L. gr. o. 611.

Xenoph. Anab. erklärt v. Dr. F. K. Hertlein.
Lpz. Weidmannsche Buchhand. 1849.
Als eine vorzügliche, die [illegible] Ausg. ergänzende Be-
arbeitung für die Schule [illegible] in N Jbb. 1850. 58. 2.

L. gr. o. 611

Schneider

ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

MIT

ERKLÄRENDEN ANMERKUNGEN

HERAUSGEGEBEN

VON

K. W. KRÜGER.

BIBLIOTHECA
CIVITATIS
[illegible]

BERLIN,
BEI FR. LAUE.

1830.

Preis des einzelnen Ex. 1 Rthlr. oder 1 Fl. 48 Xr. Rhein.

Preis in Parthien (zu wenigstens 10 Ex.) pr. Ex. $\frac{7}{8}$ Rthlr. od. 1 Fl. 34 Xr. Rhein.

Von obigen Preisen kann dem Käufer kein weiterer Erlafs bewilligt werden.

Der Verleger.

Vorrede.

Da meine gröſsere Ausgabe der Anabasis, wenn gleich vorzugsweise für den Schulgebrauch bestimmt, doch dadurch daſs ich bei ihr auch andere Classen von Lesern berücksichtigte einen Umfang erhalten hatte bei dem sie wegen des, wenn auch verhältniſsmäſsig billigen, so doch für unbemittelte Schüler hohen Preises nicht wohl in den Händen derselben erwartet werden konnte, so entschloſs ich mich, von mehren Seiten dazu angeregt, eine kleinere, bloſs für Schüler berechnete Bearbeitung des Werkes zu liefern. Daſs bei einer solchen Ausgabe die rammatische Erklärung die Hauptsache sei, versteht sich von selbst.

In dieser Hinsicht jetzt etwas mehr als früher zu leisten *) setzte mich ein genaueres Studium der Sprache in Stand. Wie oft ich sowohl eigene als fremde Ansichten zu berichtigen Gelegenheit gefunden, davon kann sich leicht jeder der die Mühe der Vergleichung nicht scheut überzeugen. Daſs ich auch was mir

*) Wenn Herr Bornemann in einer gleich mit einer eben so gehässigen als unwahren Beschuldigung eröffneten Recension meiner gröſsern Ausgabe der Anabasis (L. L. Z.) den Glauben zu erregen sucht als hätte ich mir angemaſst durch meine Bearbeitung des Werkes so ziemlich alles Mögliche geleistet zu haben, so bedarf es, um mich gegen den Vorwurf einer so unsinnigen Anmaſsung zu rechtfertigen, nur meiner eigenen Erklärung in der Vorrede p. VIII s. daſs nur die Mängel der frühern Ausgaben mich bewogen *ut aliquanto citius quam alioqui fecissem meam editionem excudi paterer potius quam juberem.* Doch H. B. nimmt es überhaupt bei seinen Beschuldigungen mit der Wahrheit so genau nicht. Nach ihm soll ich mich auch gerühmt haben mir alle möglichen Hülfsmittel angeschafft zu haben. Meine Worte sind praef. p. XI: daſs ich an einem mit litterärischen Hülfsmitteln sehr wenig ausgestatteten Orte lebend *librorum penuriae, quatenus liberorum conjugisque cura permitteret, mederi conatus quantum potui subsidiorum comparavi.* Damit H. B. mich nicht ferner der Empfindlichkeit bezüchtige, will ich ihm hiemit das Privilegium ertheilen sich in der L. L. Z. oder wo er sonst will und darf solcher kleinen moralischen Unregelmäſsigkeiten gegen mich so viele als ihm irgend beliebt zu erlauben. Mir wird jedes auf Hrn. B.s Angaben und Meinungen gegründete Urtheil über mich sehr gleichgültig sein.

von den Beiträgen Anderer bekannt geworden nach Gebühr benutzt habe bedarf kaum der Erinnerung. Namentlich erwähne ich in dieser Beziehung Hrn. Poppos Commentar, der nicht nur auf manche Irrthümer aufmerksam macht, sondern auch hin und wieder eine gute Bemerkung enthält, vielleicht ein halbes Dutzend eigene, mehre brauchbare Citate und Sammlungen ungerechnet. Wenn die von denen ich etwas Richtiges und Brauchbares entlehnt habe fast nirgends von mir genannt sind, wie es auch da wo ich Irrthümer widerlegt habe nicht geschehen ist, so erkläre ich hiemit ausdrücklich dafs hierbei nichts weniger als die Absicht Anderen ihr Eigenthum zu entziehen obgewaltet habe; eine Absicht die ich um so weniger haben konnte, da ich eine Vergleichung meiner Leistungen mit denen Anderer keinesweges glaube scheuen zu dürfen. Wenn ich nur mein Interesse hätte berücksichtigen wollen, so würde ich, um diese Vergleichung zu veranlassen, gewifs überall die Namen derer denen man das Richtige verdankt genannt haben. Allein das Streben nach Kürze

und der davon abhängigen Wohlfeilheit des Werkes, der ich noch bedeutendere Opfer gebracht habe, bewog mich es hier, wie bei meiner gröſseren Ausgabe, zu unterlassen. Wenn H. P., trotz der bestimmten Erklärung in der Vorrede zu derselben p. XII mir auf Hrn. Bornemanns Beweise Plagiate Schuld gab, so würde ich darin weiter nichts als ein Uebereilung gerügt haben. Daſs er aber, nachdem ich mich gegen diesen Vorwurf so vertheidigt hatte daſs H. B. selbst darüber zu schweigen für gerathen hielt, (und wer über eine solche Sache schweigt, denk' ich, gesteht sein Unrecht ein) denselben Vorwurf gegen mich auf eine für ihn sehr charakteristische Weise wiederholt hat, ist eine Dreistigkeit (im gewöhnlichen Leben nennt man sie anders) die mich in Verwunderung setzen würde, wenn ich nicht auch hier dieselbe Gesinnung fände mit der H. P. meiner Beurtheilung seiner Bearbeitung des Thukydides schlechte Beweggründe unterschieben wollte und still schwieg als er sie wenigstens zu nennen aufgefordert wurde. Doch

offen einen Gegner zu bekämpfen ist Hrn. P.s Sache nicht; aber ihn unversehens gelegentlich auf einer empfindlichen Seite zu verwunden, das ist Hrn. P.s Sache. Hier hätte ihm indeſs schon das Bewuſstsein eigener Schuld Vorsicht empfehlen sollen. Denn er der sich in dieser Hinsicht *sincerus* zu sein rühmt (Dedicationsepistel zur Anab.) hat an mehr als einer Stelle sich nicht nur Anderer, sondern auch mein Eigenthum angemaſst. *)

*) Man vgl. z. B. Hrn. P.s Anmerkungen zu IV, 6, 24 mit meiner Schrift *de authent. et integr. Anab.* p. 62; zu IV, 7, 25 mit p. 50; VI, 4, (6) 5 p. 342 mit p. 30; die geänderte Interpunction II, 5, 42 (*de auth.* p. 615.) III, 1, 20 (p. 62) u. VII, 2, 35; die Verdächtigung der Worte *ἀρχαίου τινός* VII, 5, 1; im Index unter *οὗτος* das über IV, 1, 20 Gesagte, welche Stelle er nach mir erklärt, während man wegen der Verweisung auf Hrn. Blume dessen Erklärung hier zu finden glauben würde. Eben so wird der von mir ausgesprochene Unterschied zwischen *σπονδὰς ποιεῖν* und *σπονδὰς ποιεῖσθαι* unter *σπονδή* wiederholt und dabei auf Hrn. Bornemann zu II, 2, 17 verwiesen, der ungefähr das Gegentheil sagt. Ausdrücklich wird einem Anderen die Berichtigung der Interpunction VII, 2, 13 (*de auth.* p. 62) beigelegt. Einiges Andere, denk' ich, würden wir in H. P.s Bearbeitung gar nicht oder anders finden, wenn ihm nicht bei der zweiten Hälfte seiner Arbeit meine Ausgabe zugekommen wäre. Auffallend ist es wenigstens, daſs wir, um nur Eins zu erwähnen, die Kritik

Was die Kritik des Textes anbetrifft, so habe ich mich bemüht denselben von sinn- und sprachwidrigen Lesarten möchlichst zu reinigen. Wenn ich in dieser Hinsicht billigen Ansprüchen genügt haben sollte, so wird man hoffentlich über Manches wenigstens bei einer Schulausgabe Gleichgültige nicht mit mir rechten wollen. Ja man wird mir, denk' ich, sogar verzeihen dafs ich einige Lesarten, ohne von ihrer Richtigkeit überzeugt zu sein, nur deshalb aufgenommen weil sie für Schüler angemessener schienen. Noch weniger wird man es mir zum Vorwurfe machen dafs ich in manchen orthographischen Kleinigkeiten selbst ge-

der Conjectur ἐτελέσθη VI, 4 (6), 36 erst im Index unter τελεῖν finden, wo meine Bemerkung mitgetheilt wird, wieder ohne dafs sie als solche gegeben würde. Doch mag immerhin H. P. bei den spätern Büchern Manches schon früher als er es von mir ausgesprochen las bemerkt haben, mag er selbst die von mir über VII, 8, 25 ausgesprochne Ansicht, die sich mir nur als Ergebnifs einer umfassenden Untersuchung darbot, früher schon als Einfall gehabt haben: ich würde eben so wenig dies als die erwähnten Entlehnungen auch nur mit einem Worte berührt haben, wenn H. P. nicht selbst mich durch seine unwürdigen Beschuldigungen dazu veranlafst hätte.

gen die Handschriften consequent gewesen bin, da ich überzeugt war dafs die Entscheidung über manches hierher Gehörige nicht sowohl von diesen abhinge als vielmehr von einem genaueren Studium der Inschriften, wozu es mir bis jetzt noch an Mufse gefehlt hat. Uebrigens bin ich in Benutzung der Handschriften bei manchen Abweichungen im Einzelnen meinen früheren Grundsätzen treu geblieben, da ein genaueres Studium des kritischen Apparats mich noch mehr von der Richtigkeit derselben überzeugt hat. Eine Auseinandersetzung dieser Grundsätze, bei denen ich durchaus eine überall auf Gründe gestützte Eklektik, die freilich für die Mefskritik nicht bequem ist, als das einzig richtige Verfahren anerkenne, mufs ich für einen andern Ort aufsparen. Manches hierher Gehörige habe ich indefs bereits in einer Recension von Herrn L. Dindorfs Ausgabe der Anabasis entwickelt *). Dafs beleidigte Eitelkeit diese Recension schmähte und

*) A. L. Z. 1826. N. 125 — 128.

in ihr bloſs ein Gewebe von Lügen, Verdrehungen, Verläumdungen fand, welche Beschuldigung der junge Mann, nur um seiner Superiorität keinen Eintrag zu thun, nicht beweisen wollte, befremdete mich nicht. Ja ich erwartete nichts weniger als daſs H. L. D. bei seinem ausgezeichneten Respect vor sich selbst je etwas von dem was ich ihm als falsch nachgewiesen hatte zurücknehmen würde. Höchst überraschend ist es mir daher daſs H. D. eine Anzahl der von mir gegen ihn vertheidigten Lesarten in seiner neuesten Ausgabe *) als richtig anerkannt hat **). Diese

*) Wer bloſs nach dem Scheine urtheilen wollte könnte ihm vorwerfen daſs er bei dieser Ausgabe keinen andern Plan gehabt als im Durchschnitt zu jeder Seite einen Zoll Anmerkungen zu liefern und zugleich zu versuchen ob nicht eine gutwillige Kritik das viele Schlechte was darin sein Eigenthum ist durch das viele Gute was er von Anderen ohne sie zu nennen entlehnt hat zu beschönigen sich bewegen lieſse.

**) M. s. um seine stillschweigend zurückgenommenen Conjecturen nicht zu erwähnen, I, 1, 7: ἀποστῆναι πρὸς Κῦρον. 2, 1: τὸ ἐνταῦθα. 2, 2: κατάγοι 2, 21: ὅτι τὸ Μ. στράτευμα. III, 2, 23: διοίσουσιν. 2, 24: φαίην. 5, 10: δὲ ἀγαγών. IV, 2, 4: φοβούμενοι δηλονότι. 5, 4: σφαγιάζεσθαι. 6, 1: ἡγήσαιτο. 7, 18: ἐπὶ Ἅρπασον ποταμόν. Die Tilgung des ταύτης VI, 1, 31. 1, 32:

Anerkennung, bei der ich genügsam die That für Worte nehme, verdient um so ausgezeichneteres Lob je gröſser das Opfer ist das der Anerkennende gebracht hat und je sichtbarer sie bei dem braven Jungen Manne bloſs aus dem Bestreben eine frühere Uebereilung wieder gut zu machen hervorgegangen ist. Denn die neue Ausgabe von einer Anzahl falscher Lesarten zu reinigen konnte bei der Menge der zurückgebliebenen nur Nebenzweck sein.

Daſs H. Poppo, dessen Tadel gegen mich nur ein Palimpsest seines Lobes ist, statt die in jener Recension von mir erwiesenen Ansichten zu widerlegen, sie der Kürze wegen bloſs ignorirt hat, befremdet mich nicht. Bei der durch vielfache Uebung ihm behaglich gewordenen Gewohnheit abzuschreiben und nachzuschlendern folgt er harmlos dem welchen er einmal als Führer erfaſst hat, unbekümmert um warnenden Zuruf. Hat er doch auch mir,

ἂν ἐθελῆσαι. 4, 25: ἀποφευγόντων. Manches hatte er schon in seiner *Appendix ad Cyri expeditionem* zurückgenommen und berichtigt.

dem er so ungern folgt seit er weiſs daſs ich seine Bearbeitung des Thukydides recensirt, bei seinem Index zur Anabasis nachgetreten zu sein selbst eingestanden: „*nostra ad ordinem qui illi placuerat emendavimus.*“ Nachzuthun was Anderen „beliebt“ ist ja so bequem. Um auch bei der Kritik von ihm benutzt zu werden war meine Arbeit ihm zu spät gekommen. H. P. war schon versorgt. Und statt einzugestehen daſs sein kritisches Licht ihm oft zum Irrlicht geworden, suchte er zu zeigen daſs ich überall Unrecht hätte, damit er überall Recht hätte. Ich bin weit entfernt die wirklichen Mängel meiner gröſseren Ausgabe, von denen ich jetzt eine bedeutende Anzahl durch Berichtigung beseitigt habe, abzuläugnen. Doch was H. P. an ihr ausgestellt hat ist, einige Druckfehler und Versehen abgerechnet, so ziemlich Alles entweder an und für sich richtig oder doch bei einer Schulausgabe nicht zu tadeln, zumal wenn diese keine neue Recension des Textes liefern soll. Eine solche aber konnte und mochte ich nicht liefern, weil

ich von der Schwierigkeit dieser Arbeit, die meines Bedünkens ein sehr genaues und sorgfältiges Studium der kritischen Hülfsmittel, wozu es mir an Muſse fehlte, erfordert, zu sehr überzeugt bin als daſs ich sie mit eben dem Leichtsinne wie H. P. und Seinesgleichen hätte unternehmen sollen. Ja ich würde auch jetzt noch Manches nicht verändert haben, wenn ich nicht durch ein sorgfältigeres (aber keinesweges mir schon genügendes) Studium der Handschriften mich dazu veranlaſst gesehen hätte. Daſs ich von Hrn. P.s Ausstellungen bei dieser Ausgabe nur wenige widerlegt habe erklärt sich aus dem Zwecke meiner Arbeit. Allein ich kann versichern daſs diese wenigen nicht die am wenigsten scheinbaren sind. Ja ich sehe in der That nicht ein wie H. P. seine Beurtheilung meiner gröſseren Ausgabe der Anabasis viel anders hätte abfassen können, wenn er nur eine Art von *λόγος ἐσχηματισμένος* hätte geben wollen bei dem er den Zweck gehabt mir meine Vertheidigung recht leicht zu ma-

chen. Doch wie wenig H. P. überall da wo die Kenntniſs von Formen und gewissen Regeln nicht ausreicht in seiner Sphäre sei, davon hat er ja bereits mehre Bände Beweise geliefert.

Berlin am 15ten November 1829.

NB. In den Anmerkungen bezeichnet M. Matthiäs Griechische Grammatik zum Schulgebrauch, zweite Ausg. Leipzig 1824; B. Buttmanns (mittlere) Griechische Grammatik, deren Paragraphen und Seiten-Zahlen nach der zehnten Ausgabe citirt sind, da sich dieselben auch bei den folgenden Ausgaben angemerkt finden.

K. W. Krüger.

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

ΛΟΓΟΣ ΠΡΩΤΟΣ.

Α.

I. Δαρείου καὶ Παρυσάτιδος παῖδες γίγνονται δύο, 1
πρεσβύτερος μὲν Ἀρταξέρξης, νεώτερος δὲ Κῦρος. Ἐπεὶ
δὲ ἠσθένει Δαρεῖος καὶ ὑπώπτευε τελευτὴν τοῦ βίου,
ἐβούλετό οἱ τὼ παῖδε ἀμφοτέρω παρεῖναι. Ὁ μὲν οὖν 2
πρεσβύτερος παρὼν ἐτύγχανε· Κῦρον δὲ μεταπέμπεται
ἀπὸ τῆς ἀρχῆς ἧς αὐτὸν σατράπην ἐποίησε, καὶ στρα-
τηγὸν δὲ αὐτὸν ἀπέδειξε πάντων ὅσοι εἰς Καστωλοῦ
πεδίον ἀθροίζονται. Ἀναβαίνει οὖν ὁ Κῦρος λαβὼν Τισ-

C. I. §. 1. *Δαρείου.* Aristoph. Acharn. 47: *ὁ Ἀμφίθεος Δήμητρος ἦν καὶ Τριπτολέμου· τούτου δὲ Κελεὸς γίγνεται.* In solchen Stellen drückt bei *γίγνεσθαι* wie bei *εἶναι* der Genitiv eine Art des Besitzes aus: e r w a r, w u r d e (Sohn) d e s —. Anders M. §. 374. — Das historische Präsens gebraucht der lebhafte Grieche (in Hauptsätzen) viel häufiger als wir und selbst als die Lateiner. S. M. §. 504. B. §. 124 n. 6 u. vgl. I, 7, 16. III, 2, 8. — *Τελευτή* findet sich, wie auch *ἀρχή*, öfter ohne Artikel. Vgl. II, 6, 29 u. Memor. I, 5, 2. — *παρεῖναι* steht eben so mit dem Dativ III, 1, 46. VI, 4, 20.

§. 2. Ueber Kyros Satrapie s. I, 9, 7. — Die Aoriste *ἐποίησε, ἀπέδειξε,* eigentlich: e r m a c h t e i h n (e i n s t), sind durchs Plusqpf. zu übersetzen. Vgl. M. §. 498. n. B. §. 124, 3. — *καὶ-δέ,* u n d (*δέ*) a u c h (*καί*) werden (ausgenommen bei den Epikern) immer durch Einschiebung eines b e t o n t e n, einem vorigen entgegengesetzten, Begriffes getrennt. Wie

σαφέρνην ὡς φίλον, καὶ τῶν Ἑλλήνων δὲ ἔχων ὁπλίτας
ἀνέβη τριακοσίους, ἄρχοντα δὲ αὐτῶν Ξενίαν Παῤῥά-
3 σιον. Ἐπειδὴ δὲ ἐτελεύτησε Δαρεῖος καὶ κατέστη εἰς τὴν
βασιλείαν Ἀρταξέρξης, Τισσαφέρνης διαβάλλει τὸν Κῦ-
ρον πρὸς τὸν ἀδελφὸν ὡς ἐπιβουλεύοι αὐτῷ. Ὁ δὲ πείθε-
ταί τε καὶ συλλαμβάνει Κῦρον ὡς ἀποκτενῶν· ἡ δὲ μή-
4 τηρ ἐξαιτησαμένη αὐτὸν ἀποπέμπει πάλιν ἐπὶ τὴν ἀρχήν.
Ὁ δ᾽ ὡς ἀπῆλθε κινδυνεύσας καὶ ἀτιμασθείς, βουλεύε-
ται ὅπως μήποτε ἔτι ἔσται ἐπὶ τῷ ἀδελφῷ, ἀλλ᾽, ἢν
δύνηται, βασιλεύσει ἀντ᾽ ἐκείνου. Παρύσατις μὲν δὴ
ἡ μήτηρ ὑπῆρχε τῷ Κύρῳ, φιλοῦσα αὐτὸν μᾶλλον ἢ
5 τὸν βασιλεύοντα Ἀρταξέρξην. Ὅστις δ᾽ ἀφικνοῖτο τῶν
παρὰ βασιλέως πρὸς αὐτόν, πάντας οὕτω διατιθεὶς ἀπε-

hier durch *καὶ-δέ*, so wird oft durch *δέ* (selten mit vorangegangenem *μέν*) oder *καί* (selten *τέ-καί*) an einen relativen Satz ein unabhängiger angefügt, wo wir zuweilen wie auch, zuweilen während gebrauchen können. Eben so *οὐδέ* I, 4, 9. Vgl. zu 8, 26. — *Ὡς*, wie, drückt die subjective Meinung, hier des Kyros, aus: den er für seinen Freund hielt. Aehnlich II, 5, 3. VII, 7, 37. Noch öfter steht es so bei Participien. — *Ἑλλήνων* hat den Artikel, weil es als bekannt vorausgesetzt wird dafs Kyros Griechen als Söldner hatte. — *Ἀναβαίνει-ἀνέβη*. Aehnliche Wiederholungen s. 2, 1. 10, 3. II, 3, 13.

§. 3. Ueber *κατέστη εἰς τὴν β.*, er war zur königlichen Würde gelangt, s. M. §. 578. — Das blofse *ἀποκτενῶν* würde die Absicht als vom Schriftsteller erzählt bezeichnen; mit dem hinzugefügten *ὡς* wird sie als Gedanke des Artaxerxes ausgesprochen. Vgl. II, 6, 2. III, 2, 11. IV, 3, 12.

§. 4. *ὅπως* ist hier wie IV, 6, 7. 8, 9 relativisch: wie (er es anzufangen habe dafs) er nie wieder in des Königs Gewalt sei. Ueber *ἐπί τινι εἶναι* vgl. V, 5, 20. Eben so *ἐπί τινι γίγνεσθαι*, in Jemandes Gewalt gerathen III, 1, 13. V, 8, 17. *Ὑπό τινι γίγνεσθαι, εἶναι* heifst Jemanden unterwürfig werden, sein. — *ὑπάρχειν τινί*, Jemanden gleichsam wie sein Eigenthum zu Gebote, zu Diensten sein, um ihn zu unterstützen. Vgl. V, 6, 23. So öfter bei Demosthenes.

§. 5. Ueber *ὅστις* mit dem Plural *πάντας* in Correlation s. M. §. 475. Diese Verbindung ist regelmäfsig; im Plural *πάντες ὅσοι*. — Ueber den Optativ vgl. II, 6, 13. 24. B. §. 126. n. 6. M. §. 527. — *τῶν παρὰ β.* Attraction für *τῶν παρὰ βασιλεῖ παρὰ βασιλέως*, wie II, 4, 24. Vgl. B. §. 138. I, 8. M. §. 596. *βασιλεύς* steht, besonders vom Perserkönige gebraucht, gewöhnlich ohne Artikel, weil es eine

πέμπετο ὥςθ' ἑαυτῷ μᾶλλον φίλους εἶναι ἢ βασιλεῖ. Καὶ
τῶν παρ' ἑαυτῷ δὲ βαρβάρων ἐπεμελεῖτο ὡς πολεμεῖν τε
ἱκανοὶ εἴησαν καὶ εὐνοϊκῶς ἔχοιεν αὐτῷ. Τὴν δὲ Ἑλλη- 6
νικὴν δύναμιν ἤθροιζεν ὡς μάλιστα ἐδύνατο ἐπικρυπτό-
μενος, ὅπως ὅτι ἀπαρασκευαστότατον λάβοι βασιλέα.
Ὧδε οὖν ἐποιεῖτο τὴν συλλογήν. Ὁπόσας εἶχε φυλακὰς
ἐν ταῖς πόλεσι παρήγγειλε τοῖς φρουράρχοις ἑκάστοις
λαμβάνειν ἄνδρας Πελοποννησίους ὅτι πλείστους καὶ
βελτίστους, ὡς ἐπιβουλεύοντος Τισσαφέρνους ταῖς πό-
λεσι. Καὶ γὰρ ἦσαν αἱ Ἰωνικαὶ πόλεις Τισσαφέρνους τὸ
ἀρχαῖον ἐκ βασιλέως δεδομέναι, τότε δ' ἀπέστησαν πρὸς
Κῦρον πᾶσαι πλὴν Μιλήτου· ἐν Μιλήτῳ δ' ὁ Τισσα- 7
φέρνης προαισθόμενος τὰ αὐτὰ ταῦτα βουλευομένους,

moralische Person bezeichnend eine Art Gattungsbegriff ist. Vgl. B. §. 110 n. 3. M. §. 264. — *τῶν παρ' ἑαυτῷ* d. h. der unter ihm Stehenden. Vgl. 5, 16. IV, 3, 29. Der Genitiv ist nach einer sehr gewöhnlichen Attraction zu *ἐπεμελεῖτο* construirt, während wir diesen Begriff als Subject zum folgenden Satze ziehen. Vgl. B. §. 138. I, 6. M. §. 296.

§. 6. Der Artikel bei *Ἑλληνικὴ δύναμις* stellt dieselbe als eine bekannte, berühmte vor. — Ueber *ὅτι*, quam, beim Superlativ s. B. §. 136 p. 432. M. §. 461. Dem *ὅτι* wird in diesem Falle niemals, wie oft dem in eben dieser Bedeutung gebrauchten *ὡς*, *δύνασθαι* beigefügt. — *ἐποιεῖτο τὴν συλλογήν* nachdrücklich für *συνέλεγεν*. So *πρόφασιν ποιεῖσθαι* 2, 1. *στόλον ποιεῖσθαι* 3, 16. u. a. Vgl. M. §. 421 n. 2. Doch ist die Wahl des Medii immer durch eine Beziehung auf das Subject begründet. Vgl. zu II, 2, 17. — Im Folgenden construire man: *παρήγγειλε τοῖς φρουράρχοις ἑκάστοις τῶν φυλακῶν ὁπόσας εἶχεν ἐν ταῖς πόλεσιν*. Vgl. B. §. 130, 2. M. §. 474. Aehnlich V, 4, 30. — *ὡς* drückt hier ein Vorgeben aus wie §. 11 (drei Mal) u. öfter. Vgl. B. §. 132 n. 5. — *ἦσαν Τισσαφέρνους*, sie gehörten dem T. Vgl. 4, 9. V, 5, 7 u. M. §. 315. *ἦσαν τὸ ἀρχαῖον*, sie gehörten in früherer Zeit, aber jetzt nicht mehr, also sie hatten gehört. So ist oft das Imprf. durchs Plusqpf. zu übersetzen. Vgl. I, 6, 10. III, 4, 10. — *ἐκ* selten bei Passivis in der attischen Prosa für *ὑπό* (VII, 7, 1) findet sich hin und wieder bei *δίδοσθαι*, nicht sowohl die wirkende Ursache, als vielmehr das Ausgehen der Gabe anzeigend.

§. 7. *Ἐν Μιλήτῳ* —, Da er in Miletos dasselbe beabsichtigende (Menschen) vorher bemerkte (ehe es zum Ausbruche kam) d. h. da er entdeckte daſs zu Miletos eine Parthei auf eben den Zweck hinarbeitete. Ueber das Particip s. B. §. 131, b. M. §.

ἀποστῆναι πρὸς Κῦρον, τοὺς μὲν αὐτῶν ἀπέκτεινε τοὺς δ' ἐξέβαλεν. Ὁ δὲ Κῦρος ὑπολαβὼν τοὺς φεύγοντας συλλέξας στράτευμα ἐπολιόρκει Μίλητον καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν καὶ ἐπειρᾶτο κατάγειν τοὺς ἐκπεπτωκότας. Καὶ αὕτη αὖ ἄλλη πρόφασις ἦν αὐτῷ τοῦ ἀθροί-
8 ζειν στράτευμα. Πρὸς δὲ βασιλέα πέμπων ἠξίου ἀδελφὸς ὢν αὐτοῦ δοθῆναι οἱ ταύτας τὰς πόλεις μᾶλλον ἢ Τισσαφέρνην ἄρχειν αὐτῶν· καὶ ἡ μήτηρ συνέπραττεν αὐτῷ ταῦτα· ὥςτε βασιλεὺς τῆς μὲν πρὸς ἑαυτὸν ἐπιβουλῆς οὐκ ᾐσθάνετο, Τισσαφέρνει δὲ ἐνόμιζε πολεμοῦντα αὐτὸν ἀμφὶ τὰ στρατεύματα δαπανᾶν· ὥςτε οὐδὲν ἤχθετο αὐτῶν πολεμούντων. Καὶ γὰρ ὁ Κῦρος ἀπέπεμπε τοὺς γιγνομένους δασμοὺς βασιλεῖ ἐκ τῶν πό-
9 λεων ὧν ὁ Τισσαφέρνης ἐτύγχανεν ἔχων. Ἄλλο δὲ στράτευμα συνέλεγετο αὐτῷ ἐν Χεῤῥονήσῳ τῇ καταντιπέρας Ἀβύδου τόνδε τὸν τρόπον. Κλέαρχος ἦν Λακεδαιμόνιος, φυγάς. Τούτῳ συγγενόμενος ὁ Κῦρος ἠγάσθη τε αὐτὸν καὶ δίδωσιν αὐτῷ μυρίους δαρεικούς. Ὁ δὲ λαβὼν τὸ χρυσίον στράτευμα συνέλεξεν ἀπὸ τούτων τῶν χρη-

549, 3 vgl. 4, 16. 9, 21. — Den erklärenden Zusatz (Epexegese) *ἀποστῆναι πρὸς Κ.* fügen wir mit nämlich an, welches Wort Griechen und Lateiner in solchen Fällen nicht ausdrücken. Vgl. V, 10, 6 VII, 6, 40. — *συλλέξας* für *συνέλεξε καί*. So werden oft mehre Participia ohne Copula mit einem Verbum finitum verbunden, indem das eine sich an das andere anschliefst wie 2, 17. III, 4, 48. V, 4, 22. VII, 3, 5. — *καὶ αὕτη αὖ*, und diese ihrerseits, andrerseits. Vgl. I, 9, 19. II, 5, 26. Eben so *οὐδὲ-αὖ*. Der betonte Begriff wird wie bei *καὶ-δέ* eingeschoben.

§. 8. *ἀμφί*. *Περὶ πόρων* IV, 8: *ἀμφὶ ὅπλα τε καλὰ καὶ ἵππους ἀγαθοὺς δαπανᾶν*. — *Ἀδελφὸς ὤν* durch eine Art Attraction für *ἀδελφῷ ὄντι*. Vgl. Hiero II, 8: *ὡπλισμένοι οἴονται ἀνάγκην εἶναι διάγειν*. — *οἱ*. B. §. 114 n. 3. — *ἐκ τῶν πόλεων ὧν*. B. §. 130, 3. M. §. 473. Vgl. 3, 18. Es kann aber diese Attraction nur statt finden nnd findet gewöhnlich statt wo der relative Satz eine genauere (adjectivische) Bestimmung des Begriffes auf den er sich bezieht enthält, also nicht in Sätzen wie: *χρήματα ἔδωκε τῷ ἑαυτοῦ ἀδελφῷ, ὃν ὠφελεῖν ἐπεθύμησεν*.

§. 9. *ἀπό*. Vgl. II, 6, 5. V, 3, 9. 6, 15. — *ἐκ Χ. ὁρμώμενος*, von der

ματων καὶ ἐπολέμει ἐκ Χεῤῥονήσου ὁρμώμενος τοῖς
Θρᾳξὶ τοῖς ὑπὲρ Ἑλλησπόντου οἰκοῦσι καὶ ὠφέλει τοὺς
Ἕλληνας· ὥςτε καὶ χρήματα συνεβάλλοντο αὐτῷ εἰς
τὴν τροφὴν τῶν στρατιωτῶν αἱ Ἑλλησποντιακαὶ πό-
λεις ἑκοῦσαι. Τοῦτο δ' αὖ οὕτω τρεφόμενον ἐλάνθα-
νεν αὐτῷ τὸ στράτευμα. Ἀρίστιππος δὲ ὁ Θετταλὸς 10
ἐτύγχανε ξένος ὢν αὐτῷ, καὶ πιεζόμενος ὑπὸ τῶν
οἴκοι ἀντιστασιωτῶν ἔρχεται πρὸς τὸν Κῦρον καὶ αἰτεῖ
αὐτὸν εἰς δισχιλίους ξένους καὶ τριῶν μηνῶν μισθόν,
ὡς οὕτω περιγενόμενος ἂν τῶν ἀντιστασιωτῶν. Ὁ
δὲ Κῦρος δίδωσιν αὐτῷ εἰς τετρακισχιλίους καὶ ἓξ
μηνῶν μισθόν, καὶ δεῖται αὐτοῦ μὴ πρόσθεν κατα-
λῦσαι πρὸς τοὺς ἀντιστασιώτας πρὶν ἂν αὐτῷ συμ-
βουλεύσηται. Οὕτω δὲ αὖ τὸ ἐν Θετταλίᾳ ἐλάνθανεν
αὐτῷ τρεφόμενον στράτευμα. Πρόξενον δὲ τὸν Βοιώ- 11
τιον, ξένον ὄντα αὐτῷ, ἐκέλευσε λαβόντα ἄνδρας ὅτι
πλείστους παραγενέσθαι, ὡς εἰς Πισίδας βουλόμενος
στρατεύεσθαι, ὡς πράγματα παρεχόντων τῶν Πισι-
δῶν τῇ ἑαυτοῦ χώρᾳ. Σοφαίνετον δὲ τὸν Στυμφά-

Ch. aus. Hell. I, 4, 23: *κἀκεῖθεν ὁρμώμενος ἐπολέμει.* — *τρεφόμενον ἐλάνθανεν.* B. §. 131 n. 7. M. §. 552, h.

§. 10. *καί* vor *πιεζόμενος* verbindet *ἐτύγχανε* und *ἔρχεται.* — *ὡς*, als ob, drückt die Angabe und Aussicht des Aristippos aus. Vgl. zu §. 6. — *περιγενόμενος ἄν* für (*λέγων*) *ὅτι ἂν περιγένοιτο.* B. §. 126, 14. M. §. 598, b. Vgl. V, 2, 8. VI, 2, 7. Ueberhaupt steht *ἄν* beim Particip und Infinitiv wo bei der Auflösung der Optativ oder der Indicativ (nur nicht der Indicativ Präsentis oder Perfecti) stehen mufs. — *πρὶν ἂν αὐτῷ συμβουλεύσηται*, *priusquam se* (Cyrum) *consuluisset*, wofür eigentlich *πρὶν αὐτῷ συμβουλεύσαιτο* stehen sollte. Vgl. 2, 1. VII, 7, 57. B. §. 126, 2. M. §. 521. Allein mit eben der Lebhaftigkeit mit der in unabhängigen Sätzen das Präsens in der Erzählung gebraucht wird, setzte man nicht selten statt des Optativs den Conjunctiv nach Zweckpartikeln und nach den (dann mit *ἄν* verbundenen oder verschmolzenen) Relativen und Bedingungs- und Zeit-Partikeln. Ueber diese vgl. zu I, 4, 13; über den Conjunctiv Aoristi zu 8, 12.

§. 11. *εἰς Πισίδας.* Der Name des Volks, wie oft auch bei den La-

λιον καὶ Σωκράτην τὸν Ἀχαιόν, ξένους ὄντας καὶ
τούτους, ἐκέλευσεν ἄνδρας λαβόντας ἐλθεῖν ὅτι πλεί-
στους, ὡς πολεμήσων Τισσαφέρνει σὺν τοῖς φυγάσι
τῶν Μιλησίων. Καὶ ἐποίουν οὕτως οὗτοι.
1 II. Ἐπεὶ δ᾽ ἐδόκει αὐτῷ ἤδη πορεύεσθαι ἄνω, τὴν
μὲν πρόφασιν ἐποιεῖτο ὡς Πισίδας βουλόμενος ἐκβα-
λεῖν παντάπασιν ἐκ τῆς χώρας· καὶ ἀθροίζει ὡς ἐπὶ
τούτους τό τε βαρβαρικὸν καὶ τὸ Ἑλληνικὸν ἐνταῦθα
στράτευμα· καὶ παραγγέλλει τῷ τε Κλεάρχῳ λαβόντι
ἥκειν ὅσον ἦν αὐτῷ στράτευμα καὶ τῷ Ἀριστίππῳ
συναλλαγέντι πρὸς τοὺς οἴκοι ἀποπέμψαι πρὸς ἑαυτὸν
ὃ εἶχε στράτευμα· καὶ Ξενίᾳ τῷ Ἀρκάδι, ὃς αὐτῷ
προειστήκει τοῦ ἐν ταῖς πόλεσι ξενικοῦ, ἥκειν παρήγ-
γειλε λαβόντα τοὺς ἄνδρας, πλὴν ὁπόσοι ἱκανοὶ εἴησαν
2 τὰς ἀκροπόλεις φυλάττειν. Ἐκάλεσε δὲ καὶ τοὺς Μίλη-
τον πολιορκοῦντας, καὶ τοὺς φυγάδας ἐκέλευσε σὺν
αὐτῷ στρατεύεσθαι, ὑποσχόμενος αὐτοῖς, εἰ καλῶς

teinern, für den Namen des Landes. Vgl. I, 3, 5. VII, 4, 11 u. a. St. — *καὶ τούτους*, gleichfalls. Vgl. II, 6. 30. IV, 1, 27.

C. II. §. 1. *Ἐδόκει πορεύεσθαι*, es schien ihm (gut, recht) zu marschiren. Vgl. 3, 18. 6, 6. 10, 17. — *ἄνω*, von der Küste ins innere Land, hier nach Oberasien. Vgl. III, 1, 8. VII, 5, 9. Eben so *ἀνα* — in Compositis. Das Entgegengesetzte bezeichnet *κάτω*, *κατα* —. Die Adverbia *ἄνω*, *κάτω*, *εἴσω*, *ἔξω*, *ἔνθα*, *ἐνταῦθα* werden auch mit Worten die eine Bewegung anzeigen verbunden, um die Richtung zu bezeichnen. — Dem *μέν* entspricht kein *δέ*. Allein es liegt im Folgenden der Gedanke: in der That aber war der Zug gegen den König gerichtet. — *ὡς*, vorgeblich. Vgl. V, 8, 23 und zu I, 1, 6. Eben so in *ὡς ἐπὶ τούτους*, wie gegen diese, angeblich gegen sie. — *ἐνταῦθα*, dorthin, nach Sardes, wie §. 4 zeigt. — *ὃ εἶχε στράτευμα* für *τὸ στρ. ὃ εἶχε*. S. zu 1, 6. Zu bemerken ist noch daſs bei jener Stellung das Substantiv regelmäſsig ohne Artikel steht und durch Ein oder mehre Wörter vom Relativ getrennt wird. — *λαβόντα* für *λαβόντι*. S. B. §. 129 n. 2. M. 536. vgl. V, 2, 11. VI, 4, 38.

§. 2. *καί* vor *τοὺς φυγάδας* übersetze man: (und) auch, wie I, 10, 18. IV, 2, 21. V, 3, 4. — *ἐφ᾽ ἅ* für *ταῦτα ἐφ᾽ ἅ*, das wonach, was auszurichten, zu erwerben, er den Feldzug unternehme. Demosth. Phil. I, 37 p. 50: *προαπόλωλεν ἐφ᾽ ἃ ἂν ἐκπλέωμεν*. —

καταπράξειεν ἐφ' ἃ ἐστρατεύετο, μὴ πρόσθεν παύ-
σασθαι πρὶν αὐτοὺς καταγάγοι οἴκαδε. Οἱ δὲ ἡδέως
ἐπείθοντο· ἐπίστευον γὰρ αὐτῷ· καὶ λαβόντες τὰ ὅπλα
παρῆσαν εἰς Σάρδεις. Ξενίας μὲν δὴ τοὺς ἐκ τῶν 3
πόλεων λαβὼν παρεγένετο εἰς Σάρδεις, ὁπλίτας εἰς
τετρακισχιλίους. Πρόξενος δὲ παρῆν ἔχων ὁπλίτας
μὲν εἰς πεντακοσίους καὶ χιλίους, γυμνῆτας δὲ πεν-
τακοσίους· Σοφαίνετος δὲ ὁ Στυμφάλιος ὁπλίτας
ἔχων χιλίους· Σωκράτης δὲ ὁ Ἀχαιὸς ὁπλίτας ἔχων
ὡς πεντακοσίους. Πασίων δὲ ὁ Μεγαρεὺς εἰς ἑπτα-
κοσίους ἔχων ἄνδρας παρεγένετο· ἦν δὲ καὶ οὗτος καὶ
ὁ Σωκράτης τῶν ἀμφὶ Μίλητον στρατευομένων. Οὗτοι 4
μὲν εἰς Σάρδεις αὐτῷ ἀφίκοντο. Τισσαφέρνης δέ,
κατανοήσας ταῦτα καὶ μείζονα ἡγησάμενος εἶναι ἢ
ὡς ἐπὶ Πισίδας τὴν παρασκευήν, πορεύεται ὡς βασι-
λέα ᾗ ἐδύνατο τάχιστα ἱππέας ἔχων ὡς πεντακοσίους. 5
Καὶ βασιλεὺς μὲν δὴ ἐπεὶ ἤκουσε παρὰ Τισσαφέρνους
τὸν Κύρου στόλον, ἀντιπαρεσκευάζετο.

παύσασθαι für *παύσεσθαι* ohne Bestimmung einer Dauer wie II, 3, 20. VI, 3, 17 und Thuk. VI, 24: (*ἤλπισαν*) *ἀργύριον οἴσειν καὶ δύναμιν προςκτήσασθαι.* Vgl. M. §. 506, 2. — *παρῆσαν* wird mit *εἰς* verbunden, da der Begriff des Angekommenseins ausgedrückt werden soll, wie VII, 2, 5. Aehnlich *adesse* Curt. VII, 3, 17. Vgl. I, 10, 16. VI, 2, 15.

§. 3. *μὲν δή* geht auf §. 1 zurück. — *τοὺς ἐκ τῶν πόλεων.* Dieselbe Attraction wie bei *παρά* 1, 5. Vgl. 2, 18. IV, 6, 25. — *ὁπλίτας εἰς τετρ.* Eben dieselbe Apposition I, 4, 2. 3. II, 2, 7. — *στρατευομένων*, von denen die (früher) vor Miletos standen, gestanden hatten. Eben so steht das Partic. Impf. II, 3, 22. Hell. I, 1, 30: *οἱ πρὸς Ἑρμοκράτην προσομιλοῦντες μάλιστα ἐπόθησαν τήν τε ἐπιμέλειαν καὶ προθυμίαν.* Ueber den Genitiv s. M. §. 322. Vgl. IV, 6, 14.

§. 4. *μέν* steht hier als sollte folgen: *ἄλλοι δὲ εἰς Κολοσσὰς καὶ Κελαινάς.* Die Unterbrechung aber nöthigte §. 6 und 9 zu einer andern Wendung. — *μείζονα ἢ ὡς ἐπὶ Πισίδας*, grösser als wie gegen die P., zu groſs als daſs sie nur gegen die P. gerichtet scheinen könnte.

§. 5. *εἴκοσι καὶ δύο.* S. B. §. 64, 6. M. §. 140. vgl. §. 20. 4, 2. 5, 1. II, 4, 24.

*Κῦρος δὲ ἔχων οὓς εἴρηκα ὡρμᾶτο ἀπὸ Σάρδεων·
καὶ ἐξελαύνει διὰ τῆς Λυδίας σταθμοὺς τρεῖς, παρα-
σάγγας εἴκοσι καὶ δύο, ἐπὶ τὸν Μαίανδρον ποταμόν.
Τούτου τὸ εὖρος δύο πλέθρα· γέφυρα δὲ ἐπῆν ἐζευγ-
6 μένη πλοίοις ἑπτά. Τοῦτον διαβὰς ἐξελαύνει διὰ Φρυ-
γίας σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας ὀκτώ, εἰς Κολοσσάς,
πόλιν οἰκουμένην καὶ εὐδαίμονα καὶ μεγάλην. Ἐνταῦθα
ἔμεινεν ἡμέρας ἑπτά· καὶ ἧκε Μένων ὁ Θετταλὸς
ἔχων ὁπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς πεντακοσίους,
7 Δόλοπας καὶ Αἰνιᾶνας καὶ Ὀλυνθίους. Ἐντεῦθεν ἐξε-
λαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Κε-
λαινάς, τῆς Φρυγίας πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ
εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα Κύρῳ βασίλεια ἦν καὶ παράδει-
σος μέγας ἀγρίων θηρίων πλήρης, ἃ ἐκεῖνος ἐθήρευεν
ἀπὸ ἵππου ὁπότε γυμνάσαι βούλοιτο ἑαυτόν τε καὶ
τοὺς ἵππους. Διὰ μέσου δὲ τοῦ παραδείσου ῥεῖ ὁ Μαί-
ανδρος ποταμός· αἱ δὲ πηγαὶ αὐτοῦ εἰσὶν ἐκ τῶν
8 βασιλείων· ῥεῖ δὲ καὶ διὰ τῆς Κελαινῶν πόλεως. Ἔστι
δὲ καὶ μεγάλου βασιλέως βασίλεια ἐν Κελαιναῖς
ἐρυμνὰ ἐπὶ ταῖς πηγαῖς τοῦ Μαρσύου ποταμοῦ ὑπὸ
τῇ ἀκροπόλει· ῥεῖ δὲ καὶ οὗτος διὰ τῆς πόλεως καὶ
ἐμβάλλει εἰς τὸν Μαίανδρον· τοῦ δὲ Μαρσύου τὸ
εὖρος εἴκοσι καὶ πέντε ποδῶν. Ἐνταῦθα λέγεται Ἀπόλ-
λων ἐκδεῖραι Μαρσύαν, νικήσας ἐρίζοντά οἱ περὶ σο-*

§. 6. *καὶ ἧκε.* Eben so steht *καί* §. 9. 4, 2. 7. Die Imperfecta der Verba die im Präsens Perfect-Bedeutung haben, stehen oft aoristisch. — *οἰκουμένην*, wie unser bevölkert für wohlbewohnt.

§. 7. *ἀπὸ ἵππου, ex equo.* M. §. 596 b. — *εἰσίν.* So steht *εἶναι* öfter bei Präpositionen oder Adverbien die eine Bewegung ausdrücken. So §. 8 *ὅθεν αἱ πηγαί.* sc. *εἰσίν.* Demosth. Phil. I, 40 p. 51: *ἐκεῖσέ εἰσιν αἱ χεῖρες.* Eben so *ὑπάρχειν* Olynth. II, 27 p. 26: *ἂν μὴ παρ᾽ ὑμῶν αὐτῶν ὑπάρξῃ τὰ δέοντα.* Aehnlich Cic. orat. 32: *a quo disciplina Stoicorum est.*

§. 8. *περὶ σοφίας*, in der Musik.

φίας, καὶ τὸ δέρμα κρεμάσαι ἐν τῷ ἄντρῳ ὅθεν αἱ πηγαί· διὰ δὲ τοῦτο ὁ ποταμὸς καλεῖται Μαρσύας.
Ἐνταῦθα Ξέρξης, ὅτε ἐκ τῆς Ἑλλάδος ἡττηθεὶς τῇ 9
μάχῃ ἀπεχώρει, λέγεται οἰκοδομῆσαι ταῦτά τε τὰ βασίλεια καὶ τὴν Κελαινῶν ἀκρόπολιν. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κῦρος ἡμέρας τριάκοντα· καὶ ἧκε Κλέαρχος ὁ Λακεδαιμόνιος, φυγάς, ἔχων ὁπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς Θρᾷκας ὀκτακοσίους καὶ τοξότας Κρῆτας διακοσίους. Ἅμα δὲ καὶ Σῶσις παρῆν ὁ Συρακόσιος ἔχων ὁπλίτας τριακοσίους, καὶ [Σοφαίνετος] ὁ Ἀρκὰς ἔχων ὁπλίτας χιλίους. Καὶ ἐνταῦθα Κῦρος ἐξέτασιν καὶ ἀριθμὸν τῶν Ἑλλήνων ἐποίησεν ἐν τῷ παραδείσῳ· καὶ ἐγένοντο οἱ σύμπαντες ὁπλῖται μὲν μύριοι καὶ χίλιοι, πελτασταὶ δὲ ἀμφὶ τοὺς δισχιλίους. Ἐντεῦθεν ἐξελαύ- 10
νει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς Πέλτας, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας τρεῖς, ἐν αἷς Ξενίας ὁ Ἀρκὰς τὰ Λύκαια ἔθυσε καὶ ἀγῶνα ἔθηκε· τὰ δὲ ἆθλα ἦσαν στλεγγίδες χρυσαῖ· ἐθεώρει δὲ τὸν ἀγῶνα καὶ Κῦρος. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δώδεκα, εἰς Κεραμῶν ἀγοράν, πόλιν οἰκουμένην, ἐσχάτην πρὸς τῇ Μυσίᾳ χώρᾳ. Ἐντεῦθεν ἐξε- 11
λαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας τριάκοντα, εἰς

§. 9. *τῇ μάχῃ*, in der (bekannten) Schlacht bei Salamis, 480 v. Chr. Geb. — *Σοφαίνετος*. Falscher Name. S. §. 3. Vielleicht ist *Κλεάνωρ* zu lesen. — *ἐγένοντο*, es kamen heraus, machten aus. Vgl. 7, 10. V, 3, 3. *οἱ σύμπαντες*, im Ganzen. Thuk. VI, 1: *τοσάδε ἔθνη ἔσχε τὰ ξύμπαντα*.

§. 10. *τὰ Λύκαια ἔθυσε*, feierte opfernd die Lykäen, wie *τὰ Ἡράκλεια θύειν* bei Demosth. *περὶ παραπρ.* 86 p. 368. 125 p. 379. So findet sich *θύειν ἐπινίκια*, *εὐχαριστήρια*, *γάμους*. — *στλεγγίς* ist hier ein vermuthlich kammähnlicher Kopfschmuck.

§. 11. *πλέον*. M. 437 n. 2 vgl. IV, 7, 9. 10. — *ἐπὶ τὰς θύρας*, des Kyros, nach seinem Zelte. Vgl. 9, 3. — *λέγων διηγε.* M. 552. B. §. 131 n. 8. — Ueber *δῆλος* mit dem Particip s. B. §. 138, I, 7. M. §. 297 vgl. 10, 7. II, 5, 27. *πρὸς τοῦ Κ. τρόπου*, dem Charakter des K. gemäſs. M. §. 316 n. 1.

*Καΰστρου πεδίον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν
ἡμέρας πέντε· καὶ τοῖς στρατιώταις ὠφείλετο μισθὸς
πλέον ἢ τριῶν μηνῶν· καὶ πολλάκις ἰόντες ἐπὶ τὰς
θύρας ἀπῄτουν. Ὁ δὲ ἐλπίδας λέγων διῆγε καὶ δῆλος
ἦν ἀνιώμενος· οὐ γὰρ ἦν πρὸς τοῦ Κύρου τρόπου
ἔχοντα μὴ ἀποδιδόναι. Ἐνταῦθα ἀφικνεῖται Ἐπύαξα
12 ἡ Συεννέσιος γυνὴ τοῦ Κιλίκων βασιλέως παρὰ Κῦ-
ρον· καὶ ἐλέγετο Κύρῳ δοῦναι χρήματα πολλά. Τῇ δ᾽
οὖν στρατιᾷ τότε ἀπέδωκε Κῦρος μισθὸν τεττάρων
μηνῶν. Εἶχε δὲ ἡ Κίλισσα καὶ φυλακὴν περὶ αὐτὴν
Κίλικας καὶ Ἀσπενδίους· ἐλέγετο δὲ καὶ συγγενέσθαι
13 Κῦρον τῇ Κιλίσσῃ. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο,
παρασάγγας δέκα, εἰς Θύμβριον, πόλιν οἰκουμένην.
Ἐνταῦθα ἦν παρὰ τὴν ὁδὸν κρήνη ἡ Μίδου καλου-
μένη τοῦ Φρυγῶν βασιλέως, ἐφ᾽ ᾗ λέγεται Μίδας
τὸν Σάτυρον θηρεῦσαι οἴνῳ κεράσας αὐτήν. Ἐντεῦθεν
14 ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς Τυρι-
αῖον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας τρεῖς.
Καὶ λέγεται δεηθῆναι ἡ Κίλισσα Κύρου ἐπιδεῖξαι τὸ
στράτευμα ἑαυτῇ· βουλόμενος οὖν ἐπιδεῖξαι ἐξέτασιν
ποιεῖται ἐν τῷ πεδίῳ τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβά-
15 ρων. Ἐκέλευσε δὲ τοὺς Ἕλληνας, ὡς νόμος αὐτοῖς εἰς
μάχην, οὕτω ταχθῆναι καὶ στῆναι, συντάξαι δὲ
ἕκαστον τοὺς ἑαυτοῦ. Ἐτάχθησαν οὖν ἐπὶ τεττάρων·
εἶχε δὲ τὸ μὲν δεξιὸν Μένων καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, τὸ δὲ*

§. 12. *δ᾽ οὖν*, gewiss aber ist dass. Vgl. 3, 5. — Ueber den Acc. c. inf. bei *ἐλέγετο* vgl. §. 21. — *συγγενέσθαι*, von unerlaubtem Umgange.

§. 13. *παρὰ τὴν ὁδόν*. M. §. 588. c. vgl. III, 4, 9. — *τὸν Σάτυρον*, den Silen.

§. 15. *ὡς νόμος αὐτοῖς εἰς μάχην*. sc. *τάσσεσθαι*. Herod. VI, 38: *καί οἱ τελευτήσαντι Χερσονησῖται θύουσι, ὡς νόμος οἰκιστῇ*. — *ἕκαστον*, jeder Strateg. Vgl. II, 6, 11. 12. — *ἐπὶ τεττάρων*, vier Mann hoch. M. §. 584. vgl. IV, 8, 11.

εὐώνυμον Κλέαρχος καὶ οἱ ἐκείνου, τὸ δὲ μέσον οἱ
ἄλλοι στρατηγοί. Ἐθεώρει οὖν ὁ Κῦρος πρῶτον μὲν 16
τοὺς βαρβάρους· οἱ δὲ παρήλαυνον τεταγμένοι κατ'
ἴλας καὶ κατὰ τάξεις· εἶτα δὲ τοὺς Ἕλληνας, παρε-
λαύνων ἐφ' ἅρματος καὶ ἡ Κίλισσα ἐφ' ἁρμαμάξης.
Εἶχον δὲ πάντες κράνη χαλκᾶ καὶ χιτῶνας φοινικοῦς
καὶ κνημῖδας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκκεκαθαρμένας. Ἐπειδὴ 17
δὲ πάντας παρήλασε, στήσας τὸ ἅρμα πρὸ τῆς φά-
λαγγος μέσης πέμψας Πίγρητα τὸν ἑρμηνέα παρὰ
τοὺς στρατηγοὺς τῶν Ἑλλήνων ἐκέλευσε προβαλέσθαι
τὰ ὅπλα καὶ ἐπιχωρῆσαι ὅλην τὴν φάλαγγα. Οἱ δὲ
ταῦτα προεῖπον τοῖς στρατιώταις· καὶ ἐπεὶ ἐσάλπιγξε,
προβαλλόμενοι τὰ ὅπλα ἐπῄεσαν. Ἐκ δὲ τούτου θᾶτ-
τον προϊόντων σὺν κραυγῇ ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου δρό-
μος ἐγένετο τοῖς στρατιώταις ἐπὶ τὰς σκηνάς. Τῶν δὲ 18
βαρβάρων φόβος πολὺς καὶ ἄλλοις καὶ ἥ τε Κίλισσα
ἔφυγεν ἐκ τῆς ἁρμαμάξης καὶ οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς κα-

§. 16. *κνημῖδας.* Wahrscheinlich ist zu lesen *τὰς κνημῖδας ἐκκεκαθαρμένας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκκεκαλυμμένας*, welches letzte Wort die besten Mss. haben. Die Schilde steckten nämlich in Futteralen (*σάγμασιν*). ἐλύτροις

§. 17. *μέσος* wird selten nachgestellt. Vgl. indeſs Demosth. XXIX, 12 p. 848: *ἐν τῇ ἀγορᾷ μέσῃ.* — *προβαλέσθαι τὰ ὅπλα,* Schwert und Schild vorhalten wie zum Angriffe. Vgl. IV, 2, 21. VI, 3, 16. — *ἐπιχωρῆσαι, ἐπιέναι,* wie auf den Feind los-zu-gehen. — *ἐσάλπιγξε.* B. §. 116, 9. M. §. 295 vgl. III, 4, 4. Es kann aber in diesem Falle das Subject nur dann fehlen, wenn von einer einzelnen Handlung die Rede ist; sollte gesagt werden: der Trompeter trompetet überhaupt, so müſste es ausgedrückt werden. — *ἐκ τούτου,* hierauf. S. M. §. 574 vgl. 3, 13. 6, 8. II, 5, 34. — *προϊόντων.* sc. *αὐτῶν.* M. §. 563. B. §. 132, 4 vgl. IV, 8, 5. VI, 2, 16. VII, 2, 14. — *ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου,* aus eignem Antriebe. Vgl. 1, 3, 13. — *γίγνεσθαι* ist in solchen Verbindungen gewissermaſsen das Passivum zu *ποιεῖσθαι.* (s. zu 1, 6) So *γίγνεται ἡ ἀνάβασις* IV, 1, 10. *ἐπίσταθμος* II, 4, 26. *σύλλογος* V, 7, 2. *ἀριθμός* 3, 3. *καθαρμός* 7, 35.

§. 18. *φόβος.* sc. *ἦν.* Vgl. VII, 2, 15. Der Genitiv *τῶν βαρβάρων* kann von *ἄλλοις*, kann aber auch von *φόβος* regiert werden, so daſs *ἄλλοις* zu *βαρβάρων* in Apposition stände, wie bei Dionys. Jud. de

ταλιπόντες τὰ ὤνια ἔφευγον· οἱ δὲ Ἕλληνες σὺν γέ-
λωτι ἐπὶ τὰς σκηνὰς ἦλθον. Ἡ δὲ Κίλισσα ἰδοῦσα τὴν
λαμπρότητα καὶ τὴν τάξιν τοῦ στρατεύματος ἐθαύ-
μαζε. Κῦρος δὲ ἥσθη τὸν ἐκ τῶν Ἑλλήνων εἰς τοὺς
19 *βαρβάρους φόβον ἰδών. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς*
τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Ἰκόνιον, τῆς Φρυγίας
πόλιν ἐσχάτην. Ἐνταῦθα ἔμεινε τρεῖς ἡμέρας. Ἐντεῦ-
θεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Λυκαονίας σταθμοὺς πέντε,
παρασάγγας τριάκοντα. Ταύτην τὴν χώραν ἐπέτρεψε
20 *διαρπάσαι τοῖς Ἕλλησιν ὡς πολεμίαν οὖσαν. Ἐντεῦ-*
θεν ὁ Κῦρος τὴν Κίλισσαν εἰς Κιλικίαν ἀποπέμ-
πει τὴν ταχίστην ὁδόν· καὶ συνέπεμψεν αὐτῇ στρα-
τιώτας οὓς Μένων εἶχε καὶ αὐτὸν Μένωνα τὸν Θεσ-
σαλόν. Κῦρος δὲ μετὰ τῶν ἄλλων ἐξελαύνει διὰ
Καππαδοκίας σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι
καὶ πέντε, πρὸς Δάναν, πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην
καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν ᾧ
Κῦρος ἀπέκτεινεν ἄνδρα Πέρσην Μεγαφέρνην, φοι-
νικιστὴν βασίλειον, καὶ ἕτερόν τινα τῶν ὑπάρχων
δυνάστην, αἰτιασάμενος ἐπιβουλεύειν αὐτῷ. Ἐντεῦθεν

Thuc. XV, 1: *ὥστε μηδ᾽ εἰς αἴσθησιν ἡμῶν τι πεσεῖν γνώρισμα τοῖς ἀναγιγνώσκουσι τὸν ἄνδρα.* Dem *καὶ ἄλλοις* entsprechend müfste eigentlich folgen: *καὶ τῇ Κιλίσσῃ, ἣ ἔφυγεν.* Aehnlich VII, 1, 9. — *ἐκ τῆς ἁρμαμάξης.* Die Präposition bezeichnet nur die Richtung von dem Standpunkte. Dafs die Königin den Wagen verlassen ist kaum denkbar. — *ἀγορά* der Ort im Lager wo die Marketender ihre Waaren feil bieten. Vgl. I, 3, 14. 5, 6. — *τὸν ἐκ τῶν Ἑ. εἰς τοὺς β. φόβον*, die Furcht, welche die Griechen den Barbaren einflöfsten. Herodian. III, 4, 7: *τὸ ἐκ Σεβήρου δέος.* Eben so unten *ἀπό* VII, 2, 37 und *ex duce metus* Tac. A. I, 29.

§. 20. *τὴν ταχίστην ὁδόν*, auf dem Wege auf dem man am schnellsten hinkommen konnte, *ἐλαχίστην* VI, 1, 16. — *αὐτός* steht oft bei Eigennamen ohne dafs diese den Artikel haben, wie §. 21. 5, 13. — *ἐν ᾧ*, während welcher Zeit, wie VII, 1, 15. So oft *ἐν τούτῳ.* — *φοινικιστήν*, Purpurfärber, ein wahrscheinlich bedeutendes Hofamt.

ἐπειρῶντο εἰςβάλλειν εἰς τὴν Κιλικίαν· ἡ δὲ εἰςβολὴ 21
ἦν ὁδὸς ἁμαξιτός, ὀρθία ἰσχυρῶς καὶ ἀμήχανος εἰςελ-
θεῖν στρατεύματι, εἴ τις ἐκώλυεν. Ἐλέγετο δὲ καὶ
Συέννεσιν εἶναι ἐπὶ τῶν ἄκρων φυλάττοντα τὴν εἰς-
βολήν· δι᾽ ὃ ἔμεινεν ἡμέραν ἐν τῷ πεδίῳ. Τῇ δ᾽ ὑστε-
ραίᾳ ἧκεν ἄγγελος λέγων ὅτι λελοιπὼς εἴη Συέννεσις
τὰ ἄκρα, ἐπεὶ ᾔσθετο τό τε Μένωνος στράτευμα ὅτι
ἤδη ἐν Κιλικίᾳ ἦν εἴσω τῶν ὀρέων καὶ ὅτι τριήρεις
ἤκουε περιπλεούσας ἀπ᾽ Ἰωνίας εἰς Κιλικίαν Ταμῶν
ἔχοντα τὰς Λακεδαιμονίων καὶ αὐτοῦ Κύρου. Κῦρος 22
δ᾽ οὖν ἀνέβη ἐπὶ τὰ ὄρη οὐδενὸς κωλύοντος καὶ εἶδε
τὰς σκηνὰς οὗ ἐφύλαττον οἱ Κίλικες. Ἐντεῦθεν δὲ κα-
τέβαινεν εἰς πεδίον μέγα καὶ καλὸν καὶ ἐπίῤῥυτον
καὶ δένδρων παντοδαπῶν σύμπλεων καὶ ἀμπέλων·
πολὺ δὲ καὶ σήσαμον καὶ μελίνην καὶ κέγχρον καὶ
πυροὺς καὶ κριθὰς φέρει. Ὄρος δ᾽ αὐτὸ περιέχει ὀχυ-
ρὸν καὶ ὑψηλὸν πάντῃ ἐκ θαλάττης εἰς θάλατταν.
Καταβὰς δέ, διὰ τούτου τοῦ πεδίου ἤλασε σταθμοὺς 23
τέτταρας, παρασάγγας πέντε καὶ εἴκοσιν, εἰς Ταρσούς,
τῆς Κιλικίας πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα
ἦσαν τὰ Συεννέσιος βασίλεια τοῦ Κιλίκων βασιλέως·
διὰ μέσης δὲ τῆς πόλεως ῥεῖ ποταμὸς Κύδνος ὄνομα,

§. 21. *ἀμήχανος εἰςελθεῖν* durch Attraction für *ἦν ἀμήχανον ἦν εἰςελθεῖν.* Vgl. IV, 1, 24. V, 6, 10 und zu II, 3, 11. — *τό τε Μ. στράτευμα.* Ueber diese Attraction s. zu I, 1, 5 vgl. V, 7, 19. — Das *τέ* steht als sollte *ᾔσθετο* auf beide Sätze sich beziehen, nicht noch *ἤκουε* folgen. Aehnlich Thuk. IV, 116: *ὡς ᾔσθετο αὐτοὺς ἀπολείποντάς τε τὰς ἐπάλξεις καὶ τὸ γιγνόμενον ὁρῶν.* Ueber den Indic. *ἦν* s. M. §. 529 E vgl. II, 2, 5. III, 1, 2. — Im Folgenden construire man: *ἤκουε Ταμῶν ἔχοντα* (für *ἔχειν.* M. §. 548, 1) *τριήρεις τὰς Λ. καὶ αὐτοῦ Κ. περιπλεούσας ἀπὸ Ι. εἰς Κ.* Ein ähnliches Hyperbaton Demosth. Ol. III, 5 p. 29: *δέκα ναῦς ἀπεστείλατε ἔχοντα κενὰς Χαρίδημον.*

§. 22. *ἐφύλαττον*, wo sie früher Wache hielten. Vgl. zu I, 1, 6.

§. 23. *ἦσαν* für *ἦν.* B. §. 116 n. 1. M. §. 300 vgl. 4, 10. 5, 1. 7, 17. — *πλέθρων* hängt ab von *ποταμός.* Vgl. 4, 4. II, 4, 12 mit I, 4, 9. 11.

24 εὖρος δύο πλέθρων. Ταύτην τὴν πόλιν ἐξέλιπον οἱ
ἐνοικοῦντες μετὰ Συεννέσιος εἰς χωρίον ὀχυρὸν ἐπὶ τὰ
ὄρη, πλὴν οἱ τὰ καπηλεῖα ἔχοντες· ἔμειναν δὲ καὶ οἱ
παρὰ τὴν θάλατταν οἰκοῦντες ἐν Σόλοις καὶ ἐν
25 Ἰσσοῖς. Ἐπύαξα δὲ ἡ Συεννέσιος γυνὴ προτέρα Κύ-
ρου πέντε ἡμέραις εἰς Ταρσοὺς ἀφίκετο· ἐν δὲ τῇ
ὑπερβολῇ τῶν ὀρῶν τῇ εἰς τὸ πεδίον δύο λόχοι τοῦ
Μένωνος στρατεύματος ἀπώλοντο. Οἱ μὲν ἔφασαν
ἁρπάζοντάς τι κατακοπῆναι ὑπὸ τῶν Κιλίκων, οἱ δέ,
ὑπολειφθέντας καὶ οὐ δυναμένους εὑρεῖν τὸ ἄλλο
στράτευμα οὐδὲ τὰς ὁδοὺς εἶτα πλανωμένους ἀπολέ-
26 σθαι· ἦσαν δὲ οὗτοι ἑκατὸν (ἕκαστος) ὁπλῖται. Οἱ δ'
ἄλλοι ἐπειδὴ ἧκον, τήν τε πόλιν τοὺς Ταρσοὺς διήρπα-
σαν, διὰ τὸν ὄλεθρον τῶν συστρατιωτῶν ὀργιζόμενοι,
καὶ τὰ βασίλεια τὰ ἐν αὐτῇ. Κῦρος δὲ ἐπεὶ εἰσήλα-
σεν εἰς τὴν πόλιν, μετεπέμπετο Συέννεσιν πρὸς ἑαυ-
τόν· ὁ δὲ οὔτε πρότερον οὐδενί πω κρείττονι ἑαυτοῦ
εἰς χεῖρας ἐλθεῖν ἔφη οὔτε τότε Κύρῳ ἰέναι ἤθελε,
27 πρὶν ἡ γυνὴ αὐτὸν ἔπεισε καὶ πίστεις ἔλαβε. Μετὰ δὲ
ταῦτα ἐπεὶ συνεγένοντο ἀλλήλοις, Συέννεσις μὲν Κύρῳ
ἔδωκε χρήματα πολλὰ εἰς τὴν στρατιάν, Κῦρος δὲ
ἐκείνῳ δῶρα ἃ νομίζεται παρὰ βασιλεῖ τίμια, ἵππον
χρυσο-

§. 24. ἐξέλιπον κ. τ. λ., sie verliefsen und flohen nach einem festen Platze auf die Gebirge. Vgl. M. §. 578. — Zu πλήν vgl. VII, 3, 2.

§. 25. ἡμέρας. Vgl. I, 7, 12. — τῇ εἰς für τῶν εἰς ist Conjectur. Vgl. IV, 6, 5. — οἱ μέν. Man sollte erwarten οὓς οἱ μέν oder καὶ οἱ μέν. Doch solche Asyndeta sind nicht selten. Vgl. II, 1, 6. — εἶτα. B. §. 131 n. 6 vgl. IV, 7, 13. — Das eingeschobene ἕκαστος ist Conjectur. Vgl. III, 4, 21. IV, 8, 15 und über die Apposition M. §. 302, a.

§. 26. ἔλαβε. sc. Συέννεσις. Vgl. I, 4, 5. 8, 24.

§. 27. εἰς τὴν στρατιάν, zur Besoldung des Heeres. Vgl. Thuk. VI, 8: ἄγοντες ἑξήκοντα τάλαντα ἀσήμου ἀργυρίου ὡς ἐς ἑξήκοντα ναῦς μηνὸς μισθόν. — ἁρπάζεσθαι hängt wie ἀπολαμβάνειν von

χρυσοχάλινον καὶ στρεπτὸν χρυσοῦν καὶ ψέλια καὶ ἀκινάκην χρυσοῦν καὶ στολὴν Περσικήν, καὶ τὴν χώραν μηκέτι ἁρπάζεσθαι· τὰ δὲ ἡρπασμένα ἀνδράποδα, ἤν που ἐντυγχάνωσιν, ἀπολαμβάνειν.

III. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κῦρος καὶ ἡ στρατιὰ ἡμέ- 1
ρας εἴκοσιν· οἱ γὰρ στρατιῶται οὐκ ἔφασαν ἰέναι τοῦ
πρόσω· ὑπώπτευον γὰρ ἤδη ἐπὶ βασιλέα ἰέναι· μι-
σθωθῆναι δὲ οὐκ ἐπὶ τούτῳ ἔφασαν. Πρῶτος δὲ Κλέ-
αρχος τοὺς αὑτοῦ στρατιώτας ἐβιάζετο ἰέναι· οἱ δὲ
αὐτόν τε ἔβαλλον καὶ τὰ ὑποζύγια τὰ ἐκείνου, ἐπεὶ
ἤρξατο προϊέναι. Κλέαρχος δὲ τότε μὲν μικρὸν ἐξέ- 2
φυγε τοῦ μὴ καταπετρωθῆναι, ὕστερον δ', ἐπεὶ ἔγνω
ὅτι οὐ δυνήσεται βιάσασθαι, συνήγαγεν ἐκκλησίαν
τῶν αὑτοῦ στρατιωτῶν. Καὶ πρῶτον μὲν ἐδάκρυε πο-
λὺν χρόνον ἑστώς· οἱ δέ, ὁρῶντες ἐθαύμαζον καὶ ἐσιώ-
πων· εἶτα ἔλεξε τοιάδε.

Ἄνδρες στρατιῶται, μὴ θαυμάζετε ὅτι χαλεπῶς 3
φέρω τοῖς παροῦσι πράγμασιν. Ἐμοὶ γὰρ Κῦρος ξένος

ἔδωκε ab. — ἐντυγχάνωσιν. sc. οἱ Κίλικες, *wenn die Kiliker sie irgendwo träfen.* Falsch M. §. 300.

C. III. §. 1. οὐκ ἔφασαν. B. §. 135 n. 2. M. 608, 1 vgl. 3, 8. 4, 12. — τοῦ πρόσω. B. §. 112 n. 2. Vgl. V, 4, 30. Der Genitiv scheint zu stehen insofern ein Streben ausgedrückt wird. — ἰέναι, dafs man gehe, dafs es gehe. — ἐπὶ τούτῳ, unter der Bedingung. B. §. 134 n. 4. M. §. 585, 6, β. — ἐβιάζετο, unternahm es zu zwingen. Vgl. IV, 5, 19. — ἔβαλλον, mit Steinen, was gewöhnlich nicht hinzugefügt wird.

§. 2. μικρόν, um ein Kleines (nur) d. h. kaum. — Für τοῦ hat eine Handschrift τό. Doch s. M. §. 353, β. — Ueber das pleonastisch hinzugefügte μή s. B. §. 135 n. 9. M. §. 533 n. 5, 3 vgl. VII, 6, 29. — εἶτα und ἔπειτα entsprechen oft ohne hinzugefügtes δέ einem vorhergehenden μέν. Eben so steht πρῶτον μέν — εἶτα. Demosth. II, 1 p. 18. IV, 16 p. 44.

§. 3. χαλεπῶς φέρω τοῖς π. πρ. M. §. 399 vgl. V, 5, 24. 7, 20. — φεύγοντα ἐκ τῆς π. für φυγόντα ἐκ τῆς π. καὶ φεύγοντα, aus dem Vaterlande verbannt und im Exil lebend. Eben so Hell. I, 3, 13: ἤδη φεύγων ἐκ Συρακουσῶν. — Ueber τὰ ἄλλα s. B. §. 137 p. 441. — εἰς τὸ ἴδιον, um es zu eigenem Vermögen zu machen. Vgl. VII, 7, 39. — ἀλλ' οὐδέ, ja auch nicht, ja

ἐγένετο καί με φεύγοντα ἐκ τῆς πατρίδος τά τε ἄλλα ἐτίμησε καὶ μυρίους ἔδωκε δαρεικούς· οὓς ἐγὼ λαβὼν οὐκ εἰς τὸ ἴδιον κατεθέμην ἐμοί, ἀλλ' οὐδὲ καθηδυ-
4 *πάθησα, ἀλλ' εἰς ὑμᾶς ἐδαπάνων. Καὶ πρῶτον μὲν ἐπὶ τοὺς Θρᾷκας ἐπολέμησα καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος ἐτιμωρούμην μεθ' ὑμῶν, ἐκ τῆς Χεῤῥονήσου αὐτοὺς ἐξελαύνων, βουλομένους ἀφαιρεῖσθαι τοὺς ἐνοικοῦντας Ἕλληνας τὴν γῆν. Ἐπειδὴ δὲ Κῦρος ἐκάλει, λαβὼν ὑμᾶς ἐπορευόμην, ἵνα εἴ τι δέοιτο ὠφελοίην αὐτὸν*
5 *ἀνθ' ὧν εὖ ἔπαθον ὑπ' ἐκείνου. Ἐπεὶ δὲ ὑμεῖς οὐ βούλεσθε συμπορεύεσθαι, ἀνάγκη δή μοι ἢ ὑμᾶς προδόντα τῇ Κύρου φιλίᾳ χρῆσθαι ἢ πρὸς ἐκεῖνον ψευσάμενον μεθ' ὑμῶν ἰέναι. Εἰ μὲν δὴ δίκαια ποιήσω οὐκ οἶδα, αἱρήσομαι δ' οὖν ὑμᾶς καὶ σὺν ὑμῖν ὅ,τι ἂν δέῃ πείσομαι. Καὶ οὔποτε ἐρεῖ οὐδεὶς ὡς ἐγὼ Ἕλληνας ἀγαγὼν εἰς τοὺς βαρβάρους προδοὺς τοὺς Ἕλληνας τὴν τῶν βαρβάρων φιλίαν εἱλόμην· ἀλλ'*
6 *ἐπεὶ ὑμεῖς ἐμοὶ οὐκ ἐθέλετε πείθεσθαι οὐδὲ ἕπεσθαι, ἐγὼ σὺν ὑμῖν ἕψομαι καὶ ὅ,τι ἂν δέῃ πείσομαι. Νο-*

selbst nicht. Memor. II, 3, 8: *τὸν καὶ λόγῳ καὶ ἔργῳ πειρώμενον ἐμὲ ἀνιᾶν οὐκ ἂν δυναίμην οὔτ' εὖ λέγειν οὔτ' εὖ ποιεῖν, ἀλλ' οὐδὲ πειράσομαι.*

§. 4. *ἐπί* findet sich eben so III, 1, 5. — *ἐτιμωρούμην.* sc. *αὐτούς.* S. B. §. 117, 5 vgl. I, 7, 8. 9, 13. — Ueber die Acc. bei *ἀφαιρεῖσθαι* s. B. §. 118, 5. M. §. 418 vgl. V, 5, 10. VII, 1, 28. — *ἀνθ' ὧν* für *ἀντὶ τούτων ἅ*, wie VII, 7, 8. S. B. §. 130, 5. §. 137 p. 440. M. §. 473. Denn *εὖ πάσχειν* hat oft den Acc. Neutr. eines Adjectivs oder Pronominaladjectivs bei sich, wie z. B. Demosth. Lept. 119 p. 423: *μεγάλα εὖ παθόντες.* Vgl. B. §. 118, 4. M. §. 415.

§. 5. *προδόντα* für *προδόντι.* S. zu 2, 1. — *δ' οὖν*, das aber ist gewiſs daſs. Eben so II, 4, 6 und Demosth. XXIII, 65. p. 641: *πολλὰ μὲν δὴ παρ' ἡμῖν ἐστὶ τοιαῦτα οἷα οὐχ ἑτέρωθι, ἓν δ' οὖν ἰδιώτατον πάντων καὶ σεμνότατον, τὸ ἐν Ἀρείῳ πάγῳ δικαστήριον.* — *δέῃ* sc. *πάσχειν.* Vgl. II, 2, 5. VII, 1, 2. — *εἰς τοὺς βαρβάρους.* S. zu 1, 11.

§. 6. *ἕπεσθαι*, folgen, d. h. mit mir gehen. Demosth. Phil. I, 19 p. 45: (*ἡ δύναμις*) *τούτῳ πείσεται καὶ ἀκολουθήσει.* — *σὺν*

μίζω γὰρ ὑμᾶς ἐμοὶ εἶναι καὶ πατρίδα καὶ φίλους
καὶ συμμάχους, καὶ σὺν ὑμῖν μὲν ἂν εἶναι τίμιος
ὅπου ἂν ὦ, ὑμῶν δ' ἔρημος ὢν οὐκ ἂν ἱκανὸς εἶναι
οἶμαι οὔτ' ἂν φίλον ὠφελῆσαι οὔτ' ἂν ἐχθρὸν ἀλε-
ξασθαι. Ὡς ἐμοῦ οὖν ἰόντος ὅπῃ ἂν καὶ ὑμεῖς, οὕτω
τὴν γνώμην ἔχετε.

Ταῦτα εἶπεν· οἱ δὲ στρατιῶται οἵ τε αὐτοῦ ἐκεί- 7
νου καὶ οἱ ἄλλοι ταῦτα ἀκούσαντες, ὅτι οὐ φαίη
παρὰ βασιλέα πορεύεσθαι, ἐπῄνεσαν· παρὰ δὲ Ξενίου
καὶ Πασίωνος πλείους ἢ δισχίλιοι λαβόντες τὰ ὅπλα
καὶ τὰ σκευοφόρα ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ Κλεάρχῳ.
Κῦρος δὲ τούτοις ἀπορῶν τε καὶ λυπούμενος μετεπέμ- 8
πετο τὸν Κλέαρχον· ὁ δὲ ἰέναι μὲν οὐκ ἤθελε, λάθρα
δὲ τῶν στρατιωτῶν πέμπων αὐτῷ ἄγγελον ἔλεγε θαῤ-
ῥεῖν, ὡς καταστησομένων τούτων εἰς τὸ δέον· μετα-

ὑμῖν ἕψομαι. M. §. 403 n. 1. — ἂν εἶναι. S. zu 1, 10 vgl. II, 1, 12. III, 2, 29. — ὑμῶν δ' ἔρημος. M. §. 351. — ὡς eigentlich a l s o b, den Gedanken in die Seele der Soldaten setzend. Ungenau M. §. 569, 2. — καὶ ὑμεῖς. sc. ἴητε. Vgl. V, 1, 8. VI, 1, 23. Das καί müfste nach unserm Sprachgebrauche vor ἐμοῦ stehen. Allein der Grieche setzt diese Partikel in solchen Stellen nicht leicht zum demonstrativen Satze, aufser wenn er sie noch wie II, 1, 22 zum relativen wiederholt. Vgl. III, 1, 34. V, 7, 2.

§. 7. πορεύεσθαι. Weil man in directer Rede sagen könnte οὐ πορεύομαι (vgl. VII, 3, 8), so darf hier auch der Inf. Präs. nicht auffallen. Vgl. IV, 5, 15. Aehnlich entstand die Futurbedeutung des εἶμι. — παρὰ δέ. Mit ähnlicher Kürze Demosth. g. Onet. 33 p. 873: παρὰ ζῶντος Τιμοκράτους ἐκείνῳ συνῴκησεν.

§. 8. λάθρα τῶν στρ., o h n e V o r w i s s e n d e r S o l d a t e n. — ἔλεγε, e r l i e f s i h m s a g e n. Vgl. I, 9, 25. IV, 4, 5. VII, 1, 31. — θαῤῥεῖν, d a f s e r u n b e s o r g t s e i n m ö c h t e. So steht regelmäfsig nach den verbis dicendi, auch wo sie eine Aufforderung enthalten, (den Begriff des κελεύειν haben), der blofse Infinitiv, wo die Lateiner *ut* gebrauchen. Vgl. §. 14. 4, 16. — ὡς κ. τούτων εἰς τὸ δ., i n d e m e r i h m d i e V e r s i c h e r u n g g a b, d a f s d i e S a c h e w i e d e r i n s G e l e i s e k o m m e n s o l l e. Ueber ὡς s. zu I, 1, 6 u. 3, 6. καταστήσομαι entspricht sowohl dem κατεστησάμην, wie Thuk. VI, 83, als dem κατέστην, wie Demosth. I, 22 p. 15: εἰς στενὸν κομιδῇ τὰ τῆς τροφῆς τοῖς ξένοις αὐτῷ καταστήσεται. vgl. Lys. XIII, 25 p. 132: ἕως τὰ πράγματα κατασταίη.

9 πέμπεσθαι δ᾽ ἐκέλευεν αὐτόν· αὐτὸς δ᾽ οὐκ ἔφη ἰέναι. Μετὰ δὲ ταῦτα συναγαγὼν τούς τε μεθ᾽ ἑαυτοῦ στρατιώτας καὶ τοὺς προςελθόντας αὐτῷ καὶ τῶν ἄλλων τὸν βουλόμενον ἔλεξε τοιάδε.

Ἄνδρες στρατιῶται, τὰ μὲν δὴ Κύρου δῆλον ὅτι οὕτως ἔχει πρὸς ἡμᾶς ὥςπερ τὰ ἡμέτερα πρὸς ἐκεῖνον· οὔτε γὰρ ἡμεῖς ἔτι ἐκείνου στρατιῶται, ἐπεί γε οὐ συνεπόμεθα αὐτῷ, οὔτε ἐκεῖνος ἔτι ἡμῖν μισθοδότης·
10 ὅτι μέντοι ἀδικεῖσθαι νομίζει ὑφ᾽ ἡμῶν οἶδα· ὥςτε καὶ μεταπεμπομένου αὐτοῦ οὐκ ἐθέλω ἐλθεῖν, τὸ μὲν μέγιστον αἰσχυνόμενος, ὅτι σύνοιδα ἐμαυτῷ πάντα ἐψευσμένος αὐτόν, ἔπειτα καὶ δεδιὼς μὴ λαβών με
11 δίκην ἐπιθῇ ὧν νομίζει ὑπ᾽ ἐμοῦ ἠδικῆσθαι. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ οὐχ ὥρα εἶναι ἡμῖν καθεύδειν οὐδ᾽ ἀμελεῖν ἡμῶν αὐτῶν, ἀλλὰ βουλεύεσθαι ὅ,τι χρὴ ποιεῖν ἐκ τούτων. Καὶ ἕως γε μένομεν αὐτοῦ, σκεπτέον μοι δοκεῖ

§. 9. *Μετά* mit dem Genitiv bezeichnet oft die Untergebenen. Vgl. 7, 10. 10, 1. — *τὸν βουλόμενον*, jeden der (kommen) wollte. M. §. 270 vgl. V, 2, 18. 6, 25. Hin und wieder findet sich (z. B. bei Herodotos und Demosthenes) *πᾶς* vorgesetzt. — In den folgenden Reden bemerke man die Kunst, mit der auf eine versteckte Weise die Schwierigkeiten der Rückkehr auseinandergesetzt werden. — *τὰ μὲν δὴ κ. τ. λ.*, die Verhältnisse des K. zu uns sind offenbar dieselben, wie die unsrigen zu ihm. Ueber den Artikel s. M. §. 284 vgl. III, 1, 20. VII, 6, 33. — *ἐπεί γε*, *quandoquidem*, da ja. Vgl. VI, 4, 26. VII, 7, 22.

§. 10. *τὸ μὲν μέγιστον αἰσχυνόμενος*, weil ich, was die Hauptsache, der Hauptgrund ist, mich schäme. Vgl. II, 5, 7. V, 6, 29. B. §. 138. IV, 5 n. M. §. 432, 5. — Ueber die Construction des *συνειδέναι* s. B. §. 131 n. 2. M. §. 548, 2 vgl. II, 5, 7; über den Acc. *πάντα* B. §. 118, 7 vgl. II, 2, 13. — *ἔπειτα* ohne *δέ* wie *εἶτα* §. 2 vgl. III, 2, 27. — *ὧν* für *τούτων ἅ*. Der Genitiv hängt von *δίκη* ab: Strafe für das. Demosth. Mid. 124 p. 555: *δίκην ὧν ἂν ἡμῶν ἀδικηθῇ τις λαμβάνειν παρ᾽ αὐτοῦ.*

§. 11. *καθεύδειν* findet sich öfter so metaphorisch, wie z. B. bei Demosth. XIX, 303 p. 438. Ueber den Infinitiv ohne *τοῦ* s. M. §. 542, 6 vgl. III, 2, 32. 4, 34. Ja nach *ὥρα* und *καιρός* steht der Artikel selten beim Infinitiv. Ueber den lateinischen Sprachgebrauch s. Zumpts Gr. §. 80, 5 n. — *ἐκ τούτων*, in Folge dieser Umstände. Aehnlich steht *ἐκ τούτων* Memor. III, 11, 3 und

εἶναι ὅπως ὡς ἀσφαλέστατα μενοῦμεν· εἴ τε ἤδη δοκεῖ
ἀπιέναι, ὅπως [ὡς] ἀσφαλέστατα ἄπιμεν καὶ ὅπως τὰ
ἐπιτήδεια ἕξομεν· ἄνευ γὰρ τούτων οὔτε στρατηγοῦ
οὔτε ἰδιώτου ὄφελος οὐδέν. Ὁ δ᾽ ἀνὴρ πολλοῦ μὲν 12
ἄξιος φίλος ᾧ ἂν φίλος ᾖ, χαλεπώτατος δ᾽ ἐχθρὸς ᾧ
ἂν πολέμιος ᾖ. Ἔτι δὲ δύναμιν ἔχει καὶ πεζὴν καὶ
ἱππικὴν καὶ ναυτικήν, ἣν πάντες ὁμοίως ὁρῶμέν τε
καὶ ἐπιστάμεθα· καὶ γὰρ οὐδὲ πόῤῥω δοκοῦμέν μοι
αὐτοῦ καθῆσθαι. Ὥςτε ὥρα λέγειν ὅ,τι τις γιγνώσκει
ἄριστον εἶναι.

Ταῦτα εἰπὼν ἐπαύσατο. Ἐκ δὲ τούτου ἀνίσταντο 13
οἱ μὲν ἐκ τοῦ αὐτομάτου, λέξοντες ἃ ἐγίγνωσκον, οἱ
δὲ καὶ ὑπ᾽ ἐκείνου ἐγκέλευστοι, ἐπιδεικνύντες οἵα εἴη
ἀπορία ἄνευ τῆς Κύρου γνώμης καὶ μένειν καὶ ἀπιέ-
ναι. Εἷς δὲ δὴ εἶπε, προςποιούμενος σπεύδειν ὡς τά- 14
χιστα πορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, στρατηγοὺς μὲν
ἑλέσθαι ἄλλους ὡς τάχιστα, εἰ μὴ βούλεται Κλέαρχος

Hell. II, 3, 54. — *ἕως γε μένομεν κ. τ. λ.*, wenigstens so lange wir hier bleiben, weil besonders Kyros Nähe uns gefährlich ist; und auch wenn wir schon jetzt fort wollen, müssen wir auf unsre Sicherheit bedacht sein, weil dieselbe, so lange Kyros, der indefs hoffentlich in einiger Zeit weiter ziehen wird, uns nahe ist, besonders durch ihn gefährdet werden dürfte. — *ὅπως*, *ὅτῳ τρόπῳ*, was gleichfalls oft nach *σκοπεῖν* folgt. Vgl. Cyrop. II, 2, 26: *σκοπεῖτε ὅπως ἐκ τῶν πολιτῶν ἀντιπληρώσετε τὰς τάξεις.* — *μενοῦμεν.* Eigentlich sollte wegen des *ἕως γε μένομεν* hier *ἐσόμεθα* stehen. Allein der Concinnität ist, wie oft, die genaue Richtigkeit des Ausdruckes aufgeopfert. — *εἴ τε*, und wenn, nicht zu verwechseln mit *εἴτε — εἴτε*, *sive — sive.* — *ἤδη*, schon jetzt, gleich jetzt, wie II, 2, 1. V, 6, 30. — Nach *ἀπιέναι* wiederhole man *σκεπτέον μοὶ δοκεῖ εἶναι.* — *ὄφελος οὐδέν.* Vgl. II, 6, 9.

§. 12. *πάντες ὁμοίως*, *pariter omnes.*

§. 13. *ἀνίστασθαι*, wie das Lat. *surgere* das voc. proprium von denen, die um zu reden auftreten. Synonyma sind *παριέναι*, *παρέρχεσθαι*, *ἀναβαίνειν*, sc. *ἐπὶ τὸ βῆμα.* — *ἐγκέλευστοι*, *subornati*, (heimlich vom Klearchos) angestiftet.

§. 14. *δὲ δή* wird verbunden, wenn ein Gegensatz mit Nachdruck hervorgehoben werden soll. Vgl. II, 5, 10. VII, 1, 28. 6, 31. — Ueber den Indic. *βούλεται* s. zu 2, 21 und vgl. VII, 4, 20. — *ἢ δ᾽*

ἀπάγειν· τὰ δ᾽ ἐπιτήδεια ἀγοράζεσθαι (ἦ δ᾽ ἀγορὰ ἦν ἐν τῷ βαρβαρικῷ στρατεύματι) καὶ συσκευάζεσθαι· ἐλθόντας δὲ Κῦρον αἰτεῖν πλοῖα, ὡς ἀποπλέοιεν· ἐὰν δὲ μὴ διδῷ ταῦτα, ἡγεμόνα αἰτεῖν Κῦρον ὅςτις ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας ἀπάξει. Ἐὰν δὲ μηδὲ ἡγεμόνα διδῷ, συντάττεσθαι τὴν ταχίστην, πέμψαι δὲ καὶ προκαταληψομένους τὰ ἄκρα, ὅπως μὴ φθάσωσι μήτε ὁ Κῦρος μήτε οἱ Κίλικες καταλαβόντες, ὧν πολλοὺς καὶ πολλὰ χρήματα ἔχομεν ἡρπακότες.

Οὗτος μὲν δὴ τοιαῦτα εἶπε· μετὰ δὲ τοῦτον Κλέαρχος εἶπε τοσοῦτον.

15 *Ὡς μὲν στρατηγήσοντα ἐμὲ ταύτην τὴν στρατηγίαν μηδεὶς ὑμῶν λεγέτω· πολλὰ γὰρ ἐνορῶ δι᾽ ἃ*

ἀ. ἦν ἐν τῷ β. στρ., eingeschobene Aeuſserung des Schriftstellers, um zu zeigen, daſs man ohne Kyros Zustimmung nicht einmal Lebensmittel erhalten könne. — *ἐλθόντας*, es sollten welche hingehen und. Vgl. §. 18 und III, 1, 29. Das Particip steht eben so II, 3, 23 und V, 7, 9. — *αἰτεῖν* hängt noch von *εἶπε* ab. — *ἐὰν δὲ μὴ διδῷ* für *εἰ δὲ μὴ διδοίη*. S. zu I, 1, 10. — *ὡς διὰ φ. τῆς χ.* f. *διὰ τῆς χ. ὡς διὰ φ.*, durch das Land wie durch ein befreundetes (was der vom Kyros in dieser Hinsicht beauftragte Bote bewirken sollte). Vgl. IV, 1, 8. V, 4, 2 und M. §. 595. — *ὅστις ἀπάξει*, *qui abducat.* Der Indicativ und das Particip. Futuri stehen auch, wo etwas nur als zukünftig Gedachtes vorgestellt wird, also auch um das Beabsichtigte zu bezeichnen nach Relativen. Vgl. II, 3, 6. V, 4, 10. Eben so *προκαταληψομένους* für *ἄνδρας οἳ προκαταλήψονται*. — *ὅπως μὴ φθάσωσι*. B. §. 126, 4 n. ** M. §. 519 n. 2 vgl. V, 6, 21. VII, 3, 43. — Bei den Aoristen von *φθάνειν* und *λανθάνειν* steht auch das beigefügte Particip im Aorist, wenn dies nicht etwa, wie bei *ἔλαθον* öfter, einen dauernden Zustand bezeichnen soll. Kyrop. V, 3, 9: *ὅπως λάθῃ* (in dem einzelnen Falle) *φίλος ὢν ἡμῖν* (überhaupt). — Im Folgenden bemerke man den plötzlichen Uebergang in die directe Rede; eine bei den lebhaften Griechen sehr häufige Erscheinung. Vgl. §. 16. IV, 1, 19. 8, 10. — *ἔχομεν ἡρπακότες*. B. §. 137 p. 447. M. §. 559, b vgl. IV, 7, 1. VII, 7, 27. — *τοσοῦτον*, nur so viel. Vgl. V, 8, 8 mit III, 1, 45 und zu II, 4, 4.

§. 15. *Ὡς — λεγέτω.* Niemand spreche so als ob ich u. s. w. Vgl. zu §. 6. Der Accusativ ist durch *λεγέτω* herbeigeführt. — *ἐνορῶ*, ich sehe in der Sache. — Zum folgenden Satze muſs man nach regelmäſsigem Sprachgebrauche *ἕκαστος λεγέτω* aus *μηδεὶς λεγέτω* hinzudenken. Die Negation ist durch die adversative Partikel

ἐμοὶ τοῦτο οὐ ποιητέον· ὡς δὲ τῷ ἀνδρὶ ὃν ἂν ἕλησθε πείσομαι ᾗ δυνατὸν μάλιστα, ἵνα εἰδῆτε ὅτι καὶ ἄρχεσθαι ἐπίσταμαι, ὥς τις καὶ ἄλλος μάλιστα ἀνθρώπων.

Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη, ἐπιδεικνὺς μὲν τὴν 16
εὐήθειαν τοῦ τὰ πλοῖα αἰτεῖν κελεύοντος, ὥςπερ πά-
λιν τὸν στόλον Κύρου μὴ ποιουμένου, ἐπιδεικνὺς δὲ
ὡς εὔηθες εἴη ἡγεμόνα αἰτεῖν παρὰ τούτου ᾧ λυμαι-
νόμεθα τὴν πρᾶξιν. Εἰ δέ τι καὶ τῷ ἡγεμόνι πιστεύ-
σομεν ᾧ ἂν Κῦρος δῷ, τί κωλύει καὶ τὰ ἄκρα ἡμῖν
κελεύειν Κῦρον προκαταλαμβάνειν; Ἐγὼ [μὲν] γὰρ 17
ὀκνοίην μὲν ἂν εἰς τὰ πλοῖα ἐμβαίνειν ἃ ἡμῖν δοίη,
μὴ ἡμᾶς αὐταῖς ταῖς τριήρεσι καταδύσῃ, φοβοίμην

aufgehoben. Das *λεγέτω* ist hier so viel als *νομιζέτω*. — Für *πείσομαι* sollte man *πεισόμενον* erwarten. Ein ähnlicher Wechsel der Construction ist Hell. I, 2, 15: *οὐκ ἠβούλοντο τοῖς μετὰ Θρασύλου συντάττεσθαι ὡς αὐτοὶ μὲν ὄντες ἀήττητοι, ἐκεῖνοι δὲ ἡττημένοι ἥκοιεν.* — *καὶ ἄρχεσθαι*, a u c h m i c h b e h e r r s c h e n z u l a s s e n (9, 4. VII, 7, 29), nicht bloſs zu herrschen. Das Gegentheil wird von ihm II, 6, 15 gesagt. — *ὥς τις καὶ ἄλλος*, a u c h i c h w i e i r g e n d e i n A n d e r e r. Vgl. II, 6, 8 und zu I, 3, 6. Zur Verstärkung wird das pleonastische *μάλιστα ἀνθρώπων* hinzugefügt.

§. 16. *ἐπιδεικνὺς μὲν — ἐπιδεικνὺς δέ.* Diese Art von Anaphora lieben die Griechen. Vgl. IV, 3, 7. 21. 23 und M. §. 622. Sie würde gestört werden durch die Lesart fast aller Handschriften *ἐπεδείκνυε δέ*, die sich kaum durch Stellen wie Soph. Oed. T. 1201 rechtfertigen läſst. — *ὥσπερ — ποιουμένου.* Wahrscheinlich ist *μή* zu tilgen und zu erklären: a l s o b K y r o s z u r ü c k k e h r e n w ü r d e. Wenn er dies nämlich nicht that, so bedurfte er selbst seiner Schiffe. S. I, 4, 5. und über die Construction B. §. 132 n. 5. Wie hier *ποιουμένου* so steht Lykurg g. Leokr. 33, 1 *συνατυχοῦντες* (neben *μαχούμενοι*) als Futurum. — *τί κωλύει* —, w a s h i n d e r t d a ſ s K y r o s u n s (d. h. zu unserem Nachtheil, vgl. III, 4, 39) d i e G e b ü r g e (s. 2, 21) v o r w e g b e s e t z e n l a s s e. Bei *καί*, a u c h, liegt in der Seele die Beziehung: wie er Anderes zu unserem Nachtheil thun kann.

§. 17. *ἐγὼ μέν*, i c h w e n i g s t e n s: Andere mögen anders urtheilen; ein Gedanke, der besonders nach *ἐγὼ μέν* oft nicht ausgedrückt wird, wie VII, 3, 5. 6, 32. Vgl. M. §. 622 p. 591 f. B. §. 136 p. 434. — Nach den verbis metuendi folgt wie auch im Lateinischen der Infin., in so fern sie bedeuten s i c h s c h e u e n (vgl. II, 4, 3. und IV, 4, 11); *μή* in so fern die Furcht vor einer nicht gewünsch-

δ' ἂν τῷ ἡγεμόνι ᾧ [ἂν] δοίη ἕπεσθαι, μὴ ἡμᾶς ἀγάγῃ ὅθεν οὐχ οἷόν τε ἔσται ἐξελθεῖν· βουλοίμην δ' ἂν ἄκοντος ἀπιὼν Κύρου λαθεῖν αὐτὸν ἀπελθών· ὃ οὐ δυνατόν ἐστιν. Ἀλλ' ἔγωγέ φημι ταῦτα
18 μὲν φλυαρίας εἶναι· δοκεῖ δέ μοι ἄνδρας ἐλθόντας πρὸς Κῦρον οἵτινες ἐπιτήδειοι σὺν Κλεάρχῳ ἐρωτᾶν ἐκεῖνον τί βούλεται ἡμῖν χρῆσθαι· καὶ ἐὰν μὲν ἡ πρᾶξις ᾖ παραπλησία οἵαπερ καὶ πρότερον ἐχρῆτο τοῖς ξένοις, ἕπεσθαι καὶ ἡμᾶς καὶ μὴ κακίους εἶναι
19 τῶν πρόσθεν τούτῳ συναναβάντων· ἐὰν δὲ μείζων ἡ πρᾶξις τῆς πρόσθεν φαίνηται καὶ ἐπιπονωτέρα καὶ ἐπικινδυνοτέρα, ἀξιοῦν ἢ πείσαντα ἡμᾶς ἄγειν ἢ πεισθέντα πρὸς φιλίαν ἀφιέναι· οὕτω γὰρ καὶ ἑπόμενοι ἂν φίλοι αὐτῷ καὶ πρόθυμοι ἑποίμεθα καὶ ἀπιόντες ἀσφαλῶς ἂν ἀπίοιμεν· ὅ,τι δ' ἂν πρὸς ταῦτα λέγῃ ἀπαγγεῖλαι δεῦρο· ἡμᾶς δ' ἀκούσαντας πρὸς
20 ταῦτα βουλεύεσθαι. Ἔδοξε ταῦτα, καὶ ἄνδρας ἑλό-

ten Folge hezeichnet wird. — *αὐταῖς ταῖς τριήρεσι.* B. §. 137. S. 442. M. 405 n. 3. Selten wird *σύν*, hin und wieder, wie hier, der Artikel beigefügt. S. Emsley zu Eurip. Med. 160. — *ἄν* vor *δοίη* ist wahrscheinlich zu tilgen. Vgl. B. §. 126, 8 n. M. §. 527. — *ὅθεν* für *ἐκεῖσε ὅθεν*, wie VII, 6, 12. Vgl. M. §. 472, 9. — *οἷόν τε ἔσται.* B. §. 137 p. 441. M. 479 n. 2 vgl. III, 3, 9. IV, 2, 3. S. zu §. 14 und vgl. IV, 7, 20. VI, 3, 20. Vgl. M. §. 507, 1.

§. 18. *ταῦτα.* Demosth. XX, 101. p. 488: *ταῦτα λόγους καὶ φλυαρίας εἶναι φήσει.* Vgl. M. §. 440, 8 und zu V, 4, 27. — *τί β. ἡ. χρῆσθαι*, w o z u e r u n s g e b r a u c h e n w i l l. B. §. 118, 7. M. §. 419, h vgl. II, 1, 14. IV, 8, 11. Eben so im Folgenden, wo *οἵαπερ* durch Attraction steht für *ἐκείνῃ οἵανπερ*, d e r z u w e l c h e r. — *τούτῳ*, mit dem Kyros.

§. 19. *τῆς πρόσθεν.* sc. *πράξεως.* Vgl. 5, 11. V, 3, 10. — *ἀξιοῦν* hängt noch von *δοκεῖ μοι* §. 18 ab. — *πρὸς φιλίαν*, i n F r e u n d s c h a f t, f r e u n d s c h a f t l i c h. M. §. 591 am E. — *ἄν* gehört zu *ἑποίμεθα.* S. B. §. 126 n. 4 (wo aber die Stelle des Demosth. misverstanden ist) und II, 1, 12. — *ἀπαγγεῖλαι.* sc. *δοκεῖ τοὺς πρὸς Κῦρον ἐλθόντας.* — *πρὸς ταῦτα*, i n B e z i e h u n g d a r a u f, d a r ü b e r. Eben so §. 20. II, 3, 21. V, 10, 5.

§. 20. *Ἔδοξε ταῦτα.* Aehnliche Asyndeta sind nicht selten. Vgl. III, 2, 38. 3, 20. — *τὰ δόξαντα*, w a s m a n b e s c h l o s s e n h a t t e

μενοι σὺν Κλεάρχῳ πέμπουσιν, οἳ ἠρώτων Κῦρον τὰ
δόξαντα τῇ στρατιᾷ. Ὁ δ᾽ ἀπεκρίνατο ὅτι ἀκούοι
Ἀβροκόμαν ἐχθρὸν ἄνδρα ἐπὶ τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ
εἶναι, ἀπέχοντα δώδεκα σταθμούς· πρὸς τοῦτον οὖν
ἔφη βούλεσθαι ἐλθεῖν· κἂν μὲν ᾖ ἐκεῖ, τὴν δίκην
ἔφη χρῄζειν ἐπιθεῖναι αὐτῷ, ἢν δὲ φεύγῃ, ἡμεῖς ἐκεῖ
πρὸς ταῦτα βουλευσόμεθα. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ 21
αἱρετοὶ ἀναγγέλλουσι τοῖς στρατιώταις· τοῖς δὲ ὑπο-
ψία μὲν ἦν ὅτι ἄγει πρὸς βασιλέα, ὅμως δὲ ἐδόκει
ἕπεσθαι. Προςαιτοῦσι δὲ μισθὸν ὁ Κῦρος ὑπισχνεῖ-
ται ἡμιόλιον πᾶσι δώσειν οὗ πρότερον ἔφερον, ἀντὶ
δαρεικοῦ τρία ἡμιδαρεικὰ τοῦ μηνὸς τῷ στρατιώτῃ·
ὅτι δὲ ἐπὶ βασιλέα ἄγει οὐδὲ ἐνταῦθα ἤκουεν οὐδεὶς
ἔν γε τῷ φανερῷ.

IV. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρα- 1
σάγγας δέκα, ἐπὶ τὸν Ψάρον ποταμόν, οὗ ἦν τὸ εὖρος
τρία πλέθρα. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἕνα, πα-
ρασάγγας πέντε, ἐπὶ τὸν Πύραμον ποταμόν, οὗ τὸ
εὖρος στάδιον. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο,

von ihm zu erfragen. Vgl. zu IV, 1, 14. Ueber den Acc. s. M. §. 417. — *ἀκούειν, πυνθάνεσθαι* und *αἰσθάνεσθαι* haben wie das Lateinische *audio* und unser Hören im Präsens die Bedeutung des Perfects, in so fern die erworbene Kunde noch als in der Gegenwart vorhanden gedacht wird. Vgl. I, 9, 28. II, 5, 13. 26 und zu II, 1, 4. — *τὴν δίκην*. Der Artikel hat den Begriff des Gebührenden, Verdienten. Eben so V, 6, 34. 7, 5.

§. 21. *προςαιτεῖν* heifst hier zu dem was sie schon erhielten fordern. *οὗ* für *τούτου ὄν* oder *ὅ*, je nachdem man *ἡμιόλιον* adjectivisch oder substantivisch nimmt. — *τοῦ μηνός*, monatlich. V, 6, 23. VII, 6, 7. Aehnlich *τῷ στρατιώτῃ*, *dem Soldaten* für: *jedem S.* Vgl. VII, 3, 10. V, 6, 23. — *ἄγει*. Vgl. II, 1, 3. VII, 2, 16 und zu I, 2, 21. — *ἔν γε τῷ φανερῷ*, wenigstens öffentlich. Eben so Demosth. XVIII, 235 p. 306: *οὐ προλέγων ἐν τοῖς ψηφίσμασιν οὐδ᾽ ἐν τῷ φανερῷ βουλευόμενος*. Vgl. II, 5, 25.

C. IV. §. 1. *ἐπὶ τῇ θ. ἐπί* wird regelmäfsig wie das Franz. *sur* zur Bezeichnung der Lage am Meere oder an Flüssen gebraucht; *οἰκεῖσθαι* ist hier, wie oft, so viel als *κεῖσθαι*. S. §. 6. (IV, 8, 22. V, 1, 13 vgl. VII, 2, 36.)

παρασάγγας πεντεκαίδεκα, εἰς Ἰσσούς, τῆς Κιλικίας
ἐσχάτην πόλιν, ἐπὶ τῇ θαλάττῃ οἰκουμένην, μεγάλην
2 καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· καὶ
Κύρῳ παρῆσαν αἱ ἐκ Πελοποννήσου νῆες, τριάκοντα
καὶ πέντε, καὶ ἐπ᾿ αὐταῖς ναύαρχος Πυθαγόρας Λακεδαιμόνιος.
Ἡγεῖτο δ᾿ αὐτῶν Ταμὼς Αἰγύπτιος ἐξ
Ἐφέσου, ἔχων ναῦς ἑτέρας Κύρου πέντε καὶ εἴκοσιν,
αἷς ἐπολιόρκει Μίλητον, ὅτι Τισσαφέρνει φίλη ἦν,
3 καὶ συνεπολέμει Κύρῳ πρὸς αὐτόν. Παρῆν δὲ καὶ
Χειρίσοφος Λακεδαιμόνιος ἐπὶ τῶν νεῶν, μετάπεμπτος
ὑπὸ Κύρου, ἑπτακοσίους ἔχων ὁπλίτας, ὧν ἐστρατήγει
παρὰ Κύρῳ. Αἱ δὲ νῆες ὥρμουν κατὰ τὴν
Κύρου σκηνήν. Ἐνταῦθα καὶ οἱ παρ᾿ Ἀβροκόμα
4 μισθοφόροι Ἕλληνες ἀποστάντες ἦλθον παρὰ Κῦρον,
τετρακόσιοι ὁπλῖται, καὶ συνεστρατεύοντο ἐπὶ βασιλέα.
Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας πέντε,
ἐπὶ πύλας τῆς Κιλικίας καὶ τῆς Συρίας. Ἦσαν δὲ
ταῦτα δύο τείχη, καὶ τὸ μὲν ἔσωθεν τὸ πρὸ τῆς Κιλικίας
Συέννεσις εἶχε καὶ Κιλίκων φυλακή, τὸ δὲ
ἔξω τὸ πρὸ τῆς Συρίας βασιλέως ἐλέγετο φυλακὴ φυ-

§. 2. *αἱ ἐκ Π. νῆες.* 2, 21. — *ἐπὶ τῶν νεῶν* heifst auf den Schiffen; *ἐπὶ ταῖς ναυσί* heifst regelmäfsig auf den Schiffen als Anführer, was natürlich nur von dieser Verbindung gilt. — *ἡγεῖτο αὐτῶν*, er führte sie an als Oberfeldherr. — *ἐξ Ἐφέσου*, von E. her (kommend). — *ναῦς ἑτέρας K.*, nicht: andere Schiffe des K., sondern andere Schiffe, die dem K. gehörten. Vgl. Thuk. IV, 67: *Πλαταιῆς τε ψιλοὶ καὶ ἕτεροι περίπολοι.* Ueber den ähnlichen Gebrauch des *ἄλλος* s. zu 5, 5. — *ἐπολιόρκει καὶ συνεπολέμει*, zu der schon früher angegebenen Zeit (1, 7). Im Deutschen gebraucht man das Plusqpf. Vgl. II, 1, 6 und zu I, 1, 6.

§. 3. *κατά*, gegenüber, wie 5, 10. IV, 3, 20. — *οἱ παρ᾿ Α.* S. zu 1, 5.

§. 4. *ἦσαν δὲ ταῦτα δύο τείχη*, es waren dies zwei Mauern oder Castelle, durch welche die *πύλαι* befestigt waren. — *τό* nach *ἔσωθεν* hat Ein Ms. Vgl. B. §. 111, 3. M. §. 275. — *πρό* steht ähnlich VII, 8, 18. Ueblicher wäre *πρός*. Vgl. zu II, 2, 4. — *εὖρος* steht eben so ohne Artikel II, 4, 12. IV, 7, 18.

λάττειν. Διὰ μέσου δὲ ῥεῖ τούτων ποταμὸς Κέρσος
ὄνομα, εὖρος πλέθρον. Ἅπαν δὲ τὸ μέσον τῶν τει-
χῶν ἦσαν στάδιοι τρεῖς· καὶ παρελθεῖν οὐκ ἦν βίᾳ·
ἦν γὰρ ἡ πάροδος στενὴ καὶ τὰ τείχη εἰς τὴν θά-
λατταν καθήκοντα, ὕπερθεν δ' ἦσαν πέτραι ἠλίβα-
τοι· ἐπὶ δὲ τοῖς τείχεσιν ἀμφοτέροις ἐφειστήκεσαν
πύλαι. Ταύτης οὖν ἕνεκα τῆς παρόδου Κῦρος τὰς 5
ναῦς μετεπέμψατο, ὅπως ὁπλίτας ἀποβιβάσειεν εἴσω
καὶ ἔξω τῶν πυλῶν, καὶ βιασάμενοι τοὺς πολεμίους
παρέλθοιεν, εἰ φυλάττοιεν ἐπὶ ταῖς Συρίαις πύλαις,
ὅπερ ᾤετο ποιήσειν τὸν Ἀβροκόμαν ὁ Κῦρος, ἔχοντα
πολὺ στράτευμα. Ἀβροκόμας δὲ οὐ τοῦτ' ἐποίησεν,
ἀλλ' ἐπεὶ ἤκουε Κῦρον ἐν Κιλικίᾳ ὄντα, ἀναστρέψας
ἐκ Φοινίκης παρὰ βασιλέα ἀπήλαυνεν, ἔχων, ὡς ἐλέ-
γετο, τριάκοντα μυριάδας στρατιᾶς. Ἐντεῦθεν ἐξε- 6
λαύνει διὰ Συρίας σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας πέντε,
εἰς Μυρίανδρον, πόλιν οἰκουμένην ὑπὸ Φοινίκων ἐπὶ
τῇ θαλάττῃ· ἐμπόριον δ' ἦν τὸ χωρίον καὶ ὥρμουν
αὐτόθι ὁλκάδες πολλαί. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας 7

Ueber den Genitiv *s.* zu I, 2, 23. — *ἦσαν.* M. §. 305. — *παρελθεῖν*, neben den Castellen durchzugehen. — *ἦν.* B. §. 137 p. 443 vgl. 5, 2. 3. 9, 13. — *ὕπερθεν ἦσαν*, es ragten über den Paſs her, *imminebant.* — *ἐφειστήκεσαν.* Aehnlich wird *ἐπεῖναι*, angefügt sein, von Thoren gebraucht bei Herod I, 180. VII, 176.

§. 5. *εἴσω*, zwischen den Castellen, *ἔξω*, an der nach Syrien zu gelegenen Seite. — *βιάζεσθαι* heiſst hier *mit Gewalt verdrängen*, wie Thuk. VII, 23: *βιασάμεναι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς.* Als Subject denke man *οἱ ὁπλῖται* und zu *παρέλθοιεν* die Soldaten des Kyros überhaupt. Aehnlich Thuk. VI, 3: *ὕστερον χρόνῳ καὶ ἡ ἔξω προστειχισθεῖσα πολυάνθρωπος ἐγένετο*, nämlich *ἡ πόλις*, nicht bloſs *ἡ ἔξω πόλις.* — *φυλάττοιεν.* sc. *οἱ πολέμιοι.* Aehnliche Wechsel des Subjects sind häufig, wie 8, 24. II, 5, 24. IV, 2, 20. — *οὐ* ist eben so gestellt III, 1, 7 und *μή* Demosth. IV, 29 p. 48. — *ὡς ἐλέγετο*, nicht: wie gesagt wurde, sondern: wie er d. h. wie über ihn, gesagt wurde. Vgl. 10, 18 und zu 4, 7. — *στρατιᾶς.* Hell. I, 5, 21: *πεζῆς στρατιᾶς δώδεκα μυριάσιν.* Vgl. I, 7, 11.

§. 7. *ἐντίθεσθαι*, seine Sachen einladen. V, 7, 15. —

ἑπτά· καὶ Ξενίας ὁ Ἀρκάς, στρατηγός, καὶ Πασίων ὁ Μεγαρεὺς ἐμβάντες εἰς πλοῖον καὶ τὰ πλείστου ἄξια ἐνθέμενοι ἀπέπλευσαν, ὡς μὲν τοῖς πλείστοις ἐδόκουν, φιλοτιμηθέντες ὅτι τοὺς στρατιώτας αὐτῶν τοὺς παρὰ Κλέαρχον ἀπελθόντας ὡς ἀπιόντας εἰς τὴν Ἑλλάδα πάλιν καὶ οὐ πρὸς βασιλέα εἴα Κῦρος τὸν Κλέαρχον ἔχειν. Ἐπεὶ δ' οὖν ἦσαν ἀφανεῖς, διῆλθε λόγος ὅτι διώκοι αὐτοὺς Κῦρος τριήρεσι· καὶ οἱ μὲν εὔχοντο ὡς δολίους ὄντας αὐτοὺς ληφθῆναι, οἱ
8 δ' ᾤκτειρον εἰ ἁλώσοιντο. Κῦρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς εἶπεν· Ἀπολελοίπασιν ἡμᾶς Ξενίας καὶ Πασίων· ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπιστάσθωσαν ὅτι οὔτε ἀποδεδράκασιν· οἶδα γὰρ ὅπῃ οἴχονται· οὔτε ἀποπεφεύγασιν· ἔχω γὰρ τριήρεις ὥςτε ἑλεῖν τὸ ἐκείνων πλοῖον· ἀλλὰ μὰ τοὺς θεοὺς οὐκ ἔγωγε αὐτοὺς διώξω, οὐδ' ἐρεῖ οὐδεὶς ὡς ἐγὼ ἕως μὲν ἂν παρῇ τις, χρῶμαι, ἐπειδὰν δὲ ἀπιέναι βούληται, συλλαβὼν καὶ αὐτοὺς κακῶς ποιῶ καὶ τὰ χρήματα ἀποσυλῶ. Ἀλλὰ ἰόν-

ὡς ἐδόκουν, wie §. 5 *ὡς ἐλέγετο*. Vgl. VI, 1, 25. — Zu *μέν*, dem kein *δέ* entspricht, denke man: *ἄλλοι δ' ἄλλως ἐδόξαζον*. Vgl. zu I, 3, 17. — *φιλοτιμηθέντες*, aus (gekränktem) Ehrgeiz. Ueber die Sache s. 3, 7. — *τοὺς παρά*. Ohne Wiederholung des Artikels würde der Gedanke sein, daſs alle ihre Soldaten übergegangen seien (appositiv); jetzt enthält das Particip eine beschränkende Bestimmung des Begriffes Soldaten (adjectivisch). — *ἀπιόντας*. Vielleicht ist *ἀπιόντα* zu lesen. — *δολιούς*. Die meisten Mss. haben *δήλους*, was auf *δειλούς* führt. — *εἰ*, auf den Fall daſs. Soph. Phil. 374: *ἤρασσον κακοῖς τοῖς πᾶσιν — εἰ τἀμὰ κεῖνος ὅπλ' ἀφαιρήσοιτό με*.

§. 8. *ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπ.*, aber davon wenigstens doch mögen sie überzeugt sein. Soph. Aj. 1370: *ἀλλ' εὖ γε μέντοι τοῦτ' ἐπίστασο*. — *ἀποδιδράσκειν*, wenn man nicht weiſs wohin Jemand geflohen; daher besonders von Sklaven: *ἀποφεύγειν*, wenn man ihn nicht einholen kann. Vgl. II, 5, 7. VII, 3, 11. — *ἑλεῖν*, einholen. Vgl. VII, 3, 26. — *διώξω*, seltener als *διώξομαι* (B. §. 100 n. 8) findet sich auch Hell. V, 3, 4. Demosth. XXXVIII, 16 p. 989 und Pindar. Ol. III am E. — *αὐτούς* bezieht sich auf das collective *τίς*. Vgl. I, 9, 16. V, 7, 34 und M. §. 434 am E. — *ἄν*, was gewöhnlich nach *ἰόντων* steht, ist schwerlich je mit dem Impe-

των, εἰδότες ὅτι κακίους εἰσὶ περὶ ἡμᾶς ἢ ἡμεῖς
περὶ ἐκείνους. Καίτοι ἔχω γε αὐτῶν καὶ τέκνα καὶ
γυναῖκας ἐν Τράλλεσι φρουρούμενα· ἀλλ' οὐδὲ τού-
των στερήσονται, ἀλλ' ἀπολήψονται τῆς πρόσθεν
ἕνεκα περὶ ἐμὲ ἀρετῆς. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα εἶπεν· οἱ 9
δὲ Ἕλληνες, εἴ τις καὶ ἀθυμότερος ἦν πρὸς τὴν ἀνά-
βασιν, ἀκούοντες τὴν Κύρου ἀρετὴν ἥδιον καὶ προ-
θυμότερον συνεπορεύοντο.

Μετὰ ταῦτα Κῦρος ἐξελαύνει σταθμοὺς τέτταρας,
παρασάγγας εἴκοσιν, ἐπὶ τὸν Χάλον ποταμόν, ὄντα τὸ
εὖρος πλέθρου, πλήρη δ' ἰχθύων μεγάλων καὶ πρα-
έων, οὓς οἱ Σύροι θεοὺς ἐνόμιζον καὶ ἀδικεῖν οὐκ
εἴων, οὐδὲ τὰς περιστεράς. Αἱ δὲ κῶμαι ἐν αἷς
ἐσκήνουν Παρυσάτιδος ἦσαν εἰς ζώνην δεδομέναι.
Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς πέντε, παρασάγγας 10
τριάκοντα, ἐπὶ τὰς πηγὰς τοῦ Δαράδακος ποταμοῦ,
οὗ τὸ εὖρος πλέθρου. Ἐνταῦθα ἦσαν τὰ Βελέσυος
βασίλεια τοῦ Συρίας ἄρξαντος, καὶ παράδεισος πάνυ
μέγας καὶ καλός, ἔχων πάντα ὅσα ὧραι φύουσι. Κῦ-
ρος δ' αὐτὸν ἐξέκοψε καὶ τὰ βασίλεια κατέκαυσεν.

rativ verbunden. — Bei *τέκνα* (oder *παῖδας*) *καὶ γυναῖκας* läſst der Grieche den Artikel mehrentheils weg, auch wenn von bestimmten Weibern und Kindern die Rede ist. Vgl. V, 3, 1. VII, 8, 9. 22. Aehnlich wir. — *περί*, in Beziehung auf, gegen. I, 6, 8. VII. 6, 38. — *φρουρούμενα*. Vgl. zu III, 5, 9. — *περί*, ähnlich wie vorher, hier unser um. Vgl. VII, 6, 11. 7, 45. — *ἀρετή*, Verdienste. Thuk. III, 58: *ἡ ἀρετὴ ἡ ἐς τοὺς Ἕλληνας*.

§. 9. *ἀθυμότερος ἦν*, weniger Muth und Bereitwilligkeit hatte. Vgl. VII, 1, 9. — *ἐνόμιζον*. Man sollte *νομίζουσι* erwarten. Allein der lebhafte Grieche drückt oft nur aus wie Etwas zu einer bestimmten Zeit gefunden wurde, auch wenn es sich dauernd so verhält. Vgl. 5, 6. II, 4, 12. IV, 8, 1. — *οὐδέ*, wie auch nicht. S. zu 1, 2. — *εἰς ζώνην*. Die Persischen Königinnen erhielten zu jedem Theile ihres Schmuckes besondere Districte, die auch von ihrer Bestimmung benannt wurden: *Gürtel, Schleier* u. s. w.

§. 10. *ἄρξαντος*, der (seither) Statthalter gewesen war.

11 Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας πεν-
τεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποταμόν, ὄντα τὸ εὖρος
τεττάρων σταδίων· καὶ πόλις αὐτόθι ᾤκεῖτο μεγάλη
καὶ εὐδαίμων, Θάψακος ὀνόματι. Ἐνταῦθα ἔμειναν
ἡμέρας πέντε· καὶ Κῦρος μεταπεμψάμενος τοὺς στρα-
τηγοὺς τῶν Ἑλλήνων ἔλεγεν ὅτι ἡ ὁδὸς ἔσοιτο πρὸς
βασιλέα μέγαν εἰς Βαβυλῶνα· καὶ κελεύει αὐτοὺς
λέγειν ταῦτα τοῖς στρατιώταις καὶ ἀναπείθειν ἕπε-
12 σθαι. Οἱ δὲ ποιήσαντες ἐκκλησίαν ἀπήγγελλον ταῦ-
τα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐχαλέπαινον τοῖς στρατηγοῖς,
καὶ ἔφασαν αὐτοὺς πάλαι ταῦτ' εἰδότας κρύπτειν,
καὶ οὐκ ἔφασαν ἰέναι, ἐὰν μή τις αὐτοῖς χρήματα
διδῷ, ὥσπερ καὶ τοῖς προτέροις μετὰ Κύρου ἀναβᾶσι
παρὰ τὸν πατέρα τοῦ Κύρου, καὶ ταῦτα οὐκ ἐπὶ
μάχην ἰόντων, ἀλλὰ καλοῦντος τοῦ πατρὸς Κῦρον.
13 Ταῦτα οἱ στρατηγοὶ Κύρῳ ἀπήγγελλον· ὁ δ' ὑπέ-
σχετο ἀνδρὶ ἑκάστῳ δώσειν πέντε ἀργυρίου μνᾶς,
ἐπὰν εἰς Βαβυλῶνα ἥκωσι, καὶ τὸν μισθὸν ἐντελῆ,
μέχρις ἂν καταστήσῃ τοὺς Ἕλληνας εἰς Ἰωνίαν πάλιν.
Τὸ μὲν δὴ πολὺ τοῦ Ἑλληνικοῦ οὕτως ἐπείσθη. Μέ-
νων δὲ πρὶν δῆλον εἶναι τί ποιήσουσιν οἱ ἄλλοι στρα-
τιῶται, πότερον ἕψονται Κύρῳ ἢ οὔ, συνέλεξε τὸ
αὑτοῦ στράτευμα χωρὶς τῶν ἄλλων καὶ ἔλεξε τάδε.

§. 12. κρύπτειν. Infin. Impf. M. §. 499 vgl. V, 8, 1 und zu V, 8, 19. — τὶς, man, hier Kyros. Vgl. VII, 3, 5. — ὥσπερ καί. Man denke hinzu δοθῆναι. Vgl. III, 1, 15. — προτέροις, *qui priores*. So οἱ πρότεροι ἐπιόντες Thuk. I, 123 vgl. VI, 3, 5 und I', 5, 14. — καὶ ταῦτα, und zwar. B. §. 137 p. 442 vgl. II, 4, 15. V, 10, 10. — ἰόντων für ἰοῦσιν. S. M. §. 561 vgl. II, 4, 24. V, 2, 24; und über die Weglassung des αὐτῶν zu I, 2, 17.

§. 13. ἐπὰν ἥκωσι für ἐπεὶ ἥκοιεν, was als Uebergang in die Gegenwart (s. zu I, 1, 10) oder in die directe Rede zu erklären. Vgl. VII, 7, 14. Daſselbe gilt von μέχρις ἂν καταστήσῃ für μέχρι καταστήσειεν. Eben so II, 3, 2 vgl. 7. — καθιστάναι ist hier zurück) bringen, führen. Vgl. IV, 8, 8. — πολύ, ein groſser Theil (IV, 1, 11. 8, 17), τὸ πολύ, der gröſste Theil,

Ἄνδρες, ἐὰν ἐμοὶ πεισθῆτε, οὔτε κινδυνεύσαντες 14
οὔτε πονήσαντες τῶν ἄλλων πλέον προτιμήσεσθε
στρατιωτῶν ὑπὸ Κύρου. Τί οὖν κελεύω ποιῆσαι; Νῦν
δεῖται Κῦρος ἕπεσθαι τοὺς Ἕλληνας ἐπὶ βασιλέα·
ἐγὼ οὖν φημὶ ὑμᾶς χρῆναι διαβῆναι τὸν Εὐφράτην
ποταμὸν πρὶν δῆλον εἶναι ὅ,τι οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἀπο-
κρινοῦνται Κύρῳ. Ἢν μὲν γὰρ ψηφίσωνται ἕπεσθαι, 15
ὑμεῖς δόξετε αἴτιοι εἶναι ἄρξαντες τοῦ διαβαίνειν,
καὶ ὡς προθυμοτάτοις οὖσιν ὑμῖν χάριν εἴσεται Κῦ-
ρος καὶ ἀποδώσει· ἐπίσταται δ᾽ εἴ τις καὶ ἄλλος· ἢν
δ᾽ ἀποψηφίσωνται οἱ ἄλλοι, ἄπιμεν ἅπαντες [εἰς]
τοὔμπαλιν, ὑμῖν δὲ ὡς [μόνοις πειθομένοις] πιστο-
τάτοις χρήσεται καὶ εἰς φρούρια καὶ εἰς λοχαγίας,
καὶ ἄλλου οὗτινος ἂν δέησθε οἶδα ὅτι ὡς φίλου τεύ-
ξεσθε Κύρου.

le gros, wie I, 7, 20. IV, 6, 24. — Der Indicativ ist in der abhängigen Frage sehr häufig. Vgl. I, 10, 14.

§. 14. *πλέον προτιμήσεσθε*, verstärkender Pleonasmus, wie *προλαμβάνειν πρότερον* bei Demosth. IV, 14 p. 44. — *προτιμήσεσθε* passiv, wie das Simplex Thuk. II, 87. Vgl. B. §. 123, 3. M. §. 496. E. — *τί οὖν κ. π.*; die Aufmerksamkeit anregende Selbstfrage, wie sie bei den Rednern sehr häufig. Demosth. IV, 3 p. 40: *τίνος οὖν ἕνεκα ταῦτα λέγω.* Aehnlich die Lateiner *quorsum haec?* Cic. Sen. 42. Plin. ep. VII, 24, 8.

§. 15. *ἄρχειν*, anfangen in so fern ein Anderer als der Fortfahrende gedacht wird; daher häufig wo man Jemanden mit seinem Beispiele vorangeht (Vgl. III, 2, 17. V, 7, 34); *ἄρχεσθαι* in so fern das Subject selbst als Fortsetzendes gedacht wird. — *εἴ τις καὶ ἄ.* S. zu 3, 15. — *ἀποψηφίσωνται.* Man wiederhole aus dem Vorigen *ἕπεσθαι* (Vgl. zu *δόξαντα* 3, 20): beschliefsen nicht zu folgen. Dieselbe Bedeutung hat *ἀποδοκεῖν*. Vgl. II, 3, 9. — *ἅπαντες*, auch Kyros und die Seinigen. — *εἰς* ist vielleicht mit 2 Mss. zu tilgen, vgl. V, 7, 6. VI, 4, 38. — Da *χρῆσθαί τινι πιστῷ* bedeutet: in Jemand einen treuen, zuverläfsigen Menschen haben (IV, 6, 3) und dies hier nicht pafst, so ist zu vermuthen, dafs *μόνοις πειθομένοις* als (übrigens unrichtiges) Glossem zu streichen sei. Vgl. V, 1, 16. — *ἄλλου* kann von *τεύξεσθε* abhängen. Denn obwohl gewöhnlich *τυγχάνειν τί τινος* gesagt wird, so findet sich das Wort doch auch zuweilen so mit einem doppelten Genitiv, wie z. B. V, 7, 33. Vielleicht jedoch ist *ἄλλου* durch Attraction für *ἄλλο* gesetzt. S. B. §. 138, I, 4. M. §. 474, c.

16 *Ἀκούσαντες ταῦτα ἐπείθοντο καὶ διέβησαν πρὶν*
τοὺς ἄλλους ἀποκρίνασθαι. Κῦρος δ' ἐπεὶ ᾔσθετο
διαβεβηκότας, ἥσθη τε καὶ τῷ στρατεύματι πέμψας
Γλοῦν εἶπεν· Ἐγὼ μέν, ὦ ἄνδρες, ἤδη ὑμᾶς ἐπαινῶ·
ὅπως δὲ καὶ ὑμεῖς ἐμὲ ἐπαινέσετε ἐμοὶ μελήσει, ἢ
17 *μηκέτι με Κῦρον νομίζετε. Οἱ μὲν δὴ στρατιῶται*
ἐν ἐλπίσι μεγάλαις ὄντες εὔχοντο αὐτὸν εὐτυχῆσαι·
Μένωνι δὲ καὶ δῶρα ἐλέγετο πέμψαι μεγαλοπρεπῶς.
Ταῦτα δὲ ποιήσας διέβαινε· συνείπετο δὲ καὶ τὸ ἄλλο
στράτευμα αὐτῷ ἅπαν. Καὶ [τῶν] διαβαινόντων
τὸν ποταμὸν οὐδεὶς ἐβρέχθη ἀνωτέρω τῶν μασθῶν
18 *ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ. Οἱ δὲ Θαψακηνοὶ ἔλεγον ὅτι οὐ-*
πώποθ' οὗτος ὁ ποταμὸς διαβατὸς γένοιτο πεζῇ εἰ
μὴ τότε, ἀλλὰ πλοίοις, ἃ τότε Ἀβροκόμας προϊὼν
κατέκαυσεν, ἵνα μὴ Κῦρος διαβῇ. Ἐδόκει δὴ θεῖον
εἶναι καὶ σαφῶς ὑποχωρῆσαι τὸν ποταμὸν Κύρῳ ὡς
βασι-

§. 16. *ᾔσθετο διαβεβηκότας.* S. zu 1, 7. — *εἶπεν.* S. zu 3, 8. — *ἤδη*, für jetzt. Eben so Cyrop. IV, 1, 2: *ἐγὼ ξύμπαντας μὲν ὑμᾶς ἤδη ἐπαινῶ, ὧν δ' ἕκαστος ἄξιος τὴν ἀξίαν πειράσομαι ἀποδιδόναι.* In derselben Bedeutung sagt Demosth. II, 31 p. 27. *παραχρῆμα.* In dem *ἐπαινῶ* liegt hier nach unserer Art zu reden der Begriff des Dankes. Vgl. VII, 7, 52. — *ἐπαινέσετε*, ein seltenes Futurum (vgl. zu §. 8), das sich auch V, 5, 8 findet. Der Indicativ dieses Tempus steht besonders gerne nach den Wörtern die den Begriff der Sorge enthalten bei *ὅπως*, was dann eigentlich wie heifst. Vgl. zu I, 3, 14. — *ἤ* ist hier, wie sehr oft, fast so viel als *εἰ δὲ μή.* Soph. Phil. 1340: *λέγει σαφῶς — ὡς ἔστ' ἀνάγκη τοῦ παρεστῶτος θέρους Τροίαν ἁλῶναι πᾶσαν, ἢ δίδωσ' ἑκὼν κτείνειν ἑαυτόν.*

§. 17. *μεγαλοπρεπῶς*, mit glänzender Freigebigkeit. Cyr. VI, 2, 6: *ἆθλα τοῖς νικῶσι μεγαλοπρεπῶς ἐδίδου.* — Da alle übergingen, so ist *τῶν* zu tilgen und *αὐτῶν* zu ergänzen. S. zu I, 2, 17.

§. 18. *ἀλλά*, sondern nur, wie III, 2, 13. — *διαβῇ.* S. zu I, 1, 10. — *θεῖον*, eine göttliche Schickung als Vorzeichen. Hell. III, 2, 24: *σεισμὸς ἐπιγίγνεται· ὁ δ' Ἆγις θεῖον ἡγησάμενος — διαφῆκε τὸ στράτευμα.* — *τὸν ποταμόν.* Es konnte auch wie vorher der Nominativ gewählt werden. Derselbe Wechsel III, 1, 11.

βασιλεύσοντι. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Συρίας 19
σταθμοὺς ἐννέα, παρασάγγας πεντήκοντα· καὶ ἀφι-
κνοῦνται πρὸς τὸν Ἀράξην ποταμόν. Ἐνταῦθα ἦσαν
κῶμαι πολλαί, μεσταὶ σίτου καὶ οἴνου. Ἐνταῦθα
ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο.

V. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Ἀραβίας τὸν 1
Εὐφράτην ποταμὸν ἐν δεξιᾷ ἔχων σταθμοὺς ἐρήμους
πέντε, παρασάγγας τριάκοντα καὶ πέντε. Ἐν τούτῳ
δὲ τῷ τόπῳ ἦν μὲν ἡ γῆ πεδίον ἅπαν ὁμαλὸν ὥςπερ
θάλαττα, ἀψινθίου δὲ πλῆρες· εἰ δέ τι καὶ ἄλλο
ἐνῆν ὕλης ἢ καλάμου, ἅπαντα ἦσαν εὐώδη ὥςπερ
ἀρώματα· δένδρον δ᾽ οὐδὲν ἐνῆν. Θηρία δὲ παν- 2
τοῖα, πλεῖστοι μὲν ὄνοι ἄγριοι, οὐκ ὀλίγοι δὲ στρου-
θοὶ οἱ μεγάλοι· ἐνῆσαν δὲ καὶ ὠτίδες καὶ δορκάδες·
ταῦτα δὲ τὰ θηρία οἱ ἱππεῖς ἐδίωκον ἐνίοτε. Καὶ
οἱ μὲν ὄνοι, ἐπεί τις διώκοι, προδραμόντες ἂν ἕστα-
σαν· πολὺ γὰρ τῶν ἵππων ἔτρεχον θᾶττον· καὶ πά-
λιν ἐπεὶ πλησιάζοιεν οἱ ἵπποι ταὐτὸν ἐποίουν· καὶ
οὐκ ἦν λαβεῖν, εἰ μὴ διαστάντες οἱ ἱππεῖς θηρῷεν
διαδεχόμενοι τοῖς ἵπποις. Τὰ δὲ κρέα τῶν ἁλισκο-
μένων ἦν παραπλήσια τοῖς ἐλαφείοις, ἁπαλώτερα δέ.
Στρουθὸν δὲ οὐδεὶς ἔλαβεν· οἱ δὲ διώξαντες τῶν 3
ἱππέων ταχὺ ἐπαύοντο· πολὺ γὰρ ἀπέσπα φεύγουσα,

C. V. §. 1. *ἅπαν*, ganz, durchaus. So (*χώρα*) *ἀλλοτρία πᾶσα* Thuk. VI, 21 vgl. 37 und Herod. I, 52. — *εἴ τι*, *si quid*, was etwa. Vgl. 6, 1. 10, 18. — *ἦσαν*. S. zu 2, 23.

§. 2. *ἐπεί τις διώκοι*. B. §. 126 n. 6. M. §. 521 vgl. 8, 20. IV, 7, 10. — *ἂν ἕστασαν*. B. §. 126 n. 5. M. §. 599, 1 vgl. 9, 19. II, 3, 11. — *πολύ* wie *πολλῷ* oft bei Comparativen. Vgl. §. 16. II, 3, 13. M. §. 455 n. 6. — *οὐκ ἦν*, es war nicht möglich. S. B. §. 137 p. 443 vgl. §. 3. 6. 9; mit dem Dativ IV, 7, 2. — *διαστάντες*, in Zwischenräumen aufgestellt. — *διαδέχεσθαι*, sich in den Zwischenräumen (*δια-*) bei der Verfolgung ablösend. — *τοῖς ἐλαφείοις*. sc. *κρέασιν*.

§. 3. *πολὺ ἀπέσπα*. sc. *ἑαυτήν*, trennte sich weit, liefs die Verfolgenden weit zurück. — *δρόμῳ*, zum Laufe. M. §. 398,

τοῖς μὲν ποσὶ δρόμῳ, ταῖς δὲ πτέρυξιν ἄρασα ὥσπερ
ἱστίῳ χρωμένη. Τὰς δὲ ὠτίδας, ἄν τις ταχὺ ἀνιστῇ,
ἔστι λαμβάνειν· πέτονται γὰρ βραχὺ ὥσπερ πέρδικες
καὶ ταχὺ ἀπαγορεύουσι. Τὰ δὲ κρέα αὐτῶν ἥδιστα
4 ἦν. Πορευόμενοι δὲ διὰ ταύτης τῆς χώρας ἀφι-
κνοῦνται ἐπὶ τὸν Μασκᾶν ποταμόν, τὸ εὖρος πλεθρι-
αῖον. Ἐνταῦθα ἦν πόλις ἐρήμη, μεγάλη, ὄνομα
δ' αὐτῇ Κορσωτή· περιεῤῥεῖτο δ' αὕτη ὑπὸ τοῦ
Μασκᾶ κύκλῳ. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ
5 ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς ἐρήμους
τρεῖς καὶ δέκα, παρασάγγας ἐνενήκοντα, τὸν Εὐφρά-
την ποταμὸν ἐν δεξιᾷ ἔχων, καὶ ἀφικνεῖται ἐπὶ Πύ-
λας. Ἐν τούτοις τοῖς σταθμοῖς πολλὰ τῶν ὑποζυ-
γίων ἀπώλετο ὑπὸ τοῦ λιμοῦ· οὐ γὰρ ἦν χόρτος οὐδὲ
ἄλλο δένδρον οὐδέν, ἀλλὰ ψιλὴ ἦν ἅπασα ἡ χώρα·
οἱ δὲ ἐνοικοῦντες ὄνους ἀλέτας παρὰ τὸν ποταμὸν
ὀρύττοντες καὶ ποιοῦντες εἰς Βαβυλῶνα ἦγον καὶ
6 ἐπώλουν καὶ ἀνταγοράζοντες σῖτον ἔζων. Τὸ δὲ στρά-
τευμα ὁ σῖτος ἐπέλιπε, καὶ πρίασθαι οὐκ ἦν, εἰ μὴ
ἐν τῇ Λυδίᾳ ἀγορᾷ ἐν τῷ Κύρου βαρβαρικῷ, τὴν
καπίθην ἀλεύρων ἢ ἀλφίτων τεττάρων σίγλων. Ὁ δὲ

6. — ἀνιστῇ. Lies ἀναστῇ, *wenn man sich ungesäumt* zur Verfolgung *aufgemacht hat.* — βραχύ, eine kurze Strecke. — ἀπαγορεύουσι, sie ermüden, wie bei uns provinciell versagen von Pferden. Vgl. V, 8, 3 und zu II, 2, 16.

§. 4. Κορσώτη. Vgl. über den Nom. II, 4, 13. 25. M. §. 308.

§. 5. τρεῖς καὶ δέκα sehr häufig für τρισκαίδεκα, z. B. Thuk. II, 97. VIII, 108. — ὑπὸ τοῦ λιμοῦ, vor Hunger. Vgl. II, 2, 11. τῷ λιμῷ VII, 4, 5. Der Artikel ist hinzugefügt in so fern die Ursache des Hungers angegeben ist. — ἄλλο δένδρον, etwas Anderes, ein Baum. Vgl. III, 4, 21. V, 2, 31 und zu I, 4, 2. — ψιλή, kahl, ohne Bäume wie *nudus* (Curt. III, 4, 3); der Gegensatz δασύς. — ὄνος ist nach den Grammatikern der obere Mühlstein, vielleicht deshalb so genannt, weil Esel ihn umzogen; μύλος der untere, ἡ τράπεζα τοῦ ὄνου. — παρὰ τὸν π., längs dem Flusse hin, wie IV, 3, 6. VII, 3, 48.

§. 6. τὴν καπίθην hängt von ἦν πρίασθαι ab. — εἰ μή wie

σίγλος δύναται ἑπτὰ ὀβολοὺς καὶ ἡμιοβόλιον Ἀττι-
κούς· ἡ δὲ καπίθη δύο χοίνικας Ἀττικὰς ἐχώρει.
Κρέα οὖν ἐσθίοντες οἱ στρατιῶται διεγίγνοντο. Ἦν
δὲ τούτων τῶν σταθμῶν οὓς πάνυ μακροὺς ἤλαυνεν, 7
ὁπότε ἢ πρὸς ὕδωρ βούλοιτο διατελέσαι ἢ πρὸς χιλόν.
Καὶ δή ποτε στενοχωρίας καὶ πηλοῦ φανέντος ταῖς
ἁμάξαις δυςπορεύτου ἐπέστη ὁ Κῦρος σὺν τοῖς περὶ
αὐτὸν ἀρίστοις καὶ εὐδαιμονεστάτοις καὶ ἔταξε Γλοῦν
καὶ Πίγρητα λαβόντας τοῦ βαρβαρικοῦ στρατοῦ συν-
εκβιβάζειν τὰς ἁμάξας. Ἐπεὶ δ᾽ ἐδόκουν αὐτῷ σχο-
λαίως ποιεῖν, ὥςπερ ὀργῇ ἐκέλευσε τοὺς περὶ αὐτὸν 8
Πέρσας τοὺς κρατίστους συνεπισπεῦσαι τὰς ἁμάξας.
Ἔνθα δὴ μέρος τι τῆς εὐταξίας ἦν θεάσασθαι.
Ῥίψαντες γὰρ τοὺς πορφυροῦς κάνδυς ὅπου ἔτυχεν
ἕκαστος ἑστηκώς, ἵεντο ὥςπερ ἂν δράμοι τις περὶ
νίκης καὶ μάλα κατὰ πρανοῦς γηλόφου, ἔχοντες τού-
τους τε τοὺς πολυτελεῖς χιτῶνας καὶ τὰς ποικίλας
ἀναξυρίδας, ἔνιοι δὲ καὶ στρεπτοὺς περὶ τοῖς τραχή-
λοις καὶ ψέλια περὶ ταῖς χερσίν· εὐθὺς δὲ σὺν τού-
τοις εἰςπηδήσαντες εἰς τὸν πηλὸν θᾶττον ἢ ὡς τις

nisi, aufser, nach Negationen. Vgl. II, 1, 12. IV, 7, 5. VII, 3, 20. — *ἐσθίοντες διεγίγνοντο.* Vgl. II, 6, 5 und zu I, 2, 11.

§. 7. Ueber *ἦν οὓς* s. B. §. 137 p. 443. M. §. 482. Der Sinn ist: einige von den Märschen die er machte waren sehr lang. Vgl. II, 2, 12. — *διατελέσαι.* sc. *τὴν ὁδόν.* Vgl. IV, 5, 11. — *δή* hebt den Satz als vorzüglich bemerkenswerth hervor. Vgl. V, 7, 9. — *ἄριστοι*, wie *κράτιστοι* §. 8 (nur im Plural) die Vornehmsten. Vgl. 6, 4. 8, 27. — *εὐδαίμων*, *beatus.* Vgl. V, 4, 32. — *ἔταξε*, *jussit.* III, 1, 25. IV, 3, 30. — *τοῦ β. στρατοῦ.* B. §. 119, 4, 2, d. M. §. 323 vgl. IV, 4, 35. VII, 4, 5.

§. 8. *τοὺς κρατίστους* syn. mit *ἄριστοι* §. 7. Vgl. II, 2, 8. IV, 6, 16. — *συνεπισπεῦσαι τὰς ἁ.*, die Herausschaffung der Wagen mit zu beschleunigen. — *καί*, und zwar, wie V, 6, 15. 7, 4. — *μάλα* gehört zu *πρανοῦς.* Vgl. zu III, 1, 22. — *τούτους* gleichsam hinzeigend (*δεικτικῶς*): die bekannten. Hell. VII, 3, 8: *ἱερὰ μεστὰ καὶ χρυσῶν τούτων καὶ ἀργυρῶν ἀναθημάτων.* — *ἢ ὡς τις ἂν ᾤετο*, als wie man geglaubt hätte. Hell. V, 3,

9 ἂν ᾤετο μετεώρους ἐξεκόμισαν τὰς ἁμάξας. Τὸ δὲ
σύμπαν δῆλος ἦν Κῦρος ὡς σπεύδων πᾶσαν τὴν ὁδὸν
καὶ οὐ διατρίβων ὅπου μὴ ἐπισιτισμοῦ ἕνεκα ἤ τινος
ἄλλου ἀναγκαίου ἐκαθέζετο, νομίζων, ὅσῳ μὲν ἂν
θᾶττον ἔλθοι, τοσούτῳ ἀπαρασκευαστοτέρῳ βασιλεῖ
μαχεῖσθαι, ὅσῳ δὲ σχολαιότερον, τοσούτῳ πλέον συν-
αγείρεσθαι βασιλεῖ στράτευμα. Καὶ συνιδεῖν δ᾽
ἦν τῷ προςέχοντι τὸν νοῦν ἡ βασιλέως ἀρχὴ πλήθει
μὲν χώρας καὶ ἀνθρώπων ἰσχυρὰ οὖσα, τοῖς δὲ μή-
κεσι τῶν ὁδῶν καὶ τῷ διεσπάσθαι τὰς δυνάμεις ἀσθε-
νής, εἴ τις διὰ ταχέων τὸν πόλεμον ποιοῖτο. Πέραν
10 δὲ τοῦ Εὐφράτου ποταμοῦ κατὰ τοὺς ἐρήμους σταθ-
μοὺς ἦν πόλις εὐδαίμων καὶ μεγάλη, ὄνομα δὲ Χαρ-
μάνδη· ἐκ ταύτης οἱ στρατιῶται ἠγόραζον τὰ ἐπιτή-
δεια, σχεδίαις διαβαίνοντες ὧδε. Διφθέρας ἃς εἶχον

20: *οὐχ ἧ τις ἂν ᾤετο ἐφήσθη.* In solchen Stellen liegt eine Bedingung in der Seele, etwa: wenn man es nicht gesehen hätte. Vgl. M. §. 509. — *μετεώρους* drückt erst die Folge der Handlung aus (proleptisch): ein Fall in dem das Adjectiv als Prädicat steht: *αἱ ἅμαξαι μετέωροι ἐγένοντο ἐκκομισθέντες*, und also nie zwischen den Artikel und das Substantiv treten oder mit wiederholtem Artikel nach demselben folgen kann. Vgl. Thuk, IV, 17: *τοὺς λόγους μακροτέρους οὐ παρὰ τὸ εἰωθὸς μηκυνοῦμεν.*

§. 9. *τὸ ξύμπαν*, im Ganzen, wie Thuk. IV, 63. — *ὡς σπεύδων.* Ungewöhnliche Construction (s. zu 2, 11) wie bei Alkiphron I, 7: *εὔδηλός ἐστιν ὡς ἅπαντα κοινὰ τὰ πρὸς τοὺς φίλους ἡγούμενος.* — *ἀναγκαῖον*, ein dringender Umstand. Mem. IV, 2, 40: *οὐκ ἀπελείπετο αὐτοῦ, εἰ μή τι ἀναγκαῖον εἴη.* — *ἐκαθέζετο* hat zwar gewöhnlich aoristische Bedeutung: er setzte sich; daſs es aber auch er verweilte heiſsen könne zeigt z. B. Cyrop. V, 3, 25: *ὅσον δὲ χρόνον ὁ Κῦρος ἐκαθέζετο ἀμφὶ τὴν περὶ τὸ φρούριον οἰκονομίαν κ. τ. λ.* — *ἄν* ist unregelmäſsig (B. §. 126, 8. M. §. 527), findet sich jedoch öfter so in der oratio obliqua, wie III, 2, 12. VII, 2, 6. — *συνιδεῖν ἦν ἡ ἀρχὴ ἰσχυρὰ οὖσα* eine Attraction ähnlich der bei *δῆλος* (1, 2, 11) für *συνιδεῖν ἦν τὴν β. ἀρχὴν εἶναι.* — *διὰ ταχέων*, schnell, wie Thuk. I, 80. III, 13.

§. 10. *ἐπιτήδεια*, *res necessariae*, besonders von Lebensmitteln. Synonym *σῖτα (καὶ ποτά)* II, 3, 26. 27. VII, 6, 29 vgl. 26. 28. — *στεγάσματα*, hier Zelte. Vgl. Arrian. Feldzug des

στεγάσματα ἐπίμπλασαν χόρτου κούφου, εἶτα συνῆγον
καὶ συνέσπων, ὡς μὴ ἅπτεσθαι τῆς κάρφης τὸ ὕδωρ·
ἐπὶ τούτων διέβαινον καὶ ἐλάμβανον τὰ ἐπιτήδεια,
οἶνόν τε ἐκ τῆς βαλάνου πεποιημένον τῆς ἀπὸ τοῦ
φοίνικος καὶ σῖτον μελίνης· τοῦτο γὰρ ἦν ἐν τῇ
χώρᾳ πλεῖστον. Ἀμφιλεξάντων δέ τι ἐνταῦθα τῶν 11
τε τοῦ Μένωνος στρατιωτῶν καὶ τῶν τοῦ Κλεάρχου
ὁ Κλέαρχος κρίνας ἀδικεῖν τὸν τοῦ Μένωνος πληγὰς
ἐνέβαλεν· ὁ δὲ ἐλθὼν πρὸς τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα
ἔλεγεν· ἀκούσαντες δ᾽ οἱ στρατιῶται ἐχαλέπαινον καὶ
ὠργίζοντο ἰσχυρῶς τῷ Κλεάρχῳ. Τῇ δὲ αὐτῇ ἡμέρᾳ 12
Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὴν διάβασιν τοῦ ποταμοῦ καὶ
ἐκεῖ κατασκεψάμενος τὴν ἀγορὰν ἀφιππεύει ἐπὶ τὴν
ἑαυτοῦ σκηνὴν διὰ τοῦ Μένωνος στρατεύματος σὺν
ὀλίγοις τοῖς περὶ αὐτόν· Κῦρος δὲ οὔπω ἧκεν, ἀλλ᾽
ἔτι προσήλαυνε· τῶν δὲ Μένωνος στρατιωτῶν ξύλα
σχίζων τις ὡς εἶδε τὸν Κλέαρχον διελαύνοντα, ἵησι
τῇ ἀξίνῃ· καὶ οὗτος μὲν αὐτοῦ ἥμαρτεν· ἄλλος δὲ
λίθῳ καὶ ἄλλος, εἶτα πολλοί, κραυγῆς γενομένης. Ὁ
δὲ καταφεύγει εἰς τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα, καὶ εὐθὺς 13
παραγγέλλει εἰς τὰ ὅπλα· καὶ τοὺς μὲν ὁπλίτας ἐκέλευ-
σεν αὐτοῦ μεῖναι τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γόνατα θέντας,

Alex. III, 29, 8. — *ἐπίμπλασαν χόρτου.* B. §. 119, 5, 2. M. §. 351. — *συνῆγον καὶ συνέσπων*, schlugen und zogen sie zusammen, worauf die Felle zusammengenäht wurden. — *κάρφης.* B. §. 119, 4, 2, c. M. §. 330. — *τοῦτο* für *ταύτης*. Vgl. M. §. 439.

§. 11. *τόν.* Hier erwähnt er nur Einen, weil der Streit zwischen zwei Einzelnen ausgebrochen war. — *πληγὰς ἐμβάλλειν*, schlagen. Eben so *Λακ. πολ.* VI, 2. Dasselbe II, 4, 11 *ἐντείνειν.* — *ἔλεγεν*, sagte, erzählte es. — *ἰσχυρῶς.* Vgl. II, 6, 21.

§. 12. *τὴν διάβασιν*, den Ort wo man übersetzte. Vgl. IV, 3, 16. 8, 3. — *αὐτοῦ.* M. §. 332 vgl. III, 4, 15. — *ἄλλος καὶ — ἄλλος*, wie VII, 6, 10.

§. 13. *παραγγέλλει εἰς τὰ ὅπλα*, befiehlt zu den Waffen zu eilen. Eben so *κελεύειν ἐπὶ τὰ ὅπλα* Hell. II, 3, 20 und *conclamatur ad arma* Caes. b. c. I, 69. — *τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γ. θ.*,

αὐτὸς δὲ λαβὼν τοὺς Θρᾷκας καὶ τοὺς ἱππέας οἳ
ἦσαν αὐτῷ ἐν τῷ στρατεύματι πλείους ἢ τετταρά-
κοντα, τούτων δὲ οἱ πλεῖστοι Θρᾷκες, ἤλαυνεν ἐπὶ
τοὺς Μένωνος, ὥςτ᾽ ἐκείνους ἐκπεπλῆχθαι καὶ αὐτὸν
Μένωνα καὶ τρέχειν ἐπὶ τὰ ὅπλα· οἱ δὲ καὶ ἔστασαν
14 *ἀποροῦντες τῷ πράγματι. Ὁ δὲ Πρόξενος, ἔτυχε γὰρ*
ὕστερος προςιὼν καὶ τάξις αὐτῷ ἑπομένη τῶν ὁπλι-
τῶν, εὐθὺς οὖν εἰς τὸ μέσον ἀμφοτέρων ἄγων ἔθετο
τὰ ὅπλα καὶ ἐδεῖτο τοῦ Κλεάρχου μὴ ποιεῖν ταῦτα.
Ὁ δ᾽ ἐχαλέπαινεν ὅτι αὐτοῦ ὀλίγου δεήσαντος κατα-
λευσθῆναι πρᾴως λέγοι τὸ αὑτοῦ πάθος, ἐκέλευέ τε
15 *αὐτὸν ἐκ τοῦ μέσου ἐξίστασθαι. Ἐν τούτῳ δὲ ἐπεὶ*
ἧκε Κῦρος καὶ ἐπύθετο τὸ πρᾶγμα, εὐθὺς ἔλαβε τὰ
παλτὰ εἰς τὰς χεῖρας καὶ σὺν τοῖς παροῦσι τῶν πι-
16 *στῶν ἧκεν ἐλαύνων εἰς τὸ μέσον καὶ λέγει ὧδε. Κλέ-*
αρχε καὶ Πρόξενε καὶ οἱ ἄλλοι οἱ παρόντες Ἕλληνες,
οὐκ ἴστε ὅ,τι ποιεῖτε. Εἰ γάρ τινα ἀλλήλοις μάχην
συνάψετε, νομίζετε ἐν τῇδε τῇ ἡμέρᾳ ἐμέ τε κατα-
κεκόψεσθαι καὶ ὑμᾶς οὐ πολὺ ἐμοῦ ὕστερον· κακῶς
γὰρ τῶν ἡμετέρων ἐχόντων πάντες οὗτοι οὓς ὁρᾶτε
βάρβαροι πολεμιώτεροι ἡμῖν ἔσονται τῶν παρὰ βασι-

den Schild ans Knie stemmend wie zum bevorstehenden Kampfe. — *οἱ δὲ καί*, einige auch. Eben so steht *καί* V, 1, 17. 9, 1.

§. 14. *τάξις*, Abtheilung von 200 Mann. S. VI, 3, 11. — *οὖν* wie *igitur* nach einer Parenthese. Vgl. VI, 4, 15 und M. §. 625. — *ἔθετο τὰ ὅπλα*, machte Halt (IV, 2, 16. 3, 17), weil dabei die Waffen abgelegt wurden. Den Schild stellte man auf ein dreifüſsiges Gerüste, *κιλλίβας*, (Schol. zu Aristoph. Acharn. 1121), die Lanze steckte man am *σαυρωτήρ* (s. zu IV, 7, 16) in die Erde. — Ueber *δέω* s. B. §. 137. p. 442. M. §. 397 vgl. V, 4, 32. VII, 6, 18. — *πρᾴως λέγοι τὸ αὑτοῦ πάθος*, mit Ruhe, Milde über das von ihm Erlittene spräche, sich nicht empört darüber zeigte.

§. 15. *τὰ παλτά.* Der Artikel steht, weil zwei *παλτὰ* zu seiner regelmäſsigen Bewaffnung gehörten. Vgl. 8, 3.

§. 16. *κατακεκόψεσθαι.* B. §. 125, 3. M. §. 498. — *βάρβαροι*

λεῖ ὄντων. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέαρχος ἐν ἑαυτῷ 17
ἐγένετο· καὶ παυσάμενοι ἀμφότεροι κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὅπλα.

VI. Ἐντεῦθεν προϊόντων ἐφαίνετο ἴχνη ἵππων 1
καὶ κόπρος· εἰκάζετο δ' εἶναι ὁ στίβος ὡς δισχιλίων ἵππων. Οὗτοι προϊόντες ἔκαιον καὶ χιλὸν καὶ εἴ τι ἄλλο χρήσιμον ἦν. Ὀρόντης δέ, Πέρσης ἀνήρ, γένει τε προσήκων βασιλεῖ καὶ τὰ πολέμια λεγόμενος ἐν τοῖς ἀρίστοις Περσῶν, ἐπιβουλεύει Κύρῳ καὶ πρόσθεν πο-
λεμήσας, καταλλαγεὶς δέ. Οὗτος Κύρῳ εἶπεν, εἰ 2
αὐτῷ δοίη ἱππέας χιλίους, ὅτι τοὺς προκατακαίοντας ἱππέας ἢ κατακάνοι ἂν ἐνεδρεύσας ἢ ζῶντας πολλοὺς αὐτῶν ἕλοι καὶ κωλύσειε τοῦ καίειν ἐπιόντας καὶ ποιήσειεν ὥστε μήποτε δύνασθαι αὐτοὺς ἰδόντας τὸ

konnte bei dieser Stellung den Artikel nicht erhalten. Der Bedeutung nach vertritt ihn das *οὓς ὁρᾶτε*. Ebenso Plato Rep. V, 1 p. 449, e: *ὅλην ταύτην ἣν λέγεις κοινωνίαν.*

§. 17. *ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο*, er ging in sich. Vgl. Herm. zum Viger. p. 749 vgl. M. §. 577. — *παυσάμενοι*, nachdem sie abgelassen von ihrem Streite. — *κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὅπλα*, legten (im Lager, wohin sie gegangen) die Waffen an der Jedem bestimmten Stelle ab.

C. VI. §. 1. *Ἐντεῦθεν* weist auf 5, 10 vgl. §. 5 zurück. — *προϊόντων*. S. zu 2, 17. — *εἰκάζετο εἶναι ὁ στίβος* durch Attraction für *εἰκάζετο εἶναι τὸν στίβον*. Der Infinitiv könnte auch fehlen, wie Thuk. I, 10: *διπλασίαν ἂν τὴν δύναμιν εἰκάζεσθαι* (*οἶμαι*). — *τὰ πολέμια*. B. §. 118, 6. M. §. 424, 4. — *λεγόμενος ἐν τοῖς ἀ.*, zu den Ausgezeichnetsten gerechnet. Oekon. XI, 20: *ἐν τοῖς ἱππικωτάτοις τε καὶ πλουσιωτάτοις λεγόμενόν σε ἐπιστάμεθα.* — *καὶ πρόσθεν*, auch (schon) vorher.

§. 2. *ὅτι* ist eben so gestellt V. 6, 34 vgl. II, 2, 20, VII, 1, 36. — *ἂν* steht beim Opt. nach *ὅτι* und *ὡς* in der oratio obliqua wo in directer Rede der Opt. mit *ἂν* stehen würde. Vgl. II, 6, 27. V, 6, 37. — Zu den folgenden Optativen ist *ἂν* aus dem Vorigen zu ergänzen wie II, 5, 14. Vgl. M. §. 600 n. 2. — *κωλύσειε τοῦ κ.*, eine sonst bei Xen. nicht vorkommende Construction (vgl. zu VII, 6, 29 und IV, 3, 3), zu erklären nach B. §. 119, 4. 1. M. §. 353, γ. — *ἐπιόντας*, auf die Orte losgehend; wenn nicht *ἀπιόντας*, auf ihrem Rückzuge, zu lesen ist. — *ὥστε*. Vgl. §. 6 und Kyrop. III, 2, 29: *φησὶν πειράσεσθαι ποιῆσαι ὥστε σε νομίζειν καλῶς βεβουλεῦσθαι χαρισάμενον αὐτῷ.* Ueblicher ist nach *ποιεῖν* der

Κῦρον στράτευμα βασιλεῖ διαγγεῖλαι. Τῷ δὲ Κύρῳ ἀκούσαντι ταῦτα ἐδόκει ὠφέλιμα εἶναι καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν λαμβάνειν μέρος παρ᾽ ἑκάστου τῶν ἡγεμόνων.
3 *Ὁ δ᾽ Ὀρόντης, νομίσας ἑτοίμους εἶναι αὐτῷ τοὺς ἱππέας, γράφει ἐπιστολὴν παρὰ βασιλέα ὅτι ἥξοι ἔχων ἱππέας ὡς ἂν δύνηται πλείστους· ἀλλὰ φράσαι τοῖς ἑαυτοῦ ἱππεῦσιν ἐκέλευεν ὡς φίλιον αὐτὸν ὑποδέχεσθαι. Ἐνῆν δὲ ἐν τῇ ἐπιστολῇ καὶ τῆς πρόσθεν φιλίας ὑπομνήματα καὶ πίστεως. Ταύτην τὴν ἐπιστολὴν δίδωσι πιστῷ ἀνδρί, ὡς ᾤετο· ὁ δὲ λαβὼν*
4 *Κύρῳ δείκνυσιν. Ἀναγνοὺς δὲ αὐτὴν ὁ Κῦρος συλλαμβάνει Ὀρόντην, καὶ συγκαλεῖ εἰς τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν Περσῶν τοὺς ἀρίστους τῶν περὶ αὐτὸν ἑπτά· καὶ τοὺς τῶν Ἑλλήνων στρατηγοὺς ἐκέλευεν ὁπλίτας ἀγαγεῖν, τούτους δὲ θέσθαι τὰ ὅπλα περὶ τὴν ἑαυτοῦ σκηνήν. Οἱ δὲ ταῦτα ἐποίησαν, ἀγαγόντες ὡς*
5 *τρισχιλίους ὁπλίτας. Κλέαρχον δὲ καὶ εἴσω παρεκάλεσε σύμβουλον, ὅς γε καὶ αὐτῷ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐδόκει προτιμηθῆναι μάλιστα τῶν Ἑλλήνων. Ἐπεὶ δ᾽ ἐξῆλθεν, ἐξήγγειλε τοῖς φίλοις τὴν κρίσιν τοῦ Ὀρόντου ὡς ἐγένετο· οὐ γὰρ ἀπόῤῥητον ἦν. Ἔφη δὲ Κῦρον ἄρχειν τοῦ λόγου ὧδε.*

blolse Infinitiv. S. I, 7, 4. V, 7, 27. VII, 8, 14. — In *διαγγέλλειν* bezieht sich *δια* — auf den Zwischenraum: *internuntium esse*. S. II, 3, 7. VII, 1, 14.

§. 3. *νομίσας*, wie oft auch *ἡγησάμενος*, nachdem er den Glauben angenommen. — *ἑτοίμους*, bereit ihm zu gehorchen. — *ἐκέλευεν*. sc. *τὸν βασιλέα*. — *φράσαι* mit dem Infinitiv wie *λέγειν*, *εἰπεῖν*. S. zu 3, 8. — *φιλία* wird auch von dem Geringeren gegen den Höheren gebraucht (7, 6. II, 1, 20. III, 2, 5.), wie überhaupt der freie Grieche nicht für denselben Begriff nach dem Range abgestufte Ausdrücke hat. — *δείκνυσιν*, übergiebt. Vgl. zu V, 8, 7.

§. 4. *ἑπτά* gehört zu *ἀρίστους*, nicht zu *τῶν περὶ αὐτόν*. Vgl. zu 2, 3. — *θέσθαι τὰ ὅ.*, sich aufstellen, weil man auch dabei die Waffen ablegte. Vgl. V, 2, 19.

§. 5. *γέ* hebt den Ton des Relativs: er der, und führt so einen das Vorhergehende erläuternden Satz ein. Memor. II, 3, 15:

Παρεκάλεσα ὑμᾶς ἄνδρες φίλοι, ὅπως σὺν ὑμῖν 6
βουλευόμενος ὅ,τι δίκαιόν ἐστι καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς
ἀνθρώπων, τοῦτο πράξω περὶ Ὀρόντου τουτουί.
Τοῦτον γὰρ πρῶτον μὲν ὁ ἐμὸς πατὴρ ἔδωκεν ὑπή-
κοον εἶναι ἐμοί· ἐπεὶ δὲ ταχθείς, ὡς ἔφη αὐτός, ὑπὸ
τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ οὗτος ἐπολέμησεν ἐμοὶ ἔχων τὴν
ἐν Σάρδεσιν ἀκρόπολιν καὶ ἐγὼ αὐτὸν προςπολεμῶν
ἐποίησα ὥςτε δόξαι τούτῳ τοῦ πρὸς ἐμὲ πολέμου
παύσασθαι καὶ δεξιὰν ἔλαβον καὶ ἔδωκα, μετὰ
ταῦτα, ἔφη, ὦ Ὀρόντα, ἔστιν ὅ,τι σε ἠδίκησα; Ὁ δὲ 7
ἀπεκρίνατο ὅτι οὔ. Πάλιν ὁ Κῦρος ἠρώτα· Οὔκουν
ὕστερον, ὡς αὐτὸς σὺ ὁμολογεῖς, οὐδὲν ὑπ' ἐμοῦ
ἀδικούμενος ἀποστὰς εἰς Μυσοὺς κακῶς ἐποίεις τὴν
ἐμὴν χώραν ὅ,τι ἐδύνω; Ἔφη ὁ Ὀρόντης. Οὔκουν,
ἔφη ὁ Κῦρος, ὁπότ' αὖ ἔγνως τὴν σεαυτοῦ δύναμιν,
ἐλθὼν ἐπὶ τὸν τῆς Ἀρτέμιδος βωμὸν μεταμέλειν τέ
σοι ἔφησθα καὶ πείσας ἐμὲ πιστὰ πάλιν ἔδωκάς μοι

ἄτοπα λέγεις — *ὅς γε κελεύεις ἐμὲ νεώτερον ὄντα καθηγεῖσθαι.* — *τὴν κρίσιν ὡς ἐγένετο.* B. §. 138. I, 6. M. §. 296 vgl. II, 3, 11.

§. 6. *πρὸς θεῶν.* M. §. 590. vgl. II, 5, 20. — *ταχθείς*, angestiftet. — *προςπολεμῶν* kann vielleicht mit dem Acc. verbunden werden (M. §. 404 n. 2 vgl. 402, b). Doch kann man auch eine Anakoluthie annehmen: der Schriftsteller hätte dann so angefangen als sollten die Worte *ὥστε δόξαι τούτῳ* gar nicht hinzugefügt werden. — *μετὰ ταῦτα* fängt wie §. 11 den Nachsatz an, der hier in die Frage übergeht. — *ὅτι οὔ.* Man ergänze aus dem Vorigen *ἔστι*. Vgl. IV, 5, 34. 8, 5. — *ὅ τι σε ἠδίκησα.* B. §. 118, 4. M. §. 415 n. 3 vgl. V, 4, 6.

§. 7. *αὐτὸς σύ*, nachdrucksvoller als *σὺ αὐτός*. Vgl. V, 6, 24. VII, 7, 39. Dieser Zwischensatz bezieht sich auf das Folgende. Vgl. I, 10, 6. VII, 7, 46. — *ἀποστὰς εἰς.* Stehende Formel um zu bezeichnen daſs Jemand von seinem Herrscher abgefallen und sich nach einem (sichern) Orte zurückgezogen habe um sich in demselben zu vertheidigen. Thuk. I, 101: *οἱ Εἵλωτες αὐτοῖς ἐς Ἰθώμην ἀπέστησαν.* Ein Beispiel ähnlicher Kürze s. II, 2, 24. — *Μυσούς.* S. zu 1, 11. — *ἔφη*, bejahte, wie VII, 2, 25. — *τὴν σεαυτοῦ δύναμιν*, deine Macht d. h. die Schwäche derselben. So ist *φυλακή* V, 8, 1 schlechte Bewachung. Aehnlich Cic. pro Rosc. A. 9: *commoditati* (im Reden) *ingenium est impedimento.* — *πιστά*, jede feierliche Handlung zur Beglaubigung

καὶ ἔλαβες παρ' ἐμοῦ; Καὶ ταῦθ' ὡμολόγει ὁ Ὀρόν-
8 της. Τί οὖν, ἔφη ὁ Κῦρος, ἀδικηθεὶς ὑπ' ἐμοῦ νῦν
τὸ τρίτον ἐπιβουλεύων μοι φανερὸς γέγονας; Εἰπόν-
τος δὲ τοῦ Ὀρόντου ὅτι οὐδὲν ἀδικηθείς, ἠρώτησεν
ὁ Κῦρος αὐτόν· Ὁμολογεῖς οὖν περὶ ἐμὲ ἄδικος γε-
γενῆσθαι; Ἦ γὰρ ἀνάγκη, ἔφη ὁ Ὀρόντης. Ἐκ τού-
του πάλιν ἠρώτησεν ὁ Κῦρος· Ἔτι οὖν ἂν γένοιο τῷ
ἐμῷ ἀδελφῷ πολέμιος, ἐμοὶ δὲ καὶ φίλος καὶ πιστός;
Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδ' εἰ γενοίμην, ὦ Κῦρε, σοι γ'
9 ἂν ἔτι ποτὲ δόξαιμι. Πρὸς ταῦτα ὁ Κῦρος εἶπε τοῖς
παροῦσιν· Ὁ μὲν ἀνὴρ τοιαῦτα μὲν πεποίηκε, τοιαῦτα δὲ
λέγει· ὑμῶν δὲ σὺ πρῶτος, ὦ Κλέαρχε, ἀπόφηναι γνώμην
ὅ,τι σοι δοκεῖ. Κλέαρχος δὲ εἶπε τάδε. Συμβουλεύω ἐγὼ
τὸν ἄνδρα τοῦτον ἐκποδὼν ποιεῖσθαι ὡς τάχιστα,
ὡς μηκέτι δέῃ τοῦτον φυλάττεσθαι, ἀλλὰ σχολὴ ᾖ
ἡμῖν τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι τοὺς ἐθελοντὰς φίλους,
10 τούτους εὖ ποιεῖν. Ταύτῃ δὲ τῇ γνώμῃ ἔφη καὶ τοὺς

eines Versprechens, wie ein Eid (mit einem Opfer verbunden) II, 2, 10; ein Eid und die Rechte II, 3, 26 vgl. 28; der Austausch einer Lanze IV, 8, 7. Mit *διδόναι καὶ λαμβάνειν* wie *fidem dare et accipere.* Vgl. III, 2, 5. V, 4, 11.

§. 8. *ἐπιβουλεύων μοι φ. γ.* S. zu 2, 11 vgl. II, 5, 40. 6, 23. — *ἀδικηθείς.* sc. *ἐπιβουλεύων φανερὸς γέγονε.* Vgl. IV, 8, 6. VII, 7, 25. — *γάρ* bezieht sich in Antworten oft auf ein ausgelassenes *ναί* oder *οὔ.* Vgl. II, 5, 40. M. §. 615. — *ὅτι* ist unser Anführungszeichen. B. §. 136 p. 431. M. §. 624, c vgl. II, 4, 16. V, 4, 10. — Das in *οὐδέ* liegende *καί* gehört zum Bedingungs-, die Negation zum Hauptsatze, wie II, 1, 11. 4, 19.

§. 9. *πρὸς ταῦτα,* in Beziehung darauf. Vgl. II, 1, 20. V, 5, 13. VI, 4, 28. — *γνώμη* steht oft ohne Artikel auch wo von bestimmten Meinungen die Rede ist, besonders in Verbindung mit Wörtern wie *ἀποφαίνεσθαι, ἀποδείκνυσθαι.* Vgl. V, 5, 3. 6, 37. Doch kann in solchen Fällen *γνώμη* vielleicht überall als Prädicat gefaſst werden; also hier: als Meinung. Vgl. zu II, 2, 12. — *τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι,* was diesen betrifft, vor diesem. M. §. 283 und 547. B. §. 137 p. 446 und zu III, 2, 37. — *ἐθελοντάς.* Die Lesart ist *ἐθέλοντας.* Allein dies Particip kann so nur in Verbindung mit einem Verbo stehen, wie III, 3, 18 (*ἐντεταγμένῳ ἐθέλοντι*) und V, 10, 6. — *τούτους.* Cyrop. II, 1, 13: *οἱ τῶν*

ἄλλους προςθέσθαι. Μετὰ ταῦτα κελεύοντος Κύρου
ἐλάβοντο τῆς ζώνης τὸν Ὀρόντην ἐπὶ θανάτῳ ἅπαν-
τες ἀναστάντες καὶ οἱ συγγενεῖς· εἶτα δὲ ἐξῆγον αὐ-
τὸν οἷς προςετάχθη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον αὐτὸν οἵπερ
πρόσθεν προςεκύνουν, καὶ τότε προςεκύνησαν, καί-
περ εἰδότες ὅτι ἐπὶ θάνατον ἄγοιτο. Ἐπεὶ δὲ εἰς 11
τὴν Ἀρταπάτα σκηνὴν εἰςήχθη τοῦ πιστοτάτου τῶν
Κύρου σκηπτούχων, μετὰ ταῦτα οὔτε ζῶντα Ὀρόντην
οὔτε τεθνεῶτα οὐδεὶς εἶδε πώποτε οὐδὲ ὅπως ἀπέθα-
νεν οὐδεὶς εἰδὼς ἔλεγεν· εἴκαζον δὲ ἄλλοι ἄλλως· τά-
φος δὲ οὐδεὶς πώποτε αὐτοῦ ἐφάνη.

VII. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Βαβυλωνίας 1
σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δώδεκα. Ἐν δὲ τῷ
τρίτῳ σταθμῷ Κῦρος ἐξέτασιν ποιεῖται τῶν Ἑλλήνων
καὶ τῶν βαρβάρων ἐν τῷ πεδίῳ περὶ μέσας νύκτας·
ἐδόκει γὰρ εἰς τὴν ἐπιοῦσαν ἕω ἥξειν βασιλέα σὺν
τῷ στρατεύματι μαχούμενον· καὶ ἐκέλευε Κλέαρχον
μὲν τοῦ δεξιοῦ κέρως ἡγεῖσθαι, Μένωνα δὲ τὸν Θετ-
ταλὸν τοῦ εὐωνύμου, αὐτὸς δὲ τοὺς ἑαυτοῦ διέταξε.
Μετὰ δὲ τὴν ἐξέτασιν ἅμα τῇ ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ αὐτό- 2

ἱκανωτάτων καὶ εὖ καὶ κακῶς ποιεῖν λόγοι, οὗτοι καὶ μάλιστα ἐνδύονται ταῖς ψυχαῖς τῶν ἀκουόντων.

§. 10. ἔφη, sagte, erzählte Klearchos. — τῆς ζώνης. B. §. 119, 6, 3. M. §. 331 vgl. IV, 7, 12. Die angegebene Handlung war bei den Persern das Zeichen dafs Jemand zur Todesstrafe abgeführt werden sollte, was hier durch ἐπὶ θανάτῳ bezeichnet wird. Vgl. B. §. 134 n. 4. M. §. 585, β p. 550. — καί, auch, selbst. — οἱ, seine. So I, 8, 4. IV, 3, 29 (τὴν τάξιν). — ἐπὶ θάνατον zeigt nicht wie ἐπὶ θανάτῳ den Zweck, sondern die Richtung an. So findet sich ἄγεσθαι und στείχειν ἐπὶ θάνατον bei Herod. III, 14.

§. 11. εἶδε. Wahrscheinlich wurde Orontes lebendig begraben, eine bei den Persern nicht ungewöhnliche Todesstrafe.

C. VII. §. 1. περὶ μέσας νύκτας. In dieser Formel fehlt der Artikel regelmäfsig. — εἰς τὴν ἐπιοῦσαν ἕω. Vgl. II, 3, 25. III, 1, 3. Auch in solchen Stellen hat εἰς den Begriff der Richtung. — τοῦ εὐωνύμου, der Griechischen Söldner.

μολοι παρὰ μεγάλου βασιλέως ἥκοντες ἀπήγγελλον Κύρῳ περὶ τῆς βασιλέως στρατιᾶς. Κῦρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς τῶν Ἑλλήνων συνεβουλεύετό τε πῶς ἂν τὴν μάχην ποιοῖτο καὶ αὐτοὺς παρῄνει θαῤῥύνων τοιάδε.

3 Ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, οὐκ ἀνθρώπων ἀπορῶν βαρβάρων συμμάχους ὑμᾶς ἄγω, ἀλλὰ νομίζων ἀμείνονας καὶ κρείττους πολλῶν βαρβάρων ὑμᾶς εἶναι, διὰ τοῦτο προςέλαβον. Ὅπως οὖν ἔσεσθε ἄνδρες ἄξιοι τῆς ἐλευθερίας ἧς κέκτησθε καὶ ὑπὲρ ἧς ὑμᾶς ἐγὼ εὐδαιμονίζω. Εὖ γὰρ ἴστε ὅτι τὴν ἐλευθερίαν ἑλοίμην ἂν ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων καὶ ἄλλων πολλαπλα-
4 σίων. Ὅπως δὲ καὶ εἰδῆτε εἰς οἷον ἔρχεσθε ἀγῶνα, ἐγὼ ὑμᾶς εἰδὼς διδάξω. Τὸ μὲν γὰρ πλῆθος πολὺ καὶ πολλῇ κραυγῇ ἐπίασιν· ἂν δὲ ταῦτα ἀνάσχησθε, τἄλλα καὶ αἰσχύνεσθαί μοι δοκῶ οἵους ἡμῖν γνώσεσθε τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ ὄντας ἀνθρώπους. Ὑμῶν δὲ ἀνδρῶν ὄντων καὶ εὐτόλμων γενομένων ἐγὼ ὑμῶν τὸν μὲν οἴκαδε βουλόμενον ἀπιέναι τοῖς οἴκοι ζηλωτὸν

§. 2. *αὐτούς* hängt von *θαῤῥύνειν* ab. Dieselbe Stellung Cyrop. II, 1, 1: *τοιαῦτα ἀφίκοντο διαλεγόμενοι.*

§. 3. *ἀμείνονας καὶ κρείττους* zur Verstärkung des Begriffes verbunden wie *λῷον καὶ ἄμεινον* V, 10, 15. — *διὰ τοῦτο* steht nach *νομίζων* ähnlich wie *μετὰ ταῦτα* I, 6, 6 nach *ἐπεί*. Eben so *ἐκ τούτου* V, 8, 15. — Ueber *ὅπως ἔσεσθε* s. B. §. 136 p. 441. M. §. 623, 2. — *ὑπέρ* ist vielleicht mit einigen Mss. auszulassen. B. §. 119. 6, 1. M. §. 368. — *ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων.* S. zu I, 2, 2.

§. 4. *ταῦτα*, diese Dinge, den Anblick der Masse und das Geschrei. — *μοι δοκῶ* mit Bescheidenheit von dem was man bestimmt wissen kann. Vgl. VII, 6, 11. — *οἵους* steht weil im Vorigen der Begriff des Erwägens liegt. Vgl. VII, 4, 1. Anders B. §. 130, 1 und M. §. 480 n. 3. — *ἡμῖν*. Der ethische Dativ drückt ein Interesse, eine Theilnahme an der Handlung aus. Ungenau B. §. 120 n. 2. M. §. 389, f. — *ἀνδρῶν* mit Nachdruck dem *ἀνθρώπους* entgegengesetzt, wie Herod. VII, 210: *πολλοὶ μὲν ἄνθρωποι (ἦσαν), ὀλίγοι δὲ ἄνδρες.* — *ἀνδρῶν ὄντων καὶ εὐτ. γενομένων*, die ihr Männer seid und wenn ihr euch werdet muthig bewiesen haben. So werden oft verschieden aufzulösende Parti-

ποιήσω ἀπελθεῖν, πολλοὺς δὲ οἶμαι ποιήσειν τὰ παρ'
ἐμοὶ ἑλέσθαι ἀντὶ τῶν οἴκοι. Ἐνταῦθα Γαυλίτης 5
παρών, φυγὰς Σάμιος, πιστὸς δὲ Κύρῳ, εἶπε· Καὶ
μήν, ὦ Κῦρε, λέγουσί τινες ὅτι πολλὰ ὑπισχνῇ νῦν
διὰ τὸ ἐν τοιούτῳ εἶναι τοῦ κινδύνου τοῦ προσιόντος·
ἂν δὲ εὖ γένηταί τι, οὐ μεμνῆσθαί σέ φασιν· ἔνιοι
δέ, οὐδ' εἰ μεμνῷό τε καὶ βούλοιο, δύνασθαι ἂν
ἀποδοῦναι ὅσα ὑπισχνῇ. Ἀκούσας ταῦτα ἔλεξεν ὁ
Κῦρος· Ἀλλ' ἔστι μὲν ἡμῖν, ὦ ἄνδρες, ἡ ἀρχὴ ἡ 6
πατρῴα πρὸς μὲν μεσημβρίαν μέχρις οὗ διὰ καῦμα
οὐ δύνανται οἰκεῖν ἄνθρωποι, πρὸς δὲ ἄρκτον μέχρις
ὅτου διὰ χειμῶνα· τὰ δ' ἐν μέσῳ τούτων ἅπαντα
σατραπεύουσιν οἱ τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ φίλοι. Ἢν δ' 7
ἡμεῖς νικήσωμεν, ἡμᾶς δεῖ τοὺς ἡμετέρους φίλους
τούτων ἐγκρατεῖς ποιῆσαι· ὥςτε οὐ τοῦτο δέδοικα

cipia verschiedener Tempora verbunden. Thuk. I, 64: *ἀφικόμενος ἐς τὴν Παλλήνην καὶ ἐξ Ἀφύτιος ὁρμώμενος προςήγαγε τῇ Ποτιδαίᾳ τὸν στρατόν.*

§. 5. *καὶ μήν*, nun aber, ja aber. VII, 7, 51. — *διὰ τὸ εἶναι.* M. §. 541 vgl. V, 6, 24. 8, 8. — *ἐν τοιούτῳ τοῦ κινδύνου τοῦ προσιόντος*, auf einem solchen Punkte der herannahenden Gefahr. Vgl. M. §. 341. — *ἂν εὖ γένηταί τι*, wenn dein Unternehmen (das mit absichtlicher Dunkelheit nur durch *τι* angedeutet wird) glücklich von Statten gegangen sein sollte, *prospere successerit.* Aehnlich Hell. VI, 2, 14: *ἐὰν τἀκεῖ καλῶς γένηται, πολλὰς αὐτοῖς ναῦς ἀποπέμψει.* — *μεμνῆσθαι* für *μεμνήσεσθαι* wie VII, 6, 38. Vgl. zu 1, 3, 7. — *βούλοιο.* sc. *ἀποδοῦναι.* Vgl. II, 5, 5. V, 6, 25.

§. 6. *Ἀλλά* fängt oft eine Rede an, die einer anderen entgegengesetzt ist, wie II, 1, 4. 5, 16. — *ἔστι*, erstreckt sich, wie wegen des folgenden *μέχρις* zu übersetzen. Vgl. zu I, 2, 7. — *ἀλλὰ — μέν*, durch ein betontes Wort getrennt, stehen oft so daſs kein *δέ* dem *μέν* entspricht, das dann in der Bedeutung mit *μήν* verwandt scheint. S. VII, 1, 9. 6, 11. Memor. I, 2, 2 und vgl. zu I, 9, 13. — *μέχρις οὗ* löse man auf *μέχρι τούτου μέχρις οὗ*, bis zu dem Punkte, bis zu welchem. Anders M. §. 480, b. — *ἄνθρωπος, ἄνθρωποι* steht als Gattungsbegriff oft ohne Artikel, der nur wo bestimmte Individuen gemeint werden nothwendig ist. — *μέχρις ὅτου.* sc. *οὐ δύνανται οἰκεῖν.* — *τούτων*, dieser Grenzpunkte.

§. 7. *ἡμεῖς* steht öfter für *ἐγώ*, besonders bei den Tra-

μὴ οὐκ ἔχω ὅ,τι δῶ ἑκάστῳ τῶν φίλων, ἂν εὖ γένη-
ται, ἀλλὰ μὴ οὐκ ἔχω ἱκανοὺς οἷς δῶ. Ὑμῶν δὲ
τῶν Ἑλλήνων καὶ στέφανον ἑκάστῳ χρυσοῦν δώσω.
8 Οἱ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες αὐτοί τε ἦσαν πολὺ προ-
θυμότεροι καὶ τοῖς ἄλλοις ἐξήγγελλον. Εἰςήεσαν δὲ
παρ' αὐτὸν οἵ τε στρατηγοὶ καὶ τῶν ἄλλων Ἑλλή-
νων τινές, ἀξιοῦντες εἰδέναι τί σφισιν ἔσται, ἐὰν
κρατήσωσιν. Ὁ δὲ ἐμπιπλὰς ἁπάντων τὴν γνώμην
9 ἀπέπεμπε. Παρεκελεύοντο δὲ αὐτῷ πάντες ὅσοιπερ
διελέγοντο μὴ μάχεσθαι, ἀλλ' ὄπισθεν ἑαυτῶν τάτ-
τεσθαι. Ἐν δὲ τῷ καιρῷ τούτῳ Κλέαρχος ὧδέ πως
ἤρετο τὸν Κῦρον· Οἴει γάρ σοι, ὦ Κῦρε, μαχεῖσθαι
τὸν ἀδελφόν; Νὴ Δί', ἔφη ὁ Κῦρος, εἴπερ γε Δα-
ρείου καὶ Παρυσάτιδός ἐστι παῖς, ἐμὸς δὲ ἀδελφός,
10 οὐκ ἀμαχεὶ ταῦτα ἐγὼ λήψομαι. Ἐνταῦθα δὴ ἐν τῇ
ἐξοπλισίᾳ ἀριθμὸς ἐγένετο τῶν μὲν Ἑλλήνων ἀσπὶς

gikern. — *μὴ οὐκ.* B. §. 135 n. 7, a. — *ὅ τι δῶ* — *οἷς δῶ.* B. §. 126, 2. M. §. 515, 2. — *ἂν εὖ γένηται.* Aehnlich Eurip. Orest. 667: *ὅταν ὁ δαίμων εὖ διδῷ, τί δεῖ φίλων.* — *τῶν Ἑλλήνων.* Wenn zu einem Pronomen personale das dadurch vertretene Nomen selbst noch hinzugesetzt wird, so fügt der Grieche diesem den Artikel bei. So *ἡμεῖς οἱ Ἀθηναῖοι*, wir Athener VII, 1, 27 vgl. IV, 6, 14; und über den Fall wo das Pronomen der ersten und zweiten Person nur im Verbo enthalten ist zu II, 5, 25.

§. 8. *οἱ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες*, die dies gehört hatten. Vgl. IV, 6, 23. — *εἰςήεσαν δέ* —, es waren aber nicht nur die Strategen (§. 2), sondern auch einige Andere der Hellenen hineingegangen. Ueber *εἰςήεσαν*, es gingen damals hinein, s. zu I, 2, 22 vgl. 10, 10. — *τί σφισιν ἔσται*, was sie erhalten würden. Vgl. II, 1, 10. VII, 7, 46. — *ἐμπιπλὰς ἁπάντων τὴν γνώμην*, die Erwartungen aller (durch Versprechungen) erfüllend. Für den Singular würde man den Plural erwarten wie Hell. VI, 1, 4 (15): *ἐκπλῆσαι τὰς γνώμας αὐτῶν.* Vgl. indeſs IV, 5, 25. 7, 16.

§. 9. *μὴ μάχεσθαι*, nicht selbst an der Schlacht Theil zu nehmen. — *γάρ.* B. §. 136 p. 436. M. §. 615. — *εἴπερ γε*, wenigstens wenn anders. — *ταῦτα*, diese Macht, dieses Reich. Aehnlich *τάδε* Thuk. VI, 34: *νομίσαντες, εἰ τάδε προήσονται, καὶ ἂν σφεῖς ἐν πόνῳ εἶναι.*

§. 10. *ἀσπίς* findet sich öfter für *ἀσπιδοφόρος, ὁπλίτης.* Der

μυρία καὶ τετρακοσία, πελτασταὶ δὲ δισχίλιοι καὶ
πεντακόσιοι, τῶν δὲ μετὰ Κύρου βαρβάρων δέκα
μυριάδες καὶ ἅρματα δρεπανηφόρα ἀμφὶ τὰ εἴκοσι.
Τῶν δὲ πολεμίων ἐλέγοντο εἶναι ἑκατὸν καὶ εἴκοσι 11
μυριάδες καὶ ἅρματα δρεπανηφόρα διακόσια. Ἄλλοι
δὲ ἦσαν ἑξακισχίλιοι ἱππεῖς, ὧν Ἀρταγέρσης ἦρχεν·
οὗτοι δὲ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως τεταγμένοι ἦσαν. Τοῦ 12
δὲ βασιλέως στρατεύματος ἦσαν ἄρχοντες [καὶ στρα-
τηγοὶ καὶ ἡγεμόνες] τέτταρες, τριάκοντα μυριάδων
ἕκαστος, Ἀβροκόμας, Τισσαφέρνης, Γωβρύας, Ἀρ-
βάκης. Τούτων δὲ παρεγένοντο ἐν τῇ μάχῃ ἐνενή-
κοντα μυριάδες καὶ ἅρματα δρεπανηφόρα ἑκατὸν καὶ
πεντήκοντα· Ἀβροκόμας γὰρ ὑστέρησε τῆς μάχης
ἡμέρας πέντε, ἐκ Φοινίκης ἐλαύνων. Ταῦτα δὲ ἤγ- 13
γελλον πρὸς Κῦρον οἱ αὐτομολήσαντες ἐκ τῶν πολε-
μίων παρὰ μεγάλου βασιλέως πρὸ τῆς μάχης, καὶ
μετὰ τὴν μάχην οἳ ὕστερον ἐλήφθησαν τῶν πολεμίων
ταὐτὰ ἤγγελλον. Ἐντεῦθεν δὲ Κῦρος ἐξελαύνει 14
σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας τρεῖς, συντεταγμένῳ τῷ
στρατεύματι παντὶ καὶ τῷ Ἑλληνικῷ καὶ τῷ βαρβα-

Singular steht so mit einer Cardinalzahl, wenn Hunderte, Tausende, Zehntausende angegeben werden. Herod. V, 30: *πυνθάνομαι ὀκτακισχιλίαν ἀσπίδα Ναξίοισι εἶναι.* — *ἀμφὶ τὰ εἴκοσι.* So steht der Artikel oft bei runden Zahlen (wozu auch Fünfer gerechnet werden), die als solche wie ein Bestimmtes betrachtet werden, nach den Präpositionen *ἀμφί, περί, εἰς, ὑπέρ.* Vgl. II, 6, 15. 30.

§. 11. *ἄλλοι,* aufserdem. Vgl. I, 8, 9 und zu 5, 5. — *αὐτοῦ βασιλέως.* Der Artikel fehlt wie bei Eigennamen, (S. zu 2, 20) da *βασιλεύς* schon an und für sich bestimmt ist.

§. 12. *μυριάδων.* sc. *ἄρχων.* — *δρεπανηφόρα.* S. 8, 10. — *ὑστέρησε τῆς μάχης.* M. §. 357.

§. 13. *ἐκ τῶν πολεμίων,* aus dem feindlichen Lager. So *ἐκ τῶν Ταόχων* IV, 7, 17 aus dem Lande der Taocher. — *τῶν πολεμίων* hängt von *οἳ* ab. Vgl. II, 5, 27. III, 1, 35. Ein solcher Genitiv steht nicht leicht unmittelbar nach dem Relativ, wohl aber unmittelbar vor demselben, wie III, 3, 8. 4, 3.

§. 14. *συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι.* M. §. 405. n. 2 vgl. 8,

ρικῷ· ᾤετο γὰρ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ μαχεῖσθαι βασιλέα· κατὰ γὰρ μέσον τὸν σταθμὸν τοῦτον τάφρος ἦν
15 ὀρυκτὴ βαθεῖα, τὸ μὲν εὖρος ὀργυιαὶ πέντε, τὸ δὲ βάθος ὀργυιαὶ τρεῖς. Παρετέτατο δὲ ἡ τάφρος ἄνω διὰ τοῦ πεδίου ἐπὶ δώδεκα παρασάγγας μέχρι τοῦ Μηδείας τείχους. [Ἔνθα δή εἰσιν αἱ διώρυχες, ἀπὸ τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ ῥέουσαι· εἰσὶ δε τέτταρες, τὸ μὲν εὖρος πλεθριαῖαι, βαθεῖαι δὲ ἰσχυρῶς, καὶ πλοῖα πλεῖ ἐν αὐταῖς σιταγωγά· εἰςβάλλουσι δὲ εἰς τὸν Εὐφράτην, διαλείπουσι δ᾽ ἑκάστη παρασάγγην, γέ-
16 φυραι δ᾽ ἔπεισιν.] Ἦν δὲ παρ᾽ αὐτὸν τὸν Εὐφράτην πάροδος στενὴ μεταξὺ τοῦ ποταμοῦ καὶ τῆς τάφρου ὡς εἴκοσι ποδῶν τὸ εὖρος· ταύτην δὲ τὴν τάφρον βασιλεὺς μέγας ποιεῖ ἀντὶ ἐρύματος, ἐπειδὴ
17 πυνθάνεται Κῦρον προςελαύνοντα. Ταύτην δὴ τὴν πάροδον Κῦρός τε καὶ ἡ στρατιὰ παρῆλθε καὶ ἐγένοντο εἴσω τῆς τάφρου. Ταύτῃ μὲν οὖν τῇ ἡμέρᾳ οὐκ ἐμαχέσατο βασιλεύς, ἀλλ᾽ ὑποχωρούντων φανερὰ ἦσαν καὶ ἵππων καὶ ἀνθρώπων ἴχνη πολλά. Ἐν-
18 ταῦθα Κῦρος Σιλανὸν καλέσας τὸν Ἀμπρακιώτην, μάντιν, ἔδωκεν αὐτῷ δαρεικοὺς τριςχιλίους, ὅτι τῇ ἐνδε-

1. III, 2, 11 und über den gleichen Sprachgebrauch der Lateiner, Zumpts Gr. §. 74, 11 n. 2. — *ὀρυκτή* verbindet eben so Homer mit *τάφρος* Il. *θ'*, 179. — *ὀργυιαί* steht in Apposition zu *τάφρος*, da man auch sagen könnte: *ἡ τάφρος ὀργυιαὶ πέντε εἰσίν.* Vgl. IV, 3, 16 und Herod. I, 163: *ἡ περίοδος τοῦ τείχεος οὐκ ὀλίγοι στάδιοί εισι.*

§. 16. *ποιεῖ* statt *ἐποίησε.* Vgl. III, 4, 12 und zu I, 1, 1.

§. 17. *παρῆλθε καὶ ἐγένοντο.* Mit gleichem Wechsel des Numerus Hell. I, 4, 22: *ἀπεβίβασε τὸ στράτευμα τῆς Ἀνδρίας χώρας ἐς Γαύριον, ἐκβοηθήσαντες δὲ τοὺς Ἀνδρίους ἐτρέψαντο.* — *Γίγνεσθαι* mit Adverbiis und Präpositionen verbunden ist oft durch kommen zu übersetzen. Vgl. 8, 23. 10, 3. — Dem *μέν* entspricht einigermaſsen das *δέ* §. 20.

§. 18. *ἀπό*, von — an (gerechnet). Vgl. V, 10, 12. —

ἑνδεκάτῃ ἀπ᾽ ἐκείνης τῆς ἡμέρας πρότερον θυόμενος
εἶπεν αὐτῷ ὅτι βασιλεὺς οὐ μαχεῖται δέκα ἡμερῶν·
Κῦρος δ᾽ εἶπεν· Οὐκ ἄρα ἔτι μαχεῖται, εἰ ἐν ταύ-
ταις οὐ μαχεῖται ταῖς ἡμέραις· ἐὰν δ᾽ ἀληθεύσῃς,
ὑπισχνοῦμαί σοι δέκα τάλαντα. Τοῦτο τὸ χρυσίον
τότε ἀπέδωκεν, ἐπεὶ παρῆλθον αἱ δέκα ἡμέραι. Ἐπεὶ 19
δ᾽ ἐπὶ τῇ τάφρῳ οὐκ ἐκώλυε βασιλεὺς τὸ Κύρου στρά-
τευμα διαβαίνειν, ἔδοξε καὶ Κύρῳ καὶ τοῖς ἄλλοις
ἀπεγνωκέναι τοῦ μαχεῖσθαι· ὥςτε τῇ ὑστεραίᾳ Κῦ-
ρος ἐπορεύετο ἠμελημένως μᾶλλον. Τῇ δὲ τρίτῃ ἐπί 20
τε τοῦ ἅρματος καθήμενος τὴν πορείαν ἐποιεῖτο καὶ
ὀλίγους ἐν τάξει ἔχων πρὸ αὐτοῦ, τὸ δὲ πολὺ αὐτῷ
ἀνατεταραγμένον ἐπορεύετο καὶ τῶν ὅπλων τοῖς στρα-
τιώταις πολλὰ ἐπὶ ἁμαξῶν ἤγοντο καὶ ὑποζυγίων.

VIII. *Καὶ ἤδη τε ἦν ἀμφὶ ἀγορὰν πλήθουσαν* 1
καὶ πλησίον ἦν ὁ σταθμὸς ἔνθα ἔμελλε καταλύσειν,
ἡνίκα Παταγύας, ἀνὴρ Πέρσης, τῶν ἀμφὶ Κῦρον
πιστῶν προφαίνεται ἐλαύνων ἀνὰ κράτος ἱδροῦντι τῷ
ἵππῳ, καὶ εὐθὺς πᾶσιν οἷς ἐνετύγχανεν ἐβόα καὶ βαρ-
βαρικῶς καὶ Ἑλληνικῶς ὅτι βασιλεὺς [σὺν] στρατεύ-
ματι πολλῷ προςέρχεται ὡς εἰς μάχην παρεσκευασμέ-
νος. Ἔνθα δὴ πολὺς τάραχος ἐγένετο· αὐτίκα γὰρ 2

δέκα ἡμερῶν. B. §. 119, 6. M. §. 377, 3 vgl. 9, 25. IV, 7, 20. und über die Sache V, 6, 18. — *οὐκ ἔτι*, nicht mehr in diesem Herbste. — *εἰ — οὐ μαχεῖται.* M. §. 608, 5, b.

§. 19. *τοῦ μαχεῖσθαι.* S. M. §. 353, *γ*. Der Infinitiv Futuri steht öfter nach den Verbis die ein Vorhaben, einen Beschlufs bezeichnen und ähnlichen. Thuk. VIII, 55: *διενοοῦντο βοηθήσειν.*

§. 20. *ἤγοντο.* S. zu 2, 23 vgl. IV, 2, 20.

C. VIII. §. 1. Der Genitiv *τῶν πιστῶν* hängt (ohne zu ergänzendes *τὶς*) vom Nomen proprium ab, wie Thuk. VI, 3: *Ἀρχίας τῶν Ἡρακλειδῶν.* Vgl. M. §. 321, 6. — *ἀνὰ κράτος*, *μετὰ πάσης σπουδῆς*, wie 10, 15. IV, 3, 20.

§. 2. *ἔνθα δή*, *tum vero*, da nun. Vgl. §. 4. 24. II, 1, 10. — *ἐπιπεσεῖσθαι.* sc. *βασιλέα.*

ἐδόκουν οἱ Ἕλληνες καὶ πάντες δὲ ἀτάκτοις σφίσιν
3 *ἐπιπεσεῖσθαι. Καὶ Κῦρός τε καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἅρματος τὸν θώρακα ἐνέδυ καὶ ἀναβὰς ἐπὶ τὸν ἵππον τὰ παλτὰ εἰς τὰς χεῖρας ἔλαβε, τοῖς τε ἄλλοις πᾶσι παρήγγελλεν ἐξοπλίζεσθαι καὶ καθίστασθαι εἰς τὴν*
4 *ἑαυτοῦ τάξιν ἕκαστον. Ἔνθα δὴ σὺν πολλῇ σπουδῇ καθίσταντο, Κλέαρχος μὲν τὰ δεξιὰ τοῦ κέρατος ἔχων πρὸς τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ, Πρόξενος δὲ ἐχόμενος, οἱ δ' ἄλλοι μετὰ τοῦτον, Μένων δὲ καὶ τὸ στράτευμα*
5 *τὸ εὐώνυμον κέρας εἶχε τοῦ Ἑλληνικοῦ. Τοῦ δὲ βαρβαρικοῦ ἱππεῖς μὲν Παφλαγόνες εἰς χιλίους παρὰ Κλέαρχον ἔστασαν ἐν τῷ δεξιῷ καὶ τὸ Ἑλληνικὸν πελταστικόν, ἐν δὲ τῷ εὐωνύμῳ Ἀριαῖός τε ὁ Κύρου*
6 *ὕπαρχος καὶ τὸ ἄλλο βαρβαρικόν· Κῦρος δὲ καὶ ἱππεῖς μετ' αὐτοῦ ὅσον ἑξακόσιοι ὡπλισμένοι θώραξι μεγάλοις καὶ παραμηριδίοις καὶ κράνεσι πάντες πλὴν Κύρου· Κῦρος δὲ ψιλὴν ἔχων τὴν κεφαλὴν εἰς τὴν μάχην καθίστατο· λέγεται δὲ καὶ τοὺς ἄλλους Πέρσας ψιλαῖς ταῖς κεφαλαῖς ἐν τῷ πολέμῳ διακινδυνεύειν.*

§. 3. *Κῦρός τε.* Dem *τέ* entspricht das *τέ* vor *ἄλλοις*: nicht nur K. waffnete sich, sondern befahl auch den übrigen es zu thun. Der Ort bei dem die Schlacht vorfiel hiefs Kunaxa. — *ἐξοπλίζεσθαι*, sich vollständig bewaffnen, was regelmäfsig nur vor der Schlacht geschah. Vgl. I, 7, 20.

§. 4. *τοῦ κέρατος*, des Flügels auf dem er stand. — *καὶ τὸ στράτευμα*, und seine Heerabtheilung. Eben so steht der Artikel 10, 5.

§. 5. *παρὰ Κλέαρχον.* Der Accusativ kann um so weniger auffallen, da in *ἔστασαν* ursprünglich der Begriff der Bewegung liegt, wie VII, 1, 12. 40. Vgl. zu I, 2, 13. — *πελταστικόν.* S. zu IV, 8, 18.

§. 6. *Κῦρος δέ.* Auch hier ist das Verbum des vorigen §. zu denken. — *ὅσον*, ungefähr. Vgl. III, 4, 3. 37. — *παραμηρίδια* waren eherne Hüftpanzer der Pferde, zugleich auch die Hüften und Schenkel der Reiter schirmend. — *ψιλός*, wie *nudus*, unbewehrt, hier: ohne Helm. Denn als Perser trug er eine Tiara, als Fürst wahrscheinlich die *ὀρθὴ τιάρα.* Vgl. zu II, 5, 23. — *λέγεται.* Xenophon spricht überall als sei nicht er der Verfasser, sondern ein Anderer (Themistogenes), der nicht selbst bei dem

Οἱ δ' ἵπποι ἅπαντες οἱ μετὰ Κύρου εἶχον καὶ προ- 7
μετωπίδια καὶ προστερνίδια· εἶχον δὲ καὶ μαχαίρας
οἱ ἱππεῖς Ἑλληνικάς.
Καὶ ἤδη τε ἦν μέσον ἡμέρας καὶ οὔπω καταφανεῖς 8
ἦσαν οἱ πολέμιοι· ἡνίκα δὲ δείλη ἐγίγνετο, ἐφάνη κο-
νιορτὸς ὥςπερ νεφέλη λευκή, χρόνῳ δὲ συχνῷ ὕστερον
ὥςπερ μελανία τις ἐν τῷ πεδίῳ ἐπὶ πολύ. Ὅτε δὲ
ἐγγύτερον ἐγίγνοντο, τάχα δὴ καὶ χαλκός τις ἤστραπτε
καὶ αἱ λόγχαι καὶ αἱ τάξεις καταφανεῖς ἐγίγνον- 9
το. Καὶ ἦσαν ἱππεῖς μὲν λευκοθώρακες ἐπὶ τοῦ εὐωνύ-
μου τῶν πολεμίων· Τισσαφέρνης ἐλέγετο τούτων ἄρχειν·
ἐχόμενοι δὲ τούτων γεῤῥοφόροι, ἐχόμενοι δὲ ὁπλῖται σὺν
ποδήρεσι ξυλίναις ἀσπίσιν· Αἰγύπτιοι οὗτοι ἐλέγοντο
εἶναι· ἄλλοι δ' ἱππεῖς, ἄλλοι τοξόται. Πάντες οὗτοι
κατὰ ἔθνη ἐν πλαισίῳ πλήρει ἀνθρώπων ἕκαστον τὸ
ἔθνος ἐπορεύετο· πρὸ δ' αὐτῶν ἅρματα διαλείποντα 10
συχνὸν ἀπ' ἀλλήλων τὰ δρεπανηφόρα καλούμενα·
εἶχον δὲ τὰ δρέπανα ἐκ τῶν ἀξόνων εἰς πλάγιον ἀπο-

Zuge gewesen, sondern nur durch Berichte das Erzählte erfahren habe.

§. 7. *προμετωπίδια*, Stirnpanzer, *προστερνίδια*, Brustpanzer. — *μάχαιρα* oder *κοπίς* (leicht gekrümmter) Säbel zum Hauen, *gladius*, *ξίφος*, *ensis* in engerer Bedeutung, zum Stechen.

§. 8. *καί* vor *οὔπω*, dem vorhergegangenen *τέ* entsprechend, darf durch als übersetzt, aber nicht erklärt werden. Vgl. II, 1, 7. IV, 6, 2. VII, 4, 16. — *δείλη*, hier *πρωΐα*, die Zeit um Mittag, während *δείλη ὀψία* die um Sonnenuntergang ist. — *συχνῷ*, geraume, nicht sehr lange. — *ἐπὶ πολύ*, weithin. Vgl. VII, 5, 12. — *δή*, nun, oft im Nachsatze. Vgl. 10, 13. IV, 3, 27.

§. 9. *Τισσαφέρνης*. Aehnliches Asyndeton VI, 3, 11. — Die *γέῤῥα* waren rhombosförmige Schilde aus Weidengeflecht mit Leder überzogen. — *κατὰ ἔθνη*, völkerweise (vgl. V, 5, 5. B. §. 134 n. 4. M. §. 581 am E.) nach Sitte der Perser, die nach Herod. VII, 60 *κατὰ ἔθνεα διέτασσον*. — *ἕκαστον τὸ ἔθνος*. Vgl. VI, 1, 2. VII, 4, 14. 15 und M. §. 266 Anm. — *ἐπορεύετο*. Aehnlich Thuk. VII, 44: *οὐδὲ ταῦτα οἱ παραγενόμενοι πάντα πλὴν τὸ καθ' ἑαυτὸν ἕκαστος μόλις οἶδεν*. Vgl. M. §. 302 n.

§. 10. *πρὸ δ' αὐτῶν*. sc. *ἐπορεύετο*. — *διαλείποντα*, *ἐν διαστάσει* Polyb. V, 53, 10. — *ἐκ τῶν ἀξόνων*, ausgehend von den

τεταμένα καὶ ὑπὸ τοῖς δίφροις εἰς γῆν βλέποντα, ὡς διακόπτοιεν ὅτῳ ἐντυγχάνοιεν. Ἡ δὲ γνώμη ἦν ὡς εἰς τὰς τάξεις τῶν Ἑλλήνων ἐλώντων καὶ διακοψόν-
11 *των. Ὃ μέντοι Κῦρος εἶπεν ὅτε καλέσας παρεκελεύετο τοῖς Ἕλλησι τὴν κραυγὴν τῶν βαρβάρων ἀνασχέσθαι, ἐψεύσθη τοῦτο· οὐ γὰρ κραυγῇ, ἀλλὰ σιγῇ, ὡς ἀνυστόν, καὶ ἡσυχῇ ἐν ἴσῳ καὶ βραδέως προςήεσαν.*
12 *Καὶ ἐν τούτῳ Κῦρος παρελαύνων αὐτὸς σὺν Πίγρητι τῷ ἑρμηνεῖ καὶ ἄλλοις τρισὶν ἢ τέτταρσι τῷ Κλεάρχῳ ἐβόα ἄγειν τὸ στράτευμα κατὰ μέσον τὸ τῶν πολεμίων, ὅτι ἐκεῖ βασιλεὺς εἴη· κἂν τοῦτ', ἔφη, νικῶ-*
13 *μεν, πάνθ' ἡμῖν πεποίηται. Ὁρῶν δὲ ὁ Κλέαρχος τὸ μέσον στῖφος καὶ ἀκούων Κῦρον ἔξω ὄντα τοῦ Ἑλληνικοῦ εὐωνύμου βασιλέα· τοσοῦτον γὰρ πλήθει*

Axen; *εἰς πλάγιον ἀποτεταμένα*, von ihnen sich in die Quere erstreckend. — *καὶ ὑπὸ* — *βλέποντα*, und andere die unter den Wagensitzen angebracht sich gegen die Erde herabsenkten, um die zur Erde geworfenen Feinde zu verwunden. — *ἡ δὲ γνώμη ἦν*, es war aber die Absicht, *ὡς ἐλώντων*, als ob (dafs) sie fahren sollten. Vgl. zu 3, 6.

§. 11. *ὅτε καλέσας*. S. 7, 2. 4. — *τοῖς Ἕλλησι.* Wenn zwei verbundene Verba, zumal ein Particip mit seinem Verbum finitum, ein gemeinsames Object haben, so setzt es der Grieche, auch wenn beide verschiedene Casus regieren, regelmäfsig nur einmal, gewöhnlich in dem Casus welchen das zunächst stehende Verhum erfordert. — *ὡς ἀνυστόν*, wie es, so weit es beim Heranrücken eines so grofsen Heeres möglich war. — *ἐν ἴσῳ*, in gleicher Linie. Kyrop. VII, 1, 4: *παρηγγύησε παρορᾶν πρὸς τὸ σημεῖον καὶ ἐν ἴσῳ παρέπεσθαι.*

§. 12. *ἐβόα*, wie *λέγειν* (3, 8) in so fern es der Begriff von *κελεύειν* enthält mit dem Infinitiv construirt. Vgl. §. 19. IV, 3, 22. — *νικῶμεν*, *vicerimus.* Zwar wird das Lateinische Futurum exactum nach Bedingungs- und Zeit-Partikelu wie nach Relativen eigentlich nur durch den Conjunctiv, Optativ und das Particip des Aorist ausgedrückt; allein *νικᾶν* heifst oft im Präsens ich bin Sieger (II, 1, 1. 4) und eine Art aoristischer Bedeutung haben daher (s. z. I, 2, 6) *ἐνίκων* (V, 5, 8) *νικῶν* (II, 1, 8) *νικῴην* (I, 9, 11) und der Conjunctiv *νικῶ* (II, 4, 19 f.). — *ἡμῖν πεποίηται.* B. §. 121, 4. M. §. 490 vgl. 297 am E.

§. 13. *τὸ μέσον στῖφος, τοὺς ἑξακισχιλίους.* S. 7, 11, 8, 24.

περιῆν βασιλεὺς ὥςτε μέσον τῶν ἑαυτοῦ ἔχων τοῦ
Κύρου εὐωνύμου ἔξω ἦν· ἀλλ᾽ ὅμως ὁ Κλέαρχος οὐκ
ἤθελεν ἀποσπάσαι ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τὸ δεξιὸν κέρας,
φοβούμενος μὴ κυκλωθείη ἑκατέρωθεν, τῷ δὲ Κύρῳ
ἀπεκρίνατο ὅτι αὐτῷ μέλει ὅπως καλῶς ἔχοι. 14

Καὶ ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τὸ μὲν βαρβαρικὸν στράτευ-
μα ὁμαλῶς προήει, τὸ δὲ Ἑλληνικὸν ἔτι ἐν τῷ αὐτῷ μέ-
νον συνετάττετο ἐκ τῶν ἔτι προςιόντων. Καὶ ὁ Κῦρος
παρελαύνων οὐ πάνυ πρὸς αὐτῷ τῷ στρατεύματι κα-
τεθεᾶτο ἑκατέρωσε ἀποβλέπων εἴς τε τοὺς πολεμίους
καὶ τοὺς φίλους. Ἰδὼν δὲ αὐτὸν ἀπὸ τοῦ Ἑλληνικοῦ 15
Ξενοφῶν Ἀθηναῖος ὑπελάσας ὡς συναντῆσαι ἤρετο
εἴ τι παραγγέλλοι· ὁ δ᾽ ἐπιστήσας εἶπε καὶ λέγειν
ἐκέλευε πᾶσιν ὅτι τὰ ἱερὰ καὶ τὰ σφάγια καλὰ εἴη.
Ταῦτα δὲ λέγων θορύβου ἤκουσε διὰ τῶν τάξεων 16
ἰόντος, καὶ ἤρετο τίς ὁ θόρυβος εἴη. Ὁ δὲ Ξενοφῶν
εἶπεν ὅτι τὸ σύνθημα παρέρχεται δεύτερον ἤδη.

— *μέσον*, *δεξιόν*, *εὐώνυμον* (*κέρας*) als taktische Bezeichnungen stehen oft ohne Artikel, doch schwerlich je wenn eine nähere Bestimmung, wie im Folgenden *Κύρου* vor diese Worte tritt. Denn der Artikel gehört nicht zu *Κύρου*. Vgl. §. 23 und zu II, 5, 38. — *ἀλλά* ist durch den Zwischensatz veranlaſst. Aehnlich *sed* Plin. ep. V, 3, 5. — *κυκλωθείη*. Passender wäre *κυκλωθεῖεν*.

§. 14. *ὁμαλῶς*, *ἐν ἴσῳ* §. 11. Thuk. V, 70: *ὁμαλῶς μετὰ ῥυθμοῦ βαίνοντες*. — *ἐν τῷ αὐτῷ*, auf derselben Stelle, wie III, 1, 27. VII, 2, 11. — *οὐ πάνυ πρός*, gar nicht nahe bei, in ziemlicher Entfernung von. Vgl. V, 9, 26 und B. §. 135 n. 2.

§. 15. *ὑπελάσας*, nachdem er entgegengeritten war. Aehnlich *ὑπαντᾶν* IV, 3, 34. — *ἐπιστήσας*. sc. *τὸν ἵππον*. Aehnlich unser halten. — *ἱερά*, Vorzeichen aus den Eingeweiden, *σφάγια*, aus den Bewegungen des Opferthieres. Vgl. VI, 3, 21.

§. 16. *τὸ σύνθημα*. Das Feldgeschrei, welches die Strategen kurz vor dem Kampfe ausgaben, *παρήγγειλον*, *εἶπον*, *παρηγγύησαν*, wurde den Flügelmännern mitgetheilt, von diesen ihren Nebenleuten zugeflüstert und so bis zum Ende der Schlachtreihe verbreitet, von wo es auf dieselbe Weise zurückkehrte, *ἀνταπεδίδοτο*, um das beim Herannahen der Gefahr leicht mögliche Vergessen zu verhüten. S. Kyrop. III, 3, 58. Da dies aber nur zwei Mal durch die Reihen

Καὶ ὅς ἐθαύμασε τίς παραγγέλλει καὶ ἤρετο ὅ,τι ~~καὶ~~
εἴη τὸ σύνθημα. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι Ζεὺς σω-
17 τὴρ καὶ νίκη. Ὁ δὲ Κῦρος ἀκούσας, Ἀλλὰ δέχο-
μαί τε, ἔφη, καὶ τοῦτο ἔστω. Ταῦτα δ' εἰπὼν εἰς
τὴν ἑαυτοῦ χώραν ἀπήλαυνε· καὶ οὐκέτι τρία ἢ τέτ-
ταρα στάδια διειχέτην τὼ φάλαγγε ἀπ' ἀλλήλων, ἡνίκα
ἐπαιάνιζόν τε οἱ Ἕλληνες καὶ ἤρχοντο ἀντίοι ἰέναι
18 τοῖς πολεμίοις. Ὡς δὲ πορευομένων ἐξεκύμαινέ τι τῆς
φάλαγγος, τὸ ἐπιλειπόμενον ἤρξατο δρόμῳ θεῖν· καὶ
ἅμα ἐφθέγξαντο πάντες, οἷόν περ τῷ Ἐνυαλίῳ ἐλελί-
ζουσι, καὶ πάντες δὲ ἔθεον. Λέγουσι δέ τινες, ὡς καὶ
ταῖς ἀσπίσι πρὸς τὰ δόρατα ἐδούπησαν φόβον ποι-
19 οῦντες τοῖς ἵπποις. Πρὶν δὲ τόξευμα ἐξικνεῖσθαι ἐκ-
κλίνουσιν οἱ βάρβαροι καὶ φεύγουσι. Καὶ ἐνταῦθα
δὴ ἐδίωκον μὲν κατὰ κράτος οἱ Ἕλληνες, ἐβόων δὲ
ἀλλήλοις μὴ θεῖν δρόμῳ, ἀλλ' ἐν τάξει ἕπεσθαι. Τὰ
20 δ' ἅρματα ἐφέροντο τὰ μὲν δι' αὐτῶν τῶν πολε-
μίων, τὰ δὲ καὶ διὰ τῶν Ἑλλήνων, κενὰ ἡνιόχων.

ging, so ist wohl τὸ δεύτερον zu lesen. — καὶ ὅς. B. §. 113, 5. M. §. 285 vgl. III, 4, 48. VI, 3, 22. — ἐθαύμασε umfaſst zugleich den Begriff zu wissen verlangen. Vgl. II, 1, 10. III, 5, 13. — ὅ,τι καί, was auch, wenn schon eins sei. Vgl. V, 8, 2. VII, 7, 10.

§. 17. δέχομαι, ich nehme es als günstiges Omen auf. — τε — καί steht ähnlich VII, 1, 22. 3, 39. — τοῦτο ἔστω, dies sei, Heil und Sieg erfolge. — ἰέναι ist vielleicht zu tilgen und mit guten Mss. προήρχοντο für ἤρχοντο zu lesen.

§. 18. ἐξεκύμαινε, auswogte, den Uebrigen voraus kam. — τὸ ἐπιλειπόμενον, der zurückbleibende Theil. M. §. 270 n. 2. Beachtung verdient der Vorschlag ὑπολειπόμενον zu lesen. — δρόμῳ θεῖν, mit Laufen zu eilen. Vgl. 19. IV, 6, 25. 7, 23. — Ἐνυαλίῳ. Beiname des Ares. — ἐλελίζουσι. Beim Anrücken gegen den Feind rief man (nach dem παιάν) das begeisternde ἐλελεῦ oder ἀλαλά unter taktmäſsiger Bewegung. Vgl. IV, 3, 19. V, 2, 14. VI, 3, 27. — λέγουσι δέ τινες. S. zu §. 6.

§. 19. πρὶν δὲ τόξευμα ἐξικνεῖσθαι, *priusquam ad teli ictum perventum est*, bei einer Entfernung wo noch kein Bogenschuſs sie erreichte. Vgl. III, 4, 4. IV, 3, 29.

Οἱ δ᾽ ἐπεὶ προΐδοιεν, διίσταντο· ἔστι δ᾽ ὅςτις **καὶ**
κατελήφθη [ὥςπερ ἐν ἱπποδρόμῳ] ἐκπλαγείς· καὶ **οὐδὲν**
μέντοι οὐδὲ τοῦτον παθεῖν ἔφασαν, οὐδ᾽ ἄλλος **δὲ**
τῶν Ἑλλήνων ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ ἔπαθεν οὐδεὶς οὐ-
δέν, πλὴν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοξευθῆναί τις ἐλέγετο.
Κῦρος δ᾽ ὁρῶν τοὺς Ἕλληνας νικῶντας τὸ καθ᾽ αὐ- 21
τοὺς καὶ διώκοντας, ἡδόμενος καὶ προςκυνούμενος ἤδη
ὡς βασιλεὺς ὑπὸ τῶν ἀμφ᾽ αὐτόν, οὐδ᾽ ὣς ἐξήχθη
διώκειν, ἀλλὰ συνεσπειραμένην ἔχων τὴν τῶν σὺν
ἑαυτῷ ἑξακοσίων ἱππέων τάξιν ἐπεμελεῖτο ὅ,τι ποιή-
σει βασιλεύς. Καὶ γὰρ ᾔδει αὐτὸν ὅτι μέσον ἔχοι
τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος. Καὶ πάντες δ᾽ οἱ τῶν 22
βαρβάρων ἄρχοντες μέσον ἔχοντες τὸ αὑτῶν ἡγοῦντο,
νομίζοντες οὕτω καὶ ἐν ἀσφαλεστάτῳ εἶναι, ἢν ἡ
ἰσχὺς αὐτῶν ἑκατέρωθεν ᾖ, καὶ εἴ τι παραγγεῖλαι
χρήζοιεν, ἡμίσει ἂν χρόνῳ αἰσθάνεσθαι τὸ στρά-
τευμα. Καὶ βασιλεὺς δὴ τότε μέσον ἔχων τῆς ἑαυ- 23
τοῦ στρατιᾶς ὅμως ἔξω ἐγένετο τοῦ Κύρου εὐωνύμου
κέρατος. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς αὐτῷ ἐμάχετο ἐκ τοῦ ἐναντίου

§. 20. *ἔστι δ᾽ ὅστις*, jemand. Vgl. V, 4, 19. B. §. 137 p. 443. — *κατελήφθη*, wurde gefaſst. Vgl. IV, 7, 4. — *ἐκπλαγείς*, der in Schrecken gesetzt nicht behende auswich. — *καὶ — μέντοι*, und jedoch, drückt Verbindung und Gegensatz zugleich aus; der betonte Begriff wird wie bei *καὶ — δέ* eingeschoben. Vgl. IV, 6, 15. 16. — *οὐδὲ — δέ* wie *καὶ — δέ*. S. zu I, 1, 2. Denn *καί* liegt in *οὐδέ*. Vgl. zu 6, 8.

§. 21. *τὸ καθ᾽ αὑτούς*, die ihnen Entgegenstehenden, wie 10, 5 vgl. VI, 3, 28. — *οὐδ᾽ ὥς*, auch so nicht. Vgl. III, 2, 23. VI, 2, 22. So steht *ὥς* für *οὕτως* auch in der Prosa gewöhnlich in dieser Bedeutung nach *καί*, *οὐδέ* und *μηδέ*. — *ἐξήχθη*. Hellen. VII, 5, 8: *οὐκ ἐξήγετο ἐπιτίθεσθαι*. — *ὅ τι ποιήσει*. Vgl. III, 5, 13 und zu I, 2, 21. — *ᾔδει αὐτὸν ὅτι*. S. zu I, 6, 5.

§. 22. *ἡγοῦντο*. S. zu 4, 9. — *ἐν ἀσφαλεστάτῳ*, an der sichersten Stelle.

§. 23. *καὶ — δή*, *et vero etiam*, mit starker Hervorhebung des eingeschobenen Begriffes. Vgl. 9, 29. V, 9, 22. — *ὅμως*. M. §. 566 vgl. III, 1, 10. 2, 16. — *ἐκ τοῦ ἐναντίου*, *ex adverso*, wie IV, 7, 5. VI, 3, 7.

οὐδὲ τοῖς αὐτοῦ τεταγμένοις ἔμπροσθεν, ἐπέκαμπτεν
24 ὡς εἰς κύκλωσιν. Ἔνθα δὴ Κῦρος δείσας μὴ ὄπισθεν
γενόμενος κατακόψῃ τὸ Ἑλληνικὸν ἐλαύνει ἀντίος·
καὶ ἐμβαλὼν σὺν τοῖς ἑξακοσίοις νικᾷ τοὺς πρὸ βα-
σιλέως τεταγμένους καὶ εἰς φυγὴν ἔτρεψε τοὺς ἑξα-
κιςχιλίους· καὶ ἀποκτεῖναι λέγεται αὐτὸς τῇ ἑαυτοῦ
25 χειρὶ Ἀρταγέρσην τὸν ἄρχοντα αὐτῶν. Ὡς δ' ἡ
τροπὴ ἐγένετο διασπείρονται καὶ οἱ Κύρου ἑξακόσιοι
εἰς τὸ διώκειν ὁρμήσαντες, πλὴν πάνυ ὀλίγοι ἀμφ'
αὐτὸν κατελείφθησαν, σχεδὸν οἱ ὁμοτράπεζοι καλού-
26 μενοι. Σὺν τούτοις δὲ ὢν καθορᾷ βασιλέα καὶ τὸ
ἀμφ' ἐκεῖνον στῖφος· καὶ εὐθὺς οὐκ ἠνέσχετο, ἀλλ'
εἰπών, Ὁρῶ τὸν ἄνδρα, ἵετο ἐπ' αὐτὸν καὶ παίει
κατὰ τὸ στέρνον καὶ τιτρώσκει διὰ τοῦ θώρακος, ὥς
φησι Κτησίας ὁ ἰατρός, καὶ ἰᾶσθαι αὐτὸς τὸ τραῦμά
27 φησι. Παίοντα δ' αὐτὸν ἀκοντίζει τις παλτῷ ὑπὸ
τὸν ὀφθαλμὸν βιαίως· καὶ ἐνταῦθα μαχόμενοι καὶ
βασιλεὺς καὶ Κῦρος καὶ οἱ ἀμφ' αὐτοὺς ὑπὲρ ἑκατέ-
ρου, ὁπόσοι μὲν τῶν ἀμφὶ βασιλέα ἀπέθνησκον Κτη-
σίας λέγει· παρ' ἐκείνῳ γὰρ ἦν· Κῦρος δὲ αὐτός τε
ἀπέθανε καὶ ὀκτὼ οἱ ἄριστοι τῶν περὶ αὐτὸν ἔκειντο

§. 24. *κατακόψῃ.* sc. *βασιλεύς.* Vgl. zu 4, 5. Ueber den Conjunctiv s. B. §. 126 Anm. 1 vgl. V, 7, 29. VII, 1, 2.

§. 25. *τροπὴ ἐγένετο* ist als Passivum von *τροπὴν ποιεῖσθαι* zu fassen. S. zu I, 2, 17.

§. 26. *οὐκ ἠνέσχετο,* e r k o n n t e s i c h n i c h t h a l t e n vor Zorn. Vgl. V, 6, 34. — *παίει,* e r w a r f ihn, mit dem Speere (nach Ktesias). S. VII, 4, 9 vgl. 6. — *καὶ* — *φησι.* Auch hier schliefst sich ein selbständiger Satz an den relativen. Vgl. zu I, 1, 2.

§. 27. *μαχόμενοι* wäre regelmäfsig, wenn folgte *ὁπόσους μὲν βασιλεὺς ἀπώλεσε* (verlor). Vgl. M. §. 562 n. Jetzt findet eine Anakoluthie statt, die dadurch veranlafst ist dafs der Schriftsteller bei dem Particip nur den zweiten Satz *Κῦρος δὲ κ. τ. λ.* als den wichtigeren berücksichtigte. — *ἔκειντο,* getödtet. Vgl. Soph. Antig. 1174: *καὶ τίς φονεύει, τίς ὁ κείμενος λέγε.* So auch *jacere* bei den Lateinern.

ἐπ᾽ αὐτῷ. Ἀρταπάτης δ᾽ ὁ πιστότατος αὐτῷ τῶν
σκηπτούχων θεράπων λέγεται, ἐπειδὴ πεπτωκότα εἶδε
Κῦρον, καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου περιπεσεῖν αὐτῷ.
Καὶ οἱ μέν φασι βασιλέα κελεῦσαί τινα ἐπισφάξαι 29.
αὐτὸν Κύρῳ, οἱ δ᾽ ἑαυτὸν ἐπισφάξασθαι σπασάμε-
νον τὸν ἀκινάκην· εἶχε γὰρ χρυσοῦν· καὶ στρεπτὸν
δὲ ἐφόρει καὶ ψέλια καὶ τἄλλα ὥςπερ οἱ ἄριστοι
Περσῶν· ἐτετίμητο γὰρ ὑπὸ Κύρου δι᾽ εὔνοιάν τε
καὶ πιστότητα.

IX. Κῦρος μὲν οὖν οὕτως ἐτελεύτησεν, ἀνὴρ ὢν 1
Περσῶν τῶν μετὰ Κῦρον τὸν ἀρχαῖον γενομένων βα-
σιλικώτατός τε καὶ ἄρχειν ἀξιώτατος, ὡς παρὰ πάν-
των ὁμολογεῖται τῶν Κύρου δοκούντων ἐν πείρᾳ γε-
νέσθαι. Πρῶτον μὲν γὰρ ἔτι παῖς ὤν, ὅτε ἐπαιδεύ- 2
ετο καὶ σὺν τῷ ἀδελφῷ καὶ σὺν τοῖς ἄλλοις παισί,
πάντων πάντα κράτιστος ἐνομίζετο. Πάντες γὰρ οἱ 3
τῶν ἀρίστων Περσῶν παῖδες ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύ-
ραις παιδεύονται· ἔνθα πολλὴν μὲν σωφροσύνην κα-
ταμάθοι ἄν τις, αἰσχρὸν δ᾽ οὐδὲν οὔτ᾽ ἀκοῦσαι οὔτ᾽
ἰδεῖν ἔστι. Θεῶνται δ᾽ οἱ παῖδες καὶ τοὺς τιμωμέ- 4
νους ὑπὸ βασιλέως καὶ ἀκούουσι, καὶ ἄλλους ἀτιμα-
ζομένους· ὥςτε εὐθὺς παῖδες ὄντες μανθάνουσιν ἄρχειν

§. 29. ἑαυτὸν ἐπισφάξασθαι. B. §. 122 n. 6 vgl. V, 6, 17.

C. IX. §. 1. παρά steht zuweilen bei Passivis besonders von Verbis die eine Aeufserung bezeichnen. — τῶν — γενέσθαι, die in nähere Berührung mit ihm gekommen zu sein scheinen. Vgl. II, 6, 1.

§. 2. Dem μέν entspricht δέ §. 6. — πάντων πάντα. Eine sehr beliebte Paronomasie oder παρήχησις. Vgl. II, 5, 7. 6, 7. — πάντα, in allen Stücken. Vgl. zu I, 3, 3.

§. 3. θύραι, Pforte, vorzugsweise vom Hofe des Perserkönigs.

§. 4. εὐθὺς παῖδες ὄντες, gleich von Kindheit an. Vgl. II, 6, 16. M. §. 557 Anm. 3. — μανθάνουσιν ἄρχειν, durch des Königs Beispiel.

5 τε καὶ ἄρχεσθαι. Ἔνθα Κῦρος αἰδημονέστατος μὲν
πρῶτον τῶν ἡλικιωτῶν ἐδόκει εἶναι, τοῖς τε πρεσβυ-
τέροις καὶ τῶν ἑαυτοῦ ὑποδεεστέρων μᾶλλον πείθε-
σθαι, ἔπειτα δὲ φιλιππότατος καὶ τοῖς ἵπποις ἄριστα
χρῆσθαι· ἔκρινον δ' αὐτὸν καὶ τῶν εἰς τὸν πόλεμον
ἔργων, τοξικῆς τε καὶ ἀκοντίσεως, φιλομαθέστατον
6 εἶναι καὶ μελετηρότατον. Ἐπεὶ δὲ τῇ ἡλικίᾳ ἔπρεπε,
καὶ φιλοθηρότατος ἦν, καὶ πρὸς τὰ θηρία μέντοι φι-
λοκινδυνότατος. Καὶ ἄρκτον ποτὲ ἐπιφερομένην οὐκ
ἔτρεσεν, ἀλλὰ συμπεσὼν κατεσπάσθη ἀπὸ τοῦ ἵππου,
καὶ τὰ μὲν ἔπαθεν, ὧν καὶ τὰς ὠτειλὰς φανερὰς
εἶχε, τέλος δὲ κατέκανε· καὶ τὸν πρῶτον μέντοι βοη-
θήσαντα πολλοῖς μακαριστὸν ἐποίησεν.
7 Ἐπεὶ δὲ κατεπέμφθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς σατράπης
Λυδίας τε καὶ Φρυγίας τῆς μεγάλης καὶ Καππαδοκίας,
στρατηγὸς δὲ καὶ πάντων ἀπεδείχθη οἷς καθήκει εἰς Κα-
στωλοῦ πεδίον ἀθροίζεσθαι, πρῶτον μὲν ἐπέδειξεν αὑ-
τὸν ὅτι περὶ πλείστου ποιοῖτο, εἴ τῳ σπείσαιτο καὶ εἴ τῳ
σύνθοιτο καὶ εἴ τῳ ὑπόσχοιτό τι, μηδὲν ψεύδεσθαι.
8 Καὶ γὰρ οὖν ἐπίστευον μὲν αὐτῷ αἱ πόλεις ἐπιτρεπό-

§. 5. αἰδημονέστατος μὲν πρῶτον. Concinner wäre πρῶτον μὲν αἰδημονέστατος. Jene Stellung hebt den einzelnen Begriff αἰδημονέστατος stärker hervor. Vgl. VII, 2, 23. — χρῆσθαι hängt noch von ἐδόκει ab. — ἔκρινον, man urtheilte. — τοξικῆς. Da die Begriffe welche eine Kunst oder Wissenschaft bezeichnen schon an und für sich hinlänglich bestimmt sind, so stehen sie oft ohne Artikel.

§. 6. οὐκ ἔτρεσεν, floh nicht furchtsam. — τὰ μὲν ἔπαθεν, er wurde verwundet. Diesen Worten würde concinn entsprechen τὰ δὲ ἐποίησεν. Allein der Sinn machte eine andere Wendung nothwendig. Eine ähnliche Inconcinnität s. II, 1, 7.

§. 7. στρατηγὸς δὲ καί. Da καί zu στρατηγός gehört, so ist wohl καὶ στρατηγὸς δέ zu lesen. S. zu 1, 2. — Dem μέν entspricht φανερὸς δ' ἦν §. 11. — περί hatte in dieser und ähnlichen Redensarten wohl die aus der gewöhnlichen Sprache sonst verschwundene Bedeutung über. Anders M. §. 589. Vgl. III, 2, 4. V, 6, 22. — σπένδεσθαι bezieht sich auf Aussöhnungen, συντίθεσθαι auf Verträge auch ohne vorhergegangene Feindschaft.

§. 8. καὶ γὰρ οὖν, und daher denn, knüpft Sätze an (καί)

μεναι, ἐπίστευον δ' οἱ ἄνδρες· καὶ εἴ τις πολέμιος
ἐγένετο, σπεισαμένου Κύρου ἐπίστευε μηδὲν ἂν παρὰ
τὰς σπονδὰς παθεῖν. Τοιγαροῦν ἐπεὶ Τισσαφέρνει 9
ἐπολέμησε, πᾶσαι αἱ πόλεις ἑκοῦσαι Κῦρον εἵλοντο
ἀντὶ Τισσαφέρνους πλὴν Μιλησίων· οὗτοι δὲ ὅτι οὐκ
ἤθελε τοὺς φεύγοντας προέσθαι ἐφοβοῦντο αὐτόν.
Καὶ γὰρ ἔργῳ ἐπεδείκνυτο καὶ ἔλεγεν ὅτι οὐκ ἄν 10
ποτε προοῖτο, ἐπεὶ ἅπαξ φίλος αὐτοῖς ἐγένετο, οὐδ'
εἰ ἔτι μὲν μείους γένοιντο, ἔτι δὲ κάκιον πράξειαν.
Φανερὸς δ' ἦν καὶ εἴ τίς τι ἀγαθὸν ἢ κακὸν ποιή- 11
σειεν αὐτόν, νικᾶν πειρώμενος· καὶ εὐχὴν δέ τινες
αὐτοῦ ἐξέφερον ὡς εὔχοιτο τοσοῦτον χρόνον ζῆν ἔςτε
νικῴη καὶ τοὺς εὖ καὶ τοὺς κακῶς ποιοῦντας ἀλεξό-
μενος. Καὶ γὰρ οὖν πλεῖστοι δὴ αὐτῷ ἑνί γε ἀνδρὶ 12
τῶν ἐφ' ἡμῶν ἐπεθύμησαν καὶ χρήματα καὶ πόλεις
καὶ τὰ ἑαυτῶν σώματα προέσθαι. Οὐ μὲν δὴ οὐδὲ 13

die eine Folge ans dem Vorhergehenden (οὖν) als Beleg für dasselbe (γάρ) aussprechen. Vgl. 12. 17. II, 6, 13. — ἐπιτρεπόμεναι, wenn sie sich ihm anvertraüten. — οἱ ἄνδρες, Individuen. Uebrigens wiederhole man ἐπιτρεπόμενοι.

§. 9. τοιγαροῦν ähnlich dem καὶ γὰρ οὖν, nur dafs τοί versichernde Kraft hat: ja, gewifs. Vgl. §. 15. 16. II, 6, 20. — ἐπολέμησε. S. §. 17 6, 6. vgl. I, 3, 4. — αἱ πόλεις, die Jonischen. S. 6, 6. 1. 6 vgl. Hell. III, 1, 3. — οὗτοι δέ. S. zu 1, 7.

§. 10. Καὶ γάρ ist zwar gewöhnlich *etenim*, *namque*, einen Grund anknüpfend, wie II, 5, 5; oft aber gehört καί nur zu dem auf γάρ folgenden Begriffe, gewöhnlich in der Bedeutung auch, (s. III, 3, 4. IV, 2, 22) hier entspricht es dem folgenden καί, sowohl — als auch. — ἔλεγε. Concinner wäre λόγῳ ἀπεφαίνετο. Aehnlich Mem. IV, 4, 1 und 5.

§. 11. εὐχὴν — ὡς εὔχοιτο. Aehnliches ist nicht selten, wie z. B. Platon Kriton 15 p. 53, b: βεβαιώσεις τοῖς δικασταῖς τὴν δόξαν ὥστε δοκεῖν ὀρθῶς τὴν δίκην δικάσαι. — ἔστε νικῴη, *quoad vicisset*. S. zu 8, 12. — ἀλεξόμενος. Vgl. §. 24. II, 3, 23 und M. §. 554.

§. 12. δή verstärkt die Bedeutung des Superlativs, wie §. 18 und 20. — ἑνί γε ἀνδρί, einem Manne wenigstens. Denn ganzen Staaten vertrauten sich wohl noch Mehre an. Vgl. §. 22. — τῶν ἐφ' ἡμῶν, unserer Zeitgenossen. M. §. 584.

§. 13. μέν scheint in οὐ μὲν δή, καὶ μὲν δή und ἀλλὰ μὲν

τοῦτ᾽ ἄν τις εἴποι ὡς τοὺς κακούργους καὶ ἀδίκους
εἴα καταγελᾶν, ἀλλ᾽ ἀφειδέστατα πάντων ἐτιμωρεῖτο.
Πολλάκις δ᾽ ἦν ἰδεῖν παρὰ τὰς στειβομένας ὁδοὺς καὶ
ποδῶν καὶ χειρῶν καὶ ὀφθαλμῶν στερομένους ἀν-
θρώπους· ὥςτ᾽ ἐν τῇ Κύρου ἀρχῇ ἐγένετο καὶ Ἕλληνι
καὶ βαρβάρῳ μηδὲν ἀδικοῦντι ἀδεῶς πορεύεσθαι ὅποι
14 *τις ἤθελεν, ἔχοντι ὅ,τι προχωροίη. Τούς γε μέντοι*
ἀγαθοὺς εἰς πόλεμον ὡμολόγητο διαφερόντως τιμᾶν.
Καὶ πρῶτον μὲν ἦν αὐτῷ πόλεμος πρὸς Πισίδας καὶ
Μυσούς· στρατευόμενος οὖν καὶ αὐτὸς εἰς ταύτας
τὰς χώρας οὓς ἑώρα ἐθέλοντας κινδυνεύειν, τούτους
καὶ ἄρχοντας ἐποίει ἧς κατεστρέφετο χώρας, ἔπειτα
δὲ καὶ ἄλλῃ δώροις ἐτίμα· ὥςτε φαίνεσθαι τοὺς μὲν
ἀγαθοὺς εὐδαιμονεστάτους, τοὺς δὲ κακοὺς δούλους
15 *τούτων ἀξιοῦν εἶναι. Τοιγαροῦν πολλὴ ἦν ἀφθονία*
αὐτῷ τῶν ἐθελόντων κινδυνεύειν, ὅπου τις οἴοιτο Κῦ-

δή als aus *μήν* entstanden auch in der Bedeutung damit verwandt zu sein, also *οὐ μὲν δή*, fürwahr gewiſs nicht. Vgl. II, 2, 3. 4, 6. — *καταγελᾶν* steht oft ohne Beziehung auf eine bestimmte Person: durch Lachen seine Freude über etwas äuſsern. Doch könnte man hier als Object *Κύρου* denken. Vgl. II, 4, 4. — *στερομένους* ist geschrieben, weil nach Buttmanns Bemerkung nur diese Form bedeutet: ich bin beraubt, entbehre. — *ἐγένετο*, es wurde zu Theil, er konnte. Cyrop. VIII, 1, 15: *Κύρῳ ἐγένετο ὀλίγοις διαλεγομένῳ μηδὲν τῶν οἰκείων ἀτημελήτως ἔχειν.* — *ἔχοντι ὅτι προχωροίη*, *si haberet cur iter faceret*, wenn er einen gehörigen Grund zur Reise hatte, nicht verdächtig war. Nach Andern: mit sich führend was ihm beliebte, was schwerlich in *προχωρεῖν* liegen kann.

§. 14. *γε μέντοι*, wenigstens jedoch. Vgl. II, 3, 9. III, 1, 27. — *πρῶτον μέν.* Wenn im Folgenden nichts ausgefallen ist, so muſs man annehmen, daſs der Satz *ἦν αὐτῷ πόλεμος* nur eine Art Nebensatz ist für: *πολέμου αὐτῷ ὄντος*, und somit *πρῶτον μέν* eigentlich dem Sinne nach zu *ἄρχοντας ἐποίει* gehört. Vgl. VII, 3, 16. — *καὶ αὐτός*, nicht nur sein Heer, sondern auch er selbst. — *ἧς κατεστρέφετο χώρας*. S. zu I, 1, 8 und 2, 1.

§. 15. *τῶν ἐθελόντων*, *eorum qui vellent*. B. §. 110 n. 2. M. §. 270. — *Κῦρον* nachdrücklicher als wenn bloſs *αὐτόν* stände. Vgl. II, 6, 8 am E.

ρον αἰσθήσεσθαι. Εἴς γε μὴν δικαιοσύνην εἴ τις 16
αὐτῷ φανερὸς γένοιτο ἐπιδείκνυσθαι βουλόμενος, περὶ
παντὸς ἐποιεῖτο τούτους πλουσιωτέρους ποιεῖν τῶν ἐκ
τοῦ ἀδίκου φιλοκερδούντων. Καὶ γὰρ οὖν ἄλλα τε 17
πολλὰ δικαίως αὐτῷ διεχειρίζετο καὶ στρατεύματι
ἀληθινῷ ἐχρήσατο. Καὶ γὰρ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ
οὐ χρημάτων ἕνεκα πρὸς ἐκεῖνον ἔπλευσαν, ἀλλ' ἐπεὶ
ἔγνωσαν κερδαλεώτερον εἶναι Κύρῳ καλῶς πειθαρχεῖν
ἢ τὸ κατὰ μῆνα κέρδος. Ἀλλὰ μὴν εἴ τίς γέ τι αὐτῷ 18
προστάξαντι καλῶς ὑπηρετήσειεν, οὐδενὶ πώποτε ἀχά-
ριστον εἴασε τὴν προθυμίαν. Τοιγαροῦν κράτιστοι
δὴ ὑπηρέται παντὸς ἔργου Κύρῳ ἐλέχθησαν γενέσθαι.
Εἰ δέ τινα ὁρῴη δεινὸν ὄντα οἰκονόμον ἐκ τοῦ δικαίου 19
καὶ κατασκευάζοντά τε ἧς ἄρχοι χώρας καὶ προσό-
δους ποιοῦντα, οὐδένα ἂν πώποτε ἀφείλετο, ἀλλ'
ἀεὶ πλείω προσεδίδου· ὥστε καὶ ἡδέως ἐπόνουν καὶ
θαῤῥαλέως ἐκτῶντο καὶ ὃ ἐπέπατο αὖ τις ἥκιστα
Κῦρον ἔκρυπτεν· οὐ γὰρ φθονῶν τοῖς φανερῶς πλου-
τοῦσιν ἐφαίνετο, ἀλλὰ πειρώμενος χρῆσθαι τοῖς τῶν

§. 16. εἰς, in Ansehung. Vgl. II, 6, 30. M. §. 578. — γέ hebt Einzelnes hervor und drückt mit μήν, fürwahr, verbunden oft nur eine stärkere Entgegensetzung aus. Vgl. §. 20. VII, 6, 15. 7, 32. — *ἐπιδείκνυσθαι*, sich zeigen, sich auszeichnen. Aelian. V. H. IX, 36: *ψάλτης Ἀντιγόνῳ ἐπεδείκνυτο.* — *περὶ παντός.* S. zu §. 7 vgl. II, 4, 3. — *τῶν φιλοκερδούντων* für *ἢ οἱ φιλοκερδοῦντες ἦσαν.* Vgl. IV, 2, 25. 26. — *ἐκ τοῦ ἀδίκου*, vom Unrecht aus, auf ungerechte *Weise*, *μετ' ἀδικίας* (II, 6, 18). So *ἐκ τοῦ δικαίου* §. 16. Vgl. M. §. 574.

§. 17. *αὐτῷ*, ihm, nicht: von ihm. — *ἀληθινῷ*, treu und zuverlässig. — *ἐχρήσατο.* Der Aorist bezeichnet den Anfang der Handlung. Thuk. I, 6: *μετρίᾳ ἐσθῆτι πρῶτοι Λακεδαιμόνιοι ἐχρήσαντο.* Vgl. IV, 1, 22. V, 1, 16. — *ἀλλὰ μήν*, eigentlich *at vero*, (VII, 7, 47) findet sich, wie mehre adversative Partikeln, oft bei Uebergängen: ferner aber. Vgl. II, 5, 12. III, 2, 16. — *εἶναι.* Vgl. zu III, 1, 43.

§. 19. *κατασκευάζειν* steht auch Oek. IV, 16. 17 von guter Bebauung. — *ἀφείλετο.* Hiebei darf man nicht das Ganze als Object denken, sondern nur unbestimmte Theile, etwas. — *φθονῶν — ἐφαίνετο*, es war offenbar dafs er beneidete. Vgl. II, 5, 38. V, 6, 4. M. §. 549.

20 ὑποκρυπτομένων χρήμασι. Φίλους γε μήν, ὅσους ποιή-
σαιτο καὶ εὔνους γνοίη ὄντας καὶ ἱκανοὺς κρίνειε συ-
νεργοὺς εἶναι, ὅ,τι τυγχάνοι βουλόμενος κατεργάζεσθαι,
ὁμολογεῖται πρὸς πάντων κράτιστος δὴ γενέσθαι θε-
21 ραπεύειν. Καὶ γὰρ αὐτὸ τοῦτο, οὗπερ αὐτὸς ἕνεκα
φίλων ᾤετο δεῖσθαι, ὡς συνεργοὺς ἔχοι, καὶ αὐτὸς
ἐπειρᾶτο, συνεργὸς τοῖς φίλοις κράτιστος εἶναι τούτου,
22 ὅτου ἕκαστον αἰσθάνοιτο ἐπιθυμοῦντα.

Δῶρα δὲ πλεῖστα μὲν οἶμαι εἷς γε ὢν ἀνὴρ ἐλάμβα-
νε διὰ πολλά· ταῦτα δὲ πάντων δὴ μάλιστα τοῖς φίλοις
διεδίδου, πρὸς τοὺς τρόπους ἑκάστου σκοπῶν καὶ ὅτου
23 μάλιστα ὁρῴη ἕκαστον δεόμενον. Καὶ ὅσα τῷ σώ-
ματι αὐτοῦ κόσμον πέμποι τις ἢ ὡς εἰς πόλεμον ἢ
ὡς εἰς καλλωπισμόν, καὶ περὶ τούτων λέγειν αὐτὸν
ἔφασαν, ὅτι τὸ μὲν ἑαυτοῦ σῶμα οὐκ ἂν δύναιτο τού-
τοις πᾶσι κοσμηθῆναι, φίλους δὲ καλῶς κεκοσμημέ-
24 νους μέγιστον κόσμον ἀνδρὶ νομίζοι. Καὶ τὸ μὲν τὰ
μεγάλα νικᾶν τοὺς φίλους εὖ ποιοῦντα οὐδὲν θαυμα-
στόν, ἐπειδή γε καὶ δυνατώτερος ἦν· τὸ δὲ τῇ ἐπι-
μελείᾳ περιεῖναι τῶν φίλων καὶ τῷ προθυμεῖσθαι

§. 20. *φίλους* ist wohl, da es ohne Artikel steht, nicht von *θεραπεύειν* abhängig, sondern zu *ὅσους* zu ziehen, dem es nur der Betonung wegen voransteht. — *ὅ,τι.* Der demonstrative Begriff *τούτου* ergibt sich von selbst. Vgl. zu V, 1, 8.

§. 21. Bei *αὐτὸ τοῦτο*, das den Hauptsatz einleitet, ist bloſs *ἐπειρᾶτο εἶναι* gedacht. Aehnlich ist Eurip. Or. 665: *αὐτὸ τοῦτο, τοὺς φίλους ἐν τοῖς κακοῖς χρὴ τοῖς φίλοισιν ὠφελεῖν*, bei dem *αὐτὸ τοῦτο* bloſs *χρή* gedacht.

§. 22. *πάντων δή.* S. zu §. 12 und vgl. IV, 5, 4. VII, 4, 24. — *διὰ πολλά*, aus vielen Gründen. De venat. V, 26: *βλέπει οὐκ ὀξὺ διὰ πολλά.* — *πρὸς — δεόμενον.* Concinner wäre entweder *πρὸς τοὺς τρόπους ἑκάστου σκοπῶν καὶ ὅτου μάλιστα ἕκαστος δέοιτο* (*ὁρῶν*) oder: *ὅ τι ἑκάστῳ τοὺς τρόπους σκοπῶν ἥδιστον ἂν εἶναι νομίζοι καὶ ὅτου κ. τ. λ.*

§. 23. *καί* vor *περί* bezieht sich weniger auf die Aeuſserung als auf das damit verbundene Wiederverschenken.

χαρίζεσθαι, ταῦτα ἔμοιγε μᾶλλον δοκεῖ ἀγαστὰ εἶναι.
Κῦρος γὰρ ἔπεμπε βίκους οἴνου ἡμιδεεῖς πολλάκις, 25
ὁπότε πάνυ ἡδὺν λάβοι, λέγων ὅτι οὔπω δὴ πολλοῦ
χρόνου τούτου ἡδίονι οἴνῳ ἐπιτύχοι· τοῦτον οὖν σοὶ
ἔπεμψε καὶ δεῖταί σου τήμερον τοῦτον ἐκπιεῖν σὺν
οἷς μάλιστα φιλεῖς. Πολλάκις δὲ χῆνας ἡμιβρώτους 26
ἔπεμπε καὶ ἄρτων ἡμίσεα καὶ ἄλλα τοιαῦτα, ἐπιλέ-
γειν κελεύων τὸν φέροντα, τούτοις ἥσθη Κῦρος· βού-
λεται οὖν καὶ σὲ τούτων γεύσασθαι. Ὅπου δὲ χιλὸς 27
σπάνιος πάνυ εἴη, αὐτὸς δ᾽ ἐδύνατο παρασκευάσα-
σθαι διὰ τὸ πολλοὺς ἔχειν ὑπηρέτας καὶ διὰ τὴν
ἐπιμέλειαν, διαπέμπων ἐκέλευε τοὺς φίλους τοῖς τὰ
ἑαυτῶν σώματα ἄγουσιν ἵπποις ἐμβάλλειν τοῦτον τὸν
χιλόν, ὡς μὴ πεινῶντες τοὺς ἑαυτοῦ φίλους ἄγωσιν.
Εἰ δὲ δή ποτε πορεύοιτο καὶ πλεῖστοι μέλλοιεν ὄψε- 28
σθαι, προςκαλῶν τοὺς φίλους ἐσπουδαιολογεῖτο, ὡς
δηλοίη οὓς τιμᾷ. Ὥςτε ἔγωγε ἐξ ὧν ἀκούω οὐδένα
κρίνω ὑπὸ πλειόνων πεφιλῆσθαι οὔτε Ἑλλήνων οὔτε

§. 24. *ταῦτα*, nicht *τοῦτο*, weil verschiedene Begriffe verbunden sind.

§. 25. *ἔπεμψε.* Uebergang in die directe Rede. Vgl. zu 3, 14.

§. 26. *ἐπιλέγειν*, dazu, dabei sagen. — *ἥδεσθαι* oft vom Wohlgeschmack. Herod. I, 119: *εἴρετό μιν εἰ ἡσθείη τι τῇ θοίνῃ.*

§. 27. *ἐδύνατο.* Stände auch hier der Optativ, so wäre der Sinn: (wo) er etwa konnte. Es soll aber das Können nicht blofs auf einzelne Fälle bezogen werden; mithin ist der Indicativ nothwendig und es ist hier ein unabhängiger Satz an einen relativen angefügt. Vgl. zu 1, 2. — *διὰ τὴν ἐπιμέλειαν*, wegen der Vorsorge für ihn als Fürsten. — *ἄγωσιν* für *ἄγοιεν* wegen des Ueberganges in die directe Rede. S. zu 4, 13.

§. 28. *μέλλοιεν ὄψεσθαι*, *spectaturi erant*, wo sich erwarten liefs, dafs sehr viele es sehen würden. Vgl. II, 6, 10. IV, 7, 16. — *τιμᾷ.* Vgl. III, 1, 6. VII, 6, 44 und zu I, 2, 21. — *ἐξ ὧν*, (zu urtheilen) nach dem was. Thuk. VI, 17: *τὰ ἐκεῖ ἐξ ὧν ἐγὼ ἀκοῇ αἰσθάνομαι τοιαῦτα.* — *ἀκούω.* S. zu 3, 20. — *Ἑλλήνων* hängt von *οὐδένα* ab.

29 βαρβάρων. Τεκμήριον δὲ τούτου καὶ τόδε, παρὰ μὲν Κύρου δούλου ὄντος οὐδεὶς ἀπῄει πρὸς βασιλέα, πλὴν Ὀρόντας ἐπεχείρησε· καὶ οὗτος δὴ ὃν ᾤετο πιστόν οἱ εἶναι ταχὺ αὐτὸν εὗρε Κύρῳ φιλαίτερον ἢ ἑαυτῷ· παρὰ δὲ βασιλέως πολλοὶ πρὸς Κῦρον ἀπῆλθον, ἐπειδὴ πολέμιοι ἀλλήλοις ἐγένοντο, καὶ οὗτοι μέντοι οἱ μάλιστα ὑπ᾽ αὐτοῦ ἀγαπώμενοι, νομίζοντες παρὰ Κύρῳ ὄντες ἀγαθοὶ ἀξιωτέρας ἂν τιμῆς τυγχάνειν ἢ
30 παρὰ βασιλεῖ. Μέγα δὲ τεκμήριον καὶ τὸ ἐν τῇ τελευτῇ τοῦ βίου αὐτῷ γενόμενον ὅτι καὶ αὐτὸς ἦν ἀγαθὸς καὶ κρίνειν ὀρθῶς ἐδύνατο τοὺς πιστοὺς καὶ
31 εὔνους καὶ βεβαίους. Ἀποθνήσκοντος γὰρ αὐτοῦ πάντες οἱ παρ᾽ αὐτὸν φίλοι καὶ συντράπεζοι μαχόμενοι ἀπέθανον ὑπὲρ Κύρου πλὴν Ἀριαίου· οὗτος δὲ τεταγμένος ἐτύγχανεν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοῦ ἱππικοῦ ἄρχων· ὡς δ᾽ ᾔσθετο Κῦρον πεπτωκότα ἔφυγεν ἔχων καὶ τὸ στράτευμα πᾶν οὗ ἡγεῖτο.

1 X. Ἐνταῦθα δὴ Κύρου ἀποτέμνεται ἡ κεφαλὴ καὶ χεὶρ ἡ δεξιά. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ διώκων εἰςπίπτει εἰς τὸ Κυρεῖον στρατόπεδον· καὶ οἱ

§. 29. *παρὰ μέν.* Ueblicher wäre *παρὰ μὲν γάρ.* S. B. §. 138. IV, 6. M. §. 630, 4. Jetzt ist dieser Satz eine Art Exexegesis zu *τόδε.* Wo das Pronomen fehlt wie Thuk. II, 50: *τεκμήριον δέ, τῶν τοιούτων ὀρνίθων ἐπιλειψις σαφὴς ἐγένετο,* ist der zweite Satz selbst Subject. — *δούλου,* Unterthan. Vgl. II, 5, 38. III, 1, 17. — *αὐτόν* könnte nicht so gebraucht sein, wenn nicht noch ein (betonter) Begriff vorherginge. Vgl. II, 5, 27. VI, 2, 9. — *ἄξιος* drückt ursprünglich Gleichheit des Werthes aus; daher angemessen. So *τῆς ἀρετῆς ἄξιος ἔπαινος* Ages. I, 1.

§. 31. *οἱ παρ᾽ αὐτόν.* So *περὶ ἱππ.* VIII, 12: *παρὰ τοὺς φίλους εἶναι.* Vgl. zu 2, 13. Doch ist wohl *περί* zu lesen. — *καὶ τὸ στρ.,* nicht bloſs allein, sondern auch. Vgl. III, 3, 2. V, 2, 17

C. X. §. 1. *εἰςπίπτει,* weil *βασιλεύς* als Hauptbegriff vorherrscht. Vgl. §. 2 und Thuk. VII, 43: *αὐτὸς μὲν καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν τὴν πᾶσαν στρατιὰν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπι-*

οἱ μὲν μετὰ Ἀριαίου οὐκέτι ἵστανται, ἀλλὰ φεύγουσι
διὰ τοῦ αὑτῶν στρατοπέδου εἰς τὸν σταθμὸν ἔνθεν
ὥρμηντο· τέτταρες δ' ἐλέγοντο παρασάγγαι εἶναι τῆς
ὁδοῦ. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τά τε ἄλλα 2
πολλὰ διαρπάζουσι καὶ τὴν Φωκαΐδα τὴν Κύρου παλ-
λακίδα τὴν σοφὴν καὶ καλὴν λεγομένην εἶναι λαμ-
βάνει. Ἡ δὲ Μιλησία [ἡ νεωτέρα] ληφθεῖσα ὑπὸ 3
τῶν ἀμφὶ βασιλέα ἐκφεύγει γυμνὴ πρὸς τῶν Ἑλλή-
νων οἳ ἔτυχον ἐν τοῖς σκευοφόροις ὅπλα ἔχοντες, καὶ
ἀντιταχθέντες πολλοὺς μὲν τῶν ἁρπαζόντων ἀπέκτει-
ναν, οἱ δὲ καὶ αὐτῶν ἀπέθανον· οὐ μὴν ἔφυγόν γε,
ἀλλὰ καὶ ταύτην ἔσωσαν καὶ ἄλλα ὁπόσα ἐντὸς αὐ-
τῶν καὶ χρήματα καὶ ἄνθρωποι ἐγένοντο πάντα ἔσω-
σαν. Ἐνταῦθα διέσχον ἀλλήλων βασιλεύς τε καὶ οἱ 4
Ἕλληνες ὡς τριάκοντα στάδια, οἱ μὲν διώκοντες τοὺς
καθ' ἑαυτοὺς ὡς πάντας νικῶντες, οἱ δ' ἁρπάζοντες

πολάς. — οἱ μέν. Diesem entspricht was in §. 3 liegt: οἱ δὲ Ἕλληνες — ἀντιταχθέντες κ. τ. λ.

§. 2. πολλά ist Prädicat: τὰ ἄλλα ἃ διήρπαζον πολλὰ ἦν. Vgl. VII, 5, 14. IV, 7, 7. — Φωκαΐς, früher Milto, von Kyros Aspasia genannt.

§. 3. γυμνός ist wie *nudus* oft: ohne Obergewand, im blofsen χιτών. Vgl. IV, 4, 12. — τῶν Ἑλλήνων hängt von οἵ ab: πρὸς τούτους τῶν Ἑλλήνων οἵ. Vgl. B. §. 134 n. 8. (7.) — ἔτυχον — ἔχοντες. So wird häufig dieser Aorist mit dem Particip des Präsens verbunden, wie II, 1, 9. 3, 2. V, 3, 8. VII, 1, 2. — καὶ ἀντιταχθέντες. Das Relativ gehört nicht mehr zu diesem Satze. Vgl. zu I, 1, 2. — οὐ μὴν ἔφυγόν γε, doch die Flucht wenigstens ergriffen sie nicht. Vgl. VII, 6, 38. — ἄλλα darf wegen der Stellung nicht auffallen. Vgl. Thuk. II, 96: ἀνίστη δὲ καὶ Ἀγριᾶνας καὶ Λαιαίους καὶ ἄλλα ὅσα ἔθνη Παιονικά. Eben so ἄλλος ὅστις Demosth. XIII, 17 p. 171 und XXIII, 27 p. 626. Vgl. zu IV, 5, 4. — ὁπόσα ἐντὸς αὐτῶν — ἐγένοντο, was (flüchtend) hinter sie kam. Vgl. VI, 3, 7. — ἔσωσαν. S. zu I, 1, 2.

§. 4. ὁ μέν geht oft auf den näheren, ὁ δέ auf den entfernteren Begriff. Vgl. V, 4, 11. — οἱ δέ, weil bei βασιλεύς auch οἱ σὺν αὐτῷ gedacht werden. Aehnlich αὐτούς §. 7 und ὄντας §. 10.

5 ὡς ἤδη πάντες νικῶντες. Ὡς δὲ ᾔσθοντο οἱ μὲν
Ἕλληνες ὅτι βασιλεὺς σὺν τῷ στρατεύματι ἐν τοῖς
σκευοφόροις εἴη, βασιλεὺς δ᾽ αὖ ἤκουσε Τισσαφέρ-
νους ὅτι οἱ Ἕλληνες νικῷεν τὸ καθ᾽ ἑαυτοὺς καὶ εἰς
τὸ πρόσθεν οἴχονται διώκοντες, ἐνταῦθα δὴ βασιλεὺς
μὲν ἀθροίζει τε τοὺς ἑαυτοῦ καὶ συντάττεται· ὁ δὲ
Κλέαρχος ἐβουλεύετο Πρόξενον καλέσας, πλησιαίτα-
τος γὰρ ἦν, εἰ πέμποιέν τινας ἢ πάντες ἴοιεν ἐπὶ τὸ
6 στρατόπεδον ἀρήξοντες. Ἐν τούτῳ καὶ βασιλεὺς δῆ-
λος ἦν προσιὼν πάλιν, ὡς ἐδόκει, ὄπισθεν. Καὶ οἱ
μὲν Ἕλληνες [συ]στραφέντες παρασκευάζονται ὡς
ταύτῃ προσιόντος καὶ δεξόμενοι, ὁ δὲ βασιλεὺς ταύτῃ
μὲν οὐκ ἦγεν, ᾗ δὲ παρῆλθεν ἔξω τοῦ εὐωνύμου
κέρατος, ταύτῃ καὶ ἀπήγαγεν, ἀναλαβὼν καὶ τοὺς ἐν
τῇ μάχῃ πρὸς τοὺς Ἕλληνας αὐτομολήσαντας καὶ Τισ-
7 σαφέρνην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. Ὁ γὰρ Τισσαφέρνης
ἐν τῇ πρώτῃ συνόδῳ οὐκ ἔφυγεν, ἀλλὰ διήλασε παρὰ
τὸν ποταμὸν κατὰ τοὺς Ἕλληνας πελταστάς· διελαύ-

— *ὡς ἤδη πάντες νικῶντες*, als ob schon alle Perser, auch die welche den Griechen entgegengestanden, gesiegt hätten.

§. 5. *σὺν τῷ στρατεύματι*, mit dem Heere welches er selbst führte. Vgl. zu 8, 4. — *ἐνταῦθα δή* steht häufig nach Zeitpartikeln im Nachsatze, wie IV, 7, 3. 25. V, 4, 25. — *εἰ πέμποιεν*, ob sie senden sollten. Den Optativ erforderte das vorhergegangene historische Tempus. S. zu I, 7, 7 vgl. 10, 17 und VII, 4, 10.

§. 6. *καὶ βασιλεύς*, auch der König, wie auch die Griechen gegen ihn anzurücken beabsichtigten. — *ὡς ἐδόκει* gehört blofs zu *ὄπισθεν*. Vgl. zu I, 6, 7. — *στραφέντες*, nachdem sie sich gewendet; *συστραφέντες*, nachdem sie ihre Reihen zusammengezogen. — *ὡς ταύτῃ προσιόντος*. sc. *βασιλέως*, in der Erwartung dafs der König auf dieser Seite anrücken werde. — *καί* (und eben so *οὔτε* — *οὔτε*) verbindet oft einen Genitivus absolutus mit einem andern Casus des Particips und überhaupt verschiedene Casus der Participia. Thuk. I, 65: *ἀποτειχισθείσης αὐτῆς καὶ ἐλπίδα οὐδεμίαν ἔχων σωτηρίας συνεβούλευε τοῖς ἄλλοις ἐκπλεῦσαι.* Vgl. II, 4, 22. — *ᾗ δὲ παρῆλθεν.* S. I, 8, 23 vgl. 13.

§. 7. *διήλασε.* Vgl. II, 3, 19. — *φρόνιμος γενέσθαι*, sich

νων δὲ κατέκανε μὲν οὐδένα, διαστάντες δ' οἱ Ἕλλη-
νες ἔπαιον καὶ ἠκόντιζον αὐτούς· Ἐπισθένης δὲ Ἀμ-
φιπολίτης ἦρχε τῶν πελταστῶν καὶ ἐλέγετο φρόνιμος
γενέσθαι. Ὁ δ' οὖν Τισσαφέρνης ὡς μεῖον ἔχων 8
ἀπηλλάγη, πάλιν μὲν οὐκ ἀναστρέφει, εἰς δὲ τὸ
στρατόπεδον ἀφικόμενος τὸ τῶν Ἑλλήνων ἐκεῖ συν-
τυγχάνει βασιλεῖ, καὶ ὁμοῦ δὴ πάλιν συνταξάμενοι
ἐπορεύοντο. Ἐπεὶ δ' ἦσαν κατὰ τὸ εὐώνυμον τῶν 9
Ἑλλήνων κέρας, ἔδεισαν οἱ Ἕλληνες μὴ προςάγοιεν
πρὸς τὸ κέρας καὶ περιπτύξαντες ἀμφοτέρωθεν αὐ-
τοὺς κατακόψειαν· καὶ ἐδόκει αὐτοῖς ἀναπτύσσειν τὸ
κέρας καὶ ποιήσασθαι ὄπισθεν τὸν ποταμόν. Ἐν ᾧ 10
δὲ ταῦτα ἐβουλεύοντο, καὶ δὴ βασιλεὺς παραμειψά-
μενος εἰς τὸ αὐτὸ σχῆμα κατέστησεν ἀντίαν τὴν φά-
λαγγα ὥςπερ τὸ πρῶτον μαχούμενος συνῄει. Ὡς δὲ
εἶδον οἱ Ἕλληνες ἐγγύς τε ὄντας καὶ παρατεταγμέ-
νους, αὖθις παιανίσαντες ἐπῄεσαν πολὺ ἔτι προθυ-
μότερον ἢ τὸ πρόσθεν. Οἱ δ' αὖ βάρβαροι οὐκ 11

mit Einsicht benommen zu haben, indem er der Uebermacht so wich daſs er dem Feinde doch Schaden zufügte.

§. 8. *μεῖον ἔχειν, ἔλαττον ἔχειν*, den Kürzern gezogen haben, wie III, 4, 18. — *δή* scheint hier wie V, 4, 25 und 2, 26 für *ἤδη* zu stehen.

§. 9. *εὐώνυμον*, nach der früheren Stellung. — *ἀναπτύσσειν τὸ κέρας*, den Flügel sich hinter den andern ziehen lassen. Hierauf sollte der eine Flügel rechtsum, der andere linksum mit dem Flusse parallel fort marschiren, bis beide an einander schlossen, und dann gegen den Feind Front machen. Dadurch hätten sie sich so gestellt daſs sie den Fluſs im Rücken gehabt, *ὄπισθεν ἂν ἐποιήσαντο τὸν ποταμόν*. Vgl. über diesen Ausdruck VI, 3, 5. 18.

§. 10. *καὶ δή* fast s. v. a. *ἤδη*, so eben. Hell. VI, 4, 13: *ἐπεὶ δὲ ἤρξατο ἄγειν, καὶ δὴ οἱ ἱππεῖς συνεβεβλήκεσαν.* — *παραμειψάμενος, παρελθών*, nachdem er am linken (jetzt rechten) Flügel der Hellenen vorbeigegangen war. Kyrop. V, 4, 50: *παραμειβομένου τὴν πόλιν τοῦ στρατεύματος.* — *ὥσπερ*. Platon Phäd. p. 86, a: *εἴ τις διισχυρίζοιτο τῷ αὐτῷ λόγῳ ὥσπερ σύ.* — *ὄντας*. S. zu §. 4.

ἐδέχοντο, ἀλλ᾽ ἐκ πλείονος ἢ τὸ πρόσθεν ἔφευγον· οἱ
12 *δ᾽ ἐπεδίωκον μέχρι κώμης τινός. Ἐνταῦθα δ᾽ ἔστησαν*
οἱ Ἕλληνες· ὑπὲρ γὰρ τῆς κώμης γήλοφος ἦν, ἐφ᾽
οὗ ἀνεστράφησαν οἱ ἀμφὶ βασιλέα, πεζοὶ μὲν οὐκέτι,
τῶν δὲ ἱππέων ὁ λόφος ἐνεπλήσθη, ὥςτε τὸ ποιού-
μενον μὴ γιγνώσκειν. Καὶ τὸ βασίλειον σημεῖον ὁρᾶν
ἔφασαν, ἀετόν τινα χρυσοῦν ἐπὶ πέλτης [ἐπὶ ξύλου]
13 *ἀνατεταμένον. Ἐπεὶ δὲ καὶ ἐνταῦθ᾽ ἐχώρουν οἱ Ἕλ-*
ληνες, λείπουσι δὴ καὶ τὸν λόφον οἱ ἱππεῖς· οὐ μέν-
τοι ἔτι ἀθρόοι, ἀλλ᾽ ἄλλοι ἄλλοθεν· ἐψιλοῦτο δ᾽ ὁ
λόφος τῶν ἱππέων· τέλος δὲ καὶ πάντες ἀπεχώρησαν.
14 *Ὁ οὖν Κλέαρχος οὐκ ἀνεβίβαζεν ἐπὶ τὸν λόφον, ἀλλ᾽*
ὑπὸ αὐτὸν στήσας τὸ στράτευμα πέμπει Λύκιον τὸν
Συρακόσιον καὶ ἄλλον ἐπὶ τὸν λόφον καὶ κελεύει κα-
τιδόντας τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου τί ἐστιν ἀπαγγεῖ-
15 *λαι. Καὶ ὁ Λύκιος ἤλασέ τε καὶ ἰδὼν ἀπαγγέλλει*
ὅτι φεύγουσιν ἀνὰ κράτος. Σχεδὸν δ᾽ ὅτε ταῦτα ἦν

§. 11. *ἐκ πλείονος*, bei noch gröſserer Entfernung der Hellenen als beim ersten Angriffe 8, 19. Vgl. III, 3, 9 und zu III, 3, 15.

§. 12. *ἀνεστράφησαν*, sie wendeten, setzten sich. — *οὐκέτι*, nicht auch, nicht ebenfalls. Memor. III, 4, 10: *ταῦτα πάντα ὁμοίως ἀμφοτέρων ἐστί, ἀλλὰ τὸ μάχεσθαι οὐκέτι ἀμφοτέρων.* Das *ἔτι* geht an unserer Stelle auf das folgende *ἱπ-πέων.* Aehnlich wird zuweilen *οἱ ἄλλοι* erst durch den folgenden Satz beschränkt. — *ὥστε — γιγνώσκειν*, so daſs man nicht wahrnehmen konnte was hinter dem Hügel vorging. — *τὸ βασίλειον σημεῖον*, ein goldner Adler auf einem langen Speer, *πέλτη*.

§. 13. *ἐνταῦθα.* S. zu 1, 2, 1. — *ἄλλοθεν* für *ἄλλοσε*, da der Schriftsteller in Gedanken seinen Standpunkt auf der den Fliehenden zugekehrten Seite nimmt. — *ἐψιλοῦτο*, nicht: er wurde entblöſst, sondern: es wurden weniger auf dem Hügel. Vgl. IV, 3, 27. — *τέλος*, endlich. Vgl. II, 3, 26. V, 9, 5. 5, 3. — *καὶ πάντες*, auch alle noch Uebrigen. Vgl. I, 8, 2 und Platon Menex. p. 237: *ἔστιν ἀξία ἡ χώρα καὶ ὑπὸ πάντων ἀνθρώπων ἐπαινεῖσθαι, οὐ μόνον ὑφ᾽ ἡμῶν.*

§. 14. *τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου τί ἐστιν.* Vgl. II, 1, 22 und M. §. 488, 2.

καὶ ἥλιος ἐδύετο. Ἐνταῦθα δ᾽ ἔστησαν οἱ Ἕλληνες 16
καὶ θέμενοι τὰ ὅπλα ἀνεπαύοντο· καὶ ἅμα μὲν
ἐθαύμαζον ὅτι οὐδαμοῦ Κῦρος φαίνοιτο οὐδ᾽ ἄλλος
ἀπ᾽ αὐτοῦ οὐδεὶς παρείη· οὐ γὰρ ᾔδεσαν αὐτὸν τεθνη-
κότα, ἀλλ᾽ εἴκαζον ἢ διώκοντα οἴχεσθαι ἢ καταλη-
ψόμενόν τι προεληλακέναι· καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο εἰ 17
αὐτοῦ μείναντες τὰ σκευοφόρα ἐνταῦθα ἄγοιντο ἢ ἀπί-
οιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Ἔδοξεν οὖν αὐτοὺς ἀπιέ-
ναι· καὶ ἀφικνοῦνται ἀμφὶ δορπηστὸν ἐπὶ τὰς σκηνάς.
Ταύτης μὲν τῆς ἡμέρας τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Κα- 18
ταλαμβάνουσι δὲ τῶν τε ἄλλων χρημάτων τὰ πλεῖστα
διηρπασμένα καὶ εἴ τι σιτίον ἢ ποτὸν ἦν· καὶ τὰς
ἁμάξας μεστὰς ἀλεύρων καὶ οἴνου, ἃς παρεσκευάσατο
Κῦρος, ἵνα εἴ ποτε σφοδρὰ λάβοι τὸ στρατόπεδον ἔν-
δεια, διαδοίη τοῖς Ἕλλησιν, (ἦσαν δ᾽ αὗται, ὡς ἐλέ-
γοντο, τετρακόσιαι ἅμαξαι,) καὶ ταύτας τότε οἱ σὺν
βασιλεῖ διήρπασαν· ὥστε ἄδειπνοι ἦσαν οἱ πλεῖστοι 19
τῶν Ἑλλήνων· ἦσαν δὲ καὶ ἀνάριστοι· πρὶν γὰρ δὴ
καταλῦσαι τὸ στράτευμα πρὸς ἄριστον βασιλεὺς ἐφάνη.
Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα οὕτω διεγένοντο.

§. 15. καὶ ἥλιος, zu derselben Zeit auch.

§. 16. ἅμα μέν. Eigentlich sollte ἅμα δέ entsprechen; (s. zu III, 4, 19) allein die folgenden Worte veranlaſsten zu einer anderen Wendung: καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο κ. τ. λ. — τεθνηκότα. B. §. 131, 4, b. M. §. 548, 2 vgl. II, 2, 16. 5, 3.

§. 17. αὐτοὺς ἀπιέναι, selbst fortzugehen, nicht das Gepäck herkommen zu lassen.

§. 18. ταύτης μέν. Ohne οὖν wie VII, 6, 6. VI, 2, 6. — καὶ τὰς ἁμάξας, und auch die Wagen. S. zu I, 2, 2. — μεστάς s. v. a. μεστὰς οὔσας. Thuk. I, 49: ἐνέπρησαν τὰς σκηνὰς ἐρήμους. Anders gewendet: αἱ σκηναὶ ἃς ἐνέπρησαν ἔρημοι ἦσαν. Die (von Jemand geforderte) Wiederholung des Artikels würde den Sinn geben: Von den Wagen die welche angefüllt waren. Vgl. zu I, 4, 7. ὡς ἐλέγοντο. S. zu I, 4, 5. — καὶ ταύτας, auch diese, gleichfalls, den entfernten Begriff wieder aufnehmend. Vgl. III, 2, 5. 35.

ΛΟΓΟΣ ΔΕΥΤΕΡΟΣ.

1 I. Ὡς μὲν [οὖν] ἠθροίσθη Κύρῳ τὸ Ἑλληνικόν,
ὁπότε ἐπὶ τὸν ἀδελφὸν Ἀρταξέρξην ἐστρατεύετο, καὶ
ὅσα ἐν τῇ ἀνόδῳ ἐπράχθη καὶ ὡς ἡ μάχη ἐγένετο καὶ
ὡς Κῦρος ἐτελεύτησε καὶ ὡς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἐλ-
θόντες οἱ Ἕλληνες ἐκοιμήθησαν, οἰόμενοι τὰ πάντα
νικᾶν καὶ Κῦρον ζῆν, ἐν τῷ ἔμπροσθεν λόγῳ δεδή-
2 λωται. Ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθόντες οἱ στρατηγοὶ
ἐθαύμαζον ὅτι Κῦρος οὔτε ἄλλον πέμποι σημανοῦντα,
ὅ,τι χρὴ ποιεῖν, οὔτε αὐτὸς φαίνοιτο. Ἔδοξεν οὖν
αὐτοῖς, συσκευασαμένοις ἃ εἶχον καὶ ἐξοπλισαμένοις
3 προϊέναι εἰς τὸ πρόσθεν, ἕως Κύρῳ συμμίξειαν. Ἤδη
δὲ ἐν ὁρμῇ ὄντων ἅμα ἡλίῳ ἀνίσχοντι, ἦλθε Προκλῆς
ὁ Τευθρανίας ἄρχων, γεγονὼς ἀπὸ Δημαράτου τοῦ
Λάκωνος, καὶ Γλοῦς ὁ Ταμώ. Οὗτοι ἔλεγον, ὅτι
Κῦρος μὲν τέθνηκεν, Ἀριαῖος δὲ πεφευγὼς ἐν τῷ
σταθμῷ εἴη μετὰ τῶν ἄλλων βαρβάρων, ὅθεν τῇ
προτεραίᾳ ὡρμῶντο, καὶ λέγοι, ὅτι ταύτην μὲν τὴν

C. I. §. 1. *τὰ πάντα* ist wohl Subjectsaccusativ: das ganze Heer, auch die Asiaten des Kyros. S. I, 10, 16. Andere erklären: auf allen Punkten. Vgl. M. §. 409, 2. — *ἐλθόντες* wie *venire* auch für zurückkehren. Vgl. V, 1, 4 und zu II, 1, 9.

§. 2. *ἕως K. συμμίξειαν.* Der Optativ stellt das Ziel als von dem (Haupt-) Subjecte gedacht vor. Vgl. VI, 3, 25. Doch müſste *ἕως ἂν συμμίξωσιν* stehen, wenn statt eines historischen Tempus ein Präsens oder Futurum vorherginge.

§. 3. *ὁρμῇ*, Aufbruch, Abmarsch. Mem. III, 13, 5: *κρεῖττον ἐν τῇ ὁρμῇ σπεύδειν ἢ ἐν τῇ ὁδῷ.* — *ὡρμῶντο.* Schneider

ἡμέραν περιμείνειεν ἂν αὐτούς, εἰ μέλλοιεν ἥκειν, τῇ
δὲ ἄλλῃ ἀπιέναι φαίη ἐπὶ Ἰωνίας, ὅθενπερ ἦλθε.
Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες 4
πυνθανόμενοι βαρέως ἔφερον. Κλέαρχος δὲ τάδε
εἶπεν. Ἀλλ᾽ ὤφελε μὲν Κῦρος ζῆν· ἐπεὶ δὲ τετελεύ-
τηκεν, ἀπαγγέλλετε Ἀριαίῳ, ὅτι ἡμεῖς γε νικῶμεν βα-
σιλέα καί, ὡς ὁρᾶτε, οὐδεὶς ἡμῖν ἔτι μάχεται; καὶ εἰ
μὴ ὑμεῖς ἤλθετε, ἐπορευόμεθα ἂν ἐπὶ βασιλέα. Ἐπαγ-
γελλόμεθα δὲ Ἀριαίῳ, ἐὰν ἐνθάδε ἔλθῃ, εἰς τὸν
θρόνον τὸν βασίλειον καθιεῖν αὐτόν· τῶν γὰρ τὴν
μάχην νικώντων καὶ τὸ ἄρχειν ἐστί. Ταῦτ᾽ εἰπὼν 5
ἀποστέλλει τοὺς ἀγγέλους καὶ σὺν αὐτοῖς Χειρίσοφον
τὸν Λάκωνα καὶ Μένωνα τὸν Θετταλόν· καὶ γὰρ
αὐτὸς Μένων ἐβούλετο· ἦν γὰρ φίλος καὶ ξένος Ἀρι-
αίου. Οἱ μὲν ᾤχοντο, Κλέαρχος δὲ περιέμενε. Τὸ 6
δὲ στράτευμα ἐπορίζετο σῖτον, ὅπως ἐδύνατο, ἐκ τῶν
ὑποζυγίων, κόπτοντες τοὺς βοῦς καὶ ὄνους· ξύλοις δ᾽
ἐχρῶντο, μικρὸν προϊόντες ἀπὸ τῆς φάλαγγος, οὗ ἡ
μάχη ἐγένετο, τοῖς τε οἰστοῖς, πολλοῖς οὖσιν, οὓς ἠνάγ-
καζον οἱ Ἕλληνες ἐκβάλλειν τοὺς αὐτομολοῦντας παρὰ
βασιλέως, καὶ τοῖς γέῤῥοις καὶ ταῖς ξυλίναις ἀσπίσι
ταῖς Αἰγυπτίαις· πολλαὶ δὲ καὶ πέλται καὶ ἅμαξαι

vermuthet, wohl mit Recht, *ὥρμηντο* vgl. I, 10, 1. — Für *ἀπιέναι φαίη* würde man bloſs *φαίη* erwarten. Vgl. zu I, 2, 21.

§. 4. *πυνθανόμενοι.* Herod. I, 69: *πάντα πυνθανόμενος ὁ Κροῖσος ἔπεμπε ἐς Σπάρτην ἀγγέλους.* Vgl. zu I, 3, 20. — *ὤφελε.* B. §. 137 p. 443. M. §. 513. n. 3. — *εἰ μὴ ὑμεῖς ἤλθετε, ἐπορευόμεθα ἄν.* S. B. §. 126, 10. 4. M. §. 508, b vgl. V, 9, 32. VII, 6, 9. — *τὴν μάχην*, in der entscheidenden Schlacht.

§. 5. *τοὺς ἀγγέλους*, Prokles und Glus. — *ἐβούλετο.* sc. *ἀποστέλλεσθαι.* Vgl. I, 7, 5.

§. 6. *Οἱ μέν.* Ohne *καί* (V, 6, 14) wie VII, 1, 32. Vgl. zu I, 2, 25. — *κόπτοντες.* S. B. §. 116, 2. (3.) M. §. 302 vgl. VI, 3, 11. — *ξύλοις.* Prädicatsdativ. Vgl. IV, 2, 28. V, 4, 29. — *οὗ* für *ἐκεῖσε οὗ.* Vgl. III, 2, 34. IV, 8, 26. — *ἠνάγκαζον.* S. zu I, 4, 2. — *ἐκβάλλειν*, aus den Köchern. — *γέῤῥοις* — *Αἰγυπτίαις.* S. I, 8,

ἦσαν φέρεσθαι ἔρημοι· οἷς πᾶσι χρώμενοι κρέα ἕψον-
τες ἤσθιον ἐκείνην τὴν ἡμέραν.
7 *Καὶ ἤδη τε ἦν περὶ πλήθουσαν ἀγορὰν καὶ ἔρ-*
χονται παρὰ βασιλέως καὶ Τισσαφέρνους κήρυκες, οἱ
μὲν ἄλλοι βάρβαροι, ἦν δ' αὐτῶν Φαλῖνος εἷς Ἕλ-
λην, ὃς ἐτύγχανε παρὰ Τισσαφέρνει ὢν καὶ ἐντίμως
ἔχων· καὶ γὰρ προςεποιεῖτο ἐπιστήμων εἶναι τῶν περὶ
8 *τὰς τάξεις τε καὶ ὁπλομαχίαν. Οὗτοι δὲ προςελθόν-*
τες καὶ καλέσαντες τοὺς τῶν Ἑλλήνων ἄρχοντας λέ-
γουσιν, ὅτι βασιλεὺς κελεύει τοὺς Ἕλληνας, ἐπεὶ νικῶν
τυγχάνει καὶ Κῦρον ἀπέκτονε, παραδόντας τὰ ὅπλα
ἰόντας ἐπὶ τὰς βασιλέως θύρας, εὑρίσκεσθαι ἄν τι
9 *δύνωνται ἀγαθόν. Ταῦτα μὲν εἶπον οἱ βασιλέως*
κήρυκες· οἱ δὲ Ἕλληνες βαρέως μὲν ἤκουσαν, ὅμως
δὲ Κλέαρχος τοσοῦτον εἶπεν, ὅτι οὐ τῶν νικώντων εἴη
τὰ ὅπλα παραδιδόναι· ἀλλ', ἔφη, ὑμεῖς μέν, ὦ ἄν-
δρες στρατηγοί, τούτοις ἀποκρίνασθε, ὅ,τι κάλλιστόν
τε καὶ ἄριστον ἔχετε· ἐγὼ δὲ αὐτίκα ἥξω. Ἐκάλεσε
γάρ τις αὐτὸν τῶν ὑπηρετῶν, ὅπως ἴδοι τὰ ἱερὰ ἐξῃ-
10 *ρημένα· ἔτυχε γὰρ θυόμενος. Ἔνθα δὴ ἀπεκρίνατο*

9. — *φέρεσθαι*, um herbeigeschaft zu werden, die man herbeischaffen konnte. — *ἔρημοι*, weil sie geplündert waren. S. I, 10, 2. 18.

§. 7. *ἦν δέ*. Man würde *εἷς* zuerst erwarten. Vgl. zu I, 9, 6. — *τῶν περὶ τὰς τάξεις*, der Taktik; *ὁπλομαχίαν*, die Kunst mit ordentlichen Waffen in vollständiger Rüstung (*πανοπλίᾳ*) mit einem Gegner zu kämpfen; eine Uebung die als Vorschule des Krieges galt. Das zweite Wort steht ohne Artikel, wie *περὶ ἱππ.* VI, 3: *κατὰ τὸ πρόςωπόν τε καὶ οὐράν.*

§. 8. *εὑρίσκεσθαι* umfaſst auch den Begriff: für sich suchen. Vgl. VII, 1, 31. — *ἀγαθόν* gehört zu beiden (eng verschmolzenen) Sätzen. Vgl. III, 1, 34. V, 7, 10.

§. 9. *βαρέως*, mit Unwillen. Ages. VIII, 2: *τῶν ἐπαινούντων αὐτοὺς οὐ βαρέως ἤκουεν.* Aehnlich *χαλεπῶς ἀκούειν* Isokr. Bus. 8. — *ἔχετε.* sc. *ἀποκρίνασθαι*, zu antworten habet, wisset. Vgl. II, 2, 11. III, 2, 12. — *ἥξω*, werde zurückkommen. Vgl. §. 15. 2, 1. 3, 6.

*Κλεάνωρ μὲν ὁ Ἀρκάς, πρεσβύτατος ὤν, ὅτι πρόσθεν
ἂν ἀποθάνοιεν ἢ τὰ ὅπλα παραδοίησαν· Πρόξε-
νος δὲ ὁ Θηβαῖος, Ἀλλ' ἐγώ, ἔφη, ὦ Φαλῖνε, θαυ-
μάζω, πότερα ὡς κρατῶν βασιλεὺς αἰτεῖ τὰ ὅπλα ἢ
ὡς διὰ φιλίαν καὶ δῶρα. Εἰ μὲν γὰρ ὡς κρατῶν, τί δεῖ
αὐτὸν αἰτεῖν, ἀλλ' οὐ λαβεῖν ἐλθόντα; εἰ δὲ πείσας
βούλεται λαβεῖν, λεγέτω, τί ἔσται τοῖς στρατιώταις,
ἐὰν αὐτῷ ταῦτα χαρίσωνται. Πρὸς ταῦτα Φαλῖνος* 11
*εἶπε· Βασιλεὺς νικᾶν ἡγεῖται, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτονε.
Τίς γὰρ αὐτῷ ἔστιν ὅςτις τῆς ἀρχῆς ἀντιποιεῖται;
Νομίζει δὲ καὶ ὑμᾶς ἑαυτοῦ εἶναι, ἔχων ἐν μέσῃ τῇ
ἑαυτοῦ χώρᾳ καὶ ποταμῶν ἐντὸς ἀδιαβάτων καὶ πλῆ-
θος ἀνθρώπων ἐφ' ὑμᾶς δυνάμενος ἀγαγεῖν ὅσον
οὐδ' εἰ παρέχοι ὑμῖν δύναισθε ἂν ἀποκτεῖναι. Μετὰ* 12
*τοῦτον Ξενοφῶν Ἀθηναῖος εἶπεν· Ὦ Φαλῖνε, νῦν, ὡς
σὺ ὁρᾷς, ἡμῖν οὐδὲν ἔστιν ἀγαθὸν ἄλλο εἰ μὴ ὅπλα
καὶ ἀρετή. Καὶ ὅπλα μὲν οὖν ἔχοντες οἰόμεθα ἂν
καὶ τῇ ἀρετῇ χρῆσθαι, παραδόντες δ' ἂν ταῦτα καὶ
τῶν σωμάτων στερηθῆναι. Μὴ οὖν οἴου τὰ μόνα
ἡμῖν ἀγαθὰ ὄντα ὑμῖν παραδώσειν, ἀλλὰ σὺν τού-
τοις καὶ περὶ τῶν ὑμετέρων ἀγαθῶν μαχούμεθα.
Ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ Φαλῖνος ἐγέλασε καὶ εἶπεν·* 13

§. 10. *παραδοίησαν.* Seltene, aber doch an einigen Stellen feststehende Form. Vgl. III, 4, 29. — *καὶ δῶρα.* Aehnlich steht *καί* Thuk. II: 26: *ναῦς ἐξέπεμψαν περὶ τὴν Λοκρίδα καὶ Εὐβοίας ἅμα φυλακήν.* — *ἀλλ' οὐ, ac non,* (Math. zu Cic. pro Rosc. Am. §. 92) und nicht vielmehr, den in der Frage enthaltenen Gedanken ablehnend und den richtigen entgegensetzend. So steht *ἀλλ' οὐ* regelmäſsig. Demosth. XIV, 11 p. 181: *τί τοὺς ὁμολογοῦντας ἐχθροὺς ἔχοντες ἑτέρους ζητοῦμεν, ἀλλ' οὐ παρασκευαζόμεθα πρὸς τούτους.* Umgekehrt kann man sagen: *οὐκ ἐχρῆν λαμβάνειν, ἀλλὰ μὴ αἰτεῖν*; vgl. Aristoph. Ritter 12. — *τί ἔσται.* S. zu I, 7, 8.

§. 11. *αὐτῷ* gehört zu *ἀντιποιεῖσθαι.* Vgl. II, 3, 23. — *οὐδ' εἰ.* S. zu I, 6, 8. — *παρέχοι.* sc. *ἀποκτείνειν.* Vgl. II, 3, 22.

§. 12. *παραδώσειν.* sc. *ἡμᾶς.* Vgl. III, 1, 45.

Ἀλλὰ φιλοσόφῳ μὲν ἔοικας, ὦ νεανίσκε, καὶ λέγεις οὐκ ἀχάριστα· ἴσθι μέντοι ἀνόητος ὤν, εἰ οἴει ἂν τὴν ὑμετέραν ἀρετὴν περιγενέσθαι τῆς βασιλέως δυ-
14 *νάμεως. Ἄλλους δέ τινας ἔφασαν λέγειν ὑπομαλακιζομένους ὡς καὶ Κύρῳ πιστοὶ ἐγένοντο καὶ βασιλεῖ γ' ἂν πολλοῦ ἄξιοι γένοιντο, εἰ βούλοιτο φίλος γενέσθαι· καὶ εἴτε ἄλλο τι βούλεται χρῆσθαι, εἴτ' ἐπ' Αἴγυπτον στρατεύειν, συγκαταστρέψαιντ' ἂν αὐτῷ.*
15 *Ἐν τούτῳ καὶ Κλέαρχος ἧκε καὶ ἠρώτησεν εἰ ἤδη ἀποκεκριμένοι εἶεν. Φαλῖνος δὲ ὑπολαβὼν εἶπεν· Οὗτοι μέν, ὦ Κλέαρχε, ἄλλος ἄλλα λέγει· σὺ δ' ἡμῖν*
16 *εἰπὲ τί λέγεις. Ὁ δ' εἶπεν· Ἐγώ σε, ὦ Φαλῖνε, ἄσμενος ἑώρακα, οἶμαι δὲ καὶ οἱ ἄλλοι πάντες οὗτοι· σύ τε γὰρ Ἕλλην εἶ καὶ ἡμεῖς τοσοῦτοι ὄντες ὅσους σὺ ὁρᾷς· ἐν τοιούτοις δὲ ὄντες πράγμασι συμβουλευ-*
17 *όμεθά σοι τί χρὴ ποιεῖν περὶ ὧν λέγεις. Σὺ οὖν πρὸς θεῶν συμβούλευσον ἡμῖν ὅ,τι σοι δοκεῖ κάλλιστον καὶ ἄριστον εἶναί καὶ ὅ σοι τιμὴν οἴσει εἰς τὸν*

§. 13. *φιλοσόφῳ*, der die Wirklichkeit nicht kennt. — *οὐκ ἀχάριστα*, was recht schön klingt — *μέντοι* stärker als *δέ* entspricht oft dem *μέν*, wie §. 19. 2, 16. 3, 10. — *ἀνόητος ὤν*. S. zu I, 10, 16.

§. 14. *ἔφασαν*, die welche dem Verfasser die Sache erzählten. Vgl. zu I, 8, 6. — *γέ* nach *καί* oder *ἤ* hebt den (immer) eingeschobenen Begriff zum nachdrucksvolleren Gegensatz. Platon Krit. p. 47, b: *ταύτῃ αὐτῷ πρακτέον καὶ γυμναστέον καὶ ἐδεστέον γε καὶ ποτέον*. — *χρῆσθαι*. Man denke hinzu: sie ihm nützlich werden würden.

§. 15. *οὗτοι — ἄλλος*. S. zu I, 8, 9 vgl. IV, 8, 19. VII, 3, 47. — *τί λέγεις*, was meinst du. Vgl. Soph. Oed. T. 655: *φράζε δὴ τί φῄς*.

§. 16. *οἶμαι* steht außer der Construction wie Cyrop. VI, 1, 40. Eben so *εὖ ἴσθι, δοκεῖ* und ähnliche Verba. Doch konnte auch der Accusativ stehen, wie Plato Protag. p. 314, b: *Πρωταγόρας αὐτόθι ἐστί· — οἶμαι δὲ καὶ Πρόδικον*. — *καὶ ἡμεῖς*. sc. *ἐσμέν*. So sehr häufig. Vgl. II, 2, 1, 14. 21. IV, 3, 20. — *πράγματα* oft von schwierigen Verhältnissen, wie VII, 6, 24 vgl. V, 5, 8.

§. 17. *οἴσει*. S. zu I, 3, 17. — *ἀναλεγόμενον*, überliefert;

ἔπειτα χρόνον ἀναλεγόμενον, ὅτι Φαλῖνός ποτε πεμ-
φθεὶς παρὰ βασιλέως κελεύσων τοὺς Ἕλληνας τὰ
ὅπλα παραδοῦναι συμβουλευομένοις συνεβούλευσεν
αὐτοῖς τάδε. Οἶσθα δὲ ὅτι ἀνάγκη λέγεσθαι ἐν τῇ
Ἑλλάδι ἃ ἂν συμβουλεύσῃς. Ὁ δὲ Κλέαρχος ταῦτα 18
ὑπήγετο βουλόμενος καὶ αὐτὸν τὸν παρὰ βασιλέως
πρεσβεύοντα συμβουλεῦσαι μὴ παραδοῦναι τὰ ὅπλα,
ὅπως εὐέλπιδες μᾶλλον εἶεν οἱ Ἕλληνες. Φαλῖνος δὲ
ὑποστρέψας παρὰ τὴν δόξαν αὐτοῦ εἶπεν ὧδε· Ἐγώ, 19
εἰ μὲν τῶν μυρίων ἐλπίδων μία τις ὑμῖν ἐστὶ σωθῆ-
ναι πολεμοῦντας βασιλεῖ, συμβουλεύω μὴ παραδιδό-
ναι τὰ ὅπλα· εἰ μέντοι μηδεμία σωτηρίας ἐστὶν ἐλπὶς
ἄκοντος βασιλέως, συμβουλεύω σώζεσθαι ὑμῖν ὅπῃ
δυνατόν. Κλέαρχος δὲ πρὸς ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ ταῦτα 20
μὲν δὴ σὺ λέγεις· παρ' ἡμῶν δὲ ἀπάγγελλε τάδε, ὅτι
ἡμεῖς οἰόμεθα, εἰ μὲν δέοι βασιλεῖ φίλους εἶναι,
πλείονος ἂν ἄξιοι εἶναι φίλοι ἔχοντες τὰ ὅπλα ἢ πα-
ραδόντες ἄλλῳ· εἰ δὲ δέοι πολεμεῖν, ἄμεινον ἂν πο-
λεμεῖν ἔχοντες τὰ ὅπλα ἢ ἄλλῳ παραδόντες. Ὁ δὲ 21
Φαλῖνος εἶπε· Ταῦτα μὲν δὴ ἀπαγγελοῦμεν· ἀλλὰ
καὶ τάδε ὑμῖν ἐκέλευσεν εἰπεῖν βασιλεύς, ὅτι μένουσι

welche Bedeutung aber durch andre Beispiele sich schwerlich erhärten läſst. Daher vermuthete Morus *πάντα λεγόμενον*, Jacobs *ἀεὶ λεγόμενον*.

§. 18. *ὑπάγεσθαι*, geheim, listig leiten für sich, zu seinem Vortheile, hier durch die Rede, wie Eurip. Androm. 888: *εὖ μ' ὑπηγάγου.* Der Accusativ ist mit dem Worte verbunden in sofern es den Begriff täuschender Rede enthält. — *ὑποστρέφειν*, listig ausweichen.

§. 19. Nach *ἐλπίς*, wie nach *ὥρα* (s. zu I, 3, 11) wird regelmäſsig dem Infinitiv der Artikel *τοῦ* nicht beigefügt. — *πολεμοῦντας*. S. zu I, 2, 1.

§. 20. *ταῦτα — τάδε*. So gehen *οὗτος*, *τοιοῦτος*, *τοσοῦτος* regelmäſsig auf Vorhergegangenes, das hinzeigende *ὅδε*, wie *τοιόςδε*, *τοσόσδε*, auf Folgendes. Soph. Oed. K. 786: *οὐκ ἔστι σοι ταῦτ', ἀλλὰ σοὶ τάδ' ἔστιν*.

μὲν ὑμῖν αὐτοῦ σπονδαὶ εἴησαν, προϊοῦσι δὲ καὶ
ἀπιοῦσι πόλεμος. Εἴπατε οὖν καὶ περὶ τούτου πότερα
μενεῖτε καὶ σπονδαί εἰσιν ἢ ὡς πολέμου ὄντος παρ'
22 ὑμῶν ἀπαγγελῶ. Κλέαρχος δ' ἔλεξεν· Ἀπάγγελλε
τοίνυν καὶ περὶ τούτων ὅτι καὶ ἡμῖν ταὐτὰ δοκεῖ
ἅπερ καὶ βασιλεῖ. Τί οὖν ταῦτά ἐστιν; ἔφη ὁ Φα-
λῖνος. Ἀπεκρίνατο ὁ Κλέαρχος· Ἢν μὲν μένωμεν,
23 σπονδαί, ἀπιοῦσι δὲ καὶ προϊοῦσι πόλεμος. Ὁ δὲ
πάλιν ἠρώτησε· Σπονδὰς ἢ πόλεμον ἀπαγγελῶ; Κλέ-
αρχος δὲ ταὐτὰ πάλιν ἀπεκρίνατο· Σπονδαὶ μὲν μέ-
νουσιν, ἀπιοῦσι δὲ ἢ προϊοῦσι πόλεμος. Ὅ,τι δὲ
ποιήσοι οὐ διεσήμηνε.

1 II. Φαλῖνος μὲν δὴ ᾤχετο καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Οἱ
δὲ παρὰ Ἀριαίου ἧκον Προκλῆς καὶ Χειρίσοφος· Μέ-
νων δὲ αὐτοῦ ἔμεινε παρὰ Ἀριαίῳ· οὗτοι δὲ ἔλεγον
ὅτι πολλοὺς φαίη Ἀριαῖος εἶναι Πέρσας ἑαυτοῦ βελ-
τίους, οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι αὐτοῦ βασιλεύοντος·
ἀλλ' εἰ βούλεσθε συναπιέναι, ἥκειν ἤδη κελεύει τῆς
2 νυκτός· εἰ δὲ μή, αὐτὸς πρωὶ ἀπιέναι φησίν. Ὁ δὲ
Κλέαρχος εἶπεν· Ἀλλ' οὕτω χρὴ ποιεῖν· ἐὰν μὲν
ἥκωμεν, ὥςπερ λέγετε· εἰ δὲ μή, πράττετε ὁποῖον

§. 21. εἴπατε ist, wie εἶπας, als vorzugsweise übliche Form zu betrachten. — ὡς πολέμου ὄντος — ἀπαγγελῶ, soll ich eine Nachricht bringen als ob Krieg sei. S. zu I, 3, 8. Ueber ἀπαγγελῶ s. B. §. 126 n. 7. M. §. 515, 2 vgl. III, 4, 40.

§. 22. ἅπερ καί. Plato Phäd. p. 64, c.: ἐὰν ἄρα καὶ σοὶ συνδοκῇ ἅπερ καὶ ἐμοί. S. zu I, 3, 6. — σπονδαί. sc. εἰσί.

C. II. §. 1. Οἱ δὲ παρὰ Ἀριαίου. S. zu I, 1, 5; und über die Sache II, 1, 3. 5. — Dem αὐτοῦ, dort, wird oft eine Präposition mit ihrem Casus als nähere Bestimmung beigefügt. — οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι, *quos laturos non esse*. M. §. 538 und Zumpts Lat. Gr. §. 603. — αὐτοῦ βασιλεύοντος. M. §. 550.

§. 2. οὕτω bezieht sich oft auf das Folgende, wie IV, 6, 10. V, 6, 32. — In πράττετε, was auch fehlen konnte, ist ein Uebergang zum (selbständigen) Imperativ wie §. 4. — ὁποῖον — τι. Τὶς

ἄν τι ὑμῖν οἴησθε μάλιστα συμφέρειν. Ὅ,τι δὲ ποι-
ήσοι οὐδὲ τούτοις εἶπε. Μετὰ δὲ ταῦτα ἤδη ἡλίου 3
δύνοντος συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς
ἔλεξε τοιάδε. Ἐμοί, ὦ ἄνδρες, θυομένῳ ἰέναι ἐπὶ
βασιλέα οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Καὶ εἰκότως ἄρα οὐκ
ἐγίγνετο· ὡς γὰρ ἐγὼ νῦν πυνθάνομαι, ἐν μέσῳ
ἡμῶν καὶ βασιλέως ὁ Τίγρης ποταμός ἐστι ναυσίπο-
ρος, ὃν οὐκ ἂν δυναίμεθα ἄνευ πλοίων διαβῆναι·
πλοῖα δὲ ἡμεῖς οὐκ ἔχομεν. Οὐ μὲν δὴ αὐτοῦ γε μέ-
νειν οἷόν τε· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια οὐκ ἔστιν ἔχειν· ἰέναι
δὲ παρὰ τοὺς Κύρου φίλους πάνυ καλὰ ἡμῖν τὰ ἱερὰ
ἦν. Ὧδε οὖν χρὴ ποιεῖν· ἀπιόντας δειπνεῖν ὅ,τι τις 4
ἔχει· ἐπειδὰν δὲ σημήνῃ τῷ κέρατι ὡς ἀναπαύεσθαι,
συσκευάζεσθε· ἐπειδὰν δὲ τὸ δεύτερον, ἀνατίθεσθε
ἐπὶ τὰ ὑποζύγια· ἐπὶ δὲ τῷ τρίτῳ ἕπεσθε τῷ ἡγου-
μένῳ, τὰ μὲν ὑποζύγια ἔχοντες πρὸς τοῦ ποταμοῦ,

einem Begriffe der Qualität oder Quantität beigefügt, bezeichnet dafs ein ihm nur ungefähr entsprechendes Object zu denken sei. Vgl. III, 1, 13. V, 5, 15. *τοιοῦτός τις* V, 8, 7. *ποῖός τις* VII, 6, 24.

§. 3. *ἰέναι* hängt nicht von *θυομένῳ* ab (B. §. 127, 2), sondern von *ἐγίγνετο τὰ ἱερά*. Vgl. VI, 4, 36. VII, 2, 17. Cyrop. II, 4, 18: *γίγνεται τῷ Κύρῳ τὰ ἱερὰ ἐπὶ τὸν Ἀρμένιον ἰέναι καλά*. wo *καλά* zu tilgen ist, weil Xenophon in dieser Formel bei *γίγνεται* (wohl aber regelmäfsig bei *εἶναι*) es nie hinzufügt. — *ἄρα*, *videlicet*, offenbar. Vgl. VI, 2, 18. — *ἐν μέσῳ ἡμῶν καὶ β.* Vgl. II, 4, 17. 21. V, 2, 27.

§. 4. *δειπνεῖν* erklärender Zusatz zu *ὧδε ποιεῖν*. Vgl. Kyrop. VI, 1. 15: *τόδ᾽ ἐγώ φημι χρῆναι ποιεῖν, ὡς τάχιστα πειρᾶσθαι — ὡς πλεῖστα παραιρεῖν*. — *τις*, Jemand, Jeder. Vgl. V, 7, 31. M. §. 487, 2. — *σημήνῃ*. S. zu I, 2, 17. — *ὡς ἀναπαύεσθαι*, wie sich zur Ruhe zu begeben (der Zapfenstreich) geblasen wird. Das *ὡς* drückt also das für diesen Fall nur Scheinbare des Signals aus, indem etwas Anderes als wozu es aufforderte erfolgen sollte. — *ἐπὶ τῷ τρίτῳ*, auf das, nach dem (S. zu III, 2, 4) dritten Signale. — *τῷ ἡγουμένῳ*, dem vorangehenden Heertheile, der Spitze. Vgl. II, 4, 26. VI, 3, 12 (*οἱ ἡγούμενοι — τὸ ἡγούμενον*). M. §. 270. n. 2. — *πρὸς τοῦ ποταμοῦ*, *ab amne*, wo wir die Richtung umkehrend nach dem Flusse zu sagen. Vgl. IV,

5 *τὰ δὲ ὅπλα ἔξω. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ*
καὶ οἱ λοχαγοὶ ἀπῆλθον καὶ ἐποίουν οὕτω. Καὶ τὸ
λοιπὸν ὁ μὲν ἦρχεν, οἱ δὲ ἐπείθοντο, οὐχ ἑλόμενοι,
ἀλλὰ ὁρῶντες, ὅτι μόνος ἐφρόνει, οἷα δεῖ τὸν ἄρχοντα,
6 *οἱ δ᾽ ἄλλοι ἄπειροι ἦσαν. Ἀριθμὸς δὲ τῆς ὁδοῦ, ἣν*
ἦλθον ἐξ Ἐφέσου τῆς Ἰωνίας μέχρι τῆς μάχης, σταθ-
μοὶ τρεῖς καὶ ἐνενήκοντα, παρασάγγαι πέντε καὶ τρι-
άκοντα καὶ πεντακόσιοι, στάδιοι πεντήκοντα καὶ ἑξα-
κισχίλιοι καὶ μύριοι· ἀπὸ δὲ τῆς μάχης ἐλέγοντο εἶναι
εἰς Βαβυλῶνα στάδιοι ἑξήκοντα καὶ τριακόσιοι.
7 *Ἐντεῦθεν δή, ἐπεὶ σκότος ἐγένετο, Μιλτοκύθης*
μὲν ὁ Θρᾷξ ἔχων τούς τε ἱππέας τοὺς μεθ᾽ ἑαυτοῦ
εἰς τετταράκοντα καὶ τῶν πεζῶν Θρᾳκῶν ὡς τριακο-
8 *σίους ηὐτομόλησε πρὸς βασιλέα. Κλέαρχος δὲ τοῖς*
ἄλλοις ἡγεῖτο κατὰ τὰ παρηγγελμένα, οἱ δ᾽ εἵποντο·
καὶ ἀφικνοῦνται εἰς τὸν πρῶτον σταθμὸν παρὰ Ἀρι-
αῖον καὶ τὴν ἐκείνου στρατιὰν ἀμφὶ μέσας νύκτας·
καὶ ἐν τάξει θέμενοι τὰ ὅπλα συνῆλθον οἱ στρατη-
γοὶ καὶ [οἱ] λοχαγοὶ τῶν Ἑλλήνων παρὰ Ἀριαῖον· καὶ

3, 26. — *τὰ ὅπλα*, die Hopliten, wie III, 3, 7. 4, 26. Aehnlich *ἀσπίς* I, 7, 10. — *ἔξω*, an der entgegengesetzten, vom Flusse nicht gedeckten Seite.

§. 5. *ἦρχε* vom Oberbefehl. Vgl. V, 9, 19. 24. 30.

§. 6. *ἀριθμός* für *μῆκος* wegen der folgenden Zahlen. Vgl. VII, 8, 26. — *τῆς Ἰωνίας*. M. §. 321, 6. (Eben so die Lateiner, wie z. B. Cäs. b. g. VI, 44.) Der Genitiv steht nach, wenn der Name der Stadt als Hauptbegriff hervortreten soll, wie VI, 4, 38. VII, 1, 1. 8, 8. — *τῆς μάχης*, hier der Ort der Schlacht, wie V, 5, 4 und Arrian. Anab. I, 3, 1.

§. 8. *κατὰ τὰ παρηγγελμένα*, gemäfs den nach §. 4 ertheilten Befehlen. — *μέσαι νύκτες* steht regelmäfsig im Plural und ohne Artikel. (Zw. Arrian. Anab. III, 4, 4.) — *ἐν τάξει θέμενοι τὰ ὅπλα*, nachdem die Hellenen (vgl. zu I, 8, 27) sich in Reihe und Glied aufgestellt. Vgl. VII, 1, 22. *εἰς τάξιν* II, 2, 21. V, 4, 11. — *καὶ [οἱ]*. Steht zum zweiten Male der Artikel, so wird jeder Begriff als für sich bestehend betrachtet; steht er nur Ein Mal, so verschmelzen beide zu einer Gesammtvorstellung. Hier

ὤμοσαν οἵ τε Ἕλληνες καὶ Ἀριαῖος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ
οἱ κράτιστοι μήτε προδώσειν ἀλλήλους σύμμαχοί τε
ἔσεσθαι· οἱ δὲ βάρβαροι προςώμοσαν καὶ ἡγήσεσθαι
ἀδόλως. Ταῦτα δ' ὤμοσαν, σφάξαντες κάπρον καὶ 9
ταῦρον καὶ λύκον καὶ κριὸν εἰς ἀσπίδα, βάπτοντες οἱ
μὲν Ἕλληνες ξίφος, οἱ δὲ βάρβαροι λόγχην. Ἐπεὶ δὲ 10
τὰ πιστὰ ἐγένετο, εἶπεν ὁ Κλέαρχος· Ἄγε δή, ὦ
Ἀριαῖε, ἐπείπερ ὁ αὐτὸς ὑμῖν στόλος ἐστὶ καὶ ἡμῖν,
εἰπὲ τίνα γνώμην ἔχεις περὶ τῆς πορείας, πότερον
ἄπιμεν ἥνπερ ἤλθομεν ἢ ἄλλην τινὰ ἐννενοηκέναι
δοκεῖς ὁδὸν κρείττω. Ὁ δ' εἶπεν· Ἣν μὲν ἤλθομεν 11
ἀπιόντες πάντες ἂν ὑπὸ λιμοῦ ἀπολοίμεθα· ὑπάρχει
γὰρ νῦν ἡμῖν οὐδὲν τῶν ἐπιτηδείων. Ἑπτακαίδεκα
γὰρ σταθμῶν τῶν ἐγγυτάτω οὐδὲ δεῦρο ἰόντες ἐκ τῆς
χώρας οὐδὲν εἴχομεν λαμβάνειν· ἔνθα δ' εἴτι ἦν,
ἡμεῖς διαπορευόμενοι κατεδαπανήσαμεν. Νῦν δ' ἐπι-
νοοῦμεν πορεύεσθαι μακροτέραν μέν, τῶν δ' ἐπιτη-
δείων οὐκ ἀπορήσομεν. Πορευτέον δ' ἡμῖν τοὺς πρώ- 12
τους σταθμοὺς ὡς ἂν δυνώμεθα μακροτάτους, ἵνα
ὡς πλεῖστον ἀποσπασθῶμεν τοῦ βασιλικοῦ στρατεύ-
ματος· ἣν γὰρ ἅπαξ δύο ἢ τριῶν ἡμερῶν ὁδὸν ἀπό-

scheint das letztere passender. — *οἵ τε Ἕλληνες.* Nicht seltene Unregelmäfsigkeit für *οἵ τε Ἕλληνες καὶ ὁ Α.*, oder *οἱ Ἕλληνές τε καὶ Α.* Vgl. 3, 3. 4, 19. Thuk. I, 7: *αἵ τε ἐν ταῖς νήσοις καὶ ἐν ταῖς ἠπείροις.* — *οἱ κράτιστοι.* S. zu I, 5, 7. 8. — *μήτε — τέ*, wie *neque — et.* Vgl. III, 1, 30. 2, 23 und II, 5, 4.

§. 9. *εἰς ἀσπίδα*, so dafs das Blut in den Schild hineinlief. So Aeschyl. VII g. Theben 43: *ταυροσφαγοῦντες ἐς μελάνδετον σάκος.*

§. 10. *ἄγε δή*, wie *age vero*, wohlan denn. Vgl. V, 4, 9. Aehnlich *ἴθι δή* VII, 7, 27. — *ἥνπερ.* sc. *ὁδόν*, was oft ausgelassen wird beim Artikel (VI, 3, 10), bei Adjectiven (IV, 2, 9. VI, 1, 16) und Pronominaladjectiven (II, 2, 11). — *σταθμῶν* umfafst zugleich die Zeit und daher der Genitiv. S. zu I, 7, 18. — *ἐπινοοῦμεν*, ich und die Meinigen. — *ἀπορήσομεν.* Inconcinn wie Achill. Tat. IV, 6 p. 86, 31: *δέομαι παρὰ σοῦ χάριτος, σοὶ μὲν ῥαδίας, ἐμοὶ δὲ ἀνασώσεις τὴν ψυχήν.*

§. 12. *μακροτάτους.* S. zu I, 5, 7. — *οὐκέτι μή.* S. M.

σχωμεν, οὐκέτι μὴ δύνηται βασιλεὺς ἡμᾶς καταλαβεῖν. Ὀλίγῳ μὲν γὰρ στρατεύματι οὐ τολμήσει ἐφέπεσθαι· πολὺν δ' ἔχων στόλον οὐ δυνήσεται ταχὺ πορεύεσθαι· ἴσως δὲ καὶ τῶν ἐπιτηδείων σπανιεῖ. Ταύτην, ἔφη, γνώμην ἔχω ἔγωγε.

13 *Ἦν δὲ αὕτη ἡ στρατηγία οὐδὲν ἄλλο δυναμένη ἢ ἀποδρᾶναι ἢ ἀποφυγεῖν· ἡ δὲ τύχη ἐστρατήγησε κάλλιον. Ἐπεὶ γὰρ ἡμέρα ἐγένετο ἐπορεύοντο ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν ἥλιον, λογιζόμενοι ἥξειν ἅμα ἡλίῳ δύνοντι εἰς κώμας τῆς Βαβυλωνίας χώρας· καὶ τοῦτο*
14 *μὲν οὐκ ἐψεύσθησαν. Ἔτι δὲ ἀμφὶ δείλην ἔδοξαν πολεμίους ὁρᾶν ἱππέας· καὶ τῶν τε Ἑλλήνων οἳ μὴ ἔτυχον ἐν ταῖς τάξεσιν ὄντες εἰς τὰς τάξεις ἔθεον, καὶ Ἀριαῖος, ἐτύγχανε γὰρ ἐφ' ἁμάξης πορευόμενος διότι*
15 *ἐτέτρωτο, καταβὰς ἐθωρακίζετο καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Ἐν ᾧ δὲ ὡπλίζοντο ἧκον λέγοντες οἱ προπεμφθέντες σκοποὶ ὅτι οὐχ ἱππεῖς εἰσὶν ἀλλ' ὑποζύγια νέμοιντο. Καὶ εὐθὺς ἔγνωσαν πάντες ὅτι ἐγγύς που ἐστρατοπεδεύετο βασιλεύς· καὶ γὰρ καὶ καπνὸς ἐφαίνετο ἐν κώμαις οὐ*
16 *πρόσω. Κλέαρχος δὲ ἐπὶ μὲν τοὺς πολεμίους οὐκ ἦγεν·*

§. 516. B. 135 n. 6, 1. Gewöhnlich folgt der Indicativ Futuri oder der Conjunctiv Aoristi, wie IV, 8, 13. V, 10, 4. VII, 3, 26. Das Präsens erklärt Hermann zu Soph. Oed. K. 1028 durch die Annahme, daſs der Schriftsteller mit historischer Lebhaftigkeit die Zukunft als Gegenwart vorgestellt habe. — *γνώμην* ohne Artikel ist Prädicat: ich habe dieses als Meinung. Eben so Herod. II, 27: *τήνδε ἔχω γνώμην*. Lys. VI, 7 p. 103: *ταύτην τέχνην ἔχει*. Vgl. zu IV, 8, 4. Bei einem Casus obliquus kann das Pronomen in diesem Falle nie als substantivisch gebrauchtes Neutrum stehen.

§. 13. *ἦν* mit dem Particip hebt der Begriff desselben nachdrucksvoller hervor. Vgl. V. 2, 23. VI, 2, 24. — *δυναμένη*, bedeutend, bezweckend.

§. 14. *τοῦτο*. S. zu I, 3, 10. — *ἐψεύσθησαν* ist eigentliches Passiv.

ἦγεν· ᾔδει γὰρ καὶ ἀπειρηκότας τοὺς στρατιώτας καὶ
ἀσίτους ὄντας· ἤδη δὲ καὶ ὀψὲ ἦν· οὐ μέντοι οὐδὲ
ἀπέκλινε, φυλαττόμενος μὴ δοκοίη φεύγειν, ἀλλ᾽ εὐ-
θύωρον ἄγων ἅμα τῷ ἡλίῳ δυομένῳ εἰς τὰς ἐγγυτάτω
κώμας τοὺς πρώτους ἔχων κατεσκήνωσεν, ἐξ ὧν διήρ-
παστο ὑπὸ τοῦ βασιλικοῦ στρατεύματος καὶ αὐτὰ τὰ
ἀπὸ τῶν οἰκιῶν ξύλα. Οἱ μὲν οὖν πρῶτοι ὅμως τρόπῳ 17
τινὶ ἐστρατοπεδεύσαντο, οἱ δὲ ὕστεροι σκοταῖοι προς-
ιόντες ὡς ἐτύγχανον ἕκαστοι ηὐλίζοντο, καὶ κραυγὴν
πολλὴν ἐποίουν καλοῦντες ἀλλήλους, ὥςτε καὶ τοὺς
πολεμίους ἀκούειν· ὥςτε οἱ μὲν ἐγγύτατα τῶν πολε-
μίων καὶ ἔφυγον ἐκ τῶν σκηνωμάτων. Δῆλον δὲ 18
τοῦτο τῇ ὑστεραίᾳ ἐγένετο· οὔτε γὰρ ὑποζύγιον ἔτ᾽
οὐδὲν ἐφάνη οὔτε στρατόπεδον οὔτε καπνὸς οὐδαμοῦ
πλησίον. Ἐξεπλάγη δέ, ὡς ἔοικε, καὶ βασιλεὺς τῇ
ἐφόδῳ τοῦ στρατεύματος. Ἐδήλωσε δὲ τοῦτο οἷς τῇ
ὑστεραίᾳ ἔπραττε. Προϊούσης μέντοι τῆς νυκτὸς 19
ταύτης καὶ τοῖς Ἕλλησι φόβος ἐμπίπτει, καὶ θόρυ-

§. 16. *εὐθύωρον*, grade aus, in grader Richtung. — *τὰ ἀπὸ τῶν οἰκιῶν ξύλα.* Attraction wie V, 2, 24. 25. Vgl. zu I, 1, 5. 2, 3.

§. 17. *ὅμως*, obgleich alles zerstört war. Vgl. 4, 23. — *σκοταῖοι*, in der Dunkelheit. S. B. §. 109. n. 2. (3.) M. §. 446, 7 vgl. IV, 1, 5. 10. — *ὡς ἐτύγχανον ἕκαστοι.* sc. *αὐλιζόμενοι* d. h. die Einen so, die Andern anders. In derselben Bedeutung konnte auch *ὡς ἕκαστοι* allein (sc. *ηὐλίζοντο*) stehen. — *ἐποίουν.* Das Activum, weil hier keine Beziehung auf das Subject denkbar ist. Eben so *σπονδὰς ποιεῖν*, Libationen den Göttern oder, obwohl selten, wie Aristoph. Fr. 212 einen Vertrag für Andre machen; *σπονδὰς ποιεῖσθαι* wie *σπένδεσθαι* für sich einen Vertrag schliefsen. — *ὥστε* mit dem Infinitiv mehr bei innerer Verbindung stellt die Folge vor als sich von selbst aus der Beschaffenheit des Vorhergehenden entwickelnd; *ὥστε* mit dem Indicativ (dem Optativ mit *ἄν*, dem Imperativ oder einem imperativen Conjunctiv) leitet einen selbstständigen Satz aus dem Vorigen her. Vgl. über *οἷος* und *ὅσος* zu 3, 13.

§. 18. *καὶ βασιλεύς*, nicht nur die Nächsten der Feinde, sondern auch der König. — *οἷς τῇ ὑ. ἔπραττε.* S. 3, 1 ff.

§. 19. *φόβος*, *Πανικὸς φόβος* s. *θόρυβος*, *Πανικὸν* (*δεῖμα*).

βος καὶ δοῦπος ἦν οἷον εἰκὸς φόβου ἐμπεσόντος γί-
20 γνεσθαι. Κλέαρχος δὲ Τολμίδην Ἠλεῖον, ὃν ἐτύγχα-
νεν ἔχων παρ' ἑαυτῷ κήρυκα ἄριστον τῶν τότε, τοῦ-
τον ἀνειπεῖν ἐκέλευσε σιγὴν κατακηρύξαντα ὅτι προ-
αγορεύουσιν οἱ ἄρχοντες, ὃς ἂν τὸν ἀφέντα τὸν ὄνον
εἰς τὰ ὅπλα μηνύσῃ, ὅτι λήψεται μισθὸν τάλαντον
21 ἀργυρίου. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐκηρύχθη, ἔγνωσαν οἱ
στρατιῶται ὅτι κενὸς ὁ φόβος εἴη καὶ οἱ ἄρχοντες
σῶοι. Ἅμα δὲ ὄρθρῳ παρήγγειλεν ὁ Κλέαρχος εἰς
τάξιν τὰ ὅπλα τίθεσθαι τοὺς Ἕλληνας ᾗπερ εἶχον
ὅτε ἦν ἡ μάχη.

1 III. Ὃ δὲ δὴ ἔγραψα, ὅτι βασιλεὺς ἐξεπλάγη, τῇ
ἐφόδῳ, τῇδε δῆλον ἦν. Τῇ μὲν γὰρ πρόσθεν ἡμέρᾳ
πέμπων τὰ ὅπλα παραδιδόναι ἐκέλευε, τότε δὲ ἅμα
2 ἡλίῳ ἀνατέλλοντι κήρυκας ἔπεμψε περὶ σπονδῶν. Οἱ
δ' ἐπεὶ ἦλθον πρὸς τοὺς προφύλακας, ἐζήτουν τοὺς
ἄρχοντας. Ἐπειδὴ δὲ ἀπήγγειλαν οἱ προφύλακες,
Κλέαρχος, τυχὼν τότε τὰς τάξεις ἐπισκοπῶν, εἶπε τοῖς
προφύλαξι, κελεύειν τοὺς κήρυκας περιμένειν ἄχρις ἂν
3 σχολάσῃ. Ἐπεὶ δὲ κατέστησε τὸ στράτευμα, ὥςτε κα-
λῶς ἔχειν ὁρᾶσθαι πάντῃ φάλαγγα πυκνήν, τῶν δὲ
ἀόπλων μηδένα καταφανῆ εἶναι, ἐκάλεσε τοὺς ἀγγέ-
λους, καὶ αὐτός τε προῆλθε, τούς τε εὐοπλοτάτους

§. 20. τοῦτον. Das Pronomen nimmt eben so nach einem Zwischensatze den Begriff wieder auf 5, 11. V, 7, 30. VII, 1, 29. — τὸν ἀφέντα. Klearch erdichtet dafs ein unter die (vor dem Lager zusammengestellten Waffen) gelassener Esel die Unruhe veranlafst habe: ein Vorgeben das mehr als jede Versicherung dafs nichts Gefährliches sich ereignet die Gemüther der Soldaten zu beruhigen geschickt war. — ὅτι. Vgl. zu I, 6, 2.

§. 21. ᾗπερ εἶχον, wie sie sich verhielten, gestellt waren. Vgl. VI, 2, 11.

C. III. §. 1. τῇδε. Herod. II, 134: διέδεξε τῇδε.

§. 2. ἄχρις ἂν σχολάσῃ. S. zu I, 4, 13.

§. 3. τούς τε — καί für τούς τε — καὶ τούς. S. zu 2, 8. —

ἔχων καὶ εὐειδεστάτους τῶν αὑτοῦ στρατιωτῶν, καὶ
τοῖς ἄλλοις στρατηγοῖς ταῦτα ἔφρασεν. Ἐπεὶ δὲ ἦν 4
πρὸς τοῖς ἀγγέλοις, ἀνηρώτα, τί βούλοιντο. Οἱ δ᾽
ἔλεγον, ὅτι περὶ σπονδῶν ἥκοιεν ἄνδρες, οἵτινες ἱκανοὶ
ἔσονται, τά τε παρὰ βασιλέως τοῖς Ἕλλησιν ἀπαγγεῖ-
λαι καὶ τὰ παρὰ τῶν Ἑλλήνων βασιλεῖ. Ὁ δὲ ἀπε- 5
κρίνατο· Ἀπαγγέλλετε τοίνυν αὐτῷ, ὅτι μάχης δεῖ
πρῶτον· ἄριστον γὰρ οὐκ ἔστιν οὐδ᾽ ὁ τολμήσων περὶ
σπονδῶν λέγειν τοῖς Ἕλλησι μὴ πορίσας ἄριστον.
Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἄγγελοι ἀπήλαυνον, καὶ ἧκον 6
ταχύ· ᾧ καὶ δῆλον ἦν, ὅτι ἐγγύς που ἦν βασιλεὺς ἢ
ἄλλος τις, ᾧ ἐπετέτακτο ταῦτα πράττειν· ἔλεγον δὲ,
ὅτι εἰκότα δοκοῖεν λέγειν βασιλεῖ καὶ ἥκοιεν ἡγεμό-
νας ἔχοντες, οἳ αὐτούς, ἐὰν σπονδαὶ γένωνται, ἄξου-
σιν, ἔνθεν ἕξουσι τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δὲ ἠρώτα, εἰ αὐ- 7
τοῖς τοῖς ἀνδράσι σπένδοιτο ἰοῦσι καὶ ἀπιοῦσιν, ἢ
καὶ τοῖς ἄλλοις ἔσοιντο σπονδαί. Οἱ δέ, Ἅπασιν,
ἔφασαν, μέχρις ἂν βασιλεῖ τὰ παρ᾽ ὑμῶν διαγγελθῇ.
Ἐπεὶ δὲ ταῦτα εἶπον, μεταστησάμενος αὐτοὺς ὁ Κλέ- 8
αρχος ἐβουλεύετο· καὶ ἐδόκει ταχὺ τὰς σπονδὰς ποι-
εῖσθαι καὶ καθ᾽ ἡσυχίαν ἐλθεῖν τε ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια

ταῦτα (Zeune *ταὐτὰ*) *ἔφρασεν*, gebot dieses (dasselbe) zu thun. Vgl. I, 6, 3.

§. 4. *ἔσονται*. S. zu I, 3, 14. — *τὰ παρὰ βασιλέως*, die Aufträge, Vorschläge des Königs. Vgl. §. 7. 3, 24. 5, 36.

§. 5. *ὁ τολμήσων*, *qui audeat*. S. zu I, 9, 15 vgl. II, 4, 5.

§. 6. *ἔνθεν* für *ἐκεῖσε ἔνθεν*, wie IV, 7, 7. V, 6, 24. Vgl. zu I, 3, 17.

§. 7. *εἰ σπένδοιτο*, ob er den Vertrag schliefsen solle. S. zu I, 10, 5. — *αὐτοῖς*, für sie selbst mit Ausschlufs der übrigen, für sie allein. Vgl. IV, 7, 11. VII, 3, 35. — *τοῖς ἰοῦσι*. Der Artikel ist nothwendig, da die Participia eine (adjectivische) Bestimmung zu *ἀνδράσι* enthalten, nicht einen Beisatz zu einem schon hinlänglich bestimmten Begriffe. Gemeint sind die Persischen Unterhändler.

§. 8. *μεταστησάμενος*, nachdem er sie hatte abtreten lassen. Thuk. V, 111: *μεταστησάμενοι ἡμᾶς ἄλλο τι γνώσεσθε*.

9 καὶ λαβεῖν. Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπε· Δοκεῖ μὲν καὶ ἐμοὶ
ταῦτα· οὐ μέντοι ταχύ γε ἀπαγγελῶ, ἀλλὰ διατρίψω,
ἔςτ᾿ ἂν ὀκνήσωσιν οἱ ἄγγελοι, μὴ ἀποδόξῃ ἡμῖν τὰς
σπονδὰς ποιήσασθαι· οἶμαί γε μέντοι, ἔφη, καὶ τοῖς
ἡμετέροις στρατιώταις τὸν αὐτὸν φόβον παρέσεσθαι.
Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει καιρὸς εἶναι, ἀπήγγελλεν, ὅτι σπένδοιτο
καὶ εὐθὺς ἡγεῖσθαι ἐκέλευε πρὸς τὰ ἐπιτήδεια.
10 Καὶ οἱ μὲν ἡγοῦντο, Κλέαρχος μέντοι ἐπορεύετο,
τὰς μὲν σπονδὰς ποιησάμενος, τὸ δὲ στράτευμα ἔχων
ἐν τάξει, καὶ αὐτὸς ὠπισθοφυλάκει. Καὶ ἐνετύγχα-
νον τάφροις καὶ αὐλῶσιν πλήρεσιν ὕδατος, ὡς μὴ δύ-
νασθαι διαβαίνειν ἄνευ γεφυρῶν· ἀλλ᾿ ἐποιοῦντο
διαβάσεις ἐκ τῶν φοινίκων, οἳ ἦσαν ἐκπεπτωκότες,
11 τοὺς δὲ καὶ ἐξέκοπτον. Καὶ ἐνταῦθα ἦν Κλέαρχον
καταμαθεῖν ὡς ἐπεστάτει, ἐν μὲν τῇ ἀριστερᾷ χειρὶ
τὸ δόρυ ἔχων, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ βακτηρίαν· καὶ εἴ τις
αὐτῷ δοκοίη τῶν πρὸς τοῦτο τεταγμένων βλακεύειν,
ἐκλεγόμενος τὸν ἐπιτήδειον ἔπαισεν ἄν, καὶ ἅμα αὐτὸς
προςελάμβανεν, εἰς τὸν πηλὸν ἐμβαίνων· ὥςτε πᾶσιν
12 αἰσχύνην εἶναι, μὴ οὐ συσπουδάζειν. Καὶ ἐτάχθησαν
μὲν πρὸς αὐτὸ οἱ τριάκοντα ἔτη γεγονότες· ἐπεὶ δὲ

§. 10. *αὐλῶσι*, Canälen. Herod. II, 100: *ἐπεῖναι τὸν ποταμὸν δι᾿ αὐλῶνος κρυπτοῦ.* — *διάβασις*, das worauf man übergeht, einer ordentlichen Brücke entgegengesetzt III, 4, 20. 23. — *τοὺς δέ*, Andre aber. Cyrop. IV, 5, 46: *ὁρᾶτε ἵπποι ὅσοι ἡμῖν πάρεισιν, οἱ δὲ προςάγονται.* Vgl. M. §. 287 n. 4.

§. 11. *Κλέαρχον.* S. zu I, 6, 5. — *τὸν ἐπιτήδειον.* sc. *παίεσθαι*, unter Mehren (ein Begriff der in *εἴ τις* liegt) schlug er den, welchen zum Schrecken Anderer zu schlagen am zweckmäfsigsten war, *ὃν ἐπιτήδειον ἦν παίεσθαι.* Thuk. VIII, 70: *ἄνδρας τινὰς ἀπέκτειναν οὐ πολλούς, οἳ ἐδόκουν ἐπιτήδειοι εἶναι ὑπεξαιρεθῆναι.* Dieselbe Art von Attraction (vgl. zu I, 2, 21) und dieselbe Ergänzung des Infinitivs Xen. Hell. III, 3, 11: *τοὺς ἐπικαιριωτάτους ξυνελάμβανον.* — *ἔπαισεν ἄν.* S. zu I, 5, 2. — *μὴ οὐ.* Plato Protag. p. 352, b: *αἰσχρόν ἐστι σοφίαν καὶ ἐπιστήμην μὴ οὐχὶ πάντων κράτιστον φάναι εἶναι τῶν ἀνθρωπείων πραγμάτων.* Vgl. B. §. 135 n. 6. M. §. 609.

*καὶ Κλέαρχον ἑώρων σπουδάζοντα, προσελάμβανον
καὶ οἱ πρεσβύτεροι. Πολὺ δὲ μᾶλλον ὁ Κλέαρχος* 13
*ἔσπευδεν, ὑποπτεύων, μὴ ἀεὶ οὕτω πλήρεις εἶναι τὰς
τάφρους ὕδατος· οὐ γὰρ ἦν ὥρα, οἵα τὸ πεδίον ἄρ-
δειν· ἀλλ' ἵνα ἤδη πολλὰ τὰ ἄπορα φαίνοιτο τοῖς
Ἕλλησιν εἶναι εἰς τὴν πορείαν, τούτου ἕνεκα βασιλέα
ὑπώπτευεν ἐπὶ τὸ πεδίον τὸ ὕδωρ ἀφεικέναι. Πορευ-* 14
*όμενοι δὲ ἀφίκοντο εἰς κώμας, ὅθεν ἀπέδειξαν οἱ ἡγε-
μόνες λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Ἐνῆν δὲ σῖτος πολὺς
καὶ οἶνος φοινίκων καὶ ὄξος ἑψητὸν ἀπὸ τῶν αὐτῶν.
Αὐταὶ δὲ αἱ βάλανοι τῶν φοινίκων, οἵας μὲν ἐν τοῖς* 15
*Ἕλλησιν ἔστιν ἰδεῖν, τοῖς οἰκέταις ἀπέκειντο, αἱ δὲ τοῖς
δεσπόταις ἀποκείμεναι ἦσαν ἀπόλεκτοι, θαυμάσιαι τὸ
κάλλος καὶ τὸ μέγεθος, ἡ δὲ ὄψις ἠλέκτρου οὐδὲν
διέφερε· τὰς δέ τινας ξηραίνοντες τραγήματα ἀπετί-
θεσαν. Καὶ ἦν καὶ παρὰ πότον ἡδὺ μέν, κεφαλαλ-
γὲς δέ. Ἐνταῦθα καὶ τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φοίνικος* 16
πρῶτον ἔφαγον οἱ στρατιῶται, καὶ οἱ πολλοὶ ἐθαύ-

§. 13. *ὑποπτεύων — ὑπώπτευεν.* Aehnlich *νομίζοντες — ἐνόμιζον* III, 2, 29. Vgl. zu I, 1, 2. — *οἷος* und *ὅσος* mit dem vor ihnen stehenden oder in ihnen liegenden Demonstrativ gleichsam zu Einem Begriffe verschmolzen und daher auch in der Form sich nach demselben richtend stehen mit dem Infinitiv, wo die Qualität oder Quantität als zur Hervorbringung der im Verbo liegenden Handlung geeignet oder genügend dargestellt werden soll. Beispiele s. b. M. §. 479 n. 2 und vgl. zu IV, 1, 5.

§. 14. *ὄξος*, säuerliches Getränk.

§. 15. *ἠλέκτρου* für *ἠλέκτρου ὄψεως*. Denn Griechen (und Lateiner) setzen regelmäſsig, wo zwei Gegenstände in Beziehung auf denselben Begriff mit einander verglichen werden, diesen nur Ein Mal; das andre Mal den andern Gegenstand allein in dem Casus, in welchem jener Begriff diesen Gegenstand im Genitiv bei sich habend stehen müſste. Beispiele s. b. M. §. 453. — *τὰς δέ τινας*, *alias autem aliquas.* So steht *τὶς* sehr häufig bei *ὁ μέν, ὁ δέ*, wo diese Wörter nicht auf bestimmte Personen oder Sachen gehen. Vgl. III, 3, 19. V, 7, 16. — *τραγήματα* ist Prädicatsaccusativ: zum Nachessen. Vgl. zu II, 1, 6. — *ἦν ἡδύ*, es war etwas Wohlschmeckendes. Vgl. §. 16. — *παρὰ πότον*. M. §. 588, *β*.

μασαν τό τε εἶδος καὶ τὴν ἰδιότητα τῆς ἡδονῆς. Ἦν
δὲ σφόδρα καὶ τοῦτο κεφαλαλγές. Ὁ δὲ φοῖνιξ, ὅθεν
ἐξαιρεθείη ὁ ἐγκέφαλος, ὅλος αὐαίνετο.
17 Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· καὶ παρὰ μεγά-
λου βασιλέως ἧκε Τισσαφέρνης καὶ ὁ τῆς βασιλέως
γυναικὸς ἀδελφὸς καὶ ἄλλοι Πέρσαι τρεῖς· δοῦλοι δὲ
πολλοὶ εἵποντο. Ἐπεὶ δὲ ἀπήντησαν αὐτοῖς οἱ τῶν
Ἑλλήνων στρατηγοί, ἔλεγε πρῶτον Τισσαφέρνης δι᾽
ἑρμηνέως τοιάδε.
18 Ἐγώ, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, γείτων οἰκῶ τῇ Ἑλλάδι,
καὶ ἐπεὶ ὑμᾶς εἶδον εἰς πολλὰ [κακὰ] καὶ ἀμήχανα
ἐμπεπτωκότας, εὕρημα ἐποιησάμην, εἴ πως δυναίμην
παρὰ βασιλέως αἰτήσασθαι, δοῦναί μοι ἀποσῶσαι
ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα. Οἶμαι γὰρ ἂν οὐκ ἀχαρίστως
μοι ἕξειν οὔτε πρὸς ὑμῶν οὔτε πρὸς τῆς Ἑλλάδος
19 ἁπάσης. Ταῦτα δὲ γνοὺς ᾐτούμην βασιλέα, λέγων
αὐτῷ, ὅτι δικαίως ἄν μοι χαρίζοιτο, ὅτι αὐτῷ Κῦρόν
τε ἐπιστρατεύοντα πρῶτος ἤγγειλα καὶ βοήθειαν ἔχων
ἅμα τῇ ἀγγελίᾳ ἀφικόμην, καὶ μόνος τῶν κατὰ τοὺς
Ἕλληνας τεταγμένων οὐκ ἔφυγον, ἀλλὰ διήλασα καὶ
συνέμιξα βασιλεῖ ἐν τῷ ὑμετέρῳ στρατοπέδῳ, ἔνθα
βασιλεὺς ἀφίκετο, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτεινε, καὶ τοὺς
σὺν Κύρῳ βαρβάρους ἐδίωξα σὺν τοῖσδε τοῖς παροῦσι
20 νῦν μετ᾽ ἐμοῦ, οἵπερ αὐτῷ εἰσὶ πιστότατοι. Καὶ περὶ

§. 17. *καὶ — ἧκε.* Vgl. zu I, 2, 6. — *ἔλεγε — δι᾽ ἑρμηνέως.* Vgl. IV, 2, 18. 5, 34 und zu I, 3, 8.

§. 18. *πολλὰ καί.* S. M. §. 444. vgl. IV, 6, 27. VI, 2, 8. — *ἀμήχανα*, Dinge, Gefahren gegen die es kein Mittel giebt. — *οὐκ ἂν ἀ. μοι ἕξειν*, es werde mir wohl Dankbarkeit sein. *Ἂν* steht eben so beim Infinitiv wie beim Indicativ Futuri. S. zu I, 1, 10. Vgl. II, 5, 13. V, 6, 32 und M. §. 599. — *πρὸς ὑμῶν*, von eurer Seite.

§. 19. *ἐπιστρατεύοντα.* M. §. 551 n. 1; über die Sache s. I, 2, 4. — *διήλασα.* S. I, 10, 7 f. — *αὐτῷ*, dem Könige.

μὲν τούτων ὑπέσχετό μοι βουλεύσασθαι· ἐρέσθαι δέ
με ὑμᾶς ἐκέλευσεν ἐλθόντα, τίνος ἕνεκεν ἐστρατεύσατε
ἐπ᾽ αὐτόν. Καὶ συμβουλεύω ὑμῖν μετρίως ἀποκρί-
νασθαι, ἵνα μοι εὐπρακτότερον ᾖ, ἐάν τι δύνωμαι
ἀγαθὸν ὑμῖν παρ᾽ αὐτοῦ διαπράξασθαι.

Πρὸς ταῦτα μεταστάντες οἱ Ἕλληνες ἐβουλεύοντο· 21
καὶ ἀπεκρίναντο, Κλέαρχος δ᾽ ἔλεγεν· Ἡμεῖς οὔτε
συνήλθομεν ὡς βασιλεῖ πολεμήσοντες, οὔτ᾽ ἐπορευό-
μεθα ἐπὶ βασιλέα, ἀλλὰ πολλὰς προφάσεις Κῦρος
εὕρισκεν, ὡς καὶ σὺ εὖ οἶσθα, ἵνα ὑμᾶς τε ἀπαρα-
σκευάστους λάβοι καὶ ἡμᾶς ἐνθάδε ἀναγάγοι. Ἐπεὶ 22
μέντοι ἤδη ἑωρῶμεν αὐτὸν ἐν δεινῷ ὄντα, ᾐσχύνθη-
μεν καὶ θεοὺς καὶ ἀνθρώπους, προδοῦναι αὐτόν, ἐν
τῷ πρόσθεν χρόνῳ παρέχοντες ἡμᾶς αὐτοὺς εὖ ποιεῖν.
Ἐπεὶ δὲ Κῦρος τέθνηκεν, οὔτε ἀντιποιούμεθα βασι- 23
λεῖ τῆς ἀρχῆς, οὔτ᾽ ἔστιν, ὅτου ἕνεκ᾽ ἂν βουλοίμεθα
τὴν βασιλέως χώραν κακῶς ποιεῖν, οὐδ᾽ αὐτὸν ἀπο-
κτεῖναι ἂν ἐθέλοιμεν, πορευοίμεθα δ᾽ ἂν οἴκαδε, εἴ
τις ἡμᾶς μὴ λυποίη· ἀδικοῦντα μέντοι πειρασόμεθα
σὺν τοῖς θεοῖς ἀμύνασθαι· ἐὰν μέντοι τις ἡμᾶς εὖ
ποιῶν ὑπάρχῃ, καὶ τούτου εἴς γε δύναμιν οὐχ ἡττη-
σόμεθα εὖ ποιοῦντες.

§. 20. *βουλεύσασθαι.* S. zu I, 2, 2. — *ἐάν τι δύνωμαι.* S. zu 1, 8.

§. 21. *ἔλεγεν* als Wortführer. Vgl. 5, 39. III, 3, 3. *προηγόρει* V, 5, 7.

§. 22. *θεούς.* S. M. §. 414 vgl. 5, 39. 6, 19. — *παρέχοντες*, nicht *παρασχόντες*, weil eine Dauer bezeichnet und die Zeit hinlänglich durch *ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ* bestimmt wird. — *ἡμᾶς αὐτούς.* B. §. 114, 3 vgl. §. 28. III, 1, 14. VII, 6, 31. — *ποιεῖν.* M. §. 535, a vgl. VI, 4, 16. 18.

§. 23. *βουλοίμεθ᾽ ἄν.* Vgl. V, 7, 6. 7. — *ἀδικοῦντα.* S. zu I, 1, 7. 3, 14 vgl. V, 7, 9. — *εὖ ποιῶν ὑπάρχῃ.* M. §. 551, f vgl. V, 5, 9. — *εἰς δύναμιν*, nach Vermögen. Thuk. VIII, 27: *οὐδενὶ ἐς δύναμιν ἐπιτρέπειν.* — *ἡττησόμεθα εὖ ποιοῦντες.* Vgl. 6, 17 und zu I, 9, 11.

24 Ὁ μὲν οὕτως εἶπεν· ἀκούσας δὲ ὁ Τισσαφέρνης
ἔφη· Ταῦτα ἐγὼ ἀπαγγελῶ βασιλεῖ καὶ ὑμῖν πάλιν
τὰ παρ᾽ ἐκείνου· μέχρι δ᾽ ἂν ἐγὼ ἥκω, αἱ σπονδαὶ
25 μενόντων· ἀγορὰν δὲ ἡμεῖς παρέξομεν. Καὶ εἰς μὲν
τὴν ὑστεραίαν οὐχ ἧκεν· ὥςθ᾽ οἱ Ἕλληνες ἐφρόντι-
ζον· τῇ δὲ τρίτῃ ἥκων ἔλεγεν, ὅτι διαπεπραγμένος
ἥκοι παρὰ βασιλέως, δοθῆναι αὐτῷ σώζειν τοὺς Ἕλλη-
νας, καίπερ πάνυ πολλῶν ἀντιλεγόντων, ὡς οὐκ ἄξιον
εἴη βασιλεῖ, ἀφεῖναι τοὺς ἐφ᾽ ἑαυτὸν στρατευσαμέ-
26 νους. Τέλος δ᾽ εἶπε· Καὶ νῦν ἔξεστιν ὑμῖν πιστὰ
λαβεῖν παρ᾽ ἡμῶν, ἦ μὴν φιλίαν παρέξειν ὑμῖν τὴν
χώραν καὶ ἀδόλως ἀπάξειν εἰς τὴν Ἑλλάδα, ἀγορὰν
παρέχοντας· ὅπου δ᾽ ἂν μὴ παρέχωμεν ἀγοράν, λαμ-
βάνειν ὑμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἐάσομεν τὰ ἐπιτήδεια.
27 Ὑμᾶς δ᾽ αὖ ἡμῖν δεήσει ὀμόσαι, ἦ μὴν πορεύεσθαι
ὡς διὰ φιλίας, ἀσινῶς σῖτα καὶ ποτὰ λαμβάνοντας,
ὁπόταν μὴ ἀγορὰν παρέχωμεν· ἐὰν δὲ παρέχωμεν
28 ἀγοράν, ὠνουμένους ἕξειν τὰ ἐπιτήδεια. Ταῦτα ἔδοξε,
καὶ ὤμοσαν καὶ δεξιὰς ἔδοσαν Τισσαφέρνης καὶ ὁ
τῆς βασιλέως γυναικὸς ἀδελφὸς τοῖς τῶν Ἑλλήνων
στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς καὶ ἔλαβον παρὰ τῶν Ἑλλή-
29 νων. Μετὰ δὲ ταῦτα Τισσαφέρνης εἶπε· Νῦν μὲν δὴ
ἄπειμι ὡς βασιλέα· ἐπειδὰν δὲ διαπράξωμαι, ἃ δέο-

§. 24. *ἥκω, venerim*. S. zu I, 8, 12.

§. 25. *ὡς οὐκ*. S. zu 5, 29. — *ἄξιον εἴη βασιλεῖ*, es gezieme sich für den König. Vgl. VII, 3, 19. — *ἐφ᾽ ἑαυτόν*, weil *βασιλεύς* wenn auch nicht der Construction nach Subject, doch als Hauptbegriff hervortritt. Vgl. IV, 5, 35.

§. 27. *πορεύεσθαι* erklärt sich aus der Bemerkung zu I, 3, 7, wiewohl nach *ἦ μήν* der Infinitiv Präsentis auch anderer Verba vorkommt, indem die Handlung als schon in der Gegenwart anfangend vorgestellt wird. — *ὡς διὰ φιλίας*. S. zu I, 3, 14.

§. 29. *δέομαι* kann aufser *οὐδέν* und *μηδέν* nur den Accusativ des Neutrums eines Pronominaladjectivs bei sich haben. Am gewöhnlichsten findet sich so *τὶ* und *τί*, selten *ἅ* wie VII, 2, 34. An unserer Stelle aber kann man zu *ἅ δέομαι* auch *διαπράττεσθαι* ergänzen.

μαι, ἥξω συσκευασάμενος, ὡς ἀπάξων ὑμᾶς εἰς τὴν
Ἑλλάδα καὶ αὐτὸς ἀπιὼν ἐπὶ τὴν ἐμαυτοῦ ἀρχήν.

IV. Μετὰ ταῦτα περιέμενον Τισσαφέρνην οἵ τε 1
Ἕλληνες καὶ Ἀριαῖος ἐγγὺς ἀλλήλων ἐστρατοπεδευ-
μένοι ἡμέρας πλείους ἢ εἴκοσιν. Ἐν δὲ ταύταις ἀφι-
κνοῦνται πρὸς Ἀριαῖον καὶ οἱ ἀδελφοὶ καὶ οἱ ἄλλοι
ἀναγκαῖοι καὶ πρὸς τοὺς σὺν ἐκείνῳ Περσῶν τινες,
παραθαῤῥύνοντες καὶ δεξιὰς ἔνιοι παρὰ βασιλέως
φέροντες μὴ μνησικακήσειν βασιλέα αὐτοῖς τῆς σὺν
Κύρῳ ἐπιστρατείας μηδὲ ἄλλου μηδενὸς τῶν παροι-
χομένων. Τούτων δὲ γιγνομένων ἔνδηλοι ἦσαν οἱ 2
περὶ τὸν Ἀριαῖον ἧττον προςέχοντες τοῖς Ἕλλησι τὸν
νοῦν· ὥςτε καὶ τοῦτο τοῖς μὲν πολλοῖς τῶν Ἑλλήνων
οὐκ ἤρεσκεν, ἀλλὰ προςιόντες τῷ Κλεάρχῳ ἔλεγον καὶ
τοῖς ἄλλοις στρατηγοῖς· Τί μένομεν; ἢ οὐκ ἐπιστά- 3
μεθα ὅτι βασιλεὺς ἡμᾶς ἀπολέσαι ἂν περὶ παντὸς
ποιήσαιτο, ἵνα καὶ τοῖς ἄλλοις Ἕλλησι φόβος ᾖ ἐπὶ
βασιλέα μέγαν στρατεύειν; Καὶ νῦν μὲν ἡμᾶς ὑπά-
γεται μένειν διὰ τὸ διεσπάρθαι αὐτῷ τὸ στράτευμα·
ἐπειδὰν δὲ πάλιν ἁλισθῇ αὐτῷ ἡ στρατιά, οὐκ ἔστιν
ὅπως οὐκ ἐπιθήσεται ἡμῖν. Ἴσως δέ που ἢ ἀποσκά- 4

C. IV. §. 1. ἔνιοι steht eben so in Apposition V, 5, 11. VI, 4, 34. — φέροντες. Vom Könige beauftragt gaben sie im Namen desselben die Rechte, bei den Persern das Unterpfand der Treue. Aehnlich sagt man δεξιὰν πέμπειν, *dextram mittere.* — παροιχομένων. S. M. §. 368.

§. 2. τούτων γιγνομένων, während dies geschah. — καὶ τοῦτο, nicht blofs Tissaphernes verzögerte Rückkehr. — Dem τοῖς μὲν πολλοῖς entspricht Κλέαρχος δέ §. 5. — περί und ἀμφί mit dem Acc. umfassen oft auch den hinzugefügten Gegenstand selbst, und zwar so dafs, besonders in Formeln wie diese, die Person selbst am bedeutendsten hervortritt. Vgl. VII, 4, 16. 8, 18. B. §. 137 p. 444. M. §. 272.

§. 3. στρατεύειν. Mit dem Artikel III, 1, 18. Allein vgl. zu I, 3, 11 und 17. Eben so ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι IV, 4, 11. — οὐκ ἔστιν ὅπως. Vgl. V, 7, 7. B. §. 137 p. 443. M. §. 482 n. 2.

πτει τι ἢ ἀποτειχίζει, ὡς ἄπορος ᾖ ἡ ὁδός. Οὐ γάρ
ποτε ἑκών γε βουλήσεται ἡμᾶς ἐλθόντας εἰς τὴν
Ἑλλάδα ἀπαγγεῖλαι ὡς ἡμεῖς, τοσοίδε ὄντες, ἐνικῶμεν
τὴν βασιλέως δύναμιν ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ καὶ κα-
5 ταγελάσαντες ἀπήλθομεν. Κλέαρχος δὲ ἀπεκρίνατο
τοῖς ταῦτα λέγουσιν· Ἐγὼ ἐνθυμοῦμαι μὲν καὶ ταῦτα
πάντα· ἐννοῶ δ᾽ ὅτι εἰ νῦν ἄπιμεν, δόξομεν ἐπὶ πο-
λέμῳ ἀπιέναι καὶ παρὰ τὰς σπονδὰς ποιεῖν. Ἔπειτα
πρῶτον μὲν ἀγορὰν οὐδεὶς ἡμῖν παρέξει οὐδὲ ὁπόθεν
ἐπισιτιούμεθα· αὖθις δὲ ὁ ἡγησόμενος οὐδεὶς ἔσται·
καὶ ἅμα ταῦτα ποιούντων ἡμῶν εὐθὺς Ἀριαῖος ἀφε-
στήξει· ὥςτε φίλος ἡμῖν οὐδεὶς λελείψεται, ἀλλὰ καὶ
6 οἱ πρόσθεν ὄντες πολέμιοι ἡμῖν ἔσονται. Ποταμὸς
δ᾽ εἰ μέν τις καὶ ἄλλος ἄρα ἡμῖν ἐστὶ διαβατέος οὐκ
οἶδα· τὸν δ᾽ οὖν Εὐφράτην οἴδαμεν ὅτι ἀδύνατον
διαβῆναι κωλυόντων πολεμίων. Οὐ μὲν δὴ ἂν μάχε-
σθαι δέῃ, ἱππεῖς εἰσὶν ἡμῖν σύμμαχοι, τῶν δὲ πο-
λεμίων ἱππεῖς εἰσὶν οἱ πλεῖστοι καὶ πλείστου ἄξιοι·
ὥςτε νικῶντες μὲν τίνα ἂν ἀποκτείναιμεν; Ἡττωμέ-
7 νων δὲ [μὴν] οὐδένα οἷόν τε σωθῆναι. Ἐγὼ μὲν οὖν

§. 4. τοσοίδε, so wenige. Denn ob τοσοίδε, τοσοῦτοι eine grofse oder geringe Anzahl bezeichnen wird durch den berücksichtigten Gegenstand bestimmt. Daher eben kann auch τοσοῦτον s. v. a. τοσοῦτον μόνον sein. — ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ, hyperbolisch, wie oft. Vgl. III, 1, 2. VI, 3, 23. — καταγελάσαντες. S. zu I, 9, 13.

§. 5. καὶ ταῦτα, sowohl Anderes, als auch dieses. — ἐπὶ πολέμῳ, πόλεμον ἕξοντες. B. §. 134 n. 4. M. §. 585. — οὐδ᾽ ὁπόθεν, auch wird uns Niemand Orte gewähren aus denen wir u. s. w. Vgl. III, 5, 3 u. M. 482. — ἐπισιτιούμεθα. S. zu I, 3, 17. — ὁ ἡγησόμενος. S. zu II, 3, 5. — ἅμα. M. §. 557, 3 vgl. III, 1, 47. — οἱ πρόσθεν ὄντες. sc. φίλοι.

§. 6. δ᾽ οὖν. S. zu I, 3, 5. — οἴδαμεν. M. §. 231, 2. — κωλυόντων πολεμίων, wenn Feinde es hindern. — ἡττωμένων. S. zu III, 2, 17. — δὲ μήν kömmt schwerlich vor; wahrscheinlich ist γε μήν zu lesen. Vgl. Hell. IV, 2, 17: αὕτη μὲν δὴ μετὰ Λακεδαιμονίων δύναμις ἦν, ἥ γε μὴν τῶν πολεμίων ἠθροίσθη.

βασιλέα, ᾧ πολλὰ οὕτως ἐστὶ τὰ σύμμαχα, εἴπερ
προθυμεῖται ἡμᾶς ἀπολέσαι, οὐκ οἶδα ὅ,τι δεῖ αὐτὸν
ὀμόσαι καὶ δεξιὰν δοῦναι καὶ θεοὺς ἐπιορκῆσαι καὶ
τὰ ἑαυτοῦ πιστὰ ἄπιστα ποιῆσαι Ἕλλησί τε καὶ βαρ-
βάροις. Τοιαῦτα ἔλεγε πολλά.
Ἐν δὲ τούτῳ Τισσαφέρνης ἧκεν, ἔχων τὴν ἑαυ- 8
τοῦ δύναμιν ὡς εἰς οἶκον ἀπιὼν καὶ Ὀρόντας τὴν
ἑαυτοῦ δύναμιν· ἦγε δὲ καὶ τὴν θυγατέρα τὴν βασι-
λέως ἐπὶ γάμῳ. Ἐντεῦθεν δὲ ἤδη Τισσαφέρνους 9
ἡγουμένου καὶ ἀγορὰν παρέχοντος ἐπορεύοντο· ἐπο-
ρεύετο δὲ καὶ Ἀριαῖος, τὸ Κύρου βαρβαρικὸν ἔχων στρά-
τευμα, ἅμα Τισσαφέρνει καὶ Ὀρόντᾳ καὶ συνεστρα-
τοπεδεύετο σὺν ἐκείνοις. Οἱ δὲ Ἕλληνες ὑφορῶντες 10
τούτους αὐτοὶ ἐφ᾽ ἑαυτῶν ἐχώρουν ἡγεμόνας ἔχοντες.
Ἐστρατοπεδεύοντο δὲ ἑκάστοτε ἀπέχοντες ἀλλήλων
παρασάγγην καὶ μεῖον· ἐφυλάττοντο δὲ ἀμφότεροι
ὥςπερ πολεμίους ἀλλήλους, καὶ εὐθὺς τοῦτο ὑποψίαν
παρεῖχεν. Ἐνίοτε δὲ καὶ ξυλιζόμενοι ἐκ τοῦ αὐτοῦ 11
καὶ χόρτον καὶ ἄλλα τοιαῦτα συλλέγοντες πληγὰς
ἐνέτεινον ἀλλήλοις· ὥςτε καὶ τοῦτο ἔχθραν παρεῖχε.
Διελθόντες δὲ τρεῖς σταθμοὺς ἀφίκοντο πρὸς τὸ Μη- 12
δίας καλούμενον τεῖχος, καὶ παρῆλθον αὐτοῦ εἴσω.

§. 7. *οὕτω* steht auch IV, 8, 26 und öfter nach. Aehnlich *ἄγαν* IV, 7, 14. — *αὐτόν*. M. §. 468 vgl. V, 6, 15. VI, 3, 17.

§. 8. *εἰς οἶκον*, in seine Provinz Karien. — *ἐπὶ γάμῳ*. Man sollte glauben erklären zu müssen: um sich mit ihr zu vermählen. Indefs läfst sich erwarten dafs die Heirath zu Babylon werde vollzogen sein und III, 4, 13 wird gesagt dafs Orontas *τὴν βασιλέως θυγατέρα εἶχεν*, ein Ausdruck der von einer Braut wohl nicht gebraucht werden konnte. Mithin mufs *ἐπὶ γάμῳ* hier heifsen: indem er sie zur Frau hatte.

§. 10. *αὐτός* dem Reflexiv vorgesetzt schliefst nachdrücklicher andre Gegenstände von der Handlung aus. Vgl. VII, 1, 11. 23. — *ἐφ᾽ ἑαυτῶν*, für sich, abgesondert vom Ariäos. M. §. 584 p. 549. — *εὐθύς*, gleich. Vgl. III, 5, 12. V, 6, 7.

§. 12. *παρῆλθον αὐτοῦ εἴσω*, sie kamen innerhalb der-

Ἦν δὲ ᾠκοδομημένον πλίνθοις ὀπταῖς ἐν ἀσφάλτῳ
κειμέναις, εὖρος εἴκοσι ποδῶν, ὕψος δὲ ἑκατόν· μῆκος
δ' ἐλέγετο εἶναι εἴκοσι παρασαγγῶν· ἀπεῖχε δὲ Βα-
13 βυλῶνος οὐ πολύ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν στα-
θμοὺς δύο, παρασαγγας ὀκτώ· καὶ διέβησαν διώρυχας
δύο, τὴν μὲν ἐπὶ γεφύρας, τὴν δ' ἐζευγμένην πλοίοις
ἑπτά· αὗται δ' ἦσαν ἀπὸ τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ·
κατετέτμηντο δὲ ἐξ αὐτῶν καὶ τάφροι ἐπὶ τὴν χώραν,
αἱ μὲν πρῶται μεγάλαι, ἔπειτα δ' ἐλάττους· τέλος δὲ
καὶ μικροὶ ὀχετοί, ὥςπερ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐπὶ τὰς μελί-
νας· καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Τίγρητα ποταμόν·
πρὸς ᾧ πόλις ἦν μεγάλη καὶ πολυάνθρωπος, ᾗ ὄνομα
Σιτάκη, ἀπέχουσα τοῦ ποταμοῦ σταδίους πεντεκαί-
14 δεκα. Οἱ μὲν οὖν Ἕλληνες παρ' αὐτὴν ἐσκήνησαν
ἐγγὺς παραδείσου μεγάλου καὶ καλοῦ καὶ δασέος παν-
τοίων δένδρων· οἱ δὲ βάρβαροι διαβεβηκότες τὸν
Τίγρητα· οὐ μέντοι γε καταφανεῖς ἦσαν.

15 Μετὰ δὲ τὸ δεῖπνον ἔτυχον ἐν περιπάτῳ ὄντες
πρὸ τῶν ὅπλων Πρόξενος καὶ Ξενοφῶν· καὶ προςελ-
θὼν ἠρώτησεν ἄνθρωπός τις τοὺς προφύλακας ποῦ
ἂν ἴδοι Πρόξενον ἢ Κλέαρχον· Μένωνα δὲ οὐκ ἐζή-
τει, καὶ ταῦτα παρ' Ἀριαίου ὢν τοῦ Μένωνος ξένου.

selben nach der Babylon zugewendeten Seite. Hiero II, 10: εἴσω τῆς οἰκίας παρελθεῖν. Der Marsch war gegen Südosten gerichtet. — ποδῶν hängt von (dem in ἦν liegenden) τεῖχος ab. Vgl. zu I, 2, 23. — ἀπεῖχε. S. zu I, 4, 9.

§. 13. ὥσπερ. sc. κατατέτμηνται.

§. 14. δασύς steht sonst mit dem Dativ. Vgl. IV, 7, 6. 8, 2. Daher ist δένδρων wohl mit παραδείσου zu verbinden. Anders (wohl nur diese Stelle vor Augen habend) B. §. 119, 6, 2. — οἱ δὲ βάρβαροι. sc. ἐσκήνησαν. Vgl. V, 4, 27.

§. 15. πρὸ τῶν ὅπλων, vor dem Lager, weil vor demselben die Waffen zusammengestellt waren, wie bei uns. Vgl. III, 1, 33. V, 7, 21. — ἴδοι, sähe für träfe und sprechen könne. Thuk. IV, 125: τὸν Περδίκκαν ἠνάγκασαν πρὶν τὸν Βρασίδαν ἰδεῖν προαπελθεῖν.

Ἐπεὶ δὲ Πρόξενος εἶπεν ὅτι αὐτός εἰμι ὃν ζητεῖς, 16
εἶπεν ὁ ἄνθρωπος τάδε. Ἔπεμψέ με Ἀριαῖος καὶ
Ἀρτάοζος, πιστοὶ ὄντες Κύρῳ καὶ ὑμῖν εὖνοι, καὶ κε-
λεύουσι φυλάττεσθαι μὴ ὑμῖν ἐπιθῶνται τῆς νυκτὸς
οἱ βάρβαροι· ἔστι δὲ στράτευμα πολὺ ἐν τῷ πλησίον
παραδείσῳ. Καὶ ἐπὶ τὴν γέφυραν τοῦ Τίγρητος πο- 17
ταμοῦ πέμψαι κελεύουσι φυλακήν, ὡς διανοεῖται λῦ-
σαι αὐτὴν Τισσαφέρνης τῆς νυκτός, ἤνπερ δύνηται,
ὡς μὴ διαβῆτε, ἀλλ' ἐν μέσῳ ἀποληφθῆτε τοῦ πο-
ταμοῦ καὶ τῆς διώρυχος. Ἀκούσαντες ταῦτα ἄγουσιν 18
αὐτὸν παρὰ τὸν Κλέαρχον καὶ φράζουσιν ἃ λέγει. Ὁ
δὲ Κλέαρχος ἀκούσας ἐταράχθη σφόδρα καὶ ἐφοβεῖτο.
Νεανίσκος δέ τις τῶν παρόντων ἐννοήσας εἶπεν ὡς 19
οὐκ ἀκόλουθα εἴη τό τε ἐπιθήσεσθαι καὶ λύσειν τὴν
γέφυραν. Δῆλον γὰρ ὅτι ἐπιτιθεμένους ἢ νικᾶν δεή-
σει ἢ ἡττᾶσθαι. Ἐὰν μὲν οὖν νικῶσι, τί δεῖ αὐτοὺς
λύειν τὴν γέφυραν. Οὐδὲ γὰρ ἂν πολλαὶ γέφυραι
ὦσιν ἔχοιμεν ἂν ὅποι φυγόντες ἡμεῖς σωθῶμεν. Ἂν 20
δ' αὖ ἡμεῖς νικῶμεν, λελυμένης τῆς γεφύρας οὐχ
ἕξουσιν ἐκεῖνοι ὅποι φύγωσιν· οὐδὲ μὴν βοηθῆσαι
πολλῶν ὄντων πέραν οὐδεὶς αὐτοῖς δυνήσεται λελυμέ-
νης τῆς γεφύρας. Ἀκούσας δὲ ὁ Κλέαρχος ταῦτα 21
ἤρετο τὸν ἄγγελον πόση τις εἴη χώρα ἡ ἐν μέσῳ τοῦ
Τίγρητος καὶ τῆς διώρυχος. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι πολλὴ

§. 16. ὅτι. S. zu I, 6, 8. — ἔπεμψε. M. §. 304 vgl. V, 9, 16. VII, 6, 39.

§. 17. ἐπί. Gute Mss. παρά, was aber wo eine Bewegung ausgedrückt wird, in der Prosa nur von Personen gebraucht zu sein scheint, sowohl wenn es mit dem Genitiv als wenn es mit dem Accusativ verbunden wird. — ὡς, da. Vgl. V, 8, 10. 9, 32. — τῆς διώρυχος, dessen über den die Schiffbrücke führte (§. 13).

§. 19. ἀκόλουθα, übereinstimmend. — τό τε — καί. S. zu 2, 8. — σωθῶμεν. S. zu I, 7, 7.

§. 20. οὐδὲ μήν, *neque vero*, doch auch nicht. Vgl. VII, 6, 22.

καὶ κῶμαι ἔνεισι καὶ πόλεις πολλαὶ καὶ μεγάλαι.
22 Τότε δὴ καὶ ἐγνώσθη ὅτι οἱ βάρβαροι τὸν ἄνθρω-
πον ὑποπέμψαιεν, ὀκνοῦντες μὴ οἱ Ἕλληνες διελόντες
τὴν γέφυραν μένοιεν ἐν τῇ νήσῳ ἐρύματα ἔχοντες ἔνθεν
μὲν τὸν Τίγρητα ποταμόν, ἔνθεν δὲ τὴν διώρυχα· τὰ
δ' ἐπιτήδεια ἔχοιεν ἐκ τῆς ἐν μέσῳ χώρας πολλῆς καὶ
ἀγαθῆς οὔσης καὶ τῶν ἐργασομένων ἐνόντων· εἶτα δὲ
καὶ ἀποστροφὴ γένοιτο εἴ τις βούλοιτο βασιλέα κα-
23 κῶς ποιεῖν. Μετὰ ταῦτα ἀνεπαύοντο· ἐπὶ μέντοι τὴν
γέφυραν ὅμως φυλακὴν ἔπεμψαν· καὶ οὔτε ἐπέθετο
οὐδεὶς οὐδαμόθεν οὔτε πρὸς τὴν γέφυραν οὐδεὶς ἦλθε
24 τῶν πολεμίων, ὡς οἱ φυλάττοντες ἀπήγγελλον. Ἐπειδὴ
δ' ἕως ἐγένετο, διέβαινον τὴν γέφυραν, ἐζευγμένην
πλοίοις τριάκοντα καὶ ἑπτά, ὡς οἷόν τε μάλιστα πε-
φυλαγμένως· ἐξήγγελλον γάρ τινες τῶν παρὰ Τισσα-
φέρνους Ἑλλήνων ὡς διαβαινόντων μέλλοιεν ἐπιθή-
σεσθαι. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ψευδῆ ἦν· διαβαινόντων
μέντοι ὁ Γλοῦς αὐτοῖς ἐπεφάνη μετ' ἄλλων, ὅς σκο-
πῶν εἰ διαβαίνοιεν τὸν ποταμόν, ἐπεὶ δὲ εἶδεν, ᾤχετο
ἀπελαύνων.

25 Ἀπὸ δὲ τοῦ Τίγρητος ἐπορεύθησαν σταθμοὺς
τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσιν, ἐπὶ τὸν Φύσκον ποτα-
μόν, τὸ εὖρος πλέθρου· ἐπῆν δὲ γέφυρα. Καὶ ἐν-
ταῦθα ᾠκεῖτο πόλις μεγάλη, ᾗ ὄνομα Ὦπις· πρὸς ἣν
ἀπήντησε τοῖς Ἕλλησιν ὁ Κύρου καὶ Ἀρταξέρξου νό-
θος ἀδελφός, ἀπὸ Σούσων καὶ Ἐκβατάνων στρατιὰν

§. 22. *οὔσης καί.* S. zu I, 10, 6.

§. 23. *ὅμως*, obgleich die erhaltene Nachricht trüglich war und sie nichts fürchten zu dürfen glaubten. Vgl. zu 2, 17.

§. 24. *παρά.* S. zu I, 1, 5. — *διαβαινόντων.* S. zu I, 4, 12. — *ἐπεὶ δέ.* Δέ findet sich nicht selten in zusammenhängender Construction einen Begriff oder Satz einem vorigen entgegensetzend. Eben so nach dem Particip VI, 4, 16. Vgl. zu V, 5, 22. — *ᾤχετο ἀπελαύνων*, er ritt fort. S. M. §. 559, c. vgl. 6, 3. III, 3, 5.

πολλὴν ἄγων ὡς βοηθήσων βασιλεῖ· καὶ ἐπιστήσας
τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα παρερχομένους ἐθεώρει τοὺς
Ἕλληνας. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἡγεῖτο μὲν εἰς δύο, ἐπο- 26
ρεύετο δὲ ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε ἐφιστάμενος. Ὅσον δ᾽
ἂν χρόνον τὸ ἡγούμενον τοῦ στρατεύματος ἐπιστῇ,
τοσοῦτον ἀνάγκη χρόνον δι᾽ ὅλου τοῦ στρατεύματος
γίγνεσθαι τὴν ἐπίστασιν· ὥςτε τὸ στράτευμα καὶ αὐ-
τοῖς τοῖς Ἕλλησι δόξαι πάμπολυ εἶναι καὶ τὸν Πέρ-
σην ἐκπεπλῆχθαι θεωροῦντα. Ἐντεῦθεν δὲ ἐπορεύ- 27
θησαν διὰ τῆς Μηδίας σταθμοὺς ἐρήμους ἕξ, παρα-
σάγγας τριάκοντα, εἰς τὰς Παρυσάτιδος κώμας τῆς
Κύρου καὶ βασιλέως μητρός. Ταύτας Τισσαφέρνης
Κύρῳ ἐπεγγελῶν διαρπάσαι τοῖς Ἕλλησιν ἐπέτρεψε
πλὴν ἀνδραπόδων. Ἐνῆν δὲ σῖτος πολὺς καὶ πρόβατα
καὶ ἄλλα χρήματα. Ἐντεῦθεν δ᾽ ἐπορεύθησαν στα- 28
θμοὺς ἐρήμους τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, τὸν Τί-
γρητα ποταμὸν ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες. Ἐν δὲ τῷ
πρώτῳ σταθμῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ πόλις ᾠκεῖτο με-
γάλη καὶ εὐδαίμων, ὄνομα Καιναί, ἐξ ἧς οἱ βάρβαροι
διῆγον ἐπὶ σχεδίαις διφθερῶν ἄρτους, τυρούς, οἶνον.

V. Μετὰ ταῦτα ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Ζάβατον 1
ποταμόν, τὸ εὖρος τεττάρων πλέθρων. Καὶ ἐνταῦθα
ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν δὲ ταύταις ὑποψίαι μὲν
ἦσαν, φανερὰ δὲ οὐδεμία ἐφαίνετο ἐπιβουλή. Ἔδο- 2
ξεν οὖν τῷ Κλεάρχῳ συγγενέσθαι Τισσαφέρνει καί,
εἴ πως δύναιτο, παῦσαι τὰς ὑποψίας, πρὶν ἐξ αὐτῶν

§. 26. *εἰς δύο*, zwei Mann hoch, neben einander. Hell. III, 1, 22: *τὸ στράτευμα ἠκολούθει αὐτῷ ἐς δύο εἰρηνικῶς.* — *ὥστε* — *θεωροῦντα.* Man bemerke den (sehr natürlichen) Uebergang vom Allgemeinen zum Besonderen. Aehnliche Beispiele sind nicht selten.

§. 27. *πλὴν ἀνδραπόδων*, nur sollten sie die Menschen nicht zu Sklaven machen. Aehnlich Thuk. IV, 54: *ἐπιτρέψαι περὶ σφῶν αὐτῶν πλὴν θανάτου.*

§. 28. *διφθερῶν.* M. §. 374 vgl. IV, 7, 22. V, 4, 12.

πόλεμον γενέσθαι· καὶ ἔπεμψέ τινα ἐροῦντα, ὅτι ξυγ-
γενέσθαι αὐτῷ χρῄζοι. Ὁ δὲ ἑτοίμως ἐκέλευσεν ἥκειν.
3 Ἐπειδὴ δὲ συνῆλθον, λέγει ὁ Κλέαρχος τάδε. Ἐγώ,
ὦ Τισσαφέρνη, οἶδα μὲν ἡμῖν ὅρκους γεγενημένους
καὶ δεξιὰς δεδομένας, μὴ ἀδικήσειν ἀλλήλους· φυλατ-
τόμενον δέ σε ὁρῶ ὡς πολεμίους ἡμᾶς· καὶ ἡμεῖς
4 ὁρῶντες ταῦτα ἀντιφυλαττόμεθα. Ἐπεὶ δὲ σκοπῶν
οὐδὲν δύναμαι οὔτε σὲ αἴσθεσθαι πειρώμενον ἡμᾶς
κακοποιεῖν, ἐγώ τε σαφῶς οἶδα, ὅτι ἡμεῖς γε οὐδ᾽ ἐπι-
νοοῦμεν οὐδὲν τοιοῦτον, ἔδοξέ μοι εἰς λόγους σοι
ἐλθεῖν, ὅπως, εἰ δυναίμεθα, ἐξέλοιμεν ἀλλήλων τὴν
5 ἀπιστίαν. Καὶ γὰρ οἶδα ἀνθρώπους ἤδη τοὺς μὲν
ἐκ διαβολῆς, τοὺς δὲ καὶ ἐξ ὑποψίας, οἳ φοβηθέντες
ἀλλήλους, φθάσαι βουλόμενοι πρὶν παθεῖν, ἐποίησαν
ἀνήκεστα κακὰ τοὺς οὔτε μέλλοντας οὔτε βουλομένους
6 τοιοῦτον οὐδέν. Τὰς οὖν τοιαύτας ἀγνωμοσύνας νο-
μίζων συνουσίαις μάλιστα ἂν παύεσθαι, ἥκω καὶ δι-
δάσκειν σε βούλομαι, ὡς σὺ ἡμῖν οὐκ ὀρθῶς ἀπιστεῖς.
7 Πρῶτον μὲν γὰρ καὶ μέγιστον οἱ θεῶν ἡμᾶς ὅρκοι
κωλύουσι, πολεμίους εἶναι ἀλλήλοις· ὅςτις δὲ τούτων
σύνοιδεν αὑτῷ παρημεληκώς, τοῦτον ἐγὼ οὔποτ᾽ ἂν
εὐδαιμονίσαιμι. Τὸν γὰρ θεῶν πόλεμον οὐκ οἶδα
οὔτ᾽ ἀπὸ ποίου ἂν τάχους φεύγων τις ἀποφύγοι, οὔτ᾽
εἰς ποῖον ἂν σκότος ἀποδραίη, οὔθ᾽ ὅπως ἂν εἰς ἐχυ-
ρὸν

§. 5. οἳ φοβηθέντες. Man würde erwarten φοβηθέντας — βου-λομένους — ποιήσαντας, wobei aber die gehäuften Participia hart sein würden. Eine ähnliche Mischung zweier Constructionen Herod. II, 152: ἐκβάντας δὲ ἐς γῆν — ἀγγέλλει τῶν τις Αἰγυπτίων — ὡς χάλκεοι ἄνδρες — λεηλατεῦσι τὸ πεδίον. Vgl. M. §. 633.

§. 7. πρῶτον. S. zu I, 3, 10. — Dem μέν entspricht δέ §. 8. — θεῶν ὅρκοι, Schwüre bei den Göttern, weil man sagt ὀμνύναι θεούς. (V, 9, 31.) Vgl. III, 1, 22. 2, 10. M. §. 367. — ἀπό eigentlich von — aus, daher durch, mit. So ἀπὸ μιᾶς ὁρμῆς Thuk. VII, 71. — ὅπως. Zu übersetzen: ich weifs nicht wie

ρὸν χωρίον ἀποσταίη. Πάντη γὰρ πάντα τοῖς θεοῖς
ὕποχα καὶ πανταχῇ πάντων ἴσον οἱ θεοὶ κρατοῦσι.
Περὶ μὲν δὴ τῶν θεῶν τε καὶ τῶν ὅρκων οὕτω γι- 8
γνώσκω, παρ᾽ οὓς ἡμεῖς τὴν φιλίαν συνθέμενοι κατε-
θέμεθα· τῶν δ᾽ ἀνθρωπίνων σὲ ἔγωγε ἐν τῷ παρόντι
νομίζω μέγιστον εἶναι ἡμῖν ἀγαθόν. Σὺν μὲν γὰρ 9
σοὶ πᾶσα [μὲν] ἡμῖν ὁδὸς εὔπορος, πᾶς δὲ ποταμὸς
διαβατός, τῶν δ᾽ ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορία· ἄνευ δὲ σοῦ
πᾶσα μὲν διὰ σκότους ἡ ὁδός· οὐδὲν γὰρ αὐτῆς ἐπι-
στάμεθα· πᾶς δὲ ποταμὸς δύςπορος, πᾶς δὲ ὄχλος
φοβερός, φοβερώτατον δ᾽ ἐρημία· μεστὴ γὰρ πολλῆς
ἀπορίας ἐστίν. Εἰ δὲ δὴ καὶ μανέντες σε κατακτεί- 10
ναιμεν, ἄλλο τι ἂν ἢ τὸν εὐεργέτην κατακτείναντες

er sich nach einem festen Orte zurückziehen könne, wäre Unsinn, weil dies den Gedanken enthielte, dafs die Götter ihn erreichen würden ehe er dahin gelangte und dafs er mithin, wenn er nur einen festen Platz gewinnen könne, dort wohl Schutz finden dürfte. Offenbar soll gesagt werden dafs auch der festeste Ort den Frevler nicht zu schirmen genüge. Daher mufs ὅπως mit ἐχυρόν verbunden werden. In einen wie befestigten Platz, d. h. wie (auf was für eine Weise) fest der Platz in den er sich zurückzöge sein müfste, um ihn gegen die Götter zu schützen. Ὅπως steht regelmäfsig, da es interrogativ ist, (vgl. zu III, 1, 14) was wir durch stärkere Betonung des wie bezeichnen. Vgl. Lukian. Εἰκόνες 9: ὀδόντας ἐξέφηνε — πῶς ἂν εἴποιμί σοι ὅπως μὲν λευκούς, ὅπως δὲ συμμέτρους. Aehnlich findet sich πῶς. Auch die Stellung ist nicht auffallend. Eben so stehen ὡς und ὅτι, in der Bedeutung *quam* zu einem Adjectiv gefügt das mit einer Präposition verbunden ist, immer vor dieser, wie: ὡς εἰς ἐλάχιστον χωρίον. — ἀποσταίη. Auch zu diesem Worte zieht Schäfer τὸν πόλεμον: dem Kriege mit den Göttern ausweichend sich zurückziehen, vgl. Kyneg. III, 3: ἀφίστανται τὸν ἥλιον ὑπὸ τὰς σκίας. Doch läfst sich τὸν πόλεμον dem Begriffe nach auf diesen Satz beziehen, ohne dafs man eben den Accusativ als von ἀποσταίη regiert betrachten darf. Ueber die Redensart s. zu I, 6, 7.

§. 8. παρ᾽ οὓς, auf den Hauptbegriff θεῶν zu beziehen, ist zu verbinden mit κατεθέμεθα, wir haben die geschlossene Freundschaft gleichsam als Depositum den Göttern übergeben, dafs sie über der Unverletzlichkeit derselben wachen.

— πρὸς βασιλέα τὸν μέγιστον ἔφεδρον ἀγωνιζοίμεθα;
Ὅσων δὲ δὴ καὶ οἵων ἂν ἐλπίδων ἐμαυτὸν στερήσαιμι,
εἴ σέ τι κακὸν ἐπιχειρήσαιμι ποιεῖν, ταῦτα λέξω.
11 Ἐγὼ γὰρ Κῦρον ἐπεθύμησά μοι φίλον γενέσθαι, νο-
μίζων, τῶν τότε ἱκανώτατον εἶναι εὖ ποιεῖν, ὃν [ἂν]
βούλοιτο· σὲ δὲ νῦν ὁρῶ τήν τε Κύρου δύναμιν καὶ
χώραν ἔχοντα καὶ τὴν σεαυτοῦ ἀρχὴν σώζοντα, τὴν
δὲ βασιλέως δύναμιν, ᾗ Κῦρος πολεμίᾳ ἐχρῆτο, σοὶ
12 ταύτην σύμμαχον οὖσαν. Τούτων δὲ τοιούτων ὄντων
τίς οὕτω μαίνεται, ὅςτις οὐ σοὶ βούλεται φίλος εἶναι;
Ἀλλὰ μήν, ἐρῶ γὰρ καὶ ταῦτα, ἐξ ὧν ἔχω ἐλπίδας,
13 καὶ σὲ βουλήσεσθαι φίλον ἡμῖν εἶναι, οἶδα μὲν γὰρ
ὑμῖν Μυσοὺς λυπηροὺς ὄντας, οὓς νομίζω ἂν σὺν τῇ
παρούσῃ δυνάμει ταπεινοὺς ὑμῖν παρασχεῖν· οἶδα δὲ
καὶ Πισίδας· ἀκούω δὲ καὶ ἄλλα ἔθνη πολλὰ τοι-
αῦτα εἶναι, ἃ οἶμαι ἂν παῦσαι ἐνοχλοῦντα ἀεὶ τῇ
ὑμετέρᾳ εὐδαιμονίᾳ. Αἰγυπτίους δέ, οἷς μάλιστα
ὑμᾶς νῦν γιγνώσκω τεθυμωμένους, οὐχ ὁρῶ ποίᾳ δυ-
νάμει συμμάχῳ χρησάμενοι μᾶλλον ἂν κολάσεσθε τῆς
14 νῦν σὺν ἐμοὶ οὔσης. Ἀλλὰ μὴν ἔν γε τοῖς πέριξ
οἰκοῦσι σὺ εἰ μὲν βούλοιό τῳ φίλος εἶναι, ὡς μέγι-

§. 10. ἄλλο τι ἂν ᾖ. B. §. 137 p. 441. M. §. 487, 9. — ἐφέδρους nannte man die Athleten, welche bei Verloosung der Paare (wenn die Zahl ungrade war) keine Gegner erhalten hatten und darauf mit frischen Kräften gegen die Sieger kämpften, deshalb furchtbare Gegner.

§. 11. Κύρου, dessen Satrapie (und Strategie) er erhielt.

§. 12. οὕτω — ὅστις. Vgl. VII, 1, 28 und M. §. 479 n. 1. — ἀλλὰ μήν fängt so an, als sollte nach ἡμῖν εἶναι ein sich anschliessender Satz folgen, etwa: καὶ ἡμεῖς πολλὰ ὑμᾶς ὠφελεῖν δυνησόμεθα. Allein der Zwischensatz hat ein Anakoluth veranlaſst. Aehnlich Memor. IV, 2, 38: Καὶ νὴ Δι᾽, ἔφη ὁ Εὐθύδημος, ὀρθῶς γάρ με ἀναμιμνήσκεις, οἶδα γὰρ καὶ τυράννους τινάς, οἳ δι᾽ ἔνδειαν, ὥσπερ οἱ ἀπορώτατοι, ἀναγκάζονται ἀδικεῖν. Vgl. zu III, 2, 11.

§. 13. παῦσαι ἐνοχλοῦντα. B. §. 131 n. 3. M. §. 551, e. — τῆς οὔσης f. ἢ τῇ οὔσῃ. B. §. 119 n. 5. M. §. 454.

στος ἂν εἴης, εἰ δέ τίς σε λυποίη, ὡς δεσπότης ἀνα-
στρέφοιο ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας, οἵ σοι οὐκ ἂν τοῦ
μισθοῦ ἕνεκα μόνον ὑπηρετοῖμεν, ἀλλὰ καὶ τῆς χά-
ριτος, ἣν σωθέντες ὑπὸ σοῦ σοὶ ἂν ἔχοιμεν δικαίως.
Ἐμοὶ μὲν ταῦτα πάντα ἐνθυμουμένῳ οὕτω δοκεῖ 15
θαυμαστὸν εἶναι τὸ σὲ ἡμῖν ἀπιστεῖν, ὥςτε καὶ
ἥδιστ᾽ ἂν ἀκούσαιμι τὸ ὄνομα, τίς ἐστιν οὕτω δεινὸς
λέγειν, ὥςτε σε πεῖσαι λέγων, ὡς ἡμεῖς σοι ἐπιβουλεύο-
μεν. Κλέαρχος μὲν οὖν τοσαῦτα εἶπε· Τισσαφέρνης
δὲ ὧδε ἀπημείφθη.

Ἀλλ᾽ ἥδομαι μέν, ὦ Κλέαρχε, ἀκούων σοῦ φρο- 16
νίμους λόγους· ταῦτα γὰρ γιγνώσκων, εἴ τι ἐμοὶ κακὸν
βουλεύοις, ἅμα ἄν μοι δοκεῖς καὶ σεαυτῷ κακόνους
εἶναι. Ὡς δ᾽ ἂν μάθῃς, ὅτι οὐδ᾽ ἂν ὑμεῖς δικαίως
οὔτε βασιλεῖ οὔτ᾽ ἐμοὶ ἀπιστοίητε, ἀντάκουσον. Εἰ 17
γὰρ ὑμᾶς ἐβουλόμεθα ἀπολέσαι, πότερά σοι δοκοῦ-
μεν ἱππέων πλήθους ἀπορεῖν ἢ πεζῶν ἢ ὁπλίσεως, ἐν
ᾗ ὑμᾶς μὲν βλάπτειν ἱκανοὶ ἂν ἦμεν, ἀντιπάσχειν
δὲ οὐδεὶς κίνδυνος; Ἀλλὰ χωρίων ἐπιτηδείων ὑμῖν 18
ἐπιτίθεσθαι ἀπορεῖν ἄν σοι δοκοῦμεν; Οὐ τοσαῦτα

§. 14. ἂν εἴης. Auch zu diesem Satze ziehe man ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας. — ἀναστρέφοιο. Man wiederhole ἄν. S. zu I, 6, 2.

§. 15. τοὔνομα τίς. Verbindung zweier Redeweisen: ἀκούειν τίς und ἀκούειν τοὔνομα τούτου ὅστις. — ἀπημείφθη, erwiederte, dichterisch, nur daſs Homer immer noch ein Verbum damit verbindet.

§. 16. ὡς δ᾽ ἄν. Ἄν bei Zweckpartikeln scheint die Erreichung des Zweckes als bloſs möglich vorzustellen. Vgl. VII, 4, 2. M. §. 518 n. 1.

§. 17. ἀπορεῖν §. 18 mit ἄν, weil dort nur mögliche Fälle angenommen werden, (οὐκ ἂν ἀποροίημεν) muſste hier ohne dasselbe stehen, da eine bestimmte Thatsache ausgesprochen wird (οὐκ ἀποροῦμεν). Vgl. zu I, 1, 10. Aehnlich steht als Nachsatz eines Bedingungssatzes eine Frage Demosth. Lept. 2: τίνος εἵνεκ᾽, εἰ τὰ μάλιστα μή τινες, ἀλλὰ πάντες ἦσαν ἀνάξιοι τῶν αὐτῶν ἠξίωσεν ὑμᾶς τε καὶ τούτους.

μὲν πεδία ἡμῖν φίλια ὄντα σὺν πολλῷ πόνῳ διαπο-
ρεύεσθε, τοσαῦτα δὲ ὄρη ὑμῖν ὁρᾶτε ὄντα πορευτέα,
ἃ ἡμῖν ἔξεστι προκαταλαβοῦσιν ἄπορα ὑμῖν παρέχειν,
τοσοῦτοι δ᾽ εἰσὶ ποταμοί, ἐφ᾽ ὧν ἔξεστιν ἡμῖν τα-
μιεύεσθαι, ὁπόσοις ἂν ὑμῶν βουλώμεθα μάχεσθαι;
Εἰσὶ δ᾽ αὐτῶν, οὓς οὐδ᾽ ἂν παντάπασι διαβαίητε, εἰ
19 μὴ ἡμεῖς ὑμᾶς διαπορεύοιμεν. Εἰ δ᾽ ἐν πᾶσι τού-
τοις ἡττώμεθα, ἀλλὰ τό γέ τοι πῦρ κρεῖττον τοῦ
καρποῦ ἐστίν· ὃν ἡμεῖς δυναίμεθ᾽ ἂν κατακαύσαντες
λιμὸν ὑμῖν ἀντιτάξαι, ᾧ ὑμεῖς οὐδ᾽, εἰ πάνυ ἀγαθοὶ
20 εἴητε, μάχεσθαι ἂν δύναισθε. Πῶς οὖν ἂν ἔχοντες
τοσούτους πόρους πρὸς τὸ ὑμῖν πολεμεῖν, καὶ τούτων
μηδένα ἡμῖν ἐπικίνδυνον, ἔπειτα ἐκ τούτων πάντων
τοῦτον ἂν τὸν τρόπον ἐξελοίμεθα, ὃς μόνος μὲν πρὸς
θεῶν ἀσεβής, μόνος δὲ πρὸς ἀνθρώπων αἰσχρός;
21 Παντάπασι δὲ ἀπόρων ἐστὶ καὶ ἀμηχάνων καὶ ἀνάγκῃ
ἐχομένων, καὶ τούτων πονηρῶν, οἵτινες ἐθέλουσι δι᾽
ἐπιορκίας τε πρὸς θεοὺς καὶ ἀπιστίας πρὸς ἀνθρώ-
πους πράττειν τι. Οὐχ οὕτως ἡμεῖς, ὦ Κλέαρχε, οὔτε
22 ἠλίθιοι οὔτε ἀλόγιστοί ἐσμεν. Ἀλλὰ τί δή, ὑμᾶς

§. 18. διαπορεύεσθε. S. zu I, 3, 7 und II, 3, 27. — ταμιεύεσθαι, gleichsam abmessen, indem wir z. B. bei Strömen einen geringen, leicht zu überwindenden, Theil, der entweder zuerst übergegangen oder zurückgeblieben wäre, angriffen. Vgl. Thuk. VI, 18: οὐκ ἔστιν ἡμῖν ταμιεύεσθαι ἐς ὅσον βουλόμεθα ἄρχειν.

§. 19. εἰ ἡττώμεθα, si victi essemus. S. zu III, 2, 17 vgl. I, 8, 12. Wie hier folgt nach einem hypothetischen Satze derselben Art, (s. zu II, 1, 4) weil ein allgemeiner Gedanke ausgedrückt wird, das Präsens bei Demosth. XVIII, 14 p. 229: εἴ τι ἀδικοῦντα ἐμὲ ὑμᾶς ἑώρα, εἰσὶ νόμοι περὶ πάντων. und §. 12: εἴπερ ἦσαν ἀληθεῖς (αἱ αἰτίαι), οὐκ ἐνὶ τῇ πόλει δίκην ἀξίαν λαβεῖν. — γέ τοι, wenigstens doch.

§. 20. ἔπειτα. S. zu I, 2, 25. — ἂν ist hier wegen der Entfernung des vorigen ἂν wiederholt. Vgl. M. §. 600, 1. — πρὸς θεῶν. S. zu I, 6, 6.

§. 21. οἵτινες. Vgl. 6, 6 und M. §. 633.

ἐξὸν ἀπολέσαι, οὐκ ἐπὶ τοῦτο ἤλθομεν; Εὖ ἴσθι, ὅτι
ὁ ἐμὸς ἔρως τούτου αἴτιος, τοῦ τοῖς Ἕλλησιν ἐμὲ πι-
στὸν γενέσθαι, καί, ᾧ Κῦρος ἀνέβη ξενικῷ διὰ μισθο-
δοσίαν πιστεύων, τούτῳ ἐμὲ καταβῆναι δι' εὐεργεσίας
ἰσχυρόν. Ὅσα δέ μοι ὑμεῖς χρήσιμοί ἐστε, τὰ μὲν καὶ 23
σὺ εἶπας, τὸ δὲ μέγιστον ἐγὼ οἶδα· τὴν μὲν γὰρ ἐπὶ
τῇ κεφαλῇ τιάραν βασιλεῖ μόνῳ ἔξεστιν ὀρθὴν ἔχειν,
τὴν δ' ἐπὶ τῇ καρδίᾳ ἴσως ἂν ὑμῶν παρόντων καὶ
ἕτερος εὐπετῶς ἔχοι.

Ταῦτα εἰπὼν ἔδοξε τῷ Κλεάρχῳ ἀληθῆ λέγειν· 24
καὶ εἶπεν, Οὔκουν, ἔφη, οἵτινες, τοιούτων ἡμῖν εἰς
φιλίαν ὑπαρχόντων, πειρῶνται διαβάλλοντες πολεμίους
ποιῆσαι ἡμᾶς, ἄξιοί εἰσι τὰ ἔσχατα παθεῖν; Καὶ ἐγὼ 25
μέν, ἔφη ὁ Τισσαφέρνης, εἰ βούλεσθέ μοι, οἵ τε
στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοί, ἐλθεῖν, ἐν τῷ ἐμφανεῖ λέξω
τοὺς πρὸς ἐμὲ λέγοντας, ὡς σὺ ἐπιβουλεύεις ἐμοί τε
καὶ τῇ σὺν ἐμοὶ στρατιᾷ. Ἐγὼ δέ, ἔφη ὁ Κλέαρχος, 26
ἄξω πάντας, καὶ σοὶ αὖ ἐγὼ δηλώσω, ὅθεν ἐγὼ περὶ

§. 22. *ἐξόν* nach B. §. 132 n. 7, 2 Accusativ, nach Hermann und M. §. 564 Nominativ. Vgl. 6, 6. III, 2, 26. — *ἐπὶ τοῦτο ἤλθομεν*, wir sind dazu geschritten. Vgl. zu III, 1, 18. — *τούτου* hängt von *αἴτιος*, *τοῦ γενέσθαι καὶ καταβῆναι* von *ἔρως* ab.

§. 23. *ἐστέ* für *ἔσεσθε*, weil schon die Gegenwart als Anfangspunkt der Sache betrachtet wird. Vgl. IV, 7, 3. — *τιάρα, κυρβασία*, thurmförmige Kopfbedeckung vornehmer Perser mit nach vorn übergebogener Spitze, die nur bei der königlichen Tiara, Kitaris oder Kidaris genannt, aufrecht (*ὀρθή*) sein durfte. — *ἔχοι.* sc. *ὀρθήν.* Der Gedanke ist: die königliche Gesinnung könnte wohl auch ein Anderer sich aneignen, nämlich er selbst, womit er andeutet, daſs er wohl im Vertrauen auf ihre Hülfe sich zum Abfalle entschlieſsen könne.

§. 24. *εἶπεν.* sc. *Κλέαρχος.* Vgl. VII, 8, 3 und zu I, 4, 5. — *εἶπεν* faſst das Folgende als ein Ganzes zusammen, *ἔφη*, was als eigentliches Imperfect zu betrachten, verweilt bei der Darstellung des Einzelnen. Vgl. V, 9, 31. f. VII, 3, 24.

§. 25. *οἵ τε στρατηγοί.* S. zu I, 7, 7 vgl. III, 1, 46. V, 5, 21. — *ἐλθεῖν.* sc. *εἰς λόγους* (vgl. §. 4), was wohl ausgefallen ist. — *ἐν τῷ ἐμφανεῖ.* S. zu I, 3, 21.

§. 26. *ὅθεν*, von welcher Seite her, nicht: von wem.

27 σοῦ ἀκούω. Ἐκ τούτων δὴ τῶν λόγων ὁ Τισσαφέρ-
νης φιλοφρονούμενος τότε μὲν μένειν τε αὐτὸν ἐκέ-
λευσε καὶ σύνδειπνον ἐποιήσατο. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ὁ
Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον δῆλός τ᾽ ἦν
πάνυ φιλικῶς οἰόμενος διακεῖσθαι τῷ Τισσαφέρνει
καί, ἃ ἔλεγεν ἐκεῖνος, ἀπήγγελλεν· ἔφη τε, χρῆναι ἰέναι
παρὰ Τισσαφέρνην, οὓς ἐκέλευσε, καὶ οἳ ἂν ἐξελεγχ-
θῶσι διαβάλλοντες τῶν Ἑλλήνων, ὡς προδότας αὐ-
τοὺς καὶ κακόνους τοῖς Ἕλλησιν ὄντας, τιμωρηθῆναι.
28 Ὑπώπτευε δέ, εἶναι τὸν διαβάλλοντα Μένωνα, εἰδὼς
αὐτὸν καὶ συγγεγενημένον Τισσαφέρνει μετ᾽ Ἀριαίου
καὶ στασιάζοντα αὐτῷ καὶ ἐπιβουλεύοντα, ὅπως τὸ
στράτευμα ἅπαν πρὸς ἑαυτὸν λαβὼν φίλος ᾖ Τισσα-
29 φέρνει. Ἐβούλετο δὲ καὶ ὁ Κλέαρχος, ἅπαν τὸ στρά-
τευμα πρὸς ἑαυτὸν ἔχειν τὴν γνώμην καὶ τοὺς παρα-
λυποῦντας ἐκποδὼν εἶναι. Τῶν δὲ στρατιωτῶν ἀν-
τέλεγόν τινες αὐτῷ, μὴ ἰέναι πάντας τοὺς λοχαγοὺς
30 καὶ στρατηγοὺς μηδὲ πιστεύειν Τισσαφέρνει. Ὁ δὲ
Κλέαρχος ἰσχυρῶς κατέτεινεν, ἔςτε διεπράξατο, πέντε
μὲν στρατηγοὺς ἰέναι, εἴκοσι δὲ λοχαγούς· συνηκο-
λούθησαν δὲ ὡς εἰς ἀγορὰν καὶ τῶν ἄλλων στρατιω-
τῶν ὡς διακόσιοι.

Denn gradezu auf Personen bezieht sich ein solches Adverbium nicht.

§. 27. ἐκ von der Zeit wie IV, 6, 21. 8, 21. Vgl. M. §. 574. — διακεῖσθαι sonst gewöhnlich von der Gesinnung, die man gegen einen Andern hegt, hier umgekehrt. Vgl. Thuk. VIII, 68: ὑπόπτως τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος. — αὐτούς. S. zu I, 9, 29.

§. 29. μὴ ἰέναι, weil in ἀντέλεγον ein Verbot liegt. Hell. II, 2, 19: ἀντέλεγον Κορίνθιοι μὴ σπένδεσθαι Ἀθηναίοις. Aber nach einer Negation: οὐδεὶς ἀντέλεγε μὴ οὐκ ἰέναι. Hingegen ἀντέλεγον ὅτι (ὡς) οὐκ ἴοιεν würde bloſs das Factum abläugnen.

§. 30. κατέτεινε, drang darauf. — ὡς εἰς ἀγοράν, also unbewaffnet.

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ ταῖς θύραις Τισσαφέρνους, οἱ 31
μὲν στρατηγοὶ παρεκλήθησαν εἴσω, Πρόξενος Βοιώ-
τιος, Μένων Θετταλός, Ἀγίας Ἀρκάς, Κλέαρχος Λά-
κων, Σωκράτης Ἀχαιός· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἐπὶ θύραις
ἔμενον. Οὐ πολλῷ δὲ ὕστερον ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ ση- 32
μείου οἵ τ' ἔνδον συνελαμβάνοντο καὶ οἱ ἔξω κατε-
κόπησαν. Μετὰ δὲ ταῦτα τῶν βαρβάρων τινὲς ἱππέων
διὰ τοῦ πεδίου ἐλαύνοντες ᾧ τινὶ ἐντυγχάνοιεν Ἕλληνι
ἢ δούλῳ ἢ ἐλευθέρῳ πάντας ἔκτεινον. Οἱ δὲ Ἕλλη- 33
νες τήν τε ἱππασίαν αὐτῶν ἐθαύμαζον, ἐκ τοῦ στρα-
τοπέδου ὁρῶντες, καὶ ὅ,τι ἐποίουν ἠμφιγνόουν, πρὶν
Νίκαρχος Ἀρκὰς ἧκε φεύγων, τετρωμένος εἰς τὴν γα-
στέρα καὶ τὰ ἔντερα ἐν ταῖς χερσὶν ἔχων, καὶ εἶπε
πάντα τὰ γεγενημένα. Ἐκ τούτου δὴ οἱ Ἕλληνες 34
ἔθεον ἐπὶ τὰ ὅπλα πάντες, ἐκπεπληγμένοι καὶ νομί-
ζοντες, αὐτίκα ἥξειν αὐτοὺς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ 35
δὲ πάντες μὲν οὐκ ἦλθον, Ἀριαῖος δὲ καὶ Ἀρτάοζος
καὶ Μιθριδάτης, οἳ ἦσαν Κύρῳ πιστότατοι· ὁ δὲ
τῶν Ἑλλήνων ἑρμηνεὺς ἔφη, καὶ τὸν Τισσαφέρνους
ἀδελφὸν σὺν αὐτοῖς ὁρᾶν καὶ γιγνώσκειν· συνηκολού-
θουν δὲ καὶ ἄλλοι Περσῶν τεθωρακισμένοι εἰς τρια-
κοσίους. Οὗτοι ἐπεὶ ἐγγὺς ἦσαν, προσελθεῖν ἐκέλευον, 36
εἴ τις εἴη τῶν Ἑλλήνων ἢ στρατηγὸς ἢ λοχαγός, ἵνα
ἀπαγγείλωσι τὰ παρὰ βασιλέως. Μετὰ ταῦτα ἐξῆλ- 37
θον τῶν Ἑλλήνων φυλαττόμενοι στρατηγοὶ μὲν Κλέ-
άνωρ Ὀρχομένιος καὶ Σοφαίνετος Στυμφάλιος, σὺν
αὐτοῖς δὲ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὅπως μάθοι τὰ περὶ

§. 31. ἐπι θύραις, gewöhnlich ohne Artikel, wenn nicht noch eine nähere Bestimmung beigefügt wird. Vgl. VII, 3, 16.

§. 32. ἀπό, auf, eigentlich auch hier ein Ausgehen bezeichnend. Vgl. IV, 1, 5.

§. 35. ἦσαν. S. zu I, 4, 2.

§. 37. Ξενοφῶν. Vgl. III, 1, 4 ff. — ἵνα ἀπαγγείλωσι. S. zu

Übergang in d. or. recta.

Προξένου· Χειρίσοφος δ᾽ ἐτύγχανεν ἀπὼν ἐν κώμῃ
38 τινὶ σὺν ἄλλοις ἐπισιτιζόμενος. Ἐπεὶ δὲ ἔστησαν εἰς
ἐπήκοον, λέγει Ἀριαῖος. Κλέαρχος μέν, ὦ ἄνδρες
Ἕλληνες, ἐπεὶ ἐπιορκῶν τε ἐφάνη καὶ τὰς σπονδὰς
λύων, ἔχει τὴν δίκην καὶ τέθνηκε, Πρόξενος δὲ καὶ
Μένων, ὅτι κατήγγειλαν αὐτοῦ τὴν ἐπιβουλήν, ἐν με-
γάλῃ τιμῇ εἰσίν. Ὑμᾶς δὲ βασιλεὺς τὰ ὅπλα ἀπαι-
τεῖ· ἑαυτοῦ γὰρ εἶναί φησιν, ἐπείπερ Κύρου ἦσαν,
39 τοῦ ἐκείνου δούλου. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίναντο οἱ
Ἕλληνες, ἔλεγε δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος Ὦ κάκιστε
ἀνθρώπων, Ἀριαῖε καὶ οἱ ἄλλοι, ὅσοι ἦτε Κύρου φίλοι,
οὐκ αἰσχύνεσθε οὔτε θεοὺς οὔτ᾽ ἀνθρώπους, οἵτινες
ὀμόσαντες, ἡμῖν τοὺς αὐτοὺς φίλους καὶ ἐχθροὺς νο-
μιεῖν, προδόντες ἡμᾶς σὺν Τισσαφέρνει, τῷ ἀθεωτάτῳ
τε καὶ πανουργοτάτῳ, τούς τε ἄνδρας αὐτούς, οἷς ὤμ-
νυτε, ὡς ἀπολωλέκατε καὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς προδεδω-
40 κότες σὺν τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε ἐφ᾽ ἡμᾶς. Ὁ δὲ
Ἀριαῖος εἶπε· Κλέαρχος γὰρ πρόσθεν ἐπιβουλεύων
φανερὸς ἐγένετο Τισσαφέρνει τε καὶ Ὀρόντᾳ καὶ πᾶ-
41 σιν ἡμῖν τοῖς σὺν τούτοις. Ἐπὶ τούτοις Ξενοφῶν
τάδε εἶπε. Κλέαρχος μὲν τοίνυν, εἰ παρὰ τοὺς ὅρκους

I, 9, 27. — *τὰ περὶ Προξένου.* Der Genitiv wegen *μάθοι.* Plato Phäd. p. 57: *οὐδὲ τὰ περὶ τῆς δίκης ἄρα ἐπύθεσθε.*

§ 38. *εἰς ἐπήκοον*, an einen Ort wo sie hören konnten was jene sagten. Vgl. III, 3, 1. IV, 4, 5. — *ἐν ἐπηκόῳ εἱστήκει* VII, 6, 8 — *ἔχει τὴν δίκην*, hat die gebührende Strafe erlitten, wie §. 41. Anders VII, 4, 24. Ueber den Artikel s. zu I, 3, 20. — *τοῦ ἐκείνου δούλου.* Vgl. V, 5, 18 und zu I, 8, 13.

§. 39. *ὡς* würde nicht verdächtig sein, wenn für *οἵτινες* vorher *ὅτι* stände. Denn *ὅτι* — *ὡς* werden öfter ähnlich verbunden. Doch in der affectvollen Rede mag ein Anakoluth nicht unstatthaft erscheinen. — *τοὺς ἄλλους* — *ἐφ᾽ ἡμᾶς*, und auch uns übrige verrathen habend u. s. w. Vielleicht ist indefs zu lesen: *καὶ ἐπὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς σὺν τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε.*

§. 40. *γάρ.* S. zu I, 6, 8.

§. 41. *ἐπὶ τούτοις*, auf dieses, hierauf. Vgl. VII, 2, 26. — *Πρόξενος.* S. zu III, 2, 12. — *πρὸς ταῦτα.* S. zu I, 3, 19.

ἔλυε τὰς σπονδάς, τὴν δίκην ἔχει· δίκαιον γὰρ, ἀπόλ-
λυσθαι τοὺς ἐπιορκοῦντας· Πρόξενος δὲ καὶ Μένων
ἐπείπερ εἰσὶν ὑμέτεροί τε εὐεργέται, ἡμέτεροι τε στρα-
τηγοί, πέμψατε αὐτοὺς δεῦρο· δῆλον γὰρ, ὅτι φίλοι
γε ὄντες ἀμφοτέροις πειράσονται καὶ ὑμῖν καὶ ἡμῖν
τὰ βέλτιστα συμβουλεύειν. Πρὸς ταῦτα οἱ βάρβαροι 42
πολὺν χρόνον διαλεχθέντες ἀλλήλοις ἀπῆλθον οὐδὲν
ἀποκρινάμενοι.

VI. Οἱ μὲν δὴ στρατηγοὶ οὕτω ληφθέντες ἀνή- 1
χθησαν ὡς βασιλέα, καὶ ἀποτμηθέντες τὰς κεφαλὰς
ἐτελεύτησαν, εἷς μὲν αὐτῶν Κλέαρχος ὁμολογουμένως
ἐκ πάντων τῶν ἐμπείρως αὐτοῦ ἐχόντων δόξας γενέ-
σθαι ἀνὴρ καὶ πολεμικὸς καὶ φιλοπόλεμος ἐσχάτως.
Καὶ γὰρ δὴ ἕως μὲν πόλεμος ἦν τοῖς Λακεδαιμονίοις 2
πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, παρέμεινεν, ἐπεὶ δὲ εἰρήνη ἐγέ-
νετο, πείσας τὴν αὑτοῦ πόλιν, ὡς οἱ Θρᾷκες ἀδικοῦσι
τοὺς Ἕλληνας, καὶ διαπραξάμενος, ὡς ἐδύνατο παρὰ
τῶν ἐφόρων ἐξέπλει ὡς πολεμήσων τοῖς ὑπὲρ Χεῤῥο-
νήσου καὶ Περίνθου Θρᾳξίν. Ἐπεὶ δὲ μεταγνόντες 3
πως οἱ ἔφοροι, ἤδη ἔξω ὄντος αὐτοῦ, ἀποστρέφειν αὐ-
τὸν ἐπειρῶντο ἐξ Ἰσθμοῦ, ἐνταῦθα οὐκέτι πείθεται,
ἀλλ᾽ ᾤχετο πλέων εἰς Ἑλλήσποντον. Ἐκ τούτου καὶ 4
ἐθανατώθη ὑπὸ τῶν ἐν τῇ Σπάρτῃ τελῶν ὡς ἀπει-
θῶν. Ἤδη δὲ φυγὰς ὢν ἔρχεται πρὸς Κῦρον, καὶ

§. 1. τὰς κεφαλάς. B. §. 121, 7. M. §. 490. vgl. §. 29. IV, 5, 12. 6, 12. — εἷς Apposition zu στρατηγοί. Vgl. zu 4, 1. — Dem μέν entspricht Πρόξενος δέ §. 16. — ἐκ πάντων S. zu I, 1, 6.

§. 2. πόλεμος, der Peloponnesische. — παρέμεινεν, er blieb nicht gerade immer zu Sparta, sondern nur bei den Lakedämoniern ihnen treu und gehorsam. Vgl. §. 3: ἐνταῦθα οὐκέτι πείθεται. — τοὺς Ἕλληνας, die in der Thrakischen Chersonnes wohnten.

§. 3. πώς, durch ich weiſs nicht welche Gründe veranlaſst.

§. 4. τέλη, Obrigkeiten, hier die Ephoren.

ὁποίοις μὲν λόγοις ἔπεισε Κῦρον, ἄλλῃ γέγραπται,
5 *δίδωσι δὲ αὐτῷ Κῦρος μυρίους δαρεικούς· ὁ δὲ λα-*
βὼν οὐκ ἐπὶ ῥᾳθυμίαν ἐτράπετο, ἀλλ᾽ ἀπὸ τούτων
τῶν χρημάτων συλλέξας στράτευμα ἐπολέμει τοῖς
Θρᾳξί, καὶ μάχῃ τε ἐνίκησε καὶ ἀπὸ τούτου δὴ ἔφερε
καὶ ἦγεν αὐτοὺς καὶ πολεμῶν διεγένετο, μέχρις οὗ
Κῦρος ἐδεήθη τοῦ στρατεύματος· τότε δὲ ἀπῆλθεν
6 *ὡς σὺν ἐκείνῳ αὖ πολεμήσων. Ταῦτα οὖν φιλοπολέ-*
μου δοκεῖ ἀνδρὸς ἔργα εἶναι, ὅςτις, ἐξὸν μὲν εἰρή-
νην ἔχειν ἄνευ αἰσχύνης καὶ βλάβης, αἱρεῖται πολε-
μεῖν, ἐξὸν δὲ ῥᾳθυμεῖν βούλεται πονεῖν ὥςτε πολεμεῖν,
ἐξὸν δὲ χρήματα ἔχειν ἀκινδύνως αἱρεῖται πολεμῶν
μείονα ταῦτα ποιεῖν· ἐκεῖνος δὲ ὥςπερ εἰς παιδικὰ ἢ
εἰς ἄλλην τινὰ ἡδονὴν ἤθελε δαπανᾶν εἰς πόλεμον.
7 *Οὕτω μὲν φιλοπόλεμος ἦν· πολεμικὸς δὲ αὖ ταύτῃ*
ἐδόκει εἶναι, ὅτι φιλοκίνδυνός τε ἦν, καὶ ἡμέρας καὶ
νυκτὸς ἄγων ἐπὶ τοὺς πολεμίους, καὶ ἐν τοῖς δεινοῖς
φρόνιμος, ὡς οἱ παρόντες πανταχοῦ πάντες ὡμολό-
8 *γουν. Καὶ ἀρχικὸς δ᾽ ἐλέγετο εἶναι ὡς δυνατὸν ἐκ*
τοῦ τοιούτου τρόπου οἷον καὶ ἐκεῖνος εἶχεν. Ἱκανὸς
μὲν γὰρ ὡς τις καὶ ἄλλος φροντίζειν ἦν ὅπως ἕξει ἡ
στρατιὰ αὐτῷ τὰ ἐπιτήδεια καὶ παρασκευάζειν ταῦτα,
ἱκανὸς δὲ καὶ ἐμποιῆσαι τοῖς παροῦσιν ὡς πειστέον

§. 5. *φέρειν*, eigentlich auf tragbare Gegenstände, *ἄγειν* aufs Vieh bezüglich, werden oft mit dem Accusativ des Landes sowohl als der Einwohner die geplündert werden verbunden. Ueber die Sache vgl. I, 1, 9. 3, 3 ff.

§. 6. *ὅςτις*. S. zu 5, 21.

§. 8. *ἐκ*, von — aus, bei, ähnlich dem *ἀπό* 5, 7. — *οἷον καί*. Dem *καί* entspricht etwa unser eben. Vgl. III, 5, 18. IV, 8, 20. — *ἐμποιῆσαι*, die Ueberzeugung beibringen. Oek. XXI, 7: *ἐμποιῆσαι τοῖς στρατιώταις ἀκολουθητέον εἶναι καὶ διὰ πυρὸς καὶ διὰ παντὸς κινδύνου*. — *τοῖς παροῦσιν*, seinen Untergebenen. Vgl. §. 13 und zu I, 1, 5. — *Κλεάρχῳ*. S. zu I, 9, 15.

εἴη Κλεάρχῳ. Τοῦτο δ᾽ ἐποίει ἐκ τοῦ χαλεπὸς εἶναι· 9
καὶ γὰρ ὁρᾶν στυγνὸς ἦν καὶ τῇ φωνῇ τραχύς· ἐκό-
λαζέ τε ἀεὶ ἰσχυρῶς καὶ ὀργῇ ἐνίοτε, ὥςτε καὶ αὐτῷ
μεταμέλειν ἔσθ᾽ ὅτε. Καὶ γνώμῃ δ᾽ ἐκόλαζεν· ἀκο-
λάστου γὰρ στρατεύματος οὐδὲν ἡγεῖτο ὄφελος εἶναι.
Ἀλλὰ καὶ λέγειν αὐτὸν ἔφασαν ὡς δέοι τὸν στρατιώ- 10
την φοβεῖσθαι μᾶλλον τὸν ἄρχοντα ἢ τοὺς πολεμίους,
εἰ μέλλοι ἢ φυλακὰς φυλάξειν ἢ φίλων ἀφέξεσθαι ἢ
ἀπροφασίστως ἰέναι πρὸς τοὺς πολεμίους. Ἐν μὲν 11
οὖν τοῖς δεινοῖς ἤθελον αὐτοῦ ἀκούειν σφόδρα καὶ
οὐκ ἄλλον ᾑροῦντο οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὸ στυ-
γνὸν τότε φαιδρὸν αὐτοῦ ἐν τοῖς προςώποις ἔφασαν
φαίνεσθαι καὶ τὸ χαλεπὸν ἐῤῥωμένον πρὸς τοὺς πο-
λεμίους ἐδόκει εἶναι, ὥςτε σωτήριον καὶ οὐκέτι χαλε-
πὸν ἐφαίνετο· ὅτε δ᾽ ἔξω τοῦ δεινοῦ γένοιντο καὶ 12
ἐξείη πρὸς ἄλλους ἀρχομένους ἀπιέναι, πολλοὶ αὐτὸν
ἀπέλειπον· τὸ γὰρ ἐπίχαρι οὐκ εἶχεν, ἀλλ᾽ ἀεὶ χαλε-
πὸς ἦν καὶ ὠμός· ὥςτε διέκειντο πρὸς αὐτὸν οἱ στρα-
τιῶται ὥςπερ παῖδες πρὸς διδάσκαλον. Καὶ γὰρ οὖν 13
φιλίᾳ μὲν καὶ εὐνοίᾳ ἑπομένους οὐδέποτε εἶχεν· οἵτι-
νες δὲ ἢ ὑπὸ πόλεως τεταγμένοι ἢ ὑπὸ τοῦ δεῖσθαι
ἢ ἄλλῃ τινὶ ἀνάγκῃ κατεχόμενοι παρείησαν αὐτῷ,
σφόδρα πειθομένοις ἐχρῆτο. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἤρξαντο 14

§. 9. ἐκ zeigt auch hier das Hervorgehen an: er bewirkte es dadurch daſs er. Vgl. §. 27 und Demosth. XVIII, 7 p. 227: ἐκ τοῦ πρότερος λέγειν ὁ διώκων ἰσχύει. Ueber den Nominativ s. B. §. 129, 3. M. §. 536. — ἔσθ᾽ ὅτε, zuweilen. Vgl. IV, 2, 27. B. §. 137 p. 443. M. §. 482 n. 2. — γνώμῃ, aus Grundsätzen.

§. 12. ἀρχομένους ist von ἄλλους zu trennen: zu anderen (Feldherren) als Untergebene. Ueber den Accus. s. zu I, 2, 1.

§. 13. τεταγμένοι. sc. παρεῖναι αὐτῷ. Vgl. IV, 6, 22. V, 4, 16. — ὑπὸ τοῦ δεῖσθαι κατεχόμενοι, durch Mangel genöthigt.

νικᾶν σὺν αὐτῷ τοὺς πολεμίους, μεγάλα ἤδη ἦν τὰ
χρησίμους ποιοῦντα εἶναι τοὺς σὺν αὐτῷ στρατιώτας·
τό τε γὰρ πρὸς τοὺς πολεμίους θαῤῥαλέως ἔχειν πα-
ρῆν καὶ τὸ τὴν παρ' ἐκείνου τιμωρίαν φοβεῖσθαι
15 *αὐτοὺς εὐτάκτους ἐποίει. Τοιοῦτος μὲν δὴ ἄρχων ἦν·*
ἄρχεσθαι δὲ ὑπὸ ἄλλων οὐ μάλα ἐθέλειν ἐλέγετο. Ἦν
δὲ ὅτε ἐτελεύτα ἀμφὶ τὰ πεντήκοντα ἔτη.

16 *Πρόξενος δὲ ὁ Βοιώτιος εὐθὺς μὲν μειράκιον*
ὢν ἐπεθύμει γενέσθαι ἀνὴρ τὰ μεγάλα πράττειν ἱκα-
νός· καὶ διὰ ταύτην τὴν ἐπιθυμίαν ἔδωκε Γοργίᾳ
17 *ἀργύριον τῷ Λεοντίνῳ. Ἐπεὶ δὲ συνεγένετο ἐκείνῳ,*
ἱκανὸς ἤδη νομίσας εἶναι καὶ ἄρχειν καὶ φίλος ὢν
τοῖς πρώτοις μὴ ἡττᾶσθαι εὐεργετῶν, ἦλθεν εἰς ταύ-
τας τὰς σὺν Κύρῳ πράξεις· καὶ ᾤετο κτήσεσθαι ἐκ
τούτων ὄνομα μέγα καὶ δύναμιν μεγάλην καὶ χρή-
18 *ματα πολλά· τοσούτων δ' ἐπιθυμῶν σφόδρα ἔνδηλον*
αὖ καὶ τοῦτο εἶχεν ὅτι τούτων οὐδὲν ἂν θέλοι κτᾶ-
σθαι μετὰ ἀδικίας, ἀλλὰ σὺν τῷ δικαίῳ καὶ καλῷ
ᾤετο δεῖν τούτων τυγχάνειν, ἄνευ δὲ τούτων μή.
19 *Ἄρχειν δὲ καλῶν μὲν καὶ ἀγαθῶν ἱκανὸς ἦν· οὐ μέν-*
τοι οὔτ' αἰδῶ τοῖς στρατιώταις ἑαυτοῦ οὔτε φόβον
ἱκανὸς ἐμποιῆσαι, ἀλλὰ καὶ ᾐσχύνετο μᾶλλον τοὺς
στρατιώτας ἢ οἱ ἀρχόμενοι ἐκεῖνον· καὶ φοβούμενος
μᾶλλον ἦν φανερὸς τὸ ἀπεχθάνεσθαι τοῖς στρατιώ-
20 *ταις ἢ οἱ στρατιῶται τὸ ἀπιστεῖν ἐκείνῳ. Ὤιετο δὲ*
ἀρκεῖν πρὸς τὸ ἀρχικὸν εἶναι καὶ δοκεῖν τὸν μὲν κα-
λῶς ποιοῦντα ἐπαινεῖν, τὸν δὲ ἀδικοῦντα μὴ ἐπαι-

§. 14. *νικᾶν*, für angreifen, weil sein Angriff zum Siege führte.

§. 15. *οὐ μάλα* wie *οὐ πάνυ*. S. zu I, 8, 14. — *ἀμφὶ τά*. S. zu I, 7, 10.

§. 16. *εὐθύς*. S. zu I, 9, 4.

§. 18. *τοσούτων*. Vielleicht ist *τοιούτων* zu lesen.

νεῖν. Τοιγαροῦν αὐτῷ οἱ μὲν καλοί τε κἀγαθοὶ τῶν συνόντων εὖνοι ἦσαν, οἱ δὲ ἄδικοι ἐπεβούλευον ὡς εὐμεταχειρίστῳ ὄντι. Ὅτε δὲ ἀπέθνησκεν ἦν ἐτῶν ὡς τριάκοντα.

Μένων δὲ ὁ Θετταλὸς δῆλος ἦν ἐπιθυμῶν μὲν 21
πλούτου ἰσχυρῶς, ἐπιθυμῶν δὲ ἄρχειν, ὅπως πλείω λαμβάνοι, ἐπιθυμῶν δὲ τιμᾶσθαι, ἵνα πλείω κερδαίνοι· φίλος τε ἐβούλετο εἶναι τοῖς μέγιστον δυναμένοις, ἵνα ἀδικῶν μὴ διδοίη δίκην. Ἐπὶ δὲ τὸ κατεργάζε- 22
σθαι ὧν ἐπιθυμοίη συντομωτάτην ᾤετο ὁδὸν εἶναι διὰ τοῦ ἐπιορκεῖν τε καὶ ψεύδεσθαι καὶ ἐξαπατᾶν· τὸ δὲ ἁπλοῦν τε καὶ ἀληθὲς ἐνόμιζε τὸ αὐτὸ τῷ ἠλι-
θίῳ εἶναι. Στέργων δὲ φανερὸς μὲν ἦν οὐδένα, ὅτῳ 23
δὲ φαίη φίλος εἶναι, τούτῳ ἔνδηλος ἐγίγνετο ἐπιβουλεύων. Καὶ πολεμίου μὲν οὐδενὸς κατεγέλα, τῶν δὲ
συνόντων πάντων ὡς καταγελῶν ἀεὶ διελέγετο. Καὶ 24
τοῖς μὲν τῶν πολεμίων κτήμασιν οὐκ ἐπεβούλευε· χαλεπὸν γὰρ ᾤετο εἶναι τὰ τῶν φυλαττομένων λαμβάνειν· τὰ δὲ τῶν φίλων μόνος ᾤετο εἰδέναι ῥᾷστον
ὂν ἀφύλακτα λαμβάνειν. Καὶ ὅσους μὲν [ἂν] αἰσθά- 25
νοιτο ἐπιόρκους καὶ ἀδίκους ὡς εὖ ὡπλισμένους ἐφοβεῖτο, τοῖς δ᾽ ὁσίοις καὶ ἀλήθειαν ἀσκοῦσιν ὡς
ἀνάνδροις ἐπειρᾶτο χρῆσθαι. Ὥςπερ δέ τις ἀγάλλε- 26
ται ἐπὶ θεοσεβείᾳ καὶ ἀληθείᾳ καὶ δικαιότητι, οὕτω

§. 21. διδοίη δίκην, Strafe erlitte. Vgl. V, 4, 20. 7, 9.

§. 22. διά. Mem. II, 1, 21: ἡ δι᾽ ἀρετῆς — διὰ κακίας ὁδός. — τὸ αὐτὸ τῷ. S. B. §. 120 n. 1. M. §. 385, 1 vgl. III, 1, 27. 30.

§. 23. τῶν δὲ συνόντων hängt von dem (näher stehenden) Participium ab. S. zu III, 2, 12 vgl. Thuk. VI, 77: ὥστε τοὺς μὲν λόγοις ἡμῶν διιστάναι — τοῖς δὲ ὡς ἑκάστοις τι προςηνὲς λέγοντες δύνανται, κακουργεῖν.

§. 24. ῥᾷστον ὄν. S. zu I, 10, 16 vgl. VII, 7, 51.

§. 25. ἀδίκους. M. §. 549 n. 3.

Μένων ἠγάλλετο τῷ ἐξαπατᾶν δύνασθαι, τῷ πλά-
σασθαι ψευδῆ, τῷ φίλους διαγελᾶν· τὸν δὲ μὴ παν-
οῦργον τῶν ἀπαιδεύτων [ἀεὶ] ἐνόμιζεν εἶναι. Καὶ
παρ᾽ οἷς μὲν ἐπεχείρει πρωτεύειν φιλίᾳ, διαβάλλων
27 τοὺς πρώτους τούτους ᾤετο δεῖν κτήσασθαι. Τὸ δὲ
πειθομένους τοὺς στρατιώτας παρέχεσθαι ἐκ τοῦ συν-
αδικεῖν αὐτοῖς ἐμηχανᾶτο. Τιμᾶσθαι δὲ καὶ θερα-
πεύεσθαι ἠξίου ἐπιδεικνύμενος ὅτι πλεῖστα δύναιτο
καὶ ἐθέλοι ἂν ἀδικεῖν. Εὐεργεσίαν δὲ κατέλεγεν,
ὁπότε τις αὐτοῦ ἀφίσταιτο, ὅτι χρώμενος αὐτῷ οὐκ
28 ἀπώλεσεν αὐτόν. Καὶ τὰ μὲν δὴ ἀφανῆ ἔξεστι περὶ
αὐτοῦ ψεύδεσθαι, ἃ δὲ πάντες ἴσασι τάδ᾽ ἐστί. Παρὰ
Ἀριστίππῳ μὲν ἔτι ὡραῖος ὢν στρατηγεῖν διεπράξατο
τῶν ξένων, Ἀριαίῳ δὲ βαρβάρῳ ὄντι, ὅτι μειρακίοις
καλοῖς ἥδετο, οἰκειότατος ἔτι ὡραῖος ὢν ἐγένετο, αὐ-
τὸς δὲ παιδικὰ εἶχε Θαρύπαν ἀγένειος ὢν γενειῶντα.
29 Ἀποθνησκόντων δὲ τῶν συστρατηγῶν ὅτι ἐστράτευσαν
ἐπὶ βασιλέα σὺν Κύρῳ, τὰ αὐτὰ πεποιηκὼς οὐκ ἀπέ-
θανε, μετὰ δὲ τὸν τῶν ἄλλων θάνατον στρατηγῶν τιμω-
ρηθεὶς ὑπὸ βασιλέως ἀπέθανεν, οὐχ ὥσπερ Κλέαρχος
καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἀποτμηθέντες τὰς κεφαλάς,
ὅσπερ τάχιστος θάνατος δοκεῖ εἶναι, ἀλλὰ ζῶν
αἰκισθεὶς ἐνιαυτὸν ὡς πονηρὸς λέγεται τελευτῆς
τυχεῖν.

§. 26. πλάσασθαι, zu seinem Vortheile erdichten, findet sich nicht selten so. Demosth. XIX, 215 p. 408: προφάσεις πλάττεσθαι. — διαβάλλων. Man würde διαβάλλοντα erwarten. Allein bei δεῖν und χρῆναι bleibt die Construction des Nom. cum Inf. auch sonst unverändert. Plato Protag. p. 316, c: πότερον περὶ αὐτῶν μόνος οἴει δεῖν διαλέγεσθαι πρὸς μόνους ἢ μετ᾽ ἄλλων. — τοὺς πρώτους, τοὺς φιλίᾳ πρωτεύοντας. Vielleicht ist indeſs φιλίᾳ nach πρώτους zu versetzen.

§. 28. Ἀριστίππῳ. Vgl. I, 1, 10. 2, 6.

§. 29. τελευτῆς. S. zu I, 1, 2.

Ἀγίας δὲ ὁ Ἀρκὰς καὶ Σωκράτης ὁ Ἀχαιὸς καὶ 30
τούτω ἀπεθανέτην. Τούτων δὲ οὔθ' ὡς ἐν πολέμῳ κακῶν οὐδεὶς κατεγέλα οὔτ' εἰς φιλίαν αὐτοὺς ἐμέμφετο. Ἤστην δὲ ἄμφω ἀμφὶ τὰ πέντε καὶ τριάκοντα ἔτη ἀπὸ γενεᾶς.

§. 30. καὶ τούτω. S. zu I, 1, 11. — εἰς φιλίαν. M. §. 578 p. 542.

ΛΟΓΟΣ ΤΡΙΤΟΣ.

1 I. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου οἱ
Ἕλληνες ἔπραξαν μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα, ἐπεὶ Κῦ-
ρος ἐτελεύτησεν, ἐγένετο, ἀπιόντων τῶν Ἑλλήνων σὺν
Τισσαφέρνει, ἐν ταῖς σπονδαῖς, ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ
2 δεδήλωται. Ἐπεὶ δὲ οἵ τε στρατηγοὶ συνειλημμένοι
ἦσαν καὶ τῶν λοχαγῶν καὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ συνε-
πόμενοι ἀπολώλεσαν, ἐν πολλῇ δὴ ἀπορίᾳ ἦσαν οἱ
Ἕλληνες, ἐνθυμούμενοι, ὅτι ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις
ἦσαν, κύκλῳ δὲ αὐτοῖς πάντη πολλὰ καὶ ἔθνη καὶ
πόλεις πολέμιαι ἦσαν, ἀγορὰν δὲ οὐδεὶς ἔτι παρέξειν
ἔμελλεν, ἀπεῖχον δὲ τῆς Ἑλλάδος οὐ μεῖον ἢ μύρια
στάδια, ἡγεμὼν δ᾽ οὐδεὶς τῆς ὁδοῦ ἦν, ποταμοὶ δὲ
διεῖργον ἀδιάβατοι ἐν μέσῳ τῆς οἴκαδε ὁδοῦ, προὐ-
δεδώκεσαν δὲ αὐτοὺς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες
βάρβαροι, μόνοι δὲ καταλελειμμένοι ἦσαν οὐδὲ ἱππέα
οὐδένα σύμμαχον ἔχοντες, ὥςτε εὔδηλον ἦν, ὅτι νικῶν-
τες μὲν οὐδ᾽ ἂν ἕνα κατακάνοιεν, ἡττηθέντων δὲ
αὐτῶν

C. I. §. 1. *ἐν ταῖς σπονδαῖς* gehört zu *ἐγένετο*. Vgl. IV, 1, 1.
§. 2. *ἦσαν*. S. zu I, 2, 21. — *κύκλῳ πανταχῇ* wird öfter (wie Thuk. III, 68) verbunden, weil *κύκλῳ* nicht nothwendig die ganze Umgebung bezeichnet. Vgl. IV, 7, 2. — *οὐ μεῖον* für *πλέον*, wie *οὐχ ἧσσον* für *μᾶλλον* (z. B. Thuk. I, 82). *οὐχ ἥκιστα* für *μάλιστα*. — *οὐδ᾽ ἂν ἕνα* stärker als *οὐδένα ἄν*. So wird *οὐδεὶς* oft durch *ἄν* oder eine Präposition getrennt; durch Präpositionen eben so *οὐδέτε-ρος*, *μηδέτερος*.

αὐτῶν οὐδεὶς ἂν λειφθείη. Ταῦτα ἐννοούμενοι καὶ 3
ἀθύμως ἔχοντες ὀλίγοι μὲν αὐτῶν εἰς τὴν ἑσπέραν
σίτου ἐγεύσαντο, ὀλίγοι δὲ πῦρ ἀνέκαυσαν, ἐπὶ δὲ τὰ
ὅπλα πολλοὶ οὐκ ἦλθον ταύτην τὴν νύκτα, ἀνεπαύ-
οντο δὲ, ὅπου ἐτύγχανεν ἕκαστος, οὐ δυνάμενοι κα-
θεύδειν ὑπὸ λύπης καὶ πόθου πατρίδων, γονέων,
γυναικῶν, παίδων, οὓς οὔποτ᾽ ἐνόμιζον ἔτι ὄψεσθαι.
Οὕτω μὲν διακείμενοι πάντες ἀνεπαύοντο.
Ἦν δέ τις ἐν τῇ στρατιᾷ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὃς, 4
οὔτε στρατηγὸς οὔτε λοχαγὸς οὔτε στρατιώτης ὤν,
συνηκολούθει, ἀλλὰ Πρόξενος αὐτὸν μετεπέμψατο,
οἴκοθεν ξένος ὢν ἀρχαῖος· ὑπισχνεῖτο δὲ αὐτῷ, εἰ
ἔλθοι, φίλον Κύρῳ ποιήσειν, ὃν αὐτὸς ἔφη κρείττω
ἑαυτῷ νομίζειν τῆς πατρίδος. Ὁ μέντοι Ξενοφῶν 5
ἀναγνοὺς τὴν ἐπιστολὴν ἀνακοινοῦται Σωκράτει τῷ
Ἀθηναίῳ περὶ τῆς πορείας. Καὶ ὁ Σωκράτης ὑπο-
πτεύσας, μή τι πρὸς τῆς πόλεώς οἱ ὑπαίτιον εἴη, Κύρῳ
φίλον γενέσθαι, ὅτι ἐδόκει ὁ Κῦρος προθύμως τοῖς
Λακεδαιμονίοις ἐπὶ τὰς Ἀθήνας συμπολεμῆσαι, συμ-
βουλεύει τῷ Ξενοφῶντι, ἐλθόντα εἰς Δελφοὺς ἀνακοι-
νῶσαι τῷ θεῷ περὶ τῆς πορείας. Ἐλθὼν δὲ ὁ Ξενο- 6
φῶν ἐπήρετο τὸν Ἀπόλλω, τίνι ἂν θεῶν θύων καὶ
εὐχόμενος κάλλιστ᾽ ἂν καὶ ἄριστα ἔλθοι τὴν ὁδὸν, ἣν
ἐπινοεῖ, καὶ καλῶς πράξας σωθείη. Καὶ ἀνεῖλεν αὐτῷ

§. 3. *εἰς*. S. zu I, 7, 1 vgl. IV, 5, 13. — *ἐτύγχανεν*. sc. *ὤν*. V, 4, 34: *ἐφιστάμενοι ὅπου τύχοιεν*, sich hinstellend wo sie sich eben befanden. Vgl. M. §. 553 n.

§. 4. *κρείττω*, nützlicher.

§. 5. *μή* steht öfter nach *ὑποπτεύω*, wie nach den Verbis *metuendi*. Cyrop. V, 2, 9: *ὑποπτεύσας μὴ τὴν θυγατέρα λέγοι*. — *πρός*. Aehnlich wie *ὑπό*. S. zu 4, 11 vgl. VII, 6, 33. — *οἱ* für *αὐτῷ* wie VII, 8, 10. Eben so *σφίσιν* Hell. I, 2, 8. — *ἐπί*. S. zu I, 3, 4. — *ἐλθόντα*. S. zu I, 2, 1.

§. 6. *ἂν* — *ἄν*. B. §. 126 n. 4. M. §. 600 n. 1 vgl. IV, 6,

ὁ Ἀπόλλων θεοῖς οἷς ἔδει θύειν. Ἐπεὶ δὲ πάλιν
7 ἦλθε, λέγει τὴν μαντείαν τῷ Σωκράτει. Ὁ δ᾽ ἀκού-
σας ᾐτιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐ τοῦτο πρῶτον ἠρώτα, πό-
τερον λῷον εἴη αὐτῷ πορεύεσθαι ἢ μένειν, ἀλλ᾽ αὐ-
τὸς κρίνας ἰτέον εἶναι τοῦτ᾽ ἐπυνθάνετο ὅπως ἂν
κάλλιστα πορευθείη. Ἐπεὶ μέντοι οὕτως ἤρου, ταῦτ᾽,
8 ἔφη, χρὴ ποιεῖν ὅσα ὁ θεὸς ἐκέλευσεν. Ὁ μὲν δὴ
Ξενοφῶν οὕτω, θυσάμενος οἷς ἀνεῖλεν ὁ θεός, ἐξέ-
πλει καὶ καταλαμβάνει ἐν Σάρδεσι Πρόξενον καὶ
Κῦρον μέλλοντας ἤδη ὁρμᾶν τὴν ἄνω ὁδόν, καὶ συν-
9 εστάθη Κύρῳ. Προθυμουμένου δὲ τοῦ Προξένου
καὶ ὁ Κῦρος συμπρουθυμεῖτο μεῖναι αὐτόν· εἶπε δὲ
ὅτι, ἐπειδὰν τάχιστα ἡ στρατεία λήξῃ, εὐθὺς ἀπο-
πέμψει αὐτόν. Ἐλέγετο δὲ ὁ στόλος εἶναι εἰς Πι-
σίδας.

10 Ἐστρατεύετο μὲν δὴ οὕτως, ἐξαπατηθείς, οὐχ ὑπὸ
τοῦ Προξένου· οὐ γὰρ ᾔδει τὴν ἐπὶ βασιλέα ὁρμήν,
οὐδὲ ἄλλος οὐδεὶς τῶν Ἑλλήνων πλὴν Κλεάρχου· ἐπεὶ
μέντοι εἰς Κιλικίαν ἦλθον, σαφὲς πᾶσιν ἤδη ἐδόκει
εἶναι, ὅτι ὁ στόλος εἴη ἐπὶ βασιλέα. Φοβούμενοι δὲ
τὴν ὁδὸν καὶ ἄκοντες ὅμως οἱ πολλοὶ δι᾽ αἰσχύνην
καὶ ἀλλήλων καὶ Κύρου συνηκολούθησαν· ὧν εἷς καὶ
11 Ξενοφῶν ἦν. Ἐπεὶ δὲ ἀπορία ἦν, ἐλυπεῖτο μὲν σὺν
τοῖς ἄλλοις καὶ οὐκ ἐδύνατο καθεύδειν· μικρὸν δ᾽
ὕπνου λαχὼν εἶδεν ὄναρ. Ἔδοξεν αὐτῷ βροντῆς γε-
νομένης σκηπτὸς πεσεῖν εἰς τὴν πατρῴαν οἰκίαν καὶ

13. VII, 4, 12. — *ἐπινοεῖ.* Vgl. zu I, 9, 28. — *θεοῖς οἷς.* Attraction. S. zu I, 4, 15. Ueber die Sache vgl. V, 9, 22.

§. 7. *λῷον*, besser, nämlich als das Gegentheil. Vgl. V, 10, 15 und M. §. 457, 3.

§. 8. *ὁρμᾶν τὴν ἄνω ὁδόν.* M. §. 409, 4.

§. 9. *ᾔδει.* sc. *ὁ Πρόξενος.* S. zu I, 4, 5. — *τὴν ἐπὶ βασιλέα ὁρμήν* kurz für: *τὴν ὁρμὴν ἐπὶ βασιλέα (ὁρμὴν) οὖσαν.*

§. 11. *σκηπτὸς — πᾶσαν.* S. zu I, 4, 18.

ἐκ τούτου λάμπεσθαι πᾶσαν. Περίφοβος δ' εὐθὺς 12
ἀνηγέρθη, καὶ τὸ ὄναρ πῇ μὲν ἔκρινεν ἀγαθόν, ὅτι
ἐν πόνοις ὢν καὶ κινδύνοις φῶς μέγα ἐκ Διὸς ἰδεῖν
ἔδοξε· πῇ δὲ καὶ ἐφοβεῖτο, ὅτι ἀπὸ Διὸς μὲν βασι-
λέως τὸ ὄναρ ἐδόκει αὐτῷ εἶναι, κύκλῳ δ' ἐδόκει
λάμπεσθαι τὸ πῦρ, μὴ οὐ δύναιτο ἐκ τῆς χώρας
ἐξελθεῖν τῆς βασιλέως, ἀλλ' εἴργοιτο πάντοθεν ὑπό
τινων ἀποριῶν.
Ὁποῖόν τι μὲν δή ἐστι, τὸ τοιοῦτον ὄναρ ἰδεῖν, 13
ἔξεστι σκοπεῖν ἐκ τῶν συμβάντων μετὰ τὸ ὄναρ. Γί-
γνεται γὰρ τάδε. Εὐθὺς ἐπειδὴ ἀνηγέρθη, πρῶτον μὲν
ἔννοια αὐτῷ ἐμπίπτει· Τί κατάκειμαι; ἡ δὲ νὺξ προ-
βαίνει· ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ εἰκὸς τοὺς πολεμίους ἥξειν.
Εἰ δὲ γενησόμεθα ἐπὶ βασιλεῖ, τί ἐμποδὼν, μὴ οὐχὶ
πάντα μὲν τὰ χαλεπώτατα ἐπιδόντας, πάντα δὲ τὰ
δεινότατα παθόντας ὑβριζομένους ἀποθανεῖν; Ὅπως 14
δ' ἀμυνούμεθα, οὐδεὶς παρασκευάζεται οὐδ' ἐπιμελεῖ-
ται, ἀλλὰ κατακείμεθα ὥςπερ ἐξὸν ἡσυχίαν ἄγειν.
Ἐγὼ οὖν τὸν ἐκ ποίας πόλεως στρατηγὸν προςδοκῶ
ταῦτα πράξειν; ποίαν δ' ἡλικίαν ἐμαυτῷ ἐλθεῖν ἀνα-
μένω; Οὐ γὰρ ἔγωγ' ἔτι πρεσβύτερος ἔσομαι, ἐὰν τή-
μερον προδῶ ἐμαυτὸν τοῖς πολεμίοις. Ἐκ τούτου 15

§. 13. ἰδεῖν. M. §. 534, b. B. §. 127, 3. — πρῶτον μέν. Statt ἔπειτα δέ folgt §. 15 ἐκ τούτου. Vgl. 2, 1. V, 9, 5. — μὴ οὐχί. S. zu II, 3, 11. — ἐπιδόντας, erlebt habend. Vgl. VII, 1, 30.

§. 14. ποίας. Der Grieche kann überall wo bei affirmativer Rede die Pronomina demonstrativa stehen würden, in der interrogativen die entsprechenden (directen) Fragepronomina gebrauchen, also auch in abhängigen Sätzen und in Verbindung mit einzelnen Begriffen. Beispiele giebt M. §. 630, 1. Gehört ein solches Fragepronomen zu einem den Artikel bei sich habenden Nomen, so tritt es zwischen beide, wie hier und Mem. II, 2, 1: τοὺς τί ποιοῦντας τὸ ὄνομα τοῦτο ἀποκαλοῦσιν. Der Sinn unserer Stelle ist: aus welcher Stadt her soll der Feldherr sein von dem ich dies gethan zu sehen erwarte? Soll es etwa ein Spartiat sein?

ἀνίσταται καὶ συγκαλεῖ τοὺς Προξένου πρῶτον λοχα-
γούς. Ἐπεὶ δὲ συνῆλθον, ἔλεξεν· Ἐγώ, ὦ ἄνδρες
λοχαγοί, οὔτε καθεύδειν δύναμαι, ὥςπερ, οἶμαι, οὐδ'
16 *ὑμεῖς, οὔτε κατακεῖσθαι ἔτι, ὁρῶν ἐν οἵοις ἐσμέν. Οἱ*
μὲν γὰρ δὴ πολέμιοι δῆλον ὅτι οὐ πρότερον πρὸς
ἡμᾶς τὸν πόλεμον ἐξέφηναν, πρὶν ἐνόμισαν, καλῶς τὰ
ἑαυτῶν παρεσκευάσθαι, ἡμῶν δ' οὐδεὶς οὐδὲν ἀντε-
17 *πιμελεῖται, ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιούμεθα. Καὶ μὴν*
εἰ ὑφησόμεθα καὶ ἐπὶ βασιλεῖ γενησόμηθα, τί οἰό-
μεθα πείσεσθαι; ὃς καὶ τοῦ ὁμομητρίου καὶ ὁμοπα-
τρίου ἀδελφοῦ καὶ τεθνηκότος ἤδη ἀποτεμὼν τὴν
κεφαλὴν καὶ τὴν χεῖρα ἀνεσταύρωσεν· ἡμᾶς δέ, οἷς
κηδεμὼν μὲν οὐδεὶς πάρεστιν, ἐστρατεύσαμεν δ' ἐπ'
αὐτὸν, ὡς δοῦλον ἀντὶ βασιλέως ποιήσοντες καὶ ἀπο-
18 *κτενοῦντες, εἰ δυναίμεθα, τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν; Ἆρ'*
οὐκ ἂν ἐπὶ πᾶν ἔλθοι, ὡς ἡμᾶς τὰ ἔσχατα αἰκισάμε-
νος πᾶσιν ἀνθρώποις φόβον παράσχῃ τοῦ στρατεῦσαί
ποτε ἐφ' ἑαυτόν; Ἀλλ' ὅπως τοι μὴ ἐπ' ἐκείνῳ γε-
19 *νησόμεθα, πάντα ποιητέον. Ἐγὼ μὲν οὖν, ἔςτε μὲν αἱ*
σπονδαὶ ἦσαν, οὔποτε ἐπαυόμην ἡμᾶς μὲν οἰκτείρων,
βασιλέα δὲ καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ μακαρίζων, διαθεώ-
μενος αὐτῶν ὅσην μὲν χώραν καὶ οἵαν ἔχοιεν, ὡς δὲ

§. 15. *ἐν οἵοις*, in welchen (gefahrvollen) Umständen. Cyr. III, 2, 12: *ὁρᾶτε δὴ ἐν οἵῳ ἐστέ.* Vgl. zu II, 1, 16.

§. 17. *ὑφίεσθαι*, lässig sein. Vgl. 2, 3. V, 4, 26. — *ὅς*, da derselbe. Vgl. M. §. 477. — *καὶ τεθνηκότος*, selbst des todten. — *ἡμᾶς* ziehen Manche als Subjectsaccusativ zu *παθεῖν*. Vgl. B. §. 129 n. 2. M. §. 536. Vielleicht ist jedoch ein Anakoluth anzunehmen. Der Schriftsteller hätte dann angefangen als sollte folgen: *τί ἂν οἰόμεθα ποιῆσαι αὐτόν;* Vgl. zu VII, 6, 37. — *ἐστρατεύσαμεν δέ.* Verbindung eines selbständigen Satzes mit einem relativen. Vgl. zu I, 1, 2.

§. 18. *ἐπὶ πᾶν ἔρχεσθαι*, Alles versuchen. Aehnlich Eurip. Hippol. 286: *εἰς πᾶν ἀφῖγμαι κοὐδὲν εἴργασμαι πλέον.*

§. 19. *ἐγὼ μέν.* S. zu I, 3, 17. — *αὐτῶν.* B. §. 119 n. 7. M. §. 317.

ἄφθονα τὰ ἐπιτήδεια, ὅσους δὲ θεράποντας, ὅσα δὲ
κτήνη, χρυσὸν δέ, ἐσθῆτα δέ· τὰ δ᾽ αὖ τῶν στρα- 20
τιωτῶν ὁπότε ἐνθυμοίμην, ὅτι τῶν μὲν ἀγαθῶν πάν-
των οὐδενὸς ἡμῖν μετείη, εἰ μὴ πριαίμεθα, ὅτου δ᾽
ὠνησόμεθα, ᾔδειν ἔτι ὀλίγους ἔχοντας, ἄλλως δέ πως
πορίζεσθαι τὰ ἐπιτήδεια ἢ ὠνουμένους, ὅρκους ἤδη
κατέχοντας ἡμᾶς· ταῦτ᾽ οὖν λογιζόμενος ἐνίοτε τὰς
σπονδὰς μᾶλλον ἐφοβούμην ἢ νῦν τὸν πόλεμον. Ἐπεὶ 21
μέντοι ἐκεῖνοι ἔλυσαν τὰς σπονδάς, λελύσθαι μοι δο-
κεῖ καὶ ἡ ἐκείνων ὕβρις καὶ ἡ ἡμετέρα ὑποψία. Ἐν
μέσῳ γὰρ ἤδη κεῖται ταῦτα τὰ ἀγαθὰ ἆθλα, ὁπότε-
ροι ἂν ἡμῶν ἄνδρες ἀμείνονες ὦσιν, ἀγωνοθέται δ᾽
οἱ θεοί εἰσιν, οἳ σὺν ἡμῖν, ὡς τὸ εἰκός, ἔσονται.
Οὗτοι μὲν γὰρ αὐτοὺς ἐπιωρκήκασιν· ἡμεῖς δὲ πολλὰ 22
ὁρῶντες ἀγαθὰ στεῤῥῶς αὐτῶν ἀπειχόμεθα διὰ τοὺς
τῶν θεῶν ὅρκους· ὥςτε ἐξεῖναί μοι δοκεῖ ἰέναι ἐπὶ τὸν
ἀγῶνα πολὺ σὺν φρονήματι μείζονι ἢ τούτοις. Ἔτι 23
δ᾽ ἔχομεν σώματα ἱκανώτερα τούτων καὶ ψύχη καὶ
θάλπη καὶ πόνους φέρειν· ἔχομεν δὲ καὶ ψυχὰς σὺν

§. 20. *ὅτου*, (Geld) wofür. Vgl. V, 1, 6 und über den Indicativ zu I, 3, 17. Für *ὠνήσονται* steht *ὠνησόμεθα* wegen *πριαίμεθα*. — Statt *ᾔδειν ἔχοντας* sollte concinn bloſs *ἔχοιεν* oder *ἔχουσι* gesagt sein. Aehnlich II, 1, 3. Zu *ᾔδειν* ist aus *ὁπότε* nur *ἐπεί* zu denken. — Die Worte *ταῦτ᾽ οὖν λογιζόμενος* sind um den Begriff *ὁπότε ἐνθυμοίμην* wieder aufzunehmen hinzugefügt. Ueber *οὖν* vgl. zu I, 5, 14.

§. 21. *ἐν μέσῳ*, *in medio*, Jedem ausgesetzt. Demosth. IV, 5 p. 41: *τὰ χωρία ἆθλα τοῦ πολέμου κείμενα ἐν μέσῳ*. — *ἆθλα*. sc. *τούτων*. Vgl. V, 1, 8.

§. 22. *θεῶν*. S. zu II, 5, 7. — *πολύ*, *πάνυ* und ähnliche Bestimmungen zu einem Adjectiv gehörig das eine Präposition bei sich hat stehen so oft vor derselben daſs dies kaum als Hyperbaton gelten kann. Vgl. III, 2, 19. Nicht selten ist indeſs auch der Fall daſs *πολύ* zu einem Comparativ gehört der erst folgt nachdem ein oder mehre Wörter dazwischen gesetzt sind, wie I, 5, 2. III, 2, 15.

§. 23. *ἔχομεν* ohne *μέν* (s. zu I, 3, 16) wie Soph. Philoct. 779: *γένοιτο ταῦτα νῷν, γένοιτο δὲ πλοῦς οὔριος*. — *σὺν τοῖς θεοῖς*,

τοῖς θεοῖς ἀμείνονας· οἱ δὲ ἄνδρες καὶ τρωτοὶ καὶ
θνητοὶ μᾶλλον ἡμῶν, ἢν οἱ θεοί, ὥςπερ τὸ πρόσθεν,
24 νίκην ἡμῖν διδῶσιν. Ἀλλ᾽, ἴσως γὰρ καὶ ἄλλοι ταῦτ᾽
ἐνθυμοῦνται, πρὸς τῶν θεῶν μὴ ἀναμένωμεν, ἄλλους
ἐφ᾽ ἡμᾶς ἐλθεῖν, παρακαλοῦντας ἐπὶ τὰ κάλλιστα
ἔργα, ἀλλ᾽ ἡμεῖς ἄρξωμεν τοῦ ἐξορμῆσαι καὶ τοὺς
ἄλλους ἐπὶ τὴν ἀρετήν. Φάνητε τῶν λοχαγῶν ἄριστοι
25 καὶ τῶν στρατηγῶν ἀξιοστρατηγότεροι. Κἀγὼ δέ, εἰ
μὲν ὑμεῖς ἐθέλετε ἐξορμᾶν ἐπὶ ταῦτα, ἕπεσθαι ὑμῖν
βούλομαι, εἰ δ᾽ ὑμεῖς τάττετέ με ἡγεῖσθαι, οὐδὲν
προφασίζομαι τὴν ἡλικίαν, ἀλλὰ καὶ ἀκμάζειν ἡγοῦ-
μαι ἐρύκειν ἀπ᾽ ἐμαυτοῦ τὰ κακά.
Ὁ μὲν ταῦτ᾽ ἔλεξεν· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀκούσαντες
26 ταῦτα ἡγεῖσθαι ἐκέλευον ἅπαντες, πλὴν Ἀπολλωνίδης
τις ἦν, βοιωτιάζων τῇ φωνῇ· οὗτος δ᾽ εἶπεν, ὅτι φλυ-
αροίη, ὅςτις λέγοι, ἄλλως πῶς σωτηρίας ἂν τυχεῖν ἢ

mit Hülfe der Götter. Vgl. §. 42. 2, 8. 11. — *ψύχη καὶ θάλπη.* Oefter vorkommende Plurale. — *οἱ δὲ ἄνδρες.* So werden auch sonst die Feinde bezeichnet. Vgl. III, 4, 40. IV, 6, 9. Eben so *οἱ ἄνθρωποι* IV, 2, 7. VII, 3, 43. 47.

§. 24. *ἀλλά* gehört zwar dem Sinne nach zu *μὴ ἀναμένωμεν*, ist aber dennoch nicht durch ein Komma von *ἴσως* zu trennen. Vgl. M. §. 615. — *ἐφ᾽ ἡμᾶς.* *Ἐπί* bei Verbis der Bewegung mit einem Accusativ der eine Person bezeichnet drückt in der Regel entweder eine feindliche Richtung oder die Absicht des Herbeiholens aus. Vielleicht ist die Präposition hier zu tilgen (*ἄλλους ἐφ᾽* aus dem folgenden *ἄλλους ἐπί* entstanden) und *ἡμᾶς* mit *παρακαλοῦντας* zu verbinden. — *παρακαλοῦντας.* Futurum wie *συγκαλοῦμεν* §. 46. — *φάνητε.* Nachdrucksvolles Asyndeton, wie VI, 3, 21.

§. 25. *με.* Wenn nicht *ἐμέ* zu lesen ist, so mufs der Hauptton auf *ἡγεῖσθαι* fallen, wobei freilich *ὑμεῖς* fehlen sollte. Indefs haben *ἐγώ, σύ, ἡμεῖς, ὑμεῖς* oft ungleich schwächere Betonung als *ego, tu, nos, vos.*

§. 26. *βοιωτιάζων τῇ φωνῇ*, im Böotischen Dialekte redend und mithin sich für einen Böotier, also einen Hellenen, ausgebend. Vgl. §. 31. — *πείσας*, dafs er ihnen die Rettung (die Rückkehr) gestattete. So mufs oft zu *πείθειν* der Gegenstand wozu man Jemand überredet aus dem Zusammenhange ergänzt werden. Vgl. §. 29. V, 9, 12. Lys. VII, 21 p. 110: *οὐδεμίαν ἄλλην ἡγοῦμαι ἂν εἶναί μοι*

βασιλέα πείσας, εἰ δύναιτο, καὶ ἅμα ἤρχετο λέγειν
τὰς ἀπορίας. Ὁ μέντοι Ξενοφῶν μεταξὺ ὑπολαβὼν 27
ἔλεξεν ὧδε. Ὦ θαυμασιώτατε ἄνθρωπε, σύ γε οὐδὲ
ὁρῶν γιγνώσκεις οὐδὲ ἀκούων μέμνησαι. Ἐν ταὐτῷ
γε μέντοι ἦσθα τούτοις, ὅτε βασιλεύς, ἐπεὶ Κῦρος
ἀπέθανε, μέγα φρονήσας ἐπὶ τούτῳ πέμπων ἐκέλευε
παραδιδόναι τὰ ὅπλα. Ἐπειδὴ δὲ ἡμεῖς οὐ παρα- 28
δόντες, ἀλλ' ἐξωπλισμένοι ἐλθόντες παρεσκηνήσαμεν
αὐτῷ, τί οὐκ ἐποίησε πρέσβεις πέμπων καὶ σπονδὰς
αἰτῶν καὶ παρέχων τὰ ἐπιτήδεια, ἔςτε σπονδῶν ἔτυ-
χεν; Ἐπεὶ δ' αὖ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοί, ὥςπερ δὴ 29
σὺ κελεύεις, εἰς λόγους αὐτοῖς ἄνευ ὅπλων ἦλθον
πιστεύσαντες ταῖς σπονδαῖς, οὐ νῦν ἐκεῖνοι παιόμε-
νοι, κεντούμενοι, ὑβριζόμενοι, οὐδὲ ἀποθανεῖν οἱ
τλήμονες δύνανται; καὶ μάλ', οἶμαι, ἐρῶντες τούτου·
ἃ σὺ πάντα εἰδὼς τοὺς μὲν ἀμύνεσθαι κελεύοντας
φλυαρεῖν φῄς, πείθειν δὲ πάλιν κελεύεις ἰόντας; Ἐμοὶ 30
δέ, ὦ ἄνδρες, δοκεῖ τὸν ἄνθρωπον τοῦτον μήτε
προςίεσθαι εἰς ταὐτὸ ἡμῖν αὐτοῖς, ἀφελομένους τε
τὴν λοχαγίαν σκεύη ἀναθέντας ὡς τοιούτῳ χρῆσθαι.

σωτηρίαν ἤ σε πεῖσαι. — δύναιτο. Subject ist das (auch zu τυχεῖν zu denkende) er was in ὅστις λέγοι liegt.

§. 27. μεταξὺ ὑπολαβών, mitten in der Rede ihn unterbrechend. Etwas andrer Art sind die Stellen bei M. §. 557, 3. — οὐδ' — οὐδέ, selbst nicht — noch. Denn das bloſse weder — noch kann nur οὔτε — οὔτε (οὔτε — οὐδέ) heiſsen. Dasselbe gilt von μηδέ und μήτε. Vgl. M. §. 609. B. §. 136 p. 435. — ἐν ταὐτῷ, an demselben Orte, bei derselben Gelegenheit. Vgl. zu I, 8, 13. — τούτοις. S. zu II, 6, 22; und über die Sache II, 1, 8.

§. 28. τί οὐκ ἐποίησε, *quid inexpertum reliquit.*

§. 29. οὐ — οὐδέ, *nonne — ne — quidem.* S. B. §. 135 n. 7, b vgl. VII, 6, 24. — οὐδ' ἀποθανεῖν. Durch Fesseln sich den Tod zu geben gehindert. — οἱ τλήμονες. Eine (gewöhnlich den Artikel bei sich habende Art von) Apposition zu dem im Verbo enthaltenen Subject, gern dem Verbo vorangesetzt. — ἰόντας. S. zu I, 3, 14.

§. 30. ὡς τοιούτῳ, ὡς σκευοφόρῳ.

Οὗτος γὰρ καὶ τὴν πατρίδα καταισχύνει καὶ πᾶσαν
τὴν Ἑλλάδα, ὅτι Ἕλλην ὢν τοιοῦτός ἐστιν.
31 Ἐντεῦθεν ὑπολαβὼν Ἀγασίας Στυμφάλιος εἶπεν·
Ἀλλὰ τούτῳ γε οὔτε τῆς Βοιωτίας προςήκει οὐδὲν οὔτε
τῆς Ἑλλάδος παντάπασιν, ἐπεὶ ἐγὼ αὐτὸν εἶδον, ὥςπερ
Λυδόν, ἀμφότερα τὰ ὦτα τετρυπημένον. Καὶ εἶχεν
32 οὕτως. Τοῦτον μὲν οὖν ἀπήλασαν· οἱ δ᾽ ἄλλοι παρὰ
τὰς τάξεις ἰόντες, ὅπου μὲν στρατηγὸς σῶος εἴη, τὸν
στρατηγὸν παρεκάλουν, ὁπόθεν δὲ οἴχοιτο, τὸν ὑπο-
στρατηγόν, ὅπου δ᾽ αὖ λοχαγὸς σῶος εἴη, τὸν λοχα-
33 γόν. Ἐπεὶ δὲ πάντες συνῆλθον, εἰς τὸ πρόσθεν τῶν
ὅπλων ἐκαθέζοντο· καὶ ἐγένοντο οἱ συνελθόντες στρα-
τηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀμφὶ τοὺς ἑκατόν. Ὅτε δὲ ταῦτα
34 ἦν σχεδὸν μέσαι ἦσαν νύκτες. Ἐνταῦθα Ἱερώνυμος
Ἠλεῖος πρεσβύτατος ὢν τῶν Προξένου λοχαγῶν ἤρ-
χετο λέγειν ὧδε. Ἡμῖν, ὦ ἄνδρες στρατηγοὶ καὶ λο-
χαγοί, ὁρῶσι τὰ παρόντα ἔδοξε καὶ αὐτοῖς συνελθεῖν
καὶ ὑμᾶς παρακαλέσαι, ὅπως βουλευσαίμεθα εἴ τι
δυναίμεθα ἀγαθόν. Λέξον δ᾽, ἔφη, καὶ σύ, ὦ Ξενο-
35 φῶν, ἅπερ καὶ πρὸς ἡμᾶς. Ἐκ τούτου λέγει τάδε
Ξενοφῶν. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν δὴ πάντες ἐπιστάμεθα
ὅτι βασιλεὺς καὶ Τισσαφέρνης οὓς μὲν ἐδυνήθησαν
συνειλήφασιν ἡμῶν, τοῖς δ᾽ ἄλλοις δῆλον ὅτι ἐπι-

§. 31. *τὰ ὦτα.* S. zu II, 6, 1.

§. 32. *οἴχοιτο;* umgekommen war.

§. 33. *πρόσθεν.* Vgl. V, 7, 21 und zu II, 2, 20. — *ἐγένοντο.* S. zu I, 2, 9.

§. 34. *εἴ τι δ. ἀγαθόν.* S. zu II, 1, 8. — *καὶ σύ,* wie aber auch ich gesprochen habe. — *ἅπερ καὶ πρὸς ἡμᾶς,* auch zu diesen was du zu uns gesagt hast. S. zu I, 3, 6. Ueber die Ergänzung von *ἔλεξας* aus *λέξον* vgl. VII, 2, 7. 7, 13.

§. 35. *ταῦτα μέν.* Concinn müſste etwa folgen: *ἐκεῖνο δὲ ἴσως οὐκ ἐνθυμεῖσθε ὅτι ἡμῖν πάντα ποιητέα.* Warum eine solche Wendung verschmäht sei ergiebt der Zusammenhang. — *ἡμῶν.* S. zu I, 7, 13.

βουλεύουσιν, ὡς, ἢν δύνωνται, ἀπολέσωσιν. Ἡμῖν δέ γε οἶμαι πάντα ποιητέα, ὡς μήποτ' ἐπὶ τοῖς βαρβάροις γενώμεθα, ἀλλὰ μᾶλλον, ἢν δυνώμεθα, ἐκεῖνοι ἐφ' ἡμῖν. Εὖ τοίνυν ἐπίστασθε ὅτι ὑμεῖς, τοσοῦτοι 36
ὄντες ὅσοι νῦν συνεληλύθατε, μέγιστον ἔχετε καιρόν. Οἱ γὰρ στρατιῶται οὗτοι πάντες πρὸς ὑμᾶς ἀποβλέπουσι, κἂν μὲν ὑμᾶς ὁρῶσιν ἀθύμους, πάντες κακοὶ ἔσονται, εἰ δὲ ὑμεῖς αὐτοί τε παρασκευαζόμενοι φανεροὶ ἦτε ἐπὶ τοὺς πολεμίους καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλῆτε, εὖ ἴστε ὅτι ἕψονται ὑμῖν καὶ πειράσονται μιμεῖσθαι. Ἴσως δέ τοι καὶ δίκαιόν ἐστιν ὑμᾶς δια- 37
φέρειν τι τούτων. Ὑμεῖς γάρ ἐστε στρατηγοί, ὑμεῖς ταξίαρχοι καὶ λοχαγοί· καὶ ὅτε εἰρήνη ἦν, ὑμεῖς καὶ χρήμασι καὶ τιμαῖς τούτων ἐπλεονεκτεῖτε· καὶ νῦν τοίνυν, ἐπεὶ πόλεμός ἐστιν, ἀξιοῦν δεῖ ὑμᾶς αὐτοὺς ἀμείνους τε τοῦ πλήθους εἶναι καὶ προβουλεύειν τούτων καὶ προπονεῖν, ἤν που δέῃ. Καὶ νῦν πρῶτον 38
μὲν οἴομαι ἂν ὑμᾶς μέγα ὀνῆσαι τὸ στράτευμα, εἰ ἐπιμεληθείητε ὅπως ἀντὶ τῶν ἀπολωλότων ὡς τάχιστα στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀντικατασταθῶσιν. Ἄνευ γὰρ ἀρχόντων οὐδὲν ἂν οὔτε καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο ὡς μὲν συνελόντι εἰπεῖν οὐδαμοῦ, ἐν δὲ δὴ τοῖς πολεμικοῖς παντάπασιν. Ἡ μὲν γὰρ εὐταξία σώζειν δοκεῖ, ἡ δὲ ἀταξία πολλοὺς ἤδη ἀπολώλεκεν. Ἐπει- 39

§. 36. καιρόν, Wichtigkeit, Bedeutsamkeit. — εἰ mit dem Conjunctiv findet sich zuweilen, wenn die Idee der Wirklichkeit oder Verwirklichung des Bedingungssatzes vorherrscht. Vgl. III, 2, 22. VII, 6, 24.

§. 37. ὑμεῖς — ὑμεῖς. Lebhafte Anaphora ἀσύνδετος. Vgl. 2, 4. 4, 46. VII, 1, 21. — χρήμασι. Ueber ihren höheren Sold s. zu VII, 2, 36.

§. 38. ὡς συνελόντι εἰπεῖν, um es kurz zu sagen. Das um liegt aber wohl mehr im Infinitiv als in ὡς, was auch fehlen kann. Vgl. M. §. 544. Der Dativ ist analog den Stellen bei M. §. 388, b. — παντάπασιν. sc. οὐδὲν ἂν οὔτε καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο.

δὰν δὲ καταστήσησθε τοὺς ἄρχοντας ὅσους δεῖ, ἢν
καὶ τοὺς ἄλλους στρατιώτας συλλέγητε καὶ παραθαῤ-
40 *ῥύνητε, οἶμαι ὑμᾶς πάνυ ἂν ἐν καιρῷ ποιῆσαι. Νῦν*
μὲν γὰρ ἴσως καὶ ὑμεῖς αἰσθάνεσθε ὡς ἀθύμως μὲν
ἦλθον ἐπὶ τὰ ὅπλα, ἀθύμως δὲ πρὸς τὰς φυλακάς·
ὥςτε οὕτω γ᾽ ἐχόντων οὐκ οἶδα ὅ,τι ἄν τις χρήσαιτο
41 *αὐτοῖς, εἴτε νυκτὸς δέοι τι εἴτε καὶ ἡμέρας. Ἢν δέ*
τις αὐτῶν τρέψῃ τὰς γνώμας, ὡς μὴ τοῦτο μόνον
ἐννοῶνται τί πείσονται, ἀλλὰ καὶ τί ποιήσουσι, πολὺ
42 *εὐθυμότεροι ἔσονται. Ἐπίστασθε γὰρ δήπου ὅτι*
οὔτε πλῆθός ἐστιν οὔτε ἰσχὺς ἡ ἐν τῷ πολέμῳ τὰς
νίκας ποιοῦσα, ἀλλ᾽ ὁπότεροι ἂν σὺν τοῖς θεοῖς ταῖς
ψυχαῖς ἐῤῥωμενέστεροι ἴωσιν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, τού-
43 *τους ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ οἱ ἐναντίοι οὐ δέχονται. Ἐντε-*
θύμημαι δ᾽ ἔγωγε, ὦ ἄνδρες, καὶ τοῦτο, ὅτι, ὁπόσοι
μὲν μαστεύουσι ζῆν ἐκ παντὸς τρόπου ἐν τοῖς πολε-
μικοῖς, οὗτοι μὲν κακῶς τε καὶ αἰσχρῶς ὡς ἐπὶ τὸ
πολὺ ἀποθνήσκουσιν, ὁπόσοι δὲ τὸν μὲν θάνατον
ἐγνώκασι πᾶσι κοινὸν εἶναι καὶ ἀναγκαῖον ἀνθρώ-
ποις, περὶ δὲ τοῦ καλῶς ἀποθνήσκειν ἀγωνίζονται,
τούτους ὁρῶ μᾶλλόν πως εἰς τὸ γῆρας ἀφικνουμένους

§. 39. *ἢν — παραθαῤῥύνητε* ist an den folgenden Satz anzuschliefsen.

§. 40. *οὕτω γε ἐχόντων.* sc. *αὐτῶν*, wenigstens bei dieser Stimmung der Soldaten. Vgl. zu I, 2, 17. — *δέοι τι.* sc. *χρῆσθαι.* S. zu I, 3, 5; und über *τὶ*, etwa, vgl. III, 4, 23. Thuk. III, 22: *οἷς ἐτέτακτο* (l. *ἐπετέτακτο*) *παραβοηθεῖν, εἴ τι δέοι.*

§. 42. *ἡ — ποιοῦσα.* Vgl. 2, 18. VII, 7, 36. M. §. 270. — *ὡς ἐπὶ τὸ πολύ*, meistentheils. Vgl. 43. 4, 35. Das *ὡς* mildert wie bei Zahlwörtern die Bestimmtheit des Ausdruckes; *ἐπί* mit dem Accusativ zeigt oft eine Ausdehnung in der Zeit wie im Raume an.

§. 43. *ὁπόσοι μέν —.* Bei einer solchen Verdoppelung des Gegensatzes steht regelmäfsig *μὲν — μέν* (selten wie V, 7, 6 *δέ*) — *δέ — δέ.* Hier fehlt *δέ* nach *τούτους* der Zwischensätze wegen, wie Antiph. V, 30 p. 133: *ὃν μὲν τότε παραχρῆμα ἐβασάνισαν, οὗτος μὲν οὐδὲν εἶπε περὶ ἐμοῦ φλαῦρον· ὃν δ᾽ ἡμέραις ὕστερον πολ-*

καὶ ἕως ἂν ζῶσιν εὐδαιμονέστερον διάγοντας. Ἃ καὶ 44
ἡμᾶς δεῖ νῦν καταμαθόντας, ἐν τοιούτῳ γὰρ καιρῷ
ἐσμέν, αὐτούς τε ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι καὶ τοὺς
ἄλλους παρακαλεῖν. Ὁ μὲν ταῦτ᾽ εἰπὼν ἐπαύσατο. 45
Μετὰ τοῦτον δ᾽ εἶπε Χειρίσοφος· Ἀλλὰ πρόσθεν
μέν, ὦ Ξενοφῶν, τοσοῦτον μόνον σε ἐγίγνωσκον ὅσον
ἤκουον Ἀθηναῖον εἶναι, νῦν δὲ καὶ ἐπαινῶ σε ἐφ᾽
οἷς λέγεις τε καὶ πράττεις, καὶ βουλοίμην ἂν ὅτι
πλείστους εἶναι τοιούτους· κοινὸν γὰρ ἂν εἴη τὸ ἀγα-
θόν. Καὶ νῦν, ἔφη, μὴ μέλλωμεν, ὦ ἄνδρες, ἀλλ᾽ 46
ἀπελθόντες ἤδη αἱρεῖσθε οἱ δεόμενοι ἄρχοντας, καὶ
ἑλόμενοι ἥκετε εἰς τὸ μέσον τοῦ στρατοπέδου καὶ τοὺς
αἱρεθέντας ἄγετε· ἔπειτ᾽ ἐκεῖ συγκαλοῦμεν τοὺς ἄλ-
λους στρατιώτας. Παρέστω δ᾽ ἡμῖν, ἔφη, καὶ Τολ-
μίδης ὁ κῆρυξ. Καὶ ἅμα ταῦτ᾽ εἰπὼν ἀνέστη, ὡς μὴ 47
μέλλοιτο, ἀλλὰ περαίνοιτο τὰ δέοντα. Ἐκ τούτου
ᾑρέθησαν ἄρχοντες ἀντὶ μὲν Κλεάρχου Τιμασίων
Δαρδανεύς, ἀντὶ δὲ Σωκράτους Ξανθικλῆς Ἀχαιός,
ἀντὶ δὲ Ἀγίου Κλεάνωρ Ἀρκάς, ἀντὶ δὲ Μένωνος
Φιλήσιος Ἀχαιός, ἀντὶ δὲ Προξένου Ξενοφῶν Ἀθη-
ναῖος.

II. Ἐπεὶ δὲ ᾕρηντο, ἡμέρα τε σχεδὸν ὑπέφαινε 1
καὶ εἰς τὸ μέσον ἧκον οἱ ἄρχοντες. Καὶ ἔδοξεν αὐ-
τοῖς προφύλακας καταστήσαντας συγκαλεῖν τοὺς στρα-

λαῖς ἐβασάνισαν, — οὗτος ἦν ὁ πεισθεὶς ὑπὸ τούτων. Vgl. Isäos II, 42. 43. — ἔγνωκα, ich habe die Ansicht, Ueberzeugung. Demosth. IV, 29 p. 48: εἴ τις οἴεται — οὐκ ὀρθῶς ἔγνωκεν. Aehnlich vorher ἐντεθύμημαι. Die Bedeutung des ἔγνωκα begründet den folgenden Infinitiv. Vgl. I, 9, 17.

§. 44. παρακαλεῖν. sc. ἀγαθοὺς ἄνδρας εἶναι. Vgl. IV, 3, 17. V, 7, 19.

§. 45. εἶναι. sc. σέ. Vgl. II, 1, 12.

C. II. §. 1. καταστήσαντας. S. zu I, 2, 1. — μέν. S. zu III, 1, 13.

*τιώτας. Ἐπεὶ δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατιῶται συνῆλθον,
ἀνέστη πρῶτον μὲν Χειρίσοφος ὁ Λακεδαιμόνιος καὶ
2 ἔλεξεν ὧδε. Ὦ ἄνδρες στρατιῶται, χαλεπὰ μὲν τὰ
παρόντα, ὁπότε ἀνδρῶν στρατηγῶν τοιούτων στερόμεθα καὶ λοχαγῶν καὶ στρατιωτῶν, πρὸς δ᾽ ἔτι καὶ
οἱ ἀμφὶ Ἀριαῖον, οἱ πρόσθεν σύμμαχοι ὄντες, προ-
3 δεδώκασιν ἡμᾶς· ὅμως δὲ δεῖ ἐκ τῶν παρόντων ἄνδρας
ἀγαθούς τε ἐλθεῖν καὶ μὴ ὑφίεσθαι, ἀλλὰ πειρᾶσθαι ὅπως, ἢν μὲν δυνώμεθα, καλῶς νικῶντες σωζώμεθα· εἰ δὲ μή, ἀλλὰ καλῶς γε ἀποθνήσκωμεν, ὑποχείριοι δὲ μηδέποτε γενώμεθα ζῶντες τοῖς πολεμίοις. Οἴομαι γὰρ ἂν ἡμᾶς τοιαῦτα παθεῖν οἷα τοὺς ἐχθροὺς
4 οἱ θεοὶ ποιήσειαν. Ἐπὶ τούτῳ Κλεάνωρ Ὀρχομένιος
ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε. Ἀλλ᾽ ὁρᾶτε μέν, ὦ ἄνδρες, τὴν βασιλέως ἐπιορκίαν καὶ ἀσέβειαν, ὁρᾶτε δὲ τὴν Τισσαφέρνους ἀπιστίαν, ὅςτις λέγων ὡς γείτων τε εἴη τῆς Ἑλλάδος καὶ περὶ πλείστου ἂν ποιήσαιτο σῶσαι ἡμᾶς, καὶ ἐπὶ τούτοις αὐτὸς ὀμόσας ἡμῖν, αὐτὸς δεξιὰς δοὺς αὐτὸς ἐξαπατήσας συνέλαβε τοὺς στρατηγούς, καὶ οὐδὲ Δία ξένιον ᾐδέσθη, ἀλλὰ Κλεάρχῳ καὶ ὁμοτράπεζος γενόμενος αὐτοῖς τούτοις ἐξαπατήσας*

§. 2. *ὁπότε*, da. Vgl. VII, 6, 11. — *πρὸς δέ* steht oft adverbialisch: überdiefs. Eben so hin und wieder *καὶ πρός*.

§. 3. *ἐκ τῶν παρόντων* sonst: den gegenwärtigen Umständen gemäfs, *ex praesentibus*, ähnlich dem *ἐκ τῶν ὑπαρχόντων* VI, 2, 9; hier: aus den gegenwärtigen Umständen, Gefahren. — *ἐλθεῖν*, hervorgehen. — *ποιήσειαν*. Vgl. §. 6. B. §. 126, 1. M. 513.

§. 4. *ἐπὶ τούτῳ*, nach diesem. Vgl. V, 9, 11. VII, 3, 14. M. §. 586, *γ*. — *ἄν*. S. zu I, 6, 2. — *ἐπὶ τούτοις*. So auch wir: auf etwas schwören. Vgl. V, 4, 11; und über die Sache II, 3, 18. 28. — *αὐτός* vor *ἐξαπατήσας* ist zu *συνέλαβε* oder vielmehr zu beiden verbundenen Begriffen zu ziehen. Vgl. Lys. g. Eratosth. 68: *αὐτὸς ἐπαγγειλάμενος σώσειν τὴν πόλιν αὐτὸς ἀπώλεσε*. Ueber die Anaphora vgl. zu III, 1, 37. — *καί* vor *ὁμοτράπεζος* heifst sogar. — *αὐτοῖς τούτοις*, durch die erwähnten Versprechungen und Eide, so wie dadurch dafs er ihn zu Tische eingeladen.

τοὺς ἄνδρας ἀπολώλεκεν. Ἀριαῖος δέ, ὃν ἡμεῖς ἠθέ- 5
λομεν βασιλέα καθιστάναι, καὶ ἐδώκαμεν καὶ ἐλάβο-
μεν πιστὰ μὴ προδώσειν ἀλλήλους, καὶ οὗτος οὔτε
τοὺς θεοὺς δείσας οὔτε Κῦρον τὸν τεθνηκότα αἰδε-
σθείς, τιμώμενος μάλιστα ὑπὸ Κύρου ζῶντος, νῦν
πρὸς τοὺς ἐκείνου ἐχθίστους ἀποστὰς ἡμᾶς τοὺς Κύ-
ρου φίλους κακῶς ποιεῖν πειρᾶται. Ἀλλὰ τούτους 6
μὲν οἱ θεοὶ ἀποτίσαιντο· ἡμᾶς δὲ δεῖ ταῦτα ὁρῶν-
τας μήποτε ἐξαπατηθῆναι ἔτι ὑπὸ τούτων, ἀλλὰ
μαχομένους ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα τοῦτο ὅ,τι ἂν
δοκῇ τοῖς θεοῖς πάσχειν.

Ἐκ τούτου Ξενοφῶν ἀνίσταται ἐσταλμένος εἰς 7
πόλεμον ὡς ἐδύνατο κάλλιστα, νομίζων, εἴτε νίκην
διδοῖεν οἱ θεοί, τὸν κάλλιστον κόσμον τῷ νικᾶν πρέ-
πειν, εἴτε τελευτᾶν δέοι, ὀρθῶς ἔχειν τῶν καλλίστων
ἑαυτὸν ἀξιώσαντα ἐν τούτοις τῆς τελευτῆς τυγχάνειν·
τοῦ λόγου δὲ ἤρχετο ὧδε. Τὴν μὲν τῶν βαρβάρων 8
ἐπιορκίαν τε καὶ ἀπιστίαν λέγει μὲν Κλεάνωρ, ἐπί-
στασθε δέ, οἶμαι, καὶ ὑμεῖς. Εἰ μὲν οὖν βουλευό-
μεθα πάλιν αὐτοῖς διὰ φιλίας ἰέναι, ἀνάγκη ἡμᾶς
πολλὴν ἀθυμίαν ἔχειν, ὁρῶντας καὶ τοὺς στρατηγούς, οἳ
διὰ πίστεως αὐτοῖς ἑαυτοὺς ἐνεχείρισαν, οἷα πεπόν-

§. 5. *ἠθέλομεν.* S. II, 1, 4. — Vor *ἐδώκαμεν* mag man *ᾧ* wie *παρ᾽ οὗ* vor *ἐλάβομεν* denken nach M. §. 474, c. n. Vgl. Thuk. I, 106: *χωρίον ἰδιώτου, ᾧ ἔτυχεν ὄρυγμα μέγα περιεῖργον, καὶ οὐκ ἦν ἔξοδος.* Doch scheint auch an solchen Stellen vielmehr ein selbständiger Satz mit einem relativen verbunden zu sein. Vgl. zu I, 1, 2. — *καὶ οὗτος.* S. zu II, 2, 20. — *ἐκείνου*, weil *ἔχθιστος* substantivisch gedacht wird. Vgl. IV, 7, 19. M. 391 n. 2.

§. 8. Das erste *μέν* bezieht sich auf den im Folgenden liegenden Gedanken: w a s a b e r u n s e r e L a g e a n b e t r i f f t. Vgl. zu I, 2, 1. — *λέγει.* S. zu I, 1, 1. — *βουλευόμεθα* fast so viel als *διανοούμεθα.* Vgl. Herod. IX, 14: *ἐβουλεύετο συμβαλεῖν πρὸς πόλι φιλίᾳ.* — *διὰ φιλίας ἰέναι*, d e n W e g d e r F r e u n d s c h a f t e i n s c h l a g e n. So bald darauf *διὰ πολέμου ἰέναι.* Vgl. M. §. 580, e.

θασιν· εἰ μέντοι διανοούμεθα σὺν τοῖς ὅπλοις ὧν τε
πεποιήκασι δίκην ἐπιθεῖναι αὐτοῖς καὶ τὸ λοιπὸν διὰ
παντὸς πολέμου αὐτοῖς ἰέναι, σὺν τοῖς θεοῖς πολλαὶ
9 *ἡμῖν καὶ καλαὶ ἐλπίδες εἰσὶ σωτηρίας. Τοῦτο δὲ λέ-*
γοντος αὐτοῦ πτάρνυταί τις· ἀκούσαντες δ' οἱ στρα-
τιῶται πάντες μιᾷ ὁρμῇ προσεκύνησαν τὸν θεόν. Καὶ
Ξενοφῶν εἶπε· Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες, ἐπεὶ περὶ σω-
τηρίας ἡμῶν λεγόντων οἰωνὸς τοῦ Διὸς τοῦ σωτῆρος
ἐφάνη, εὔξασθαι τῷ θεῷ τούτῳ θύσειν σωτήρια
ὅπου ἂν πρῶτον εἰς φιλίαν χώραν ἀφικώμεθα, συνε-
πεύξασθαι δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις θεοῖς θύσειν κατὰ
δύναμιν. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ ταῦτ', ἔφη, ἀνατεινάτω
τὴν χεῖρα. Καὶ ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἐκ τούτου εὔ-
ξαντο καὶ ἐπαιάνισαν. Ἐπεὶ δὲ τὰ τῶν θεῶν καλῶς
εἶχεν, ἤρχετο πάλιν ὧδε.

10 *Ἐτύγχανον λέγων ὅτι πολλαὶ καὶ καλαὶ ἐλπίδες*
ἡμῖν εἶεν σωτηρίας. Πρῶτον μὲν γὰρ ἡμεῖς μὲν ἐμ-
πεδοῦμεν τοὺς τῶν θεῶν ὅρκους, οἱ δὲ πολέμιοι ἐπι-
ωρκήκασί τε καὶ τὰς σπονδὰς καὶ τοὺς ὅρκους λελύ-
κασιν. Οὕτω δ' ἐχόντων εἰκὸς τοῖς μὲν πολεμίοις
ἐναντίους εἶναι τοὺς θεούς, ἡμῖν δὲ συμμάχους, οἵπερ
ἱκανοί εἰσι καὶ τοὺς μεγάλους ταχὺ μικροὺς ποιεῖν
καὶ τοὺς μικρούς, κἂν ἐν δεινοῖς ὦσι, σώζειν εὐπετῶς,
11 *ὅταν βούλωνται. Ἔπειτα δέ - ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς καὶ*
τοὺς τῶν προγόνων τῶν ἡμετέρων κινδύνους, ἵνα εἰ-

— *τοὺς στρατηγοὺς* — *οἷα*. S. zu I, 6, 5. — *διὰ παντὸς πολέμου*, durch jede Art von Kampf. Doch ist wohl *διὰ παντὸς* (fortwährend wie VII, 8, 11) *διὰ πολέμου* zu lesen.

§. 9. *ἡμῶν*. Vgl. zu I, 7, 7. — *ὅπου*, *ubi*, auch die Zeit mitbefassend wie *ἔνθα* V, 1, 1. Ueber die Sache vgl. V, 8, 25.

§. 10. *ἐχόντων*. sc. *τῶν πραγμάτων*. Herod. I, 126: *ὡς ὧν ἐχόντων ὧδε ἀπίστασθε*. Vgl. M. §. 563. B. §. 132 n. 6.

§. 11. *Ἔπειτα δέ* —. Eigentlich sollte folgen: (*καὶ τῇ ὑμετέρᾳ ἀρετῇ πιστεύειν χρή, ἐπεὶ*) *καὶ ἐκ πάνυ δεινῶν σώζονται οἱ ἀγαθοί*,

δῆτε ὡς ἀγαθοῖς τε ὑμῖν προςήκει εἶναι σώζονταί τε
σὺν τοῖς θεοῖς καὶ ἐκ πάνυ δεινῶν οἱ ἀγαθοί. Ἐλ-
θόντων μὲν γὰρ Περσῶν καὶ τῶν σὺν αὐτοῖς παμ-
πληθεῖ στόλῳ ὡς ἀφανιούντων τὰς Ἀθήνας, ὑποστῆ-
ναι αὐτοῖς Ἀθηναῖοι τολμήσαντες ἐνίκησαν αὐτούς.
Καὶ εὐξάμενοι τῇ Ἀρτέμιδι, ὁπόσους ἂν κατακάνοιεν 12
τῶν πολεμίων, τοσαύτας χιμαίρας καταθύσειν τῇ θεῷ,
ἐπεὶ οὐκ εἶχον ἱκανὰς εὑρεῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς κατ᾽ ἐνι-
αυτὸν πεντακοσίας θύειν, καὶ ἔτι καὶ νῦν ἀποθύου-
σιν. Ἔπειτα ὅτε Ξέρξης ὕστερον ἀγείρας τὴν ἀνα- 13
ρίθμητον στρατιὰν ἦλθεν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τότε
ἐνίκων οἱ ἡμέτεροι πρόγονοι τοὺς τούτων προγόνους
καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὧν ἔστι μὲν
τεκμήρια ὁρᾶν τὰ τρόπαια, μέγιστον δὲ μαρτύριον ἡ
ἐλευθερία τῶν πόλεων ἐν αἷς ὑμεῖς ἐγένεσθε καὶ
ἐτράφητε· οὐδένα γὰρ ἄνθρωπον δεσπότην, ἀλλὰ τοὺς
θεοὺς προςκυνεῖτε. Τοιούτων μέν ἐστε προγόνων. Οὐ 14
μὲν δὴ τοῦτό γε ἐρῶ ὡς ὑμεῖς καταισχύνετε αὐτούς·

ὡς οἱ τῶν προγόνων τῶν ὑμετέρων κίνδυνοι, ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς καὶ τούτους, ἵν᾽ εἰδῆτε ὡς ἀγαθοῖς ὑμῖν προςήκει εἶναι, ἔδειξαν. Diese Ordnung verliefs der Schriftsteller, da er einmal den Satz mit *γάρ* vorausgeschickt hatte (Vgl. M. §. 615) und verband mit *προςή-κει* den Satz der eigentlich mit *ἔπειτα* als Hauptsatz wäre zu verbinden gewesen. — *κινδύνους.* M. §. 421 vgl. VII, 1, 26. — *ἀγαθοῖς.* B. §. 129, 2. M. §. 536. — Dem *μέν* entspricht *ἔπειτα* §. 13. Vgl. zu I, 3, 2. — *αὐτοῖς.* M. §. 401.

§. 12. *εὐξάμενοι* gehört dem Sinne nach zu *ἔδοξεν.* Diese auch sonst bei *δοκεῖν* nicht ungewöhnliche Anakoluthie (vgl. IV, 2, 12) kann hier um so weniger auffallen, da *εἶχον* vorhergeht und der Grieche überhaupt die zu mehren Verbis (verschiedener Sätze) gehörigen Begriffe gern dem nächsten accommodirt, auch wo sie dem Sinne nach hauptsächlich zum zweiten gehören. Vgl. II, 5, 41. 6, 23. III, 3, 16. — *ἀποθύειν,* opfern was man zu opfern schuldig ist (wie *ἀποδιδόναι,* geben was man zu geben verpflichtet ist) vorzüglich Gelobtes. Vgl. IV, 8, 25. V, 1, 1.

§. 13. *τήν.* S. zu I, 1, 6. Von derselben Sache Thuk. I, 18: *τῷ μεγάλῳ στόλῳ.* — *ἔστι μέν.* Concinn mufste folgen *ἔστι δέ.* Vgl. V, 5, 24. — *ἀλλά.* S. zu I, 4, 18.

*ἀλλ' οὔπω πολλαὶ ἡμέραι ἀφ' οὗ ἀντιταξάμενοι τού-
τοις τοῖς ἐκείνων ἐκγόνοις πολλαπλασίους ὑμῶν αὐτῶν
15 ἐνικᾶτε σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ τότε μὲν δὴ περὶ τῆς
Κύρου βασιλείας ἄνδρες ἦτε ἀγαθοί· νῦν δ', ὁπότε
περὶ τῆς ὑμετέρας σωτηρίας ὁ ἀγών ἐστι, πολὺ δήπου
ὑμᾶς προςήκει καὶ ἀμείνονας καὶ προθυμοτέρους εἶναι.
16 Ἀλλὰ μὴν καὶ θαῤῥαλεωτέρους νῦν πρέπει εἶναι πρὸς
τοὺς πολεμίους. Τότε μὲν γὰρ ἄπειροι ὄντες αὐτῶν
τό τε πλῆθος ἄμετρον ὁρῶντες, ὅμως ἐτολμήσατε σὺν
τῷ πατρίῳ φρονήματι ἰέναι εἰς αὐτούς· νῦν δέ, ὁπότε
καὶ πεῖραν ἤδη ἔχετε αὐτῶν, ὅτι θέλουσι καὶ πολλα-
πλάσιοι ὄντες μὴ δέχεσθαι ὑμᾶς, τί ἔτι ὑμῖν προςή-
17 κει τούτους φοβεῖσθαι. Μηδὲ μέντοι τοῦτο μεῖον δό-
ξητε ἔχειν, εἰ οἱ Κυρεῖοι πρόσθεν σὺν ὑμῖν ταττόμενοι
νῦν ἀφεστήκασιν. Ἔτι γὰρ οὗτοι κακίονές εἰσι τῶν
ὑφ' ἡμῶν ἡττωμένων· ἔφευγον γοῦν πρὸς ἐκείνους κα-
ταλιπόντες ὑμᾶς. Τοὺς δὲ ἐθέλοντας φυγῆς ἄρχειν
πολὺ κρεῖττον σὺν τοῖς πολεμίοις ταττομένους ἢ ἐν
18 τῇ ὑμετέρᾳ τάξει ὁρᾶν. Εἰ δέ τις αὖ ὑμῶν ἀθυμεῖ,
ὅτι ἡμῖν μὲν οὐκ εἰσὶν ἱππεῖς, τοῖς δὲ πολεμίοις πολ-
λοὶ πάρεισιν, ἐνθυμήθητε ὅτι οἱ μυρίοι ἱππεῖς οὐδὲν
ἄλλο ἢ μυρίοι εἰσὶν ἄνθρωποι· ὑπὸ μὲν γὰρ ἵππου
ἐν μάχῃ οὐδεὶς πώποτε οὔτε δηχθεὶς οὔτε λακτισθεὶς
ἀπέθα-*

§. 14. *ἀφ' οὗ, ex quo*, seit. Lukian. Tox. 39: *τετάρτη ἦν ἡμέρα ἀφ' οὗ συνεπεπώκεσαν.*

§. 15. *περὶ τῆς*, weil der Begriff *μαχόμενοι* angedeutet ist.

§. 16. *εἰς αὐτούς.* Eigentlich: in sie hinein. Vgl. IV, 3, 29. 5, 18. Offenbar stärker als das übliche *ἐπί.*

§. 17. *μηδὲ δόξητε.* B. §. 135, 3. M. §. 511, 2. 517 vgl. VII, 1, 8. — *μεῖον ἔχειν*, im Nachtheile sein. Vgl. zu I, 10, 8. — *εἰ.* B. §. 136 p. 432. M. §. 617, 2. — *ἡττωμένων* mit Perfectbedeutung wie *νικᾶν.* S. zu I, 8, 12 und vgl. III, 2, 39.

§. 18. *ἱππεῖς.* Vgl. II, 4, 6. — *οἱ ποιοῦντες.* S. zu III, 1, 42.

ἀπέθανεν, οἱ δὲ ἄνδρες εἰσὶν οἱ ποιοῦντες ὅ,τι ἂν ἐν
ταῖς μάχαις γίγνηται. Οὔκουν τῶν γε ἱππέων πολὺ 19
ἡμεῖς ἐπ᾽ ἀσφαλεστέρου ὀχήματός ἐσμεν; Οἱ μὲν γὰρ
ἐφ᾽ ἵππων κρέμανται φοβούμενοι οὐχ ἡμᾶς μόνον
ἀλλὰ καὶ τὸ καταπεσεῖν· ἡμεῖς δ᾽ ἐπὶ γῆς βεβηκότες
πολὺ μὲν ἰσχυρότερον παίσομεν, ἤν τις προσίῃ, πολὺ δ᾽ ἔτι
μᾶλλον ὅτου ἂν βουλώμεθα τευξόμεθα. Ἑνὶ μόνῳ προέ-
χουσιν οἱ ἱππεῖς ἡμᾶς· φεύγειν αὐτοῖς ἀσφαλέστερόν
ἐστιν ἢ ἡμῖν. Εἰ δὲ δὴ τὰς μὲν μάχας θαῤῥεῖτε, 20
ὅτι δὲ οὐκέτι ἡμῖν Τισσαφέρνης ἡγήσεται οὐδὲ βα-
σιλεὺς ἀγορὰν παρέξει, τοῦτο ἄχθεσθε, σκέψασθε
πότερον κρεῖττον Τισσαφέρνην ἡγεμόνα ἔχειν, ὃς ἐπι-
βουλεύων ἡμῖν φανερός ἐστιν, ἢ οὓς ἂν ἡμεῖς ἄνδρας
λαβόντες ἡγεῖσθαι κελεύωμεν, οἳ εἴσονται ὅτι, ἤν τι
περὶ ἡμᾶς ἁμαρτάνωσι, περὶ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς καὶ
τὰ σώματα ἁμαρτάνουσι. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πότερον 21
ὠνεῖσθαι κρεῖττον ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἧς οὗτοι παρεῖχον,
μικρὰ μέτρα πολλοῦ ἀργυρίου, μηδὲ τοῦτο ἔτι ἔχον-
τας, ἢ αὐτοὺς λαμβάνειν, ἤνπερ κρατῶμεν, μέτρῳ
χρωμένους ὁπόσῳ ἂν ἕκαστος βούληται. Εἰ δὲ ταῦτα 22
μὲν γιγνώσκετε ὅτι κρείττονα, τοὺς δὲ ποταμοὺς ἄπο-

§. 19. *ὄχημα*. Alles wovon Jemand oder Etwas getragen wird. So bei Plutarch *Πῶς ἄν τις ὑπ᾽ ἐχθρῶν ὠφελοῖτο* 1: *τῆς θαλάττης τὸ ὕδωρ πόμπιμόν ἐστι πάντη καὶ πορεύσιμον ὄχημα τοῖς κομιζομένοις.* Achill. Tat. I, 15: *ἐγίνετο τῷ κιττῷ ὄχημα τὸ φυτόν (ἡ πεύκη).* — *γῇ* steht oft ohne Artikel wo die Erde, das Land im Allgemeinen bezeichnet wird. -- *βεβηκότες*, feststehend. Oek. VIII, 17: *βεβηκυίας τῆς οἰκίας ἐν δαπέδῳ.* — *ἡμᾶς*. Eben so findet sich *ὑπερέχειν* construirt, wie Eurip. Hipp. 1365: *ὅδ᾽ ὁ σωφροσύνῃ* [illegible] *ὑπερέχων.*

§. 20. *τὰς μάχας*. M. §. 414. — *ἄνδρας*. S. zu I, 2, 1.

§. 22. *ἄπορον*. S. zu II, 3, 15. — *εἰ* steht wie das Lateinische *an* nach Begriffen die eine Ungewifsheit oder einen Zweifel enthalten, auch wo man den Gedanken für wahr hält. Nur wird hiebei nicht, wie durch unser: ob nicht, dem Urtheile Anderer vorgegriffen. Vgl. VII, 3, 37. V, 1, 12.

ρον νομίζετε εἶναι καὶ μεγάλως ἡγεῖσθε ἐξαπατηθῆ-
ναι διαβάντες, σκέψασθε εἰ ἄρα τοῦτο καὶ μωρότα-
τον πεποιήκασιν οἱ βάρβαροι. Πάντες μὲν γὰρ οἱ
ποταμοί, εἰ καὶ πρόσω τῶν πηγῶν ἄποροι ὦσι, προϊ-
οῦσι πρὸς τὰς πηγὰς διαβατοὶ γίγνονται οὐδὲ τὸ γόνυ
23 βρέχοντες. Εἰ δὲ μήθ' οἱ ποταμοὶ διήσουσιν, ἡγεμών
τε μηδεὶς [ἡμῖν] φανεῖται, οὐδ' ὣς ἡμῖν γε ἀθυμη-
τέον. Ἐπιστάμεθα γὰρ Μυσούς, οὓς οὐκ ἂν ἡμῶν
φαίημεν βελτίους εἶναι, οἳ βασιλέως ἄκοντος ἐν τῇ
βασιλέως χώρᾳ πολλάς τε καὶ μεγάλας καὶ εὐδαίμο-
νας πόλεις οἰκοῦσιν, ἐπιστάμεθα δὲ Πισίδας ὡσαύ-
τως· Λυκάονας δὲ καὶ αὐτοὶ εἴδομεν ὅτι ἐν τοῖς πε-
δίοις τὰ ἐρυμνὰ καταλαβόντες τὴν τούτου χώραν
24 καρποῦνται· καὶ ἡμᾶς δ' ἂν ἔφην ἔγωγε χρῆναι μήπω
φανεροὺς εἶναι οἴκαδε ὡρμημένους, ἀλλὰ κατασκευά-
ζεσθαι ὡς αὐτοῦ πού οἰκήσοντας. Οἶδα γὰρ ὅτι καὶ
Μυσοῖς βασιλεὺς πολλοὺς μὲν ἡγεμόνας ἂν δοίη,
πολλοὺς δ' ἂν ὁμήρους τοῦ ἀδόλως ἐκπέμψειν, καὶ
ὁδοποιήσειέ γ' ἂν αὐτοῖς καὶ εἰ σὺν τεθρίπποις βού-
λοιντο ἀπιέναι. Καὶ ἡμῖν γ' ἂν οἶδ' ὅτι τρισάσμε-
νος ταῦτ' ἐποίει, εἰ ἑώρα ἡμᾶς μένειν παρασκευαζο-
25 μένους. Ἀλλὰ γὰρ δέδοικα μή, ἂν ἅπαξ μάθωμεν
ἀργοὶ ζῆν καὶ ἐν ἀφθόνοις βιοτεύειν, καὶ Μήδων δὲ

§. 23. *οὐδ' ὥς*. S. zu I, 8, 21. — *οἵ*. Man sollte *ὅτι* oder *ὡς* erwarten. Vgl. zu I, 6, 5. Aehnlich Cic. or. 31: *histriones eos vidimus, quibus nihil posset in suo genere esse praestantius, qui in dissimillimis personis satis faciebant.*

§. 24. *ἂν ἔφην*, ich würde sagen (s. zu II, 1, 4), *εἰ μὴ ἐδεδοίκειν*, wofür §. 25 *ἀλλὰ γὰρ δέδοικα* folgt. Vgl. IV, 2, 10. — *δ' ἄν*. sc. *δοίη*. M. §. 600 n. 2. — *καὶ — γε*, und sogar, wie VII, 2, 38. 7, 47. Im Folgenden ist es: und wenigstens, wie III, 3, 5. Beide Bedeutungen gehen daraus hervor daſs durch *γέ* der eingeschobene Begriff nur stärker hervorgehoben wird. Vgl. zu II, 1, 14.

§. 25. *ἀλλὰ γάρ, at enim.* Vollständig: doch dies wollen wir nicht thun, wir wollen nicht hier bleiben: denn ich

καὶ Περσῶν καλαῖς καὶ μεγάλαις γυναιξὶ καὶ παρ-
θένοις ὁμιλεῖν, μὴ ὥςπερ οἱ λωτοφάγοι ἐπιλαθώμεθα
τῆς οἴκαδε ὁδοῦ. Δοκεῖ οὖν μοι εἰκὸς καὶ δίκαιον 26
εἶναι πρῶτον εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ πρὸς τοὺς οἰκείους
πειρᾶσθαι ἀφικνεῖσθαι καὶ ἐπιδεῖξαι τοῖς Ἕλλησιν
ὅτι ἑκόντες πένονται, ἐξὸν αὐτοῖς τοὺς νῦν οἴκοι ἀκλή-
ρους πολιτεύοντας ἐνθάδε κομισαμένους πλουσίους
ὁρᾶν. Ἀλλὰ γάρ, ὦ ἄνδρες, πάντα ταῦτα τἀγαθὰ
δῆλον ὅτι τῶν κρατούντων ἐστί. Τοῦτο δὴ δεῖ λέγειν 27
πῶς ἂν πορευοίμεθά τε ὡς ἀσφαλέστατα καὶ εἰ μά-
χεσθαι δέοι ὡς κράτιστα μαχοίμεθα. Πρῶτα μὲν
τοίνυν, ἔφη, δοκεῖ μοι κατακαῦσαι τὰς ἁμάξας ἃς
ἔχομεν, ἵνα μὴ τὰ ζεύγη ἡμῶν στρατηγῇ, ἀλλὰ πο-
ρευώμεθα ὅπῃ ἂν τῇ στρατιᾷ συμφέρῃ· ἔπειτα καὶ
τὰς σκηνὰς συγκατακαῦσαι. Αὗται γὰρ αὖ ὄχλον
μὲν παρέχουσιν ἄγειν, συνωφελοῦσι δ' οὐδὲν οὔτε εἰς
τὸ μάχεσθαι οὔτ' εἰς τὸ τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν. Ἔτι δὲ 28
καὶ τῶν ἄλλων σκευῶν τὰ περιττὰ ἀπαλλάξωμεν, πλὴν
ὅσα πολέμου ἕνεκεν ἢ σίτων ἢ ποτῶν ἔχομεν, ἵνα ὡς
πλεῖστοι μὲν ἡμῶν ἐν τοῖς ὅπλοις ὦσιν, ὡς ἐλάχιστοι
δὲ σκευοφορῶσι. Κρατουμένων μὲν γὰρ ἐπίστασθε
ὅτι πάντα ἀλλότρια· ἢν δὲ κρατῶμεν, καὶ τοὺς πολε-

fürchte u. s. w. Vgl. V, 7, 8. — *ἐν ἀφθόνοις*, im Ueberfluſs. Vgl. IV, 2, 22. 5, 29. VII, 6, 31. — *μή* ist des Zwischensatzes wegen wiederholt, wie *εἰ* §. 35 und *ὅτι* V, 6, 19. — *λωτοφάγοι*, von Odysseus Gefährten die welche Lotos gegessen. S. Odyss. IX, 94 ff.

§. 26. *κομισαμένους* für *κομισαμένοις*. S. zu I, 2, 1. — *ἀλλὰ γάρ*, doch nichts mehr davon: denn es ist offenbar daſs u. s. w. Vgl. §. 32 und V, 7, 11.

§. 27. *ὅποι.* sc. *πορεύεσθαι.* Vgl. VII, 3, 37. — *αὖ*, ihrerseits, gleichfalls. — *ὄχλον παρέχουσιν ἄγειν*, sie machen Last zu führen. Vgl. B. §. 127, 3. M. §. 534.

§. 28. *κρατουμένων* — *ἀλλότρια*, Besiegten gehört nichts, sie verlieren Alles. Vgl. Cyrop. V, 2, 23: *ὑμῖν δέ, εἰ οὗτος ἐπικρατήσει, ὁρῶ ἅπαντα τὸ ὄντα ἀλλότρια γιγνόμενα.*

29 μίους δεῖ σκευοφόρους ἡμετέρους νομίζειν. Λοιπόν
μοι εἰπεῖν ὅπερ καὶ μέγιστον νομίζω εἶναι. Ὁρᾶτε
γὰρ καὶ τοὺς πολεμίους ὅτι οὐ πρόσθεν ἐξενεγκεῖν
ἐτόλμησαν πρὸς ἡμᾶς πόλεμον πρὶν τοὺς στρατηγοὺς
ἡμῶν συνέλαβον, νομίζοντες ὄντων μὲν τῶν ἀρχόντων
καὶ ἡμῶν πειθομένων ἱκανοὺς εἶναι ἡμᾶς περιγενέ-
σθαι τῷ πολέμῳ· λαβόντες δὲ τοὺς ἄρχοντας ἀναρ-
30 χίᾳ ἂν καὶ ἀταξίᾳ ἐνόμιζον ἡμᾶς ἀπολέσθαι. Δεῖ
οὖν πολὺ μὲν τοὺς ἄρχοντας ἐπιμελεστέρους γενέσθαι
τοὺς νῦν τῶν πρόσθεν, πολὺ δὲ τοὺς ἀρχομένους εὐ-
τακτοτέρους καὶ πειθομένους μᾶλλον τοῖς ἄρχουσι νῦν
31 ἢ καὶ πρόσθεν. Ἢν δέ τις ἀπειθῇ, ἢν ψηφίσησθε
τὸν ἀεὶ ὑμῶν ἐντυγχάνοντα σὺν τῷ ἄρχοντι κολάζειν,
οὕτως οἱ πολέμιοι πλεῖστον ἐψευσμένοι ἔσονται· τῇδε
γὰρ τῇ ἡμέρᾳ μυρίους ὄψονται ἀνθ᾽ ἑνὸς Κλεάρχους
32 τοὺς οὐδ᾽ ἑνὶ ἐπιτρέψοντας κακῷ εἶναι. Ἀλλὰ γὰρ
καὶ περαίνειν ἤδη ὥρα· ἴσως γὰρ οἱ πολέμιοι αὐτίκα
παρέσονται. Ὅτῳ οὖν ταῦτα δοκεῖ καλῶς ἔχειν, ἐπι-
κυρωσάτω ὡς τάχιστα, ἵνα ἔργῳ περαίνηται. Εἰ δέ
τι ἄλλο βέλτιον ἢ ταύτῃ, τολμάτω καὶ ὁ ἰδιώτης δι-
δάσκειν· πάντες γὰρ κοινῆς σωτηρίας δεόμεθα.
33 Μετὰ ταῦτα Χειρίσοφος εἶπεν· Ἀλλ᾽ εἰ μέν τινος

§. 29. *γάρ*, nämlich, giebt den Grund des Satzes mit *οὖν* §. 30 an, wie §. 32. V, 1, 8. VI, 2, 8. — *καί* ist hinzugefügt als sollte §. 30 diesen Worten entsprechen: diese Ueberzeugung müssen auch wir hegen u. s. w.

§. 30. *πολύ*. S. zu III, 1, 22. — *καὶ πρόσθεν*, selbst früher.

§. 31. *ἢν δέ*. Der erste Bedingungssatz gehört zum folgenden: wenn ihr, falls Jemand nicht gehorcht, ihn zu bestrafen beschliefst. Dieselbe Stellung VII, 3, 37. — *κακῷ εἶναι*, seine Pflichten zu vernachlässigen. Der Gegensatz Hell. I, 1, 27: *ἀγαθοὶ πρὸς τὰ ἀεὶ παραγγελλόμενα.*

§. 32. *ἢ ταύτῃ. sc. δοκεῖ.* Für *ἄλλο* würde man *ἄλλῃ* oder *ταῦτα* für *ταύτῃ* erwarten. Aehnlich Thuk. V, 80: *ὁπόσα ἀλλήλων πολέμῳ ἢ εἴ τι ἄλλο εἶχον.*

ἄλλου δεῖ πρὸς τούτοις οἷς λέγει Ξενοφῶν, καὶ αὐ-
τίκα ἐξέσται ποιεῖν· ἃ δὲ νῦν εἴρηκε δοκεῖ μοι ὡς
τάχιστα ψηφίσασθαι ἄριστον εἶναι· καὶ ὅτῳ δοκεῖ
ταῦτα ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. 34
Ἀναστὰς δὲ πάλιν εἶπε Ξενοφῶν. Ὦ ἄνδρες, ἀκού-
σατε ὧν προςδεῖν δοκεῖ μοι. Δῆλον ὅτι πορεύεσθαι
ἡμᾶς δεῖ ὅπου ἕξομεν τὰ ἐπιτήδεια· ἀκούω δὲ κώμας
εἶναι καλὰς οὐ πλεῖον εἴκοσι σταδίων ἀπεχούσας· οὐκ 35
ἂν οὖν θαυμάζοιμι εἰ οἱ πολέμιοι, ὥςπερ οἱ δειλοὶ
κύνες τοὺς μὲν παριόντας διώκουσί τε καὶ δάκνουσιν,
ἢν δύνωνται, τοὺς δὲ διώκοντας φεύγουσιν, εἰ καὶ
οὗτοι ἡμῖν ἀπιοῦσιν ἐπακολουθοῖεν. Ἴσως οὖν ἀσφα- 36
λέστερον ἡμῖν πορεύεσθαι πλαίσιον ποιησαμένους τῶν
ὅπλων, ἵνα τὰ σκευοφόρα καὶ ὁ πολὺς ὄχλος ἐν ἀσφα-
λεστέρῳ ᾖ. Εἰ οὖν νῦν ἀποδειχθείη τίνα χρὴ ἡγεῖ-
σθαι τοῦ πλαισίου καὶ τὰ πρόσθεν κοσμεῖν καὶ τίνας
ἐπὶ τῶν πλευρῶν ἑκατέρων εἶναι, τίνας δ᾽ ὀπισθοφυ-
λακεῖν, οὐκ ἄν, ὁπότε οἱ πολέμιοι ἔλθοιεν, βουλεύεσθαι
ἡμᾶς δέοι, ἀλλὰ χρῴμεθ᾽ ἂν εὐθὺς τοῖς τεταγμέ-
νοις. Εἰ μὲν οὖν ἄλλος τις βέλτιον ὁρᾷ, ἄλλως 37
ἐχέτω· εἰ δὲ μή, Χειρίσοφος μὲν ἡγείσθω, ἐπειδὴ
καὶ Λακεδαιμόνιός ἐστι· τῶν δὲ πλευρῶν ἑκατέρων
δύο τῶν πρεσβυτάτων στρατηγὼ ἐπιμελείσθων· ὀπι-
σθοφυλακῶμεν δ᾽ ἡμεῖς οἱ νεώτατοι, ἐγώ τε καὶ Τι-
μασίων τὸ νῦν εἶναι. Τὸ δὲ λοιπὸν πειρώμενοι ταύ- 38

§. 33. *καὶ αὐτίκα*, auch in der Folge, nicht bloſs jetzt. — *ἀνέτειναν*. Dasselbe Asyndeton V, 6, 33. VII, 3, 6. Vgl. zu I, 3, 20.

§. 34. *ὅπου* für *ἐκεῖσε ὅπου*, wie IV, 8, 26. Vgl. zu II, 1, 6.

§. 36. *τίνας δ᾽*. Eben so *δέ* nach *καί* VII, 6, 1.

§. 37. *βέλτιον*, als was ich vorschlagen will, ohne *τὶ* wie Plato Soph. p. 247, e: *οὐκ ἔχουσιν ἐν τῷ παρόντι τούτου βέλτιον λέγειν*. — *ἐπειδὴ καί*, sowohl aus andern Gründen, als auch weil. Ueber die Sache s. V, 9, 26 f. VI, 4, 12 ff. — *τὸ νῦν εἶναι*. S. zu I, 6, 9.

της τῆς τάξεως, βουλευσόμεθα ὅ,τι ἂν ἀεὶ κράτιστον δοκῇ εἶναι. Εἰ δέ τις ἄλλο ὁρᾷ βέλτιον, λεξάτω. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν, εἶπεν· Ὅτῳ δοκεῖ ταῦτα,
39 ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα. Ἔδοξε ταῦτα. Νῦν τοίνυν, ἔφη, ἀπιόντας ποιεῖν δεῖ τὰ δεδογμένα. Καὶ ὅςτις τε ὑμῶν τοὺς οἰκείους ἐπιθυμεῖ ἰδεῖν, μεμνήσθω ἀνὴρ ἀγαθὸς εἶναι· οὐ γάρ ἐστιν ἄλλως τούτου τυχεῖν· ὅςτις τε ζῆν ἐπιθυμεῖ, πειράσθω νικᾶν· τῶν μὲν γὰρ νικώντων τὸ κατακαίνειν, τῶν δὲ ἡττωμένων τὸ ἀποθνήσκειν ἐστί· καὶ εἴ τις δὲ χρημάτων ἐπιθυμεῖ, κρατεῖν πειράσθω· τῶν γὰρ νικώντων ἐστὶ καὶ τὰ ἑαυτῶν σώζειν καὶ τὰ τῶν ἡττωμένων λαμβάνειν.

1 III. Τούτων λεχθέντων ἀνέστησαν καὶ ἀπελθόντες κατέκαιον τὰς ἁμάξας καὶ τὰς σκηνάς, τῶν δὲ περιττῶν, ὅτου μὲν δέοιτό τις, μετεδίδοσαν ἀλλήλοις, τὰ δὲ ἄλλα εἰς τὸ πῦρ ἐῤῥίπτουν. Ταῦτα ποιήσαντες ἠριστοποιοῦντο. Ἀριστοποιουμένων δὲ αὐτῶν ἔρχεται Μιθριδάτης σὺν ἱππεῦσιν ὡς τριάκοντα, καὶ καλεσάμενος τοὺς στρατηγοὺς εἰς ἐπήκοον λέγει ὧδε.
2 Ἐγώ, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, καὶ Κύρῳ πιστὸς ἦν, ὡς ὑμεῖς ἐπίστασθε, καὶ νῦν ὑμῖν εὔνους· καὶ ἐνθάδε εἰμὶ σὺν πολλῷ φόβῳ διάγων. Εἰ οὖν ὁρῴην ὑμᾶς σωτήριόν τι βουλευομένους, ἔλθοιμι ἂν πρὸς ὑμᾶς καὶ τοὺς θεράποντας πάντας ἔχων. Λέξατε οὖν, ἔφη, πρός με, τί ἐν νῷ ἔχετε, ὡς πρὸς φίλον τε καὶ εὔνουν καὶ βουλόμενον κοινῇ σὺν ὑμῖν τὸν στόλον ποιεῖσθαι.
3 Βουλευομένοις τοῖς στρατηγοῖς ἔδοξεν ἀποκρίνασθαι τάδε· καὶ ἔλεγε Χειρίσοφος· Ἡμῖν δοκεῖ, ἢν μέν τις

§. 39. μεμνήσθω — εἶναι, er gedenke (schicke sich an) zu sein.

C. III. §. 2. εὔνους. sc. εἰμί. Vgl. VII, 7, 9. — καὶ — ἔχων. S. zu I, 9, 31. — πρός με. B. §. 67 n. 2 *).

§. 3. καὶ ἔλεγε. S. zu II, 3, 21.

ἐᾷ ἡμᾶς ἀπιέναι οἴκαδε, διαπορεύεσθαι τὴν χώραν, ὡς ἂν δυνώμεθα ἀσινέστατα· ἢν δέ τις ἡμᾶς τῆς ὁδοῦ ἀποκωλύῃ, διαπολεμεῖν τούτῳ, ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα. Ἐκ τούτου ἐπειρᾶτο Μιθριδάτης διδάσκειν, 4
ὡς ἄπορον εἴη βασιλέως ἄκοντος σωθῆναι. Ἔνθα δὴ ἐγιγνώσκετο, ὅτι ὑπόπεμπτος εἴη· καὶ γὰρ τῶν Τισσαφέρνους τις οἰκείων παρηκολούθει πίστεως ἕνεκα. Καὶ 5
ἐκ τούτου ἐδόκει τοῖς στρατηγοῖς βέλτιον εἶναι, δόγμα ποιήσασθαι, τὸν πόλεμον ἀκήρυκτον εἶναι, ἔςτ᾽ ἐν τῇ πολεμίᾳ εἶεν· διέφθειρον γὰρ προσιόντες τοὺς στρατιώτας, καὶ ἕνα γε λοχαγὸν διέφθειραν, Νίκαρχον Ἀρκάδα, καὶ ᾤχετο ἀπιὼν νυκτὸς σὺν ἀνθρώποις ὡς εἴκοσι.

Μετὰ ταῦτα ἀριστήσαντες καὶ διαβάντες τὸν 6
Ζάπατον ποταμὸν ἐπορεύοντο τεταγμένοι, τὰ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν μέσῳ ἔχοντες. Οὐ πολὺ δὲ προεληλυθότων αὐτῶν ἐπιφαίνεται πάλιν ὁ Μιθριδάτης, ἱππέας ἔχων ὡς διακοσίους καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας ὡς τετρακοσίους, μάλα ἐλαφροὺς καὶ εὐζώνους. Καὶ προςῄει μὲν ὡς φίλος ὢν πρὸς τοὺς 7
Ἕλληνας, ἐπεὶ δ᾽ ἐγγὺς ἐγένοντο, ἐξαπίνης οἱ μὲν αὐτῶν ἐτόξευον καὶ ἱππεῖς καὶ πεζοί, οἱ δ᾽ ἐσφενδόνων, καὶ ἐτίτρωσκον. Οἱ δὲ ὀπισθοφύλακες τῶν Ἑλλήνων ἔπασχον μὲν κακῶς, ἀντεποίουν δ᾽ οὐδέν· οἵ τε γὰρ Κρῆτες βραχύτερα τῶν Περσῶν ἐτόξευον καὶ ἅμα ψιλοὶ ὄντες εἴσω τῶν ὅπλων κατεκέκλειντο,

§. 4. τὶς ist eben so gestellt Demosth. VI, 8 p. 67: τῶν ἄλλων τινὰς Ἑλλήνων ἐκείνῳ προεῖσθε.

§. 5. βέλτιον, besser als das Gegentheil. Vgl. V, 1, 8. 9, 31. M. §. 457, 3. — εἶναι hängt, ohne zu ergänzendes δεῖν (s. zu I, 2, 1), von δόγμα ab. Vgl. VI, 2, 11. (4, 27.)

δόγμα ἐποιήσαντο, — θανάτῳ ζημιοῦσθαι.

οἵ τε ἀκοντισταὶ βραχύτερα ἠκόντιζον, ἢ ὡς ἐξικνεῖ-
8 σθαι τῶν σφενδονητῶν. Ἐκ τούτου Ξενοφῶντι ἐδό-
κει διωκτέον εἶναι· καὶ ἐδίωκον τῶν τε ὁπλιτῶν καὶ
τῶν πελταστῶν, οἳ ἔτυχον σὺν αὐτῷ ὀπισθοφυλακοῦν-
τες· διώκοντες δὲ οὐδένα κατελάμβανον τῶν πολε-
9 μίων. Οὔτε γὰρ ἱππεῖς ἦσαν τοῖς Ἕλλησιν οὔτε οἱ
πεζοὶ τοὺς πεζοὺς ἐκ πολλοῦ φεύγοντας ἐδύναντο κα-
ταλαμβάνειν ἐν ὀλίγῳ χωρίῳ· πολὺ γὰρ οὐχ οἷόν τε
10 ἦν ἀπὸ τοῦ ἄλλου στρατεύματος διώκειν· οἱ δὲ βάρ-
βαροι ἱππεῖς καὶ φεύγοντες ἅμα ἐτίτρωσκον, εἰς τοὔ-
πισθεν τοξεύοντες ἀπὸ τῶν ἵππων· ὁπόσον δὲ προ-
διώξειαν οἱ Ἕλληνες, τοσοῦτον πάλιν ἐπαναχωρεῖν
11 μαχομένους ἔδει. Ὥςτε τῆς ἡμέρας ὅλης διῆλθον οὐ
πλέον πέντε καὶ εἴκοσι σταδίων, ἀλλὰ δείλης ἀφί-
κοντο εἰς τὰς κώμας. Ἔνθα δὴ πάλιν ἀθυμία ἦν.
Καὶ Χειρίσοφος καὶ οἱ πρεσβύτατοι τῶν στρατηγῶν
Ξενοφῶντα ᾐτιῶντο, ὅτι ἐδίωκεν ἀπὸ τῆς φάλαγγος
καὶ αὐτός τε ἐκινδύνευε καὶ τοὺς πολεμίους οὐδὲν
12 μᾶλλον ἐδύνατο βλάπτειν. Ἀκούσας δὲ ὁ Ξενοφῶν
ἔλεγεν, ὅτι ὀρθῶς ᾐτιῶντο καὶ αὐτὸ τὸ ἔργον αὐτοῖς
μαρτυροίη. Ἀλλ' ἐγώ, ἔφη, ἠναγκάσθην διώκειν,
ἐπεὶ ἑώρων ἡμᾶς ἐν τῷ μένειν κακῶς μὲν πάσχοντας,
13 ἀντιποιεῖν δὲ οὐδὲν δυναμένους. Ἐπειδὴ δὲ ἐδιώκο-
μεν, ἀληθῆ, ἔφη, ὑμεῖς λέγετε· κακῶς μὲν γὰρ ποιεῖν

§. 7. ἢ ὡς, *quam ut*. M. §. 448.

§. 9. ἐκ πολλοῦ. S. zu I, 10, 11.

§. 11. τὰς κώμας, die 2, 34 erwähnten. — φάλαγξ ungenau von dem auf dem Marsche begriffenen Heere, wie 4, 23 und Cyrop. VI, 3, 2. — οὐδέν, μηδέν, τὶ stehen regelmäſsig bei Comparativen wie πολύ (s. zu I, 5, 2); nie, wie πολλῷ, die Dative dieser Wörter. Vgl. VII, 5, 9. 7, 24. — οὐδὲν μᾶλλον, eben so wenig als wenn er geblieben wäre.

§. 12. ᾐτιῶντο ist wohl aus §. 11 entstanden und αἰτιῷντο zu lesen. Vgl. indef. zu III, 1, 2.

§. 13. ἀληθῆ — λέγετε, mit lebhafter Kürze für: ἐγένετο, ὅπερ

οὐδὲν μᾶλλον ἐδυνάμεθα τοὺς πολεμίους, ἀνεχωροῦ-
μεν δὲ πάνυ χαλεπῶς. Τοῖς οὖν θεοῖς χάρις, ὅτι οὐ 14
σὺν πολλῇ ῥώμῃ, ἀλλὰ σὺν ὀλίγοις ἦλθον, ὥςτε βλά-
ψαι μὲν μὴ μεγάλα, δηλῶσαι δὲ, ὧν δεόμεθα. Νῦν 15
γὰρ οἱ μὲν πολέμιοι τοξεύουσι καὶ σφενδονῶσιν, ὅσον
οὔτε οἱ Κρῆτες ἀντιτοξεύειν δύνανται οὔτε οἱ ἐκ χει-
ρὸς βάλλοντες ἐξικνεῖσθαι· ὅταν δὲ αὐτοὺς διώκωμεν,
πολὺ μὲν οὐχ οἷόν τε χωρίον ἀπὸ τοῦ στρατεύματος
διώκειν, ὀλίγον δέ, ἔνθα, οὐδ' εἰ ταχὺς εἴη, πεζὸς
πεζὸν ἂν διώκων καταλάβοι ἐκ τόξου ῥύματος. Ἡμεῖς 16
οὖν εἰ μέλλομεν τούτους εἴργειν, ὥςτε μὴ δύνασθαι
βλάπτειν ἡμᾶς πορευομένους, σφενδονητῶν τε τὴν
ταχίστην δεῖ καὶ ἱππέων. Ἀκούω δ' εἶναι ἐν τῷ
στρατεύματι ἡμῶν Ῥοδίους, ὧν τοὺς πολλούς φασιν
ἐπίστασθαι σφενδονᾶν, καὶ τὸ βέλος αὐτῶν καὶ δι-
πλάσιον φέρεσθαι τῶν Περσικῶν σφενδονῶν. Ἐκεῖ- 17
ναι γὰρ διὰ τὸ χειροπληθέσι τοῖς λίθοις σφενδονᾶν
ἐπὶ βραχὺ ἐξικνοῦνται, οἱ δέ γε Ῥόδιοι καὶ ταῖς μο-
λυβδίσιν ἐπίστανται χρῆσθαι. Ἢν οὖν αὐτῶν ἐπισκε- 18
ψώμεθα, τίνες πέπανται σφενδόνας, καὶ τούτῳ μὲν
δῶμεν αὐτῶν ἀργύριον, τῷ δὲ ἄλλας πλέκειν ἐθέλοντι

ἀληθῆ λέγοντες αἰτιᾶσθε. Vgl. Lukian. Lob des Demosth. 29: ἐπεὶ δ' εἰςῆλθεν, αὐτὸ φράσει τὰ λοιπὰ τὸ βιβλίον. Beispiele ähnlicher Kürze s. bei M. §. 624, b.

§. 14. χάρις. sc. ἔστω. Vgl. zu I, 2, 18.

§. 15. οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες, οἱ ἀκοντισταί. Vgl. §. 7. — ὀλίγον δέ. Ein genauere Bestimmung gebender Pleonasmus, wie er bei den Griechen sehr häufig ist. Thuk. I, 125: ἐνιαυτὸς μὲν οὐ διετρίβη, ἔλασσον δέ. — ἔνθα, ἐν ὀλίγῳ, bei nicht weiter Verfolgung. — ἐκ τόξου ῥύματος, wenn er von der Entfernung eines Bogenschusses aus, indem der Feind einen Bogenschuſs weit entfernt ist, die Verfolgung beginnt.

§. 16. Ἡμεῖς. S. zu 2, 12. — αὐτᾶν. B. §. 138, II, 4. M. §. 469 vgl. IV, 7, 2 und zu III, 1, 17.

§. 17. ἐπὶ βραχύ. Vgl. zu I, 8, 8.

§. 18. τούτῳ für τούτοις, indem Einer gleichsam beispielsweise ausgehoben wird. — αὐτῶν, für dieselben: eine Erklärung, für die auch

*ἄλλο ἀργύριον τελῶμεν, καὶ τῷ σφενδονᾶν ἐντεταγ-
μένῳ ἐθέλοντι ἄλλην τινὰ ἀτέλειαν εὑρίσκωμεν, ἴσως
19 τινὲς φανοῦνται ἱκανοὶ ἡμᾶς ὠφελεῖν. Ὁρῶ δὲ καὶ
ἵππους ὄντας ἐν τῷ στρατεύματι, τοὺς μέν τινας παρ᾽
ἐμοί, τοὺς δὲ τῷ Κλεάρχῳ καταλελειμμένους, πολλοὺς
δὲ καὶ ἄλλους αἰχμαλώτους σκευοφοροῦντας. Ἂν οὖν
τούτους πάντας ἐκλέξαντες σκευοφόρα μὲν ἀντιδῶμεν,
τοὺς δὲ ἵππους εἰς ἱππέας κατασκευάσωμεν, ἴσως καὶ
20 οὗτοί τι τοὺς φεύγοντας ἀνιάσουσιν. Ἔδοξε ταῦτα.
Καὶ ταύτης τῆς νυκτὸς σφενδονῆται μὲν εἰς διακο-
σίους ἐγένοντο, ἵπποι δὲ καὶ ἱππεῖς ἐδοκιμάσθησαν
τῇ ὑστεραίᾳ εἰς πεντήκοντα, καὶ στολάδες καὶ θώρα-
κες αὐτοῖς ἐπορίσθησαν, καὶ ἵππαρχος δὲ ἐπεστάθη
Λύκιος ὁ Πολυστράτου, Ἀθηναῖος.*

1 IV. *Μείναντες δὲ ταύτην τὴν ἡμέραν τῇ ἄλλῃ
ἐπορεύοντο πρωιαίτερον ἀναστάντες· χαράδραν γὰρ
αὐτοὺς ἔδει διαβῆναι, ἐφ᾽ ᾗ ἐφοβοῦντο, μὴ ἐπίθοιντο
2 αὐτοῖς διαβαίνουσιν οἱ πολέμιοι. Διαβεβηκόσι δὲ
αὐτοῖς ἐπιφαίνεται ὁ Μιθριδάτης πάλιν, ἔχων ἱππέας
χιλίους, τοξότας δὲ καὶ σφενδονήτας εἰς τετρακισχι-
λίους· τοσούτους γὰρ ᾔτησε Τισσαφέρνην καὶ ἔλαβεν,*

die Stellung spricht. Den Genitiv von *τούτῳ* abhängen zu lassen wäre Unsinn: dem von den Schleudern Besitzenden, der eine Schleuder besitzt. Oder wollte man dem *αὐτῶν* denselben Sinn geben wie dem vorigen *αὐτῶν*, so wäre es wenigstens ganz überflüssig. — *τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι*, dem, der sich freiwillig zum Schleudern einrangirt. Ueber *ἐθέλοντι* s. zu I, 6, 9. Wie man nämlich sagt *ἐθέλων ἐντάττομαι*, (vgl. Soph. Phil. 1343: *συγχώρει θέλων*), so muſs man auch sagen können *ἐθέλων ἐντεταγμένος*, und so haben Bekkers Mss. Andok. I, 3: *περὶ τῶν ἐθελόντων εἰς τοὺς κινδύνους καθισταμένων.* Eben so findet sich das gleichbedeutende *ἐθελούσιος* Cyrop. IV, 5, 52. VIII, 4, 28. — *ἄλλην.* S. zu I, 5, 5. — *ἀτέλειαν.* Z. B. Befreiung von Wachen.

§. 19. *τινας.* S. zu II, 3, 15. — *εἰς τοὺς ἱππέας*, zum Gebrauch der Reiter. Hell. IV, 2, 7: *παμπόλλων χρημάτων ὅπλα εἰς τὴν στρατιὰν κατεσκευάσθη.* — *κατασκευάζειν*, mit Reitzung, *σκευῇ* (Thuk. VI, 94) versehen.

ὑποσχόμενος, ἢν τούτους λάβῃ, παραδώσειν αὐτῷ τοὺς
Ἕλληνας, καταφρονήσας, ὅτι ἐν τῇ ἔμπροσθεν προς-
βολῇ ὀλίγους ἔχων ἔπαθε μὲν οὐδέν, πολλὰ δὲ κακὰ
ἐνόμιζε ποιῆσαι. Ἐπεὶ δὲ οἱ Ἕλληνες διαβεβηκότες 3
ἀπεῖχον τῆς χαράδρας ὅσον ὀκτὼ σταδίους, διέβαινε
καὶ ὁ Μιθριδάτης ἔχων τὴν δύναμιν. Παρήγγελτο
δὲ τῶν τε πελταστῶν οὓς ἔδει διώκειν καὶ τῶν ὁπλι-
τῶν, καὶ τοῖς ἱππεῦσιν εἴρητο θαῤῥοῦσι διώκειν, ὡς
ἐφεψομένης ἱκανῆς δυνάμεως. Ἐπεὶ δὲ ὁ Μιθριδά- 4
της κατειλήφει, καὶ ἤδη σφενδόναι καὶ τοξεύματα
ἐξικνοῦντο, ἐσήμηνε τοῖς Ἕλλησι τῇ σάλπιγγι· καὶ
εὐθὺς ἔθεον ὁμόσε, οἷς εἴρητο, καὶ οἱ ἱππεῖς ἤλαυνον·
οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλ᾽ ἔφευγον ἐπὶ τὴν χαράδραν.
Ἐν ταύτῃ τῇ διώξει τοῖς βαρβάροις τῶν τε πεζῶν 5
ἀπέθανον πολλοὶ καὶ τῶν ἱππέων ἐν τῇ χαράδρᾳ
ζωοὶ ἐλήφθησαν εἰς ὀκτωκαίδεκα. Τοὺς δὲ ἀποθα-
νόντας αὐτοκέλευστοι οἱ Ἕλληνες ᾐκίσαντο, ὡς ὅτι
φοβερώτατον τοῖς πολεμίοις εἴη ὁρᾶν. Καὶ οἱ μὲν 6
πολέμιοι οὕτω πράξαντες ἀπῆλθον, οἱ δὲ Ἕλληνες
ἀσφαλῶς πορευόμενοι τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας ἀφίκοντο
ἐπὶ τὸν Τίγρητα ποταμόν. Ἐνταῦθα πόλις ἦν ἐρήμη 7
μεγάλη, ὄνομα δ᾽ αὐτῇ ἦν Λάρισσα· ᾤκουν δ᾽ αὐ-
τὴν τὸ παλαιὸν Μῆδοι. Τοῦ δὲ τείχους ἦν αὐτῆς
τὸ εὖρος πέντε καὶ εἴκοσι πόδες, ὕψος δ᾽ ἑκατόν· τοῦ
δὲ κύκλου ἡ περίοδος δύο παρασάγγαι· ᾠκοδόμητο δὲ
πλίνθοις κεραμίαις· κρηπὶς δ᾽ ὑπῆν λιθίνη τὸ ὕψος

C. IV. §. 3. τῶν πελταστῶν. S. zu I, 7, 13. — ὡς. S. zu I, 1, 6.

§. 4. κατειλήφει. sc. αὐτούς. S. zu I, 3, 4. — ἐσήμηνε. S. zu I, 2, 17.

§. 5. οἱ δέ, die Feinde. Vgl. IV, 3, 31. V, 2, 5. — ὁρᾶν. S. zu III, 2, 27.

§. 7. ᾤκουν. S. zu I, 1, 6. — πόδες. S. zu I, 7, 14.

8 εἴκοσι ποδῶν. Ταύτην βασιλεὺς ὁ Περσῶν, ὅτε παρὰ Μήδων τὴν ἀρχὴν ἐλάμβανον Πέρσαι, πολιορκῶν οὐδενὶ τρόπῳ ἐδύνατο ἑλεῖν· ἥλιον δὲ νεφέλη προκαλύψασα ἠφάνισε, μέχρις ἐξέλιπον οἱ ἄνθρωποι, καὶ
9 οὕτως ἑάλω. Παρὰ ταύτην τὴν πόλιν ἦν πυραμὶς λιθίνη, τὸ μὲν εὖρος ἑνὸς πλέθρου, τὸ δὲ ὕψος δύο πλέθρων. Ἐπὶ ταύτης πολλοὶ τῶν βαρβάρων ἦσαν
10 ἐκ τῶν πλησίον κωμῶν ἀποπεφευγότες. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας ἕξ, πρὸς τεῖχος ἔρημον μέγα πρὸς πόλει κείμενον· ὄνομα δὲ ἦν τῇ πόλει Μέσπιλα· Μῆδοι δ' αὐτήν ποτε ᾤκουν. Ἦν δὲ ἡ μὲν κρηπὶς λίθου ξεστοῦ κογχυλιάτου, τὸ εὖρος
11 πεντήκοντα ποδῶν καὶ τὸ ὕψος πεντήκοντα. Ἐπὶ δὲ ταύτῃ ἐπῳκοδόμητο πλίνθινον τεῖχος, τὸ μὲν εὖρος πεντήκοντα ποδῶν, τὸ δὲ ὕψος ἑκατόν· τοῦ δὲ κύκλου ἡ περίοδος ἓξ παρασάγγαι. Ἐνταῦθα ἐλέγετο Μήδεια, γυνὴ βασιλέως, καταφυγεῖν, ὅτε ἀπώλεσαν
12 τὴν ἀρχὴν ὑπὸ Περσῶν Μῆδοι. Ταύτην δὲ τὴν πόλιν πολιορκῶν ὁ Περσῶν βασιλεὺς οὐκ ἐδύνατο οὔτε χρόνῳ ἑλεῖν οὔτε βίᾳ· Ζεὺς δ' ἐμβροντήτους ποιεῖ τοὺς ἐνοικοῦντας, καὶ οὕτως ἑάλω.

13 Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας τέτταρας. Εἰς τοῦτον δὲ τὸν σταθμὸν Τισσαφέρνης ἐπεφάνη, οὕς τε αὐτὸς ἱππέας ἦλθεν ἔχων καὶ τὴν Ὀρόντου δύναμιν τοῦ τὴν βασιλέως θυγατέρα ἔχοντος καὶ οὓς Κῦρος ἔχων ἀνέβη βαρβάρους καὶ

§. 8. ἐξέλιπον. sc. τὴν πόλιν.

§. 11. ἐνταῦθα. S. zu I, 2, 1 vgl. III, 5, 5. — ὑπό. Vgl. VII, 2, 22. B. §. 134 n. 3. M. §. 592.

§. 12. ἐμβροντήτους ποιεῖ, schreckte sie durch Gewitter. Nach Andern: er machte sie geistesverwirrt. Ueber das Präsens s. zu I, 1, 1.

§. 13. ἦλθεν. S. I, 2, 4. — ἔχων ist zwei Mal zu denken. — ὁ βασιλέως ἀδελφός. S. II, 4, 25. — ἐβοήθει. S. zu I, 4, 2.

οὓς ὁ βασιλέως ἀδελφὸς ἔχων βασιλεῖ ἐβοήθει, καὶ πρὸς τούτοις, ὅσους βασιλεὺς ἔδωκεν αὐτῷ, ὥςτε τὸ στράτευμα πάμπολυ ἐφάνη. Ἐπεὶ δ᾽ ἐγγὺς ἐγένετο, 14
τὰς μὲν τῶν τάξεων εἶχεν ὄπισθεν καταστήσας, τὰς δὲ εἰς τὰ πλάγια παραγαγὼν ἐμβάλλειν μὲν οὐκ ἐτόλμησεν οὐδ᾽ ἐβούλετο διακινδυνεύειν, σφενδονᾶν δὲ παρήγγειλε καὶ τοξεύειν. Ἐπεὶ δὲ διαταχθέντες οἱ 15
Ῥόδιοι ἐσφενδόνησαν καὶ οἱ [Σκύθαι] τοξόται ἐτόξευσαν καὶ οὐδεὶς ἡμάρτανεν ἀνδρός, (οὐδὲ γὰρ εἰ πάνυ προθυμοῖτο, ῥᾴδιον ἦν) καὶ ὁ Τισσαφέρνης μάλα ταχέως ἔξω βελῶν ἀπεχώρει καὶ αἱ ἄλλαι τάξεις ἀπεχώρησαν. Καὶ τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας οἱ μὲν ἐπο- 16
ρεύοντο, οἱ δ᾽ εἵποντο· καὶ οὐκέτι ἐσίνοντο οἱ βάρβαροι [τῇ τότε ἀκροβολίσει]· μακρότερον γὰρ οἱ [τε] Ῥόδιοι τῶν Περσῶν ἐσφενδόνων καὶ τῶν πλείστων τοξοτῶν. Μεγάλα δὲ καὶ τὰ τόξα τὰ Περσικά ἐστιν· 17
ὥςτε χρήσιμα ἦν ὁπόσα ἁλίσκοιτο τῶν τοξευμάτων τοῖς Κρησί, καὶ διετέλουν χρώμενοι τοῖς τῶν πολεμίων τοξεύμασι, καὶ ἐμελέτων τοξεύειν ἄνω ἱέντες μακράν. Εὑρίσκετο δὲ καὶ νεῦρα πολλὰ ἐν ταῖς κώμαις καὶ μόλυβδος, ὥςτε χρῆσθαι εἰς τὰς σφενδόνας.

Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ, ἐπεὶ κατεστρατοπεδεύοντο 18
οἱ Ἕλληνες κώμαις ἐπιτυχόντες, ἀπῆλθον οἱ βάρβαροι μεῖον ἔχοντες ἐν τῇ τότε ἀκροβολίσει· τὴν δ᾽ ἐπιοῦσαν ἡμέραν ἔμειναν οἱ Ἕλληνες καὶ ἐπεσιτί-

§. 14. εἰς τὰ πλάγια παραγαγών, er liefs sie, um eine Phalanx zu bilden, rechts und links (εἰς τὰ πλάγια) aufmarschiren. Vgl. IV, 3, 26. 6, 6.

§. 15. Σκύθαι. Arrian. Tact. II, 13: οἱ δὲ τῶν ἱππέων τόξαις χρώμενοι ἱπποτοξόται λέγονται, ὑπ᾽ ἐνίων δὲ Σκύθαι. — οὐδὲ γὰρ εἰ. S. zu I, 6, 8. — Ueber καί vor αἱ s. zu I, 2, 2.

§. 17. καί, auch die Persischen, wie die der Rhodier. — διετέλουν χρώμενοι. Vgl. IV, 3, 2 und zu I, 2, 11. — ἄνω ἱέντες. Lies ἅμα ἰόντες.

σαντο· ἦν γὰρ πολὺς σῖτος ἐν ταῖς κώμαις. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἐπορεύοντο διὰ τοῦ πεδίου, καὶ Τισσαφέρ-
19 νης εἵπετο ἀκροβολιζόμενος. Ἔνθα δὴ οἱ Ἕλληνες ἔγνωσαν ὅτι πλαίσιον ἰσόπλευρον πονηρὰ τάξις εἴη πολεμίων ἑπομένων. Ἀνάγκη γάρ ἐστιν, ἢν μὲν συγκύπτῃ τὰ κέρατα τοῦ πλαισίου ἢ ὁδοῦ στενωτέρας οὔσης ἢ ὀρέων ἀναγκαζόντων ἢ γεφύρας, ἐκθλίβεσθαι τοὺς ὁπλίτας καὶ πορεύεσθαι πονήρως, ἅμα μὲν πιεζομένους, ἅμα δὲ καὶ ταραττομένους· ὥςτε δυςχρή-
20 στους εἶναι ἀνάγκη ἀτάκτους ὄντας. Ὅταν δ' αὖ διάσχῃ τὰ κέρατα, ἀνάγκη διασπᾶσθαι τοὺς τότε ἐκθλιβομένους καὶ κενὸν γίγνεσθαι τὸ μέσον τῶν κεράτων καὶ ἀθυμεῖν τοὺς ταῦτα πάσχοντας τῶν πολεμίων ἑπομένων. Καὶ ὁπότε δέοι γέφυραν διαβαίνειν ἢ ἄλλην τινὰ διάβασιν, ἔσπευδεν ἕκαστος βουλόμενος φθάσαι πρῶτος· καὶ εὐεπίθετον ἦν ἐνταῦθα τοῖς
21 πολεμίοις. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔγνωσαν οἱ στρατηγοί, ἐποιήσαντο ἓξ λόχους ἀνὰ ἑκατὸν ἄνδρας καὶ λοχαγοὺς ἐπέστησαν καὶ ἄλλους πεντηκοντῆρας καὶ ἄλλους ἐνωμοτάρχας. Οὗτοι δὲ πορευόμενοι οἱ λοχαγοὶ ὁπότε μὲν συγκύπτοι τὰ κέρατα ὑπέμενον ὕστεροι, ὥςτε μὴ ἐνοχλεῖν τοῖς κέρασι, τότε δὲ παρῆγον ἔξωθεν τῶν
22 κεράτων. Ὁπότε δὲ διάσχοιεν αἱ πλευραὶ τοῦ πλαισίου, τὸ μέσον ἂν ἐξεπίμπλασαν, εἰ μὲν στενώτερον

§. 19. *συγκύπτειν*, sich zusammenziehen, indem sie sich einander nähern. — *τὰ κέρατα*, *αἱ πλευραί* §. 22. — *ἅμα μὲν — ἅμα δέ*, *simul — simul*. Vgl. IV, 1, 4. V, 10, 14.

§. 20. *εὐεπίθετον*. Vgl. IV, 3, 12. 8, 12, und über den Plural zu III, 4, 49.

§. 21. *ἀνά*, jeden zu. Vgl. IV, 6, 4. VI, 3, 11. B. §. 134 n. 2. M. §. 579, 4. — *ἄλλους*. S. zu I, 5, 5. — *πορευόμενοι*. Lies *πορευομένων*. Vgl. zu I, 2, 17. — *τότε — κεράτων*, und dann marschirten sie hinter den beiden Colonnen neben einander auf.

εἴη τὸ διέχον, κατὰ λόχους, εἰ δὲ πλατύτερον, κατὰ
πεντηκοστῦς, εἰ δὲ πάνυ πλατύ, κατ' ἐνωμοτίας·
ὥςτε ἀεὶ ἔκπλεων εἶναι τὸ μέσον. Εἰ δὲ καὶ διαβαί- 23
νειν τινὰ δέοι διάβασιν ἢ γέφυραν, οὐκ ἐταράττοντο,
ἀλλ' ἐν τῷ μέρει οἱ λοχαγοὶ διέβαινον· καὶ εἴ που
δέοι τι τῆς φάλαγγος, ἐπιπαρῆσαν οὗτοι. Τούτῳ τῷ
τρόπῳ ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τέτταρας. Ἡνίκα δὲ 24
τὸν πέμπτον ἐπορεύοντο σταθμόν, εἶδον βασίλειόν
τι καὶ περὶ αὐτὸ κώμας πολλάς, τὴν δὲ ὁδὸν πρὸς
τὸ χωρίον τοῦτο διὰ γηλόφων ὑψηλῶν γιγνομένην, οἳ
καθῆκον ἀπὸ [τοῦ] ὄρους, ὑφ' ᾧ ἦν κώμη. Καὶ εἶδον
μὲν τοὺς γηλόφους ἄσμενοι οἱ Ἕλληνες, ὡς εἰκός,
τῶν πολεμίων ὄντων ἱππέων· ἐπεὶ δὲ πορευόμενοι ἐκ 25
τοῦ πεδίου ἀνέβησαν ἐπὶ τὸν πρῶτον γήλοφον καὶ
κατέβαινον, ὡς ἐπὶ τὸν ἕτερον ἀναβαῖεν, ἐνταῦθα ἐπι-
γίγνονται οἱ βάρβαροι καὶ ἀπὸ τοῦ ὑψηλοῦ εἰς τὸ
πρανὲς ἔβαλλον, ἐσφενδόνων, ἐτόξευον ὑπὸ μαστίγων·
καὶ πολλοὺς κατετίτρωσκον καὶ ἐκράτησαν τῶν Ἑλλή- 26

§. 22. *ἄν.* S. zu I, 5, 2. — *κατὰ λόχους*, so daſs jeder Lochos nur eine Reihe von hundert Mann Tiefe bildete; *κατὰ πεντηκοστῦς*, so daſs zwei, *κατ' ἐνωμοτίας*, so daſs vier Mann von jedem *λόχος* neben einander marschirten. Die Bestätigung dieser Erklärung liefert Arrian Tact. p. 18: *λόχος ὀνομάζεται ἀριθμὸς ἀνδρῶν ἀπὸ τοῦ ἡγουμένου καὶ τῶν μετὰ τούτων κάτοπιν τεταγμένων ἔςτ' ἐπὶ τὸν τελευταῖον κατὰ τὸ βάθος.* Vgl. p. 20. 21. 57 ff. Uebrigens sehen wir aus §. 43 daſs drei dieser Lochen sich vorne, drei hinten befanden.

§. 23. *ἐν τῷ μέρει*, jeder in seiner (*τῷ*) Reihe, wie an ihn die Reihe kam. Vgl. VII, 6, 36. — *δέοι τι.* S. zu III, 1, 40. — *τῆς φάλαγγος* hängt von *που* ab. — *φάλαγξ.* S. zu 3, 11. — *τούτῳ τῷ τρόπῳ* bezieht sich unstreitig nicht bloſs auf die nächsten vier, sondern auch auf die folgenden Märsche. Der Schriftsteller dachte: auf diese Weise setzten sie ihren Marsch fort, ohne daſs ihnen auf den vier nächsten Stationen etwas Bemerkenswerthes begegnete.

§. 24. *γιγνομένην.* S. zu I, 2, 17.

§. 25. *ὑπὸ μαστίγων*, durch Geiſseln angetrieben. M. §. 592.

νων γυμνητῶν καὶ κατέκλεισαν αὐτοὺς εἴσω τῶν
ὅπλων· ὥςτε παντάπασι ταύτην τὴν ἡμέραν ἄχρηστοι
ἦσαν, ἐν τῷ ὄχλῳ ὄντες, καὶ οἱ σφενδονῆται καὶ οἱ
27 τοξόται. Ἐπεὶ δὲ πιεζόμενοι οἱ Ἕλληνες ἐπεχείρησαν
διώκειν, σχολῇ μὲν ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀφικνοῦνται ὁπλῖται
28 ὄντες, οἱ δὲ πολέμιοι ταχὺ ἀπεπήδων. Πάλιν δὲ
ὁπότε ἀπίοιεν πρὸς τὸ ἄλλο στράτευμα, ταὐτὰ ἔπα-
σχον· καὶ ἐπὶ τοῦ δευτέρου γηλόφου ταὐτὰ ἐγίγνετο,
ὥςτε ἀπὸ τοῦ τρίτου γηλόφου ἔδοξεν αὐτοῖς, μὴ κι-
νεῖν τοὺς στρατιώτας, πρὶν ἀπὸ τῆς δεξιᾶς πλευρᾶς
29 τοῦ πλαισίου ἀνήγαγον πελταστὰς πρὸς τὸ ὄρος. Ἐπεὶ
δ' οὗτοι ἐγένοντο ὑπὲρ τῶν ἑπομένων πολεμίων, οὐκ-
έτι ἐπετίθεντο οἱ πολέμιοι τοῖς καταβαίνουσι, δεδοι-
κότες, μὴ ἀποτμηθείησαν καὶ ἀμφοτέρωθεν αὐτῶν
30 γένοιντο [οἱ πολέμιοι]. Οὕτω τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας
πορευόμενοι, οἱ μὲν τῇ ὁδῷ κατὰ τοὺς γηλόφους, οἱ
δὲ κατὰ τὸ ὄρος ἐπιπαριόντες, ἀφίκοντο εἰς τὰς κώ-
μας καὶ ἰατροὺς κατέστησαν ὀκτώ· πολλοὶ γὰρ ἦσαν
οἱ τετρωμένοι.

31 Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ τῶν τετρω-
μένων ἕνεκα καὶ ἅμα ἐπιτήδεια πολλὰ εἶχον, ἄλευρα,
οἶνον, κριθὰς ἵπποις συμβεβλημένας πολλάς. Ταῦτα
δὲ συνενηνεγμένα ἦν τῷ σατραπεύοντι τῆς χώρας.
Τετάρτῃ δ' ἡμέρᾳ καταβαίνουσιν εἰς τὸ πεδίον. Ἐπεὶ
δὲ

§. 27. Dem *μέν* entspricht das *δέ* nach *πάλιν* §. 28.

§. 28. *ὁπότε ἀπίοιεν*. Ungenau für *ὅτε ἀπῄεσαν*, weil dem Schriftsteller schon das folgende Mal mit vorschwebte. — *πρὶν ἀνήγαγον* für *πρὶν ἀναγάγοιεν*, als ob *οὐκ ἐκίνησαν* vorherginge.

§. 30. *οἱ μέν*, das Hauptheer, *οἱ δέ*, die Peltasten §. 28. — *ἐπιπαριόντες*, neben der Colonne auf den Höhen gehend. Vgl. VI, 1, 19.

§. 31. *καὶ ἅμα* für *καὶ ἅμα ὅτι*, wie Thuk. I, 110: (*Ἀμυρταῖον*) *διὰ μέγεθός τε τοῦ ἕλους οὐκ ἐδύναντο ἑλεῖν, καὶ ἅμα μαχιμώτατοί εἰσι τῶν Αἰγυπτίων οἱ ἕλειοι.*

δὲ κατέλαβεν αὐτοὺς Τισσαφέρνης σὺν τῇ δυνάμει, 32
ἐδίδαξεν αὐτοὺς ἡ ἀνάγκη κατασκηνῆσαι, οὗ πρῶτον
εἶδον κώμην, καὶ μὴ πορεύεσθαι ἔτι μαχομένους· πολ-
λοὶ γὰρ ἦσαν ἀπόμαχοι, οἱ τετρωμένοι καὶ οἱ ἐκεί-
νους φέροντες καὶ οἱ τῶν φερόντων τὰ ὅπλα δεξάμε-
νοι. Ἐπεὶ δὲ κατεσκήνησαν καὶ ἐπεχείρησαν αὐτοῖς 33
ἀκροβολίζεσθαι οἱ βάρβαροι πρὸς τὴν κώμην προσι-
όντες, πολὺ περιῆσαν οἱ Ἕλληνες· πολὺ γὰρ διέφερεν
ἐκ τῆς χώρας ὁρμῶντας ἀλέξασθαι ἢ πορευομένους
ἐπιοῦσι τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι. Ἡνίκα δ᾽ ἦν ἤδη 34
δείλη, ὥρα ἦν ἀπιέναι τοῖς πολεμίοις· οὔποτε γὰρ
μεῖον ἀπεστρατοπεδεύοντο οἱ βάρβαροι τοῦ Ἑλληνι-
κοῦ ἑξήκοντα σταδίων, φοβούμενοι, μὴ τῆς νυκτὸς οἱ
Ἕλληνες ἐπιθῶνται αὐτοῖς. Πονηρὸν γὰρ νυκτός ἐστι 35
στράτευμα Περσικόν. Οἵ τε γὰρ ἵπποι αὐτοῖς δέδεν-
ται καὶ ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ πεποδισμένοι εἰσὶ τοῦ μὴ
φεύγειν ἕνεκα, εἰ λυθείησαν· ἐάν τέ τις θόρυβος
γίγνηται, δεῖ ἐπισάξαι τὸν ἵππον Πέρσῃ ἀνδρὶ καὶ
χαλινῶσαι δὲ καὶ θωρακισθέντα ἀναβῆναι ἐπὶ τὸν

§. 33. *πολὺ διέφερεν — ἤ*, es war viel vortheilhafter — als. Mem. III, 11, 14: *τηνικαῦτα πολὺ διαφέρει τὰ αὐτὰ δῶρα ἢ πρὶν ἐπιθυμῆσαι διδόναι.* — *ἐκ τῆς χώρας*, von dem eingenommenen Standpunkte aus. Cyrop. VII, 1, 36: *εἶδε τοὺς Πέρσας ἐκ τῆς χώρας ἑωσμένους.* — *ὁρμῶντας*, anrückend. Vgl. IV, 3, 31. V, 7, 25. Suidas und Zonaras: *ἐκ χώρας ὁρμωμένους*, von einem Standorte aus.

§. 35. *πονηρόν* s. v. a. *πονηρὸν χρῆμα*, nicht: das Heer ist schlecht, sondern: es ist eine schlimme Sache damit. Vgl. *περὶ ἱππ.* III, 6: *ἄχρηστον καὶ οἰκέτης καὶ στράτευμα ἀπειθές.* Mit Unrecht beschränken M. §. 437 und B. §. 116, 4 (6) diesen Sprachgebrauch auf den Fall wo das Subject ein Masculinum oder Femininum ist. — *οἵ τε — ἐάν τε* entsprechen sich. — *εἰ λυθείησαν.* Im Vorigen liegt: *ὅπερ ἂν γένοιτο.* Vgl. VII, 8, 16. — *ἐπισάξαι.* Statt der Sättel hatten die Alten Decken, wie es scheint, von Filz, *ἐφίππια, ἐφιππείους πίλους, strata.* Vgl. *περὶ ἱππ.* VII, 5 mit Jacobs Anmerkung. — *Πέρσῃ.* Ueber *δεῖ* mit dem Dativ und Infinitiv s. M. §. 412.

ἵππον. Ταῦτα δὲ πάντα χαλεπὰ νύκτωρ καὶ θορύ-
βου ὄντος ποιεῖν. Τούτου ἕνεκα πόῤῥω ἀπεσκήνουν
τῶν Ἑλλήνων.
36 Ἐπεὶ δὲ ἐγίγνωσκον αὐτοὺς οἱ Ἕλληνες βουλομέ-
νους ἀπιέναι καὶ διαγγελλομένους, ἐκήρυξε τοις Ἕλ-
λησι συσκευάζεσθαι ἀκουόντων τῶν πολεμίων. Καὶ
χρόνον μέν τινα ἐπέσχον τῆς πορείας οἱ βάρβαροι·
ἐπειδὴ δὲ ὀψὲ ἐγίγνετο, ἀπῄεσαν· οὐ γὰρ ἐδόκει λυ-
σιτελεῖν αὐτοῖς, νυκτὸς πορεύεσθαι καὶ κατάγεσθαι
37 ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Ἐπειδὴ δὲ σαφῶς ἀπιόντας ἤδη
ἑώρων οἱ Ἕλληνες, ἐπορεύοντο καὶ αὐτοὶ ἀναζεύξαν-
τες καὶ διῆλθον ὅσον ἑξήκοντα σταδίους. Καὶ γίγνε-
ται τοσοῦτον μεταξὺ τῶν στρατευμάτων, ὥςτε τῇ
ὑστεραίᾳ οὐκ ἐφάνησαν οἱ πολέμιοι οὐδὲ τῇ τρίτῃ·
τῇ δὲ τετάρτῃ νυκτὸς προελθόντες καταλαμβάνουσι
χωρίον ὑπερδέξιον οἱ βάρβαροι, ᾗ ἔμελλον οἱ Ἕλλη-
νες παριέναι, ἀκρωνυχίαν ὄρους, ὑφ᾽ ἣν ἡ κατάβα-
38 σις ἦν εἰς τὸ πεδίον. Ἐπειδὴ δὲ ἑώρα Χειρίσοφος
προκατειλημμένην τὴν ἀκρωνυχίαν, καλεῖ Ξενοφῶντα
ἀπὸ τῆς οὐρᾶς καὶ κελεύει, λαβόντα τοὺς πελταστὰς
39 παραγενέσθαι εἰς τὸ πρόσθεν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν τοὺς
μὲν πελταστὰς οὐκ ἦγεν· ἐπιφαινόμενον γὰρ ἑώρα
Τισσαφέρνην καὶ τὸ στράτευμα πᾶν· αὐτὸς δὲ προς-
ελάσας ἠρώτα· Τί καλεῖς; Ὁ δὲ λέγει αὐτῷ· Ἔξεστιν
ὁρᾶν· προκατείληπται γὰρ ἡμῖν ὁ ὑπὲρ τῆς καταβά-
σεως λόφος καὶ οὐκ ἔστι παρελθεῖν, εἰ μὴ τούτους
40 ἀποκόψομεν. Ἀλλὰ τί οὐκ ἦγες τοὺς πελταστάς; Ὁ

§. 36. *διαγγελλομένους*, sich untereinander, die Officiere den Soldaten, den Befehl mittheilten. — *ἐκήρυξε.* S. zu I, 2 17. — *τὸ στρατόπεδον*, das inzwischen von dem Troſs aufgeschlagen war.

§. 37. *ὑφ᾽ ἥν*, unter dem hin. Vgl. VII, 4, 5. 11. 8, 21.

§. 39. *ἡμῖν.* S. zu I, 3, 16.

δὲ λέγει, ὅτι οὐκ ἐδόκει αὐτῷ ἔρημα καταλιπεῖν τὰ ὄπισθεν πολεμίων ἐπιφαινομένων. Ἀλλὰ μὴν ὥρα γ', ἔφη, βουλεύεσθαι, πῶς τις τοὺς ἄνδρας ἀπελᾷ ἀπὸ τοῦ λόφου. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν ὁρᾷ τοῦ ὄρους τὴν 41
κορυφὴν, ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ἑαυτῶν στρατεύματος οὖσαν, καὶ ἀπὸ ταύτης ἔφοδον ἐπὶ τὸν λόφον, ἔνθα ἦσαν οἱ πολέμιοι, καὶ λέγει· Κράτιστον, ὦ Χειρίσοφε, ἡμῖν ἵεσθαι ὡς τάχιστα ἐπὶ τὸ ἄκρον· ἐὰν γὰρ τοῦτο λάβωμεν, οὐ δυνήσονται μένειν οἱ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ. Ἀλλά, εἰ βούλει, μένε ἐπὶ τῷ στρατεύματι, ἐγὼ δ' ἐθέλω πορεύεσθαι· εἰ δὲ χρῄζεις, πορεύου ἐπὶ τὸ ὄρος, ἐγὼ δὲ μενῶ αὐτοῦ. Ἀλλὰ δίδωμί σοι, ἔφη ὁ 42
Χειρίσοφος, ὁπότερον βούλει ἑλέσθαι. Εἰπὼν ὁ Ξενοφῶν, ὅτι νεώτερός ἐστιν, αἱρεῖται πορεύεσθαι, κελεύει δέ οἱ συμπέμψαι ἀπὸ τοῦ στόματος ἄνδρας· μακρὰν γὰρ ἦν ἀπὸ τῆς οὐρᾶς λαβεῖν. Καὶ ὁ Χει- 43
ρίσοφος συμπέμπει τοὺς ἀπὸ τοῦ στόματος πελταστάς· ἔλαβε δὲ τοὺς κατὰ μέσον τοῦ πλαισίου. Συνέπεσθαι δ' ἐκέλευσεν αὐτῷ καὶ τοὺς τριακοσίους, οὓς αὐτὸς εἶχε, τῶν ἐπιλέκτων ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ πλαισίου.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο, ὡς ἐδύναντο τάχιστα. Οἱ 44
δ' ἐπὶ τοῦ λόφου πολέμιοι ὡς ἐνόησαν αὐτῶν τὴν

§. 41. ἀπελᾷ. B. §. 126 n. 7. M. §. 515, 2. — αὐτοῦ, grade, hart, wie *ipse* (z. B. Curt VII, 5, 5). Vgl. IV, 1, 2. So auch bei Zeitbestimmungen. — ἑαυτῶν, ihr, *ipsorum*, nicht: sein (ἑαυτοῦ). Es stehen nämlich ἑαυτῶν und σφέτερος auch wo aus der berücksichtigten Mehrheit von Individuen nur ein Einzelner als Subject erwähnt ist. Vgl. IV, 7, 19. V, 6, 16. ἑαυτοῖς IV, 7, 20. ἑαυτούς Hell. IV, 6, 4. σφέτερος Thuk. VII, 1. 4. — μένε — ἐγὼ δέ. Vgl. VII, 3, 36.

§. 42. εἰπών. Aehnliche Asyndeta s. IV, 1, 20. 8, 6. 7. — μακράν. Vgl. Plutarch Them. 4: μακρὰν ἦσαν οὗτοι. Uebrigens liegt in der Verbindung etwas Comparatives: zu weit. Vgl. M. §. 448, b.

§. 43. τῶν ἐπιλέκτων. Der sechs Lochen §. 21.

§. 44. στρατεύματος διακελευομένων. S. zu II, 1, 6.

πορείαν ἐπὶ τὸ ἄκρον, εὐθὺς καὶ αὐτοὶ ὥρμησαν
45 ἁμιλλᾶσθαι ἐπὶ τὸ ἄκρον. Καὶ ἐνταῦθα πολλὴ μὲν
κραυγὴ ἦν τοῦ Ἑλληνικοῦ στρατεύματος, διακελευομέ-
νων τοῖς ἑαυτῶν, πολλὴ δὲ κραυγὴ τῶν ἀμφὶ Τισσα-
46 φέρνην τοῖς ἑαυτῶν διακελευομένων. Ξενοφῶν δὲ
παρελαύνων ἐπὶ τοῦ ἵππου παρεκελεύετο· Ἄνδρες,
νῦν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα νομίζετε ἁμιλλᾶσθαι, νῦν
πρὸς παῖδας καὶ γυναῖκας, νῦν ὀλίγον πονήσαν-
47 τες χρόνον ἀμαχεὶ τὴν λοιπὴν πορευσόμεθα. Σωτη-
ρίδας δὲ ὁ Σικυώνιος εἶπεν· Οὐκ ἐξ ἴσου, ὦ Ξενοφῶν,
ἐσμέν· σὺ μὲν γὰρ ἐφ᾽ ἵππου ὀχῇ, ἐγὼ δὲ χαλεπῶς
48 κάμνω τὴν ἀσπίδα φέρων. Καὶ ὃς ἀκούσας ταῦτα
καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου ὠθεῖται αὐτὸν ἐκ τῆς
τάξεως καὶ τὴν ἀσπίδα ἀφελόμενος, ὡς ἐδύνατο τά-
χιστα, ἔχων ἐπορεύετο· ἐτύγχανε δὲ καὶ θώρακα ἔχων
τὸν ἱππικόν, ὥςτε ἐπιέζετο. Καὶ τοῖς μὲν ἔμπροσθεν
ὑπάγειν παρεκελεύετο, τοῖς δὲ ὄπισθεν παριέναι μό-
49 λις ἑπομένοις. Οἱ δ᾽ ἄλλοι στρατιῶται παίουσι καὶ
βάλλουσι καὶ λοιδοροῦσι τὸν Σωτηρίδαν, ἔςτε ἠνάγ-
κασαν λαβόντα τὴν ἀσπίδα πορεύεσθαι. Ὁ δὲ ἀνα-
βάς, ἕως μὲν βάσιμα ἦν, ἐπὶ τοῦ ἵππου ἦγεν, ἐπεὶ
δὲ ἄβατα ἦν, καταλιπὼν τὸν ἵππον ἔσπευδε πεζῇ.
Καὶ φθάνουσιν ἐπὶ τῷ ἄκρῳ γενόμενοι τοὺς πολε-
μίους.

1 V. Ἔνθα δὴ οἱ μὲν βάρβαροι στραφέντες ἔφευ-
γον ᾗ ἕκαστος ἐδύνατο, οἱ δ᾽ Ἕλληνες εἶχον τὸ ἄκρον.
Οἱ δὲ ἀμφὶ Τισσαφέρνην καὶ Ἀριαῖον ἀποτραπόμενοι

§. 46. *νῦν — νῦν.* S. zu 1, 37.

§. 47. *ἐξ ἴσου*, in gleicher Lage. Hell. II, 4, 16: *ἐκ τοῦ ἴσου μάχεσθαι.* — *χαλεπῶς* ist mit *φέρων* zu verbinden.

§. 48. *ὑπάγειν*, langsam vorrücken. Vgl. IV, 2, 16.

§. 49. *ἀναβάς.* sc. *ἐπὶ τὸν ἵππον.* — *βάσιμα — ἄβατα.* Vgl. IV, 6, 17 und M. §. 443.

ἄλλην ὁδὸν ᾤχοντο. Οἱ δὲ ἀμφὶ Χειρίσοφον κατα-
βάντες εἰς τὸ πεδίον ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν κώμῃ μεστῇ
πολλῶν ἀγαθῶν. Ἦσαν δὲ καὶ ἄλλαι κῶμαι πολλαί,
πλήρεις πολλῶν ἀγαθῶν, ἐν τούτῳ τῷ πεδίῳ παρὰ
τὸν Τίγρητα ποταμόν. Ἡνίκα δ' ἦν δείλη, ἐξαπίνης 2
ἐπιφαίνονται οἱ πολέμιοι ἐν τῷ πεδίῳ, καὶ τῶν Ἑλλή-
νων κατέκοψάν τινας τῶν ἐσκεδασμένων ἐν τῷ πεδίῳ
καθ' ἁρπαγήν· καὶ γὰρ νομαὶ πολλαὶ βοσκημάτων
διαβιβαζόμεναι εἰς τὸ πέραν τοῦ ποταμοῦ κατελήφ-
θησαν. Ἐνταῦθα Τισσαφέρνης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ 3
καίειν ἐπεχείρησαν τὰς κώμας. Καὶ τῶν Ἑλλήνων
μάλα ἠθύμησάν τινες, ἐννοούμενοι, μὴ τὰ ἐπιτήδεια,
εἰ καίοιεν, οὐκ ἔχοιεν, ὁπόθεν λαμβάνοιεν. Καὶ οἱ 4
μὲν ἀμφὶ Χειρίσοφον ἀπῄεσαν ἐκ τῆς βοηθείας· ὁ δὲ
Ξενοφῶν ἐπεὶ κατέβη, παρελαύνων τὰς τάξεις, ἡνίκα
ἀπὸ τῆς βοηθείας ἀπήντησαν οἱ Ἕλληνες, ἔλεγεν·
Ὁρᾶτε, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, ὑφιέντας τὴν χώραν ἤδη 5
ἡμετέραν εἶναι; Ἃ γάρ, ὅτε ἐσπένδοντο, διεπράττοντο,
μὴ καίειν τὴν βασιλέως χώραν, νῦν αὐτοὶ καίουσιν
ὡς ἀλλοτρίαν. Ἀλλ' ἐάν που καταλείπωσί γε αὐτοῖς
τὰ ἐπιτήδεια, ὄψονται καὶ ἡμᾶς ἐνταῦθα πορευομέ-
νους. Ἀλλ', ὦ Χειρίσοφε, ἔφη, δοκεῖ μοι βοηθεῖν 6
ἐπὶ τοὺς καίοντας ὡς ὑπὲρ τῆς ἡμετέρας. Ὁ δὲ Χει-
ρίσοφος εἶπεν· Οὔκουν ἔμοιγε δοκεῖ· ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς,
ἔφη, καίωμεν, καὶ οὕτω θᾶττον παύσονται.
Ἐπεὶ δὲ ἐπὶ τὰς σκηνὰς ἀπῆλθον, οἱ μὲν ἄλλοι 7

C. V. §. 3. μή, weil in ἐννοούμενοι der Begriff des Fürchtens liegt. Vgl. IV, 2, 13. V, 9, 28. — Ueber μὴ οὐ s. zu I, 7, 7 vgl. IV, 7, 11. — ὁπόθεν. S. zu II, 4, 5. — λαμβάνοιεν. S. zu I, 10, 5.

§. 5. διεπράττοντο. S. II, 3, 27. — καίουσιν. Kurz für: ποιοῦσι καίοντες.

§. 7. τὰς σκηνάς, das Lager; (denn die Zelte waren verbrannt. S. 3, 1 ff.) weil der Ausdruck einmal mit Lager synonym

περὶ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν, στρατηγοὶ δὲ καὶ λοχαγοὶ
συνῆλθον. Καὶ ἐνταῦθα πολλὴ ἀπορία ἦν. Ἔνθεν
μὲν γὰρ ὄρη ἦν ὑπερύψηλα, ἔνθεν δὲ ὁ ποταμὸς το-
σοῦτος τὸ βάθος, ὡς μηδὲ τὰ δόρατα ὑπερέχειν πει-
8 ρωμένοις τοῦ βάθους. Ἀπορουμένοις δ᾽ αὐτοῖς προς-
ελθών τις ἀνὴρ Ῥόδιος εἶπεν· Ἐγὼ θέλω, ὦ ἄνδρες,
διαβιβάσαι ὑμᾶς κατὰ τετρακιςχιλίους ὁπλίτας, ἂν
ἐμοί, ὧν δέομαι, ὑπηρετήσητε καὶ τάλαντον μισθὸν
9 πορίσητε. Ἐρωτώμενος δέ, ὅτου δέοιτο, Ἀσκῶν, ἔφη,
διςχιλίων δεήσομαι· πολλὰ δ᾽ ὁρῶ ταῦτα πρόβατα καὶ
αἶγας καὶ βοῦς καὶ ὄνους, ἃ ἀποδαρέντα καὶ φυση-
10 θέντα ῥᾳδίως ἂν παρέχοι τὴν διάβασιν. Δεήσομαι
δὲ καὶ τῶν δεσμῶν, οἷς χρῆσθε, περὶ τὰ ὑποζύγια·
τούτοις δ᾽, ἔφη, ζεύξας τοὺς ἀσκοὺς πρὸς ἀλλήλους,
ὁρμίσας ἕκαστον ἀσκὸν λίθους ἀρτήσας καὶ ἀφεὶς
ὥςπερ ἀγκύρας εἰς τὸ ὕδωρ, διαγαγὼν καὶ ἀμφοτέ-
11 ρωθεν δήσας ἐπιβαλῶ ὕλην καὶ γῆν ἐπιφορήσω. Ὅτι
μὲν οὖν οὐ καταδύσεσθε, αὐτίκα μάλα εἴσεσθε· ὁ γὰρ
ἀσκὸς δύο ἄνδρας ἕξει τοῦ μὴ καταδῦναι· ὥςτε δὲ μὴ

geworden. So ist auch *σκηνεῖν* oft lagern. — *στρατηγοί, λοχαγοί* und ähnliche Benennungen von (Officier-) Würden können ohne Artikel stehen, wenn alle Strategen, Lochagen u. s. w. eines Heeres gemeint sind. S. IV, 7, 25. VI, 3, 12. VII, 3, 15. Eben so der Singular VII, 6, 7: ein (Jeder) Lochag, Strateg seiender.

§. 8. *κατὰ τετρακισχιλίους*, je vier tausend. Vgl. §. 11 und s. zu I, 8, 9.

§. 9. *ταῦτα*, hier. B. §. 114, 1. M. §. 471. Es ist aber in solchen Fällen das hinzugefügte Nomen Prädicat und hat daher den Artikel nicht bei sich. Vgl. zu IV, 7, 5. — *ἅ*. Soph. Oed. K. 1354: *σκῆπτρα καὶ θρόνους ἔχων, ἃ νῦν ὁ σὸς ξύναιμος ἐν Θήβαις ἔχει.* — *φυσηθέντα.* Kurz für *φυσηθέντων τῶν δερμάτων.* — *τούτοις* — *ἐπιφορήσω*, mit diesen will ich die Schläuche an einander fügen und einem jeden, gleichsam wie einem Schiffe durch Anker, eine feste Lage dadurch geben, dafs ich (an Riemen) Steine anbinde, diese wie Anker nach entgegengesetzten Seiten hin (*διαγαγών*) herabsenke und von beiden Seiten sie (an die Schläuche) anknüpfe: worauf ich Strauchwerk und Erde will auftragen lassen.

ὀλισθάνειν ἡ ὕλη καὶ ἡ γῆ σχήσει. Ἀκούσασι ταῦτα 12
τοῖς στρατηγοῖς τὸ μὲν ἐνθύμημα χάριεν ἐδόκει εἶναι,
τὸ δ' ἔργον ἀδύνατον· ἦσαν γὰρ οἱ κωλύσοντες πέραν
πολλοὶ ἱππεῖς, οἳ εὐθὺς τοῖς πρώτοις οὐδὲν ἂν ἐπέ-
τρεπον τούτων ποιεῖν.

Ἐνταῦθα τὴν μὲν ὑστεραίαν ἐπανεχώρουν εἰς 13
τοὔμπαλιν [ἢ] πρὸς Βαβυλῶνα εἰς τὰς ἀκαύστους
κώμας, κατακαύσαντες, ἔνθεν ἐξῄεσαν· ὥςτε οἱ πολέ-
μιοι οὐ προςήλαυνον, ἀλλὰ ἐθεῶντο καὶ ὅμοιοι ἦσαν
θαυμάζοντες, ὅποι ποτὲ τρέψονται οἱ Ἕλληνες καὶ τί
ἐν νῷ ἔχοιεν. Ἐνταῦθα οἱ μὲν ἄλλοι στρατιῶται 14
ἀμφὶ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν· οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ οἱ λο-
χαγοὶ πάλιν συνῆλθον, καὶ συναγαγόντες τοὺς αἰχμα-
λώτους ἤλεγχον τὴν κύκλῳ πᾶσαν χώραν, τίς ἑκάστη
εἴη. Οἱ δ' ἔλεγον, ὅτι τὰ μὲν πρὸς μεσημβρίαν τῆς 15
ἐπὶ Βαβυλῶνα εἴη καὶ Μηδίαν, δι' ἧςπερ ἥκοιεν, ἡ
δὲ πρὸς ἕω ἐπὶ Σοῦσά τε καὶ Ἐκβάτανα φέροι, ἔνθα
θερίζειν καὶ ἐαρίζειν λέγεται βασιλεύς, ἡ δὲ διαβάντι
τὸν ποταμὸν πρὸς ἑσπέραν ἐπὶ Λυδίαν καὶ Ἰωνίαν
φέροι, ἡ δὲ διὰ τῶν ὀρέων καὶ πρὸς ἄρκτον τετραμ-
μένη, ὅτι εἰς Καρδούχους ἄγοι. Τούτους δὲ ἔφασαν 16
οἰκεῖν ἀνὰ τὰ ὄρη καὶ πολεμικοὺς εἶναι καὶ βασιλέως
οὐκ ἀκούειν, ἀλλὰ καὶ ἐμβαλεῖν ποτὲ εἰς αὐτοὺς βα-

§. 11. *ὁ ἀσκός*, jeder Schlauch. S. zu I, 3, 21. — *ἔξει τοῦ μή.* Hell. IV, 8, 5: *τοιαῦτα λέγων ἔσχε τοῦ μὴ ἐκπεπλῆχθαι.* Vgl. zu I, 3, 2 und zu I, 6, 2.

§. 12. *οὐδὲν ἂν ἐπέτρεπον.* sc. *εἰ ἐπεχείρουν.* Vgl. V, 6, 15.

§. 13. *ἔνθεν.* i. e. *ταύτας ἐξ ὧν.* — *θαυμάζοντες.* Wie *ἔοικε* auch mit dem Nominativ eines Particips verbunden wird, (M. §. 551 n. 2) eben so hier das gleichbedeutende *ὅμοιος.* — *θαυμάζοντες ὅποι.* S. zu I, 8, 16.

§. 14. *χώραν.* Attraction. Vgl. IV, 4, 17 und zu I, 6, 5.

§. 15. *τῆς.* S. zu II, 2, 10. Doch wird *δι' ἧσπερ* gesagt als ob hier *χώρας* zu ergänzen sei. — *θερίζειν.* Im Sommer residirte der König zwei Monate in Ekbatana, während der drei Frühlingsmonate zu Susa, während der sieben Wintermonate zu Babylon.

§. 16. *ἐμβαλεῖν — στρατιάν.* S. zu I, 9, 14. — *εἰς αὐτούς.*

σιλικὴν στρατιὰν δώδεκα μυριάδας· τούτων δὲ οὐδένα ἀπονοστῆσαι διὰ τὴν δυςχωρίαν. Ὁπότε μέντοι πρὸς τὸν σατράπην τὸν ἐν τῷ πεδίῳ σπείσαιντο, καὶ ἐπιμιγνύναι σφῶν τε πρὸς ἐκείνους καὶ ἐκείνων πρὸς
17 *ἑαυτούς. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ στρατηγοὶ ἐκάθισαν χωρὶς τοὺς ἑκασταχόσε φάσκοντας εἰδέναι, οὐδὲν δῆλον ποιήσαντες ὅποι πορεύεσθαι ἔμελλον. Ἐδόκει δὲ τοῖς στρατηγοῖς ἀναγκαῖον εἶναι διὰ τῶν ὀρέων εἰς Καρδούχους ἐμβάλλειν· τούτους γὰρ διελθόντας ἔφασαν εἰς Ἀρμενίαν ἥξειν, ἧς Ὀρόντας ἦρχε πολλῆς καὶ εὐδαίμονος. Ἐντεῦθεν δ᾽ εὔπορον ἔφασαν εἶναι*
18 *ὅποι τις ἐθέλει πορεύεσθαι. Ἐπὶ τούτοις ἐθύσαντο, ὅπως ὁπηνίκα καὶ δοκοίη τῆς ὥρας τὴν πορείαν ποιοῖντο· τὴν γὰρ ὑπερβολὴν τῶν ὀρέων ἐδεδοίκεσαν μὴ προκαταληφθείη· καὶ παρήγγειλαν, ἐπειδὴ δειπνήσαιεν, συνεσκευασμένους πάντας ἀναπαύεσθαι καὶ ἕπεσθαι ἡνίκ᾽ ἄν τις παραγγείλῃ.*

S. zu I, 1, 11. — *στρατιάν.* Lys. Leichenrede 21 p. 192: *ἔστειλε πεντήκοντα μυριάδας στρατιάν.* Eine Art Apposition, bei der aber die engste Verbindung statt findet. — *καί*, sei nicht nur Friede, sondern auch. — *ἐπιμιγνύναι* wie bei Thuk. I, 2 und 13 für *ἐπιμίγνυσθαι*, *commercii jure misceri.* Curt. IX, 10, 8. — *σφῶν.* sc. *τινάς*, welche von ihren eignen Leuten. Vgl. M. §. 323.

§. 17. *τοὺς ἑκ. φ. εἰδέναι*, die welche nach einer von jeder der §. 15 erwähnten Richtungen den Weg zu wissen erklärten.

§. 18. *ἐπὶ τούτοις*, *ἐπὶ ταύτῃ τῇ ὁδῷ.* Vgl. V, 6, 16. 22. Es kann aber *ἐπί τινι*, eine Art Folge ausdrückend nur dann so gebraucht werden, wenn der Gegenstand weswegen man opfert schon als Vorhaben gedacht wird. Ist noch keine Wahl getroffen, so steht *περί τινος*, wie V, 6, 28. VI, 2, 17. *Ὑπέρ τινος θύεσθαι* heiſst für etwas opfern, von Sachen gesagt den Wunsch daſs die Anzeichen dafür sein möchten andeutend, von Personen, daſs das Opfer zu ihrem Besten geschehe bezeichnend. Vgl. V, 6, 27. 28. — Uebrigens wird *θύεσθαι*, für sich opfern, gebraucht, wenn bestimmt ausgedrückt werden soll daſs man opfere um über das was man zu thun habe Auskunft zu erhalten. — *τῆς ὥρας.* B. §. 119, 4, 2, b. M. §. 324. — *τὴν ὑπερβολήν.* Attraction, wie VII, 1, 2 und Thuk. I, 88: *φοβούμενοι τοὺς Ἀθηναίους μὴ ἐπὶ μεῖζον δυνηθῶσι.* Vgl. zu I, 6, 5.

Δ.

I. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει ἐγένετο μέχρι τῆς 1
μάχης, καὶ ὅσα μετὰ τὴν μάχην ἐν ταῖς σπονδαῖς ἃς
βασιλεὺς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες Ἕλληνες ἐσπεί-
σαντο, καὶ ὅσα παραβάντος τὰς σπονδὰς βασιλέως
καὶ Τισσαφέρνους ἐπολεμήθη πρὸς τοὺς Ἕλληνας
ἐπακολουθοῦντος τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος, ἐν τῷ
πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. [Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἔνθα 2
ὁ μὲν Τίγρης ποταμὸς παντάπασιν ἄπορος ἦν διὰ τὸ
βάθος καὶ μέγεθος, πάροδος δὲ οὐκ ἦν, ἀλλὰ τὰ
Καρδούχια ὄρη ἀπότομα ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ποταμοῦ
ἐκρέματο, ἐδόκει δὴ τοῖς στρατηγοῖς διὰ τῶν ὀρέων
πορευτέον εἶναι. Ἤκουον γὰρ τῶν ἁλισκομένων ὅτι 3
εἰ διέλθοιεν τὰ Καρδούχια ὄρη, ἐν τῇ Ἀρμενίᾳ τὰς
πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ, ἢν μὲν βούλωνται, δια-
βήσονται, ἢν δὲ μὴ βούλωνται, περιίασι. Καὶ τοῦ
Εὐφράτου δὲ τὰς πηγὰς ἐλέγετο οὐ πρόσω τοῦ Τίγρη-
τος εἶναι. Καὶ ἔστιν οὕτως ἔχον. Τὴν δ᾽ εἰς τοὺς 4
Καρδούχους ἐμβολὴν ὧδε ποιοῦνται, ἅμα μὲν λαθεῖν
πειρώμενοι, ἅμα δὲ φθάσαι, πρὶν τοὺς πολεμίους κα-
ταλαβεῖν τὰ ἄκρα.] Ἡνίκα δ᾽ ἦν ἀμφὶ τὴν τελευ- 5
ταίαν φυλακὴν καὶ ἐλείπετο τῆς νυκτὸς ὅσον σκοταί-
ους διελθεῖν τὸ πεδίον, τηνικαῦτα ἀναστάντες ἀπὸ

C. I. §. 2. ἔνθα für ἐκεῖσε ἔνθα. Vgl. VI, 3, 32 und zu II, 1, 6.

§. 5. ὅσον διελθεῖν. S. zu II, 3, 13 vgl. VII, 3, 22. IV, 8,

παραγγέλσεως πορευόμενοι ἀφικνοῦνται ἅμα τῇ ἡμέρᾳ
6 πρὸς τὸ ὄρος. Ἔνθα δὴ Χειρίσοφος μὲν ἡγεῖτο τοῦ
στρατεύματος λαβὼν τὸ ἀμφ᾽ αὐτὸν καὶ τοὺς γυμνή-
τας πάντας, Ξενοφῶν δὲ σὺν τοῖς ὀπισθοφύλαξιν
ὁπλίταις εἵπετο οὐδένα ἔχων γυμνήτην· οὐδεὶς γὰρ
ἐδόκει κίνδυνος εἶναι μή τις ἄνω πορευομένων ἐκ τοῦ
7 ὄπισθεν ἐπίσποιτο. Καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον ἀναβαίνει
Χειρίσοφος πρίν τινα αἰσθέσθαι τῶν πολεμίων·
ἔπειτα δ᾽ ὑφηγεῖτο· ἐφείπετο δὲ ἀεὶ τὸ ὑπερβάλλον
τοῦ στρατεύματος εἰς τὰς κώμας τὰς ἐν τοῖς ἄγκεσί
8 τε καὶ μυχοῖς τῶν ὀρέων. Ἔνθα δὴ οἱ μὲν Καρδοῦ-
χοι ἐκλιπόντες τὰς οἰκίας ἔχοντες καὶ γυναῖκας καὶ
παῖδας ἔφευγον ἐπὶ τὰ ὄρη. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πολλὰ
ἦν λαμβάνειν, ἦσαν δὲ καὶ χαλκώμασι παμπόλλοις
κατεσκευασμέναι αἱ οἰκίαι, ὧν οὐδὲν ἔφερον οἱ Ἕλλη-
νες, οὐδὲ τοὺς ἀνθρώπους ἐδίωκον, ὑποφειδόμενοι εἴ
πως ἐθελήσειαν οἱ Καρδοῦχοι διιέναι αὐτοὺς ὡς διὰ
9 φιλίας τῆς χώρας, ἐπείπερ βασιλεῖ πολέμιοι ἦσαν· τὰ
μέντοι ἐπιτήδεια ὅτῳ τις ἐπιτυγχάνοι ἐλάμβανον·
ἀνάγκη γὰρ ἦν. Οἱ δὲ Καρδοῦχοι οὔτε καλούντων
10 ὑπήκουον οὔτε ἄλλο φιλικὸν οὐδὲν ἐποίουν. Ἐπεὶ δὲ

12. — *ἀπὸ παραγγέλσεως*, auf mündlich von den Officieren mitgetheilten Befehl. Ἱππαρχ. IV, 9: *τὰς ἐξαγωγὰς τοῦ ἱππικοῦ ἧττον ἂν οἱ πολέμιοι αἰσθάνοιντο, εἰ ἀπὸ παραγγέλσεως γίγνοιντο μᾶλλον ἢ εἰ ἀπὸ κήρυκος.* Ueber *ἀπό* vgl. zu II, 5, 32.

§. 6. *ὀπισθοφύλακες ὁπλῖται.* S. zu §. 26.

§. 7. *ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον.* Es ist angefangen als sollte folgen: *ἐπεὶ δὲ κατέβαινον αἰσθόμενοι οἱ Καρδοῦχοι κ. τ. λ.* — *ἀεί* ist auch zu *ὑπερβάλλον* zu ziehen: immer folgte der jedesmal (vgl. IV, 7, 23. V, 4, 15) übergehende Theil (vgl. zu I, 8, 18), wie Hell. II, 1, 4: *ἀεὶ ὁ ἀκούων δεδιώς.* Platon Gesetze VII. p. 794, b: *κολάζουσα ἀεὶ τὸν ἀδικοῦντα.* Noch häufiger ist dies bei folgender Stellung: *τὸ ὑπερβάλλον ἀεὶ ἐφείπετο.*

§. 8. *γυναῖκας καὶ παῖδας.* S. zu I, 4, 8. — *ὑποφειδόμενοι εἰ*, etwas schonend um zu versuchen ob. Vgl. §. 21 und M. §. 526. — *ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας.* S. zu I, 3, 14.

οἱ τελευταῖοι τῶν Ἑλλήνων κατέβαινον εἰς τὰς κώμας
ἀπὸ τοῦ ἄκρου ἤδη σκοταῖοι, διὰ γὰρ τὸ στενὴν εἶναι
τὴν ὁδὸν ὅλην τὴν ἡμέραν ἡ ἀνάβασις αὐτοῖς ἐγένετο
καὶ κατάβασις εἰς τὰς κώμας, τότε δὴ συλλεγέντες
τινὲς τῶν Καρδούχων τοῖς τελευταίοις ἐπέθεντο, καὶ
ἀπέκτεινάν τινας καὶ λίθοις καὶ τοξεύμασι κατέτρω-
σαν, ὀλίγοι τινὲς ὄντες· ἐξ ἀπροσδοκήτου γὰρ αὐτοῖς
ἐπέπεσε τὸ Ἑλληνικόν. Εἰ μέντοι τότε πλείους συνε- 11
λέγησαν, ἐκινδύνευσεν ἂν διαφθαρῆναι πολὺ τοῦ
στρατεύματος. Καὶ ταύτην μὲν τὴν νύκτα οὕτως ἐν
ταῖς κώμαις ηὐλίσθησαν· οἱ δὲ Καρδοῦχοι κύκλῳ πυρὰ
πολλὰ ἔκαιον ἐπὶ τῶν ὀρέων καὶ συνεώρων ἀλλήλους.
Ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθοῦσι τοῖς στρατηγοῖς καὶ 12
λοχαγοῖς τῶν Ἑλλήνων ἔδοξε τῶν τε ὑποζυγίων τὰ
ἀναγκαῖα καὶ τὰ δυνατώτατα πορεύεσθαι ἔχοντας,
καταλιπόντας τὰ ἄλλα, καὶ ὁπόσα ἦν νεωστὶ αἰχμά-
λωτα ἀνδράποδα ἐν τῇ στρατιᾷ πάντα ἀφεῖναι. Σχο- 13
λαίαν γὰρ ἐποίουν τὴν πορείαν πολλὰ ὄντα τὰ ὑποζύγια
καὶ τὰ αἰχμάλωτα, καὶ πολλοὶ δὴ αὐτῶν οἱ ἐπὶ τού-
τοις ὄντες ἀπόμαχοι ἦσαν, διπλάσιά τε τὰ ἐπιτήδεια

§. 10. *ἐξ ἀπροσδοκήτου, ex improviso.* Ἱππαρχ. V, 2: *ἐξ ἀπροσδοκήτου τοῖς πολεμίοις ἐπιτίθεσθαι.*

§. 11. *συνεώρων*, sie gaben sich durch die Feuer Signale einander zur Hülfe zu kommen (Vgl. VII, 8, 15). Aehnlich *συνακούειν* V, 4, 31.

§. 12. Dem *τέ* entspricht *καί* vor *ὁπόσα*, in welchem Satze durch *καταλιπόντας* veranlaſst eine mit diesem nicht genau zusammenstimmende Wendung gewählt ist.

§. 13. *σχολαίαν ἐποίουν*, sie verzögerten. S. zu II, 1, 17 vgl. zu I, 1, 6. — *αὐτῶν, ipsorum*, sc. *τῶν Ἑλλήνων.* Vgl. I, 10, 17 und Thuk. VII, 48: *Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ ἀποδέξονται ὥστε μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν.* — *οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες*, denen die Führung und Bewachung derselben übergeben war. Cyr. VI, 3, 33: *ὁ ἄρχων τῶν ἐπὶ ταῖς καμήλοις ἀν-*

ἔδει πορίζεσθαι καὶ φέρεσθαι πολλῶν τῶν ἀνθρώπων
ὄντων. Δόξαν δὲ ταῦτα ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν.
14 Ἐπειδὴ δὲ ἀριστήσαντες ἐπορεύοντο, ὑποστάντες
ἐν στενῷ οἱ στρατηγοὶ εἴ τι εὑρίσκοιεν τῶν εἰρημένων
μὴ ἀφειμένον ἀφῃροῦντο, οἱ δ᾽ ἐπείθοντο, πλὴν εἴ
τίς τι ἔκλεψεν, οἷον ἢ παιδὸς ἐπιθυμήσας ἢ γυναικὸς
τῶν εὐπρεπῶν. Καὶ ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν οὕτως
ἐπορεύθησαν, τὰ μέν τι μαχόμενοι, τὰ δὲ καὶ ἀνα-
15 παυόμενοι. Εἰς δὲ τὴν ὑστεραίαν γίγνεται χειμὼν
πολύς, ἀναγκαῖον δ᾽ ἦν πορεύεσθαι· οὐ γὰρ ἦν ἱκανὰ
τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ ἡγεῖτο μὲν Χειρίσοφος, ὠπισθο-
16 φυλάκει δὲ Ξενοφῶν. Καὶ οἱ πολέμιοι ἰσχυρῶς ἐπε-
τίθεντο, καὶ στενῶν ὄντων τῶν χωρίων ἐγγὺς προςιόν-
τες ἐτόξευον καὶ ἐσφενδόνων· ὥςτε ἠναγκάζοντο οἱ
Ἕλληνες ἐπιδιώκοντες καὶ πάλιν ἀναχάζοντες σχολῇ
πορεύεσθαι· καὶ θαμινὰ παρήγγειλεν ὁ Ξενοφῶν ὑπο-
17 μένειν, ὅτε οἱ πολέμιοι ἰσχυρῶς ἐπικέοιντο. Ἔνθα
ὁ Χειρίσοφος ἄλλοτε μὲν ὅτε παρεγγυῷτο ὑπέμενε,

δρῶν. — Δόξαν, *quum visum esset, placuisset.* Vgl. zu II, 5, 22 und Plato Protag. p. 314, c: δόξαν ἡμῖν ταῦτα ἐπορευόμεθα. Der Plural ταῦτα konnte mit dem Singular verbunden werden, weil man δοκεῖ ταῦτα sagt. Doch wird auch δόξαντα ταῦτα gesagt, wie Hell. III, 2, 19 Andok. I, 81 p. 11. — ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν. Vgl. VI, 2, 15. 23. 4, 9 und zu I, 3, 8.

§. 14. ὑποστάντες. Da ὑφίστασθαι wenigstens bei Xenophon nur von denen die dem Feinde widerstehen wollen in der Bedeutung s i c h h i n s t e l l e n gebraucht wird, so vermuthet Jemand ἐπιστάντες. Auch hat ein Ms. ἐπιστήσαντες. — τῶν εἰρημένων für ἃ εἴρητο, sc. ἀφιέναι, wobei aber ἅ als Subject zu εἴρητο zu denken wäre, weshalb eben die Verwandlung ins Particip statthaft war. Vgl. Hell. VII, 1, 28: ἔλεγεν ὅτι αὐτῷ ἐξήκοι ὁ χρόνος ὃς ἦν εἰρημένος παραμένειν. So οὐ ποιοῦντες ἃ εἴρητο Thuk. V, 25, und ποιεῖν τὰ εἰρημένα V, 35. Vgl. zu I, 3, 20. — ἔκλεψεν, h e i m l i c h d u r c h b r a c h t e. Aehnlich Aelian Verm. Erz. III, 47: ἐπρέσβευσε (Θεμιστοκλῆς) κλέπτων τὴν τῶν Ἀθηναίων τείχισιν. — παιδὸς ἐπιθυμήσας für παῖδα, ἐπιθυμήσας αὐτοῦ. — τὰ μέν τι. Eine Verbindung die wohl daraus zu erklären ist daſs bei τά der Begriff des Numerus wenig hervortritt. Vgl. Hell. VII, 1, 46: τὰ μέν τι καὶ χρήμασι διεπράττετο. Ueber ὁ μέν τις s. zu II, 3, 15.

τότε δὲ οὐχ ὑπέμενεν, ἀλλ' ἦγε ταχέως καὶ παρηγγύα ἕπεσθαι, ὥςτε δῆλον ἦν ὅτι πρᾶγμά τι εἴη· σχολὴ δ' οὐκ ἦν ἰδεῖν παρελθόντι τὸ αἴτιον τῆς σπουδῆς· ὥςτε ἡ πορεία ὁμοία φυγῆς ἐγίγνετο τοῖς ὀπισθοφύ-
λαξι. Καὶ ἐνταῦθα ἀποθνήσκει ἀνὴρ ἀγαθός, Λα- 18
κωνικός, Κλεώνυμος, τοξευθεὶς διὰ τῆς ἀσπίδος καὶ τῆς στολάδος εἰς τὰς πλευράς, καὶ Βασίας Ἀρκάς,
διαμπερὲς [εἰς] τὴν κεφαλήν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἐπὶ 19
σταθμόν, εὐθὺς ὥςπερ εἶχεν ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν πρὸς τὸν Χειρίσοφον ᾐτιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐχ ὑπέμεινεν, ἀλλ' ἠναγκάζοντο φεύγοντες ἅμα μάχεσθαι. Καὶ νῦν δύο καλώ τε κἀγαθὼ ἄνδρε τέθνατον καὶ οὔτε ἀνελέσθαι
οὔτε θάψαι αὐτὼ ἐδυνάμεθα. Ἀποκρίνεται πρὸς 20
ταῦτα ὁ Χειρίσοφος, Βλέψον, ἔφη, εἰς τὰ ὄρη καὶ ἰδὲ ὡς ἄβατα πάντα ἐστί· μία δὲ αὕτη ὁδὸς ἣν ὁρᾷς ὀρθία, καὶ ἐπὶ ταύτῃ ὁρᾶν ἀνθρώπων ἔξεστί σοι ὄχλον τοσοῦτον, οἳ κατειληφότες φυλάττουσι τὴν ἔκ-
βασιν. Ταῦτ' ἐγὼ ἔσπευδον καὶ διὰ τοῦτό σε οὐχ 21
ὑπέμενον, εἴ πως δυναίμην φθάσαι πρὶν κατειλῆφθαι τὴν ὑπερβολήν· οἱ δ' ἡγεμόνες οὓς ἔχομεν οὔ φασιν
εἶναι ἄλλην ὁδόν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν λέγει· Ἀλλ' ἐγὼ 22
ἔχω δύο ἄνδρας. Ἐπεὶ γὰρ ἡμῖν πράγματα παρεῖχον,

§. 17. τότε steht gleichsam hinzeigend auf den zu erzählenden Fall. — πρᾶγμα, Schwierigkeit. Vgl. VI, 1, 6 und zu II, 1, 16. — φυγῆς. M. 386 n. 2.

§. 18. [εἰς] τὴν κεφαλήν. (sc. τοξευθείς.) Vgl. VII, 8, 14.

§. 19. ὥσπερ εἶχεν, *ut, sicut erat*, (Curt. VIII, 3, 10) ohne Verzug. Thuk. III, 30: ἐμοὶ δοκεῖ πλεῖν — ὥσπερ ἔχομεν. Eben so ὡς ἔχομεν und bei Soph. Phil. 820 ὅπως ἔχομεν.

§. 20. μία δὲ αὕτη ὁδός, dies ist der einzige Weg. S. zu II, 2, 12 vgl. IV, 7, 4. Dabei steht ὀρθία in Apposition für ὀρθία οὖσα. — οἳ weil ὄχλον ein Collectiv ist. Vgl. IV, 8, 18 und zu II, 1, 6. — ἔκβασις insofern der Zugang ein Ausgang aus Thälern und Schluchten war.

§. 21. ταῦτα, τοῦτο, deswegen wie ὅ, ἅ, τί weswegen. M. §. 467, 14. — οὔ φασιν. S. zu I, 3, 1.

ἐνηδρεύσαμεν, ὅπερ ἡμᾶς καὶ ἀναπνεῦσαι ἐποίησε, καὶ ἀπεκτείναμέν τινας αὐτῶν, καὶ ζῶντας προὐθυμήθημεν λαβεῖν αὐτοῦ τούτου ἕνεκεν ὅπως ἡγεμόσιν εἰδόσι τὴν χώραν χρησαίμεθα.

23 Καὶ εὐθὺς ἀγαγόντες τοὺς ἀνθρώπους ἤλεγχον διαλαβόντες εἴ τινα εἰδεῖεν ἄλλην ὁδὸν ἢ τὴν φανεράν. Ὁ μὲν οὖν ἕτερος οὐκ ἔφη καὶ μάλα πολλῶν φόβων προςαγομένων· ἐπειδὴ δὲ οὐδὲν ὠφέλιμον ἔλε-
24 γεν, ὁρῶντος τοῦ ἑτέρου κατεσφάγη. Ὁ δὲ λοιπὸς ἔλεξεν ὅτι οὗτος μὲν διὰ ταῦτα οὐ φαίη εἰδέναι ὅτι αὐτῷ τυγχάνει θυγάτηρ ἐκεῖ παρ᾽ ἀνδρὶ ἐκδεδομένη. αὐτὸς δ᾽ ἔφη ἡγήσεσθαι δυνατὴν καὶ ὑποζυγίοις πο-
25 ρεύεσθαι ὁδόν. Ἐρωτώμενος δ᾽ εἰ εἴη τι ἐν αὐτῇ δυςπάριτον χωρίον ἔφη εἶναι ἄκρον, ὃ εἰ μή τις προ-
26 καταλήψοιτο, ἀδύνατον ἔσεσθαι παρελθεῖν. Ἐνταῦθα ἐδόκει συγκαλέσαντας λοχαγοὺς καὶ πελταστὰς καὶ τῶν ὁπλιτῶν λέγειν τε τὰ παρόντα καὶ ἐρωτᾶν εἴ τις αὐτῶν ἔστιν ὅςτις ἀνὴρ ἀγαθὸς ἐθέλει γενέσθαι
27 καὶ ὑποστὰς ἐθελοντὴς πορεύεσθαι. Ὑφίστανται τῶν μὲν ὁπλιτῶν Ἀριστώνυμος, Μεθυδριεὺς Ἀρκάς, καὶ Ἀγασίας, Στυμφάλιος Ἀρκάς. Ἀντιστασιάζων δὲ αὐτοῖς Καλλίμαχος, Παῤῥάσιος Ἀρκάς, καὶ οὗτος ἔφη ἐθέλειν πορεύεσθαι προςλαβὼν ἐθελοντὰς ἐκ παντὸς τοῦ στρατεύματος· ἐγὼ γάρ, ἔφη, οἶδα ὅτι ἕψονται
28 πολλοὶ τῶν νέων ἐμοῦ ἡγουμένου. Ἐκ τούτου ἐρωτᾶ-

§. 23. καὶ μάλα, gar sehr. Vgl. 6, 16. V, 5, 17.
§. 24. ἐτύγχανε. S. zu III, 1, 2. — δυνατήν. S. zu I, 2, 21.
§. 26. συγκαλέσαντας. S. zu I, 2, 1. — λοχαγοὺς καὶ πελταστάς, sowohl Peltasten-Lochagen. Eben so §. 28 γυμνῆτες ταξίαρχοι, Gymneten-Taxiarchen, ὀπισθοφύλακες ὁπλῖται §. 6. ὀπισθοφύλακες λοχαγοί 7, 8 vgl. §. 3.

§. 27. τῶν μὲν ὁπλιτῶν läſst §. 28 τῶν δὲ γυμνητῶν κ. τ. λ. erwarten, wofür aber wegen des wiederholten ἐρωτῶσιν eine andre Wendung nöthig wurde.

σιν εἴ τις καὶ τῶν γυμνητῶν ταξιάρχων ἐθέλοι συμπορεύεσθαι. Ὑφίσταται Ἀριστέας Χῖος, ὃς πολλαχοῦ πολλοῦ ἄξιος τῇ στρατιᾷ εἰς τὰ τοιαῦτα ἐγένετο.

II. Καὶ ἦν μὲν δείλη ἤδη, οἱ δ' ἐκέλευον αὐ- 1
τοὺς ἐμφαγόντας πορεύεσθαι. Καὶ τὸν ἡγεμόνα δήσαντες παραδιδόασιν αὐτοῖς, καὶ συντίθενται, τὴν μὲν νύκτα, ἢν λάβωσι τὸ ἄκρον, τὸ χωρίον φυλάττειν, ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ σάλπιγγι σημαίνειν· καὶ τοὺς μὲν ἄνω ὄντας ἰέναι ἐπὶ τοὺς κατέχοντας τὴν φανερὰν ἔκβασιν, αὐτοὶ δὲ συμβοηθήσειν ἐκβαίνοντες, ὡς
ἂν δύνωνται τάχιστα. Ταῦτα συνθέμενοι οἱ μὲν 2
ἐπορεύοντο, πλῆθος ὡς δισχίλιοι· καὶ ὕδωρ πολὺ ἦν ἐξ οὐρανοῦ· Ξενοφῶν δὲ ἔχων τοὺς ὀπισθοφύλακας ἡγεῖτο πρὸς τὴν φανερὰν ἔκβασιν, ὅπως ταύτῃ τῇ ὁδῷ οἱ πολέμιοι προσέχοιεν τὸν νοῦν καὶ ὡς μάλιστα
λάθοιεν οἱ περιιόντες. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ χαράδρᾳ 3
οἱ ὀπισθοφύλακες, ἣν ἔδει διαβάντας πρὸς τὸ ὄρθιον ἐκβαίνειν, τηνικαῦτα ἐκυλίνδουν οἱ βάρβαροι ὁλοιτρόχους ἁμαξιαίους καὶ μείζους καὶ ἐλάττους λίθους, οἳ φερόμενοι πρὸς τὰς πέτρας παιόντες διεσφενδονῶντο·

§. 28. *καὶ οὗτος.* S. zu II, 6, 30.

C. II. §. 1. *οἱ δέ.* Xenophon und Cheirisophos. — *φυλάττειν, σημαίνειν* und *ἰέναι* hängen von *συντιθέναι* ab in sofern eine Aufforderung (s. zu I, 3, 8), *συμβοηθήσειν*, in sofern ein Versprechen darin liegt. — *τοὺς μέν.* Aristonymos, Agasias und Aristeas. — *ἄνω ὄντας, ἐπὶ τὸ ἄκρον* (1, 25) *ἀφικομένους.*

§. 2. *πλῆθος* wie *εὖρος, βάθος* und ähnliche Accusative, so wie die gleichbedeutenden Dative, oft ohne Artikel. Mem. I, 4, 8: *πλῆθος ἄπειρα.* — *ὕδωρ.* Eben so sagte man *ὕδωρ γίγνεται* mit und ohne *ἐξ οὐρανοῦ, ἄνωθεν.*

§. 3. *ἣν ἔδει διαβάντας*, über den sie gegangen sein mufsten um —. Vgl. VI, 4, 4. VII, 2, 10. — *ὁλοιτρόχους* steht zwar substantivisch (s. Buttm. Lexil. II, p. 234 ff.), allein dennoch darf man *λίθους* nicht mit einigen (an Auslassungen überreichen) Mss. tilgen. Denn in diesem Falle müfsten die Worte *καὶ μείζους καὶ ἐλάττους* in Apposition stehen zu *ὁλοιτρόχους ἁμαξαίους.* Damit aber stimmt *ἐλάττους* nicht.

καὶ παντάπασιν οὐδὲ πελάσαι οἷόν τ' ἦν τῇ εἰςόδῳ.
4 Ἔνιοι δὲ τῶν λοχαγῶν, εἰ μὴ ταύτῃ δύναιντο, ἄλλῃ
ἐπειρῶντο· καὶ ταῦτα ἐποίουν μέχρι σκότος ἐγένετο·
ἐπεὶ δὲ ᾤοντο ἀφανεῖς εἶναι ἀπιόντες, τότε ἀπῆλθον
ἐπὶ τὸ δεῖπνον· ἐτύγχανον δὲ καὶ ἀνάριστοι ὄντες
αὐτῶν οἱ ὀπισθοφυλακήσαντες. Οἱ μέντοι πολέμιοι
οὐδ' ἀνεπαύσαντο, δι' ὅλης τῆς νυκτὸς κυλινδοῦντες
5 τοὺς λίθους· τεκμήρασθαι δ' ἦν τῷ ψόφῳ. Οἱ δέ
ἔχοντες τὸν ἡγεμόνα κύκλῳ περιιόντες καταλαμβά-
νουσι τοὺς φύλακας ἀμφὶ πῦρ καθημένους· καὶ τοὺς
μὲν ἀποκτείναντες, τοὺς δὲ καταδιώξαντες αὐτοὶ ἐν-
6 ταῦθ' ἔμενον, ὡς κατέχοντες τὸ ἄκρον. Οἱ δ' οὐ κα-
τεῖχον, ἀλλὰ μαστὸς ἦν ὑπὲρ αὐτῶν, παρ' ὃν ἦν ἡ
στενὴ αὕτη ὁδὸς, ἐφ' ᾗ ἐκάθηντο οἱ φύλακες. Ἔφο-
δος μέντοι αὐτόθεν ἐπὶ τοὺς πολεμίους ἦν, οἳ ἐπὶ τῇ
7 φανερᾷ ὁδῷ ἐκάθηντο. Καὶ τὴν μὲν νύκτα ἐνταῦθα
διήγαγον· ἐπεὶ δ' ἡμέρα ὑπέφαινεν, ἐπορεύοντο σιγῇ
συντεταγμένοι ἐπὶ τοὺς πολεμίους· καὶ γὰρ ὁμίχλη
ἐγένετο, ὥςτε ἔλαθον ἐγγὺς προςελθόντες. Ἐπεὶ δὲ
εἶδον ἀλλήλους, ἥ τε σάλπιγξ ἐπεφθέγξατο καὶ ἀλα-
λάξαντες οἱ Ἕλληνες ἵεντο εἰς τοὺς ἀνθρώπους· οἱ δὲ
οὐκ

§. 4. ἐπειρῶντο. sc. πελάσαι. — οὐδ' ἀνεπαύσαντο, sie schliefen nicht einmal. Denn ἀναπαύεσθαι (wie παύεσθαι) mit dem folgenden Particip zu verbinden gestattet der Sprachgebrauch nicht. Gut ist an und für sich die Lesart οὐδὲν ἐπαύσαντο. Mem. IV, 4, 10: ἃ δοκεῖ μοι δίκαια εἶναι οὐδὲν παύομαι ἀποδεικνύμενος. Allein da diese Redensart bedeutet: zu keiner Zeit aufhören, so würde δι' ὅλης τῆς νυκτός dazu nicht passen. Man müſste denn mit den meisten Mss. das δι' tilgen und den Genitiv mit οὐδέν verbinden, wie Aristoph. Wespen 1478: ὀρχούμενος τῆς νυκτὸς οὐδὲν παύεται.

§. 6. οἱ δέ geht auf das vorhergehende Subject, wie bei Herod. I, 66: οἱ Λακεδαιμόνιοι Ἀρκάδων μὲν τῶν ἄλλων ἀπείχοντο· οἱ δὲ πέδας φερόμενοι ἐπὶ Τεγεήτας ἐστρατεύοντο.

§. 7. ἐπεφθέγξατο, zum Angriff ertönte. — ὀλίγοι. S. zu II, 4, 1.

οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλὰ λιπόντες τὴν ὁδὸν φεύγοντες ὀλί-
γοι ἀπέθνησκον· εὔζωνοι γὰρ ἦσαν. Οἱ δὲ ἀμφὶ 8
Χειρίσοφον ἀκούσαντες τῆς σάλπιγγος εὐθὺς ἵεντο
ἄνω κατὰ τὴν φανερὰν ὁδόν· ἄλλοι δὲ τῶν στρατη-
γῶν κατὰ ἀτριβεῖς ὁδοὺς ἐπορεύοντο, ᾗ ἔτυχον ἕκαστοι
ὄντες, καὶ ἀναβάντες, ὡς ἐδύναντο, ἀνίμων ἀλλήλους
τοῖς δόρασι. Καὶ οὗτοι πρῶτοι συνέμιξαν τοῖς προ- 9
καταλαβοῦσι τὸ χωρίον. Ξενοφῶν δέ, ἔχων τῶν ὀπι-
σθοφυλάκων τοὺς ἡμίσεις, ἐπορεύετο, ᾗπερ οἱ τὸν ἡγε-
μόνα ἔχοντες· εὐοδωτάτη γὰρ ἦν τοῖς ὑποζυγίοις· τοὺς
δὲ ἡμίσεις ὄπισθεν τῶν ὑποζυγίων ἔταξε. Πορευόμε- 10
νοι δ' ἐντυγχάνουσι λόφῳ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ κατειλημ-
μένῳ ὑπὸ τῶν πολεμίων, οὓς ἢ ἀποκόψαι ἦν ἀνάγκη
ἢ διεζεῦχθαι ἀπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Καὶ αὐτοὶ
μὲν ἂν ἐπορεύθησαν, ᾗπερ οἱ ἄλλοι, τὰ δὲ ὑποζύγια
οὐκ ἦν ἄλλῃ ἢ ταύτῃ ἐκβῆναι. Ἔνθα δὴ παρακελευ- 11
σάμενοι ἀλλήλοις προςβάλλουσι πρὸς τὸν λόφον ὀρ-
θίοις τοῖς λόχοις, οὐ κύκλῳ, ἀλλὰ καταλιπόντες ἄφο-
δον τοῖς πολεμίοις, εἰ βούλοιντο φεύγειν. Καὶ τέως 12
μὲν αὐτοὺς ἀναβαίνοντας, ὅπη ἐδύναντο ἕκαστος, οἱ
βάρβαροι ἐτόξευον καὶ ἔβαλλον, ἐγγὺς δ' οὐ προςίεντο,
ἀλλὰ φυγῇ λείπουσι τὸ χωρίον. Καὶ τοῦτόν τε παρ-
εληλύθεσαν οἱ Ἕλληνες καὶ ἕτερον ὁρῶντες ἔμπροσθεν

§. 9. τῶν ὀπισθοφυλάκων τοὺς ἡμίσεις. M. §. 442.

§. 10. ἂν ἐπορεύθησαν. S. zu III, 2, 24. — ἐκβῆναι scheint unpassend. Vielleicht ist ἐκβῆσαι zu lesen; eine Form die durch das Zeugniſs eines Grammatikers auch der Prosa vindicirt wird. Eben so ἐπιβήσειν Lukian. Todtengespr. VI, 7.

§. 11. ὀρθίοις, mit gereiheten Lochen, also hundert Mann hintereinander. Vgl. IV, 8, 10 — 15. V, 4, 22.

§. 12. τέως μέν, eine Zeit lang, eigentlich: bis zu dem Puncte, der durch den Gegensatz bestimmt wird. Vgl. V, 4, 16. VI, 1, 5. — ἐδύναντο ἕκαστος. S. zu I, 8, 9. — ἐγγὺς δ' οὐ προςίεντο, sie lieſsen sie sich nicht nahe kommen, sondern flohen vorher. — ὁρῶντες für ὁρῶσιν eine bei δοκεῖν nicht seltene

λόφον κατεχόμενον, ἐπὶ τοῦτον αὖθις ἐδόκει πορεύεσθαι.
13 Ἐννοήσας δ' ὁ Ξενοφῶν, μή, εἰ ἔρημον καταλίποι τὸν ἡλωκότα λόφον, καὶ πάλιν λαβόντες οἱ πολέμιοι ἐπίθοιντο τοῖς ὑποζυγίοις παριοῦσιν, ἐπὶ πολὺ δ' ἦν τὰ ὑποζύγια, ἅτε διὰ στενῆς τῆς ὁδοῦ πορευόμενα, καταλείπει ἐπὶ τοῦ λόφου λοχαγοὺς Κηφισόδωρον Κηφισοφῶντος, Ἀθηναῖον, καὶ Ἀμφικράτην Ἀμφιδήμου, Ἀθηναῖον, καὶ Ἀρχαγόραν Ἀργεῖον, φυγάδα, αὐτὸς δὲ σὺν τοῖς λοιποῖς ἐπορεύετο ἐπὶ τὸν δεύτερον λόφον, καὶ τῷ αὐτῷ τρόπῳ καὶ τοῦτον αἱροῦσιν.
14 Ἔτι δ' αὐτοῖς τρίτος μαστὸς λοιπὸς ἦν πολὺ ὀρθιώτατος, ὁ ὑπὲρ τῆς ἐπὶ τῷ πυρὶ καταληφθείσης φυλακῆς τῆς νυκτὸς ὑπὸ τῶν ἐθελοντῶν.
15 Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο οἱ Ἕλληνες, λείπουσιν οἱ βάρβαροι ἀμαχητὶ τὸν μαστόν, ὥςτε θαυμαστὸν γενέσθαι πᾶσι, καὶ ὑπώπτευον δείσαντας αὐτοὺς μὴ κυκλωθέντες πολιορκοῖντο ἀπολιπεῖν. Οἱ δ' ἄρα, ἀπὸ τοῦ ἄκρου καθορῶντες τὰ ὄπισθεν γιγνόμενα, πάντες ἐπὶ τοὺς ὀπισθοφύλακας ἐχώρουν.
16 Καὶ Ξενοφῶν μὲν σὺν τοῖς νεωτάτοις ἀνέβαινεν ἐπὶ τὸ ἄκρον, τοὺς δὲ ἄλλους ἐκέλευσεν ὑπάγειν, ὅπως οἱ τελευταῖοι λόχοι προςμίξειαν· καὶ προελθόντας κατὰ τὴν ὁδὸν ἐν τῷ ὁμαλῷ θέσθαι τὰ ὅπλα εἶπε.
17 Καὶ ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ ἦλ-

Anakoluthie, da *ἐδόκει αὐτοῖς* so viel ist als *ἐψηφίσαντο*. Vgl. Soph. Phil. 547. 551.

§. 13. *μή*. S. zu III, 5, 3. — *καὶ πάλιν λαβόντες*. Es ist wohl *πάλιν καταλαβόντες*, zu lesen oder *καί* zu tilgen. — *ἐπί* mit dem Acc. localer und temporaler Begriffe bezeichnet oft die Ausdehnung. Vgl. IV, 6, 11.

§. 15. *ἄρα* drückte, wie auch das aus *γέ* und *ἄρα* entstandene *γάρ* zeigt, ursprünglich eine Erläuterung aus, hier wie VII, 4, 13 eine berichtigende, und entspricht oft unserm n ä m l i c h. Als Folgerungspartikel steht es daher wo die Folge als ein schon im Vorigen liegender und daraus entwickelter Gedanke vorgestellt wird, während *οὖν* eine ursächliche Verbindung anzeigt: jenes drückt eine logische, dieses eine causale Folge aus.

θεν Ἀρχαγόρας ὁ Ἀργεῖος πεφευγὼς καὶ λέγει ὡς
ἀπεκόπησαν ἀπὸ τοῦ πρώτου λόφου καὶ ὅτι τεθνᾶσι
Κηφισόδωρος καὶ Ἀμφικράτης καὶ ἄλλοι ὅσοι μὴ
ἁλόμενοι κατὰ τῆς πέτρας πρὸς τοὺς ὀπισθοφύλακας
ἀφίκοντο. Ταῦτα δὲ διαπραξάμενοι οἱ βάρβαροι 18
ἧκον ἐπ' ἀντίπορον λόφον τῷ μαστῷ· καὶ Ξενοφῶν
διελέγετο αὐτοῖς δι' ἑρμηνέως περὶ σπονδῶν καὶ τοὺς
νεκροὺς ἀπῄτει. Οἱ δὲ ἔφασαν ἀποδώσειν ἐφ' ᾧ μὴ 19
καίειν τὰς κώμας. Συνωμολόγει ταῦτα ὁ Ξενοφῶν.
Ἐν ᾧ δὲ τὸ μὲν ἄλλο στράτευμα παρῄει, οἱ δὲ ταῦ-
τα διελέγοντο, πάντες οἱ ἐκ τούτου τοῦ τόπου συνερ-
ρύησαν. Ἐνταῦθα ἵσταντο οἱ πολέμιοι· καὶ ἐπεὶ 20
ἤρξαντο καταβαίνειν ἀπὸ τοῦ μαστοῦ πρὸς τοὺς ἄλ-
λους, ἔνθα τὰ ὅπλα ἔκειντο, ἵεντο δὴ οἱ πολέμιοι
πολλῷ πλήθει καὶ θορύβῳ· καὶ ἐπεὶ ἐγένοντο ἐπὶ τῆς
κορυφῆς τοῦ μαστοῦ ἀφ' οὗ Ξενοφῶν κατέβαινεν,
ἐκυλίνδουν πέτρας· καὶ ἑνὸς μὲν κατέαξαν τὸ σκέλος,
Ξενοφῶντα δὲ ὁ ὑπασπιστὴς ἔχων τὴν ἀσπίδα ἀπέ-
λιπεν· Εὐρύλοχος δὲ Λουσιεὺς Ἀρκὰς προσέδραμεν 21
αὐτῷ ὁπλίτης, καὶ πρὸ ἀμφοῖν προβεβλημένος ἀπε-
χώρει, καὶ οἱ ἄλλοι πρὸς τοὺς συντεταγμένους ἀπῆλθον.
Ἐκ δὲ τούτου πᾶν ὁμοῦ ἐγένετο τὸ Ἑλληνικόν, 22
καὶ ἐσκήνησαν αὐτοῦ ἐν πολλαῖς καὶ καλαῖς οἰκίαις
καὶ ἐπιτηδείοις δαψιλέσι· καὶ γὰρ οἶνος πολὺς ἦν, ὃν
ἐν λάκκοις κονιατοῖς εἶχον. Ξενοφῶν δὲ καὶ Χειρί- 23
σοφος διεπράξαντο, ὥστε λαβόντες τοὺς νεκροὺς ἀπο-

§. 18. ἀντίπορος, gegenüberliegend, wie bei Arrian. Anab. I, 27, 9 (und IV, 27, 4?). — μαστῷ. Dieselbe Stellung 3, 23. VII, 3, 29. — ἐφ' ᾧ ist aufzulösen ἐπὶ τούτῳ ἐφ ᾧ und zu erklären nach II, 3, 13. Anders B. §. 136 p. 440 und M. §. 479. Vgl. IV, 4, 6. VI, 4, 22.

§. 20. ἤρξαντο. sc. οἱ Ἕλληνες. S. zu I, 4, 5.

§. 21. καὶ οἱ ἄλλοι, und auch die Uebrigen. S. zu I, 2, 2.

§. 22. ἐν ἐπιτηδείοις δ. S. zu III, 2, 25.

δοῦναι τὸν ἡγεμόνα· καὶ πάντα ἐποίησαν τοῖς ἀπο-
θανοῦσιν ἐκ τῶν δυνατῶν, ὥςπερ νομίζεται ἀνδράσιν
24 ἀγαθοῖς. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἄνευ ἡγεμόνος ἐπορεύοντο·
μαχόμενοι δ᾽ οἱ πολέμιοι καὶ, ὅπη εἴη στενὸν χωρίον,
25 προκαταλαμβάνοντες ἐκώλυον τὰς παρόδους. Ὁπότε
μὲν οὖν τοὺς πρώτους κωλύοιεν, Ξενοφῶν ὄπισθεν
ἐκβαίνων πρὸς τὰ ὄρη ἔλυε τὴν ἀπόφραξιν τῆς παρό-
26 δου τοῖς πρώτοις ἀνωτέρω πειρώμενος γίγνεσθαι
τῶν κωλυόντων, ὁπότε δὲ τοῖς ὄπισθεν ἐπίθοιντο,
Χειρίσοφος ἐκβαίνων καὶ πειρώμενος ἀνωτέρω γίγνε-
σθαι τῶν κωλυόντων ἔλυε τὴν ἀπόφραξιν τῆς παρό-
δου τοῖς ὄπισθεν· καὶ ἀεὶ οὕτως ἐβοήθουν ἀλλήλοις
27 καὶ ἰσχυρῶς ἀλλήλων ἐπεμελοῦντο. Ἦν δὲ ὁπότε καὶ
αὐτοῖς τοῖς ἀναβᾶσι πολλὰ πράγματα παρεῖχον οἱ
βάρβαροι πάλιν καταβαίνουσιν· ἐλαφροὶ γὰρ ἦσαν,
ὥςτε καὶ ἐγγύθεν φεύγοντες ἀποφεύγειν· οὐδὲν γὰρ
28 εἶχον ἄλλο ἢ τόξα καὶ σφενδόνας. Ἄριστοι δὲ τοξό-
ται ἦσαν· εἶχον δὲ τόξα ἐγγὺς τριπήχη, τὰ δὲ τοξεύ-
ματα πλέον ἢ διπήχη· εἷλκον δὲ τὰς νευρὰς, ὁπότε
τοξεύοιεν, πρὸς τὸ κάτω τοῦ τόξου τῷ ἀριστερῷ ποδὶ
προςβαίνοντες. Τὰ δὲ τοξεύματα ἐχώρει διὰ τῶν
ἀσπίδων καὶ διὰ τῶν θωράκων. Ἐχρῶντο δὲ αὐτοῖς
οἱ Ἕλληνες, ἐπεὶ λάβοιεν, ἀκοντίοις, ἐναγκυλῶντες. Ἐν
τούτοις τοῖς χωρίοις οἱ Κρῆτες χρησιμώτατοι ἐγένοντο.
Ἦρχε δὲ αὐτῶν Στρατοκλῆς Κρής.

1 III. Ταύτην δ᾽ αὖ τὴν ἡμέραν ηὐλίσθησαν ἐν

§. 23. ὥςπερ νομίζεται. sc. ποιεῖν, wie es zu thun üblich ist.
§. 25. τῶν κωλυόντων. S. zu I, 9, 16.
§. 26. ἦν δὲ ὁπότε. Vgl. zu II, 6, 9.
§. 27. ἐγγύθεν, ἐξ ὀλίγου. Vgl. zu I, 10, 11.
§. 28. ἐγγύς. Vgl. VII, 8, 18. — Das hier beschriebene τόξον scheint eine Art von Armbrust gewesen zu sein. — ἀκοντίοις ist Prädicat. S. zu II, 1, 6.

ταῖς κώμαις ταῖς ὑπὲρ τοῦ πεδίου τοῦ παρὰ τὸν Κεντρίτην ποταμόν, εὖρος ὡς δίπλεθρον, ὃς ὁρίζει τὴν Ἀρμενίαν καὶ τὴν τῶν Καρδούχων χώραν. Καὶ οἱ Ἕλληνες ἐνταῦθα ἀνεπαύσαντο ἄσμενοι ἰδόντες πεδίον· ἀπεῖχε δὲ τῶν ὀρέων ὁ ποταμὸς ὡς ἓξ ἢ ἑπτὰ στάδια τῶν Καρδούχων. Τότε μὲν οὖν ηὐλίσθησαν 2
μάλα ἡδέως καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἔχοντες καὶ πολλὰ τῶν παρεληλυθότων πόνων μνημονεύοντες. Ἑπτὰ γὰρ ἡμέρας, ὅσασπερ ἐπορεύθησαν διὰ τῶν Καρδούχων, πάσας μαχόμενοι διετέλεσαν, καὶ ἔπαθον κακὰ ὅσα οὐδὲ τὰ σύμπαντα ὑπὸ βασιλέως καὶ Τισσαφέρνους. Ὡς οὖν ἀπηλλαγμένοι τούτων ἡδέως ἐκοιμήθησαν.

Ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ ὁρῶσιν ἱππέας πέραν τοῦ πο- 3
ταμοῦ ἐξωπλισμένους, ὡς κωλύσοντας διαβαίνειν, πεζοὺς δ᾽ ἐπὶ ταῖς ὄχθαις παρατεταγμένους ἄνω τῶν ἱππέων, ὡς κωλύσοντας εἰς τὴν Ἀρμενίαν ἐκβαίνειν. Ἦσαν δ᾽ οὗτοι Ὀρόντου καὶ Ἀρτούχου Ἀρμένιοι καὶ 4
Μαρδόνιοι καὶ Χαλδαῖοι μισθοφόροι. Ἐλέγοντο δὲ οἱ Χαλδαῖοι ἐλεύθεροί τε καὶ ἄλκιμοι εἶναι· ὅπλα δ᾽ εἶχον γέῤῥα μακρὰ καὶ λόγχας. Αἱ δὲ ὄχθαι αὗται, 5
ἐφ᾽ ὧν παρατεταγμένοι οὗτοι ἦσαν, τρία ἢ τέτταρα πλέθρα ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἀπεῖχον· ὁδὸς δὲ μία ἡ ὁρωμένη ἦν ἄγουσα ἄνω, ὥςπερ χειροποίητος· ταύτῃ ἐπειρῶντο διαβαίνειν οἱ Ἕλληνες. Ἐπεὶ δὲ πειρωμέ- 6
νοις τό τε ὕδωρ ὑπὲρ τῶν μαστῶν ἐφαίνετο, καὶ τραχὺς ἦν ὁ ποταμὸς μεγάλοις λίθοις καὶ ὀλισθηροῖς, καὶ οὔτ᾽ ἐν τῷ ὕδατι τὰ ὅπλα ἦν ἔχειν· εἰ δὲ μή, ἥρπαζεν ὁ ποταμός· ἐπί τε τῆς κεφαλῆς τὰ ὅπλα εἰ

C. III. §. 2. πολλά, viel, häufig. — ὅσα —. i. e. ὅσα οὐδὲ τὰ σύμπαντα ἦν ἃ ὑπὸ β. κ. Τ. ἔπαθον.

§. 6. Dem οὔτε entspricht τέ nach ἐπί. S. zu II, 2, 8. — εἰ δὲ μή für εἰ δέ wie VII, 1, 8. Vgl. B. §. 135 n. 10. M. §. 617, b.

τις φέροι, γυμνοὶ ἐγίγνοντο πρὸς τὰ τοξεύματα καὶ τὰ ἄλλα βέλη· ἀνεχώρησαν οὖν καὶ αὐτοῦ ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ τὸν ποταμόν.

7 Ἔνθα δὲ αὐτοὶ τὴν πρόσθεν νύκτα ἦσαν, ἐπὶ τοῦ ὄρους ἑώρων τοὺς Καρδούχους πολλοὺς συνειλεγμένους ἐν τοῖς ὅπλοις. Ἐνταῦθα δὴ πολλὴ ἀθυμία ἦν τοῖς Ἕλλησιν, ὁρῶσι μὲν τοῦ ποταμοῦ τὴν δυσπορίαν, ὁρῶσι δὲ τοὺς διαβαίνειν κωλύσοντας, ὁρῶσι δὲ τοῖς διαβαίνουσιν ἐπικεισομένους τοὺς Καρδούχους
8 ὄπισθεν. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα ἔμειναν ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ ὄντες. Ξενοφῶν δὲ ὄναρ εἶδεν· ἔδοξεν ἐν πέδαις δεδέσθαι, αὗται δὲ αὐτῷ αὐτόμαται περιῤῥυῆναι, ὥςτε λυθῆναι καὶ διαβαίνειν ὁπόσον ἐβούλετο. Ἐπεὶ δὲ ὄρθρος ἦν, ἔρχεται πρὸς τὸν Χειρίσοφον καὶ λέγει, ὅτι ἐλπίδας ἔχει, καλῶς
9 ἔσεσθαι· καὶ διηγεῖται αὐτῷ τὸ ὄναρ. Ὁ δὲ ἥδετό τε καὶ ὡς τάχιστα ἕως ὑπέφαινεν, ἐθύοντο πάντες παρόντες οἱ στρατηγοί· καὶ τὰ ἱερὰ καλὰ ἦν εὐθὺς ἐπὶ τοῦ πρώτου. Καὶ ἀπιόντες ἀπὸ τῶν ἱερῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ παρήγγελλον τῇ στρατιᾷ ἀρι-

Der Sinn ist: wenn man aber die Waffen im Strome zu halten versuchte, so riſs er sie mit sich fort. — οὖν mit einer kleinen Anakoluthie im Nachsatz als ob nicht ἐπεὶ —, sondern ein selbständiger Satz vorausgegangen. Vgl. Lykurg. g. Leokr. 141 [36, 1]: ἐπειδὴ δ᾽ οὐ νόμιμον οὐδ᾽ εἰθισμένον ἐστίν, ἀλλ᾽ ἀναγκαῖον ὑμᾶς ὑπὲρ ἐκείνων δικάζειν, τιμωρησάμενοι οὖν Λεωκράτη κ. τ. λ.

§. 7. ἦσαν, gewesen waren. S. zu I, 1, 6. — πολλούς. S. zu I, 10, 2. — ἐν ὅπλοις, wie *in armis esse* Curt. IV, 6, 3.

§. 8. διαβαίνειν, ausschreiten. — καλῶς ἔσεσθαι. Adverbia mit εἶναι, γίγνεσθαι verbunden, zeigen nicht, wie das Adjectiv, eine Eigenschaft an, sondern eine einstweilige Lage. Vgl. §. 24. VII, 3, 43.

§. 9. ἐπί ist Schneiders Verbesserung für ἀπό, was (aus dem folgenden ἀπό entstanden) hier nur in der Bedeutung von — an statthaft wäre, wenn an ein Schlachten mehrer Opferthiere gedacht werden könnte. — πρώτου. sc. ἱερείου. Vgl. VI, 3, 2. 8.

στοποιεῖσθαι. Καὶ ἀριστῶντι τῷ Ξενοφῶντι προς- 10
τρέχετον δύο νεανίσκω· ᾔδεσαν γὰρ πάντες ὅτι ἐξείη
αὐτῷ καὶ ἀριστῶντι καὶ δειπνοῦντι προςελθεῖν, καί,
εἰ καθεύδοι, ἐπεγείραντα εἰπεῖν, εἴ τίς τι ἔχοι τῶν
πρὸς τὸν πόλεμον. Καὶ τότε ἔλεγον, ὅτι τυγχάνοιεν 11
φρύγανα συλλέγοντες ὡς ἐπὶ πῦρ, κἄπειτα κατίδοιεν
ἐν τῷ πέραν ἐν ταῖς πέτραις, καθηκούσαις ἐπ᾿ αὐτὸν
τὸν ποταμὸν, γέροντά τε καὶ γυναῖκα καὶ παιδίσκας,
ὥςπερ μαρσίπους ἱματίων κατατιθεμένους ἐν πέτρᾳ
ἀντρώδει. Ἰδοῦσι δέ σφισι δόξαι, ἀσφαλὲς εἶναι δια- 12
βῆναι· οὐδὲ γὰρ τοῖς πολεμίοις ἱππεῦσι πρόςβατον
εἶναι κατὰ τοῦτο. Ἐκδύντες δ᾿ ἔφασαν ἔχοντες τὰ
ἐγχειρίδια γυμνοὶ ὡς νευσούμενοι διαβαίνειν· πορευό-
μενοι δὲ πρόσθεν διαβαίνειν πρὶν βρέξαι τὰ αἰδοῖα·
καὶ διαβάντες καὶ λαβόντες τὰ ἱμάτια πάλιν ἥκειν.

Εὐθὺς οὖν ὁ Ξενοφῶν αὐτός τε ἔσπενδε καὶ τοῖς 13
νεανίσκοις ἐγχεῖν ἐκέλευσε καὶ εὔχεσθαι τοῖς φήνασι
θεοῖς τά τε ὀνείρατα καὶ τὸν πόρον, καὶ τὰ λοιπὰ
ἀγαθὰ ἐπιτελέσαι. Σπείσας δ᾿ εὐθὺς ἦγε τοὺς νεα-
νίσκους παρὰ τὸν Χειρίσοφον· καὶ διηγοῦνται ταὐτά.
Ἀκούσας δὲ καὶ ὁ Χειρίσοφος σπονδὰς ἐποίει. Σπεί- 14
σαντες δὲ τοῖς μὲν ἄλλοις παρήγγελλον συσκευάζε-
σθαι, αὐτοὶ δὲ συγκαλέσαντες τοὺς στρατηγοὺς ἐβου-
λεύοντο, ὅπως ἂν κάλλιστα διαβαῖεν καὶ τούς τε

§. 10. *ἔχοι.* sc. *εἰπεῖν.* Vgl. zu II, 1, 9.

§. 11. *καὶ τότε* knüpft wie Thuk. VII, 29 an die allgemeine Bemerkung einen einzelnen unter sie gehörigen Fall. Aehnlich *καὶ νῦν* V, 6, 28. — *ἱματίων*, mit Kleidern. Vgl. VII, 2, 23. 3, 24.

§. 12. *οὐδὲ γὰρ* ist s. v. a. *καὶ γὰρ οὐ*, hier wie 5, 16 und VII, 7, 11 in der ersten, öfter noch in der zweiten der zu I, 9, 10 angegebenen Bedeutungen; nie in der dritten. — *πρόςβατον*. S. zu III, 4, 20. — *ὡς νευσούμενοι*, wie um zu schwimmen.

§. 13. *φαίνειν*, eine vorbedeutende Erscheinung geben. Arrian. Anab. II, 3, 15: *τοῖς φήνασι θεοῖς τὰ σημεῖα.*

ἔμπροσθεν νικῷεν καὶ ὑπὸ τῶν ὄπισθεν μηδὲν πά-
15 σχοιεν κακόν. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς, Χειρίσοφον μὲν
ἡγεῖσθαι καὶ διαβαίνειν, ἔχοντα τὸ ἥμισυ τοῦ στρα-
τεύματος, τὸ δ' ἥμισυ ἔτι ὑπομένειν σὺν Ξενοφῶντι,
τὰ δὲ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν μέσῳ τούτων δια-
16 βαίνειν. Ἐπεὶ δὲ καλῶς ταῦτα εἶχεν, ἐπορεύοντο·
ἡγοῦντο δ' οἱ νεανίσκοι ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες τὸν πο-
ταμόν· ὁδὸς δὲ ἦν ἐπὶ τὴν διάβασιν ὡς τέτταρες
17 στάδιοι. Πορευομένων δ' αὐτῶν ἀντιπαρήεσαν αἱ
τάξεις τῶν ἱππέων. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν κατὰ τὴν διά-
βασιν καὶ τὰς ὄχθας τοῦ ποταμοῦ, ἔθεντο τὰ ὅπλα·
καὶ αὐτὸς πρῶτος Χειρίσοφος στεφανωσάμενος καὶ
ἀποδὺς ἐλάμβανε τὰ ὅπλα καὶ τοῖς ἄλλοις πᾶσι παρ-
ήγγελλε· καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἐκέλευεν ἄγειν τοὺς λό-
χους ὀρθίους, τοὺς μὲν ἐν ἀριστερᾷ, τοὺς δ' ἐν δεξιᾷ
18 ἑαυτοῦ. Καὶ οἱ μὲν μάντεις ἐσφαγιάζοντο εἰς τὸν
ποταμόν· οἱ δὲ πολέμιοι ἐτόξευόν τε καὶ ἐσφενδόνων·
19 ἀλλ' οὔπω ἐξικνοῦντο· ἐπεὶ δὲ καλὰ ἦν τὰ σφάγια,
ἐπαιάνιζον πάντες οἱ στρατιῶται καὶ ἀνηλάλαζον,
συνωλόλυζον δὲ καὶ αἱ γυναῖκες ἅπασαι. Πολλαὶ γὰρ
ἦσαν ἑταῖραι ἐν τῷ στρατεύματι.

20 Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἐνέβαινε καὶ οἱ σὺν ἐκείνῳ·
ὁ δὲ Ξενοφῶν τῶν ὀπισθοφυλάκων λαβὼν τοὺς εὐζω-
νοτάτους ἔθει ἀνὰ κράτος πάλιν ἐπὶ τὸν πόρον τὸν
κατὰ τὴν ἔκβασιν τὴν εἰς τὰ τῶν Ἀρμενίων ὄρη,
προςποιούμενος, ταύτῃ διαβὰς ἀποκλείσειν τοὺς παρὰ

§. 16. ἔχοντες ist wohl mit ἐπορεύοντο zu verbinden. — ὁδὸς — στάδιοι. S. zu I, 7, 14.

§. 17. ἐλάμβανε. Vielleicht ἀνελάμβανε. — παρήγγελλε. sc. ἀποδύντας λαμβάνειν τὰ ὅπλα. Vgl. zu III, 1, 44.

§. 20. ἐκεῖνος bezieht sich oft auf den zunächst stehenden Begriff, wie I, 8, 26. II, 2, 8; auf das Subject wie hier I, 2, 15. II, 6, 19. — τὸν πόρον §. 5.

τὸν ποταμὸν ἱππεῖς. Οἱ δὲ πολέμιοι, ὁρῶντες μὲν 21
τοὺς ἀμφὶ Χειρίσοφον εὐπετῶς τὸ ὕδωρ διαπερῶντας, ὁρῶντες δὲ τοὺς ἀμφὶ Ξενοφῶντα θέοντας εἰς τοὔμπαλιν, δείσαντες, μὴ ἀποκλεισθείησαν, φεύγουσιν ἀνὰ κράτος ὡς πρὸς τὴν ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἔκβασιν ἄνω. Ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν ἐγένοντο, ἔτεινον ἄνω πρὸς τὸ ὄρος. Λύκιος δέ, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν ἱπ- 22
πέων, καὶ Αἰσχίνης, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν πελταστῶν τῶν ἀμφὶ Χειρίσοφον, ἐπεὶ ἑώρων ἀνὰ κράτος φεύγοντας, εἵποντο· οἱ δὲ στρατιῶται ἐβόων, μὴ ἀπολείπεσθαι, ἀλλὰ συνεκβαίνειν ἐπὶ τὸ ὄρος. Χειρίσο- 23
φος δ᾽ αὖ ἐπεὶ διέβη, τοὺς μὲν ἱππέας οὐκ ἐδίωκεν, εὐθὺς δὲ κατὰ τὰς προσηκούσας ὄχθας ἐπὶ τὸν ποταμὸν ἐξέβαινεν ἐπὶ τοὺς ἄνω πολεμίους. Οἱ δὲ [ἄνω], ὁρῶντες μὲν τοὺς ἑαυτῶν ἱππέας φεύγοντας, ὁρῶντες δ᾽ ὁπλίτας σφίσιν ἐπιόντας, ἐκλείπουσι τὰ ὑπὲρ τοῦ ποταμοῦ ἄκρα.

Ξενοφῶν δέ, ἐπεὶ τὰ πέραν ἑώρα καλῶς γιγνό- 24
μενα, ἀπεχώρει τὴν ταχίστην πρὸς τὸ διαβαῖνον στράτευμα· καὶ γὰρ οἱ Καρδοῦχοι φανεροὶ ἤδη ἦσαν εἰς τὸ πεδίον καταβαίνοντες, ὡς ἐπιθησόμενοι τοῖς τελευταίοις. Καὶ Χειρίσοφος μὲν τὰ ἄνω κατεῖχε, Λύκιος 25
δὲ σὺν ὀλίγοις ἐπιχειρήσας ἐπιδιῶξαι ἔλαβε τῶν σκευοφόρων τὰ ὑπολειπόμενα καὶ μετὰ τούτων ἐσθῆτά τε καλὴν καὶ ἐκπώματα. Καὶ τὰ μὲν σκευοφόρα τῶν 26
Ἑλλήνων καὶ ὁ ὄχλος ἀκμὴν διέβαινε, Ξενοφῶν δὲ στρέψας πρὸς τοὺς Καρδούχους ἀντία τὰ ὅπλα ἔθετο,

§. 22. Λύκιος. S. III, 3, 20. — Αἰσχίνης. Vgl. IV, 8, 18. — ἐβόων. S. zu I, 8, 12. — μὴ ἀπολείπεσθαι, nicht zurückzubleiben, nachzufolgen. Vgl. IV, 5, 16. VI, 1, 26.

§. 23. ἐπὶ τὸν ποταμόν. Ueber die Stellung s. zu 2, 18.

§. 26. ἀκμήν, eben. — Ξενοφῶν — ποταμοῦ, X. liefs gegen die Karducher Front machen. Darauf befahl er

(καὶ παρήγγειλε τοῖς λοχαγοῖς κατ' ἐνωμοτίας ποιή-
σασθαι ἕκαστον τὸν ἑαυτοῦ λόχον, παρ' ἀσπίδας πα-
ραγαγόντας [τὴν ἐνωμοτίαν] ἐπὶ φάλαγγος· καὶ τοὺς
μὲν λοχαγοὺς καὶ τοὺς ἐνωμοτάρχας πρὸς τῶν Καρ-
δούχων ἰέναι, οὐραγοὺς δὲ καταστήσασθαι πρὸς τοῦ
27 ποταμοῦ) Οἱ δὲ Καρδοῦχοι ὡς ἑώρων τοὺς ὀπισθο-
φύλακας τοῦ ὄχλου ψιλουμένους καὶ ὀλίγους ἤδη φαι-
νομένους, θᾶττον δὴ ἐπῄεσαν, ᾠδάς τινας ᾄδοντες. Ὁ
δὲ Χειρίσοφος, ἐπεὶ τὰ παρ' αὐτῷ ἀσφαλῶς εἶχε,
πέμπει παρὰ Ξενοφῶντα τοὺς πελταστὰς καὶ σφεν-
δονήτας καὶ τοξότας καὶ κελεύει ποιεῖν, ὅ,τι ἂν πα-
28 ραγγέλλῃ. Ἰδὼν δὲ αὐτοὺς διαβαίνοντας ὁ Ξενοφῶν
πέμψας ἄγγελον κελεύει, αὐτοῦ μεῖναι ἐπὶ τοῦ ποτα-
μοῦ μὴ διαβάντας· ὅταν δ' ἄρξωνται αὐτοὶ διαβαί-
νειν, ἐναντίους ἔνθεν καὶ ἔνθεν σφῶν ἐμβαίνειν ὡς
διαβησομένους, διηγκυλωμένους τοὺς ἀκοντιστὰς καὶ
ἐπιβεβλημένους τοὺς τοξότας· μὴ πρόσω δὲ τοῦ πο-
29 ταμοῦ προβαίνειν. Τοῖς δὲ παρ' ἑαυτῷ παρήγγειλεν,
ἐπειδὰν σφενδόνη ἐξικνῆται καὶ ἀσπὶς ψοφῇ, παια-
νίσαντας θεῖν [ἀεὶ] εἰς τοὺς πολεμίους· ἐπειδὰν δὲ

den Lochagen, daſs jeder seinen Lochos in Enomotien setzen solle, indem er jede der drei hinteren Enomotien neben die vorderste links aufmarschiren (in die Zwischenreihe zwischen den einzelnen, vorher gereiheten (ὀρθίων) Lochen einrücken lasse, so daſs eine Phalanx (von 25 Mann Tiefe) entstände; und daſs die Lochagen und Enomotarchen die den Karduchen entgegengesetzte vorderste Linie ausmachen (die πρωτοστάται sein), die Uragen aber die letzte dem Flusse zugekehrte Linie bilden sollten. — ἐπὶ φάλαγγος. Vgl. IV, 6, 4. Eben so ἐπὶ φάλαγγος καθίστασθαι Kyr. VI, 3, 21. — πρὸς τῶν Κ. S. zu II, 2, 4. — οὐραγούς. Das vorige τούς ist hier zu ergänzen, wie vielleicht V, 7, 7.

§. 27. τοῦ ὄχλου hängt ab von ὀπισθοφύλακας. Vgl. §. 30. — ψιλουμένους. S. zu I, 10, 13.

§. 28. αὐτοί, Xenophon selbst mit seiner Heerabtheilung. Vgl. 5, 30. 33. — ἐπιβεβλημένους. sc. τὰ τοξεύματα ἐπὶ ταῖς νευραῖς. Vgl. V, 2, 12.

§. 29. ἀσπὶς ψοφῇ, von den Geschossen. — τὸ πολεμικόν, das

ἀναστρέψωσιν οἱ πολέμιοι καὶ ἐκ τοῦ ποταμοῦ ὁ σαλ-
πιγκτὴς σημήνῃ τὸ πολεμικόν, ἀναστρέψαντας ἐπὶ
δόρυ ἡγεῖσθαι μὲν τοὺς οὐραγούς, θεῖν δὲ πάντας
καὶ διαβαίνειν ὅτι τάχιστα, ᾗ ἕκαστος τὴν τάξιν εἶχεν,
ὡς μὴ ἐμποδίζειν ἀλλήλους· ὅτι οὗτος ἄριστος ἔσοιτο,
ὃς ἂν πρῶτος ἐν τῷ πέραν γένηται.
Οἱ δὲ Καρδοῦχοι, ὁρῶντες ὀλίγους ἤδη τοὺς λοι- 30
πούς, (πολλοὶ γὰρ καὶ τῶν μένειν τεταγμένων ᾤχοντο
ἐπιμελησόμενοι οἱ μὲν ὑποζυγίων, οἱ δὲ σκευοφόρων,
οἱ δὲ ἑταίρων,) ἐνταῦθα δὴ ἐπέκειντο θρασέως καὶ
ἤρξαντο σφενδονᾶν καὶ τοξεύειν. Οἱ δὲ Ἕλληνες 31
παιανίσαντες ὥρμησαν δρόμῳ ἐπ' αὐτούς· οἱ δὲ οὐκ
ἐδέξαντο· καὶ γὰρ ἦσαν ὡπλισμένοι, ὡς μὲν ἐν τοῖς
ὄρεσιν, ἱκανῶς πρὸς τὸ ἐπιδραμεῖν καὶ φεύγειν, πρὸς
δὲ τὸ εἰς χεῖρας δέχεσθαι οὐχ ἱκανῶς. Ἐν τούτῳ ση- 32
μαίνει ὁ σαλπιγκτής· καὶ οἱ μὲν πολέμιοι ἔφευγον
πολὺ ἔτι θᾶττον, οἱ δ' Ἕλληνες τὰ ἐναντία στρέψαν-
τες ἔφευγον διὰ τοῦ ποταμοῦ ὅτι τάχιστα. Τῶν δὲ 33
πολεμίων οἱ μέν τινες αἰσθόμενοι πάλιν ἔδραμον ἐπὶ
τὸν ποταμὸν καὶ τοξεύοντες ὀλίγους ἔτρωσαν, οἱ δὲ
πολλοί, καὶ πέραν ὄντων τῶν Ἑλλήνων, ἔτι φανεροὶ
ἦσαν φεύγοντες. Οἱ δὲ ὑπαντήσαντες ἀνδριζόμενοι 34
καὶ προσωτέρω τοῦ καιροῦ προϊόντες ὕστερον τῶν

Angriffssignal. Vgl. Diod. XVII, 11. 25. 26. — *ἀναστρέψαντας ἐπὶ δόρυ*, rechtskehrt. — *ἐμποδίζειν.* Vielleicht *ἐμποδίζοιεν.* Vgl. zu I, 8, 10. — *ὅτι* als ob vorherginge *καὶ ἔφη δέ*, was die Lebhaftigkeit der Darstellung nicht vermissen läſst.

§. 30. *τοὺς λοιπούς, τῶν ὀπισθοφυλάκων* §. 27. — *ἐνταῦθα δή*, als ob *ἐπεὶ ἑώρων* voranginge.

§. 31. *ὡς* drückt die relative Gültigkeit des *ἱκανῶς* aus: hinlänglich wie in einer gebürgigen Gegend, hinlänglich für eine gebürgige Gegend. Vgl. M. §. 628.

§. 32. *τὰ ἐναντία στρέψαντες*, wie *τοὔμπαλιν ὑποστρέφειν* VI, 4, 38. Vgl. Hell. III, 4, 12: *τἀναντία ἀποστρέψας ἐπὶ Φρυγίας ἐπορεύετο.*

§. 34. *τοῦ καιροῦ*, als gut war. Hell. VII, 5, 13: *ἐδίωξαν οἱ ἔνδοθεν πoῤῥωτέρω τοῦ καιροῦ.*

μετὰ Ξενοφῶντος διέβησαν πάλιν· καὶ ἐτρώθησάν τινες καὶ τούτων.

1 IV. Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, συνταξάμενοι ἀμφὶ μέσον ἡμέρας ἐπορεύθησαν διὰ τῆς Ἀρμενίας πεδίον ἅπαν καὶ λείους γηλόφους οὐ μεῖον ἢ πέντε παρασάγγας· οὐ γὰρ ἦσαν ἐγγὺς τοῦ ποταμοῦ κῶμαι διὰ
2 τοὺς πολέμους τοὺς πρὸς τοὺς Καρδούχους. Εἰς δὲ ἣν ἀφίκοντο κώμην, μεγάλη τε ἦν καὶ βασίλειόν [τε] εἶχε τῷ σατράπῃ καὶ ἐπὶ ταῖς πλείσταις οἰκίαις τύρ-
3 σεις ἐπῆσαν· ἐπιτήδεια δ' ἦν δαψιλῆ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, μέχρις ὑπερῆλθον τὰς πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Τηλεβόαν ποταμόν. Οὗτος δ' ἦν μέγας μὲν οὔ, καλὸς δέ· κῶμαι δὲ πολλαὶ περὶ
4 τὸν ποταμὸν ἦσαν. Ὁ δὲ τόπος οὗτος Ἀρμενία ἐκαλεῖτο ἡ πρὸς ἑσπέραν. Ὕπαρχος δ' ἦν αὐτῆς Τηρίβαζος, ὁ καὶ βασιλεῖ φίλος γενόμενος· καὶ ὁπότε παρείη, οὐδεὶς ἄλλος βασιλέα ἐπὶ τὸν ἵππον ἀνέβαλλεν.
5 Οὗτος προσήλασεν ἱππέας ἔχων, καὶ προπέμψας ἑρμηνέα εἶπεν, ὅτι βούλοιτο διαλεχθῆναι τοῖς ἄρχουσι. Τοῖς δὲ στρατηγοῖς ἔδοξεν ἀκοῦσαι· καὶ προσελθόν-
6 τες εἰς ἐπήκοον ἠρώτων, τί θέλοι. Ὁ δὲ εἶπεν, ὅτι σπείσασθαι βούλοιτο, ἐφ' ᾧ μήτε αὐτὸς τοὺς Ἕλληνας ἀδικεῖν μήτ' ἐκείνους καίειν τὰς οἰκίας, λαμβάνειν τε τὰ ἐπιτήδεια, ὅσων δέοιντο. Ἔδοξε ταῦτα τοῖς στρατηγοῖς καὶ ἐσπείσαντο ἐπὶ τούτοις.

7 Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τρεῖς διὰ πε-

C. IV. §. 1. πεδίον ist mit πορεύεσθαι verbunden nach der Analogie von ἰέναι ὁδόν. S. M. §. 409, 4. So ἰέναι τὴν μεσόγαιαν Herod. VII, 121. Vgl. zu IV, 6, 12.

§. 2. τῷ σατράπῃ. B. §. 120 n. 3. M. §. 389, g.

§. 5. εἶπεν. S. zu I, 3, 8.

δίου, παρασάγγας πεντεκαίδεκα· καὶ Τηρίβαζος
παρηκολούθει ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἀπέχων ὡς
δέκα σταδίους· καὶ ἀφίκοντο εἰς βασίλεια καὶ κώμας
πέριξ πολλάς, πολλῶν τῶν ἐπιτηδείων μεστάς. Στρα- 8
τοπεδευομένων δ᾽ αὐτῶν γίγνεται τῆς νυκτὸς χιὼν
πολλή· καὶ ἕωθεν ἔδοξε διασκηνῆσαι τὰς τάξεις καὶ
τοὺς στρατηγοὺς κατὰ τὰς κώμας· οὐ γὰρ ἑώρων πο-
λέμιον οὐδένα καὶ ἀσφαλὲς ἐδόκει εἶναι διὰ τὸ πλῆ-
θος τῆς χιόνος. Ἐνταῦθα εἶχον πάντα [τὰ ἐπιτή- 9
δεια], ὅσα ἐστὶν ἀγαθά, ἱερεῖα, σῖτον, οἴνους παλαιοὺς
εὐώδεις, ἀσταφίδας, ὄσπρια παντοδαπά. Τῶν δὲ
ἀποσκεδαννυμένων τινὲς ἀπὸ τοῦ στρατοπέδου ἔλεγον,
ὅτι κατίδοιεν στράτευμα καὶ νύκτωρ πολλὰ πυρὰ φαί-
νοιτο. Ἐδόκει δὴ τοῖς στρατηγοῖς οὐκ ἀσφαλὲς εἶναι 10
διασκηνοῦν, ἀλλ᾽ συναγαγεῖν τὸ στράτευμα πάλιν.
Ἐντεῦθεν συνῆλθον· καὶ γὰρ ἐδόκει διαιθριάζειν.
Νυκτερευόντων δ᾽ αὐτῶν ἐνταῦθα ἐπιπίπτει χιὼν 11
ἄπλετος, ὥςτε ἀπέκρυψε καὶ τὰ ὅπλα καὶ τοὺς ἀν-
θρώπους κατακειμένους· καὶ τὰ ὑποζύγια συνεπέδη-
σεν ἡ χιών· καὶ πολὺς ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι· κατα-
κειμένων γὰρ ἀλεεινὸν ἦν ἡ χιὼν ἐπιπεπτωκυῖα, ὅτῳ
μὴ παραῤῥυείη. Ἐπεὶ δὲ Ξενοφῶν ἐτόλμησε γυμνὸς 12
ἀναστὰς σχίζειν ξύλα, τάχα ἀναστάς τις καὶ ἄλλος
ἐκείνου ἀφελόμενος ἔσχιζεν. Ἐκ δὲ τούτου καὶ οἱ
ἄλλοι ἀναστάντες πῦρ ἔκαιον καὶ ἐχρίοντο· πολὺ γὰρ 13

§. 8. *ἕωθεν*, bei Tagesanbruch. Vgl. VI, 1, 23.

§. 9. *ἀγαθά* von Lebensmitteln, wie III, 1, 20 vgl. III, 5, 1. IV, 6, 27.

§. 10. *διαιθριάζειν*, *disserenascere*. *Δια* — bezieht sich auf das sich vertheilende Gewölk.

§. 11. *ὄκνος*. S. zu II, 4, 3. — *ἀλεεινόν*. S. zu II, 3, 15. — *χιών*. Lies *χιὼν ἡ*.

§. 12. *ἀφελόμενος*. sc. *τὴν ἀξίνην*.

ἐνταῦθα εὕρισκον τὸ χρῖσμα, ᾧ ἐχρῶντο ἀντ' ἐλαίου,
σύειον καὶ σησάμινον καὶ ἀμυγδάλινον ἐκ τῶν πικρῶν
καὶ τερεβίνθινον. Ἐκ δὲ τῶν αὐτῶν τούτων καὶ μύ-
ρον εὑρίσκετο.
14 Μετὰ ταῦτα ἐδόκει πάλιν διασκηνητέον εἶναι [εἰς
τὰς κώμας] εἰς στέγας. Ἔνθα δὴ οἱ στρατιῶται σὺν
πολλῇ κραυγῇ καὶ ἡδονῇ ᾔεσαν ἐπὶ τὰς στέγας καὶ τὰ
ἐπιτήδεια· ὅσοι δέ, ὅτε τὸ πρότερον ἀπῄεσαν, τὰς
οἰκίας ἐνέπρησαν, ὑπὸ τῆς αἰθρίας δίκην ἐδίδοσαν,
15 κακῶς σκηνοῦντες. Ἐντεῦθεν ἔπεμψαν τῆς νυκτὸς
Δημοκράτην Τεμενίτην, ἄνδρας δόντες, ἐπὶ τὰ ὄρη,
ἔνθα ἔφασαν οἱ ἀποσκεδαννύμενοι καθορᾶν τὰ πυρά·
οὗτος γὰρ ἐδόκει καὶ πρότερον πολλὰ ἤδη ἀληθεῦσαι
τοιαῦτα, τὰ ὄντα τε ὡς ὄντα καὶ τὰ μὴ ὄντα ὡς οὐκ
16 ὄντα. Πορευθεὶς δὲ τὰ μὲν πυρὰ οὐκ ἔφη ἰδεῖν, ἄν-
δρα δὲ συλλαβὼν ἧκεν ἄγων ἔχοντα τόξον Περσικὸν καὶ
φαρέτραν καὶ σάγαριν, οἵανπερ καὶ αἱ Ἀμαζόνες ἔχου-
17 σιν. Ἐρωτώμενος δὲ [τὸ] ποδαπὸς εἴη, Πέρσης μὲν
ἔφη εἶναι, πορεύεσθαι δ' ἀπὸ τοῦ Τηριβάζου στρα-
τεύματος, ὅπως ἐπιτήδεια λάβοι. Οἱ δ' ἠρώτων αὐ-
τὸν τὸ στράτευμα, ὁπόσον τε εἴη καὶ ἐπὶ τίνι συνει-
18 λεγμένον. Ὁ δὲ εἶπεν, ὅτι Τηρίβαζος εἴη, ἔχων τήν τε
ἑαυτοῦ δύναμιν καὶ μισθοφόρους Χάλυβας καὶ Ταό-
χους· παρεσκευάσθαι δὲ αὐτὸν ἔφη ὡς ἐπὶ τῇ ὑπερ-
βολῇ τοῦ ὄρους ἐν τοῖς στενοῖς, ᾗπερ μοναχῇ εἴη

§. 13. χρῖσμα, alles was man einreibt, Salböl, um den Gliedern Gelenkigkeit zu geben; μύρον, wohlriechendes Oel, Duftöl. — πικρῶν. sc. ἀμυγδαλῶν. Vgl. M. §. 435.

§. 14. ὑπὸ τῆς αἰθρίας δίκην ἐδίδοσαν, sie wurden durch den freien Himmel (das Campiren unter demselben) bestraft. Vgl. zu III, 4, 11.

§. 15. οἱ ἀποσκεδαννύμενοι. S. §. 9. — τὰ ὄντα, das Wirkliche, Gegründete. Thuk. VI, 60: τὰ ὄντα μηνῦσαι.

§. 17. τό, die gewöhnliche Frage an einen Unbekannten. — τὸ στράτευμα ist Accusativ. S. zu III, 5, 14.

πορεία, ἐνταῦθα ἐπιθησόμενον τοῖς Ἕλλησιν. Ἀκού-
σασι τοῖς στρατηγοῖς ταῦτα ἔδοξε τὸ στράτευμα συν- 19
αγαγεῖν· καὶ εὐθύς, φύλακας καταλιπόντες καὶ στρα-
τηγὸν ἐπὶ τοῖς μένουσι Σοφαίνετον Στυμφάλιον,
ἐπορεύοντο, ἔχοντες ἡγεμόνα τὸν ἁλόντα ἄνθρωπον.
Ἐπειδὴ δὲ ὑπερέβαλον τὰ ὄρη, οἱ πελτασταὶ προϊόν- 20
τες καὶ κατιδόντες τὸ στρατόπεδον οὐκ ἔμειναν τοὺς
ὁπλίτας, ἀλλ' ἀνακραγόντες ἔθεον ἐπὶ τὸ στρατόπε-
δον. Οἱ δὲ βάρβαροι ἀκούσαντες τὸν θόρυβον οὐχ 21
ὑπέμειναν, ἀλλ' ἔφευγον· ὅμως δὲ [καὶ] ἀπέθανόν
τινες τῶν βαρβάρων καὶ ἵπποι ἥλωσαν εἰς εἴκοσι καὶ
ἡ σκηνὴ ἡ Τηριβάζου ἑάλω καὶ ἐν αὐτῇ κλῖναι ἀργυ-
ρόποδες καὶ ἐκπώματα καὶ οἱ ἀρτοκόποι καὶ [οἱ]
οἰνοχόοι φάσκοντες εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ἐπύθοντο ταῦτα 22
οἱ τῶν ὁπλιτῶν στρατηγοί, δοκεῖ αὐτοῖς ἀπιέναι τὴν
ταχίστην ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, μή τις ἐπίθεσις γένοιτο
τοῖς καταλελειμμένοις. Καὶ εὐθὺς ἀνακαλεσάμενοι
τῇ σάλπιγγι ἀπῄεσαν καὶ ἀφίκοντο αὐθημερὸν ἐπὶ τὸ
στρατόπεδον.

V. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἐδόκει πορευτέον εἶναι, ὅπῃ 1
δύναιντο τάχιστα, πρὶν συλλεγῆναι τὸ στράτευμα πά-
λιν καὶ καταλαβεῖν τὰ στενά. Συσκευασάμενοι δ'
εὐθὺς ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς ἡγεμόνας ἔχον-
τες πολλούς· καὶ αὐθημερὸν ὑπερβαλόντες τὸ ἄκρον,
ἐφ' ᾧ ἔμελλεν ἐπιτίθεσθαι Τηρίβαζος, κατεστρατοπε-
δεύσαντο. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς ἐρήμους 2
τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εὐφράτην
ποταμόν· καὶ διέβαινον αὐτὸν βρεχόμενοι πρὸς τὸν

§. 18. ἐνταῦθα steht wie οὗτος II, 2, 20.

§. 19. ἐπί. Thuk. VI, 29: πέμπειν αὐτὸν (als Anführer) ἐπὶ τοσούτῳ στρατεύματι. Vgl. zu I, 4, 2. IV, 1, 13.

§. 20. τὸ στρατόπεδον, τῶν πολεμίων. Vgl. 5, 1.

§. 21. οἱ vor ἀρτοκόποι gehört zu φάσκοντες.

ὀμφαλόν. Ἐλέγοντο δὲ αὐτοῦ αἱ πηγαὶ οὐ πρόσω
3 εἶναι. Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς καὶ
πεδίου σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας [πεντεκαί] δεκα.
Ὁ δὲ τρίτος ἐγένετο χαλεπὸς καὶ ἄνεμος βοῤῥᾶς ἐναν-
τίος ἔπνει, παντάπασιν ἀποκαίων πάντα καὶ πηγνὺς
4 τοὺς ἀνθρώπους. Ἔνθα δὴ τῶν μάντεών τις εἶπε
σφαγιάσασθαι τῷ ἀνέμῳ· καὶ σφαγιάζεται· καὶ πᾶσι
δὴ περιφανῶς ἔδοξε λῆξαι τὸ χαλεπὸν τοῦ πνεύμα-
τος. Ἦν δὲ τῆς χιόνος τὸ βάθος ὀργυιά· ὥστε καὶ
τῶν ὑποζυγίων καὶ τῶν ἀνδραπόδων πολλὰ ἀπώλετο
5 καὶ τῶν στρατιωτῶν ὡς τριάκοντα. Διεγένοντο δὲ
τὴν νύκτα πῦρ καίοντες· ξύλα δ' ἦν ἐν τῷ σταθμῷ
πολλά· οἱ δὲ ὀψὲ προσιόντες ξύλα οὐκ εἶχον. Οἱ οὖν
πάλαι ἥκοντες καὶ πῦρ καίοντες οὐ προσίεσαν πρὸς
τὸ πῦρ τοὺς ὀψίζοντας, εἰ μὴ μεταδοῖεν αὐτοῖς πυ-
6 ροὺς ἢ ἄλλο, εἴτι ἔχοιεν βρωτόν. Ἔνθα δὴ μετεδίδο-
σαν ἀλλήλοις ὧν εἶχον ἕκαστοι. Ἔνθα δὲ τὸ πῦρ
ἐκαίετο, διατηκομένης τῆς χιόνος βόθροι ἐγίγνοντο με-
γάλοι ἔστε ἐπὶ τὸ δάπεδον· οὗ δὴ παρῆν μετρεῖν τὸ
βάθος τῆς χιόνος.

7 Ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἐπιοῦσαν ἡμέραν ὅλην ἐπορεύ-
οντο διὰ χιόνος· καὶ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων ἐβουλι-
μίασαν. Ξενοφῶν δ' ὀπισθοφυλακῶν καὶ καταλαμ-
βάνων τοὺς πίπτοντας τῶν ἀνθρώπων ἠγνόει, ὅ,τι τὸ
8 πάθος εἴη. Ἐπειδὴ δὲ εἶπέ τις αὐτῷ τῶν ἐμπείρων,
ὅτι σαφῶς βουλιμιῶσι, κἄν τι φάγωσιν, ἀναστήσονται,
παριὼν ἐπὶ τὰ ὑποζύγια, εἴ πού τι ὁρῴη βρωτόν, διε-
δίδου

C. V. §. 5. ἄλλο εἴ τι. Kyr. VI, 2, 13: προεῖπε τοῖς ὑπηρέταις καὶ ἄλλος εἴ τις βούλοιτο. Demosth. XX, 100 p. 487: Φορμίων, ἄλλον εἴ τινα βούλεται.

§. 7. ἐβουλιμίασαν, wurden heiſshungrig.

§. 8. παριών, längs dem Zuge gehend. Vgl. §. 20. VI,

δίδου καὶ διέπεμπε διδόντας τοὺς δυναμένους παρα-
τρέχειν τοῖς βουλιμιῶσιν. Ἐπειδὴ δέ τι ἐμφάγοιεν,
ἀνίσταντο καὶ ἐπορεύοντο. Πορευομένων δὲ Χειρί- 9
σοφος μὲν ἀμφὶ κνέφας πρὸς κώμην ἀφικνεῖται καὶ
ὑδροφορούσας ἐκ τῆς κώμης γυναῖκας καὶ κόρας πρὸς
τῇ κρήνῃ καταλαμβάνει ἔμπροσθεν τοῦ ἐρύματος.
Αὗται ἠρώτων αὐτοὺς, τίνες εἶεν. Ὁ δ' ἑρμηνεὺς 10
εἶπε Περσιστὶ, ὅτι παρὰ βασιλέως πορεύονται πρὸς τὸν
σατράπην. Αἱ δὲ ἀπεκρίναντο, ὅτι οὐκ ἐνταῦθα εἴη,
ἀλλ' ἀπέχει ὅσον παρασάγγην. Οἱ δ', ἐπεὶ ὀψὲ ἦν,
πρὸς τὸν κωμάρχην συνεισέρχονται εἰς τὸ ἔρυμα σὺν
ταῖς ὑδροφόροις. Χειρίσοφος μὲν οὖν καὶ ὅσοι ἐδυ- 11
νήθησαν τοῦ στρατεύματος ἐνταῦθα ἐστρατοπεδεύ-
σαντο, τῶν δ' ἄλλων στρατιωτῶν οἱ μὴ δυνάμενοι
[διατελέσαι] ἐν τῇ ὁδῷ ἐνυκτέρευσαν ἄσιτοι καὶ ἄνευ
πυρός· καὶ ἐνταῦθά τινες ἀπώλοντο τῶν στρατιωτῶν.
Ἐφείποντο δὲ τῶν πολεμίων συνειλεγμένοι τινὲς καὶ 12
τὰ μὴ δυνάμενα τῶν ὑποζυγίων ἥρπαζον καὶ ἀλλή-
λοις ἐμάχοντο περὶ αὐτῶν. Ἐλείποντο δὲ καὶ τῶν
στρατιωτῶν οἵ τε διεφθαρμένοι ὑπὸ τῆς χιόνος τοὺς
ὀφθαλμοὺς οἵ τε ὑπὸ τοῦ ψύχους τοὺς δακτύλους
τῶν ποδῶν ἀποσεσηπότες. Ἦν δὲ τοῖς μὲν ὀφθαλ- 13
μοῖς ἐπικούρημα τῆς χιόνος, εἴ τις μέλαν τι ἔχων πρὸ
τῶν ὀφθαλμῶν πορεύοιτο, τῶν δὲ ποδῶν, εἴ τις κινοῖτο
καὶ μηδέποτε ἡσυχίαν ἔχοι καὶ εἰς τὴν νύκτα ὑπο-
λύοιτο· ὅσοι δὲ ὑποδεδεμένοι ἐκοιμῶντο, εἰςεδύοντο 14
εἰς τοὺς πόδας οἱ ἱμάντες καὶ τὰ ὑποδήματα περιε-
πήγνυντο· καὶ γὰρ ἦσαν, ἐπειδὴ ἀπέλιπε τὰ ἀρχαῖα

3, 23. — διεδίδου. sc. τοῖς δυναμένοις παρατρέχειν. — διδόντας für δώσοντας, als Gebende. Vgl. M. §. 504, 3.

§. 9. τῇ κρήνῃ, dem Brunnen des Dorfes.

§. 11. ἐδυνήθησαν, fort konnten. Vgl. §. 12.

§. 12. τοὺς ὀφθαλμούς. S. zu II, 6, 1.

ὑποδήματα, καρβάτιναι αὐτοῖς πεποιημέναι ἐκ τῶν
15 νεοδάρτων βοῶν. Διὰ τὰς τοιαύτας οὖν ἀνάγκας ὑπε-
λείποντό τινες τῶν στρατιωτῶν· καὶ ἰδόντες μέλαν τι
χωρίον διὰ τὸ ἐκλελοιπέναι αὐτόθεν τὴν χιόνα εἴκα-
ζον τετηκέναι· καὶ ἐτετήκει διὰ κρήνην τινά, ἣ πλη-
σίον ἦν ἀτμίζουσα ἐν νάπῃ. Ἐνταῦθ' ἐκτραπόμενοι
16 ἐκάθηντο καὶ οὐκ ἔφασαν πορεύεσθαι. Ὁ δὲ Ξενο-
φῶν, ἔχων (τοὺς) ὀπισθοφύλακας, ὡς ᾔσθετο, ἐδεῖτο
αὐτῶν πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ μὴ ἀπολείπεσθαι, λέ-
γων, ὅτι ἕπονται πολλοὶ πολέμιοι συνειλεγμένοι· καὶ
τελευτῶν ἐχαλέπαινεν. Οἱ δὲ σφάττειν ἐκέλευον· οὐδὲ
17 γὰρ ἂν δύνασθαι πορευθῆναι. Ἐνταῦθα ἔδοξε κρά-
τιστον εἶναι, τοὺς ἑπομένους πολεμίους φοβῆσαι, εἴ τις
δύναιτο, μὴ ἐπιπέσοιεν τοῖς κάμνουσι. Καὶ ἦν μὲν
σκότος ἤδη, οἱ δὲ προςῄεσαν πολλῷ θορύβῳ, ἀμφὶ
18 ὧν εἶχον διαφερόμενοι. Ἔνθα δὴ οἱ μὲν ὀπισθοφύ-
λακες, ἅτε ὑγιαίνοντες, ἐξαναστάντες ἔδραμον εἰς
τοὺς πολεμίους· οἱ δὲ κάμνοντες, ἀνακραγόντες ὅσον
ἐδύναντο μέγιστον, τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ δόρατα
ἔκρουσαν. Οἱ δὲ πολέμιοι δείσαντες ἧκαν ἑαυτοὺς κατὰ
τῆς χιόνος εἰς τὴν νάπην, καὶ οὐδεὶς ἔτι οὐδαμοῦ
ἐφθέγξατο.

19 Καὶ Ξενοφῶν μὲν καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, εἰπόντες τοῖς
ἀσθενοῦσιν, ὅτι τῇ ὑστεραίᾳ ἥξουσί τινες ἐπ' αὐτούς,
πορευόμενοι, πρὶν τέτταρα στάδια διελθεῖν, ἐντυγχά-
νουσιν ἐν τῇ ὁδῷ ἀναπαυομένοις ἐπὶ τῆς χιόνος τοῖς

§. 14. ἀπέλιπε. Odyss. VII, 117: τάων οὔποτε κάρπος ἀπόλλυται οὐδ' ἀπολείπει. Andre lesen ἐπέλιπε.

§. 15. πορεύεσθαι. S. zu I, 3, 7.

§. 16. (τοὺς) fehlt in den Mss. — πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ ist häufig nachdrucksvoller Ausdruck für κατὰ πάντα τρόπον. Vgl. VII, 2, 8 mit VI, 4, 30.

§. 18. κατά, auf — herab. Vgl. zu §. 25.

στρατιώταις ἐγκεκαλυμμένοις, καὶ οὐδὲ φυλακὴ οὐδε-
μία καθειστήκει· καὶ ἀνίστασαν αὐτούς. Οἱ δ᾽ ἔλε-
γον, ὅτι οἱ ἔμπροσθεν οὐχ ὑποχωροῖεν. Ὁ δέ, παριὼν 20
καὶ παραπέμπων τῶν πελταστῶν τοὺς ἰσχυροτάτους,
ἐκέλευε σκέψασθαι, τί εἴη τὸ κωλῦον. Οἱ δὲ ἀπήγ-
γελλον, ὅτι ὅλον οὕτως ἀναπαύοιτο τὸ στράτευμα.
Ἐνταῦθα καὶ οἱ περὶ Ξενοφῶντα ηὐλίσθησαν αὐτοῦ 21
ἄνευ πυρὸς καὶ ἄδειπνοι, φυλακὰς, οἵας ἐδύναντο, κα-
ταστησάμενοι. Ἐπειδὴ δὲ πρὸς ἡμέραν ἦν, ὁ μὲν
Ξενοφῶν, πέμψας πρὸς τοὺς ἀσθενοῦντας τοὺς νεω-
τάτους, ἀναστήσαντας ἐκέλευσεν ἀναγκάζειν προϊέναι.
Ἐν δὲ τούτῳ Χειρίσοφος πέμπει τῶν ἐκ τῆς κώμης 22
σκεψομένους, πῶς ἔχοιεν οἱ τελευταῖοι. Οἱ δὲ ἄσμε-
νοι ἰδόντες τοὺς μὲν ἀσθενοῦντας τούτοις παρέδοσαν
κομίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, αὐτοὶ δὲ ἐπορεύοντο·
καὶ πρὶν εἴκοσι στάδια διεληλυθέναι, ἦσαν πρὸς τῇ
κώμῃ, ἔνθα Χειρίσοφος ηὐλίζετο. Ἐπεὶ δὲ συνεγένοντο 23
ἀλλήλοις, ἔδοξε κατὰ τὰς κώμας ἀσφαλὲς εἶναι τὰς
τάξεις σκηνοῦν. Καὶ Χειρίσοφος μὲν αὐτοῦ ὑπέ-
μεινεν, οἱ δὲ ἄλλοι, διαλαχόντες ἃς ἑώρων κώμας,
ἐπορεύοντο ἕκαστοι τοὺς ἑαυτῶν ἔχοντες.

Ἔνθα δὴ Πολυκράτης Ἀθηναῖος, λοχαγός, ἐκέ-
λευσεν ἀφιέναι ἑαυτόν· καὶ λαβὼν τοὺς εὐζώνους θέων 24
ἐπὶ τὴν κώμην, ἣν εἰλήχει Ξενοφῶν, καταλαμβάνει
πάντας ἔνδον τοὺς κωμήτας καὶ τὸν κωμάρχην· [εὗρον
δὲ] καὶ πώλους, [εἰς] δασμὸν βασιλεῖ τρεφομένους, [ἑπ-

§. 19 ἀνίστασαν. S. zu I, 3, 1.
§. 21. ἀναστήσαντας, nachdem sie dieselben aufzustehen genöthigt.
§. 22. τῶν ἐκ τῆς κώμης. sc. τινάς. S. zu I, 5, 7.
§. 23. οἱ δὲ ἄλλοι. sc. στρατηγοί. Vgl. zu I, 2, 14.
§. 24. εἰς ist wohl zu tilgen. Vgl. §. 34. — ἑπτακαίδεκα. Ver-

τακαίδεκα], καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ κωμάρχου ἐνάτην
ἡμέραν γεγαμημένην· ὁ δ᾿ ἀνὴρ αὐτῆς λαγὼς ᾤχετο
25 *θηράσων καὶ οὐχ ἥλω ἐν ταῖς κώμαις. Αἱ δ᾿ οἰκίαι*
ἦσαν κατάγειοι, τὸ μὲν στόμα ὥςπερ φρέατος, κάτω
δ᾿ εὐρεῖαι· αἱ δὲ εἴςοδοι τοῖς μὲν ὑποζυγίοις ὀρυκταί,
οἱ δὲ ἄνθρωποι κατέβαινον κατὰ κλίμακος. Ἐν δὲ
ταῖς οἰκίαις ἦσαν αἶγες, οἶες, βόες, ὄρνιθες, καὶ τὰ
ἔκγονα τούτων· τὰ δὲ κτήνη πάντα χιλῷ ἔνδον ἐτρέ-
26 *φοντο. Ἦσαν δὲ καὶ πυροὶ καὶ κριθαὶ καὶ ὄσπρια*
καὶ οἶνος κρίθινος ἐν κρατῆρσιν. Ἐνῆσαν δὲ καὶ
αὐταὶ αἱ κριθαὶ ἰσοχειλεῖς· καὶ κάλαμοι ἐνέκειντο, οἱ
27 *μὲν μείζους, οἱ δὲ ἐλάττους, γόνατα οὐκ ἔχοντες· τού-*
τους δ᾿ ἔδει, ὁπότε τις διψῴη, λαβόντα εἰς τὸ στόμα
μύζειν. Καὶ πάνυ ἄκρατος ἦν, εἰ μή τις ὕδωρ ἐπι-
28 *χέοι· καὶ μάλα ἡδὺ πόμα συμμαθόντι ἦν. Ὁ δὲ*
Ξενοφῶν τὸν μὲν ἄρχοντα τῆς κώμης ταύτης σύνδει-
πνον ἐποιήσατο καὶ θαῤῥεῖν αὐτὸν ἐκέλευε, λέγων,
ὅτι οὔτε τῶν τέκνων στερήσοιτο, τήν τε οἰκίαν αὐτοῦ
ἀντεμπλήσαντες τῶν ἐπιτηδείων ἀπίασιν, ἢν ἀγαθόν
τι τῷ στρατεύματι ἐξηγησόμενος φαίνηται, ἔςτ᾿ ἂν
29 *ἐν ἄλλῳ ἔθνει γένωνται. Ὁ δὲ ταῦτα ὑπισχνεῖτο,*
καὶ φιλοφρονούμενος οἶνον ἔφρασεν, ἔνθα ἦν κατορω-
ρυγμένος. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα διασκηνήσαν-

fälschte Zahl. — *ἐνάτην ἡμέραν*, den neunten Tag, so dafs erst acht volle Tage verflossen waren. Vgl. M. 425, d. — *ταῖς κώμαις.* Lies *τοῖς κωμήταις.*

§. 25. *φρέατος.* Da man sagen kann: *τὸ στόμα ἦν ὥσπερ φρέατος*, sc. *στόμα*, so ist auch beim Accusativ *στόμα* der Genitiv nicht auffallend. — *κατά.* Lysias. I, 9 p. 92: *κατὰ τῆς κλίμακος καταβαίνουσα.* — *κλίμακος.* S. zu I, 7, 8.

§. 26. *ἰσοχειλεῖς*, auf der Oberfläche schwimmend.

§. 28. *ἀντεμπιπλάναι*, zur Belohnung anfüllen. — *ἂν* — *φαίνηται* kurz für *ἂν ἐξηγούμενος τῷ στρατεύματι ἀγαθόν τι ποιήσων αὐτὸ φαίνηται.*

§. 29. *οἶνον.* sc. *κρίθινον.* Ueber die Attraction s. zu I, 6, 5 vgl. IV, 5, 34. — *ἐν πᾶσιν ἀφθόνοις.* S. zu III, 2, 25.

τες οὕτως ἐκοιμήθησαν ἐν πᾶσιν ἀφθόνοις πάντες οἱ
στρατιῶται, ἐν φυλακῇ ἔχοντες τὸν κωμάρχην καὶ τὰ
τέκνα αὐτοῦ ὁμοῦ ἐν ὀφθαλμοῖς. Τῇ δ' ἐπιούσῃ 30
ἡμέρᾳ Ξενοφῶν λαβὼν τὸν κωμάρχην πρὸς τὸν Χει-
ρίσοφον ἐπορεύετο· ὅπου δὲ παρίοι κώμην, ἐτρέπετο
πρὸς τοὺς ἐν ταῖς κώμαις καὶ κατελάμβανε πανταχοῦ
εὐωχουμένους καὶ εὐθυμουμένους, καὶ οὐδαμόθεν ἀφί-
εσαν, πρὶν παραθεῖεν αὐτοῖς ἄριστον· οὐκ ἦν δ', ὅπου 31
οὐ παρετίθεσαν ἐπὶ τὴν αὐτὴν τράπεζαν κρέα ἄρνεια,
ἐρίφεια, χοίρεια, μόσχεια, ὀρνίθεια, σὺν πολλοῖς ἄρ-
τοις, τοῖς μὲν πυρίνοις, τοῖς δὲ κριθίνοις. Ὁπότε δέ 32
τις φιλοφρονούμενός τῳ βούλοιτο προπιεῖν, εἷλκεν ἐπὶ
τὸν κρατῆρα, ἔνθεν ἐπικύψαντα ἔδει ῥοφοῦντα πίνειν,
ὥςπερ βοῦν. Καὶ τῷ κωμάρχῃ ἐδίδοσαν λαμβάνειν,
ὅ,τι βούλοιτο. Ὁ δὲ ἄλλο μὲν οὐδὲν ἐδέχετο, ὅπου
δέ τινα τῶν συγγενῶν ἴδοι, πρὸς ἑαυτὸν ἀεὶ ἐλάμβανεν.

Ἐπεὶ δ' ἦλθον πρὸς Χειρίσοφον, κατελάμβανον καὶ 33
ἐκείνους σκηνοῦντας ἐστεφανωμένους τοῦ ξηροῦ χιλοῦ
[στεφάνοις], καὶ διακονοῦντας Ἀρμενίους παῖδας σὺν
ταῖς βαρβαρικαῖς στολαῖς· τοῖς δὲ παισὶν ἐδείκνυσαν,
ὥςπερ ἐνεοῖς, ὅ,τι δέοι ποιεῖν. Ἐπεὶ δ' ἀλλήλους ἐφι- 34
λοφρονήσαντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν, κοινῇ δὴ
ἀνηρώτων τὸν κωμάρχην διὰ τοῦ περσίζοντος ἑρμη-
νέως, τίς εἴη ἡ χώρα. Ὁ δ' ἔλεγεν, ὅτι Ἀρμενία. Καὶ
πάλιν ἠρώτων, τίνι οἱ ἵπποι τρέφοιντο. Ὁ δ' ἔλεγεν,
ὅτι βασιλεῖ δασμός· τὴν δὲ πλησίον χώραν ἔφη εἶναι
Χάλυβας, καὶ τὴν ὁδὸν ἔφραζεν ᾗ εἴη. Καὶ αὐτὸν 35
τότε μὲν ᾤχετο ἄγων ὁ Ξενοφῶν πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ οἰ-
κέτας, καὶ ἵππον, ὃν εἰλήφει παλαιότερον, δίδωσι τῷ κω-

§. 31. οὐκ ἦν δ' ὅπου οὐ, *nusquam non.* Vgl. zu II, 4, 3.
§. 35. εἰλήφει παλαιότερον. Wohl als er die übrigen den Reitern gab. S. III, 3, 19. — ἱερόν. Lies ἱερέα.

μάρχῃ ἀναθρέψαντι καταθῦσαι, ὅτι ἤκουσεν αὐτὸν
ἱερὸν εἶναι τοῦ Ἡλίου, δεδιὼς μὴ ἀποθάνῃ· ἐκεκά-
κωτο γὰρ ὑπὸ τῆς πορείας· αὐτὸς δὲ τῶν πώλων λαμ-
βάνει, καὶ τῶν ἄλλων στρατηγῶν καὶ λοχαγῶν ἔδωκεν
36 ἑκάστῳ πῶλον. Ἦσαν δ' οἱ ταύτῃ ἵπποι μείονες μὲν
τῶν Περσικῶν, θυμοειδέστεροι δὲ πολύ. Ἐνταῦθα
δὴ καὶ διδάσκει ὁ κωμάρχης περὶ τοὺς πόδας τῶν
ἵππων καὶ τῶν ὑποζυγίων σακκία περιειλεῖν, ὅταν διὰ
τῆς χιόνος ἄγωσιν· ἄνευ γὰρ τῶν σακκίων κατεδύοντο
μέχρι τῆς γαστρός.

1 VI. Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἦν ὀγδόη, τὸν μὲν ἡγεμόνα
παραδίδωσι Χειρισόφῳ, τοὺς δ' οἰκέτας καταλείπει
τῷ κωμάρχῃ, πλὴν τοῦ υἱοῦ ἄρτι ἡβάσκοντος· τοῦτον
δ' Ἐπισθένει Ἀμφιπολίτῃ παραδίδωσι φυλάττειν, ὅπως,
εἰ καλῶς ἡγήσαιτο, ἔχων καὶ τοῦτον ἀπίοι. Καὶ εἰς
τὴν οἰκίαν αὐτοῦ εἰςεφόρησαν ὡς ἐδύναντο πλεῖστα,
2 καὶ ἀναζεύξαντες ἐπορεύοντο. Ἡγεῖτο δ' αὐτοῖς ὁ
κωμάρχης λελυμένος διὰ χιόνος· καὶ ἤδη τε ἦν ἐν τῷ
τρίτῳ σταθμῷ καὶ ὁ Χειρίσοφος αὐτῷ ἐχαλεπάνθη,
ὅτι οὐκ εἰς κώμας ἦγεν. Ὁ δ' ἔλεγεν, ὅτι οὐκ εἶεν ἐν
τῷ τόπῳ τούτῳ. Ὁ δὲ Χειρίσοφος αὐτὸν ἔπαισε μέν,
3 ἔδησε δ' οὔ. Ἐκ δὲ τούτου ἐκεῖνος τῆς νυκτὸς ἀπο-
δρὰς ᾤχετο καταλιπὼν τὸν υἱόν. Τοῦτό γε δὴ Χει-
ρισόφῳ καὶ Ξενοφῶντι μόνον διάφορον ἐν τῇ πορείᾳ
ἐγένετο, ἡ τοῦ ἡγεμόνος κάκωσις καὶ ἀμέλεια. Ἐπι-
σθένης δὲ ἠράσθη τε τοῦ παιδὸς καὶ οἴκαδε κομίσας
πιστοτάτῳ ἐχρῆτο.

§. 36. *ὅταν.* S. zu I, 4, 13.

C. VI. §. 2. *ἦν*, es war, von der Zeit, wie I, 8, 1. II, 1, 7. — *σταθμός* steht eben so als Zeitbestimmung II, 2, 11. — *ἐχαλεπάνθη* für *ἐχαλέπηνε* liest man jetzt auch Cyr. III, 1, 38.

§. 3. *τοῦτο — ἡ — ἀμέλεια.* M. §. 468, c. — *διάφορον*, Grund zur Mishelligkeit, wie Mem. II, 3, 5. Thuk. I, 67. 68.

Μετὰ τοῦτο σταθμοὺς ἑπτὰ ἐπορεύθησαν, ἀνὰ 4
πέντε παρασάγγας τῆς ἡμέρας, παρὰ τὸν Φᾶσιν πο-
ταμόν, εὖρος πλεθριαῖον. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν 5
σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα· ἐπὶ δὲ τῇ εἰς τὸ
πεδίον ὑπερβολῇ ἀπήντησαν αὐτοῖς Χάλυβες καὶ Ταό-
χοι καὶ Φασιανοί. Χειρίσοφος δ' ἐπεὶ κατεῖδε τοὺς 6
πολεμίους ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ, ἐπαύσατο πορευόμενος,
ἀπέχων ὡς τριάκοντα σταδίους, ἵνα μὴ κατὰ κέρας
ἄγων πλησιάσῃ τοῖς πολεμίοις· παρήγγειλε δὲ [καὶ]
τοῖς ἄλλοις παράγειν τοὺς λόχους, ὅπως ἐπὶ φάλαγ-
γος γένοιτο τὸ στράτευμα. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον οἱ ὀπι- 7
σθοφύλακες, συνεκάλεσε τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς
καὶ ἔλεξεν ὧδε. Οἱ μὲν πολέμιοι, ὡς ὁρᾶτε, κατέ-
χουσι τὰς ὑπερβολὰς τοῦ ὄρους· ὥρα δὲ βουλεύεσθαι,
ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιούμεθα. Ἐμοὶ μὲν οὖν δοκεῖ 8
παραγγεῖλαι μὲν ἀριστοποιεῖσθαι τοῖς στρατιώταις,
ἡμᾶς δὲ βουλεύεσθαι, εἴτε τήμερον εἴτε αὔριον δ[οκ]εῖ
ὑπερβάλλειν τὸ ὄρος. Ἐμοὶ δέ γε, ἔφη ὁ Κλεάνωρ, 9
δοκεῖ, ἐπὰν τάχιστα ἀριστήσωμεν, ἐξοπλισαμένους ὡς
τάχιστα ἰέναι ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Εἰ γὰρ διατρίψομεν
τὴν τήμερον ἡμέραν, οἵ τε νῦν ἡμᾶς ὁρῶντες πολέμιοι
θαῤῥαλεώτεροι ἔσονται καὶ ἄλλους εἰκὸς τούτων θαῤ-
ῥούντων πλείους προςγενέσθαι.

Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐγὼ δ' οὕτω γι- 10
γνώσκω. Εἰ μὲν ἀνάγκη ἐστὶ μάχεσθαι, τοῦτο δεῖ
παρασκευάσασθαι, ὅπως ὡς κράτιστα μαχούμεθα· εἰ
δὲ βουλόμεθα ὡς ῥᾷστα ὑπερβάλλειν, τοῦτό μοι δοκεῖ

§. 6. κατὰ κέρας, im langen Zuge, so daſs nur wenige neben einander marschiren. Hell. VII, 4, 22: κατὰ κέρας ἅτε καθ' ὁδὸν πορευόμενοι.

§. 9. ἐπὰν τάχιστα, sobald als. Vgl. III, 1, 9. VII, 2, 6. Eben so ὡς τάχιστα IV, 3, 9. — προςγενέσθαι. S. zu I, 2, 2.

§. 10. ἂν ὡς ist Conjectur. — Andre λάβωμεν — ἀποβάλωμεν.

σκεπτέον εἶναι, ὅπως (ἂν ὡς) ἐλάχιστα μὲν τραύματα λάβοιμεν, ὡς ἐλάχιστα δὲ σώματα ἀνδρῶν ἀποβάλοι-
11 μεν. Τὸ μὲν οὖν ὄρος ἐστὶ τὸ ὁρώμενον πλέον ἢ ἐφ' ἑξήκοντα στάδια, ἄνδρες δ' οὐδαμοῦ φυλάττοντες ἡμᾶς φανεροί εἰσιν, ἀλλ' ἢ κατ' αὐτὴν τὴν ὁδόν· πολὺ οὖν κρεῖττον τοῦ ἐρήμου ὄρους καὶ κλέψαι τι πειρᾶσθαι λαθόντας καὶ ἁρπάσαι φθάσαντας, ἢν δυνώμεθα, μᾶλλον ἢ πρὸς ἰσχυρὰ χωρία καὶ ἄνδρας
12 παρεσκευασμένους μάχεσθαι. Πολὺ γὰρ ῥᾷον, ὄρθιον ἀμαχεὶ ἰέναι ἢ ὁμαλὲς ἔνθεν καὶ ἔνθεν πολεμίων ὄντων, καὶ νύκτωρ ἀμαχεὶ μᾶλλον ἂν τὰ πρὸ ποδῶν ὁρῴη τις ἢ μεθ' ἡμέραν μαχόμενος, καὶ ἡ τραχεῖα τοῖς ποσὶν ἀμαχεὶ ἰοῦσιν εὐμενεστέρα ἢ [ἡ] ὁμαλὴ τὰς
13 κεφαλὰς βαλλομένοις. Κλέψαι δὲ οὐκ ἀδύνατόν μοι δοκεῖ εἶναι, ἐξὸν μὲν νυκτὸς ἰέναι, ὡς μὴ [δύνασθαι] ὁρᾶσθαι, ἐξὸν δὲ ἀπελθεῖν τοσοῦτον, ὡς μὴ αἴσθησιν παρέχειν. Δοκοῦμεν δ' ἄν μοι ταύτῃ προςποιούμενοι προςβαλεῖν ἐρημοτέρῳ ἂν τῷ ἄλλῳ ὄρει χρῆσθαι·
14 μένοιεν γὰρ αὐτοῦ μᾶλλον ἀθρόοι οἱ πολέμιοι. Ἀτὰρ

§. 11. *ἀλλ' ἤ.* B. p. 443 f. d. dreizehnten Ausg. M. §. 613, dessen Erklärung die richtige scheint, da auch blofs *ἀλλά* so gebraucht wird, wie Soph. Oed. T. 1335: *ἔπαισε δ' αὐτόχειρ νιν οὔτις ἀλλ' ἐγὼ τλάμων.* Vgl. VI, 2, 2. VII, 7, 53. — *κλέψαι*, heimlich besetzen. Vgl. §. 13. Aehnlich *κλέψαι τὴν διάβασιν* Arrian. Anab. V, 10, 4 — *κρεῖττον — μᾶλλον ἤ.* Doppelte Redeweise aus: *κρεῖττον — ἤ* und *ἀγαθὸν — μᾶλλον ἤ.* Vgl. VII, 4, I2.

§. 12. *ὄρθιον ἰέναι ἢ ὁμαλές. Περὶ ἱππ.* VIII, 1: *τρέχειν δεήσει τὸν ἵππον καὶ πρανῆ καὶ ὄρεια.* Vgl. zu IV, 4, 1. — *μεθ' ἡμέραν*, bei Tage. Vgl. VII, 3, 37.

§. 13. *τοσοῦτον*, so weit. — *αἴσθησιν παρέχειν*, bemerkbar machen durch Geräusch. Thuk. III, 22: *ὅπως τὰ ὅπλα μὴ κρουόμενα πρὸς ἄλληλα αἴσθησιν παρέχοι.* — *ἂν — ἄν.* S. zu III, 1, 6. — *μένοιεν.* Der blofse Optativ kann, aber nothwendig ohne *ὅτι, ὡς*, in der Oratio obliqua stehen, wenn bereits ein obliquer Satz mit dem Optativ, Indicativ oder Infinitiv (mit seinem Subject) vorhergegangen ist. Vgl. VII, 3, 13. M. §. 529, 3. Uebrigens ist hier *ἄν* zu *μένοιεν* aus dem Vorigen zu denken, wie Kyr. V, 1, 20: *αἰσχυνοίμην ἂν εἰπεῖν· νομίζοιμι γὰρ κ. τ. λ.* Vgl. zu I, 6, 2.

τί ἐγὼ περὶ κλοπῆς συμβάλλομαι; ὑμᾶς γὰρ ἔγωγε,
ὦ Χειρίσοφε, ἀκούω τοὺς Λακεδαιμονίους, ὅσοι ἐστὲ
τῶν ὁμοίων, εὐθὺς ἐκ παίδων κλέπτειν μελετᾶν, καὶ
οὐκ αἰσχρὸν εἶναι, ἀλλ' ἀναγκαῖον κλέπτειν, ὅσα μὴ
κωλύει νόμος. Ὅπως δὲ ὡς κράτιστα κλέπτητε καὶ 15
πειρᾶσθε λανθάνειν, νόμιμον ἄρα ὑμῖν ἐστίν, ἐὰν
ληφθῆτε κλέπτοντες, μαστιγοῦσθαι. Νῦν οὖν μάλα
σοι καιρός ἐστιν ἐπιδείξασθαι τὴν παιδείαν, καὶ φυ-
λάξασθαι μέντοι, μὴ ληφθῶμεν κλέπτοντες τοῦ ὄρους,
ὡς μὴ πολλὰς πληγὰς λάβωμεν.

Ἀλλὰ μέντοι, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, καὶ ἐγὼ ὑμᾶς 16
ἀκούω τοὺς Ἀθηναίους δεινοὺς εἶναι κλέπτειν τὰ δη-
μόσια, καὶ μάλα ὄντος δεινοῦ τοῦ κινδύνου τῷ κλέ-
πτοντι, καὶ τοὺς κρατίστους μέντοι μάλιστα, εἴπερ ὑμῖν
οἱ κράτιστοι ἄρχειν ἀξιοῦνται· ὥστε ὥρα καὶ σοὶ ἐπι-
δείκνυσθαι τὴν παιδείαν. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἔφη ὁ 17
Ξενοφῶν, ἕτοιμός εἰμι τοὺς ὀπισθοφύλακας ἔχων,
ἐπειδὰν δειπνήσωμεν, ἰέναι καταληψόμενος τὸ ὄρος.
Ἔχω δὲ καὶ ἡγεμόνας· οἱ γὰρ γυμνῆτες τῶν ἐφεπομέ-
νων ἡμῖν κλωπῶν ἔλαβόν τινας ἐνεδρεύσαντες· καὶ
τούτων πυνθάνομαι, ὅτι οὐκ ἄβατόν ἐστι τὸ ὄρος,
ἀλλὰ νέμεται καὶ αἰξὶ καὶ βουσίν· ὥστε, ἐάνπερ ἅπαξ
λάβωμέν τι τοῦ ὄρους, βατὰ καὶ τοῖς ὑποζυγίοις ἔσται.
Ἐλπίζω μέντοι, οὐδὲ τοὺς πολεμίους μενεῖν ἔτι, ἐπει- 18
δὰν ἴδωσιν ἡμᾶς ἐν τῷ ὁμοίῳ ἐπὶ τῶν ἄκρων· οὐδὲ
γὰρ νῦν ἐθέλουσι καταβαίνειν εἰς τὸ ἴσον ἡμῖν. Ὁ δὲ 19

§. 14. συμβάλλομαι, ich trage von mir etwas bei, bringe vor. Unpassend ergänzt man λόγους, da hier nicht von gegenseitiger Berathung die Rede ist. — ὑμᾶς — τοὺς Λακεδαιμονίους. S. zu I, 7, 7.

§. 15. τοῦ ὄρους. S. zu I, 5, 7.

§. 17. τούτων. M. §. 373 vgl. VI, 1, 23. IV, 8, 5. — βατά. S. zu III, 4, 49.

Χειρίσοφος εἶπε· Καὶ τί δεῖ σὲ ἰέναι καὶ λιπεῖν τὴν
ὀπισθοφυλακίαν; ἀλλὰ ἄλλους πέμψον, ἐὰν μή τινες
20 ἐθελούσιοι φαίνωνται. Ἐκ τούτου Ἀριστώνυμος Με-
θυδριεὺς ἔρχεται ὁπλίτας ἔχων καὶ Ἀριστέας Χῖος
γυμνήτας καὶ Νικόμαχος Οἰταῖος γυμνήτας· καὶ σύν-
θημα ἐποιήσαντο, ὁπότε ἔχοιεν τὰ ἄκρα, πυρὰ καίειν
21 πολλά. Ταῦτα συνθέμενοι ἠρίστων· ἐκ δὲ τοῦ ἀρί-
στου προήγαγεν ὁ Χειρίσοφος τὸ στράτευμα πᾶν ὡς
δέκα σταδίους πρὸς τοὺς πολεμίους, ὅπως ὡς μάλιστα
δοκοίη ταύτῃ προσάξειν.
22 Ἐπειδὴ δὲ ἐδείπνησαν καὶ νὺξ ἐγένετο, οἱ μὲν
ταχθέντες ᾤχοντο καὶ καταλαμβάνουσι τὸ ὄρος· οἱ
δὲ ἄλλοι αὐτοῦ ἀνεπαύοντο. Οἱ δὲ πολέμιοι ὡς
ᾔσθοντο ἐχόμενον τὸ ὄρος, ἐγρηγόρεσαν καὶ ἔκαιον
23 πυρὰ πολλὰ [διὰ] νυκτός. Ἐπειδὴ δὲ ἡμέρα ἐγένετο,
Χειρίσοφος μὲν θυσάμενος ἦγε κατὰ τὴν ὁδόν, οἱ δὲ
24 τὸ ὄρος καταλαβόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἐπῄεσαν. Τῶν
δ᾽ αὖ πολεμίων τὸ μὲν πολὺ ἔμενεν ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ
τοῦ ὄρους, μέρος δ᾽ αὐτῶν ἀπήντα τοῖς κατὰ τὰ ἄκρα.
Πρὶν δὲ ὁμοῦ εἶναι τοὺς πολλοὺς ἀλλήλοις, συμμι-
γνύουσιν οἱ κατὰ τὰ ἄκρα, καὶ νικῶσιν οἱ Ἕλληνες
25 καὶ διώκουσιν. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ πεδίου οἱ
μὲν πελτασταὶ τῶν Ἑλλήνων δρόμῳ ἔθεον πρὸς τοὺς
παρατεταγμένους, Χειρίσοφος δὲ βάδην ταχὺ ἐφείπετο
26 σὺν τοῖς ὁπλίταις. Οἱ δὲ πολέμιοι οἱ ἐπὶ τῇ ὁδῷ
ἐπειδὴ τὸ ἄνω ἑώρων ἡττώμενον, φεύγουσι· καὶ ἀπέ-
θανον μὲν οὐ πολλοὶ αὐτῶν, γέῤῥα δὲ πάμπολλα
ἐλήφθη· ἃ οἱ Ἕλληνες ταῖς μαχαίραις κόπτοντες
27 ἀχρεῖα ἐποίουν. Ὡς δ᾽ ἀνέβησαν, θύσαντες καὶ τρό-

§. 24. τοὺς πολλούς, die Hauptheere beider Theile.

§. 25. οἱ ἐκ τοῦ πεδίου. S. zu I, 2, 3. — βάδην ταχύ, schrittweise, aber schnell, im Sturmschritt,

παιον στησάμενοι κατέβησαν εἰς τὸ πεδίον καὶ εἰς
κώμας πολλῶν καὶ ἀγαθῶν γεμούσας ἦλθον.

VII. Ἐκ δὲ τούτων ἐπορεύθησαν εἰς Ταόχους 1
σταθμοὺς πέντε, παρασάγγας τριάκοντα· καὶ τὰ ἐπι-
τήδεια ἐπέλιπε· χωρία γὰρ ᾤκουν ἰσχυρὰ οἱ Ταόχοι,
ἐν οἷς καὶ τὰ ἐπιτήδεια πάντα εἶχον ἀνακεκομισμένοι.
Ἐπεὶ δ' ἀφίκοντο εἰς χωρίον, ὃ πόλιν μὲν οὐκ εἶχεν 2
οὐδ' οἰκίας, συνεληλυθότες δ' ἦσαν αὐτόσε καὶ ἄν-
δρες καὶ γυναῖκες καὶ κτήνη πολλά, Χειρίσοφος μὲν
πρὸς τοῦτο προςέβαλλεν εὐθὺς ἥκων· ἐπειδὴ δὲ ἡ
πρώτη τάξις ἀπέκαμνεν, ἄλλη προςῄει καὶ αὖθις
ἄλλη· οὐ γὰρ ἦν ἀθρόοις περιστῆναι, ἀλλὰ ποταμὸς
ἦν κύκλῳ. Ἐπειδὴ δὲ Ξενοφῶν ἦλθε σὺν τοῖς ὀπι- 3
σθοφύλαξι καὶ πελτασταῖς καὶ ὁπλίταις, ἐνταῦθα δὴ
λέγει Χειρίσοφος· Εἰς καλὸν ἥκεις· τὸ γὰρ χωρίον
αἱρετέον· τῇ γὰρ στρατιᾷ οὐκ ἔστι τὰ ἐπιτήδεια, εἰ
μὴ ληψόμεθα τὸ χωρίον. Ἐνταῦθα δὴ κοινῇ ἐβου- 4
λεύοντο· καὶ τοῦ Ξενοφῶντος ἐρωτῶντος, τί τὸ κωλῦον
εἴη εἰςελθεῖν, εἶπεν ὁ Χειρίσοφος· Ἀλλὰ μία αὕτη
ἐστὶ πάροδος, ἣν ὁρᾷς· ὅταν δέ τις ταύτῃ πειρᾶται
παριέναι, κυλινδοῦσι λίθους ὑπὲρ ταύτης τῆς ὑπερε-

C. VII. §. 1. ἐκ τούτων, aus dem Gebiet dieser Völkerschaften. Vgl. zu I, 1, 11. — ἦσαν ἀνακεκομισμένοι. S. zu I, 3, 14.

§. 2. εἰς steht oft für πρός weil man einen Ort nennend auch die Umgebungen desselben meint, insbesondere mit der Stadt zugleich auch das Stadtgebiet denkt. Vgl. V, 2, 2. 9, 15 und zu IV, 8, 22. — αὐτόσε. S. zu III, 3, 16. — εὐθύς. S. zu I, 9, 4.

§. 3. ὀπισθοφύλαξι — ὁπλίταις. S. zu IV, 1, 26. — εἰς καλόν, εὐκαίρως. Symp. I, 4: εἰς καλόν γε ὑμῖν συντετύχηκα. — εἰ mit dem Indicativ Futuri lehnt die Erfüllung der Bedingung ab. Vgl. IV, 8, 11. V, 7, 12. 26. VII, 2, 14. Isokr. Archid. 107 p. 138: ἢν ἐθέλωμεν ἀποθνήσκειν ὑπὲρ τῶν δικαίων — εὐδοκιμήσομεν — εἰ δὲ φοβησόμεθα τοὺς κινδύνους, εἰς πολλοὺς κινδύνους καταστήσομεν ἡμᾶς αὐτούς.

§. 4. αὕτη. S. zu II, 2, 12.

χούσης πέτρας· ὃς δ᾽ ἂν καταληφθῇ, οὕτω διατίθε-
ται. Ἅμα δ᾽ ἔδειξεν αὐτῷ συντετριμμένους ἀνθρώ-
5 πους καὶ σκέλη καὶ πλευράς. Ἢν δὲ τοὺς λίθους
ἀναλώσωσιν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἄλλο τι ἢ οὐδὲν κωλύει
παριέναι; Οὐ γὰρ δὴ ἐκ τοῦ ἐναντίου ὁρῶμεν, εἰ μὴ
ὀλίγους τούτους ἀνθρώπους, καὶ τούτων δύο ἢ τρεῖς
6 ὡπλισμένους. Τὸ δὲ χωρίον, ὡς καὶ σὺ ὁρᾷς, σχεδὸν
τρία ἡμίπλεθρά ἐστιν, ἃ δεῖ βαλλομένους διελθεῖν.
Τούτου δὲ ὅσον πλέθρον δασὺ πίτυσι διαλειπούσαις
μεγάλαις, ἀνθ᾽ ὧν ἑστηκότες ἄνδρες τί ἂν πάσχοιεν,
ἢ ὑπὸ τῶν φερομένων λίθων ἢ ὑπὸ τῶν κυλινδουμέ-
νων; Τὸ λοιπὸν οὖν ἤδη γίγνεται ὡς ἡμίπλεθρον, ὃ
7 δεῖ, ὅταν λωφήσωσιν οἱ λίθοι, παραδραμεῖν. Ἀλλὰ
εὐθύς, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ἐπειδὰν ἀρξώμεθα εἰς τὸ
δασὺ προσιέναι, φέρονται οἱ λίθοι πολλοί. Αὐτὸ ἄν,
ἔφη, τὸ δέον εἴη· θᾶττον γὰρ ἀναλώσουσι τοὺς λί-
θους. Ἀλλὰ πορευώμεθα, ἔνθεν ἡμῖν μικρόν τι πα-
ραδραμεῖν ἔσται, ἢν δυνώμεθα, καὶ ἀπελθεῖν ῥᾴδιον,
ἢν βουλώμεθα.

8 Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν
καὶ Καλλίμαχος Παῤῥάσιος, λοχαγός· τούτου γὰρ ἡ
ἡγεμονία ἦν τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγῶν ἐκείνῃ τῇ
ἡμέρᾳ· οἱ δὲ ἄλλοι λοχαγοὶ ἔμενον ἐν τῷ ἀσφαλεῖ.
Μετὰ τοῦτο οὖν ἀπῆλθον ὑπὸ τὰ δένδρα ἄνθρωποι
εἰς τοὺς ἑβδομήκοντα, οὐκ ἀθρόοι, ἀλλὰ καθ᾽ ἕνα,

§. 5. *ἄλλο τι ἤ.* S. zu II, 5, 10. — *τούτους* ohne Artikel, weil *ὀλίγους ἀνθρώπους* zu verbinden ist: *οὗτοί εἰσιν ὀλίγοι ἄνθρωποι.*

§. 6. *ἀντί*, gegenüber, hinter; eine Bedeutung in der es sonst in der Prosa wohl nicht weiter vorkommt.

§. 7. *πολλοί.* S. zu I, 10, 2. — *αὐτό*, das grade. Mem. III, 10, 14: *εἴρηκας, ἔφη, αὐτό, δι᾽ ὅπερ ἐγὼ τὰ ἐμὰ ἔργα πλείστου ἄξια νομίζω εἶναι,* wo jedoch *τοῦτο* im Relativ liegt, wie hier im Vorhergehenden. — *ἔνθεν.* S. zu II, 3, 6. — *μικρόν τι, τὸ λοιπὸν ἡμίπλεθρον* §. 6. — *ἢν δυνώμεθα.* sc. *παραδραμεῖν.*

§. 8. *ἡγεμονία* ist hier die, täglich wechselnde, erste Stelle im Zuge.

ἕκαστος φυλαττόμενος ὡς ἐδύνατο. Ἀγασίας δὲ ὁ 9
Στυμφάλιος καὶ Ἀριστώνυμος Μεθυδριεύς, καὶ οὗτοι
τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγοὶ ὄντες, καὶ ἄλλοι δὲ ἐφέ-
στασαν ἔξω τῶν δένδρων· οὐ γὰρ ἦν ἀσφαλῶς ἐν τοῖς
δένδροις ἑστάναι πλεῖον ἢ τὸν ἕνα λόχον. Ἔνθα δὴ 10
Καλλίμαχος μηχανᾶταί τι· προέτρεχεν ἀπὸ τοῦ δέν-
δρου, ὑφ᾽ ᾧ ἦν αὐτὸς, δύο καὶ τρία βήματα· ἐπεὶ δὲ
οἱ λίθοι φέροιντο, ἀνεχάζετο εὐπετῶς· ἐφ᾽ ἑκάστης
δὲ προδρομῆς πλέον ἢ δέκα ἅμαξαι πετρῶν ἀνηλί-
σκοντο. Ὁ δὲ Ἀγασίας, ὡς ὁρᾷ τὸν Καλλίμαχον ἃ 11
ἐποίει, καὶ τὸ στράτευμα πᾶν θεώμενον, δείσας μὴ
οὐ πρῶτος παραδράμοι εἰς τὸ χωρίον, οὔτε τὸν Ἀρι-
στώνυμον πλησίον ὄντα παρακαλέσας οὔτε Εὐρύλοχον
τὸν Λουσιέα, ἑταίρους ὄντας, οὐδ᾽ ἄλλον οὐδένα, χω-
ρεῖ αὐτὸς καὶ παρέρχεται πάντας. Ὁ δὲ Καλλίμαχος 12
ὡς ἑώρα αὐτὸν παριόντα, ἐπιλαμβάνεται αὐτοῦ τῆς
ἴτυος· ἐν δὲ τούτῳ παρέθει αὐτοὺς Ἀριστώνυμος
Μεθυδριεύς, καὶ μετὰ τοῦτον Εὐρύλοχος Λουσιεύς·
πάντες γὰρ οὗτοι ἀντεποιοῦντο ἀρετῆς καὶ διηγωνί-
ζοντο πρὸς ἀλλήλους· καὶ οὕτως ἐρίζοντες αἱροῦσι τὸ
χωρίον. Ὡς γὰρ ἅπαξ εἰςέδραμον, οὐδεὶς ἔτι πέτρος
ἄνωθεν ἠνέχθη. Ἐνταῦθα δὴ δεινὸν ἦν θέαμα. Αἱ 13
γὰρ γυναῖκες ῥιπτοῦσαι τὰ παιδία εἶτα καὶ ἑαυτὰς
ἐπικατεῤῥίπτουν, καὶ οἱ ἄνδρες ὡςαύτως. Ἔνθα δὴ
καὶ Αἰνείας [ὁ] Στυμφάλιος, λοχαγός, ἰδών τινα θέ-
οντα ὡς ῥίψοντα ἑαυτὸν, στολὴν ἔχοντα καλὴν ἐπι-

§. 10. *καὶ τρία*, wohl auch drei. *Περὶ ἱππ.* IV, 4: *ἁμάξας τέτταρας καὶ πέντε.* Thuk. I, 82: *διελθόντων ἐτῶν* [*καὶ*] *δύο καὶ τριῶν.* wo das doppelte *καί* nicht durch Platon Phäd. p. 63, c vertheidigt werden mufste. Das in solchen Verbindungen üblichere ἤ (zuweilen, wie Aristoph. Frösche 50. Lysistr. 360 ἢ — ἤ) ist nicht ganz gleichbedeutend. Es wäre offenbar unpassend Soph. Phil. 1237: *δὶς ταὐτὰ βούλει καὶ τρὶς ἀναπολεῖν μ᾽ ἔπη;*

14 λαμβάνεται ὡς [αὐτὸν] κωλύσων· ὁ δὲ αὐτὸν ἐπισπᾶ-
ται, καὶ ἀμφότεροι ᾤχοντο κατὰ τῶν πετρῶν φερόμε-
νοι καὶ ἀπέθανον. Ἐντεῦθεν ἄνθρωποι μὲν ὀλίγοι
πάνυ ἐλήφθησαν, βόες δὲ καὶ ὄνοι πολλοὶ καὶ
πρόβατα.
15 Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Χαλύβων σταθμοὺς
ἑπτά, παρασάγγας πεντήκοντα. Οὗτοι ἦσαν, ὧν διῆλ-
θον, ἀλκιμώτατοι, καὶ εἰς χεῖρας ᾖεσαν. Εἶχον δὲ
θώρακας λινοῦς μέχρι τοῦ ἤτρου, ἀντὶ δὲ τῶν πτε-
16 ρύγων σπάρτα πυκνὰ ἐστραμμένα. Εἶχον δὲ καὶ κνη-
μῖδας καὶ κράνη καὶ παρὰ τὴν ζώνην μαχαίριον, ὅσον
ξυήλην Λακωνικήν, ᾧ ἔσφαττον, ὧν κρατεῖν δύναιντο·
καὶ ἀποτέμνοντες ἂν τὰς κεφαλὰς ἔχοντες ἐπορεύοντο·
καὶ ᾖδον καὶ ἐχόρευον, ὁπότε οἱ πολέμιοι ὄψεσθαι
αὐτοὺς ἔμελλον. Εἶχον δὲ καὶ δόρυ ὡς πεντεκαίδεκα
17 πηχῶν, μίαν λόγχην ἔχον. Οὗτοι ἐνέμενον ἐν τοῖς πο-
λίσμασιν· ἐπεὶ δὲ παρέλθοιεν οἱ Ἕλληνες, εἵποντο
ἀεὶ μαχόμενοι. Ὤικουν δὲ ἐν τοῖς ὀχυροῖς καὶ τὰ
ἐπιτήδεια ἐν τούτοις ἀνακεκομισμένοι ἦσαν, ὥστε μη-
18 δὲν λαμβάνειν αὐτόθεν τοὺς Ἕλληνας, ἀλλὰ διετρά-
φησαν τοῖς κτήνεσιν, ἃ ἐκ τῶν Ταόχων ἔλαβον. Ἐκ
τούτου οἱ Ἕλληνες ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Ἅρπασον ποτα-

§. 14. πάνυ. Vgl. II, 4, 7. — πολλοί. Dieselbe Stellung VI, 1, 22.

§. 16. ἀποτεμόντες ἂν so viel als ἀπέτεμον ἂν καί (s. zu I, 1, 10) in der zu I, 5, 2 nachgewiesenen Bedeutung. Vgl. Demosth. IX, 48 p. 123: ἀκούω Λακεδαιμονίους τότε (in den Jahren des Peloponnesischen Krieges) ἐμβαλόντας ἂν καὶ κακώσαντας τὴν τῶν ἀντιπάλων χώραν — ἀναχωρεῖν. — μίαν λόγχην. Denn eine λόγχη war auch der σαυρωτήρ oder στύραξ (στυράκιον), eine Spitze am hintern Ende, um die Lanze in die Erde zu stecken oder wohl auch, wenn die vordere λόγχη abgebrochen war, damit zu kämpfen.

§. 17. ἐν steht wie ποῦ, ὅπου (z. B. VI, 1, 23) und ähnliche Adverbia auch bei Verbis der Bewegung, wenn durch dieselbe ein beharrender Zustand herbeigeführt ist, daher besonders bei Perfectis. Vgl. IV, 8, 8.

μόν, εὖρος τεττάρων πλέθρων. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Σκυθινῶν σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, διὰ πεδίου εἰς κώμας· ἐν αἷς ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν [δὲ] ἦλθον σταθ- 19
μοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, πρὸς πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαίμονα καὶ οἰκουμένην· ἐκαλεῖτο δὲ Γυμνίας. Ἐκ ταύτης ὁ ἄρχων τῆς χώρας τοῖς Ἕλλησιν ἡγεμόνα πέμπει, ὅπως διὰ τῆς ἑαυτῶν πολεμίας χώρας ἄγοι αὐτούς. Ἐλθὼν δ' ἐκεῖνος λέγει, ὅτι πέντε 20
ἡμερῶν ἄξει αὐτοὺς εἰς χωρίον, ὅθεν ὄψονται θάλατταν· εἰ δὲ μή, τεθνάναι ἐπηγγείλατο. Καὶ ἡγούμενος ἐπεὶ ἐνέβαλεν εἰς τὴν ἑαυτοῖς πολεμίαν, παρεκελεύετο αἴθειν καὶ φθείρειν τὴν χώραν· ᾧ καὶ δῆλον ἐγένετο, ὅτι τούτου ἕνεκα ἔλθοι, οὐ τῆς τῶν Ἑλλήνων εὐνοίας. Καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ ἱερὸν ὄρος τῇ 21
πέμπτῃ ἡμέρᾳ· ὄνομα δ' ἦν τῷ ὄρει Θήχης. Ἐπειδὴ δὲ οἱ πρῶτοι ἐγένοντο ἐπὶ τοῦ ὄρους καὶ κατεῖδον τὴν θάλατταν, κραυγὴ πολλὴ ἐγένετο. Ἀκούσας δὲ ὁ 22
Ξενοφῶν καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες ᾠήθησαν καὶ ἔμπροσθεν ἄλλους ἐπιτίθεσθαι πολεμίους· εἵποντο γὰρ καὶ ὄπισθεν οἱ ἐκ τῆς καιομένης χώρας· καὶ αὐτῶν οἱ ὀπισθοφύλακες ἀπέκτεινάν τέ τινας καὶ ἐζώγρησαν, ἐνέδραν ποιησάμενοι· καὶ γέῤῥα ἔλαβον δασειῶν βοῶν ὠμοβόεια ἀμφὶ τὰ εἴκοσιν.

Ἐπειδὴ δὲ (ἡ) βοὴ πλείων τε ἐγίγνετο καὶ ἐγγύ- 23

§. 19. ἑαυτῶν. S. zu III, 4, 41. Ueber den Gen. zu III, 2, 5.

§. 20. πέντε ἡμερῶν stehen in den Mss. nach ὅθεν. — οὐ τῆς. So ist oft in Gegensätzen die Präposition aus dem Vorigen zu ergänzen. Lys. X, 7 p. 116: οὐ περὶ τῶν ὀνομάτων διαφέρεσθαι, ἀλλὰ τῆς τούτων διανοίας.

§. 22. βοῶν ist hinzugefügt, weil dieser Begriff in ὠμοβόεια durch den Gebrauch etwas verwischt war; eine sehr häufige Art von Pleonasmus. Vgl. IV, 8, 8. V, 1, 13.

§. 23. Hätte βοή den Artikel nicht, der in allen Mss. zu fehlen

τερον καὶ οἱ ἀεὶ ἐπιόντες ἔθεον δρόμῳ ἐπὶ τοὺς ἀεὶ
βοῶντας καὶ πολλῷ μείζων ἐγίγνετο ἡ βοή, ὅσῳ δὴ
πλείους ἐγίγνοντο, ἐδόκει δὴ μεῖζόν τι εἶναι τῷ Ξενο-
24 φῶντι· καὶ ἀναβὰς ἐφ' ἵππον καὶ Λύκιον καὶ τοὺς
ἱππέας ἀναλαβὼν παρεβοήθει· καὶ τάχα δὴ ἀκούουσι
βοώντων τῶν στρατιωτῶν, Θάλαττα, θάλαττα, καὶ
παρεγγυώντων. Ἔνθα δὴ ἔθεον ἅπαντες καὶ οἱ ὀπι-
σθοφύλακες, καὶ τὰ ὑποζύγια ἠλαύνετο καὶ οἱ ἵπποι.
25 Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο πάντες ἐπὶ τὸ ἄκρον, ἐνταῦθα δὴ
περιέβαλλον ἀλλήλους καὶ στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς
δακρύοντες. Καὶ ἐξαπίνης ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος
οἱ στρατιῶται φέρουσι λίθους καὶ ποιοῦσι κολωνὸν
26 μέγαν. Ἐνταῦθα ἀνετίθεσαν δερμάτων πλῆθος ὠμο-
βοείων καὶ βακτηρίας καὶ τὰ αἰχμάλωτα γέῤῥα, καὶ
ὁ ἡγεμὼν αὐτός τε κατέτεμνε τὰ γέῤῥα καὶ τοῖς
27 ἄλλοις διεκελεύετο. Μετὰ ταῦτα τὸν ἡγεμόνα ἀπο-
πέμπουσιν οἱ Ἕλληνες δῶρα δόντες ἀπὸ κοινοῦ ἵππον
καὶ φιάλην ἀργυρᾶν καὶ σκευὴν Περσικὴν καὶ δαρει-
κοὺς δέκα· ᾔτει δὲ μάλιστα τοὺς δακτυλίους, καὶ ἔλαβε
πολλοὺς παρὰ τῶν στρατιωτῶν. Κώμην δὲ δείξας
αὐτοῖς

scheint, wenn er nicht vielleicht mit Unrecht zum folgenden *βοή* gezogen ist, so müſste für *ἐγγύτερον* ein Adjectiv folgen, weil man *πλείων* hier nicht als Prädicat fassen könnte: ein Geschrei wurde gröſser und (kam) näher, da dies Geschrei schon erwähnt ist. Auch Kyr. IV, 2, 15 würde man nicht sagen können: *στρατιῶται εὔζωνοί τε καὶ ταχὺ ἐπορεύοντο*, wenigstens nicht in dem Sinne: leicht gerüstete Soldaten u. s. w., wohl aber wenn man bloſs *στρατιῶται* als Subject dächte.

§. 25. *ὅτου δὴ περεγγυήσαντος*, *nescio quo adhortato.* Vgl. V, 2, 24. Zu *ὅστις δή* und ähnlichen Verbindungen ist nicht *ἂν ᾖ* oder *εἴη* zu ergänzen (M. §. 483), sondern das Verbum nochmals zu denken (mit einer Präposition in Fällen wie Herod. I, 161: *παρεσκευάζοντο ἐπὶ μισθῷ ὅσῳ δή.*)

§. 27. *τοὺς δακτυλίους*, die sie trugen und zu tragen pflegten. Vgl. VII, 1, 17. V, 9, 5. Ueberhaupt hat der Artikel in den vielfältigsten Beziehungen den Begriff des Angehörigen.

αὐτοῖς, οὗ σκηνήσουσι, καὶ τὴν ὁδὸν, ἣν πορεύσονται
εἰς Μάκρωνας, ἐπεὶ ἑσπέρα ἐγένετο, ᾤχετο τῆς νυκτὸς
ἀπιών.

VIII. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν οἱ Ἕλληνες διὰ 1
Μακρώνων σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δέκα. Τῇ
πρώτῃ δὲ ἡμέρᾳ ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν ποταμὸν, ὃς ὥριζε
τήν τε τῶν Μακρώνων [χώραν] καὶ τὴν τῶν Σκυθινῶν.
Εἶχον δ' ὑπὲρ δεξιῶν χωρίον οἷον χαλεπώτατον καὶ 2
ἐξ ἀριστερᾶς ἄλλον ποταμόν, εἰς ὃν ἐνέβαλλεν ὁ ὁρί-
ζων, δι' οὗ ἔδει διαβῆναι. Ἦν δὲ οὗτος δασὺς δέν-
δρεσι παχέσι μὲν οὔ, πυκνοῖς δέ. Ταῦτα ἐπεὶ προς-
ῆλθον οἱ Ἕλληνες, ἔκοπτον, σπεύδοντες ὡς τάχιστα
ἐκ τοῦ χωρίου ἐξελθεῖν. Οἱ δὲ Μάκρωνες ἔχοντες 3
γέῤῥα καὶ λόγχας καὶ τριχίνους χιτῶνας καταντιπέρας
τῆς διαβάσεως παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλοις
διεκελεύοντο καὶ λίθους εἰς τὸν ποταμὸν ἐῤῥίπτουν·
ἐξικνοῦντο δὲ οὐδὲ οὕτως οὐδ' ἔβλαπτον οὐδένα.

Ἔνθα δὴ προσέρχεται τῷ Ξενοφῶντι τῶν πελτα- 4
στῶν τις ἀνὴρ, Ἀθήνησι φάσκων δεδουλευκέναι, λέγων,
ὅτι γιγνώσκοι τὴν φωνὴν τῶν ἀνθρώπων. Καὶ οἶμαι,
ἔφη, ἐμὴν ταύτην πατρίδα εἶναι· καὶ εἰ μή τι κω-
λύει, ἐθέλω αὐτοῖς διαλεχθῆναι. Ἀλλ' οὐδὲν κωλύει, 5
ἔφη, ἀλλὰ διαλέγου καὶ μάθε πρῶτον αὐτῶν, τίνες
εἰσίν. Οἱ δ' εἶπον ἐρωτήσαντος, ὅτι Μάκρωνες.
Ἐρώτα τοίνυν, ἔφη, αὐτοὺς, τί ἀντιτετάχαται καὶ
χρῄζουσιν ἡμῖν πολέμιοι εἶναι. Οἱ δ' ἀπεκρίναντο·

C. VIII. §. 2. *δι' οὗ* bezieht sich auf *ἄλλον ποταμόν.*

§. 3. *λίθους εἰς τὸν π. ἐῤῥίπτουν*, um sich darauf zu stellen und so mit ihren Geschossen die Feinde zu erreichen. — *οὐδὲ οὕτως* findet sich neben *οὐδ' ὥς* (s. zu I, 8, 21) nicht selten, wie Kyr. III, 2, 16. Thuk. II, 76. Lys. I, 14 p. 93.

§. 4. *ταύτην* ist Subjects-, *πατρίδα* Prädicatsaccusativ. Daher ist hier der Artikel unstatthaft. Vgl. zu II, 2, 12.

§. 5. *αὐτῶν.* S. zu IV, 6, 17. — *ἐρωτήσαντες.* sc. *αὐτοῦ.*

6 *Ὅτι καὶ ὑμεῖς ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἔρχεσθε. Λέγειν
ἐκέλευον οἱ στρατηγοὶ, ὅτι οὐ κακῶς γε ποιήσοντες,
ἀλλὰ βασιλεῖ πολεμήσαντες ἀπερχόμεθα εἰς τὴν Ἑλ-
7 λάδα καὶ ἐπὶ θάλατταν βουλόμεθα ἀφικέσθαι. Ἠρώ-
των ἐκεῖνοι, εἰ δοῖεν ἂν τούτων τὰ πιστά. Οἱ δ'
ἔφασαν, καὶ δοῦναι καὶ λαβεῖν ἐθέλειν. Ἐντεῦθεν
διδόασιν οἱ Μάκρωνες βαρβαρικὴν λόγχην τοῖς Ἕλ-
λησιν, οἱ δὲ Ἕλληνες ἐκείνοις Ἑλληνικήν· ταῦτα γὰρ
ἔφασαν πιστὰ εἶναι· θεοὺς δὲ ἐπεμαρτύραντο ἀμφό-
τεροι.*

8 *Μετὰ δὲ τὰ πιστὰ εὐθὺς οἱ Μάκρωνες τὰ δέν-
δρα συνεξέκοπτον τήν τε ὁδὸν ὡδοποίουν ὡς διαβι-
βάσοντες, ἐν μέσοις ἀναμεμιγμένοι τοῖς Ἕλλησι· καὶ
ἀγορὰν οἵαν ἐδύναντο παρεῖχον, καὶ διήγαγον ἐν τρισὶν
ἡμέραις, ἕως [ἔστε] ἐπὶ τὰ Κόλχων ὅρια κατέστησαν τοὺς
9 Ἕλληνας. Ἐνταῦθα ἦν ὄρος μέγα, προςβατὸν δέ·
καὶ ἐπὶ τούτου οἱ Κόλχοι παρατεταγμένοι ἦσαν. Καὶ
τὸ μὲν πρῶτον οἱ Ἕλληνες ἀντιπαρετάξαντο κατὰ
φάλαγγα, ὡς οὕτως ἄξοντες πρὸς τὸ ὄρος· ἔπειτα δὲ
ἔδοξε τοῖς στρατηγοῖς συλλεγεῖσι βουλεύσασθαι ὅπως
10 ὡς κάλλιστα ἀγωνιοῦνται. Ἔλεξεν οὖν Ξενοφῶν
ὅτι δοκεῖ παύσαντας τὴν φάλαγγα λόχους ὀρ-
θίους ποιῆσαι· ἡ μὲν γὰρ φάλαγξ διασπασθή-
σεται εὐθύς· τῇ μὲν γὰρ ἄνοδον, τῇ δὲ εὔο-
δον εὑρήσομεν τὸ ὄρος· καὶ εὐθὺς τοῦτο ἀθυμίαν
ποιήσει ὅταν τεταγμένοι εἰς φάλαγγα ταύτην διεσπα-
11 σμένην ὁρῶσιν. Ἔπειτα ἢν μὲν ἐπὶ πολλοὺς τετα-*

§. 6. τὴν ἡμετέραν. sc. χώραν. Vgl. VII, 2, 37 u. vgl. zu II, 2, 10.

§. 7. εἰ δοῖεν ἄν. Der Optativ mit ἄν steht eben so in der directen wie in der indirecten Frage. Ohne ἄν würde der Sinn sein: ob sie gegeben hätten.

§. 11. ἐπὶ πολλούς. Kyr. V, 4, 46: ἐπὶ λεπτὸν τετάχθαι.

γμένοι προςάγωμεν, περιττεύσουσιν ἡμῶν οἱ πολέμιοι καὶ τοῖς περιττοῖς χρήσονται ὅ,τι ἂν βούλωνται· ἐὰν δὲ ἐπ' ὀλίγων τεταγμένοι ἴωμεν, οὐδὲν ἂν εἴη θαυμαστὸν εἰ διακοπείη ἡμῶν ἡ φάλαγξ ὑπὸ ἀθρόων πὴ καὶ βελῶν καὶ ἀνθρώπων πολλῶν ἐμπεσόντων· εἰ δέ πη τοῦτο ἔσται, τῇ ὅλῃ φάλαγγι κακὸν ἔσται. Ἀλλά 12
μοι δοκεῖ ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησαμένους τοσοῦτον χωρίον κατασχεῖν διαλιπόντας τοῖς λόχοις ὅσον ἔξω τοὺς ἐσχάτους λόχους γενέσθαι τῶν πολεμίων κεράτων· καὶ οὕτως ἐσόμεθα τῆς τε τῶν πολεμίων φάλαγγος ἔξω οἱ ἔσχατοι λόχοι, καὶ ὀρθίους ἄγοντες οἱ κράτιστοι ἡμῶν πρῶτοι προςίασιν, ᾗ τε ἂν εὔοδον ᾖ, ταύτῃ ἕκαστος ἄξει ὁ λόχος. Καὶ εἴς τε τὸ διαλεῖ- 13
πον οὐ ῥᾴδιον ἔσται τοῖς πολεμίοις εἰςελθεῖν ἔνθεν καὶ ἔνθεν λόχων ὄντων, διακόψαι τε οὐ ῥᾴδιον ἔσται λόχον ὄρθιον προςιόντα· ἐάν τέ τις πιέζηται τῶν λόχων, ὁ πλησίον βοηθήσει· ἤν τε εἷς πῃ δυνηθῇ τῶν λόχων ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀναβῆναι, οὐδεὶς μηκέτι μείνῃ τῶν πολεμίων. Ταῦτα ἔδοξε, καὶ ἐποίουν ὀρθίους τοὺς 14
λόχους. Ξενοφῶν δὲ ἀπιὼν ἐπὶ τὸ εὐώνυμον ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ ἔλεγε τοῖς στρατιώταις· Ἄνδρες, οὗτοί εἰσιν οὓς ὁρᾶτε μόνοι ἔτι ἡμῖν ἐμποδὼν τὸ μὴ ἤδη εἶναι ἔνθα πάλαι σπεύδομεν· τούτους ἤν πως δυνώμεθα καὶ ὠμοὺς δεῖ καταφαγεῖν.

Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς χώραις ἕκαστοι ἐγένοντο καὶ 15

§. 12. *ποιησαμένους*. sc. *ἡμᾶς*. Vgl. VI, 1, 17 vgl. III, 2, 21. — *ὅσον — γενέσθαι*. S. zu IV, 1, 5. — *οἱ κράτιστοι*, *οἱ λοχαγοί*.

§. 13. *οὐδεὶς μηκέτι μείνῃ*. S. zu II, 2, 12.

§. 14. *τό*, in Ansehung des, also genau genommen nicht für *τοῦ*. Verschiedenartiges, zum Theil Misverstandenes giebt M. §. 543, 3. — *σπεύδομεν*. Das Präsens ist hier wie VII, 6, 37 die richtige Lesart; *πάλαι ἐσπεύδομεν* würde heifsen: wir strebten vor langer Zeit, also jetzt nicht mehr. Vgl. Soph. Phil. 589: *σκοπῶ κἀγὼ πάλαι*. 806: *ἀλγῶ πάλαι δὴ τἀπὶ σοὶ στένων κακά*.

τοὺς λόχους ὀρθίους ἐποιήσαντο, ἐγένοντο μὲν λόχοι τῶν ὁπλιτῶν ἀμφὶ τοὺς ὀγδοήκοντα, ὁ δὲ λόχος ἕκαστος σχεδὸν εἰς τοὺς ἑκατόν· τοὺς δὲ πελταστὰς καὶ τοὺς τοξότας τριχῇ ἐποιήσαντο, τοὺς μὲν τοῦ εὐωνύμου ἔξω, τοὺς δὲ τοῦ δεξιοῦ, τοὺς δὲ κατὰ μέσον,
16 σχεδὸν ἑξακοσίους ἑκάστους. Ἐκ τούτου παρηγγύησαν οἱ στρατηγοὶ εὔχεσθαι· εὐξάμενοι δὲ καὶ παιανίσαντες ἐπορεύοντο. Καὶ Χειρίσοφος μὲν καὶ Ξενοφῶν καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς πελτασταὶ τῆς τῶν πολεμίων
17 φάλαγγος ἔξω γενόμενοι ἐπορεύοντο· οἱ δὲ πολέμιοι ὡς εἶδον αὐτούς, ἀντιπαραθέοντες οἱ μὲν ἐπὶ τὸ δεξιόν, οἱ δὲ ἐπὶ τὸ εὐώνυμον, διεσπάσθησαν καὶ πολὺ τῆς ἑαυτῶν φάλαγγος ἐν τῷ μέσῳ κενὸν ἐποίησαν.
18 Ἰδόντες δὲ αὐτοὺς διαχάζοντας οἱ κατὰ τὸ Ἀρκαδικὸν πελτασταί, ὧν ἦρχεν Αἰσχίνης ὁ Ἀκαρνάν, νομίσαντες φεύγειν ἀνακραγόντες ἔθεον· καὶ οὗτοι πρῶτοι ἐπὶ τὸ ὄρος ἀναβαίνουσι· συνεφείπετο δὲ αὐτοῖς καὶ τὸ Ἀρκαδικὸν ὁπλιτικόν, ὧν ἦρχε Κλεάνωρ ὁ Ὀρχο-
19 μένιος. Οἱ δὲ πολέμιοι, ὡς ἤρξαντο θεῖν, οὐκέτι ἔστησαν, ἀλλὰ φυγῇ ἄλλος ἄλλῃ ἐτράπετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες ἀναβάντες ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν πολλαῖς
20 κώμαις καὶ τὰ ἐπιτήδεια δὲ πολλὰ ἐχούσαις. Καὶ τὰ μὲν ἄλλα οὐδὲν ἦν ὅ,τι καὶ ἐθαύμασαν· τὰ δὲ σμήνη πολλὰ ἦν αὐτόθι, καὶ τῶν κηρίων ὅσοι ἔφαγον τῶν στρατιωτῶν πάντες ἄφρονές τε ἐγίγνοντο καὶ ἤμουν καὶ κάτω διεχώρει αὐτοῖς καὶ ὀρθὸς οὐδεὶς ἐδύνατο ἵστασθαι· ἀλλ' οἱ μὲν ὀλίγον ἐδηδοκότες σφόδρα μεθύουσιν ἐῴκεσαν, οἱ δὲ πολύ, μαινομένοις, οἱ δὲ καὶ

§. 17. ἀντιπαραθέοντες, den Griechen gegenüber (ἀντι —) längs ihrer Fronte hin (παρα —) laufend.
§. 18. τὸ ὁπλιτικόν, ὧν. S. zu IV, 1, 20.
§. 19. ἤρξαντο. sc. οἱ πελτασταί.

ἀποθνήσκουσιν. Ἔκειντο δὲ οὕτω πολλοὶ ὥςπερ τρο- 21
πῆς γεγενημένης, καὶ πολλὴ ἦν ἡ ἀθυμία. Τῇ δ'
ὑστεραίᾳ ἀπέθανε μὲν οὐδείς, ἀμφὶ δὲ τὴν αὐτήν
που ὥραν ἀνεφρόνουν· τρίτῃ δὲ καὶ τετάρτῃ ἀνί-
σταντο ὥςπερ ἐκ φαρμακοποσίας.
Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν δύο σταθμούς, παρα- 22
σάγγας ἑπτά, καὶ ἦλθον ἐπὶ θάλατταν εἰς Τραπε-
ζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα, οἰκουμένην ἐν τῷ Εὐξείνῳ
Πόντῳ, Σινωπέων ἀποικίαν, ἐν τῇ Κόλχων χώρᾳ. Ἐν-
ταῦθα ἔμειναν ἡμέρας ἀμφὶ τὰς τριάκοντα ἐν ταῖς
τῶν Κόλχων κώμαις. Καὶ ἐντεῦθεν ὁρμώμενοι ἐληίζοντο 23
τὴν Κολχίδα. Ἀγορὰν δὲ παρεῖχον ἐν τῷ στρατοπέδῳ
Τραπεζούντιοι, καὶ ἐδέξαντό τε τοὺς Ἕλληνας καὶ
ξένια ἔδοσαν βοῦς καὶ ἄλφιτα καὶ οἶνον. Συνδιεπράτ- 24
τοντο δὲ καὶ ὑπὲρ τῶν πλησίον Κόλχων τῶν ἐν τῷ
πεδίῳ μάλιστα οἰκούντων, καὶ ξένια καὶ παρ' ἐκείνων
ἦλθον βόες. Μετὰ δὲ τοῦτο τὴν θυσίαν ἣν εὔξαντο 25
παρεσκευάζοντο· ἦλθον δ' αὐτοῖς ἱκανοὶ βόες ἀπο-
θῦσαι τῷ Διὶ τῷ Σωτῆρι καὶ τῷ Ἡρακλεῖ ἡγεμόσυνα
καὶ τοῖς ἄλλοις δὲ θεοῖς ἃ εὔξαντο. Ἐποίησαν δὲ
καὶ ἀγῶνα γυμνικὸν ἐν τῷ ὄρει ἔνθαπερ ἐσκήνουν.
Εἵλοντο δὲ Δρακόντιον Σπαρτιάτην, ὃς ἔφυγε παῖς

§. 22. *ἐν τῷ Πόντῳ*, weil man auch die Umgebungen des Pontos unter dieser Benennung mitbefaſst. Vgl. V, 2, 2. 6, 15. 19.

§. 23. *ἐδέξαντο.* Vgl. V, 5, 20. Thuk. VI, 44: *τῶν πόλεων οὐ δεχομένων αὐτοὺς ἀγορᾷ οὐδὲ ἄστει, ὕδατι δὲ καὶ ὅρμῳ.* — *ξένια*, wie V., 9, 15. 10, 3 Geschenke aller Art eſs- und trinkbarer Gegenstände (vgl. Martials Xenien). Das Wort ist hier wohl als Prädicat zu nehmen. Vgl. §. 24.

§. 24. *συνδιεπράττοντο*, halfen (*συν* —) den Kolchern einen Vertrag schlieſsen. — *μάλιστα* gehört zu *συνδιεπράττοντο.* — *ἦλθον* von Sachen. So *ἐπιτήδεια* Hell. VII, 2, 23. *χρήματα* Thuk. VI, 71. Aehnlich *ξένια ἧκε* unten V, 5, 2. *ἥκοντα χρήματα* Deinarch. II, 23.

§. 25. *Σωτῆρι.* Wahrscheinlich ist *σωτήρια* ausgefallen. Vgl. III, 2, 9. — *ἐπιμεληθῆναι* von den Vorbereitungen.

ὢν οἴκοθεν, παῖδα ἄκων κατακ[τ]ανὼν ξυήλῃ πατάξας, δρόμου τ' ἐπιμεληθῆναι καὶ τοῦ ἀγῶνος προστατῆσαι·

26 Ἐπειδὴ δὲ ἡ θυσία ἐγένετο, τὰ δέρματα παρέδοσαν τῷ Δρακοντίῳ καὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον ὅπου τὸν δρόμον πεποιηκὼς εἴη. Ὁ δὲ δείξας οὗπερ ἑστηκότες ἐτύγχανον, Οὗτος ὁ λόφος, ἔφη, κάλλιστος τρέχειν ὅποι ἂν τις βούληται. Πῶς οὖν, ἔφασαν, δυνήσονται παλαίειν ἐν σκληρῷ καὶ δασεῖ οὕτως; Ὁ δ' εἶπε, Μᾶλλόν τι ἀνιάσεται ὁ καταπεσών.

27 Ἠγωνίζοντο δὲ παῖδες μὲν στάδιον τῶν αἰχμαλώτων οἱ πλεῖστοι, δόλιχον δὲ Κρῆτες πλείους ἢ ἑξήκοντα ἔθεον, πάλην δὲ καὶ πυγμὴν καὶ παγκράτιον ἕτεροι. Καὶ καλὴ θέα ἐγένετο· πολλοὶ γὰρ κατέβησαν, καί, ἅτε θεωμένων τῶν ἑταιρῶν, πολλὴ φιλονεικία ἐγίγνετο.

28 Ἔθεον δὲ καὶ ἵπποι καὶ ἔδει αὐτοὺς κατὰ τοῦ πρανοῦς ἐλάσαντας ἐν τῇ θαλάττῃ ἀναστρέψαντας πάλιν ἄνω πρὸς τὸν βωμὸν ἄγειν. Καὶ κάτω μὲν οἱ πολλοὶ ἐκυλινδοῦντο· ἄνω δὲ πρὸς τὸ ἰσχυρῶς ὄρθιον μόλις βάδην ἐπορεύοντο οἱ ἵπποι· ἔνθα πολλὴ κραυγὴ καὶ γέλως καὶ παρακέλευσις ἐγίγνετο αὐτῶν.

§. 26. δέρματα, um sie als Preise auszutheilen. — ὅπου. S. zu II, 1, 6. — ὅποι ἄν. ist Conjectur für ὅπου ἄν.

§. 27. ἕτεροι. sc. ἠγωνίζοντο.

ΛΟΓΟΣ ΠΕΜΠΤΟΣ.

I. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου 1
ἔπραξαν οἱ Ἕλληνες, καὶ ὅσα ἐν τῇ πορείᾳ τῇ μέχρις
ἐπὶ θάλατταν τὴν ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ, καὶ ὡς ἐπὶ
Τραπεζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα, ἀφίκοντο, καὶ ὡς
ἀπέθυσαν, ἃ εὔξαντο σωτήρια θύσειν, ἔνθα πρῶτον
εἰς φιλίαν γῆν ἀφίκοιντο, ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδή-
λωται. Ἐκ δὲ τούτου συνελθόντες ἐβουλεύοντο περὶ 2
τῆς λοιπῆς πορείας· ἀνέστη δὲ πρῶτος Ἀντιλέων Θού-
ριος καὶ ἔλεξεν ὧδε. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἔφη, ὦ ἄνδρες,
ἀπείρηκα ἤδη συσκευαζόμενος καὶ βαδίζων καὶ τρέχων
καὶ τὰ ὅπλα φέρων καὶ ἐν τάξει ἰὼν καὶ φυλακὰς
φυλάττων καὶ μαχόμενος, ἐπιθυμῶ δὲ ἤδη παυσάμε-
νος τούτων τῶν πόνων, ἐπεὶ θάλατταν ἔχομεν, πλεῖν
τὸ λοιπὸν καὶ ἐκταθείς, ὥςπερ Ὀδυσσεύς, καθεύδων
ἀφικέσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ 3
στρατιῶται ἀνεθορύβησαν, ὡς εὖ λέγοι· καὶ ἄλλος
ταὐτὰ ἔλεγε, καὶ πάντες οἱ παρόντες. Ἔπειτα [δὲ]
Χειρίσοφος ἀνέστη καὶ εἶπεν ὧδε. Φίλος μοί ἐστιν, 4
ὦ ἄνδρες, Ἀναξίβιος, ναυαρχῶν δὲ [καὶ] τυγχάνει. Ἦν

C. I. §. 2. *τοίνυν*, eigentlich gewiſs nun, ist weder syllogistisch (*ἄρα*) noch causal (*οὖν*. S. zu IV, 2, 15), sondern bezeichnet daſs etwas dem vorher Erwähnten oder zu Denkenden (hier der gegenwärtigen Lage) gemäſs sei oder wenigstens damit zusammengehöre. Daher oft fast s. v. a. *δέ*.

§. 2. *ὥςπερ Ὀδυσσεύς*. S. Odyss. XIII, 75 ff.

§. 4. *ναυαρχῶν δὲ καί*. Lies *καὶ ναυαρχῶν δέ*.

οὖν πέμψητέ με, οἴομαι ἂν ἐλθεῖν καὶ τριήρεις ἔχων
καὶ πλοῖα τὰ ἡμᾶς ἄξοντα· ὑμεῖς δὲ ἐπείπερ πλεῖν
βούλεσθε, περιμένετε, ἔςτ' ἂν ἐγὼ ἔλθω· ἥξω δὲ
ταχέως. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἥσθησάν
τε καὶ ἐψηφίσαντο, πλεῖν αὐτὸν ὡς τάχιστα.
5 Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε.
Χειρίσοφος μὲν δὴ ἐπὶ πλοῖα στέλλεται, ἡμεῖς δὲ
ἀναμενοῦμεν. Ὅσα οὖν μοι δοκεῖ καιρὸς εἶναι ποιεῖν
6 ἐν τῇ μονῇ, ταῦτα ἐρῶ. Πρῶτον μὲν τὰ ἐπιτήδεια
δεῖ πορίζεσθαι ἐκ τῆς πολεμίας· οὔτε γὰρ ἀγορά
ἐστιν ἱκανὴ οὔτε, ὅτου ὠνησόμεθα, πάρεστιν, εἰ μὴ
ὀλίγοις τισίν· ἡ δὲ χώρα πολεμία· κίνδυνος οὖν, πολ-
λοὺς ἀπόλλυσθαι, ἢν ἀμελῶς τε καὶ ἀφυλάκτως πο-
7 ρεύησθε ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια. Ἀλλά μοι δοκεῖ σὺν προ-
νομαῖς λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἄλλως δὲ μὴ πλα-
νᾶσθαι, ὡς σώζησθε, ἡμᾶς δὲ τούτων ἐπιμελεῖσθαι.
8 Ἔδοξε ταῦτα. Ἔτι τοίνυν ἀκούσατε καὶ τάδε. Ἐπὶ
λείαν γὰρ ὑμῶν ἐκπορεύσονταί τινες· οἴομαι οὖν
βέλτιον εἶναι, ἡμῖν εἰπεῖν τὸν μέλλοντα ἐξιέναι, φρά-
ζειν δὲ καὶ ὅποι, ἵνα καὶ τὸ πλῆθος εἰδῶμεν τῶν
ἐξιόντων καὶ τῶν μενόντων, καὶ συμπαρασκευάζωμεν,
ἐάν τι δέῃ, καί, βοηθῆσαί τισιν ἂν καιρὸς ᾖ, εἰδῶ-
μεν, ὅποι δεήσει βοηθεῖν, καὶ ἐάν τις τῶν ἀπειροτέ-
ρων ἐγχειρῇ ποι, συμβουλεύωμεν, πειρώμενοι εἰδέναι
τὴν δύναμιν, ἐφ' οὓς ἂν ἴωσιν. Ἔδοξε καὶ ταῦτα.

§. 7. *ἀλλά*, als ob vorherginge *οὐ χρὴ ἀμελῶς τε καὶ ἀφυλάκτως πορεύεσθαι ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια.* Demosth. XXVI, 7 p. 803: *τί δεῖ λέγειν περὶ τῶν παλαιῶν; ἀλλὰ τοὺς ἐφ' ἡμῶν αὐτῶν ἀναλογίσασθε.* Vgl. IV, 6, 19. V, 7, 31. — *σὺν προνομαῖς*, den Plünderungen Einzelner entgegengesetzt von Auszügen ganzer Heerabtheilungen. — *ἄλλως*, *temere*. — *ἡμᾶς*, die Strategen. Vgl. §. 8. V, 7, 20. 31.

§. 8. *γὰρ — οὖν.* S. zu III, 2, 29. — *ἐγχειρῇ ποι*, was für *ἐγχειρῇ τι ποιεῖν* Mss. bieten oder darauf führen, vertheidigt Jemand passend durch Diod. XIV, 80: *ἐπεχείρησε μὲν εἰς τὰς ἄνω σατρα-*

Ἐννοεῖτε δὲ καὶ τόδε, ἔφη. Σχολὴ τοῖς πολεμίοις 9
λῄζεσθαι· καὶ δικαίως ἡμῖν ἐπιβουλεύουσιν· ἔχομεν
γὰρ τὰ ἐκείνων· ὑπερκάθηνται δ' ἡμῶν. Φύλακας
δή μοι δοκεῖ δεῖν περὶ τὸ στρατόπεδον εἶναι· ἐὰν οὖν
κατὰ μέρος φυλάττωμεν καὶ σκοπῶμεν, ἧττον δύναιντ'
ἂν ἡμᾶς θηρᾶν οἱ πολέμιοι. Ἔτι τοίνυν τάδε 10
ὁρᾶτε. Εἰ μὲν ἠπιστάμεθα σαφῶς, ὅτι ἥξει πλοῖα
Χειρίσοφος ἄγων ἱκανά, οὐδὲν ἂν ἔδει, ὧν μέλλω λέ-
γειν· νῦν δ' ἐπεὶ τοῦτο ἄδηλον, δοκεῖ μοι πειρᾶσθαι
πλοῖα συμπαρασκευάζειν καὶ αὐτόθεν. Ἢν μὲν γὰρ
ἔλθῃ, ὑπαρχόντων ἐνθάδε ἐν ἀφθονωτέροις πλευσού-
μεθα· ἐὰν δὲ μὴ ἄγῃ, τοῖς ἐνθάδε χρησόμεθα. Ὁρῶ 11
δὲ ἐγὼ πλοῖα πολλάκις παραπλέοντα· εἰ οὖν αἰτησά-
μενοι παρὰ Τραπεζουντίων μακρὰ πλοῖα κατάγοιμεν
καὶ φυλάττοιμεν αὐτά, τὰ πηδάλια παραλυόμενοι,
ἕως ἂν ἱκανὰ τὰ ἄξοντα γένηται, ἴσως ἂν οὐκ ἀπο-
ρήσαιμεν κομιδῆς, οἵας δεόμεθα. Ἔδοξε καὶ ταῦτα.
Ἐννοήσατε δ', ἔφη, εἰ εἰκὸς καὶ τρέφειν ἀπὸ κοινοῦ, 12
οὓς ἂν καταγάγωμεν, ὅσον ἂν χρόνον ἡμῶν ἕνεκα μέ-
νωσι, καὶ ναῦλον συνθέσθαι, ὅπως ὠφελοῦντες καὶ
ὠφελῶνται. Ἔδοξε καὶ ταῦτα. Δοκεῖ τοίνυν μοι, 13
ἔφη, ἢν ἄρα καὶ ταῦτα ἡμῖν μὴ ἐκπεραίνηται, ὥστε
ἀρκεῖν πλοῖα, τὰς ὁδούς, ἃς δυσπόρους ἀκούομεν εἶναι,
ταῖς παρὰ θάλατταν οἰκουμέναις πόλεσιν ἐντείλασθαι
ὁδοποιεῖν· πείσονται γὰρ καὶ διὰ τὸ φοβεῖσθαι καὶ
διὰ τὸ βούλεσθαι ἡμῶν ἀπαλλαγῆναι.

Ἐνταῦθα δὴ ἀνέκραγον, ὡς οὐ δέοι ὁδοιπορεῖν. 14

πείας, wo Stephanus στρατεύειν ergänzte. — ἐφ' οὓς f. τούτων ἐφ' οὕς. Vgl. zu III, 1, 21.

§. 10. ἔλθῃ. sc. πλοῖα ἄγων. — ὑπαρχόντων. sc. πλοίων.

§. 11. κομιδῆς, Transportmittel.

§. 13. ταῦτα. Vielleicht ταύτῃ. Doch steht ähnlich τοῦτο — ὥστε V, 7, 7.

Ὁ δὲ ὡς ἔγνω τὴν ἀφροσύνην αὐτῶν, ἐπεψήφισε μὲν οὐδέν, τὰς δὲ πόλεις ἑκούσας ἔπεισε ποιεῖν τὰς ὁδούς, λέγων, ὅτι θᾶττον ἀπαλλάξονται, ἢν εὔποροι γένωνται αἱ
15 ὁδοί. Ἔλαβον δὲ καὶ πεντηκόντορον παρὰ τῶν Τραπεζουντίων, ᾗ ἐπέστησαν Δέξιππον, Λακωνικὸν περίοικον. Οὗτος ἀμελήσας τοῦ συλλαβεῖν πλοῖα ἀποδρὰς ᾤχετο ἔξω τοῦ Πόντου ἔχων τὴν ναῦν. Οὗτος μὲν οὖν δίκαια ἔπαθεν ὕστερον· ἐν Θρᾴκῃ γὰρ παρὰ Σεύθῃ πολυπραγμονῶν τι ἀπέθανεν ὑπὸ Νικάνδρου
16 τοῦ Λάκωνος. Ἔλαβον δὲ καὶ τριακόντορον, ᾗ ἐπεστάθη Πολυκράτης Ἀθηναῖος, ὃς, ὁπόσα λαμβάνοι, πλοῖα κατῆγεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τὰ μὲν ἀγώγιμα, εἴ τι ἦγον, ἐξαιρούμενοι φύλακας καθίστασαν, ὅπως σῶα εἴη, τοῖς δὲ πλοίοις χρήσαιντο εἰς παραγω-
17 γήν. Ἐν ᾧ δὲ ταῦτα ἦν, ἐπὶ λείαν ἐξῄεσαν οἱ Ἕλληνες· καὶ οἱ μὲν ἐνετύγχανον, οἱ δὲ καὶ οὔ. Κλεαίνετος δ' ἐξαγαγὼν καὶ τὸν ἑαυτοῦ καὶ ἄλλον λόχον πρὸς χωρίον χαλεπὸν αὐτός τε ἀπέθανε καὶ ἄλλοι πολλοὶ τῶν σὺν αὐτῷ.

1 II. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ἦν λαμβάνειν, ὥστε ἀπαυθημερίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ἐκ τούτου λαβὼν ὁ Ξενοφῶν ἡγεμόνας τῶν Τραπεζουντίων ἐξάγει εἰς Δρίλας τὸ ἥμισυ τοῦ στρατεύματος, τὸ δὲ ἥμισυ φυ-

§. 14. *οὐδέν, τάς.* Valckenär vermuthet *οὔ, ἐνίας,* weil X. nur über diese Eine Sache nicht habe abstimmen lassen. Allein bei dieser einzelnen Sache waren mehre einzelne Puncte, wie z. B. die Marschroute, die Versorgung mit Lebensmitteln u. s. w., zu bestimmen und daher konnte hier ohne Anstofs *οὐδέν* gesagt werden. *Ἐπιψηφίζειν*, mit dem Dativ oder Accusativ der Person construirt (M. §. 402, d, n.), steht wie hier mit dem Accusativ der Sache Demosth. XXII, 9 p. 596: *ὁ ταῦτ' ἐπιψηφίζων ἐπιστάτης.*

§. 15. *πολυπραγμονῶν*, eine Intrigue betreibend.

§. 16. *ἀγώγιμα, φορτία ἐμπορικά.* — *χρήσαιντο*, wofür andre Mss. *ἐχρήσαντο* haben, giebt ein leicht erklärliches Anakoluth. — *παραγωγή*, das Schiffen an der Küste um Räuberei zu treiben.

λάττειν κατέλιπε τὸ στρατόπεδον· οἱ γὰρ Κόλχοι,
ἅτε ἐκπεπτωκότες [ἐκ] τῶν οἰκιῶν, πολλοὶ ἦσαν
ἀθρόοι καὶ ὑπερεκάθηντο ἐπὶ τῶν ἄκρων. Οἱ δὲ 2
Τραπεζούντιοι, ὁπόθεν μὲν τὰ ἐπιτήδεια ῥᾴδιον ἦν
λαβεῖν, οὐκ ἦγον· φίλοι γὰρ αὐτοῖς ἦσαν· εἰς τοὺς
Δρίλας δὲ προθύμως ἦγον, ὑφ᾽ ὧν κακῶς ἔπασχον,
εἰς χωρία τε ὀρεινὰ καὶ δύσβατα καὶ ἀνθρώπους πο-
λεμικωτάτους τῶν ἐν τῷ Πόντῳ.

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐν τῇ ἄνω χώρᾳ οἱ Ἕλληνες, ὁποῖα 3
τῶν χωρίων τοῖς Δρίλαις ἁλώσιμα ἐδόκει εἶναι, ἐμπι-
πράντες ἀπῄεσαν· καὶ οὐδὲν ἦν λαμβάνειν, εἰ μὴ ὗς
καὶ βοῦς ἢ ἄλλο τι κτῆνος, τὸ πῦρ διαπεφευγός. Ἓν
δ᾽ ἦν χωρίον, [ὃ] μητρόπολις αὐτῶν [ἐκαλεῖτο]· εἰς
τοῦτο πάντες συνεῤῥυήκεσαν. Περὶ δὲ τοῦτο ἦν χα-
ράδρα ἰσχυρῶς βαθεῖα καὶ πρόσοδοι χαλεπαὶ πρὸς τὸ
χωρίον. Οἱ δὲ πελτασταί, προδραμόντες στάδια πέντε 4
ἢ ἓξ τῶν ὁπλιτῶν, διαβάντες τὴν χαράδραν, ὁρῶντες
πρόβατα πολλὰ καὶ ἄλλα χρήματα, προσέβαλλον πρὸς
τὸ χωρίον· συνείποντο δὲ καὶ δορυφόροι πολλοί, οἱ ἐπὶ
τὰ ἐπιτήδεια ἐξωρμημένοι· ὥστε ἐγένοντο οἱ διαβάν-
τες πλείους ἢ εἰς δισχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπεὶ δὲ 5
μαχόμενοι οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὸ χωρίον, καὶ γὰρ
τάφρος ἦν περὶ αὐτὸ εὐρεῖα ἀναβεβλημένη καὶ σκό-
λοπες ἐπὶ τῆς ἀναβολῆς καὶ τύρσεις πυκναὶ ξύλιναι

C. II. §. 1. *ἀθρόοι*, versammelt, zusammen. Vgl. VII, 3, 9.

§. 2. *ὁπόθεν* für *ἐκεῖσε ὁπόθεν*. S. zu I, 3, 17. — *αὐτοῖς* ist gesagt insofern *ὁπόθεν* den Begriff des Landes enthält und der Grieche (wie auch der Lateiner), wenn er ein Land oder eine Stadt erwähnt hat, oft so fortfährt als hätte er die Einwohner genannt. Uebrigens könnte man auch *φίλοι* auf die Barbaren und *αὐτοῖς* auf die Trapezuntier beziehen.

§. 4. *δορυφόροι* sind hier wohl, wenn die Lesart richtig ist, Menschen welche Stangen (*δοράτια* VI, 2, 23) trugen, um damit Lebensmittel fortzuschaffen.

πεποιημέναι, ἀπιέναι δὴ ἐπεχείρουν· οἱ δὲ ἐπέκειντο
6 αὐτοῖς. Ὡς δὲ οὐκ ἐδύναντο ἀποτρέχειν, ἦν γὰρ ἐφ'
ἑνὸς ἡ κατάβασις ἐκ τοῦ χωρίου εἰς τὴν χαράδραν,
πέμπουσι πρὸς Ξενοφῶντα, ὃς ἡγεῖτο τοῖς ὁπλίταις.
7 Ὁ δ' ἐλθὼν λέγει, ὅτι ἔστι χωρίον χρημάτων πολλῶν
μεστόν· τοῦτο οὔτε λαβεῖν δυνάμεθα· ἰσχυρὸν γάρ
ἐστιν· οὔτε ἀπελθεῖν ῥᾴδιον· μάχονται γὰρ ἐπεξεληλυθότες καὶ ἡ ἄφοδος χαλεπή.

8 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν προσαγαγὼν πρὸς τὴν
χαράδραν τοὺς μὲν ὁπλίτας θέσθαι ἐκέλευσε τὰ ὅπλα,
αὐτὸς δὲ διαβὰς σὺν τοῖς λοχαγοῖς ἐσκοπεῖτο, πότερον
εἴη κρεῖττον, ἀπάγειν καὶ τοὺς διαβεβηκότας ἢ καὶ
τοὺς ὁπλίτας διαβιβάζειν, ὡς ἁλόντος ἂν τοῦ χωρίου.
9 Καὶ ἐδόκει τὸ μὲν ἀπάγειν οὐκ εἶναι ἄνευ πολλῶν
νεκρῶν, ἑλεῖν δ' ἂν ᾤοντο καὶ οἱ λοχαγοὶ τὸ χωρίον.
Καὶ ὁ Ξενοφῶν συνεχώρησε τοῖς ἱεροῖς πιστεύσας· οἱ
γὰρ μάντεις ἀποδεδειγμένοι ἦσαν, ὅτι μάχη μὲν ἔσται,
10 τὸ δὲ τέλος καλὸν τῆς ἐξόδου. Καὶ τοὺς μὲν λοχαγοὺς πέμπει διαβιβάσοντας τοὺς ὁπλίτας, αὐτὸς δ'
ἔμενεν, ἀναχωρίσας ἅπαντας τοὺς πελταστάς, καὶ
11 οὐδένα εἴα ἀκροβολίζεσθαι. Ἐπεὶ δ' ἧκον οἱ ὁπλῖται, ἐκέλευσε τὸν λόχον ἕκαστον ποιῆσαι τῶν λοχαγῶν, ὡς ἂν κράτιστα οἴηται ἀγωνιεῖσθαι· ἦσαν γὰρ
οἱ λοχαγοὶ πλησίον ἀλλήλων, οἳ πάντα τὸν χρόνον
12 ἀλλήλοις περὶ ἀνδραγαθίας ἀντεποιοῦντο. Καὶ οἱ
μὲν ταῦτα ἐποίουν· ὁ δὲ τοῖς πελτασταῖς πᾶσι παρ-

§. 5. οἱ δέ, die Feinde. S. zu III, 4, 5 (4).

§. 6. ἐφ' ἑνός, so daſs nur Einer hinter dem Andern gehen konnte. Anders I, 2, 15. Beide Beziehungen Kyr. II, 4, 2: ἐγένοντο τὸ μὲν μέτωπον ἐπὶ τριακοσίων, — τὸ δὲ βάθος ἐφ' ἑκατόν.

§. 8. ὡς ἁλόντος ἄν, als ob (in der Hoffnung daſs) erobert werden könne. Vgl. zu I, 1, 10.

§. 11. ποιῆσαι, aufstellen. Vgl. IV, 8, 14.

ἤγγελλε διηγκυλωμένους ἰέναι, ὡς, ὁπόταν σημήνῃ,
ἀκοντίζειν δεῆσον, καὶ τοὺς τοξότας ἐπιβεβλῆσθαι
ἐπὶ ταῖς νευραῖς, ὡς, ὁπόταν σημήνῃ, τοξεύειν δεῆσον,
καὶ τοὺς γυμνῆτας λίθων ἔχειν μεστὰς τὰς διφθέρας·
καὶ τοὺς ἐπιτηδείους ἔπεμψε τούτων ἐπιμεληθῆναι.
Ἐπεὶ δὲ πάντα παρεσκεύαστο καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ 13
οἱ ὑπολοχαγοὶ καὶ οἱ ἀξιοῦντες τούτων μὴ χείρους
εἶναι πάντες παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλους [μὲν
δὴ] συνεώρων, μηνοειδὴς γὰρ ἦν ἡ παράταξις διὰ
τὸ χωρίον, ἐπεὶ δ' ἐπαιάνισαν καὶ ἡ σάλπιγξ ἐφθέγ- 14
ξατο, ἅμα τε τῷ Ἐνυαλίῳ ἠλάλαξαν καὶ ἔθεον δρόμῳ
οἱ ὁπλῖται, καὶ τὰ βέλη ὁμοῦ ἐφέρετο, λόγχαι, τοξεύ-
ματα, σφενδόναι καὶ πλεῖστοι δ' ἐκ τῶν χειρῶν λίθοι·
ἦσαν δὲ οἳ καὶ πῦρ προςέφερον. Ὑπὸ δὲ τοῦ πλή- 15
θους τῶν βελῶν ἔλιπον οἱ πολέμιοι τά τε σταυρώ-
ματα καὶ τὰς τύρσεις· ὥςτε Ἀγασίας Στυμφάλιος καὶ
Φιλόξενος Πελληνεύς, καταθέμενοι τὰ ὅπλα, ἐν χιτῶνι
μόνον ἀνέβησαν, καὶ ἄλλος ἄλλον εἷλκε καὶ ἄλλος
ἀναβεβήκει· καὶ ἡλώκει τὸ χωρίον, ὡς ἐδόκει. Καὶ 16
οἱ μὲν πελτασταὶ καὶ οἱ ψιλοὶ εἰςδραμόντες ἥρπαζον,
ὅ,τι ἕκαστος ἐδύνατο· ὁ δὲ Ξενοφῶν στὰς κατὰ τὰς
πύλας, ὁπόσους ἐδύνατο, κατεκώλυ[σ]ε τῶν ὁπλιτῶν ἔξω·

§. 12. τοὺς ἐπιτηδείους, die dazu Geeigneten. — τούτων, für die Ausführung dieser Anordnungen. — Der Infinitiv drückt den geforderten Zweck aus. So auch Diod. XV, 70: ἐκπεμφθέντες ὑπὸ Διονυσίου τοῦ τυράννου συμμαχῆσαι Λακεδαιμονίοις. Vgl. Thuk. VI, 8. Xen. Hell. I, 4, 22.

§. 14. ἐπεὶ δ'. Lies ἐπειδή. Der Nachsatz fängt mit ἅμα τε an und ἐπεὶ — ἐπειδή — stehen wie sonst zwei Participia: πάντων παρεσκευασμένων — παιανίσαντες —. Aehnlich Hell. I, 3, 18. 20. — ἐκ τῶν χειρῶν. Aus freier Hand (was sonst bloſs durch ἐκ χειρός ausgedrückt wird, auch wenn von Mehren die Rede ist) warfen die λιθοβόλοι. Thuk. VI, 69.

§. 15. ἀναβεβήκει, ohne hinaufgezogen zu sein.

§. 16. κατεκώλυε vermuthet wohl mit Recht Stephanus. — ἔξω, drauſsen zu bleiben.

πολέμιοι γὰρ ἄλλοι ἐφαίνοντο ἐπ' ἄκροις τισὶν ἰσχυ-
17 ροῖς. Οὐ πολλοῦ δὲ χρόνου μεταξὺ γενομένου κραυγή
τε ἐγίγνετο ἔνδον καὶ ἔφευγον οἱ μὲν καὶ ἔχοντες, ἃ
ἔλαβον, τάχα δέ τις καὶ τετρωμένος· καὶ πολὺς ἦν
ὠθισμὸς ἀμφὶ τὰ θύρετρα. Καὶ ἐρωτώμενοι οἱ ἐκπί-
πτοντες ἔλεγον, ὅτι ἄκρα τις ἔστιν ἔνδον καὶ οἱ πολέ-
μιοι πολλοί, οἳ παίουσιν ἐκδεδραμηκότες τοὺς ἔνδον
ἀνθρώπους.

[18 Ἐνταῦθα ἀνειπεῖν ἐκέλευσε Τολμίδην τὸν κήρυκα
ἰέναι εἴσω τὸν βουλόμενόν τι λαμβάνειν. Καὶ ἵεντο
πολλοὶ εἴσω, καὶ νικῶσι τοὺς ἐκπίπτοντας οἱ εἴσω,
ὠθούμενοι, καὶ κατακλείουσι τοὺς πολεμίους πάλιν
19 εἰς τὴν ἄκραν. Καὶ τὰ μὲν ἔξω τῆς ἄκρας πάντα
διηρπάσθη καὶ ἐξεκομίσαντο οἱ Ἕλληνες· οἱ δὲ ὁπλῖ-
ται ἔθεντο τὰ ὅπλα, οἱ μὲν περὶ τὰ σταυρώματα, οἱ
20 δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν τὴν ἐπὶ τὴν ἄκραν φέρουσαν. Ὁ
δὲ Ξενοφῶν καὶ οἱ λοχαγοὶ ἐσκόπουν εἰ οἷόν τε εἴη
τὴν ἄκραν λαβεῖν· ἦν γὰρ οὕτω σωτηρία ἀσφαλής,
ἄλλως δὲ πάγχαλεπον ἐδόκει εἶναι ἀπελθεῖν· σκοπου-
μένοις δὲ αὐτοῖς ἔδοξε παντάπασιν ἀνάλωτον εἶναι τὸ
21 χωρίον. Ἐνταῦθα παρεσκευάζοντο τὴν ἄφοδον, καὶ
τοὺς μὲν σταυροὺς ἕκαστοι τοὺς καθ' αὑτοὺς διῄ-
ρουν, καὶ τοὺς ἀχρείους καὶ φορτία ἔχοντας ἐξεπέμ-
ποντο καὶ τῶν ὁπλιτῶν τὸ πλῆθος, καταλιπόντες οἱ
λοχαγοὶ οἷς ἕκαστος ἐπίστευεν.]

22 Ἐπεὶ δὲ ἤρξαντο ἀποχωρεῖν, ἐπεξέθεον ἔνδοθεν

§. 17. *καὶ ἔχοντες.* S. zu I, 9, 31.

§. 18. *τοὺς ἐκπίπτοντας*, die den Ausfall machenden Barbaren, *οἱ εἴσω*, die drinnen seienden Griechen, *ὠθούμενοι*, fortgedrängt von den Hinzukommenden.

§. 21. *τοὺς μέν*, als ob folgen sollte *ἐξεπέμποντο δέ.* — *ἀχρείους*, *ἀχρήστους* nannte man die zum Kampfe Untauglichen. — *ἐκπέμπεσθαι*, von sich fortschicken, wie Soph. Oed. K. 1347: *τὸν ἄνδρα — ἔκπεμψαι πάλιν.*

πολλοὶ γέῤῥα καὶ λόγχας ἔχοντες καὶ κνημῖδας καὶ
κράνη Παφλαγονικά· καὶ ἄλλοι ἐπὶ τὰς οἰκίας ἀνέ-
βαινον τὰς ἔνθεν καὶ ἔνθεν τῆς εἰς τὴν ἄκραν φερού-
σης ὁδοῦ· ὥςτε οὐδὲ διώκειν ἀσφαλὲς ἦν [αὐτοὺς] κατὰ 23
τὰς πύλας τὰς εἰς τὴν ἄκραν φερούσας· καὶ γὰρ
ξύλα μεγάλα ἐπεῤῥίπτουν ἄνωθεν, ὥςτε χαλεπὸν ἦν
καὶ μένειν καὶ ἀπιέναι· καὶ ἡ νὺξ φοβερὰ ἦν ἐπιοῦσα.
Μαχομένων δὲ αὐτῶν καὶ ἀπορουμένων θεῶν τις αὐ- 24
τοῖς μηχανὴν σωτηρίας δίδωσιν. Ἐξαπίνης γὰρ ἀνέ-
λαμψεν οἰκία τῶν ἐν δεξιᾷ ὅτου δὴ ἐνάψαντος. Ὡς
δ' αὕτη συνέπιπτεν, ἔφευγον οἱ ἀπὸ τῶν ἐν δεξιᾷ
οἰκιῶν. Ὡς δ' ἔμαθεν ὁ Ξενοφῶν τοῦτο παρὰ τῆς 25
τύχης, ἐνάπτειν ἐκέλευε καὶ τὰς ἐν ἀριστερᾷ οἰκίας·
αἱ δὲ ξύλιναι ἦσαν, ὥςτε καὶ ταχὺ ἐκαίοντο. Ἔφευ-
γον οὖν καὶ οἱ ἀπὸ τούτων τῶν οἰκιῶν. Οἱ δὲ κατὰ 26
τὸ στόμα δὴ ἔτι μόνοι ἐλύπουν καὶ δῆλοι ἦσαν, ὅτι
ἐπικείσονται ἐπὶ τῇ ἐξόδῳ τε καὶ καταβάσει. Ἐν-
ταῦθα παραγγέλλει φορεῖν ξύλα, ὅσοι ἐτύγχανον ἔξω
ὄντες τῶν βελῶν, εἰς τὸ μέσον ἑαυτῶν καὶ τῶν πολε-
μίων. Ἐπεὶ δὲ ἱκανὰ ἤδη ἦν, ἐνῆψαν· ἐνῆπτον δὲ
καὶ τὰς παρ' αὐτὸ τὸ χαράκωμα οἰκίας, ὅπως οἱ πο-
λέμιοι ἀμφὶ ταῦτα ἔχοιεν. Οὕτω μόλις ἀπῆλθον ἀπὸ 27
τοῦ χωρίου, πῦρ ἐν μέσῳ ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων
ποιησάμενοι. Καὶ κατεκαύθη πᾶσα ἡ πόλις καὶ αἱ
οἰκίαι καὶ αἱ τύρσεις καὶ τὰ σταυρώματα καὶ τἄλλα
πάντα πλὴν τῆς ἄκρας.

[Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἀπῄεσαν οἱ Ἕλληνες, ἔχοντες τὰ 28

§. 24. μαχομένων. S. zu I, 4, 12. — ὅτου δὴ ἐνάψαντος. S. zu IV, 7, 25. — οἱ ἀπό. S. zu I, 2, 3 vgl. V, 2, 25.

§. 26. δῆλοι ἦσαν ὅτι. Kyr. I, 4, 2: δῆλος ἦν πᾶσιν ὅτι ὑπερεφοβεῖτο. Vgl. M. §. 297. Bei dieser Attraction kann auch das Participium, nicht aber der Infinitiv stehen. — Zu φορεῖν ist ein Accusativ, τούτους, πάντας, zu ergänzen. Vgl. VII, 7, 20.

ἐπιτήδεια. Ἐπεὶ δὲ τὴν κατάβασιν ἐφοβοῦντο τὴν
εἰς Τραπεζοῦντα, πρανὴς γὰρ ἦν καὶ στενή, ψευδε-
29 νέδραν ἐποιήσαντο· καὶ ἀνὴρ Μυσὸς τὸ γένος καὶ
τοὔνομα τοῦτο ἔχων τῶν Κρητῶν λαβὼν τέτταρας ἢ
πέντε ἔμενεν ἐν λασίῳ χωρίῳ καὶ προςεποιεῖτο τοὺς
πολεμίους πειρᾶσθαι λανθάνειν· αἱ δὲ πέλται αὐτῶν
30 ἄλλῃ καὶ ἄλλῃ διεφαίνοντο χαλκαῖ οὖσαι. Οἱ μὲν οὖν
πολέμιοι ταῦτα διορῶντες ἐφοβοῦντο ὡς ἐνέδραν οὖ-
σαν· ἡ δὲ στρατιὰ ἐν τούτῳ κατέβαινεν. Ἐπεὶ δὲ
ἐδόκει ἱκανὸν ἤδη ὑπεληλυθέναι τῷ Μυσῷ, ἐσήμηνε
φεύγειν ἀνὰ κράτος· καὶ ὃς ἐξαναστὰς φεύγει καὶ οἱ
31 σὺν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν ἄλλοι Κρῆτες, ἁλίσκεσθαι
γὰρ ἔφασαν τῷ δρόμῳ, ἐκπεσόντες ἐκ τῆς ὁδοῦ εἰς
ὕλην, κατὰ τὰς νάπας κυλινδούμενοι ἐσώθησαν· ὁ
Μυσὸς δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν φεύγων ἐβόα βοηθεῖν·
καὶ

§. 29. αὐτῶν, des Mysers und seiner Begleiter.

§. 30. διορῶντες, διαφαινόμενα ὁρῶντες. — Dafs τῷ Μυσῷ nicht mit ἐσήμηνε zu verbinden sei sieht wer Gefühl für sinngemäfse Wortstellung hat. Auch würde Xen. für diese Verbindung wohl τοῖς περὶ τὸν Μυσόν gesagt haben. — ἐσήμηνε. sc. ὁ Μυσός.

§. 31. οἱ ἄλλοι. S. zu I, 5, 5. — ἁλίσκεσθαι. Im selbständigen Satze müfste ἡλισκόμεθα stehen, dem bei geringerer Gewifsheit ἄν beigefügt werden konnte (vgl. zu VI, 4, 23): wir würden eingeholt worden sein, wobei das Imperfectum gewissermafsen den Aorist vertritt, wie bei νικᾶν (s. zu I, 8, 12), weil auch ἁλίσκομαι zuweilen Perfectbedeutung hat, wie IV, 1, 3 und Thuk. I, 23: εἰσὶ δὲ αἳ καὶ οἰκήτορας μετέβαλον ἁλισκόμεναι. Die Bedeutung einholen hat dies Wort öfter, wie περὶ ἱππ. VIII, 10 und Hell. V, 4, 54: ταχὺ πρὸς ἄναντες εὐήλατον ἁλίσκονται πεζοὶ ὑπὸ ἱππέων. Ueber den zu ergänzenden Bedingungssatz εἰ μὴ ἐξέπεσον vgl. zu VII, 6, 33. — ἔφασαν möchte man hier durch sie glaubten übersetzen, wenn sich diese Bedeutung nur für den Attischen und gewöhnlichen (prosaischen) Dialekt nachweisen liefse. In allen bisher dafür angeführten Stellen liegt der Begriff einer Aeufserung. Das oft durch ich meine zu übersetzende *dico*, in Fällen wo der Grieche λέγω (δή) sagt, hier zu vergleichen hätte Niemanden einfallen sollen. Demnach wird ἔφασαν hier zu deuten sein: sie erklärten, äuferten als sie wieder zum Heere gekommen. Zu Besprechungen unter einander, worauf es vielleicht Jemand beziehen möchte, fehlte es wohl an Zeit.

καὶ ἐβοήθησαν αὐτῷ καὶ ἀνέλαβον τετρωμένον. Καὶ
αὐτοὶ ἐπὶ πόδα ἀνεχώρουν βαλλόμενοι οἱ βοηθήσαν-
τες καὶ ἀντιτοξεύοντές τινες τῶν Κρητῶν.] Οὕτως
ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ στρατόπεδον πάντες σῶοι ὄντες.

III. Ἐπεὶ δὲ οὔτε ὁ Χειρίσοφος ἧκεν οὔτε πλοῖα 1
ἱκανὰ ἦν οὔτε τὰ ἐπιτήδεια ἦν λαμβάνειν ἔτι, ἐδόκει
ἀπιτέον εἶναι. Καὶ εἰς μὲν τὰ πλοῖα τούς τε ἀσθε-
νοῦντας ἐνεβίβασαν καὶ τοὺς ὑπὲρ τετταράκοντα ἔτη
καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας καὶ τῶν σκευῶν, ὅσα μὴ
ἀνάγκη ἦν ἔχειν. Καὶ Φιλήσιον καὶ Σοφαίνετον, τοὺς
πρεσβυτάτους τῶν στρατηγῶν, εἰςβιβάσαντες τούτων
ἐκέλευον ἐπιμελεῖσθαι· οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο· ἡ δὲ
ὁδὸς ὡδοπεποιημένη ἦν. Καὶ ἀφικνοῦνται πορευόμε- 2
νοι εἰς Κερασοῦντα τριταῖοι, πόλιν Ἑλληνίδα ἐπὶ
θαλάττῃ, Σινωπέων ἄποικον, ἐν τῇ Κολχίδι χώρᾳ.
Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας δέκα· καὶ ἐξέτασις ἐν τοῖς 3
ὅπλοις γίγνεται καὶ ἀριθμός· καὶ ἐγένοντο ὀκτακιςχί-
λιοι καὶ ἑξακόσιοι. Οὗτοι ἐσώθησαν ἐκ τῶν ἀμφὶ
τοὺς μυρίους· οἱ δὲ ἄλλοι ἀπώλοντο ὑπό τε τῶν πο-
λεμίων καὶ τῆς χιόνος καὶ εἴτις νόσῳ.

Ἐνταῦθα καὶ διαλαμβάνουσι τὸ ἀπὸ τῶν αἰχμα- 4
λώτων ἀργύριον γενόμενον. Καὶ τὴν δεκάτην, ἣν τῷ
Ἀπόλλωνι ἐξεῖλον καὶ τῇ Ἐφεσίᾳ Ἀρτέμιδι, διέλαβον
οἱ στρατηγοὶ τὸ μέρος ἕκαστος φυλάττειν τοῖς θεοῖς·
ἀντὶ δὲ Χειρισόφου Νέων ὁ Ἀσιναῖος ἔλαβε. Ξενο- 5

§. 32. *ἐπὶ πόδα ἀναχωρεῖν*, mit den Feinden zugekehrtem Gesichte sich zurückziehen.

C. III. §. 1. Dem *μέν* entspricht *οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο*, sc. *πεζῇ* oder *κατὰ γῆν*. — *ὡδοπεποιημένη*. Das doppelte Augment hat in diesem Worte auch Arrian Anab. I, 26, 1. III, 13, 3.

§. 3. *ἐν τοῖς ὅπλοις*. Im Gegensatz einer Musterung zu der sie unbewaffnet erschienen. — *εἴ τις νόσῳ*. sc. *ἀπώλετο*.

§. 4. *γενόμενον*. Ueber diese Stellung vgl. zu 6, 20. — *τὸ μέρος*, den ihm zugekommenen Antheil. — *Νέων*. Vgl. 6, 36.

φῶν οὖν τὸ μὲν τοῦ Ἀπόλλωνος ἀνάθημα ποιησάμενος ἀνατίθησιν εἰς τὸν ἐν Δελφοῖς τῶν Ἀθηναίων θησαυρὸν καὶ ἐπέγραψε τό τε αὑτοῦ ὄνομα καὶ τὸ Προξένου, ὃς σὺν Κλεάρχῳ ἀπέθανε· ξένος γὰρ ἦν
6 αὐτοῦ. Τὸ δὲ τῆς Ἀρτέμιδος τῆς Ἐφεσίας, ὅτε ἀπῄει σὺν Ἀγησιλάῳ ἐκ τῆς Ἀσίας τὴν εἰς Βοιωτοὺς ὁδόν, καταλείπει παρὰ Μεγαβύζῳ, τῷ τῆς Ἀρτέμιδος νεωκόρῳ, ὅτι αὐτὸς κινδυνεύσων ἐδόκει ἰέναι [μετὰ Ἀγησιλάου ἐν Κορωνείᾳ]· καὶ ἐπέστειλεν, ἢν μὲν αὐτὸς σωθῇ, ἑαυτῷ ἀποδοῦναι· εἰ δέ τι πάθοι, ἀναθεῖναι ποιησάμενον τῇ Ἀρτέμιδι, ὅ,τι οἴοιτο χαριεῖσθαι τῇ
7 θεῷ. Ἐπεὶ δ' ἔφευγεν ὁ Ξενοφῶν, κατοικοῦντος ἤδη αὐτοῦ ἐν Σκιλλοῦντι, ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων οἰκισθέντι παρὰ τὴν Ὀλυμπίαν, ἀφικνεῖται Μεγάβυζος εἰς Ὀλυμπίαν θεωρήσων καὶ ἀποδίδωσι τὴν παρακαταθήκην αὐτῷ. Ξενοφῶν δὲ λαβὼν χωρίον ὠνεῖται
8 τῇ θεῷ, ὅπου ἀνεῖλεν ὁ θεός. Ἔτυχε δὲ διὰ μέσου ῥέων τοῦ χωρίου ποταμὸς Σελινοῦς. Καὶ ἐν Ἐφέσῳ δὲ παρὰ τὸν τῆς Ἐφεσίας Ἀρτέμιδος νεὼν Σελινοῦς ποταμὸς παραῤῥεῖ, καὶ ἰχθύες δὲ ἐν ἀμφοτέροις ἔνεισι καὶ κόγχαι· ἐν δὲ τῷ ἐν Σκιλλοῦντι χωρίῳ καὶ θῆραι
9 πάντων ὁπόσα ἐστὶν ἀγρευόμενα θηρία. Ἐποίησε δὲ καὶ βωμὸν καὶ ναὸν ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ ἀργυρίου, καὶ τὸ λοιπὸν ἀεὶ δεκατεύων τὰ ἐκ τοῦ ἀγροῦ ὡραῖα θυσίαν ἐποίει τῇ θεῷ, καὶ πάντες οἱ πολῖται καὶ οἱ

§. 5. τὸ μὲν τοῦ Α. sc. μέρος. Vgl. §. 6. — ἀνάθημα ποιησάμενος, nachdem er ein Weihgeschenk daraus hatte machen lassen. Vgl. §. 6.

§. 6. εἰ δέ τι πάθοι, *si quid sibi accidisset.* Häufiger Euphemismus, besonders in Bedingungssätzen, für sterben.

§. 7. ἔφευγεν, verbannt war. Vgl. III, 1, 5 und VII, 7, 57. — ὅπου ἀνεῖλεν. sc. ὠνεῖσθαι. — ὁ θεός, vorzugsweise Apollon, wenn von Orakeln die Rede ist.

§. 9. ὁμοῦ. Thuk. VII, 30: ἱππέας καὶ ὁπλίτας ὁμοῦ.

προςχωροι ὁμοῦ ἄνδρες καὶ γυναῖκες μετεῖχον τῆς ἑορτῆς. Παρέχει δὲ ἡ θεὸς τοῖς σκηνοῦσιν ἄλφιτα, ἄρτους, οἶνον, τραγήματα καὶ τῶν θυομένων ἀπὸ τῆς ἱερᾶς νομῆς λάχος καὶ τῶν θηρευομένων δέ. Καὶ γὰρ 10
θήραν ἐποιοῦντο εἰς τὴν ἑορτὴν οἵ τε Ξενοφῶντος παῖδες καὶ οἱ τῶν ἄλλων πολιτῶν, οἱ δὲ βουλόμενοι καὶ ἄνδρες συνεθήρων· καὶ ἡλίσκετο τὰ μὲν ἐξ αὐτοῦ τοῦ ἱεροῦ χώρου, τὰ δὲ καὶ ἐκ τῆς Φολόης, σύες καὶ δορκάδες καὶ ἔλαφοι. Ἔστι δὲ ὁ τόπος ᾗ ἐκ Λακε- 11
δαίμονος εἰς Ὀλυμπίαν πορεύονται ὡς εἴκοσι στάδιοι ἀπὸ τοῦ ἐν Ὀλυμπίᾳ Διὸς ἱεροῦ. Ἔνι δ' ἐν τῷ ἱερῷ χώρῳ καὶ λειμὼν καὶ ἄλση καὶ ὄρη δένδρων μεστά, ἱκανὰ καὶ σῦς καὶ αἶγας καὶ οἶς καὶ βοῦς τρέφειν καὶ ἵππους, ὥςτε καὶ τὰ τῶν εἰς τὴν ἑορτὴν ἰόντων ὑποζύγια εὐωχεῖσθαι. Περὶ δὲ αὐτὸν τὸν ναὸν ἄλσος 12
ἡμέρων δένδρων ἐφυτεύθη ὅσα ἐστὶ τρωκτὰ ὡραῖα. Ὁ δὲ ναὸς ὡς μικρὸς μεγάλῳ τῷ ἐν Ἐφέσῳ εἴκασται, καὶ τὸ ξόανον ἔοικεν ὡς κυπαρίττινον χρυσῷ ὄντι τῷ ἐν Ἐφέσῳ. Καὶ στήλη ἕστηκε παρὰ τὸν ναὸν γράμ- 13
ματα ἔχουσα· ΙΕΡΟΣ Ο ΧΩΡΟΣ ΤΗΣ ΑΡΤΕΜΙΔΟΣ. ΤΟΝ ΔΕ ΕΧΟΝΤΑ ΚΑΙ ΚΑΡΠΟΥΜΕΝΟΝ ΤΗΝ ΜΕΝ ΔΕΚΑΤΗΝ ΚΑΤΑΘΥΕΙΝ ΕΚΑΣΤΟΥ ΕΤΟΥΣ. ΕΚ ΔΕ ΤΟΥ ΠΕΡΙΤΤΟΥ ΤΟΝ ΝΑΟΝ ΕΠΙΣΚΕΥΑΖΕΙΝ. ΕΑΝ ΔΕ ΤΙΣ ΜΗ ΠΟΙΗΙ ΤΑΥΤΑ ΤΗΙ ΘΕΩΙ ΜΕΛΗΣΕΙ.

IV. Ἐκ Κερασοῦντος δὲ κατὰ θάλατταν μὲν 1

§. 11. *στάδιοι.* S. zu I, 7, 14 vgl. IV, 3, 16. — *εὐωχεῖσθαι.* Hipparch. VIII, 4: *οἱ εὐωχούμενοι ἵπποι.*

§. 12. *ὅσα* für *τούτων* oder *πάντων* (von *δένδρων* regiert) *ὅσα.* S. zu 1, 8 und über den Genitiv zu IV, 3, 11.

§. 13. *καταθύειν.* B. §. 129 n. 4. M. §. 545. — *μελήσει* ist dem *μελήσοι* vorgezogen, da, wie ein Freund bemerkt hat, der Optativ Futuri sich wohl nur in der oratio obliqua findet.

ἐκομίζοντο, οἵπερ καὶ πρόσθεν, οἱ δ' ἄλλοι κατὰ γῆν
2 ἐπορεύοντο. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ τοῖς Μοσσυνοίκων
ὁρίοις, πέμπουσιν εἰς αὐτοὺς Τιμησίθεον τὸν Τρα-
πεζούντιον, πρόξενον ὄντα τῶν Μοσσυνοίκων, ἐρω-
τῶντες, πότερον ὡς διὰ φιλίας ἢ ὡς διὰ πολεμίας
πορεύσονται τῆς χώρας. Οἱ δὲ εἶπον, ὅτι οὐ διήσοιεν·
3 ἐπίστευον γὰρ τοῖς χωρίοις. Ἐντεῦθεν λέγει ὁ Τι-
μησίθεος, ὅτι πολέμιοί εἰσιν αὐτοῖς οἱ ἐκ τοῦ ἐπέ-
κεινα. Καὶ ἐδόκει καλέσαι ἐκείνους, εἰ βούλοιντο
συμμαχίαν ποιήσασθαι· καὶ πεμφθεὶς ὁ Τιμησίθεος
4 ἧκεν ἄγων τοὺς ἄρχοντας. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, συνῆλ-
θον οἵ τε τῶν Μοσσυνοίκων ἄρχοντες καὶ οἱ στρατη-
γοὶ τῶν Ἑλλήνων· καὶ ἔλεγε μὲν Ξενοφῶν, ἡρμήνευε
δὲ Τιμησίθεος.

5 Ὦ ἄνδρες Μοσσύνοικοι, ἡμεῖς διασωθῆναι βου-
λόμεθα πρὸς τὴν Ἑλλάδα πεζῇ· πλοῖα γὰρ οὐκ ἔχο-
μεν· κωλύουσι δὲ οὗτοι ἡμᾶς, οὓς ἀκούομεν ὑμῖν
6 πολεμίους εἶναι. Εἰ οὖν βούλεσθε, ἔξεστιν ὑμῖν
ἡμᾶς λαβεῖν συμμάχους καὶ τιμωρήσασθαι, εἴ τι πώ-
ποτε ὑμᾶς οὗτοι ἠδίκησαν, καὶ τὸ λοιπὸν ὑμῶν ὑπη-
7 κόους εἶναι τούτους. Εἰ δὲ ἡμᾶς ἀφήσετε, σκέψασθε,

C. IV. §. 1. *καὶ Φιλήσιον*, und auch den Ph. S. zu I, 2, 2.

§. 2. *εἰς αὐτούς*. S. zu I, 1, 11. — *ὡς διὰ φιλίας*. S. zu I, 3, 14. — *ἐρωτῶντες*, fragen lassend, wie VI, 4, 4. Vgl. zu I, 3, 8. — *πορεύσονται*. B. §. 126, (139) n. 7. M. §. 515, 2.

§. 3. *οἱ ἐκ τοῦ ἐπέκεινα*, die jenseits ihres Gebiets Wohnenden. *Ἐκ* steht ähnlich Plato Protag. p. 314, e: *συμπεριεπάτουν ἐκ μὲν τοῦ ἐπὶ θάτερα Καλλίας — ἐκ δὲ τοῦ ἐπὶ θάτερα Ξάνθιππος*. Aehnlich *πρός* II, 2, 4. Der Mittelpunct auf den an unsrer Stelle das *ἐκ* bezogen wird sind die Mosynoiken. — *εἰ βούλοιντο*. S. zu IV, 1, 8.

§. 6. *πώποτε* steht häufig auch in affirmativen Sätzen von der Vergangenheit. (B. §. 139 p. 437.) Lys. I, 43 p. 189: *ζητοῦντες εἴ τις ἐμοὶ καὶ Ἐρατοσθένει ἔχθρα γεγένηται πώποτε*. Aristoph. Frösche 147: *εἴ πού τις ξένον ἠδίκησε πώποτε*. — *εἶναι*. Man würde *ἔχειν* erwarten. Allein der Schriftsteller denkt etwa *διαπράξασθε* statt

πόθεν αὖθις ἂν τοσαύτην δύναμιν λάβοιτε σύμμα-
χον. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίνατο ὁ ἄρχων τῶν Μοσσυν- 8
οίκων, ὅτι καὶ βούλοιντο ταῦτα καὶ δέχοιντο τὴν
συμμαχίαν. Ἄγετε δή, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τί ἡμῶν 9
δεήσεσθε χρήσασθαι, ἂν σύμμαχοι ὑμῶν γενώμεθα,
καὶ ὑμεῖς τί οἷοί τε ἔσεσθε ἡμῖν συμπρᾶξαι περὶ τῆς
διόδου; Οἱ δὲ εἶπον, ὅτι ἱκανοί ἐσμεν εἰς τὴν χώραν 10
εἰςβάλλειν ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα, τὴν τῶν ὑμῖν τε καὶ
ἡμῖν πολεμίων, καὶ δεῦρο ὑμῖν πέμψαι ναῦς τε καὶ
ἄνδρας, οἵτινες ὑμῖν συμμαχοῦνταί τε καὶ τὴν ὁδὸν
ἡγήσονται.

Ἐπὶ τούτοις πιστὰ δόντες καὶ λαβόντες ᾤχοντο. 11
Καὶ ἧκον τῇ ὑστεραίᾳ ἄγοντες τριακόσια πλοῖα μονό-
ξυλα καὶ ἐν ἑκάστῳ τρεῖς ἄνδρας, ὧν οἱ μὲν δύο ἐκ-
βάντες εἰς τάξιν ἔθεντο τὰ ὅπλα, ὁ δὲ εἷς ἔμενε.
Καὶ οἱ μὲν λαβόντες τὰ πλοῖα ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ 12
μένοντες ἐξετάξαντο ὧδε. Ἔστησαν ἀνὰ ἑκατὸν μά-
λιστα, ὥσπερ οἱ χοροί, ἀντιστοιχοῦντες ἀλλήλοις,
ἔχοντες γέῤῥα πάντες λευκῶν βοῶν δασέα, εἰκασμένα
κιττοῦ πετάλῳ, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ παλτὸν ὡς ἑξάπηχυ,

ἔξεστιν. Mit ähnlicher Härte Thuk. III, 86: πρόπειραν ποιούμενοι εἴ σφισι δυνατὰ εἴη τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ πράγματα ὑποχείρια γενέσθαι.

§. 7. εἰ δὲ ἡμᾶς ἀφήσετε, wenn ihr uns fortlassen werdet, ohne von unsrer Hülfe Gebrauch zu machen. Aehnlich Demosth. I, 8 p. 11: παραπεπτωκότα καιρὸν ἀφεῖναι.

§. 8. ὁ ἄρχων, derjenige unter den Häuptlingen der statt der übrigen (s. §. 3 und 4) antwortete, der Vornehmste.

§. 9. τί ἡμῶν δεήσεσθε χρήσασθαι. Verbindung zweier Redeweisen: τί ἡμῶν δεήσεσθε und τί δεήσεσθε χρήσασθαι. Doch kann man auch eine Art Attraction darin finden, bei der sowohl das Object als das Subject des Infinitivs zu dem diesen regierenden Verbum construirt werden kann: das Object wie hier, das Subject wie VII, 3, 10.

§. 12. οἱ μέν. S. zu I, 10, 4. — μάλιστα, ungefähr. S. zu Clintons Fastt. Hell. p. 253 (239) n. ik. — τοῦ ξύλου scheint von σφαιροειδές abzuhängen: eine kugelförmige Rundung aus dem Holze selbst. Vgl. zu IV, 7, 16.

ἔμπροσθεν μὲν λόγχην ἔχον, ὄπισθεν δὲ αὐτοῦ τοῦ
13 ξύλου σφαιροειδές. Χιτωνίσκους δὲ ἐνεδεδύκεσαν ὑπὲρ
γονάτων, πάχος ὡς λινοῦ στρωματοδέσμου, ἐπὶ τῇ
κεφαλῇ δὲ κράνη σκύτινα οἷαπερ τὰ Παφλαγονικά,
κρώβυλον ἔχοντα κατὰ μέσον, ἐγγύτατα τιαροειδῆ·
14 εἶχον δὲ καὶ σαγάρεις σιδηρᾶς. Ἐντεῦθεν ἐξῆρχε μὲν
αὐτῶν εἷς, οἱ δὲ ἄλλοι πάντες ἐπορεύοντο ᾄδοντες ἐν
ῥυθμῷ, καὶ διελθόντες διὰ τῶν τάξεων καὶ διὰ τῶν
ὅπλων τῶν Ἑλλήνων ἐπορεύοντο εὐθὺς πρὸς τοὺς πο-
λεμίους ἐπὶ χωρίον ὃ ἐδόκει ἐπιμαχώτατον εἶναι.
15 Ὠικεῖτο δὲ τοῦτο πρὸ τῆς πόλεως τῆς μητροπόλεως
καλουμένης αὐτοῖς καὶ ἐχούσης τὸ ἀκρότατον τῶν
Μοσσυνοίκων. Καὶ περὶ τούτου ὁ πόλεμος ἦν· οἱ
γὰρ ἀεὶ τοῦτ᾽ ἔχοντες ἐδόκουν ἐγκρατεῖς εἶναι καὶ
πάντων Μοσσυνοίκων, καὶ ἔφασαν τούτους οὐ δικαίως
ἔχειν τοῦτο, ἀλλὰ κοινὸν ὂν καταλαβόντας πλεονε-
16 κτεῖν. Εἵποντο δ᾽ αὐτοῖς καὶ τῶν Ἑλλήνων τινές, οὐ
ταχθέντες ὑπὸ τῶν στρατηγῶν, ἀλλὰ ἁρπαγῆς ἕνεκεν.
Οἱ δὲ πολέμιοι προσιόντων τέως μὲν ἡσύχαζον· ἐπεὶ
δ᾽ ἐγγὺς ἐγένοντο τοῦ χωρίου, ἐκδραμόντες τρέπονται
αὐτούς· καὶ ἀπέκτειναν συχνοὺς τῶν βαρβάρων καὶ
τῶν συναναβάντων Ἑλλήνων τινάς, καὶ ἐδίωκον, μέχρις
17 οὗ εἶδον τοὺς Ἕλληνας βοηθοῦντας· εἶτα δὲ ἀποτρα-
πόμενοι ᾤχοντο· καὶ ἀποτεμόντες τὰς κεφαλὰς τῶν
νεκρῶν ἐπεδείκνυσαν τοῖς τε Ἕλλησι καὶ τοῖς ἑαυτῶν
18 πολεμίοις, καὶ ἅμα ἐχόρευον νόμῳ τινὶ ᾄδοντες. Οἱ
δὲ Ἕλληνες μάλα ἤχθοντο, ὅτι τούς τε πολεμίους ἐπε-

§. 13. ὑπὲρ γονάτων, die nicht bis ans Knie herabreichten. — κράνη. sc. ἐφόρουν, was in ἐνεδεδύκεσαν liegt: ein Zeugma.

§. 15. περὶ τούτου, um diesen Platz. — καὶ πάντων, auch aller übrigen. Hell. I, 5, 13: τότε δὴ καὶ πάσας συντάξας ἐπέπλει. Thuk. VI, 18: ναυκράτορες ἐσόμεθα καὶ ξυμπάντων Σικελιωτῶν.

ποιήκεσαν θρασυτέρους καὶ ὅτι οἱ ἐξελθόντες Ἕλλη-
νες σὺν αὐτοῖς ἐπεφεύγεσαν μάλα ὄντες συχνοί· ὃ
οὔπω πρόσθεν ἐπεποιήκεσαν ἐν τῇ στρατείᾳ. Ξενο- 19
φῶν δὲ συγκαλέσας τοὺς Ἕλληνας εἶπεν· Ἄνδρες στρα-
τιῶται, μηδὲν ἀθυμήσητε ἕνεκα τῶν γεγενημένων·
ἔστι γὰρ ὅ τι καὶ ἀγαθὸν οὐ μεῖον τοῦ κακοῦ γεγέ-
νηται. Πρῶτον μὲν γὰρ ἐπίστασθε, ὅτι οἱ μέλλοντες 20
ἡμῖν ἡγεῖσθαι τῷ ὄντι πολέμιοί εἰσιν, οἷςπερ καὶ
ἡμᾶς ἀνάγκη· ἔπειτα δὲ καὶ τῶν Ἑλλήνων οἱ ἀφρον-
τιστήσαντες τῆς σὺν ἡμῖν τάξεως καὶ ἱκανοὶ ἡγησά-
μενοι εἶναι, σὺν τοῖς βαρβάροις ταὐτὰ πράττειν, ἅπερ
σὺν ἡμῖν, δίκην δεδώκασιν· ὥςτε αὖθις ἧττον τῆς ἡμετέ-
ρας τάξεως ἀπολείψονται. Ἀλλ' ὑμᾶς δεῖ παρασκευ- 21
άζεσθαι, ὅπως καὶ τοῖς φίλοις οὖσι τῶν βαρβάρων
δόξετε κρείττους αὐτῶν εἶναι καὶ τοῖς πολεμίοις δη-
λώσετε, ὅτι οὐχ ὁμοίοις ἀνδράσι μαχοῦνται νῦν τε καὶ
ὅτε τοῖς ἀτάκτοις ἐμάχοντο.

Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν οὕτω διέμειναν· τῇ 22
δ' ὑστεραίᾳ θύσαντες, ἐπεὶ ἐκαλλιερήσαντο, ἀριστή-
σαντες ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησάμενοι καὶ τοὺς
βαρβάρους ἐπὶ τὸ εὐώνυμον κατὰ ταὐτὰ ταξάμενοι
ἐπορεύοντο, τοὺς τοξότας μεταξὺ τῶν λόχων ὀρθίων
ὄντων ἔχοντες, ὑπολειπομένους δὲ μικρὸν τοῦ στόμα-
τος τῶν ὁπλιτῶν. Ἦσαν γὰρ τῶν πολεμίων οἱ εὔζω- 23
νοι κατατρέχοντες τοῖς λίθοις ἔβαλλον. Τούτους οὖν
ἀνέστελλον οἱ τοξόται καὶ οἱ πελτασταί. Οἱ δ' ἄλλοι
βάδην ἐπορεύοντο πρῶτον μὲν ἐπὶ τὸ χωρίον, ἀφ' οὗ
τῇ προτεραίᾳ οἱ βάρβαροι ἐτράπησαν καὶ οἱ σὺν αὐ-

§. 19. ἔστι — γεγένηται. Aehnlich Thuk. I, 40: φανεῖται καὶ ἃ τῶν ὑμετέρων οὐκ ἐλάσσω ὑμῖν πρόσεισι.

§. 23. ἀνέστελλον, trieben zurück. — Dem πρῶτον μέν entspricht ἐπεὶ δέ §. 25.

τοῖς· ἐνταῦθα γὰρ οἱ πολέμιοι ἦσαν ἀντιτεταγμένοι.
24 *Τοὺς μὲν οὖν πελταστὰς ἐδέξαντο οἱ βάρβαροι καὶ*
ἐμάχοντο, ἐπειδὴ δὲ ἐγγὺς ἦσαν οἱ ὁπλῖται, ἐτρά-
ποντο. Καὶ οἱ μὲν πελτασταὶ εὐθὺς εἵποντο διώκον-
τες ἄνω πρὸς τὴν μητρόπολιν, οἱ δὲ ὁπλῖται ἐν τάξει
25 *εἵποντο. Ἐπεὶ δὲ ἄνω ἦσαν πρὸς ταῖς τῆς μητροπό-*
λεως οἰκίαις, ἐνταῦθα δὴ οἱ πολέμιοι ὁμοῦ δὴ πάν-
τες γενόμενοι ἐμάχοντο καὶ ἐξηκόντιζον τοῖς παλτοῖς·
καὶ ἄλλα δόρατα ἔχοντες παχέα μακρά, ὅσα ἀνὴρ ἂν
φέροι μόλις, τούτοις ἐπειρῶντο ἀμύνεσθαι ἐκ χειρός.
26 *Ἐπεὶ δὲ οὐχ ὑφίεντο οἱ Ἕλληνες, ἀλλ' ὁμόσε ἐχώ-*
ρουν, ἔφυγον οἱ βάρβαροι καὶ ἐντεῦθεν, ἅπαντες λι-
πόντες τὸ χωρίον. Ὁ δὲ βασιλεὺς αὐτῶν ὁ ἐν τῷ
μόσσυνι τῷ ἐπ' ἄκρου ᾠκοδομημένῳ, ὃν τρέφουσι
πάντες κοινῇ αὐτοῦ μένοντα καὶ φυλάττοντα, οὐκ
ἤθελεν ἐξελθεῖν, οὐδὲ οἱ ἐν τῷ προτέρῳ αἱρεθέντι
χωρίῳ, ἀλλ' αὐτοῦ σὺν τοῖς μοσσύνοις κατεκαύθη-
27 *σαν. Οἱ δὲ Ἕλληνες διαρπάζοντες τὰ χωρία εὕρισκον*
θησαυροὺς ἐν ταῖς οἰκίαις ἄρτων νενημένων πατρίους
[περυσινῶν], ὡς ἔφασαν οἱ Μοσσύνοικοι, τὸν δὲ νέον
σῖτον σὺν τῇ καλάμῃ ἀποκείμενον· ἦσαν δὲ ζειαὶ αἱ
28 *πλεῖσται. Καὶ δελφίνων τεμάχη ἐν ἀμφορεῦσιν εὑ-*
ρίσκετο τεταριχευμένα καὶ στέαρ ἐν τεύχεσι τῶν δελ-
φίνων, ᾧ ἐχρῶντο οἱ Μοσσύνοικοι καθάπερ οἱ Ἕλλη-
νες τῷ ἐλαίῳ· κάρυα δὲ ἐπὶ τῶν ἀνωγαίων ἦν πολλὰ

§. 25. *ἄλλα.* S. zu I, 5, 5. Schäfer vermuthet *ἄλλοι.*

§. 26. *καὶ ἐντεῦθεν*, auch von hier. Vgl. §. 23. — *φυλάττοντα*, den Ort bewachend. — *προτέρῳ.* S. zu I, 4, 12. — *τοῖς μοσσύνοις.* Buttmann vermuthet *τοῖν μοσσύνοιν.*

§. 27. *αἱ πλεῖσται.* Eine ähnliche Attraction Mem. I, 2, 42: *πάντες οὗτοι νόμοι εἰσὶν οὓς τὸ πλῆθος συνελθὸν καὶ δοκιμάσαν ἔγραψε φράζον ἅ τε δεῖ ποιεῖν καὶ ἃ μή.* Aehnlich *τούτῳ* §. 29. Eben so die Lateiner, wie Plin. ep. I, 20, 20: *optimus modus est.*

§. 28. *κάρυα — τὰ πλατέα*, Kastanien.

τὰ πλατέα, οὐκ ἔχοντα διαφυὴν οὐδεμίαν. Τούτῳ 29
καὶ πλείστῳ σίτῳ ἐχρῶντο ἕψοντες καὶ ἄρτους ὀπτῶν-
τες. Οἶνος δὲ εὑρίσκετο, ὃς ἄκρατος μὲν ὀξὺς ἐφαί-
νετο εἶναι ὑπὸ τῆς αὐστηρότητος, κερασθεὶς δὲ εὐώ-
δης τε καὶ ἡδύς.

Οἱ μὲν δὴ Ἕλληνες ἀριστήσαντες ἐνταῦθα ἐπο- 30
ρεύοντο τοῦ πρόσω, παραδόντες τὸ χωρίον τοῖς συμ-
μαχήσασι τῶν Μοσσυνοίκων. Ὁπόσα δὲ καὶ ἄλλα
παρῄεσαν χωρία τῶν σὺν τοῖς πολεμίοις ὄντων, τὰ
εὐπροσοδώτατα οἱ μὲν ἔλιπον, οἱ δὲ ἑκόντες προσεχώ-
ρουν. Τὰ δὲ πλεῖστα τοιάδε ἦν τῶν χωρίων. Ἀπεῖ- 31
χον αἱ πόλεις ἀπ' ἀλλήλων στάδια ὀγδοήκοντα, αἱ δὲ
πλεῖον, αἱ δὲ μεῖον· ἀναβοώντων δὲ ἀλλήλων συνή-
κουον εἰς τὴν ἑτέραν ἐκ τῆς ἑτέρας πόλεως· οὕτως
ὑψηλή τε καὶ κοιλὴ ἡ χώρα ἦν. Ἐπεὶ δὲ πορευόμε- 32
νοι ἐν τοῖς φίλοις ἦσαν, ἐπεδείκνυσαν αὐτοῖς παῖδας
τῶν εὐδαιμόνων σιτευτούς, τεθραμμένους καρύοις
ἑφθοῖς, ἁπαλοὺς καὶ λευκοὺς σφόδρα καὶ οὐ πολλοῦ
δέοντας ἴσους τὸ πλάτος καὶ τὸ μῆκος εἶναι, ποικί-
λους δὲ τὰ νῶτα καὶ τὰ ἔμπροσθεν πάντα ἐστιγμέ-
νους ἀνθέμια. Ἐζήτουν δὲ καὶ ταῖς ἑταίραις, αἷς 33
ἦγον οἱ Ἕλληνες, ἐμφανῶς συγγίγνεσθαι· νόμος γὰρ
ἦν σφίσιν οὗτος. Λευκοὶ δὲ πάντες οἱ ἄνδρες καὶ αἱ

§. 29. τούτῳ — ἐχρῶντο, diese gebrauchten sie in Menge als Speise. καί, *vel*, wie III, 2, 22. 29. πλείστῳ ist Prädicat wie in der oft vorkommenden Formel τούτῳ τῷ λόγῳ πλείστῳ χρῆσθαι. Vgl. zu I, 10, 2. σίτῳ ist gleichfalls Prädicat. S. zu II, 1, 6.

§. 30. τοῦ πρόσω. S. zu I, 3, 1.

§. 31. αἱ δέ. Vgl. zu II, 3, 10. — ἀλλήλων συνήκουον, sie hörten ihren gegenseitigen Zuruf.

§. 32. ἐστιγμένους ἀνθέμια, blumenartig tättowirt, wie es scheint; ἀνθέμια ist wohl als Accusativ zu erklären durch die Analogie von στίζειν στίγματα.

§. 33. ἐζήτουν. sc. οἱ Μοσσύνοικοι.

34 γυναῖκες. Τούτους ἔλεγον οἱ στρατευσάμενοι βαρβα-
ρωτάτους διελθεῖν καὶ πλεῖστον τῶν Ἑλληνικῶν νό-
μων κεχωρισμένους. Ἔν τε γὰρ ὄχλῳ ὄντες ἐποίουν,
ἅπερ ἂν ἄνθρωποι ἐν ἐρημίᾳ ποιήσειαν, ἄλλως δὲ
οὐκ ἂν τολμῷεν, μόνοι τε ὄντες ὅμοια ἔπραττον, ἅπερ
ἂν μετ' ἄλλων ὄντες· διελέγοντό τε ἑαυτοῖς καὶ ἐγέ-
λων ἐφ' ἑαυτῶν καὶ ὠρχοῦντο ἐφιστάμενοι.

1 V. Διὰ ταύτης τῆς χώρας οἱ Ἕλληνες, διά τε
τῆς πολεμίας καὶ τῆς φιλίας, ἐπορεύθησαν ὀκτὼ
σταθμούς, καὶ ἀφικνοῦνται εἰς Χάλυβας. Οὗτοι ὀλί-
γοι ἦσαν καὶ ὑπήκοοι τῶν Μοσσυνοίκων, καὶ ὁ βίος
ἦν τοῖς πλείστοις αὐτῶν ἀπὸ σιδηρείας. Ἐντεῦθεν
2 ἀφικνοῦνται εἰς Τιβαρηνούς. Ἡ δὲ τῶν Τιβαρηνῶν
χώρα πολὺ ἦν πεδινωτέρα καὶ χωρία εἶχεν ἐπὶ θα-
λάττῃ ἧττον ἐρυμνά. Καὶ οἱ στρατηγοὶ ἔχρῃζον πρὸς
τὰ χωρία προσβάλλειν καὶ τὴν στρατιὰν ὀνηθῆναί
τι· καὶ τὰ ξένια, ἃ ἧκε παρὰ Τιβαρηνῶν, οὐκ ἐδέ-
χοντο, ἀλλ' ἐπιμεῖναι κελεύσαντες, ἔςτε βουλεύσαιντο,
3 ἐθύοντο. Καὶ πολλὰ καταθυσάντων τέλος ἀπεδεί-
ξαντο οἱ μάντεις πάντες γνώμην, ὅτι οὐδαμῇ προς-
ίοιντο οἱ θεοὶ τὸν πόλεμον. Ἐντεῦθεν δὴ τὰ ξένια
ἐδέξαντο· καὶ ὡς διὰ φιλίας πορευόμενοι δύο ἡμέρας
ἀφίκοντο εἰς Κοτύωρα, πόλιν Ἑλληνίδα, Σινωπέων
ἀποίκους, οἰκοῦντας ἐν τῇ Τιβαρηνῶν χώρᾳ.

4 Μέχρις ἐνταῦθα ἐπέζευσεν ἡ στρατιά. Πλῆθος
τῆς καταβάσεως τῆς ὁδοῦ ἀπὸ τῆς ἐν Βαβυλῶνι

§. 34. διελέγοντό τε. Τέ steht mit dem folgenden καί in Verbindung; γάρ darf nicht vermiſst werden. Vgl. III, 2, 19. IV, 7, 10. — ἐφ' ἑαυτῶν, für sich. M. §. 584 p. 549. Die handschriftliche Lesart ἐφ' ἑαυτοῖς hieſse: über sich. — ὅπου τύχοιεν. S. zu III, 1, 3.

C. V. §. 3. πόλιν — ἀποίκους. Thuk. III, 79: ἐπὶ τὴν πόλιν οὐδὲν μᾶλλον ἐπέπλεον καίπερ ἐν πολλῇ ταραχῇ καὶ φόβῳ ὄντας. Vgl. zu 2, 2.

μάχης ἄχρις εἰς Κοτύωρα σταθμοὶ ἑκατὸν εἴκοσι δύο, παρασάγγαι ἑξακόσιοι καὶ εἴκοσι, στάδιοι μύριοι καὶ ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι, χρόνου πλῆθος ὀκτὼ μῆ-
νες. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τετταράκοντα καὶ 5
πέντε. Ἐν δὲ ταύταις πρῶτον μὲν τοῖς θεοῖς ἔθυσαν καὶ πομπὰς ἐποίησαν κατὰ ἔθνος ἕκαστοι τῶν Ἑλλή-
νων καὶ ἀγῶνας γυμνικούς. Τὰ δ' ἐπιτήδεια ἐλάμ- 6
βανον τὰ μὲν ἐκ τῆς Παφλαγονίας, τὰ δ' ἐκ τῶν χωρίων τῶν Κοτυωριτῶν· οὐ γὰρ παρεῖχον ἀγοράν, οὐδ' εἰς τὸ τεῖχος τοὺς ἀσθενοῦντας ἐδέχοντο.

Ἐν τούτῳ ἔρχονται ἐκ Σινώπης πρέσβεις, φοβού- 7
μενοι περὶ τῶν Κοτυωριτῶν τῆς τε πόλεως, ἦν γὰρ ἐκείνων καὶ φόρους ἐκείνοις ἔφερον, καὶ περὶ τῆς χώρας, ὅτι ἤκουον δηουμένην. Καὶ ἐλθόντες εἰς τὸ στρατόπεδον ἔλεγον· προηγόρει δὲ Ἑκατώνυμος, δει-
νὸς νομιζόμενος εἶναι λέγειν· Ἔπεμψεν ἡμᾶς, ὦ ἄνδρες 8
στρατιῶται, ἡ τῶν Σινωπέων πόλις ἐπαινέσοντάς τε ὑμᾶς, ὅτι ἐνικᾶτε Ἕλληνες ὄντες βαρβάρους, ἔπειτα δὲ καὶ συνησθησομένους, ὅτι διὰ πολλῶν τε καὶ δεινῶν, ὡς ἡμεῖς ἀκούομεν, πραγμάτων σεσωσμένοι πάρ-
εστε. Ἀξιοῦμεν δέ, Ἕλληνες ὄντες καὶ αὐτοί, ὑφ' 9
ὑμῶν, ὄντων Ἑλλήνων, ἀγαθὸν μέν τι πάσχειν, κακὸν δὲ μηδέν· οὐδὲ γὰρ ἡμεῖς ὑμᾶς οὐδὲν πώποτε ὑπήρ-
ξαμεν κακῶς ποιοῦντες. Κοτυωρῖται δὲ οὗτοι εἰσὶ 10
μὲν ἡμέτεροι ἄποικοι, καὶ τὴν χώραν ἡμεῖς αὐτοῖς ταύτην παραδεδώκαμεν βαρβάρους ἀφελόμενοι· διὸ καὶ δασμὸν ἡμῖν φέρουσιν οὗτοι τεταγμένον καὶ Κε-

§. 8. τε — δέ entsprechen sich indem zum Gegensatze übergegangen wird, wie öfter, z. B. Soph. Phil. 1312: μετὰ ζώντων θ' ὅθ' ἦν ἤκου' ἄριστα, νῦν δὲ τῶν τεθνηκότων.

§. 10. Dem μέν kann nicht füglich δέ §. 11 entsprechen. Der Schriftsteller fährt hier fort als ginge μέν gar nicht vorher.

ρασούντιοι καὶ Τραπεζούντιοι ὡςαύτως· ὥςτε, ὅ,τι ἂν
τούτους κακὸν ποιήσητε, ἡ Σινωπέων πόλις νομίζει
11 πάσχειν. Νῦν δὲ ἀκούομεν, ὑμᾶς εἴς τε τὴν πόλιν
βίᾳ παρεληλυθότας ἐνίους σκηνοῦν ἐν ταῖς οἰκίαις
καὶ ἐκ τῶν χωρίων λαμβάνειν, ὧν ἂν δέησθε, οὐ πεί-
12 θοντας. Ταῦτ᾽ οὖν οὐκ ἀξιοῦμεν· εἰ δὲ ταῦτα ποιή-
σετε, ἀνάγκη ἡμῖν καὶ Κορύλαν καὶ Παφλαγόνας καὶ
ἄλλον, ὅντινα ἂν δυνώμεθα, φίλον ποιεῖσθαι.

13 Πρὸς ταῦτα ἀναστὰς Ξενοφῶν ὑπὲρ τῶν στρα-
τιωτῶν εἶπεν· Ἡμεῖς δέ, ὦ ἄνδρες Σινωπεῖς, ἥκομεν
ἀγαπῶντες, ὅτι τὰ σώματα διεσωσάμεθα καὶ τὰ ὅπλα·
οὐ γὰρ ἦν δυνατόν, ἅμα τε χρήματα ἄγειν καὶ φέ-
14 ρειν καὶ τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι. Καὶ νῦν ἐπεὶ εἰς
τὰς Ἑλληνίδας πόλεις ἤλθομεν, ἐν Τραπεζοῦντι μέν,
(παρεῖχον γὰρ ἡμῖν ἀγοράν,) ὠνούμενοι εἴχομεν τὰ ἐπι-
τήδεια, καὶ ἀνθ᾽ ὧν ἐτίμησαν ἡμᾶς καὶ ξένια ἔδω-
καν τῇ στρατιᾷ, ἀντετιμῶμεν αὐτούς· καὶ [μὴν] εἴ
τις αὐτοῖς φίλος ἦν τῶν βαρβάρων, τούτων ἀπειχό-
μεθα· τοὺς δὲ πολεμίους αὐτῶν, ἐφ᾽ οὓς αὐτοὶ
15 ἡγοῖντο, κακῶς ἐποιοῦμεν, ὅσον ἐδυνάμεθα. Ἐρωτᾶτε
δὲ αὐτούς, ὁποίων τινῶν ἡμῶν ἔτυχον· πάρεισι γὰρ
ἐνθάδε, οὓς ἡμῖν ἡγεμόνας διὰ φιλίαν ἡ πόλις συνέ-

§. 11. *ἐνίους.* S. zu II, 4, 1.

§. 12. *οὐκ ἀξιοῦμεν*, wir halten es für ungehörig. — *Κορύλαν.* Vgl. V, 9, 2. VII, 8, 25. — *ἄλλον ὅντινα.* S. zu I, 10, 3.

§. 13. *δέ* steht wie *ἀλλά* I, 7, 6 im Gegensatze zu dem von Hekatonymos Gesprochnen, indem gedacht wird: *ὑμεῖς μὲν οὕτω γιγνώσκετε· ἡμεῖς δὲ κ. τ. λ.* Vgl. IV, 6, 10. VI, 4, 12.

§. 14. *ἐν Τραπεζοῦντι μέν.* Diesem entspricht *Κοτυωρῖται δέ* §. 19. — *εἴ τις — τούτων.* S. zu I, 4, 8.

§. 15. *ὁποίων* ist Prädicatsgenitiv: *quales nos experti sint.* Lys. XVIII, 23 p. 154: *παράδειγμα ποιῆσαι — οἵων ὑμῶν ἐν τοῖς κινδύνοις τεύξονται.* Isokr. vom Fr. 27 (78 p. 174): *Λακεδαιμονίων — εὐνουστέρων ἐτύχομεν ἢ τῶν πρότερον ἡμῖν συμμάχων ὄντων.* Vgl. M. §. 328.

πεμψεν. Ὅποι δ᾽ ἂν ἐλθόντες ἀγορὰν μὴ ἔχωμεν, 16
ἄν τε εἰς βάρβαρον γῆν, ἄν τε εἰς Ἑλληνίδα, οὐχ
ὕβρει, ἀλλ᾽ ἀνάγκῃ λαμβάνομεν τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ 17
Καρδούχους καὶ Ταόχους καὶ Χαλδαίους, καί-
περ βασιλέως οὐχ ὑπηκόους ὄντας, ὅμως, καὶ
μάλα φοβεροὺς ὄντας, πολεμίους ἐκτησάμεθα διὰ τὸ
ἀνάγκην εἶναι λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐπεὶ ἀγορὰν
οὐ παρεῖχον. Μάκρωνας δέ γε, καίπερ βαρβάρους ὄν- 18
τας, ἐπεὶ ἀγορὰν, οἵαν ἐδύναντο, παρεῖχον, φίλους τε
ἐνομίζομεν εἶναι καὶ βίᾳ οὐδὲν ἐλαμβάνομεν τῶν ἐκεί-
νων. Κοτυωρίτας δέ, οὓς ὑμετέρους φατὲ εἶναι, εἴ τι 19
αὐτῶν εἰλήφαμεν, αὐτοὶ αἴτιοί εἰσιν· οὐ γὰρ ὡς φί-
λιοι προςεφέροντο ἡμῖν, ἀλλὰ κλείσαντες τὰς πύλας
οὔτε εἴσω ἐδέχοντο οὔτε ἔξω ἀγορὰν ἔπεμπον· ᾐτιῶντο
δὲ τὸν παρ᾽ ὑμῶν ἁρμοστὴν τούτων αἴτιον εἶναι. Ὃ 20
δὲ λέγεις, βίᾳ παρελθόντας σκηνοῦν, ἡμεῖς ἠξιοῦμεν
τοὺς κάμνοντας εἰς τὰς στέγας δέξασθαι· ἐπεὶ δὲ οὐκ
ἀνέῳγον τὰς πύλας, ᾗ ἡμᾶς ἐδέχετο αὐτὸ τὸ χωρίον,
ταύτῃ εἰςελθόντες ἄλλο μὲν οὐδὲν βίαιον ἐποιήσαμεν,
σκηνοῦσι δ᾽ ἐν ταῖς στέγαις οἱ κάμνοντες τὰ ἑαυτῶν
δαπανῶντες· καὶ τὰς πύλας φρουροῦμεν, ὅπως μὴ
ἐπὶ τῷ ὑμετέρῳ ἁρμοστῇ ὦσιν οἱ κάμνοντες ἡμῶν,
ἀλλ᾽ ἐφ᾽ ἡμῖν ᾖ κομίσασθαι, ὅταν βουλώμεθα. Οἱ 21
δὲ ἄλλοι, ὡς ὁρᾶτε, σκηνοῦμεν ὑπαίθριοι ἐν τῇ τάξει,

§. 17. *δέ γε* hebt den Gegensatz stärker hervor: dagegen. Vgl. III, 3, 17. IV, 6, 9. Ueber die Sache s. IV, 8, 8. — *ἐκείνων* hängt von *τῶν* ab: *τὰ ἐκείνων*. Hell. II, 2, 9: *τῶν αὐτῶν ἐστέροντο*.

§. 19. *Κοτυωρίτας* als ob folgen sollte: *εἴ τι ἀφῃρήμεθα*. Vgl. M. §. 631, 1.

§. 20. *ὃ δὲ λέγεις*, *quod dicis*, wenn du sagst: ein Fall, in dem nicht *εἰ*, *si* gebraucht werden kann. Vgl. §. 22. 9, 29. M. §. 478 a, wo jedoch mit Unrecht ein solches *ὅ* durch *δι᾽ ὅ* erklärt wird.

§. 21. *οἱ δ᾽ ἄλλοι*. S. zu II, 5, 25.

παρεσκευασμένοι, ἂν μέν τις εὖ ποιῇ, ἀντευποιεῖν, ἂν
22 δὲ κακῶς, ἀλέξασθαι. Ἃ δὲ ἠπείλησας, ὡς, ἢν ὑμῖν
δοκῇ, Κορύλαν καὶ Παφλαγόνας συμμάχους ποιήσεσθε
ἐφ' ἡμᾶς, ἡμεῖς δέ, ἢν μὲν ἀνάγκη ᾖ, πολεμήσομεν
καὶ ἀμφοτέροις· ἤδη γὰρ καὶ ἄλλοις πολλαπλασίοις
ὑμῶν ἐπολεμήσαμεν· ἂν δὲ δοκῇ ἡμῖν, καὶ φίλον ποι-
23 ούμεθα τὸν Παφλαγόνα. Ἀκούομεν δέ, αὐτὸν καὶ
ἐπιθυμεῖν τῆς ὑμετέρας πόλεως καὶ χωρίων τῶν ἐπι-
θαλαττίων. Πειρασόμεθα οὖν συμπράττοντες αὐτῷ,
ὧν ἐπιθυμεῖ, φίλοι γίγνεσθαι.

24 Ἐκ τούτου μάλα μὲν δῆλοι ἦσαν οἱ συμπρέσβεις
τῷ Ἑκατωνύμῳ χαλεπαίνοντες τοῖς εἰρημένοις, παρελ-
θὼν δ' αὐτῶν ἄλλος εἶπεν, ὅτι οὐ πόλεμον ποιησό-
μενοι ἥκοιεν, ἀλλὰ ἐπιδείξοντες, ὅτι φίλοι εἰσί. Καὶ
ξενίοις, ἢν μὲν ἔλθητε πρὸς τὴν Σινωπέων πόλιν, ἐκεῖ
δεξόμεθα, νῦν δὲ τοὺς ἐνθάδε κελεύσομεν διδόναι, ἃ
δύνανται· ὁρῶμεν γὰρ πάντα ἀληθῆ ὄντα, ἃ λέγετε.
25 Ἐκ τούτου ξένιά τε ἔπεμπον οἱ Κοτυωρῖται, καὶ οἱ
στρατηγοὶ τῶν Ἑλλήνων ἐξένιζον τοὺς τῶν Σινωπέων
πρέσβεις, καὶ πρὸς ἀλλήλους πολλά τε καὶ ἐπιτήδεια
διελέγοντο τά τε ἄλλα, καὶ περὶ τῆς λοιπῆς πορείας
ἐπυνθάνοντο καὶ ὧν ἑκάτεροι ἐδέοντο.

§. 22. *καί.* Thuk. III, 33: *Πάχης καὶ οἱ Ἀθηναῖοι.* VII, 70: *Πυθὴν καὶ οἱ Κορίνθιοι.* — *ἡμεῖς δέ* als ob vorherginge *σὺ μὲν ἠπείλησας.* Vgl. zu II, 4, 24 und Buttmann zu Demosth. Mid. p. 150 s. — *ποιούμεθα.* Auch der Deutsche kann hier das Präsens gebrauchen, wie viel mehr der lebhafte Grieche; wiewohl man *ποιούμεθα* auch für das Futurum nehmen kann. S. zu I, 3, 16. — *τὸν Παφλαγόνα,* den Fürsten der Paphlagoner. So findet sich *ὁ Ἀσσύριος, ὁ Ἀρμένιος* u. A.

§. 24. *τοῖς εἰρημένοις.* S. zu I, 3, 3.

§. 25. *τέ* bezieht sich auf das *καί* vor *πρός.* — *ἐπιτήδεια,* ihren Verhältnissen Angemessenes. Vgl. Kyr. IV, 1, 12: *ἔλεγον, οἷα ἐπιτήδεια ἐδόκουν εἶναι ὑπὲρ ὧν ἐδέοντο.* — *καί* vor *ὧν* dürfte nur dann (mit einigen Mss.) ausgelassen werden, wenn *ἑκάτεροι* fehlte, in welchem Falle bloſs *οἱ Ἕλληνες* zu *ἐδέοντο* gedacht werden könnte.

VI. Ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ τοῦτο τὸ τέλος ἐγέ- 1
νετο. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ συνέλεξαν οἱ στρατηγοὶ τοὺς
στρατιώτας· καὶ ἐδόκει αὐτοῖς περὶ τῆς λοιπῆς πο-
ρείας παρακαλέσαντας τοὺς Σινωπέας βουλεύεσθαι.
Εἴτε γὰρ πεζῇ δέοι πορεύεσθαι, χρήσιμοι ἂν ἐδόκουν
εἶναι οἱ Σινωπεῖς ἡγούμενοι· ἔμπειροι γὰρ ἦσαν τῆς
Παφλαγονίας· εἴτε κατὰ θάλατταν, προςδεῖν ἐδόκει
Σινωπέων· μόνοι γὰρ ἐδόκουν ἱκανοὶ εἶναι πλοῖα πα-
ρασχεῖν ἀρκοῦντα τῇ στρατιᾷ. Καλέσαντες οὖν τοὺς 2
πρέσβεις συνεβουλεύοντο καὶ ἠξίουν, Ἕλληνας ὄντας
Ἕλλησι τούτῳ πρῶτον καλῶς δέχεσθαι τῷ εὔνους τε
εἶναι καὶ τὰ κάλλιστα συμβουλεύειν.

Ἀναστὰς δὲ Ἑκατώνυμος πρῶτον μὲν ἀπελογή- 3
σατο περὶ οὗ εἶπεν, ὡς τὸν Παφλαγόνα φίλον ποιή-
σοιντο, ὅτι οὐχ ὡς τοῖς Ἕλλησι πολεμησόντων σφῶν
εἴποι, ἀλλ' ὅτι, ἐξὸν τοῖς βαρβάροις φίλους εἶναι, τοὺς
Ἕλληνας αἱρήσονται. Ἐπεὶ δὲ συμβουλεύειν ἐκέλευον,
ἐπευξάμενος ὧδε εἶπεν. Εἰ μὲν συμβουλεύοιμι, ἃ βελ- 4
τιστά μοι δοκεῖ εἶναι, πολλά μοι ἀγαθὰ γένοιτο· εἰ
δὲ μή, τἀναντία. Αὕτη γὰρ ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγο-
μένη εἶναι δοκεῖ μοι παρεῖναι· νῦν γὰρ δή, ἂν μὲν

C. VI. §. 1. *Ταύτῃ μέν.* S. zu I, 10, 18.

§. 2. *Ἕλλησι* hängt von *εὔνους* ab und steht **hier** um eine Paronomasie (s. zu I, 9, 2) zu geben. — *τούτῳ* — *τῷ.* Demosth. XVIII, 123 p. 268: *ἐγὼ λοιδορίαν κατηγορίας τούτῳ διαφέρειν ἡγοῦμαι τῷ τὴν μὲν κατηγορίαν ἀδικήματ' ἔχειν, — τὴν δὲ λοιδορίαν βλασφημίας.*

§. 4. *γένοιτο.* Hier ist wohl *ἄν* ausgefallen. — *αὕτη* ist Subject, (s. zu II, 2, 12) *ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγομένη* Prädicat, das hier den Artikel hat, weil das bekannte Sprichwort: *ἱερὸν ἡ συμβουλή* bezeichnet werden soll. Vgl. M. §. 264 n. Der Sinn ist: **hier hat jene sprüchwörtliche Heiligkeit des Rathes ihre Stelle,** dies ist ein Fall bei dem Gewissenhaftigkeit in Ertheilung von Rathschlägen sich zeigen kann. — *γάρ* nach *νῦν* bezieht sich gleichfalls auf den Satz *εἰ μὲν — τἀναντία.* So beziehen sich öfter zwei Sätze mit *γάρ* auf denselben Gedanken, wie auch §. 6.

εὖ συμβουλεύσας φανῶ, πολλοὶ ἔσονται οἱ ἐπαινοῦν-
τές με, ἂν δὲ κακῶς, πολλοὶ ἔσεσθε οἱ καταρώμενοι.
5 *Πράγματα μὲν οὖν οἶδ' ὅτι πολὺ πλείω ἕξομεν, ἐὰν*
κατὰ θάλατταν κομίζησθε· ἡμᾶς γὰρ δεήσει τὰ πλοῖα
πορίζειν· ἢν δὲ κατὰ γῆν στέλλησθε, ὑμᾶς δεήσει
6 *τοὺς μαχομένους εἶναι. Ὅμως δὲ λεκτέα, ἃ γιγνώσκω·*
ἔμπειρος γάρ εἰμι καὶ τῆς χώρας τῶν Παφλαγόνων
καὶ τῆς δυνάμεως. Ἔχει γὰρ ἡ χώρα ἀμφότερα, καὶ
7 *πεδία κάλλιστα καὶ ὄρη ὑψηλότατα. Καὶ πρῶτον*
μὲν οἶδα, εὐθὺς ᾗ τὴν εἰςβολὴν ἀνάγκη ποιεῖσθαι·
οὐ γάρ ἐστιν ἄλλη ἢ ᾗ τὰ κέρατα τοῦ ὄρους τῆς ὁδοῦ
καθ' ἑκάτερά ἐστιν ὑψηλά, ἃ κρατεῖν κατέχοντες καὶ
πάνυ ὀλίγοι δύναιντ' ἄν· τούτων δὲ κατεχομένων οὐδ'
ἂν οἱ πάντες ἄνθρωποι δύναιντ' ἂν διελθεῖν. Ταῦτα
δὲ καὶ δείξαιμι ἄν, εἴ μοί τινα βούλεσθε συμπέμψαι.
8 *Ἔπειτα δὲ οἶδα καὶ πεδία ὄντα καὶ ἱππείαν, ἣν αὐτοὶ*
οἱ βάρβαροι νομίζουσι κρείττω εἶναι ἁπάσης τῆς βα-
σιλέως ἱππείας. Καὶ νῦν οὗτοι οὐ παρεγένοντο βασι-
λεῖ καλοῦντι, ἀλλὰ καὶ μεῖζον φρονεῖ ὁ ἄρχων αὐτῶν.
9 *Ἢν δὲ καὶ δυνηθῆτε τά τε ὄρη κλέψαι ἢ φθάσαι*
λαβόντες καὶ ἐν τῷ πεδίῳ κρατῆσαι μαχόμενοι τούς
τε

§. 5. *τὰ πλοῖα*, die zu der Seereise erforderlichen Schiffe. Vgl. §. 30. — Für *γῆς*, das seine Entstehung dem folgenden *σ* verdankt, ist aus Einer Handschrift *γῆν* gegeben. Denn nur *κατὰ γῆν* (ohne Artikel) heifst zu Lande, Ungeschickt vergleicht Jemand Diod. II, 50: *κατὰ τῆς γῆς ἀκροβατεῖ*, er schwebt auf der Erde hin.

§. 6. *ἔχει γάρ*, es hat nämlich, die angekündigte Auseinandersetzung einleitend. Vgl. II, 5, 11. VII, 7, 5.

§. 7. *γάρ ἐστιν.* Andre *γὰρ ἔστιν*, wobei man denken müfste *τὴν εἰςβολὴν ποιεῖσθαι.* So häufig indefs solche Ergänzungen sind, so unstatthaft sind sie bei *ἔστι*, wo Undeutlichkeit eintreten würde. Also ist *γάρ ἐστιν*, sc. *εἰςβολή* in der Bedeutung Zugang, zu schreiben, wobei *ἄλλῃ* in *ἄλλη* zu ändern nicht nöthig ist.

§. 8. *μεῖζον φρονεῖ.* sc. *ἢ ὥστε παραγενέσθαι.*

§. 9. *τοὺς ποταμούς* gleichsam hinzeigend. Vgl. 10, 1. — *οὐ μείω*, der nicht kleiner, nicht weniger breit ist.

τε ἱππεῖς τούτων καὶ πεζῶν μυριάδας πλεῖον ἢ δώδεκα, ἥξετε ἐπὶ τοὺς ποταμούς, πρῶτον μὲν τὸν Θερμώδοντα, εὖρος τριῶν πλέθρων, ὃν χαλεπὸν οἶμαι διαβαίνειν ἄλλως τε καὶ πολεμίων πολλῶν μὲν ἔμπροσθεν ὄντων, πολλῶν δὲ ὄπισθεν ἑπομένων· δεύτερον δ᾽ Ἶριν, τρίπλεθρον ὡσαύτως· τρίτον δ᾽ Ἅλυν, οὐ μείω δυοῖν σταδίοιν, ὃν οὐκ ἂν δύναισθε ἄνευ πλοίων διαβῆναι· πλοῖα δὲ τίς ἔσται ὁ παρέχων; Ὡς δ᾽ αὔτως καὶ ὁ Παρθένιος ἄβατος· ἐφ᾽ ὃν ἔλθοιτε ἄν, εἰ τὸν Ἅλυν διαβαίητε. Ἐγὼ μὲν οὖν οὐ χαλε- 10
πὴν ὑμῖν εἶναι νομίζω τὴν πορείαν, ἀλλὰ παντάπασιν ἀδύνατον. Ἂν δὲ πλέητε, ἔστιν ἐνθένδε μὲν εἰς Σινώπην παραπλεῦσαι, ἐκ Σινώπης δὲ εἰς Ἡράκλειαν· ἐξ Ἡρακλείας δὲ οὔτε πεζῇ οὔτε κατὰ θάλατταν ἀπορία· πολλὰ γὰρ καὶ πλοῖα ἔστιν ἐν Ἡρακλείᾳ.

Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔλεξεν, οἱ μὲν ὑπώπτευον, φιλίας 11
ἕνεκα τῆς Κορύλα λέγειν· καὶ γὰρ ἦν πρόξενος αὐτῷ· οἱ δὲ καί, ὡς δῶρα ληψόμενον διὰ τὴν συμβουλὴν ταύτην· οἱ δὲ ὑπώπτευον, καὶ τούτου ἕνεκα λέγειν, ὡς μὴ πεζῇ ἰόντες τὴν Σινωπέων χώραν κακόν τι ἐργάζοιντο. Οἱ δ᾽ οὖν Ἕλληνες ἐψηφίσαντο κατὰ θάλατταν τὴν πορείαν ποιεῖσθαι. Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν 12
εἶπεν· Ὦ Σινωπεῖς, οἱ μὲν ἄνδρες ᾕρηνται πορείαν, ἣν ὑμεῖς συμβουλεύετε· οὕτω δὲ ἔχει· εἰ μὲν πλοῖα ἔσεσθαι μέλλει ἱκανὰ ἀριθμῷ, ὡς ἕνα μὴ καταλείπεσθαι ἐνθάδε, ἡμεῖς δὲ πλέοιμεν ἄν· εἰ δὲ μέλλοιμεν

§. 10. *ἀπορία.* sc. *πορεύεσθαι.* — *καὶ πλοῖα ἔστιν,* auch um zur See zu reisen sind Schiffe da.

§. 11. *δ᾽ οὖν.* S. zu I, 3, 5.

§. 12. *οὕτω δ᾽ ἔχει,* die Sache aber verhält sich so, d. h. aber nur unter folgender Bedingung. — *ἕνα μή* stärker als *μηδένα.* Demosth. XXX, 33 p. 873: *αὕτη ἡ γυνὴ πρὶν ὡς Ἄφοβον ἐλθεῖν μίαν ἡμέραν οὐκ ἐχήρευσεν.* Ein nicht seltener Sprachgebrauch. — *ἡμεῖς δέ.* Mit eben dem Recht wie *δέ* würde man auch

οἱ μὲν καταλείψεσθαι, οἱ δὲ πλεύσεσθαι, οὐκ ἂν ἐμ-
13 βαίημεν εἰς τὰ πλοῖα. Γιγνώσκομεν γάρ, ὅτι, ὅπου
μὲν ἂν κρατῶμεν, δυναίμεθ' ἂν καὶ σώζεσθαι καὶ
τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν· εἰ δέ που ἥττους τῶν πολεμίων
ληφθησόμεθα, εὔδηλον δή, ὅτι ἐν ἀνδραπόδων χώρᾳ
14 ἐσόμεθα. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ πρέσβεις πέμπειν
ἐκέλευον πρέσβεις. Καὶ πέμπουσι Καλλίμαχον Ἀρ-
κάδα καὶ Ἀρίστωνα Ἀθηναῖον καὶ Σαμόλαν Ἀχαιόν.
Καὶ οἱ μὲν ᾤχοντο.

15 Ἐν δὲ τούτῳ τῷ χρόνῳ Ξενοφῶντι, ὁρῶντι μὲν πολ-
λοὺς ὁπλίτας τῶν Ἑλλήνων, ὁρῶντι δὲ πολλοὺς πελτα-
στάς, πολλοὺς δὲ καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας καὶ ἱπ-
πέας δέ, καὶ μάλα ἤδη διὰ τὴν τριβὴν ἱκανούς, ὄν-
τας δ' ἐν τῷ Πόντῳ, ἔνθα οὐκ ἂν ἀπ' ὀλίγων
χρημάτων τοσαύτη δύναμις παρεσκευάσθη, καλὸν
αὐτῷ ἐδόκει εἶναι καὶ χώραν καὶ δύναμιν τῇ Ἑλλάδι
16 προςκτήσασθαι πόλιν κατοικίσαντας. Καὶ γενέσθαι
ἂν αὐτῷ ἐδόκει μεγάλη, καταλογιζομένῳ τό τε αὑτῶν
πλῆθος καὶ τοὺς περιοικοῦντας τὸν Πόντον. Καὶ

ἡμεῖς tilgen, was allein schon zeigt dafs der Schriftsteller sich den Nachsatz als Gegensatz dachte, wegen der Verdoppelung des Gegensatzes. S. zu III, 1, 43. Wäre dies übrigens auch das einzige Beispiel der Art aus Attischen Schriftstellern (Buttm. zur Mid. p. 158), so dürfte es dennoch eben so wenig als das etwas verschiedene V, 7, 6 angefochten werden, zumal da man bei dem ἡμεῖς δέ leicht denken kann was im Vorigen dem Sinne nach liegt: εἰ ὑμεῖς πλοῖα παρέξετε.

§. 13. *χώρᾳ, loco, numero.* Vgl. V, 7, 28.

§. 15. ἔνθα — παρεσκευάσθη, wo nicht ohne grofse Kosten eine so bedeutende Macht hätte zusammengebracht werden können, wenn Jemand dort eine Colonie zu gründen unternommen hätte. — αὐτῷ. S. zu II, 4, 7.

§. 16. αὑτῶν. Vgl. zu III, 4, 41. Uebrigens stehen die possessivisch gebrauchten Genitive der Pronomina Reflexiva zwischen Artikel und Substantiv, selten, und nur mit wiederholtem Artikel, nach dem Substantiv; während die Genitive der Pronomina Personalia und αὐτοῦ, αὐτῶν regelmäfsig ohne wiederholten Artikel dem Substantiv nachstehen oder dem Artikel vorausgehen.

ἐπὶ τούτοις ἐθύετο, πρίν τινι εἰπεῖν τῶν στρατιωτῶν,
Σιλανὸν παρακαλέσας, τὸν Κύρου μάντιν γενόμενον,
τὸν Ἀμβρακιώτην. Ὁ δὲ Σιλανός, δεδιώς, μὴ γένη- 17
ται ταῦτα καὶ καταμείνῃ πού ἡ στρατιά, ἐκφέρει εἰς
τὸ στράτευμα λόγον, ὅτι Ξενοφῶν βουλεύεται κατα-
μεῖναι τὴν στρατιὰν καὶ πόλιν οἰκίσαι καὶ ἑαυτῷ
ὄνομα καὶ δύναμιν περιποιήσασθαι. Αὐτὸς δ᾽ ὁ Σι- 18
λανὸς ἐβούλετο ὅτι τάχιστα εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀφικέ-
σθαι· οὓς γὰρ παρὰ Κύρου ἔλαβε τρισχιλίους δαρει-
κούς, ὅτε τὰς δέκα ἡμέρας ἠλήθευσε θυόμενος Κύρῳ,
διεσεσώκει. Τῶν δὲ στρατιωτῶν, ἐπεὶ ἤκουσαν, τοῖς 19
μὲν ἐδόκει βέλτιστον εἶναι καταμεῖναι, τοῖς δὲ πολ-
λοῖς οὔ. Τιμασίων δὲ ὁ Δαρδανεὺς καὶ Θώραξ ὁ
Βοιώτιος πρὸς ἐμπόρους τινὰς παρόντας τῶν Ἡρα-
κλεωτῶν καὶ Σινωπέων λέγουσιν, ὅτι, εἰ μὴ ἐκποριοῦσι
τῇ στρατιᾷ μισθόν, ὥςτε ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια ἐκπλέον-
τας, ὅτι κινδυνεύσει μεῖναι τοσαύτη δύναμις ἐν τῷ
Πόντῳ· βουλεύεται γὰρ Ξενοφῶν καὶ ἡμᾶς παρακα-
λεῖ, ἐπειδὰν ἔλθῃ τὰ πλοῖα, τότε εἰπεῖν ἐξαίφνης τῇ
στρατιᾷ· Ἄνδρες, νῦν μὲν ὁρῶμεν ἡμᾶς ἀπόρους ὄν- 20
τας καὶ ἐν τῷ ἀπόπλῳ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια καὶ οἴκαδε
ἀπελθόντας ὀνῆσαί τι τοὺς οἴκοι· εἰ δὲ βούλεσθε τῆς
κύκλῳ χώρας περὶ τὸν Πόντον οἰκουμένης ἐκλεξάμενοι,
ὅπη ἂν βούλησθε, κατασχεῖν καὶ τὸν μὲν ἐθέλοντα

§. 17. *βουλεύεται.* Vgl. §. 19 und zu III, 2, 8. — *ἑαυτῷ.* Antiph. V, 13 p. 131: *αὐτὸς σαυτῷ νόμον θέμενος.* Vgl. zu I, 8, 29.

§. 18. *οὓς γὰρ* —. S. I, 7, 18.

§. 19. *ὅτι — ὅτι.* Vgl. VII, 4, 5 und zu III, 2, 25.

§. 20. *ἐν τῷ ἀπόπλῳ*, auf der Fahrt von hier. — *ἔχειν* hängt von *ἀπόρους* ab. Oek. VIII, 11: *ἀπορεῖν χρῆσθαι.* — *χώρας* würde man nach *οἰκουμένης* gestellt erwarten. Allein diese Art von Hyperbaton ist sehr häufig. Vgl. V, 3, 4 und Soph. Phil. 1317: *ἀνθρώποισι τὰς μὲν ἐκ θεῶν τύχας δοθείσας ἔστ᾽ ἀναγκαῖον φέρειν.* — *κατασχεῖν, ἀπιέναι, μένειν* hängen von *βούλεσθε* ab, sind aber auch zu *βούλησθε, τὸν μὲν ἐθέλοντα, τὸν δὲ ἐθέλοντα* zu denken. —

ἀπιέναι οἴκαδε, τὸν δὲ ἐθέλοντα μένειν αὐτοῦ, πλοῖα
δ᾽ ὑμῖν πάρεστιν, ὥςτε, ὅπῃ ἂν βούλησθε, ἐξαίφνης
21 ἂν ἐπιπέσοιτε. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ ἔμποροι ἀπήγ-
γελλον ταῖς πόλεσι· συνέπεμψε δ᾽ αὐτοῖς Τιμασίων ὁ
Δαρδανεὺς Εὐρύμαχόν τε τὸν Δαρδανέα καὶ Θώρακα
τὸν Βοιώτιον τὰ αὐτὰ ταῦτα ἐροῦντας. Σινωπεῖς δὲ
καὶ Ἡρακλεῶται ταῦτα ἀκούσαντες πέμπουσι πρὸς
τὸν Τιμασίωνα καὶ κελεύουσι προστατεῦσαι λαβόντα
22 χρήματα ὅπως ἐκπλεύσῃ ἡ στρατιά. Ὁ δὲ ἄσμενος
ἀκούσας ἐν συλλόγῳ τῶν στρατιωτῶν ὄντων λέγει
τάδε. Οὐ δεῖ προςέχειν μονῇ, ὦ ἄνδρες, οὐδὲ τῆς
Ἑλλάδος οὐδὲν περὶ πλείονος ποιεῖσθαι. Ἀκούω δέ
23 τινας θύεσθαι ἐπὶ τούτῳ οὐδ᾽ ὑμῖν λέγοντας. Ὑπι-
σχνοῦμαι δὲ ὑμῖν, ἐὰν ἐκπλέητε, ἀπὸ νουμηνίας
μισθοφορὰν παρέξειν Κυζικηνὸν ἑκάστῳ τοῦ μηνός·
καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν Τρῳάδα, ἔνθεν καὶ εἰμί, φυ-
γάς, καὶ ὑπάρξει ὑμῖν ἡ ἐμὴ πόλις· ἑκόντες γάρ με
24 δέξονται. Ἡγήσομαι δὲ αὐτὸς ἐγὼ ἔνθεν πολλὰ χρή-
ματα λήψεσθε. Ἔμπειρος δέ εἰμι τῆς Αἰολίδος καὶ
τῆς Φρυγίας καὶ τῆς Τρῳάδος καὶ τῆς Φαρναβάζου
ἀρχῆς πάσης, τὰ μὲν διὰ τὸ ἐκεῖθεν εἶναι, τὰ δὲ διὰ
τὸ συνεστρατεῦσθαι ἐν αὐτῇ σὺν Κλεάρχῳ τε καὶ
25 Δερκυλλίδᾳ. Ἀναστὰς αὖθις Θώραξ ὁ Βοιώτιος, ὃς
ἀεὶ περὶ στρατηγίας Ξενοφῶντι διεμάχετο, ἔφη, εἰ
ἐξέλθοιεν ἐκ τοῦ Πόντου, ἔσεσθαι αὐτοῖς Χεῤῥόνη-
σον χώραν καλὴν καὶ εὐδαίμονα ὥςτε τῷ βουλομένῳ

πλοῖα δ᾽. Δέ steht anakoluthisch, als ob nicht ein hypothetischer, sondern ein selbständiger Satz vorangegangen.

§. 22. οὐδέ vor ὑμῖν gehört nicht zu diesem Worte, sondern zu ὑμῖν λέγοντας verbunden. Vgl. VII, 7, 10.

§. 24. ἔνθεν. S. zu II, 3, 6. — συνεστρατεῦσθαι. 411 v. Ch. G.

§. 25. δέ nach ἀναστάς ist mit einigen Mss. weggelassen. Vgl. VII, 3, 32. 6, 40. — ἀεὶ — διεμάχετο. So ἀεὶ διαφυλάττειν Hell. I, 1, 36. ἀεὶ διαχρῆσθαι Herod. I, 171. — τῷ βουλομένῳ als ob ὥστε nicht da stände noch von ἔσεσθαι abhängig.

ἐνοικεῖν, τῷ δὲ μὴ βουλομένῳ ἀπιέναι οἴκαδε. Γε-
λοῖον δ' εἶναι ἐν τῇ Ἑλλάδι οὔσης χώρας πολλῆς καὶ
ἀφθόνου ἐν τῇ βαρβάρων μαστεύειν. Ἔςτε δ' ἄν, 26
ἔφη, ἐκεῖ γένησθε, κἀγὼ καθάπερ Τιμασίων ὑπι-
σχνοῦμαι ὑμῖν τὴν μισθοφοράν. Ταῦτα δὲ ἔλεγεν
εἰδὼς ἃ Τιμασίωνι οἱ Ἡρακλεῶται καὶ οἱ Σινωπεῖς
ἐπαγγέλλοιντο ὥςτε ἐκπλεῖν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐν τούτῳ 27
ἐσίγα. Ἀναστὰς δὲ Φιλήσιος καὶ Λύκων οἱ Ἀχαιοὶ
ἔλεγον ὡς δεινὸν εἴη ἰδίᾳ μὲν Ξενοφῶντα πείθειν τε
καταμένειν καὶ θύεσθαι ὑπὲρ τῆς μονῆς [μὴ κοινού-
μενον τῇ στρατιᾷ]· εἰς δὲ τὸ κοινὸν μηδὲν ἀγορεύειν
περὶ τούτων. Ὥςτε ἠναγκάσθη ὁ Ξενοφῶν ἀναστῆ-
ναι καὶ εἰπεῖν τάδε. Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, θύομαι μέν, 28
ὡς ὁρᾶτε, ὁπόσα δύναμαι καὶ ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ὑπὲρ
ἐμαυτοῦ, ὅπως ταῦτα τυγχάνω καὶ λέγων καὶ νοῶν
καὶ πράττων ὁποῖα μέλλει ὑμῖν τε κάλλιστα καὶ ἄρι-
στα ἔσεσθαι καὶ ἐμοί. Καὶ νῦν ἐθυόμην περὶ αὐτοῦ
τούτου εἰ ἄμεινον εἴη ἄρχεσθαι λέγειν εἰς ὑμᾶς καὶ
πράττειν περὶ τούτων ἢ παντάπασι μηδὲ ἅπτεσθαι
τοῦ πράγματος. Σιλανὸς δέ μοι ὁ μάντις ἀπεκρίνατο, 29
τὸ μὲν μέγιστον, τὰ ἱερὰ καλὰ εἶναι· ᾔδει γὰρ καὶ
ἐμὲ οὐκ ἄπειρον ὄντα διὰ τὸ ἀεὶ παρεῖναι τοῖς ἱεροῖς·
ἔλεξε δὲ ὅτι ἐν τοῖς ἱεροῖς φαίνοιτό τις δόλος καὶ ἐπι-

§. 26. *ἐπαγγέλλοιντο*, sich (erboten hätten und noch) erböten. Der Optativ würde unsatthaft sein, wenn *εἰδώς* Präsens wäre, weil sich nicht sagen läſst *οἶδα* (*εἴσομαι*) *ἃ ἐπαγγέλλοιντο*. Da es aber hier wegen *ἔλεγον* als Imperfect zu fassen ist, so ist der Optativ nicht falsch. Doch führt die erklärende Lesart *ὑπισχοῦντο* auf *ἐπηγγέλλοντο*. — *ὥστε*, unter der Bedingung daſs. M. §. 629.

§. 27. *εἰς*. Vgl. §. 28. 37. — *τὸ κοινόν*, die gemeinheitliche Leitungsbehörde. Vgl. 7, 17.

§. 28. *καὶ νῦν*. S. zu IV, 3, 11.

§. 29. *τὸ μὲν μέγιστον*. S. zu I, 3, 10. — *ἄπειρον*. sc. *τῶν*

βουλὴ ἐμοί, ὡς ἄρα γιγνώσκων ὅτι αὐτὸς ἐπεβούλευε διαβάλλειν με πρὸς ὑμᾶς. Ἐξήνεγκε γὰρ τὸν λόγον ὡς ἐγὼ πράττειν ταῦτα διανοοίμην ἤδη, οὐ πείσας
30 ὑμᾶς. Ἐγὼ δὲ εἰ μὲν ἀποροῦντας ὑμᾶς ἑώρων, τοῦτ' ἂν ἐσκόπουν ἀφ' οὗ ἂν γένοιτο ὥςτε λαβόντας ὑμᾶς πόλιν τὸν μὲν βουλόμενον ἀποπλεῖν ἤδη, τὸν δὲ μὴ βουλόμενον, ἐπεὶ κτήσαιτο ἱκανὰ ὥςτε καὶ τοὺς ἑαυ-
31 τοῦ οἰκείους ὠφελῆσαί τι. Ἐπεὶ δὲ ὁρῶ ὑμῖν καὶ τὰ πλοῖα πέμποντας Ἡρακλεώτας καὶ Σινωπεῖς [ὥςτε ἐκπλεῖν], καὶ μισθὸν ὑπισχνουμένους ὑμῖν ἄνδρας ἀπὸ νουμηνίας, καλόν μοι δοκεῖ εἶναι σωζομένους ἔνθα βουλόμεθα μισθὸν τῆς σωτηρίας λαμβάνειν· καὶ αὐτός τε ἀναπαύομαι ἐκείνης τῆς διανοίας καὶ ὁπόσοι πρὸς ἐμὲ προςῄεσαν, λέγοντες ὡς χρὴ ταῦτα πράτ-
32 τειν, ἀναπαύεσθαί φημι χρῆναι. Οὕτω γὰρ γιγνώσκω· ὁμοῦ μὲν ὄντες πολλοί, ὥςπερ νυνί, δοκεῖτε ἄν μοι καὶ ἔντιμοι εἶναι καὶ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια· ἐν γὰρ τῷ κρατεῖν ἔστι καὶ τὸ λαμβάνειν τὰ τῶν ἡττόνων· διασπασθέντες δ' ἂν καὶ κατὰ μικρὰ γενομένης τῆς

ἱερῶν. — *ἄρα*, *scilicet.* — *ἐπεβούλευε*, e r s a n n f e i n d s e l i g d a r a u f. Symp. IV, 52: *αἰσθάνομαί τινας ἐπιβουλεύοντας διαφθεῖραι αὐτόν.*

§. 30. *ὥστε* steht öfter so nach *γίγνεσθαι.* Isokr. Archid. 15: *πολλάκις γέγονεν ὥστε καὶ τοὺς μείζω δύναμιν ἔχοντας ὑπὸ τῶν ἀσθενεστέρων κρατηθῆναι.* — *ὑμᾶς.* Das Ganze steht in eben dem Casus wie die Theile, wenn das Ganze, im Genitiv (partit.) wenn bloſs die Theile stark hervortreten sollen. — *τὸν δὲ μὴ βουλόμενον.* sc. *ἀποπλεῖν ἤδη, ἀποπλεῖν.*

§. 31. *πέμποντας*, s c h i c k e n w o l l e n. Vgl. zu VI, 1, 9. — *ἄνδρας.* S. §. 23 und 26. — *ἔνθα βουλόμεθα*, w o h i n w i r w o l l e n sagen auch wir und ähnlich die Lateiner. Vgl. 7, 6 und Aristoph. Frösche 1312: *εἰς τὸ βαλανεῖον βούλομαι.* — *μισθὸν τῆς σωτηρίας*, mit Ironie: B e s o l d u n g d a f ü r d a ſ s i h r e u c h g l ü c k l i c h z u r ü c k b r i n g e n l a s s e t. Vgl. VII, 6, 30. Lukian. *περὶ τῶν ἐπὶ μισθῷ συν.* 20: *προςλήψῃ μισθὸν τῆς τοιαύτης εὐδαιμονίας.*

§. 32. *ὁμοῦ μέν* ohne *γάρ.* Vgl. IV, 6, 10 und zu II, 2, 2. — *διασπασθέντες — καὶ — γενομένης.* S. zu I, 10, 6. — *οὐ χαίροντες*, ü b e l z u g e r i c h t e t. Lukian. Tim. 34: *οὐ χαίροντες ἄπιτε.*

δυνάμεως οὔτ' ἂν τροφὴν δύναισθε λαμβάνειν οὔτε χαίροντες ἂν ἀπαλλάξετε. Δοκεῖ οὖν μοι ἅπερ ὑμῖν, 33
ἐκπορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, καὶ ἐάν τις μείνῃ ἢ ἀπολιπὼν ληφθῇ πρὶν ἐν ἀσφαλεῖ εἶναι πᾶν τὸ στράτευμα, κρίνεσθαι αὐτὸν ὡς ἀδικοῦντα. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ, ἔφη, ταῦτα, ἀράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες.

Ὁ δὲ Σιλανὸς ἐβόα καὶ ἐπεχείρει λέγειν, ὡς δί- 34
καιον εἴη ἀπιέναι τὸν βουλόμενον. Οἱ δὲ στρατιῶται οὐκ ἠνείχοντο, ἀλλ' ἠπείλουν αὐτῷ, εἰ λήψονται ἀποδιδράσκοντα, ὅτι τὴν δίκην ἐπιθήσοιεν. Ἐντεῦ- 35
θεν ἐπεὶ ἔγνωσαν οἱ Ἡρακλεῶται, ὅτι ἐκπλεῖν δεδογμένον εἴη καὶ Ξενοφῶν αὐτὸς ἐπεψηφικὼς εἴη, τὰ μὲν πλοῖα πέμπουσι, τὰ δὲ χρήματα, ἃ ὑπέσχοντο Τιμασίωνι καὶ Θώρακι, ἐψευσμένοι ἦσαν [τῆς μισθοφορᾶς]. Ἐνταῦθα ἐκπεπληγμένοι ἦσαν καὶ ἐδεδίεσαν 36
τὴν στρατιὰν οἱ τὴν μισθοφορὰν ὑπεσχημένοι. Καὶ παραλαβόντες οὗτοι καὶ τοὺς ἄλλους στρατηγοὺς, οἷς ἀνεκεκοίνωντο, ἃ πρόσθεν ἔπραττον, (ἅπαντες δ' ἦσαν πλὴν Νέωνος τοῦ Ἀσιναίου, ὃς Χειρισόφῳ ὑπεστρατήγει, Χειρίσοφος δὲ οὔπω παρῆν,) ἔρχονται πρὸς Ξενοφῶντα καὶ λέγουσιν, ὅτι μεταμέλει αὐτοῖς καὶ δοκοίη, κράτιστον εἶναι πλεῖν εἰς Φᾶσιν, ἐπεὶ πλοῖα ἐκεῖ ἔστι, καὶ κατασχεῖν τὴν Φασιανῶν χώραν. Αἰή- 37
του δὲ υἱδοῦς ἐτύγχανε βασιλεύων αὐτῶν. Ξενοφῶν δὲ ἀπεκρίνατο, ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων εἴποι εἰς τὴν στρατιάν· ὑμεῖς δὲ συλλέξαντες, ἔφη, εἰ βούλεσθε, λέγετε. Ἐνταῦθα ἀποδείκνυται Τιμασίων ὁ Δαρδανεὺς γνώμην, μὴ ἐκκλησιάζειν, ἀλλὰ τοὺς ἑαυτοῦ ἑκα-

§. 36. ἐδεδίεσαν. Dieselbe Form Hell. IV, 4, 16 (in den Mss.) Lys. g. Agor. 27 p. 132. Thuk. IV, 55. V, 14. Arrian. Anab. I, 1, 14. — ἐκεῖ, zu Kotyora. Aehnlich ἐκεῖσε VI, 4, 36.

στον λοχαγοὺς πρῶτον πειρᾶσθαι πείθειν. Καὶ ἀπελθόντες ταῦτ᾽ ἐποίουν.

1 VII. *Οἱ δὲ στρατιῶται ἀνεπύθοντο ταῦτα πραττόμενα. Καὶ ὁ Νέων λέγει ὡς Ξενοφῶν ἀναπεπεικὼς τοὺς ἄλλους στρατηγοὺς διανοεῖται ἄγειν τοὺς στρα-*
2 *τιώτας ἐξαπατήσας πάλιν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσαντες δ᾽ οἱ στρατιῶται χαλεπῶς ἔφερον· καὶ σύλλογοι ἐγίγνοντο καὶ κύκλοι συνίσταντο καὶ μάλα φοβεροὶ ἦσαν μὴ ποιήσειαν οἷα καὶ τοὺς τῶν Κόλχων κήρυκας ἐποίησαν καὶ τοὺς ἀγορανόμους· ὅσοι γὰρ μὴ εἰς τὴν θά-*
3 *λατταν κατέφυγον κατελεύσθησαν. Ἐπεὶ δὲ ᾐσθάνετο ὁ Ξενοφῶν, ἔδοξεν αὐτῷ ὡς τάχιστα συναγαγεῖν αὐτῶν ἀγορὰν καὶ μὴ ἐᾶσαι συλλεγῆναι αὐτομάτους·*
4 *καὶ ἐκέλευσε τὸν κήρυκα συλλέξαι ἀγοράν. Οἱ δ᾽ ἐπεὶ τοῦ κήρυκος ἤκουσαν, συνέδραμον καὶ μάλα ἑτοίμως. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν τῶν μὲν στρατηγῶν οὐ κατηγόρει ὅτι ἦλθον πρὸς αὐτόν, λέγει δὲ ὧδε.*

5 *Ἀκούω τινὰ διαβάλλειν, ὦ ἄνδρες, ἐμὲ ὡς ἐγὼ ἄρα ἐξαπατήσας ὑμᾶς μέλλω ἄγειν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσατε οὖν μοὺ πρὸς θεῶν· καὶ ἐὰν μὲν ἐγὼ φαίνωμαι ἀδικῶν, οὐ χρή με ἐνθένδε ἀπελθεῖν πρὶν ἂν δῶ τὴν δίκην· ἂν δ᾽ ὑμῖν φαίνωνται ἀδικοῦντες οἱ ἐμὲ διαβάλλοντες, οὕτως αὐτοῖς χρῆσθε ὥσπερ ἄξιον. Ὑμεῖς δ᾽, ἔφη, ἴστε δήπου ὁπόθεν ὁ ἥλιος ἀνίσχει καὶ ὅποι δύεται· καὶ ὅτι ἐὰν μέν τις εἰς τὴν Ἑλλάδα μέλλῃ ἰέναι, πρὸς ἑσπέραν δεῖ πορεύεσθαι· ἢν δέ τις βού-*

C. VII. §. 2. *φοβεροί.* Attraction, wie Hiero VI, 15: *φοβερὸς μὴ ἀνήκεστόν τι ποιήσῃ.* — *οἷα* — *ἀγορανόμους.* Diese Dinge werden erst §. 13 ff. und 21 ff. erwähnt.

§. 5. *τοῦτο.* So kann bei *ἐξαπατᾶν* nur der Accusativ des Neutr. eines Adjectivs oder Pronominaladjectivs stehen. Vgl. §. 7. 11 und VII, 6, 23. — *μὲν* — *δὲ* — *δὲ* — *δέ.* S. zu III, 1, 43 vgl. zu V, 6, 12. Die Versetzung von *ἔνθεν* — *ἔνθα* ist Schäfers Conjectur.

ληται εἰς τοὺς βαρβάρους, τοὔμπαλιν πρὸς ἕω. Ἔστιν
οὖν ὅςτις τοῦτο δύναιτ᾽ ἂν ὑμᾶς ἐξαπατῆσαι ὡς ὁ
ἥλιος ἔνθεν μὲν ἀνίσχει, δύεται δ᾽ ἐνταῦθα, ἔνθα
δὲ δύεται, ἀνίσχει δ᾽ ἐντεῦθεν; Ἀλλὰ μὴν καὶ τοῦτό 7
γε ἐπίστασθε ὅτι βορέας μὲν ἔξω τοῦ Πόντου εἰς τὴν
Ἑλλάδα φέρει, νότος δὲ εἴσω εἰς Φᾶσιν· καὶ λέγετε,
ὅταν ὁ βοῤῥᾶς πνέῃ, ὡς καλοὶ πλοῖ εἰσὶν εἰς τὴν
Ἑλλάδα. Τοῦτο οὖν ἔστιν ὅπως τις ἂν ὑμᾶς ἐξαπα-
τήσαι ὥςτε ἐμβαίνειν ὁπόταν νότος πνέῃ; Ἀλλὰ γὰρ 8
ὁπόταν γαλήνη ᾖ ἐμβιβῶ. Οὔκουν ἐγὼ μὲν ἐν ἑνὶ
πλοίῳ πλεύσουμαι, ὑμεῖς δὲ τοὐλάχιστον ἐν ἑκατόν.
Πῶς ἂν οὖν ὑμᾶς ἐγὼ ἢ βιασαίμην σὺν ἐμοὶ πλεῖν
μὴ βουλομένους ἢ ἐξαπατήσας ἄγοιμι; Ποιῶ δ᾽ ὑμᾶς 9
ἐξαπατηθέντας καὶ καταγοητευθέντας ὑπ᾽ ἐμοῦ ἥκειν
εἰς Φᾶσιν· καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν εἰς τὴν χώραν·
γνώσεσθε δήπου ὅτι οὐκ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐστέ· καὶ ἐγὼ
μὲν ἔσομαι ὁ ἐξηπατηκὼς εἷς ὑμᾶς, ὑμεῖς δὲ οἱ ἐξηπατη-
μένοι ἐγγὺς μυρίων ἔχοντες ὅπλα. Πῶς ἂν οὖν εἷς
ἀνὴρ μᾶλλον δοίη δίκην ἢ οὕτω περὶ αὑτοῦ τε καὶ
ὑμῶν βουλευόμενος; Ἀλλ᾽ οὗτοί εἰσιν οἱ λόγοι ἀνδρῶν 10
ἠλιθίων καὶ ἐμοὶ φθονούντων, ὅτι ἐγὼ ὑφ᾽ ὑμῶν
τιμῶμαι. Καίτοι οὐ δικαίως γ᾽ ἂν μοι φθονοῖεν·
τίνα γὰρ αὐτῶν ἐγὼ κωλύω ἢ λέγειν, εἴ τίς τι δύνα-

§. 8. *ἀλλὰ γάρ.* S. zu III, 2, 25. — *οὔκουν* heiſst nach Hermann zum Viger p. 794: 1) *non ergo.* 2) *non sane.* 3) *nonne ergo?* 4) *nonne? οὐκοῦν, ergo.* Dagegen nach B. §. 149 p. 437 der 13ten Ausg. *οὐκοῦν* 1) also nicht? 2) also. *οὔκουν* gewiſs nicht, (*οὐκ οὖν*) folglich nicht. Hier scheint passender als die Frage ironische Affirmation: Ich also werde wohl nicht nur in Einem Schiffe segeln, während ihr wenigstens in hundert Schiffen segeln werdet.

§. 9. *ποιῶ*, ich will den Fall setzen. — *καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν*, und in der That (angenommen) wir landen sogar. So drückt der Grieche oft mit Lebhaftigkeit einen nur angenommenen Fall als selbständigen Satz aus. Vgl. M. §. 510 n. — *εἷς ἀνήρ*, ein Einzelner, folglich keine Vertheidiger habender.

ται ἀγαθόν, ἐν ὑμῖν, ἢ μάχεσθαι, εἴ τις ἐθέλει, ὑπὲρ ὑμῶν τε καὶ ἑαυτοῦ, ἢ ἐγρηγορέναι περὶ τῆς ὑμετέρας ἀσφαλείας ἐπιμελόμενον; Τί γάρ; ἄρχοντας αἱρουμένων [ὑμῶν] ἐγὼ τίνι ἐμποδών εἰμι; Παρίημι, ἀρχέτω· μόνον ἀγαθόν τι ποιῶν ὑμᾶς φαινέσθω.
11 Ἀλλὰ γὰρ ἐμοὶ μὲν ἀρκεῖ περὶ τούτων τὰ εἰρημένα· εἰ δέ τις ὑμῶν ἢ αὐτὸς ἂν ἐξαπατηθῆναι οἴεται ταῦτα
12 ἢ ἄλλον ἐξαπατῆσαι [ταῦτα], λέγων διδασκέτω. Ὅταν δὲ τούτων ἅλις ἔχητε, μὴ ἀπέλθητε πρὶν ἂν ἀκούσητε οἷον ὁρῶ ἐν τῇ στρατιᾷ ἀρχόμενον πρᾶγμα· ὃ εἰ ἔπεισι καὶ ἔσται οἷον ὑποδείκνυσιν, ὥρα ἡμῖν βουλεύεσθαι ὑπὲρ ἡμῶν αὐτῶν μὴ κάκιστοί τε καὶ αἴσχιστοι ἄνδρες φανῶμεν καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων καὶ φιλίων καὶ πολεμίων, καὶ καταφρονηθῶμεν.

13 Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἐθαύμασάν τε ὅ,τι εἴη καὶ λέγειν ἐκέλευον. Ἐκ τούτου ἄρχεται πάλιν· Ἐπίστασθέ που ὅτι χωρία ἦν ἐν τοῖς ὄρεσι βαρβαρικά, φίλια τοῖς Κερασουντίοις, ὅθεν κατιόντες τινὲς καὶ ἱερεῖα ἐπώλουν ἡμῖν καὶ ἄλλα ὧν εἶχον, δοκοῦσι δέ μοι καὶ ὑμῶν τινὲς εἰς τὸ ἐγγυτάτω χωρίον τούτων ἐλθόντες ἀγοράσαντές τι πάλιν ἀπελθεῖν.
14 Τοῦτο καταμαθὼν Κλεάρετος ὁ λοχαγὸς ὅτι καὶ μικρὸν εἴη καὶ ἀφύλακτον διὰ τὸ φίλιον νομίζειν εἶναι, ἔρχεται ἐπ᾽ αὐτοὺς νυκτὸς ὡς πορθήσων, οὐ-
15 δενὶ ἡμῶν εἰπών. Διενενόητο δέ, εἰ λάβοι τὸ χωρίον,

§. 10. ἐγὼ τίνι. Bothe ἐγώ τινι.

§. 11. ἀλλὰ γάρ. S. zu III, 2, 26. — ἄλλον ist Object. Zu ἐξαπατῆσαι ist ἄν zu ergänzen. S. zu I, 6, 2.

§. 12. Ὅταν — ἔχητε, wenn ihr genug hiervon habt, d. h. wenn diese Sache abgethan ist. — εἰ ἔπεισι, wenn es eindringen sollte. — οἷον ὑποδείκνυσιν. sc. ἔσεσθαι. In ὑπο — liegt der Begriff des noch nicht völligen Ausbruches.

εἰς μὲν τὸ στράτευμα μηκέτι ἐλθεῖν, ἐμβὰς δ' εἰς πλοῖον ἐν ᾧ ἐτύγχανον οἱ σύσκηνοι αὐτοῦ παραπλέοντες, καὶ ἐνθέμενος εἴ τι λάβοι ἀποπλέων οἴχεσθαι ἔξω τοῦ Πόντου. Καὶ ταῦτα συνωμολόγησαν αὐτῷ οἱ ἐκ τοῦ πλοίου σύσκηνοι, ὡς ἐγὼ νῦν αἰσθάνομαι.
Παρακαλέσας οὖν ὁπόσους ἔπειθεν ἦγεν ἐπὶ τὸ χω- 16
ρίον. Πορευόμενον δ' αὐτὸν φθάνει ἡμέρα γενομένη, καὶ συστάντες οἱ ἄνθρωποι ἀπὸ ἰσχυρῶν τόπων βάλλοντες καὶ παίοντες τόν τε Κλεάρετον ἀποκτείνουσι καὶ τῶν ἄλλων συχνούς· οἱ δέ τινες καὶ εἰς Κερα-
σοῦντα αὐτῶν ἀποχωροῦσι. Ταῦτα δ' ἦν ἐν τῇ 17
ἡμέρᾳ ᾗ ἡμεῖς δεῦρο ἐξωρμῶμεν πεζῇ· τῶν δὲ πλεόντων ἔτι τινὲς ἦσαν ἐν Κερασοῦντι, οὔπω ἀνηγμένοι. Μετὰ τοῦτο, ὡς οἱ Κερασούντιοι λέγουσιν, ἀφικνοῦνται τῶν ἐκ τοῦ χωρίου τρεῖς ἄνδρες τῶν γεραιτέρων
πρὸς τὸ κοινὸν τὸ ἡμέτερον χρῄζοντες ἐλθεῖν. Ἐπεὶ 18
δ' ἡμᾶς οὐ κατέλαβον, πρὸς τοὺς Κερασουντίους ἔλεγον ὅτι θαυμάζοιεν τί ἡμῖν δόξειεν ἐλθεῖν ἐπ' αὐτούς. Ἐπεὶ μέντοι σφεῖς λέγειν, ἔφασαν, ὅτι οὐκ

§. 15. ἐκ, weil der Darstellende als Standpunct der Betrachtung sich hier das Land denkt, wie die See Thuk. VI, 32: ξυνεπεύχοντο δὲ καὶ ὁ ἄλλος ὅμιλος ὁ ἐκ τῆς γῆς. Vgl. zu 4, 3.

§. 17. ἐν haben nur drei Mss. Es muſs bei solchen Zeitangaben stehen, wenn eine Währung bezeichnet wird, namentlich auch wo Cardinalzahlen und denen gleiche Adjective, wie ὀλίγος, πολύς, mit dem Nomen verbunden werden, wie IV, 8, 8. Eben so wenig kann es bei einem Nomen ohne Zusatz fehlen. Bei Ordinalzahlen und rein adjectivischen Zusätzen (mit dem Artikel) ist die Weglassung der Präposition regelmäſsig. Bei οὗτος, ὅδε und οὗτος (die eigentlich appositiv stehen) schwankt der Sprachgebrauch; doch darf die Präposition auch hier nicht fehlen wo, wie I, 7, 18, eine Währung zu bezeichnen ist; eine Bedeutung die sie auch an dieser Stelle hat. — τῶν δὲ πλεόντων. S. 4, 1 vgl. 3, 1.

§. 18. Ἐπεὶ — ἔφασαν, als jedoch sie (die Kerasuntier), sagten sie (ἔφασαν), erklärt hätten (λέγειν). Daſs ἔφασαν ὅτι nicht zu verbinden sei zeigt der Sinn; auch scheint wenigstens beim Xenophon φημὶ ὅτι (wohl aber ein Paar Male φημὶ ὡς) nicht vorzukommen. Daſs eben so wenig ἥδεσθαι mit ἔφασαν verbunden

ἀπὸ κοινοῦ γένοιτο τὸ πρᾶγμα, ἥδεσθαί τε αὐτοὺς καὶ μέλλειν ἐνθάδε πλεῖν, ὡς ἡμῖν λέξειαν τὰ γενόμενα, καὶ τοὺς νεκροὺς κελεύειν αὐτοὺς θάπτειν λα-
19 βόντας τοὺς τούτου δεομένους. Τῶν δ' ἀποφυγόντων τινὰς Ἑλλήνων τυχεῖν ἔτι ὄντας ἐν Κερασοῦντι· αἰσθόμενοι δὲ τοὺς βαρβάρους ὅποι ἴοιεν, αὐτοί τε ἐτόλμησαν βάλλειν τοῖς λίθοις καὶ τοῖς ἄλλοις παρεκελεύοντο. Καὶ οἱ ἄνδρες ἀποθνήσκουσι τρεῖς ὄντες
20 οἱ πρέσβεις καταλευσθέντες. | Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο, ἔρχονται πρὸς ἡμᾶς οἱ Κερασούντιοι καὶ λέγουσι τὸ πρᾶγμα· καὶ ἡμεῖς οἱ στρατηγοὶ ἀκούσαντες ἠχθόμεθά τε τοῖς γεγενημένοις καὶ ἐβουλευόμεθα σὺν τοῖς Κερασουντίοις ὅπως ἂν ταφείησαν οἱ τῶν Ἑλλήνων
21 νεκροί. Συγκαθήμενοι δ' ἔξωθεν τῶν ὅπλων ἐξαίφνης ἀκούομεν θορύβου πολλοῦ, Παῖε, παῖε, βάλλε, βάλλε. Καὶ τάχα δὴ ὁρῶμεν πολλοὺς προςθέοντας, λίθους δ' ἔχοντας ἐν ταῖς χερσί, τοὺς δὲ καὶ ἀναι-
22 ρουμένους. Καὶ οἱ μὲν Κερασούντιοι, ὡς ἂν καὶ ἑωρακότες τὸ παρ' ἑαυτοῖς πρᾶγμα, δείσαντες ἀποχωροῦσι πρὸς τὰ πλοῖα. Ἦσαν δὲ νὴ Δία καὶ ἡμων

werden könne beweist die Stellung. Ueber *ἐπεὶ σφεῖς* (Andre *σφᾶς*) *λέγειν* s. B. §. 128, 3. M. §. 538. Nach B. §. 129 n. 3 würde die Lesart *σφᾶς* den Vorzug verdienen. Vgl. indeſs Thuk. V, 61: *ἐν καιρῷ γὰρ παρεῖναι σφεῖς.* Aber die Nominative der ersten und zweiten Person können so wohl nicht vorkommen. — *ἥδεσθαι* — *μέλλειν* — *κελεύειν* hängen nicht von dem vorhergegangen, sondern einem zu ergänzenden *ἔφασαν* oder *εἶπον* ab. — *αὐτούς*, τοὺς τρεῖς ἄνδρας §. 17. — *τοὺς τούτου δεομένους*, die Freunde oder Verwandten der Gebliebenen unter denen die noch nicht abgesegelt waren §. 17.

§. 19. *αἰσθόμενοι.* Uebergang in die directe Rede. S. zu I, 3, 14. — *τοῖς λίθοις* gleichsam hinzeigend. In solchen Formeln steht der Artikel gewöhnlich. Vgl. IV, 2, 4. VII, 7, 54. — *παρεκελεύοντο.* Vgl. zu III, 1, 44.

§. 21. *λίθους δ'.* *Δέ* steht ähnlich VII, 1, 27. 2, 5.

§. 22. *ὡς ἂν* steht oft so daſs aus dem Verbum des Hauptsatzes der Optativ dazu ergänzt werden muſs. Memor. III, 6, 4: *διεσιώπησεν ὡς ἂν τότε σκοπῶν ὁπόθεν ἄρχοιτο.*

οἱ ἔδεισαν. Ἔγωγε μὴν ἦλθον πρὸς αὐτοὺς καὶ ἠρώ- 23
των ὅ,τι ἐστὶ τὸ πρᾶγμα. Τῶν δὲ ἦσαν μὲν οἱ οὐ-
δὲν ᾔδεσαν, ὅμως δὲ λίθους εἶχον ἐν ταῖς χερσίν.
Ἐπεὶ δὲ καὶ εἰδότι τινὶ ἐνέτυχον, λέγει μοι ὅτι οἱ ἀγο-
ρανόμοι δεινότατα ποιοῦσι τὸ στράτευμα. Καὶ ἐν τούτῳ 24
τις ὁρᾷ τὸν ἀγορανόμον Ζήλαρχον πρὸς τὴν θάλατ-
ταν ἀποχωροῦντα, καὶ ἀνέκραγεν· οἱ δὲ ὡς ἤκουσαν,
ὥςπερ ἢ συὸς ἀγρίου ἢ ἐλάφου φανέντος ἵενται ἐπ᾽
αὐτόν. Οἱ δ᾽ αὖ Κερασούντιοι ὡς εἶδον ὁρμῶντας 25
καθ᾽ ἑαυτούς, σαφῶς νομίζοντες ἐπὶ σφᾶς ἵεσθαι, φεύ-
γουσι δρόμῳ καὶ ἐμπίπτουσιν εἰς τὴν θάλατταν.
Συνειςέπεσον δὲ καὶ ἡμῶν αὐτῶν τινές, καὶ ἐπνίγετο
ὅςτις μὴ ἐτύγχανεν ἐπιστάμενος νεῖν. Καὶ τούτους τί
δοκεῖτε; Ἠδίκουν μὲν οὐδέν, ἔδεισαν δὲ μὴ λύττα τις 26
ὥςπερ κυσὶν ἡμῖν ἐμπεπτώκοι. Εἰ οὖν ταῦτα τοιαῦτα
ἔσται, θεάσασθε οἵα ἡ κατάστασις ἡμῖν ἔσται τῆς
στρατιᾶς. Ὑμεῖς μὲν οἱ πάντες οὐκ ἔσεσθε κύριοι 27
οὔτε ἀνελέσθαι πόλεμον ᾧ ἂν βούλησθε οὔτε κατα-
λῦσαι, ἰδίᾳ δὲ ὁ βουλόμενος ἄξει στράτευμα ἐφ᾽ ὅ,τι
ἂν ἐθέλῃ. Κἄν τινες πρὸς ὑμᾶς ἴωσι πρέσβεις ἢ
εἰρήνης δεόμενοι ἢ ἄλλου τινός, κατακαίνοντες τού-
τους οἱ βουλόμενοι ποιήσουσιν ὑμᾶς τῶν λόγων μὴ
ἀκοῦσαι τῶν πρὸς ὑμᾶς ἰόντων. Ἔπειτα δὲ οὓς μὲν 28
ἂν ὑμεῖς ἅπαντες ἕλησθε ἄρχοντας ἐν οὐδεμιᾷ χώρᾳ
ἔσονται, ὅςτις δ᾽ ἂν ἑαυτὸν ἕληται στρατηγὸν καὶ
ἐθέλῃ λέγειν, Βάλλε, βάλλε, οὗτος ἔσται ἱκανὸς καὶ
ἄρχοντα κατακανεῖν καὶ ἰδιώτην ὑμῶν ὃν ἂν ἐθέλῃ

§. 26. *τούτους τί δοκεῖτε;* was glaubt ihr von diesen, von ihrer Flucht, ohne daſs man grade einen Infinitiv ergänzen dürfte, wiewohl in den meisten solcher Stellen ein allgemeiner Begriff wie *εἶναι* oder *ποιεῖν* gedacht werden kann. Aehnlich Mem. IV, 2, 21: *τί σοι δοκεῖ ὁ τοιοῦτος.*

ἄκριτον, ἢν ὦσιν οἱ πεισόμενοι αὐτῷ, ὥςπερ καὶ νῦν
29 ἐγένετο. Οἷα δὲ ὑμῖν καὶ διαπεπράχασιν οἱ αὐθαίρετοι
οὗτοι στρατηγοὶ σκέψασθε. Ζήλαρχος μὲν γὰρ
ὁ ἀγορανόμος εἰ μὲν ἀδικεῖ ὑμᾶς, οἴχεται ἀποπλέων
οὐ δοὺς ὑμῖν δίκην· εἰ δὲ μὴ ἀδικεῖ, φεύγει ἐκ τοῦ
30 στρατεύματος δείσας μὴ ἀδίκως ἄκριτος ἀποθάνῃ. Οἱ
δὲ καταλεύσαντες τοὺς πρέσβεις διεπράξαντο ὑμῖν
μόνοις μὲν τῶν Ἑλλήνων εἰς Κερασοῦντα μὴ ἀσφαλὲς
εἶναι, ἐὰν μὴ σὺν ἰσχύι ἀφικνῆσθε· τοὺς δὲ νεκροὺς
οὓς πρόσθεν αὐτοὶ οἱ κατακανόντες ἐκέλευον θάπτειν,
τούτους διεπράξαντο μηδὲ σὺν κηρυκίῳ ἔτι ἀσφαλὲς
εἶναι ἀνελέσθαι. Τίς γὰρ ἐθελήσει κῆρυξ ἰέναι κήρυκας
ἀπεκτονώς; Ἀλλ' ἡμεῖς Κερασουντίων θάψαι
31 αὐτοὺς ἐδεήθημεν. Εἰ μὲν οὖν καλῶς ἔχει ταῦτα,
δοξάτω ὑμῖν, ἵνα ὡς τοιούτων ἐσομένων καὶ φυλακὴν
ἰδίᾳ ποιήσῃ τις καὶ τὰ [ἐρυμνὰ] ὑπερδέξια πειρᾶται
32 ἔχων σκηνοῦν. Εἰ μέντοι δοκεῖ ὑμῖν θηρίων, ἀλλὰ
μὴ ἀνθρώπων εἶναι τὰ τοιαῦτα ἔργα, σκοπεῖτε παῦλάν
τινα αὐτῶν· εἰ δὲ μή, πρὸς Διὸς πῶς ἢ θεοῖς
θύσομεν ἡδέως, ποιοῦντες ἔργα ἀσεβῆ, ἢ τοῖς πολεμίοις
πῶς μαχούμεθα, ἢν ἀλλήλους κατακαίνωμεν;
33 Πόλις δὲ φιλία τίς ἡμᾶς δέξεται, ἥτις ἂν ὁρᾷ τοσαύτην
ἀνομίαν ἐν ἡμῖν; Ἀγορὰν δὲ τίς ἄξει θαῤῥῶν,
ἢν περὶ τὰ μέγιστα τοιαῦτα ἐξαμαρτάνοντες φαινώμεθα;
Οὗ δὲ δὴ πάντων οἰόμεθα τεύξεσθαι ἐπαίνου,

§. 30. ἀσφαλὲς εἶναι. sc. ἀφικνεῖσθαι aus ἀφικνῆσθε. Vgl. Mem. II, 3, 7: ἵππος τῷ ἀνεπιστήμονι μέν, ἐγχειροῦντι δὲ χρῆσθαι ζημία ἐστίν. Bei der Lesart ἀφικνεῖσθαι ist ἀφικνῆσθε zu ἐὰν μὴ zu ergänzen. Vgl. Andok. I, 89 p. 12: μηδ' ἐπ' ἀνδρὶ νόμον τιθέναι, ἐὰν μὴ τὸν αὐτὸν ἐπὶ πᾶσιν Ἀθηναίοις.

§. 31. ἀλλ'. S. zu V, 1, 7. — δοξάτω ὑμῖν, beschliefset es förmlich. — ὡς τοιούτων ἐσομένων, in der Voraussetzung, Ueberzeugung, dafs solches statt finden werde.

§. 33. τὰ μέγιστα, göttliches und menschliches Recht. — οὗ — ἐπαινέσειεν. Man construire τίς ἂν ἡμᾶς τοιούτους ὄντας ἐπαι-

τίς ἂν ἡμᾶς τοιούτους ὄντας ἐπαινέσειεν; Ἡμεῖς μὲν
γὰρ οἶδ᾽ ὅτι πονηροὺς ἂν φαίημεν εἶναι τοὺς τὰ τοι-
αῦτα ποιοῦντας.
Ἐκ τούτου ἀνιστάμενοι πάντες ἔλεγον τοὺς μὲν 34
τούτων ἄρξαντας δοῦναι δίκην, τοῦ δὲ λοιποῦ μηκέτι
ἐξεῖναι ἀνομίας ἄρξαι· ἐὰν δέ τις ἄρξῃ, ἄγεσθαι αὐ-
τοὺς ἐπὶ θανάτῳ· τοὺς δὲ στρατηγοὺς εἰς δίκας πάν-
τας καταστῆσαι· εἶναι δὲ δίκας καὶ εἴ τι ἄλλο τις
ἠδίκητο ἐξ οὗ Κῦρος ἀπέθανε· δικαστὰς δὲ τοὺς
λοχαγοὺς ἐποιήσαντο. Παραινοῦντος δὲ Ξενοφῶντος
καὶ τῶν μάντεων συμβουλευόντων ἔδοξε καὶ καθῆραι
τὸ στράτευμα. Καὶ ἐγένετο καθαρμός.
VIII. Ἔδοξε δὲ καὶ τοὺς στρατηγοὺς δίκην ὑπο- 1
σχεῖν τοῦ παρεληλυθότος χρόνου. Καὶ διδόντων Φι-
λήσιος μὲν ὦφλε καὶ Ξανθικλῆς τῆς φυλακῆς τῶν
γαυλικῶν χρημάτων τὸ μείωμα εἴκοσι μνᾶς, Σοφαί-
νετος δέ, ὅτι ἄρχων αἱρεθεὶς κατημέλει, δέκα μνᾶς.
Ξενοφῶντος δὲ κατηγόρησάν τινες φάσκοντες παίε-
σθαι ὑπ᾽ αὐτοῦ καὶ ὡς ὑβρίζοντος τὴν κατηγορίαν
ἐποιοῦντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἀναστὰς ἐκέλευσεν εἰπεῖν 2
πρῶτον τὸν πρῶτον λέξαντα ποῦ καὶ ἐπλήγη. Ὁ δὲ
ἀποκρίνεται· Ὅπου καὶ τῷ ῥίγει ἀπωλλύμεθα καὶ
χιὼν πλείστη ἦν. Ὁ δὲ εἶπεν, Ἀλλὰ μὴν καὶ χειμῶ- 3

νέσειε τὸν ἔπαινον οὐ πάντων οἰόμεθα τεύξεσθαι. Ueber τυγχάνειν τί τινος s. zu I, 4, 15. — ἡμεῖς μέν. S. zu I, 3, 17.

§. 34. δοῦναι. S. zu I, 3, 8. — αὐτούς. S. zu I, 4, 8.

C. VIII. §. 1. τῆς φυλακῆς. S. zu I, 6, 7. Ueber den Genitiv vgl. M. §. 369. — τῶν γαυλικῶν χρημάτων, der V, 1, 16 erwähnten Schiffsgüter. Der Genitiv gehört dem Sinne nach auch zu τὸ μείωμα, was wohl am besten als Apposition zu εἴκοσι μνᾶς gefaſst wird (vgl. zu III, 5, 16): er war 20 Minen schuldig (wurde verurtheilt zur Strafe von 20 M.) als (Betrag oder Ersatz der) Verringerung der Schiffswaaren. — κατημέλει, in der V, 3, 1 erwähnten Befehlshaberschaft. — παίεσθαι. S. zu I, 4, 12.

§. 2. πρῶτον τόν. Conjectur für τὸν πρῶτον. — λέξαντα. sc. παίεσθαι. — ποῦ καί. S. zu I, 8, 16. — Ὅπου — ἦν. S. IV, 5, 3.

νός γε ὄντος οἵου λέγεις, σίτου δὲ ἐπιλελοιπότος, οἴνου
δὲ μηδ' ὀσφραίνεσθαι παρόντος, ὑπὸ δὲ πόνων πολ-
λῶν ἀπαγορευόντων, πολεμίων δὲ ἑπομένων, εἰ ἐν τοι-
ούτῳ καιρῷ ὕβριζον, ὁμολογῶ καὶ τῶν ὄνων ὑβριστό-
τερος εἶναι, οἷς φασὶν ὑπὸ τῆς ὕβρεως κόπον οὐκ
ἐγγίγνεσθαι. Ὅμως δὲ καὶ λέξον, ἔφη, ἐκ τίνος
4 ἐπλήγης. Πότερον ᾔτουν τί σε καὶ ἐπεί μοι οὐκ ἐδί-
δως ἔπαιον; ἀλλ' ἀπῄτουν; ἀλλὰ περὶ παιδικῶν μα-
χόμενος; ἀλλὰ μεθύων ἐπαρῴνησα; Ἐπεὶ δὲ τούτων
5 οὐδὲν ἔφησεν, ἐπήρετο αὐτὸν εἰ ὁπλιτεύοι. Οὐκ ἔφη.
Πάλιν εἰ πελτάζοι. Οὐδὲ τοῦτ' ἔφη, ἀλλ' ἡμίονον
ἐλαύνειν ταχθεὶς ὑπο τῶν συσκήνων ἐλεύθερος ὤν.
6 Ἐνταῦθα δὴ ἀναγιγνώσκει τε αὐτὸν καὶ ἤρετο· Ἦ
σὺ εἶ ὁ τὸν κάμνοντα ἀπάγων; Ναὶ μὰ Δί', ἔφη· σὺ
γὰρ ἠνάγκαζες· τὰ δὲ τῶν ἐμῶν συσκήνων σκεύη
7 διέῤῥιψας. Ἀλλ' ἡ μὲν διάῤῥιψις, ἔφη ὁ Ξενοφῶν,
τοιαύτη τις ἐγένετο· διέδωκα ἄλλοις ἄγειν καὶ ἐκέ-
λευσα πρὸς ἐμὲ ἀπαγαγεῖν· καὶ ἀπολαβὼν ἅπαντα
σῶα ἀπέδωκά σοι, ἐπεὶ καὶ σὺ ἐμοὶ ἀπέδειξας τὸν
ἄνδρα. Οἷον δὲ τὸ πρᾶγμα ἐγένετο ἀκούσατε, ἔφη·
8 καὶ γὰρ ἄξιον. Ἀνὴρ κατελείπετο διὰ τὸ μηκέτι δύ-
νασθαι πορεύεσθαι. Καὶ ἐγὼ τὸν μὲν ἄνδρα τοσοῦ-
τον

§. 3. *παρόν* wird ähnlich wie *ἐξόν* gebraucht (s. zu II, 5, 22) mit dem Nebenbegriffe des in den Verhältnissen sich von selbst Darbietenden. (B. §. 137 p. 443.) Vgl. Lys. XIX, 14 p. 153. Demosth. XXIII, 152 p. 670. Herod. I, 129: (*Ἅρπαγος*) *παρεὸν αὐτῷ βασιλέα γενέσθαι — ἄλλῳ τῷ κράτος περιέθηκε.* Da dies aber hier nicht paſst, so scheint *παρόντος* die richtige Lesart zu sein.

§. 4. *ἐκ τίνος, διὰ τί* §. 12. *τίνος ἕνεκα* II, 3, 20. — Nach den folgenden Fragen muſs jedesmal eine Pause für die zu erwartende Antwort gedacht werden. — *μαχόμενος.* sc. *ἔπαιόν σε.*

§. 6. *ἀπάγων.* Vielleicht *ἀγαγών.*

§. 7. *ἀπέδειξας, παρέδωκας.* Vgl. §. 11 und zu I, 6, 3.

§. 8. *τοσοῦτον.* S. zu II, 4, 4. — *ὅτι.* Im Vorigen liegt *ὅσον ᾔδειν.*

τον ἐγίγνωσκον ὅτι εἷς ἡμῶν εἴη· ἠνάγκασα δὲ σὲ
τοῦτον ἄγειν, ὡς μὴ ἀπόλοιτο· καὶ γάρ, ὡς ἐγὼ οἶ-
μαι, πολέμιοι ἡμῖν ἐφείποντο. Συνέφη τοῦτο ὁ ἄν-
θρωπος. Οὔκουν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐπεὶ προὔπεμψά 9
σε, καταλαμβάνω αὖθις σὺν τοῖς ὀπισθοφύλαξι προσ-
ιὼν βόθρον ὀρύττοντα ὡς κατορύξοντα τὸν ἄνθρω-
πον, καὶ ἐπιστὰς ἐπῄνουν σε; Ἐπεὶ δὲ παρεστηκότων 10
ἡμῶν συνέκαμψε τὸ σκέλος ὁ ἀνήρ, ἀνέκραγον οἱ παρ-
όντες ὅτι ζῇ ὁ ἀνήρ· σὺ δ' εἶπας· Ὁπόσα γε βού-
λεται, ὡς ἔγωγε αὐτὸν οὐκ ἄξω. Ἐνταῦθα ἔπαισά
σε· ἀληθῆ λέγεις· ἔδοξας γάρ μοι εἰδότι ἐοικέναι ὅτι
ἔζη. Τί οὖν; ἔφη, ἧττόν τι ἀπέθανεν, ἐπεὶ ἐγώ σοι 11
ἀπέδειξα αὐτόν; Καὶ γὰρ ἡμεῖς, ἔφη ὁ Ξενοφῶν,
πάντες ἀποθανούμεθα· τούτου οὖν ἕνεκα ζῶντας ἡμᾶς
δεῖ κατορυχθῆναι; Τοῦτον μὲν ἀνέκραγον πάντες ὡς 12
ὀλίγας παίσειεν· ἄλλους δ' ἐκέλευε λέγειν διὰ τί ἕκα-
στος ἐπλήγη. Ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνίσταντο, αὐτὸς ἔλεγεν·
Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, ὁμολογῶ παῖσαι δὴ ἄνδρας πολλοὺς 13
ἕνεκεν ἀταξίας ὅσοις σώζεσθαι μὲν ἤρκει δι' ὑμᾶς,
ἐν τάξει τε ἰόντων καὶ μαχομένων ὅπου δέοι, αὐτοὶ
δὲ λιπόντες τὰς τάξεις προθέοντες ἁρπάζειν ἤθελον
καὶ ὑμῶν πλεονεκτεῖν. Εἰ δὲ τοῦτο πάντες ἐποιοῦ-

§. 10. *Ὁπόσα γε βούλεται*, so viel er will mag er leben; das hilft ihm nichts. Aristoph. Ekkles. 924: *ᾄδ' ὁπόσα βούλει.*

§. 11. *Τί οὖν* leitet die folgende Frage ein, die daher keiner Fragepartikel bedarf. Memor. II, 6, 8: *Τί οὖν; ἔφη, ὃν ἂν ἡμῖν τε δοκῇ καὶ οἱ θεοὶ μὴ ἐναντιῶνται, ἔχεις εἰπεῖν ὅπως οὗτος θηρατέος.* — *καὶ γάρ.* S. zu I, 9, 10 und über *γάρ* zu III, 2, 29.

§. 12. *ὀλίγας.* sc. *πληγάς.* Eine häufige Ellipse. — *οὐκ ἀνίσταντο.* sc. *πληγῆναι λέγοντες.* *Οὐ* steht wie im Lateinischen indem ein allgemeiner Begriff wie Jemand, Etwas, Leute, gedacht wird. Vgl. IV, 6, 2. VII, 3, 20.

§. 13. *ἤρκει*, es war ihnen recht, sie liefsen es sich gefallen. — *δι' ὑμᾶς*, durch euer Verdienst. Demosth. XVIII, 218 p. 301: *δι' ἡμᾶς σεσῶσθαι.* — *ἰόντων καὶ μαχομένων* kann als Genit. abs. gefafst werden oder als Apposition. S. zu I, 2, 18.

14 μεν, ἅπαντες ἂν ἀπωλόμεθα. Ἤδη δὲ καὶ μαλακι-
ζόμενόν τινα καὶ οὐκ ἐθέλοντα ἀνίστασθαι, ἀλλὰ
προϊέμενον ἑαυτὸν τοῖς πολεμίοις καὶ ἔπαισα καὶ ἐβια-
σάμην πορεύεσθαι. Ἐν γὰρ τῷ ἰσχυρῷ χειμῶνι καὶ
αὐτός ποτε ἀναμένων τινὰς συσκευαζομένους καθεζό-
μενος συχνὸν χρόνον κατέμαθον ἀναστὰς μόλις καὶ
15 τὰ σκέλη ἐκτείνας. Ἐν ἐμαυτῷ οὖν πεῖραν λαβών, ἐκ
τούτου καὶ ἄλλον ὁπότε ἴδοιμι καθήμενον καὶ βλα-
κεύοντα ἤλαυνον· τὸ γὰρ κινεῖσθαι καὶ ἀνδρίζεσθαι
παρεῖχε θερμασίαν τινὰ καὶ ὑγρότητα, τὸ δὲ καθῆ-
σθαι καὶ ἡσυχίαν ἔχειν ἑώρων ὑπουργὸν ὂν τῷ τε
ἀποπήγνυσθαι τὸ αἷμα καὶ τῷ ἀποσήπεσθαι τοὺς
τῶν ποδῶν δακτύλους, ἅπερ πολλοὺς καὶ ὑμεῖς ἴστε
16 παθόντας. Ἄλλον δέ γε ἴσως ὑπολειπόμενόν που διὰ
ῥαστώνην καὶ κωλύοντα καὶ ὑμᾶς τοὺς πρόσθεν καὶ
ἡμᾶς τοὺς ὄπισθεν πορεύεσθαι ἔπαισα πύξ, ὅπως μὴ
17 λόγχῃ ὑπὸ τῶν πολεμίων παίοιτο. Καὶ γὰρ οὖν νῦν
ἔξεστιν αὐτοῖς σωθεῖσιν εἴ τι ὑπ᾿ ἐμοῦ ἔπαθον παρὰ
τὸ δίκαιον δίκην λαβεῖν. Εἰ δ᾿ ἐπὶ τοῖς πολεμίοις
ἐγένοντο, τί μέγα ἂν οὕτως ἔπαθον ὅτου δίκην ἂν
18 ἠξίουν λαμβάνειν; Ἁπλοῦς μοι, ἔφη, ὁ λόγος. Ἐγὼ
γὰρ εἰ μὲν ἐπ᾿ ἀγαθῷ ἐκόλασά τινα, ἀξιῶ ὑπέχειν
δίκην οἵαν καὶ γονεῖς υἱοῖς καὶ διδάσκαλοι παισί. Καὶ
19 γὰρ οἱ ἰατροὶ τέμνουσι καὶ καίουσιν ἐπ᾿ ἀγαθῷ. Εἰ
δὲ ὕβρει νομίζετέ με ταῦτα πράττειν, ἐνθυμήθητε ὅτι

§. 14. *κατέμαθον ἀναστάς.* B. §. 131, 4, a. M. §. 548.

§. 15. *λαβών, ἐκ τούτου.* S. zu I, 7, 3.

§. 17. *τί μέγα ἂν οὕτω ἔπαθον,* was so Großses würden sie erlitten haben; d. h. auch wenn sie die gröſste Schmach und das gröſste Unrecht erlitten hätten u. s. w. In affirmativer Rede: *οὐχ οὕτω μέγα ἂν ἔπαθον.* Vgl. Herod. I, 199: *οὐκ οὕτω μέγα οἱ δώσεις ὥς μιν λάμψεαι.*

§. 19. *πράττειν* für *ὅτι ἔπραττον* auch nach dem Präsens. Demosth. XX, 119 p. 493: *τοὺς προγόνους ὀργίζεσθε ἐὰν μή τις φῇ ποιεῖν.* — *εὐδία,* Sicherheit.

νῦν ἐγὼ θαῤῥῶ σὺν τοῖς θεοῖς μᾶλλον ἢ τότε καὶ
θρασύτερός εἰμι νῦν ἢ τότε καὶ οἶνον πλείω πίνω,
ἀλλ' ὅμως οὐδένα παίω· ἐν εὐδίᾳ γὰρ ὁρῶ ὑμᾶς.
Ὅταν δὲ χειμὼν ᾖ καὶ θάλαττα μεγάλη ἐπιφέρηται, 20
οὐχ ὁρᾶτε ὅτι καὶ νεύματος μόνου ἕνεκα χαλεπαίνει
μὲν πρῳρεὺς τοῖς ἐν πρῴρᾳ, χαλεπαίνει δὲ κυβερνή-
της τοῖς ἐν πρύμνῃ; Ἱκανὰ γὰρ ἐν τῷ τοιούτῳ καὶ
μικρὰ ἁμαρτηθέντα πάντα συνεπιτρῖψαι. Ὅτι δὲ 21
δικαίως ἔπαιον αὐτοὺς καὶ ὑμεῖς κατεδικάσατε τότε·
ἔχοντες ξίφη, οὐ ψήφους, παρέστητε, καὶ ἐξῆν ὑμῖν
ἐπικουρεῖν αὐτοῖς, εἰ ἐβούλεσθε· ἀλλὰ μὰ Δία οὔτε
τούτοις ἐπεκουρεῖτε οὔτε σὺν ἐμοὶ τὸν ἀτακτοῦντα
ἐπαίετε. Τοιγαροῦν ἐξουσίαν ἐποιήσατε τοῖς κακοῖς 22
αὐτῶν ὑβρίζειν ἐῶντες αὐτούς. Οἶμαι γάρ, εἰ ἐθέλετε
σκοπεῖν, τοὺς αὐτοὺς εὑρήσετε καὶ τότε κακίστους καὶ
νῦν ὑβριστοτάτους. Βοΐσκος γοῦν ὁ πύκτης ὁ Θεττα- 23
λὸς τότε μὲν διεμάχετο ὡς κάμνων ἀσπίδα μὴ φέρειν,
νῦν δ', ὡς ἐγὼ ἀκούω, Κοτυωριτῶν πολλοὺς ἤδη ἀπο-
δέδυκεν. Ἢν οὖν σωφρονῆτε, τούτῳ τἀναντία ποιή- 24
σετε ἢ τοὺς κύνας ποιοῦσι· τοὺς μὲν γὰρ κύνας τοὺς

§. 20. μεγάλη, durch Stürme aufgeregt.

§. 22. Οἶμαι — εὑρήσετε. Plato Protag. p. 314, c: δοκεῖ οὖν μοι, ὁ θυρωρός, εὐνοῦχός τις, κατήκουεν ἡμῶν.

§. 23. μή, weil in διεμάχετο ein Sträuben liegt. Thuk. III, 40: διαμάχομαι μὴ μεταγνῶναι ὑμᾶς τὰ προδεδογμένα. — ἐγώ steht besonders in solchen Formeln oft mit sehr geringem Nachdruck. Eben so ἐγὼ ἀκούω Symp. VIII, 3. Lys. XIX, 5. 14. 46. — ἀποδέδυκεν. Vielleicht ἀπέδυσεν.

§. 24. τούτῳ ist der Dativ der Beziehung, wie III, 2, 24. IV, 2, 23 und περὶ ἱππ. IX, 12: βλακὶ ἵππῳ — πάντα τἀναντία ποιεῖν. Der Accusativ ist bei ποιεῖν und ähnlichen Verbis nur da nothwendig wo das Object als unmittelbar etwas erleidend vorgestellt werden soll: ἀγαθά σε ποιῶ = πάσχεις ἀγαθὰ ὑπ' ἐμοῦ. Der Dativ dagegen mufs stehen wo ein für oder wider zu bezeichnen ist, also in Fällen wie Demosth. XXIX, 37 p. 855: τί σοι ποιήσωσιν οἱ μάρτυρες. An unsrer Stelle machte die Verschiedenheit der Beziehung und der Casus das sonst entbehrliche ποιοῦσι nöthig.

χαλεποὺς τὰς μὲν ἡμέρας διδέασι, τὰς δὲ νύκτας ἀφιᾶσι, τοῦτον δέ, ἢν σωφρονῆτε, τὴν νύκτα μὲν δήσετε,
25 *τὴν δὲ ἡμέραν ἀφήσετε. Ἀλλὰ γάρ, ἔφη, θαυμάζω ὅτι εἰ μέν τινι ὑμῶν ἀπηχθόμην μέμνησθε καὶ οὐ σιωπᾶτε, εἰ δέ τῳ ἢ χειμῶνα ἐπεκούρησα ἢ πολέμιον ἀπήρυξα ἢ ἀσθενοῦντι ἢ ἀποροῦντι συνεξεπόρισά τι, τούτων δ' οὐδεὶς μέμνηται· οὐδ' εἴ τινα καλῶς τι ποιοῦντα ἐπῄνεσα, οὐδ' εἴ τιν' ἄνδρα ὄντα ἀγαθὸν*
26 *ἐτίμησα ὡς ἐδυνάμην, οὐδὲ τούτων μέμνησθε. Ἀλλὰ μὴν καλόν γε καὶ δίκαιον καὶ ὅσιον καὶ ἥδιον τῶν ἀγαθῶν μᾶλλον ἢ τῶν κακῶν μεμνῆσθαι.*

Ἐκ τούτου μὲν δὴ ἀνίσταντο καὶ ἀνεμίμνησκον. Καὶ περιεγένετο ὥςτε καλῶς ἔχειν.

1 IX. *Ἐκ τούτου δὲ ἐν τῇ διατριβῇ οἱ μὲν ἀπὸ τῆς ἀγορᾶς ἔζων, οἱ δὲ [καὶ] ληιζόμενοι ἐκ τῆς Παφλαγονίας. Ἐκλώπευον δὲ καὶ οἱ Παφλαγόνες εὖ μάλα τοὺς ἀποσκεδαννυμένους, καὶ τῆς νυκτὸς δὲ τοὺς πρόσω σκηνοῦντας ἐπειρῶντο κακουργεῖν· καὶ πολεμικώτατα*
2 *πρὸς ἀλλήλους εἶχον ἐκ τούτων. Ὁ δὲ Κορύλας, ὃς ἐτύγχανε τότε Παφλαγονίας ἄρχων, πέμπει παρὰ τοὺς Ἕλληνας πρέσβεις ἔχοντας ἵππους καὶ στολὰς καλάς, λέγοντας ὅτι Κορύλας ἕτοιμος εἴη τοὺς Ἕλληνας μήτ'*
3 *ἀδικεῖν μήτ' [αὐτὸς] ἀδικεῖσθαι. Οἱ δὲ στρατηγοὶ ἀπεκρίναντο ὅτι περὶ μὲν τούτων σὺν τῇ στρατιᾷ βουλεύσοιντο, ἐπὶ ξενίᾳ δὲ ἐδέχοντο αὐτούς· παρεκάλεσαν δὲ καὶ τῶν ἄλλων ἀνδρῶν οὓς ἐδόκουν δικαιο-*

§. 25. *τούτων δέ.* So konnte auch vorher stehen *τούτου μὲν μέμνησθε.* S. zu III, 1, 43.

§. 26. *περιεγένετο*, es kam dahin, das Resultat war. Thuk. II, 39: *περιγίγνεται ἡμῖν τοῖς μέλλουσιν ἀλγεινοῖς μὴ προκάμνειν.*

C. IX. §. 3. *οὓς ἐδόκουν δικαιοτάτους εἶναι.* sc. *παρακαλεῖσθαι.* Wie man sagt *οὗτος δίκαιός ἐστι παρακαλεῖσθαι*, so auch *τοῦτον*

τάτους εἶναι. Θύσαντες δὲ τῶν αἰχμαλώτων βοῦς καὶ 4
ἄλλα ἱερεῖα εὐωχίαν μὲν ἀρκοῦσαν παρεῖχον, κατα-
κείμενοι δὲ ἐν στιβάσιν ἐδείπνουν καὶ ἔπινον ἐκ κερα-
τίνων ποτηρίων, οἷς ἐνετύγχανον ἐν τῇ χώρᾳ. Ἐπεὶ 5
δὲ αἱ σπονδαί [τ'] ἐγένοντο καὶ ἐπαιάνισαν, ἀνέστησαν
πρῶτον μὲν Θρᾷκες καὶ πρὸς αὐλὸν ὠρχήσαντο σὺν
τοῖς ὅπλοις καὶ ἥλλοντο ὑψηλά τε καὶ κούφως καὶ
ταῖς μαχαίραις ἐχρῶντο· τέλος δὲ ὁ ἕτερος τὸν ἕτερον
παίει, ὡς πᾶσι δοκεῖν πεπληγέναι τὸν ἄνδρα· ὁ δ'
ἔπεσε τεχνικῶς πώς. Καὶ ἀνέκραγον οἱ Παφλαγόνες. 6
Καὶ ὁ μὲν σκυλεύσας τὰ ὅπλα τοῦ ἑτέρου ἐξῄει ᾄδων
τὸν Σιτάλκαν· ἄλλοι δὲ τῶν Θρᾳκῶν τὸν ἕτερον ἐξέ-
φερον ὡς τεθνεῶτα· ἦν δὲ οὐδὲν πεπονθώς. Μετὰ 7
τοῦτο Αἰνιᾶνες καὶ Μάγνητες ἀνέστησαν, οἳ ὠρχοῦντο
τὴν καρπαίαν καλουμένην ἐν τοῖς ὅπλοις. Ὁ δὲ τρό- 8
πος τῆς ὀρχήσεως ἦν [ὅδε]· ὁ μὲν παραθέμενος τὰ
ὅπλα σπείρει καὶ ζευγηλατεῖ, πυκνὰ μεταστρεφόμε-
νος ὡς φοβούμενος· λῃστὴς δὲ προσέρχεται· ὁ δ'
ἐπειδὰν προΐδηται, ἀπαντᾷ ἁρπάσας τὰ ὅπλα καὶ
μάχεται πρὸ τοῦ ζεύγους· καὶ οὗτοι ταῦτ' ἐποίουν ἐν
ῥυθμῷ πρὸς τὸν αὐλόν· καὶ τέλος ὁ λῃστὴς δήσας
τὸν ἄνδρα καὶ τὸ ζεῦγος ἀπάγει· ἐνίοτε δὲ καὶ ὁ
ζευγηλάτης τὸν λῃστήν· εἶτα παρὰ τοὺς βοῦς ζεύξας
ὀπίσω τὼ χεῖρε δεδεμένον ἐλαύνει.

δίκαιον δοκῶ (νομίζω) παρακαλεῖσθαι. Vgl. B. §. 138, I, 7. M. 297 und zu II, 3, 11.

§. 4. αἰχμαλώτων ist Neutrum.

§. 5. πρῶτον μέν. S. zu III, 1, 13. — ὑψηλά ist Accusativ nach der Analogie von ἅλλεσθαι ἅλματα. Eben so πυκνά §. 8. Vgl. zu V, 4, 32.

§. 6. τὸν Σιτάλκαν. Wahrscheinlich ein Gesang zu Ehren eines alten Thrakischen Fürsten dieses Namens.

§. 8. λῃστὴς δέ lebhafter als ὁ δὲ ὡς λῃστής. — πρό, vor und für. — καὶ οὗτοι, und auch diese. — τὸν ἄνδρα ist dop-

9 Μετὰ τοῦτο Μυσὸς εἰςῆλθεν ἐν ἑκατέρᾳ τῇ χειρὶ
ἔχων πέλτην· καὶ τοτὲ μὲν ὡς δύο ἀντιταττομένων
μιμούμενος ὠρχεῖτο, τοτὲ δὲ ὡς πρὸς ἕνα ἐχρῆτο ταῖς
πέλταις, τοτὲ δ' ἐδινεῖτο καὶ ἐξεκυβίστα ἔχων τὰς
10 πέλτας, ὥςτε ὄψιν ἔχων καλὴν φαίνεσθαι. Τέλος δὲ
τὸ Περσικὸν ὠρχεῖτο, κρούων τὰς πέλτας, καὶ ὤκλαζε
καὶ ἐξανίστατο· καὶ ταῦτα πάντα ἐν ῥυθμῷ ἐποίει
11 πρὸς τὸν αὐλόν. Ἐπὶ δὲ τούτῳ ἐπιόντες οἱ Μαντι-
νεῖς καὶ ἄλλοι τινὲς τῶν Ἀρκάδων ἀναστάντες ἐξο-
πλισάμενοι ὡς ἐδύναντο κάλλιστα ᾖεσάν τε ἐν ῥυθμῷ,
[πρὸς] τὸν ἐνόπλιον ῥυθμὸν αὐλούμενοι, καὶ ἐπαιά-
νισαν καὶ ὠρχήσαντο, ὥςπερ ἐν ταῖς πρὸς τοὺς θεοὺς
προςόδοις. Ὁρῶντες δὲ οἱ Παφλαγόνες δεινὰ ἐποι-
12 οῦντο πάσας τὰς ὀρχήσεις ἐν ὅπλοις εἶναι. Ἐπὶ τού-
τοις ὁρῶν ὁ Μυσὸς ἐκπεπληγμένους αὐτοὺς πείσας
τῶν Ἀρκάδων τινὰ πεπαμένον ὀρχηστρίδα εἰςάγει
σκευάσας ὡς ἐδύνατο κάλλιστα καὶ ἀσπίδα δοὺς κού-
13 φην αὐτῇ. Ἡ δὲ ὠρχήσατο Πυῤῥίχην ἐλαφρῶς. Ἐν-

pelt zu denken: *τὸν ἄνδρα αὐτόν τε.* — *τὸν ληστήν.* sc. *δήσας ἀπάγει* oder daraus *νικᾷ.*

§. 9. *ἐξεκυβίστα.* Vielleicht ist vorher *ἐκυβίστα τε καί* ausgefallen: er stürzte sich kopflings (*ἐκυβίστα*) so dafs er auf die Hände (die Schilde in denselben?) sich stützte und aus dieser Stellung wieder zurück (*ἐξεκυβίστα*). — *ἔχων* kann nicht wohl fehlen, da ohne dies *ὄψιν* hier schwerlich des Artikels ermangeln würde. *Ὄψιν ἔχειν*, den Anblick in sich haben für Andre, d. h. gewähren. Lukian. Hermot. 2: *ἱδρῶτα οὐκ ὀλίγον ἔχει τοῖς ὁδοιπόροις* (*ὁ ἐπ' ἀρετὴν οἶμος*).

§. 10. *τὸ Περσικόν*, ein Tanz der wegen der damit verbundenen Kniebeugungen auch *ὄκλασμα* genannt wurde.

§. 11. *πρόςοδοι*, Processionen zu den Tempeln der Götter, mehrentheils um Opfer darzubringen, daher oft mit *θυσίαι* verbunden, wie Demosth. XVIII, 86 p. 254. Isokr. Phil. 12 [32 p. 88]. Lukian. *Ζεὺς ἐλεγχ.* 11. — *ποιεῖσθαι* hiefs in dieser Formel, wie in *περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι*, fast s. v. a. *ἡγεῖσθαι.* Das *δεινὰ ποιεῖσθαι* drückt hier nur einen hohen Grad von Verwundrung aus.

§. 12. *Πυῤῥίχη*, ein von Gesang begleiteter Waffentanz, alle Arten von Bewegungen und Stellungen Kämpfender darstellend.

ταῦθα κρότος ἦν πολύς· καὶ οἱ Παφλαγόνες ἤροντο εἰ καὶ [αἱ] γυναῖκες συνεμάχοντο αὐτοῖς. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι αὗται καὶ αἱ τρεψάμεναι εἶεν βασιλέα ἐκ τοῦ στρατοπέδου. Τῇ μὲν νυκτὶ ταύτῃ τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ προςῆγον αὐτοὺς εἰς τὸ στρά- 14
τευμα· καὶ ἔδοξε τοῖς στρατιώταις μήτε ἀδικεῖν Παφλαγόνας μήτε ἀδικεῖσθαι. Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν πρέσβεις ᾤχοντο· οἱ δ' Ἕλληνες, ἐπειδὴ πλοῖα ἱκανὰ ἐδόκει παρεῖναι, ἀναβάντες ἔπλεον ἡμέραν καὶ νύκτα πνεύματι καλῷ, ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες τὴν Παφλαγονίαν.
Τῇ δ' ἄλλῃ ἀφικνοῦνται εἰς Σινώπην καὶ ὡρμίσαντο 15
εἰς Ἁρμήνην τῆς Σινώπης. Σινωπεῖς δὲ οἰκοῦσι μὲν ἐν τῇ Παφλαγονικῇ, Μιλησίων δ' ἄποικοί εἰσιν. Οὗτοι ξένια πέμπουσι τοῖς Ἕλλησιν ἀλφίτων [μὲν] μεδίμνους τριςχιλίους, οἴνου δὲ κεράμια χίλια καὶ πεντακόσια. Καὶ Χειρίσοφος ἐνταῦθα ἦλθε τριήρη ἔχων. 16
Καὶ οἱ μὲν στρατιῶται προςεδόκων ἄγοντά τί σφισιν ἥκειν· ὁ δ' ἦγε μὲν οὐδέν, ἀπήγγελλε δὲ ὅτι ἐπαινοίη αὐτοὺς καὶ Ἀναξίβιος ὁ ναύαρχος καὶ οἱ ἄλλοι, καὶ ὅτι ὑπισχνεῖτο Ἀναξίβιος, εἰ ἀφίκοιντο ἔξω τοῦ Πόντου, μισθοφορὰν αὐτοῖς ἔσεσθαι.

Καὶ ἐν ταύτῃ τῇ Ἁρμήνῃ ἔμειναν οἱ στρατιῶται 17
ἡμέρας πέντε. Ὡς δὲ τῆς Ἑλλάδος ἐδόκουν ἐγγὺς γίγνεσθαι, ἤδη μᾶλλον ἢ πρόσθεν εἰςῄει αὐτοὺς ὅπως

§. 13. αἱ τρεψάμεναι. Eine auf I, 10, 3 gegründete Uebertreibung.

§. 15. κεράμιον, ἀμφορεύς, κάδος dem Attischen μετρητής angepaſst, der nach Böckh Staatshaush. d. Ath. I p. 107 etwas über 33 Berliner Quart enthielt.

§. 17. εἰςῄει αὐτούς, es fiel ihnen ein, wobei das Subject durch den folgenden Satz umschrieben wird. Ueber den Acc. vgl

18 ἂν καὶ ἔχοντές τι οἴκαδε ἀφίκοιντο. Ἡγήσαντο οὖν,
εἰ ἕνα ἕλοιντο ἄρχοντα, μᾶλλον ἂν ἢ πολυαρχίας οὔ-
σης δύνασθαι τὸν ἕνα χρῆσθαι τῷ στρατεύματι καὶ
νυκτὸς καὶ ἡμέρας· καὶ εἴ τι δέοι λανθάνειν, μᾶλλον
ἂν [καὶ] κρύπτεσθαι· καὶ εἴ τι αὖ δέοι φθάνειν,
ἧττον ἂν ὑστερίζειν· οὐ γὰρ ἂν λόγων δεῖν πρὸς ἀλ-
λήλους, ἀλλὰ τὸ δόξαν τῷ ἑνὶ περαίνεσθαι ἄν· τὸν
δ' ἔμπροσθεν χρόνον ἐκ τῆς νικώσης ἔπραττον πάντα
19 οἱ στρατηγοί. Ὡς δὲ ταῦτα διενοοῦντο, ἐτράποντο
ἐπὶ τὸν Ξενοφῶντα· καὶ οἱ λοχαγοὶ ἔλεγον προσιόντες
αὐτῷ ὅτι ἡ στρατιὰ οὕτω γιγνώσκει· καὶ εὔνοιαν ἐν-
δεικνύμενος ἕκαστός τις ἔπειθεν αὐτὸν ὑποστῆναι τὴν
20 ἀρχήν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν τῇ μὲν ἐβούλετο ταῦτα, νομί-
ζων καὶ τὴν τιμὴν μείζω οὕτως ἑαυτῷ γίγνεσθαι καὶ
πρὸς τοὺς φίλους καὶ εἰς τὴν πόλιν τοὔνομα μεῖζον
ἀφίξεσθαι αὐτοῦ· τυχὸν δὲ καὶ ἀγαθοῦ τινος ἂν
αἴτιος τῇ στρατιᾷ γενέσθαι.

21 Τὰ μὲν δὴ τοιαῦτα ἐνθυμήματα ἐπῆρεν αὐτὸν
ἐπιθυμεῖν αὐτοκράτορα γενέσθαι ἄρχοντα. Ὁπότε δ'
αὖ ἐνθυμοῖτο, ὅτι ἄδηλον μὲν παντὶ ἀνθρώπῳ ὅπη
τὸ μέλλον ἕξει, διὰ τοῦτο δὲ καὶ κίνδυνος εἴη μὴ καὶ
22 τὴν προειργασμένην δόξαν ἀποβάλοι, ἠπορεῖτο. Δια-
πορουμένῳ δὲ αὐτῷ διακρῖναι ἔδοξε κράτιστον εἶναι
τοῖς θεοῖς ἀνακοινῶσαι· καὶ παραστησάμενος δύο

M. §. 402, c. und Thuk. VI, 31: εἰςῄει αὐτοὺς τὰ δεινά. — καὶ ἔχοντές τι. S. zu I, 9, 31.

§. 18. καὶ κρύπτεσθαι, nicht bloſs würde er sich des Heeres besser bedienen können, sondern auch —. Doch vielleicht ist κατακρύπτεσθαι vorzuziehen. — καὶ — αὖ. S. zu I, 1, 7. — ἐκ τῆς νικώσης. sc. γνώμης, nach der durch Stimmenmehrheit siegenden Meinung. Vgl. V, 10, 12.

§. 20. τῇ μέν, einestheils, worauf statt τῇ δέ (M. §. 291, b)

§. 21. ὁπότε δ' αὖ folgt. Ein Ms. πῇ μέν. Vgl. III, 1, 12.

§. 22. διαπορουμένῳ. In δια — liegt das Hinundherschwanken; das Medium bezieht sich überall (auch V, 2, 24) auf den Gedan-

ἱερεῖα ἐθύετο τῷ Διὶ τῷ βασιλεῖ, ὅςπερ αὐτῷ μαν-
τευτὸς ἦν ἐκ Δελφῶν· καὶ τὸ ὄναρ δὴ ἀπὸ τούτου
τοῦ θεοῦ ἐνόμιζεν ἑωρακέναι ὃ εἶδεν ὅτε ἤρχετο ἐπὶ
τὸ συνεπιμελεῖσθαι τῆς στρατιᾶς καθίστασθαι. Καὶ 23
ὅτε ἐξ Ἐφέσου δὲ ὡρμᾶτο Κύρῳ συσταθησόμενος,
ἀετὸν ἀνεμιμνήσκετο ἑαυτῷ δεξιὸν φθεγγόμενον, κα-
θήμενον μέντοι, ὥςπερ ὁ μάντις προπέμπων αὐτὸν
ἔλεγεν ὅτι μέγας μὲν οἰωνὸς εἴη καὶ οὐκ ἰδιωτικὸς
καὶ ἔνδοξος, ἐπίπονος μέντοι· τὰ γὰρ ὄρνεα μάλιστα
ἐπιτίθεσθαι τῷ ἀετῷ καθημένῳ· οὐ μέντοι χρημα-
τιστικὸν εἶναι τὸν οἰωνόν· τὸν γὰρ ἀετὸν περιπετό-
μενον μᾶλλον λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Οὕτω δὴ 24
θυομένῳ αὐτῷ διαφανῶς ὁ θεὸς σημαίνει μήτε προς-
δεῖσθαι τῆς ἀρχῆς μήτε εἰ αἱροῖντο ἀποδέχεσθαι.
Τοῦτο μὲν δὴ οὕτως ἐγένετο. Ἡ δὲ στρατιὰ συνῆλθε, 25
καὶ πάντες ἔλεγον ἕνα αἱρεῖσθαι· καὶ ἐπεὶ τοῦτο
ἔδοξε, προεβάλλοντο αὐτόν. Ἐπειδὴ δὲ ἐδόκει δῆλον
εἶναι ὅτι αἱρήσονται αὐτὸν εἴ τις ἐπιψηφίζοι, ἀνέστη
καὶ ἔλεξε τάδε.

Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, ἥδομαι μὲν ὑπὸ ὑμῶν τιμώμε- 26
νος, ἐπείπερ ἄνθρωπός εἰμι, καὶ χάριν ἔχω καὶ εὔχο-

ken, das Activum auf die Objecte die verlegen machen: ἀποροῦμαι ὅτι ἀπορῶ. Aehnlich unterscheiden sich σκοπεῖν und σκοπεῖσθαι. — ὅσπερ μαντευτὸς ἦν durch Attraction für ᾧπερ (sc. θύειν) μαντευτὸν ἦν. Vgl. I, 2, 21. Ueber die Sache s. III, 1, 6. — ἐπὶ τὸ σ. τῆς στρ. καθίστασθαι, sich daran machen mit für das Heer zu sorgen. S. III, 1, 11 ff.

§. 23. δεξιόν. d. h. von Osten kommend, weil die Griechen bei Beobachtung des Vogelflugs das Gesicht gegen Norden kehrten. — ὥσπερ als ob folgen sollte: μέγαν μὲν οἰωνὸν (ὄντα), wofür um eine Härte zu vermeiden eine anakoluthe Wendung gewählt ist. Conjectur ist ὅνπερ. — οὐκ ἰδιωτικός, nicht eines Privatmannes Glück bedeutend.

§. 25. προεβάλλοντο, sie schlugen ihn für sich vor, zu ihrem Befehlshaber. Vgl. 10, 6. Eben so αἱρεῖσθαι.

§. 26. ἐπείπερ ist Conjectur für εἴπερ. — οὔτε — δέ, wie τέ

μαι δοῦναί μοι τοὺς θεοὺς αἴτιόν τινος ὑμῖν ἀγαθοῦ
γενέσθαι· τὸ μέντοι ἐμὲ προκριθῆναι ὑπὸ ὑμῶν ἄρ-
χοντα Λακεδαιμονίου ἀνδρὸς παρόντος οὔτε ὑμῖν μοι
δοκεῖ συμφέρον εἶναι, ἀλλ᾽ ἧττον ἂν διὰ τοῦτο τυγ-
χάνειν εἴ τι δέοισθε παρ᾽ αὐτῶν· ἐμοί δ᾽ αὖ οὐ πάνυ
27 τι νομίζω τοῦτο ἀσφαλὲς εἶναι. Ὁρῶ γὰρ ὅτι καὶ τῇ
πατρίδι μοὺ οὐ πρόσθεν ἐπαύσαντο πολεμοῦντες πρὶν
ἐποίησαν πᾶσαν τὴν πόλιν ὁμολογεῖν Λακεδαιμονίους
28 καὶ αὐτῶν ἡγεμόνας εἶναι. Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ὡμολόγη-
σαν, εὐθὺς ἐπαύσαντο πολεμοῦντες καὶ οὐκέτι πέρα
ἐπολιόρκησαν τὴν πόλιν. Εἰ οὖν ταῦτα ὁρῶν ἐγὼ
δοκοίην ὅπου δυναίμην, ἐνταῦθ᾽ ἄκυρον ποιεῖν τὸ
ἐκείνων ἀξίωμα, ἐκεῖνο ἐννοῶ μὴ λίαν ἂν ταχὺ σωφρο-
29 νισθείην. Ὃ δ᾽ ὑμεῖς ἐννοεῖτε, ὅτι ἧττον ἂν στάσις
εἴη ἑνὸς ἄρχοντος ἢ πολλῶν, εὖ ἴστε ὅτι ἄλλον μὲν
ἑλόμενοι οὐχ εὑρήσετε ἐμὲ στασιάζοντα· νομίζω γὰρ
ὅτι ὅστις ἐν πολέμῳ ὢν στασιάζει πρὸς ἄρχοντα, τοῦ-
τον πρὸς τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν στασιάζειν· ἐὰν δὲ
ἐμὲ ἕλησθε, οὐκ ἂν θαυμάσαιμι εἴ τινα εὕροιτε καὶ
ὑμῖν καὶ ἐμοὶ ἀχθόμενον.

30 Ἐπεὶ ταῦτ᾽ ἔλεγε, πολὺ μᾶλλον ἐξανίσταντο, λέ-
γοντες ὡς δέοι αὐτὸν ἄρχειν. Ἀγασίας δὲ ὁ Στυμ-
φάλιος εἶπεν ὅτι γελοῖον εἴη, εἰ οὕτως ἔχοι· ὡς ὀργι-

— *δέ*. S. zu 5, 8 vgl. VI, 1, 16. — *τυγχάνειν*. sc. *δοκεῖτε* aus *δοκεῖ*. — *οὐ πάνυ*. S. zu I, 8, 14. *τι* ist Accusativ: ganz und gar nicht. Hell. III, 1, 16: *οὐ πάνυ τι καλῶς περιείποντο*.

§. 27. *ἡγεμόνας εἶναι*, die Hegemonie haben, welche den Lakedämoniern durch den Friedensschluſs 404 v. Ch. G. ausbedungen wurde.

§. 28. *ἐννοῶ μή*. S. zu III, 5, 3. — *ἂν σωφρονισθείην* steht als ob *ἐννοῶ μή* gar nicht vorherginge.

§. 29. *Ὅ*. S. zu 5, 20. — *στασιάζειν* als ob *ὅτι* nicht vorher ginge. So sehr häufig (auch bei *ὡς*), selbst ohne Zwischensatz. Vgl. M. §. 631 p. 604.

§. 30. *πολὺ μᾶλλον*, viel dringender. — *ὡς*, denn. Vgl. §. 32 und 8, 10.

οῦνται Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐὰν σύνδειπνοι συνελθόντες μὴ Λακεδαιμόνιον συμποσίαρχον αἱρῶνται. Ἐπεὶ εἰ οὕτω γε τοῦτο ἔχει, ἔφη, οὐδὲ λοχαγεῖν ἡμῖν ἔξεστιν, ὡς ἔοικεν, ὅτι Ἀρκάδες ἐσμέν. Ἐνταῦθα δὴ ὡς εὖ εἰπόντος τοῦ Ἀγασίου ἀνεθορύβησαν. Καὶ ὁ Ξενο- 31
φῶν ἐπεὶ ἑώρα πλείονος ἐνδέον, παρελθὼν εἶπεν· Ἀλλ', ὦ ἄνδρες, ἔφη, ὡς πάνυ εἰδῆτε, ὀμνύω ὑμῖν θεοὺς πάντας καὶ πάσας ἦ μὴν ἐγώ, ἐπεὶ τὴν ὑμετέραν γνώμην ᾐσθανόμην, ἐθυόμην εἰ βέλτιον εἴη ὑμῖν τε ἐμοὶ ἐπιτρέψαι ταύτην τὴν ἀρχὴν καὶ ἐμοὶ ὑποστῆναι· καί μοι οἱ θεοὶ οὕτως ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐσήμηναν ὥςτε καὶ ἰδιώτην ἂν γνῶναι ὅτι ταύτης τῆς μοναρχίας ἀπέχεσθαί με δεῖ. Οὕτω δὴ Χειρίσοφον 32
αἱροῦνται. Χειρίσοφος δ' ἐπεὶ ᾑρέθη, παρελθὼν εἶπεν· Ἀλλ', ἔφη, ὦ ἄνδρες, τοῦτο μὲν ἴστε ὅτι οὐδ' ἂν ἔγωγε ἐστασίαζον, εἰ ἄλλον εἵλεσθε· Ξενοφῶντα μέντοι, ἔφη, ὠνήσατε οὐχὶ ἑλόμενοι· ὡς καὶ νῦν Δέξιππος ἤδη διέβαλεν αὐτὸν πρὸς Ἀναξίβιον ὅ,τι ἐδύνατο καὶ μάλα ἐμοῦ αὐτὸν σιγάζοντος. Ὁ δ' ἔφη νομίζειν αὐτὸν Τιμασίωνι μᾶλλον συνάρχειν ἐθελῆσαι Δαρδανεῖ ὄντι τοῦ Κλεάρχου στρατεύματος ἢ ἑαυτῷ Λάκωνι ὄντι. Ἐπεὶ μέντοι ἐμὲ εἵλεσθε, ἔφη, καὶ ἐγὼ πειρά- 33
σομαι ὅ,τι ἂν δύνωμαι ὑμᾶς ἀγαθὸν ποιεῖν. Καὶ ὑμεῖς οὕτω παρασκευάζεσθε ὡς αὔριον, ἐὰν πλοῦς ᾖ, ἀναξόμενοι· ὁ δὲ πλοῦς ἔσται εἰς Ἡράκλειαν· ἅπαντας οὖν δεῖ ἐκεῖσε πειρᾶσθαι κατασχεῖν· τὰ δ' ἄλλα ἐπειδὰν ἐκεῖσε ἔλθωμεν βουλευσόμεθα.

§. 31. πλείονος, bedeutenderer Gründe. — ἂν γνῶναι. Aufgelöst ἂν ἔγνω. S. zu I, 1, 10 vgl. Memor. IV, 8, 1: οὕτως ἤδη τότε πόῤῥω ἡλικίας ἦν ὥστε, εἰ καὶ μὴ τότε, οὐκ ἂν πολλῷ ὕστερον τελευτῆσαι τὸν βίον.

§. 32. οὐδ' ἐγώ, auch ich nicht, wie auch Xenophon es nicht zu thun versprochen §. 29.

§. 33. κατασχεῖν, anlanden. Herod. VII, 188: κατέσχε — εἰς τὸν αἰγιαλόν.

1 X. Ἐντεῦθεν τῇ ὑστεραίᾳ ἀναγόμενοι πνεύματι ἔπλεον καλῷ ἡμέρας δύο παρὰ γῆν. Καὶ [παραπλέοντες ἐθεώρουν τήν τε Ἰασονίαν ἀκτήν, ἔνθα ἡ Ἀργὼ λέγεται ὁρμίσασθαι, καὶ τῶν ποταμῶν τὰ στόματα, πρῶτον μὲν τοῦ Θερμώδοντος, ἔπειτα δὲ τοῦ Ἴριος, ἔπειτα δὲ τοῦ Ἅλυος, μετὰ δὲ τοῦτον τοῦ Παρθενίου· τοῦτον δὲ] παραπλεύσαντες ἀφίκοντο εἰς Ἡράκλειαν πόλιν Ἑλληνίδα Μεγαρέων ἄποικον, οὖσαν δ'
2 ἐν τῇ Μαριανδυνῶν χώρᾳ. Καὶ ὡρμίσαντο παρὰ τῇ Ἀχερουσιάδι Χεῤῥονήσῳ, ἔνθα λέγεται ὁ Ἡρακλῆς ἐπὶ τὸν Κέρβερον κύνα καταβῆναι ᾗ νῦν τὰ σημεῖα δεικνύουσι τῆς καταβάσεως, τὸ βάθος πλέον ἢ ἐπὶ δύο
3 στάδια. Ἐνταῦθα τοῖς Ἕλλησιν οἱ Ἡρακλεῶται ξένια πέμπουσιν ἀλφίτων μεδίμνους τρισχιλίους καὶ οἴνου κεράμια δισχίλια καὶ βοῦς εἴκοσι καὶ οἶς ἑκατόν. Ἐνταῦθα διὰ τοῦ πεδίου ῥεῖ ποταμὸς Λύκος ὄνομα, εὖρος ὡς δύο πλέθρων.

4 Οἱ δὲ στρατιῶται συλλεγέντες ἐβουλεύοντο τὴν λοιπὴν πορείαν πότερον κατὰ γῆν ἢ κατὰ θάλατταν χρὴ πορευθῆναι ἐκ τοῦ Πόντου. Ἀναστὰς δὲ Λύκων Ἀχαιὸς εἶπε· Θαυμάζω μέν, ὦ ἄνδρες, τῶν στρατηγῶν ὅτι οὐ πειρῶνται ἡμῖν ἐκπορίζειν σιτηρέσιον· τὰ μὲν γὰρ ξένια οὐ μὴ γένηται τῇ στρατιᾷ τριῶν ἡμερῶν σῖτα· ὁπόθεν δ' ἐπισιτισάμενοι πορευσόμεθα οὐκ ἔστιν, ἔφη. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ αἰτεῖν τοὺς Ἡρακλεώτας
5 μὴ ἔλαττον ἢ τρισχιλίους Κυζικηνούς· ἄλλος δ' εἶπε, μηνὸς μισθόν, μὴ ἔλαττον ἢ μυρίους· καὶ ἑλομένους πρέσβεις αὐτίκα μάλα ἡμῶν καθημένων πέμπειν πρὸς

C. X. §. 4. *πορείαν.* Attraction. S. zu III, 5, 14. — *τῶν στρατηγῶν* hängt eigentlich von dem folgenden Satze ab, statt dessen man sich *τοῦτο* denken kann. Vgl. M. §. 317 n. — *οὐ μή.* S. zu II, 2, 12.

§. 5. *μισθόν.* sc. *αἰτεῖν*, er hiefs (*εἶπε*) fordern. — *κα-*

τὴν πόλιν, καὶ εἰδέναι ὅ,τι ἂν ἀπαγγέλλωσι καὶ πρὸς
ταῦτα βουλεύεσθαι. Ἐντεῦθεν προὐβάλλοντο πρέσβεις 6
πρῶτον μὲν Χειρίσοφον, ὅτι ἄρχων ᾕρητο· ἔστι δ' οἳ
καὶ Ξενοφῶντα. Οἱ δὲ ἰσχυρῶς ἀπεμάχοντο· ἀμφοῖν
γὰρ ταὐτὰ ἐδόκει μὴ ἀναγκάζειν πόλιν Ἑλληνίδα καὶ
φιλίαν ὅ,τι μὴ αὐτοὶ ἐθέλοντες διδοῖεν. Ἐπεὶ δ' οὖν 7
οὗτοι ἐδόκουν ἀπρόθυμοι εἶναι, πέμπουσι Λύκωνα
Ἀχαιὸν καὶ Καλλίμαχον Παῤῥάσιον καὶ Ἀγασίαν
Στυμφάλιον. Οὗτοι ἐλθόντες ἔλεγον τὰ δεδογμένα·
τὸν δὲ Λύκωνα ἔφασαν καὶ ἐπαπειλεῖν, εἰ μὴ ποιή-
σοιεν ταῦτα. Ἀκούσαντες δ' οἱ Ἡρακλεῶται βου- 8
λεύεσθαι ἔφασαν· καὶ εὐθὺς τά τε χρήματα ἐκ τῶν
ἀγρῶν συνῆγον καὶ τὴν ἀγορὰν εἴσω ἀνεσκεύασαν,
καὶ αἱ πύλαι ἐκέκλειντο καὶ ἐπὶ τῶν τειχῶν ὅπλα
ἐφαίνετο.

Ἐκ τούτου οἱ ταράξαντες ταῦτα τοὺς στρατη- 9
γοὺς ᾐτιῶντο διαφθείρειν τὴν πρᾶξιν· καὶ συνίσταντο
οἱ Ἀρκάδες καὶ οἱ Ἀχαιοί· προειστήκει δὲ μάλιστα
αὐτῶν Καλλίμαχός τε ὁ Παῤῥάσιος καὶ Λύκων ὁ
Ἀχαιός. Οἱ δὲ λόγοι ἦσαν αὐτοῖς ὡς αἰσχρὸν εἴη 10
ἄρχειν ἕνα Ἀθηναῖον Πελοποννησίων καὶ Λακεδαι-
μονίων, μηδεμίαν δύναμιν παρεχόμενον εἰς τὴν στρα-
τιάν· καὶ τοὺς μὲν πόνους σφᾶς ἔχειν, τὰ δὲ κέρδη
ἄλλους, καὶ ταῦτα τὴν σωτηρίαν σφῶν κατειργασμέ-
νων· εἶναι γὰρ τοὺς κατειργασμένους Ἀρκάδας καὶ
Ἀχαιούς, τὸ δ' ἄλλο στράτευμα οὐδὲν εἶναι. Καὶ ἦν

θημένων. Das eigentliche Wort von Volks- und Soldaten-Versammlungen, weil man bei denselben s a ſs. Vgl. III, 1, 33. VII, 1, 33.

§. 6. ὅ τι hängt von ἀναγκάζειν ab, das, wie *cogere*, oft mit einem Accusativ der Sache steht, wenn derselbe Neutrum eines Adjectivs oder Pronominaladjectivs ist. Vgl. M. §. 419. — ἐθέλοντες. S. zu III, 3, 18.

§. 7. βουλεύεσθαι. S. zu I, 3, 7. 7, 5. Andre βουλεύσεσθαι.

§. 10. ἦν. S. zu I, 4, 4 vgl. VII, 2, 32. — ἥμισυ steht, wenn

δὲ τῇ ἀληθείᾳ ὑπὲρ ἥμισυ τοῦ ἄλλου στρατεύματος
11 Ἀρκάδες καὶ Ἀχαιοί. Εἰ οὖν σωφρονοῖεν οὗτοι, συ-
στάντες καὶ στρατηγοὺς ἑλόμενοι ἑαυτῶν καθ' ἑαυ-
τούς τε ἂν τὴν πορείαν ποιοῖντο καὶ πειρῷντο ἀγα-
12 θόν τι λαμβάνειν. Ταῦτ' ἔδοξε· καὶ ἀπολιπόντες
Χειρίσοφον εἴ τινες ἦσαν παρ' αὐτῷ Ἀρκάδες ἢ
Ἀχαιοὶ καὶ Ξενοφῶντα συνέστησαν καὶ λοχαγοὺς αἱ-
ροῦνται ἑαυτῶν δέκα· τούτους δὲ ἐψηφίσαντο ἐκ τῆς
νικώσης ὅ,τι δοκοίη, τοῦτο ποιεῖν. Ἡ μὲν οὖν τοῦ
παντὸς ἀρχὴ Χειρισόφῳ ἐνταῦθα κατελύθη ἡμέρᾳ
ἕκτῃ ἢ ἑβδόμῃ ἀφ' ἧς ᾑρέθη.
13 Ξενοφῶν μέντοι ἐβούλετο κοινῇ μετ' αὐτοῦ τὴν
πορείαν ποιεῖσθαι, νομίζων οὕτως ἀσφαλεστέραν εἶναι
ἢ ἰδίᾳ ἕκαστον στέλλεσθαι· ἀλλὰ Νέων ἔπειθεν αὐ-
τὸν καθ' ἑαυτὸν πορεύεσθαι, ἀκούσας τοῦ Χειρισό-
φου ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐν Βυζαντίῳ ἁρμοστὴς φαίη
14 τριήρεις ἔχων ἥξειν εἰς Κάλπης λιμένα· ὅπως οὖν
μηδεὶς μετάσχοι, ἀλλ' αὐτοὶ καὶ οἱ αὐτῶν στρατιῶ-
ται ἐκπλεύσειαν ἐπὶ τῶν τριήρων, διὰ ταῦτα συνε-
βούλευε. Καὶ Χειρίσοφος, ἅμα μὲν ἀθυμῶν τοῖς
γεγενημένοις, ἅμα δὲ μισῶν ἐκ τούτου τὸ στράτευμα,
15 ἐπιτρέπει αὐτῷ ποιεῖν ὅ,τι βούλεται. Ξενοφῶν δὲ ἔτι
μὲν ἐπεχείρησεν ἀπαλλαγεὶς τῆς στρατιᾶς ἐκπλεῦσαι·

es nicht auf schon Erwähntes geht, oft ohne Artikel. Kyr. III, 3, 47: *ὑπὲρ ἥμισυ αὐτῶν ἔσονται οἱ ἡττηθέντες.* — *ἄλλου.* Das von Einem Ms. gebotene *ὅλου* scheint Besserungsversuch; *ἄλλος* steht hier wie in der oft vorkommenden Redensart *μόνος τῶν ἄλλων.*

§. 11. *καθ' ἑαυτούς,* für sich. Vgl. §. 13.

§. 12. *λοχαγούς* s. v. a. *στρατηγούς,* da nach der neuen Heerabtheilung die Schaar jedes Feldherren *λόχος* hieſs. Vgl. VI, 1, 2. 4 ff. — *ἀφ' ἧς.* Unregelmäſsige, aber in dieser Formel nicht seltene Attraction für *ἀπὸ ταύτης ᾗ.* Hell. IV, 6, 6: *ἡμέρᾳ — δεκάτῃ ἀφ' ἧς εἰςέβαλε.*

§. 13. *αὐτοῦ.* Die Lesart ist *αὐτῶν.*

§. 14. *αὐτοί,* Neon und Cheirisophos. — *τοῖς γεγ.* S. zu I, 3, 3.

§. 15. *ἔτι μέν* fast s. v. a. *τέως μέν.* S. zu IV, 2, 12. Vgl.

θυομένῳ δὲ αὐτῷ τῷ Ἡγεμόνι Ἡρακλεῖ καὶ κοινουμένῳ πότερα λῷον καὶ ἄμεινον εἴη στρατεύεσθαι ἔχοντι τοὺς παραμείναντας τῶν στρατιωτῶν ἢ ἀπαλλάττεσθαι, ἐσήμηνεν ὁ θεὸς τοῖς ἱεροῖς συστρατεύεσθαι. Οὕτω γίγνεται τὸ στράτευμα τριχῇ, Ἀρκάδες 16
μὲν καὶ Ἀχαιοὶ πλείους ἢ τετρακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι, ὁπλῖται πάντες, Χειρισόφῳ δ' ὁπλῖται μὲν εἰς τετρακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς ἑπτακοσίους, οἱ Κλεάρχου Θρᾷκες, Ξενοφῶντι δὲ ὁπλῖται μὲν εἰς ἑπτακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς τριακοσίους· ἱππικὸν δὲ μόνος οὗτος εἶχεν, ἀμφὶ τετταράκοντα ἱππέας.

Καὶ οἱ μὲν Ἀρκάδες διαπραξάμενοι πλοῖα παρὰ 17
τῶν Ἡρακλεωτῶν πρῶτοι πλέουσιν, ὅπως ἐξαίφνης ἐπιπεσόντες τοῖς Βιθυνοῖς λάβοιεν ὅτι πλεῖστα· καὶ ἀποβαίνουσιν εἰς Κάλπης λιμένα [κατὰ μέσον πως τῆς Θρᾴκης]. Χειρίσοφος δ' εὐθὺς ἀπὸ τῆς πόλεως τῶν 18
Ἡρακλεωτῶν ἀρξάμενος πεζῇ ἐπορεύετο διὰ τῆς χώρας· ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν Θρᾴκην ἐνέβαλε, παρὰ τὴν θάλατταν ᾔει· καὶ γὰρ ἤδη ἠσθένει. Ξενοφῶν δὲ πλοῖα 19
λαβὼν ἀποβαίνει ἐπὶ τὰ ὅρια τῆς Θρᾴκης καὶ τῆς Ἡρακλεώτιδος καὶ διὰ μεσογαίας ἐπορεύετο.

Plato Prot. p. 310, c: ἔτι μὲν ἐπεχείρησα εὐθὺς παρὰ σὲ ἰέναι· ἔπειτά μοι λίαν πόῤῥω ἔδοξε τῶν νύκτων εἶναι. — λῷον καὶ ἄμεινον. S. zu I, 7, 3.

ΛΟΓΟΣ ΕΚΤΟΣ.

1 I. Ὃν μὲν οὖν τρόπον ἥ τε Χειρισόφου ἀρχὴ τοῦ
παντὸς κατελύθη καὶ τῶν Ἑλλήνων τὸ στράτευμα
2 ἐσχίσθη ἐν τοῖς ἐπάνω εἴρηται. Ἔπραξαν δ' αὐτῶν
ἕκαστοι τάδε. Οἱ μὲν Ἀρκάδες ὡς ἀπέβησαν νυκτὸς
εἰς Κάλπης λιμένα, πορεύονται εἰς τὰς πρώτας κώ-
μας, στάδια ἀπὸ θαλάττης ὡς πεντήκοντα. Ἐπεὶ δὲ
φῶς ἐγένετο ἦγεν ἕκαστος ὁ στρατηγὸς τὸν ἑαυτοῦ
λόχον ἐπὶ κώμην· ὁποία δὲ μείζων κώμη ἐδόκει εἶναι
3 σύνδυο λόχους ἦγον οἱ στρατηγοί. Συνεβάλοντο δὲ
καὶ λόφον εἰς ὃν δέοι πάντας ἁλίζεσθαι· καὶ ἅτε
ἐξαίφνης ἐπιπεσόντες ἀνδράποδά τε πολλὰ ἔλαβον καὶ
4 πρόβατα πολλὰ περιεβάλοντο. Οἱ δὲ Θρᾷκες ἠθροί-
ζοντο οἱ διαφεύγοντες· πολλοὶ δὲ διέφυγον πελτασταὶ
ὄντες ὁπλίτας ἐξ αὐτῶν τῶν χειρῶν. Ἐπεὶ δὲ συνε-
λέγησαν, πρῶτον μὲν τῷ Σμίκρητος λόχῳ ἑνὸς τῶν
Ἀρκάδων στρατηγῶν ἀπιόντι ἤδη εἰς τὸ συγκείμενον
5 καὶ πολλὰ χρήματα ἄγοντι ἐπιτίθενται. Καὶ τέως
μὲν ἐμάχοντο ἅμα πορευόμενοι οἱ Ἕλληνες, ἐπὶ δὲ
διαβάσει χαράδρας τρέπονται αὐτούς, καὶ αὐτόν τε
τὸν Σμίκρητα ἀποκτιννύασι καὶ τοὺς ἄλλους πάντας·
ἄλλου δὲ λόχου τῶν δέκα στρατηγῶν τοῦ Ἡγησάνδρου
ὀκτὼ

C. I. §. 3. συνεβάλοντο, sie verabredeten, kamen überein, wie, der Bedeutung nach Perf. pass., συγκεῖσθαι §. 4.

§. 5. τρέπονται, sc. οἱ Θρᾶκες.

᾽κτὼ μόνους κατέλιπον· καὶ αὐτὸς Ἡγήσανδρος ἐσώθη.
Καὶ οἱ ἄλλοι δὲ λοχαγοὶ συνῆλθον, οἱ μὲν σὺν πρά- 6
γμασιν, οἱ δὲ ἄνευ πραγμάτων· οἱ δὲ Θρᾷκες εὐτύχη-
σαντες τοῦτο τὸ εὐτύχημα, συνεβόων τε ἀλλήλους καὶ
συνελέγοντο ἐῤῥωμένως τῆς νυκτός. Καὶ ἅμα [τῇ]
ἡμέρᾳ κύκλῳ περὶ τὸν λόφον ἔνθα οἱ Ἕλληνες ἐστρα-
τοπεδεύοντο ἐτάττοντο καὶ ἱππεῖς πολλοὶ καὶ πελτα-
σταί, καὶ ἀεὶ πλείονες συνέῤῥεον· καὶ προςέβαλλον 7
πρὸς τοὺς ὁπλίτας ἀσφαλῶς· οἱ μὲν γὰρ Ἕλληνες
οὔτε τοξότην εἶχον οὔτε ἀκοντιστὴν οὔτε ἱππέα· οἱ
δὲ προςθέοντες καὶ προςελαύνοντες ἠκόντιζον· ὁπότε
δὲ αὐτοῖς ἐπίοιεν, ῥᾳδίως ἀπέφευγον· ἄλλοι δὲ ἄλλῃ
ἐπετίθεντο. Καὶ τῶν μὲν πολλοὶ ἐτιτρώσκοντο, τῶν 8
δὲ οὐδείς· ὥςτε κινηθῆναι οὐκ ἐδύναντο ἐκ τοῦ χω-
ρίου, ἀλλὰ τελευτῶντες καὶ ἀπὸ τοῦ ὕδατος εἶργον
αὐτοὺς οἱ Θρᾷκες. Ἐπεὶ δὲ ἀπορία πολλὴ ἦν, διε- 9
λέγοντο περὶ σπονδῶν· καὶ τὰ μὲν ἄλλα ὡμολόγητο
αὐτοῖς, ὁμήρους δὲ οὐκ ἐδίδοσαν οἱ Θρᾷκες αἰτούν-
των τῶν Ἑλλήνων, ἀλλ᾽ ἐν τούτῳ ἴσχετο. Τὰ μὲν
δὴ τῶν Ἀρκάδων οὕτως εἶχε.

Χειρίσοφος δὲ ἀσφαλῶς πορευόμενος παρὰ θά- 10
λατταν ἀφικνεῖται εἰς Κάλπης λιμένα. Ξενοφῶντι
δὲ διὰ τῆς μεσογαίας πορευομένῳ οἱ ἱππεῖς προκατα-
θέοντες ἐντυγχάνουσι πρεσβύταις πορευομένοις ποι.

§. 6. *πράγματα* hat hier dieselbe Bedeutung wie in *πράγματα παρέχειν*: unter — ohne Schwierigkeiten.

§. 7. *οἱ δέ, οἱ πολέμιοι.* S. zu III, 4, 5. — *τοξότην.* Aehnlich steht der Singular bei einer Negation III, 2, 1 und Demosth. XVIII, 234 p. 305: *ὁπλίτην ἢ ἱππέα πλὴν τῶν οἰκείων οὐδένα.*

§. 9. *οὐκ ἐδίδοσαν*, sie wollten nicht geben. Da *δίδωμι* eigentlich nur das Hingeben bezeichnet, ohne daſs nothwendig die Annahme damit verbunden sei, so drückt es oft, besonders im Impf., bloſs das geben Wollen aus. Aehnlich *πείθειν*, zureden. — *ἐν τούτῳ ἴσχετο*, hieran stieſs sich die Sache.

§. 10. *πορευομένῳ*, als er marschirte. M. §. 562, 2.

*Καὶ ἐπεὶ ἤχθησαν παρὰ Ξενοφῶντα, ἐρωτᾷ αὐτοὺς
εἴ που ᾔσθηνται ἄλλου στρατεύματος [ὄντος] Ἑλλη-
11 νικοῦ. Οἱ δὲ ἔλεγον πάντα τὰ γεγενημένα, καὶ νῦν
ὅτι πολιορκοῦνται ἐπὶ λόφου, οἱ δὲ Θρᾷκες πάντες
περικεκυκλωμένοι εἶεν αὐτούς. Ἐνταῦθα τοὺς μὲν
ἀνθρώπους τούτους ἐφύλαττον ἰσχυρῶς, ὅπως ἡγεμό-
νες εἶεν ὅποι δέοι· σκοποὺς δὲ καταστήσας συνέλεξε
12 τοὺς στρατιώτας καὶ ἔλεξεν· Ἄνδρες στρατιῶται, τῶν
Ἀρκάδων οἱ μὲν τεθνᾶσιν, οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ λόφου
τινὸς πολιορκοῦνται. Νομίζω δ' ἔγωγε, εἰ ἐκεῖνοι
ἀπολοῦνται, οὐδ' ἡμῖν εἶναι οὐδεμίαν σωτηρίαν,
οὕτω μὲν πολλῶν ὄντων πολεμίων, οὕτω δὲ τεθαῤ-
13 ῥηκότων. Κράτιστον οὖν ἡμῖν ὡς τάχιστα βοηθεῖν
τοῖς ἀνδράσιν, ὅπως, εἰ ἔτι εἰσὶ σῶοι, σὺν ἐκείνοις
μαχώμεθα καὶ μὴ μόνοι λειφθέντες μόνοι καὶ κινδυ-
14 νεύσωμεν. Νῦν μὲν οὖν στρατοπεδευσώμεθα, προελ-
θόντες ὅσον ἂν δοκῇ καιρὸς εἶναι εἰς τὸ δειπνοποι-
εῖσθαι· ἕως δ' ἂν πορευώμεθα, Τιμασίων ἔχων τοὺς
ἱππεῖς προελαυνέτω ἐφορῶν ἡμᾶς καὶ σκοπείτω τὰ
15 ἔμπροσθεν, ὡς μηδὲν ἡμᾶς λάθῃ. Παρέπεμψε δὲ καὶ
τῶν γυμνητῶν ἀνθρώπους εὐζώνους εἰς τὰ πλάγια καὶ
εἰς τὰ ἄκρα, ὅπως εἴ πού τί ποθεν καθορῷεν, ση-
μαίνοιεν· ἐκέλευε δὲ καίειν ἅπαντα ὅτῳ ἐντυγχάνοιεν
16 καυσίμῳ· ἡμεῖς γὰρ ἀποδραίημεν ἂν οὐδαμοῦ ἐνθένδε·
πολλὴ μὲν γάρ, ἔφη, εἰς Ἡράκλειαν πάλιν ἀπιέναι,*

§. 11. *νῦν* der Betonung wegen vorangestellt wie Demosth. Mid. 201 p. 579: *ποῦ ληφθήσεται, νῦν ἐὰν διακρούσηται.*

§. 14. *ὅσον ἄν.* sc. *προέρχεσθαι.* Vgl. VII, 3, 37. Kyr. V, 3, 56: (*σημαίνειν*) *τῷ Χρυσάντᾳ ὅ,τι καιρὸς δοκοίη εἶναι.* — *καιρός* in Beziehung auf einen angemessenen und den Feinden nicht zu nahen Lagerplatz. — *ἐφορῶν*, uns im Auge habend. Kyr. V, 3, 56: *πρὸ παντὸς τοῦ στρατεύματος πεζοὺς εὐζώνους οὐ πολλοὺς προὔπεμπεν ἐφορωμένους ὑπὸ Χρυσάντα καὶ ἐφορῶντας αὐτόν.*

§. 16. *οὐδαμοῦ.* Hell. V, 2, 8: *ἕπεσθαι οὐδαμοῦ.* Vgl. §. 23.

πολλὴ δὲ εἰς Χρυσόπολιν διελθεῖν· οἱ δὲ πολέμιοι
πλησίον· εἰς Κάλπης δὲ λιμένα, ἔνθα Χειρίσοφον
εἰκάζομεν εἶναι, εἰ σέσωσται, ἐλαχίστη ὁδός. Ἀλλὰ
δὴ ἐκεῖ μὲν οὔτε πλοῖα ἔστιν οἷς ἀποπλευσούμεθα·
μένουσι δὲ αὐτοῦ οὐδὲ μιᾶς ἡμέρας ἔστι τὰ ἐπιτή-
δεια. Τῶν δὲ πολιορκουμένων ἀπολομένων σὺν τοῖς 17
Χειρισόφου μόνοις κάκιόν ἐστι διακινδυνεύειν ἢ σω-
θέντων πάντας εἰς ταὐτὸν ἐλθόντας κοινῇ τῆς σωτη-
ρίας ἔχεσθαι. Ἀλλὰ χρὴ παρασκευασαμένους τὴν
γνώμην πορεύεσθαι ὡς νῦν ἢ εὐκλεῶς τελευτῆσαι
ἔστιν ἢ κάλλιστον ἔργον ἐργάσασθαι Ἕλληνας τοσού-
τους σώσαντας. Καὶ ὁ θεὸς ἴσως ἄγει οὕτως, ὃς 18
τοὺς μεγαληγορήσαντας ὡς πλεῖον φρονοῦντας ταπει-
νῶσαι βούλεται, ἡμᾶς δὲ τοὺς ἀπὸ τῶν θεῶν ἀρχο-
μένους ἐντιμοτέρους ἐκείνων καταστῆσαι. Ἀλλ' ἕπε-
σθαι χρὴ καὶ προσέχειν τὸν νοῦν, ὡς ἂν τὸ παραγ-
γελλόμενον δύνησθε ποιεῖν.

Ταῦτ' εἰπὼν ἡγεῖτο. Οἱ δ' ἱππεῖς διασπειρόμε- 19
νοι ἐφ' ὅσον καλῶς εἶχεν ἔκαιον ᾗ ἐβάδιζον· καὶ οἱ
πελτασταὶ ἐπιπαριόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἔκαιον πάντα
ὅσα καύσιμα ἑώρων, καὶ ἡ στρατιὰ δέ, εἴ τινι παρα-
λειπομένῳ ἐντυγχάνοιεν· ὥστε πᾶσα ἡ χώρα αἴθεσθαι
ἐδόκει καὶ τὸ στράτευμα πολὺ εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ὥρα 20
ἦν κατεστρατοπεδεύσαντο ἐπὶ λόφον ἐκβάντες, καὶ τὰ

ἐκεῖ μέν. Hiebei denke man: Heraklea aber, wo Schiffe sind, können wir der Entfernung wegen nicht erreichen. — *μένουσι.* sc. *ἡμῖν.* Vgl. 2, 12 und II, 1, 22 f. — *δέ* entspricht dem *οὔτε*, wie oft dem *τέ.* S. zu V, 9, 26.

§. 17. *ἔχεσθαι,* eifrig daran arbeiten. So *ἔργου ἔχεσθαι* Herod. II, 121, 1. — *παρασκευασαμένους τὴν γνώμην.* Vgl. Hell. III, 4, 20: *ὅπως αὐτόθεν οὕτω τὰ σώματα καὶ τὴν γνώμην παρασκευάζοιντο ὡς ἀγωνιούμενοι.* — *ἔστι,* wie *πείσομαι* I, 3, 15. Das Particip von *εἰμί* wie *ἐξόν* zu gebrauchen scheint man vermieden zu haben.

§. 19. *ἐφ' ὅσον,* so weit, sc. *διασπείρεσθαι.*

τε τῶν πολεμίων πυρὰ ἑώρων, ἀπεῖχον δὲ ὡς τετταράκοντα σταδίους, καὶ αὐτοὶ ὡς ἐδύναντο πλεῖστα
21 *πυρὰ ἔκαιον. Ἐπεὶ δὲ ἐδείπνησαν τάχιστα, παρηγγέλθη τὰ πυρὰ κατασβεννύναι πάντα. Καὶ τὴν μὲν νύκτα φυλακὰς ποιησάμενοι ἐκάθευδον· ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ προσευξάμενοι τοῖς θεοῖς καὶ συνταξάμενοι ὡς*
22 *εἰς μάχην ἐπορεύοντο ᾗ ἐδύναντο τάχιστα. Τιμασίων δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς, ἔχοντες τοὺς ἡγεμόνας καὶ προελαύνοντες, ἔλαθον αὐτοὺς ἐπὶ τῷ λόφῳ γενόμενοι ἔνθα ἐπολιορκοῦντο οἱ Ἕλληνες. Καὶ οὐχ ὁρῶσιν οὔτε τὸ φίλιον στράτευμα οὔτε τὸ πολέμιον, καὶ ταῦτα ἀπαγγέλλουσι πρὸς τὸν Ξενοφῶντα καὶ τὸ στράτευμα, γραΐδια δὲ καὶ γερόντια καὶ πρόβατα ὀλίγα καὶ βοῦς*
23 *καταλελειμμένους. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον θαῦμα ἦν τί εἴη τὸ γεγενημένον, ἔπειτα δὲ τῶν καταλελειμμένων ἐπυνθάνοντο ὅτι οἱ μὲν Θρᾷκες εὐθὺς ἀφ᾽ ἑσπέρας ᾤχοντο ἀπιόντες, ἕωθεν δὲ καὶ τοὺς Ἕλληνας ἔφασαν οἴχεσθαι· ὅπου δέ, οὐκ εἰδέναι.*

24 *Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἀμφὶ Ξενοφῶντα, ἐπεὶ ἠρίστησαν, συσκευασάμενοι ἐπορεύοντο, βουλόμενοι ὡς τάχιστα συμμῖξαι τοῖς ἄλλοις εἰς Κάλπης λιμένα. Καὶ πορευόμενοι ἑώρων τὸν στίβον τῶν Ἀρκάδων καὶ Ἀχαιῶν κατὰ τὴν ἐπὶ Κάλπης ὁδόν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο εἰς τὸ αὐτό, ἄσμενοί τε εἶδον ἀλλήλους καὶ*
25 *ἠσπάζοντο ὥςπερ ἀδελφούς. Καὶ ἐπυνθάνοντο οἱ Ἀρκάδες τῶν περὶ Ξενοφῶντα τί τὰ πυρὰ κατασβέ-*

§. 22. *ἔλαθον αὐτοὺς — γενόμενοι*, waren ohne es selbst zu bemerken gekommen. Lys. II, 77 p. 197: *οὐ γὰρ ἐλανθάνομεν ἡμᾶς αὐτοὺς ἅπαξ ὄντες θνητοί.* — *ἐπολιορκοῦντο*, belagert worden waren. Vgl. zu I, 4, 2.

§. 23. *ὅπου* für *ὅποι* in so fern man bei dem zu wiederholenden *οἴχεσθαι* zugleich die Erreichung eines Zieles denkt. Soph. Trach. 40: *κεῖνος δ᾽ ὅπου βέβηκεν οὐδεὶς οἶδε.* Vgl. zu IV, 7, 17.

§. 24. *εἰς Κ. λ.* weil *συμμῖξαι* zugleich das Kommen umfaſst.

σειαν· ἡμεῖς μὲν γάρ, ἔφασαν, ᾠόμεθα ὑμᾶς τὸ μὲν
πρῶτον, ἐπειδὴ τὰ πυρὰ οὐχ ἑωρῶμεν, τῆς νυκτὸς
ἥξειν ἐπὶ τοὺς πολεμίους· καὶ οἱ πολέμιοι δέ, ὥς γ'
ἡμῖν ἐδόκουν, τοῦτο δείσαντες ἀπῆλθον· σχεδὸν γὰρ
ἀμφὶ τοῦτον τὸν χρόνον ἀπῄεσαν. Ἐπεὶ δ' οὐκ ἀφί- 26
κεσθε, ὁ δὲ χρόνος ἐξῆκεν, ᾠόμεθα ὑμᾶς πυθομένους
τὰ παρ' ἡμῖν φοβηθέντας οἴχεσθαι ἀποδράντας ἐπὶ
θάλατταν· καὶ ἐδόκει ἡμῖν μὴ ἀπολιπέσθαι ὑμῶν.
Οὕτως οὖν καὶ ἡμεῖς δεῦρο ἐπορεύθημεν.

II. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν αὐτοῦ ηὐλίζοντο 1
ἐπὶ τοῦ αἰγιαλοῦ ἐν τῷ λιμένι. Τὸ δὲ χωρίον τοῦτο,
ὃ καλεῖται Κάλπης λιμήν, ἔστι μὲν ἐν τῇ Θρᾴκῃ τῇ
ἐν τῇ Ἀσίᾳ· ἀρξαμένη δὲ ἡ Θρᾴκη αὕτη ἐστὶν ἀπὸ
τοῦ στόματος τοῦ Πόντου μέχρις Ἡρακλείας ἐπὶ δεξιὰ
εἰς τὸν Πόντον εἰςπλέοντι. Καὶ τριήρει μέν ἐστιν 2
εἰς Ἡράκλειαν ἐκ Βυζαντίου κώπαις ἡμέρας μάλα
μακρᾶς πλοῦς· ἐν δὲ τῷ μέσῳ ἄλλη μὲν πόλις οὐδε-
μία οὔτε φιλία οὔτε Ἑλληνίς, ἀλλὰ Θρᾷκες οἱ Βιθυ-
νοί· καὶ οὓς ἂν λάβωσι τῶν Ἑλλήνων ἢ ἐκπίπτοντας
ἢ ἄλλως πῶς δεινὰ ὑβρίζειν λέγονται [τοὺς Ἕλλη-
νας]. Ὁ δὲ Κάλπης λιμὴν ἐν μέσῳ μὲν κεῖται ἑκα- 3
τέρωθεν πλεόντων ἐξ Ἡρακλείας καὶ Βυζαντίου, ἔστι
δ' ἐν τῇ θαλάττῃ προκείμενον χωρίον, τὸ μὲν εἰς τὴν
θάλατταν καθῆκον αὐτοῦ πέτρα ἀποῤῥώξ, ὕψος ὅπη
ἐλάχιστον οὐ μεῖον εἴκοσιν ὀργυιῶν, ὁ δὲ αὐχὴν ὁ εἰς

§. 25. ἡμεῖς μέν. Hiebei denke man: es scheint aber der Grund ein anderer gewesen zu sein. — ἐδόκουν. S. zu I, 4, 7.

C. II. §. 1. ἐν, weil λιμήν auch die Umgebungen des Hafens umfaſst. Vgl. §. 5 und zu IV, 8, 22. — ἐπὶ δεξιά gehört zu ἐστί. — εἰςπλέοντι, wenn man schifft. Vgl. III, 2, 22. 5, 15. M. §. 388, b.

§. 2. ἔστιν — πλοῦς. Die Entfernung betrug 750 Stadien. — ἀλλά. S. zu IV, 6, 11. — δεινά. S. zu V, 9, 5.

[τὴν] γῆν ἀνήκων τοῦ χωρίου μάλιστα τεττάρων
πλέθρων τὸ εὖρος· τὸ δ' ἐντὸς τοῦ αὐχένος χωρίον
4 ἱκανὸν μυρίοις ἀνθρώποις οἰκῆσαι. Λιμὴν δ' ὑπ'
αὐτῇ τῇ πέτρᾳ τὸ πρὸς ἑσπέραν αἰγιαλὸν ἔχων.
Κρήνη δὲ ἡδέος ὕδατος καὶ ἄφθονος ῥέουσα ἐπ' αὐ-
τῇ τῇ θαλάττῃ ὑπὸ τῇ ἐπικρατείᾳ τοῦ χωρίου. Ξύλα
δὲ πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα, πάνυ δὲ πολλὰ καὶ καλὰ
5 ναυπηγήσιμα ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ. Τὸ δὲ ὄρος τὸ
ἐν τῷ λιμένι εἰς μεσόγαιαν μὲν ἀνήκει ὅσον ἐπὶ εἴκοσι
σταδίους, καὶ τοῦτο γεῶδες καὶ ἄλιθον· τὸ δὲ παρὰ
θάλατταν πλέον ἢ ἐπὶ εἴκοσι σταδίους δασὺ πολλοῖς
6 καὶ παντοδαποῖς καὶ μεγάλοις ξύλοις. Ἡ δὲ ἄλλη
χώρα καλὴ καὶ πολλή, καὶ κῶμαι ἐν αὐτῇ εἰσὶ πολ-
λαὶ καὶ οἰκούμεναι· φέρει γὰρ ἡ γῆ καὶ κριθὰς καὶ
πυροὺς καὶ ὄσπρια πάντα καὶ μελίνας καὶ σήσαμα
καὶ σῦκα ἀρκοῦντα καὶ ἀμπέλους πολλὰς καὶ ἡδυοί-
7 νους καὶ τἄλλα πάντα πλὴν ἐλαιῶν. Ἡ μὲν χώρα
ἦν τοιαύτη. Ἐσκήνουν δὲ ἐν τῷ αἰγιαλῷ πρὸς τῇ
θαλάττῃ· εἰς δὲ τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον οὐκ ἐβού-
λοντο στρατοπεδεύεσθαι, ἀλλὰ ἐδόκει καὶ τὸ ἐλθεῖν
ἐνταῦθα ἐξ ἐπιβουλῆς εἶναι, βουλομένων τινῶν κατοι-
8 κίσαι πόλιν. Τῶν γὰρ στρατιωτῶν οἱ πλεῖστοι ἦσαν
οὐ σπάνει βίου ἐκπεπλευκότες ἐπὶ ταύτην τὴν μισθο-
φοράν, ἀλλὰ τὴν Κύρου ἀρετὴν ἀκούοντες, οἱ μὲν
καὶ ἄνδρας ἄγοντες, οἱ δὲ καὶ προσανηλωκότες χρή-
ματα, καὶ τούτων ἕτεροι ἀποδεδρακότες πατέρας καὶ
μητέρας, οἱ δὲ καὶ τέκνα καταλιπόντες ὡς χρήματ'

§. 4. *καί* verbindet verschiedene Casus wie I, 10, 6. — *ἄφθονος ῥέουσα*, wie oft *πολὺς ῥεῖ*. — *αὐτῇ*. S. zu III, 4, 41.

§. 7. *τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον*, *εἰς τὸ χωρίον ὃ πόλισμα ἂν ἐγένετο*, der Ort aus dem eine Stadt hätte werden können. S. zu I, 1, 10.

§. 8. *γάρ* bezieht sich auf *οὖν* am Ende des §. Vgl. zu III, 2,

αὐτοῖς κτησάμενοι ἥξοντες πάλιν, ἀκούοντες καὶ τοὺς
ἄλλους τοὺς παρὰ Κύρῳ πολλὰ καὶ ἀγαθὰ πράττειν.
Τοιοῦτοι οὖν ὄντες ἐπόθουν εἰς τὴν Ἑλλάδα σώ-
ζεσθαι.

Ἐπειδὴ δὲ ὑστεραία ἡμέρα ἐγένετο τῆς εἰς ταὐ- 9
τὸν συνόδου, ἐπ' ἐξόδῳ ἐθύετο Ξενοφῶν· ἀνάγκη γὰρ
ἦν ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξάγειν· ἐπενόει δὲ καὶ τοὺς
νεκροὺς θάψαι. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἱερὰ ἐγένετο, εἵποντο
καὶ οἱ Ἀρκάδες, καὶ τοὺς νεκροὺς τοὺς μὲν πλείστους
ἔνθαπερ ἔπεσον ἑκάστους ἔθαψαν· ἤδη γὰρ ἦσαν
πεμπταῖοι καὶ οὐχ οἷόν τε ἀναιρεῖν ἔτι ἦν· ἐνίους δὲ
τοὺς ἐκ τῶν ὁδῶν συνενεγκόντες ἔθαψαν ἐκ τῶν ὑπαρ-
χόντων ὡς ἐδύναντο κάλλιστα· οὓς δὲ μὴ εὕρισκον
κενοτάφιον αὐτοῖς ἐποίησαν μέγα [καὶ πυρὰν μεγά-
λην] καὶ στεφάνους ἐπέθεσαν. Ταῦτα δὲ ποιήσαν- 10
τες ἀνεχώρησαν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τότε μὲν
δειπνήσαντες ἐκοιμήθησαν. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ συνῆλ-
θον οἱ στρατιῶται πάντες· συνῆγε δὲ μάλιστα Ἀγα-
σίας Στυμφάλιος, λοχαγός, καὶ Ἱερώνυμος Ἠλεῖος,
λοχαγός, καὶ ἄλλοι οἱ πρεσβύτατοι τῶν Ἀρκάδων.
Καὶ δόγμα ἐποιήσαντο, ἐάν τις τοῦ λοιποῦ μνησθῇ 11
δίχα τὸ στράτευμα ποιεῖν, θανάτῳ αὐτὸν ζημιοῦσθαι,
καὶ κατὰ χώραν ἀπιέναι ᾗπερ πρόσθεν εἶχε τὸ στρά-
τευμα καὶ ἄρχειν τοὺς πρόσθεν στρατηγούς. Καὶ
Χειρίσοφος μὲν ἤδη τετελευτήκει φάρμακον πιὼν
πυρέττων· τὰ δ' ἐκείνου Νέων ὁ Ἀσιναῖος παρέλαβε.

29. — *καὶ ἄνδρας.* S. zu I, 9, 31. — *ἀγαθὰ πράττειν*, Glück machen, sich Vermögen erwerben. Vgl. VII, 4, 21. 6, 31.

§. 9. *ὑστεραίᾳ* ohne Artikel wie *ὀγδόῃ* IV, 6, 1. Dieselbe Umschreibung Kyr. VIII, 3, 9: *ἡνίκα δὲ ἡ ὑστεραία ἧκεν.* — *τοὺς ἐκ.* S. zu I, 2, 3. — *ἐκ τῶν ὑπαρχόντων.* S. zu III, 2, 3. — *αὐτοῖς.* S. zu I, 9, 29.

§. 11. *κατὰ χώραν*, in die Stelle, in die Abtheilungen. — *φάρμακον πιὼν πυρέττων*, da er im Fieber Arznei genommen.

12 Μετὰ δὲ ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἐξαναστὰς εἶπεν· Ὦ
ἄνδρες στρατιῶται, τὴν μὲν πορείαν, ὡς ἔοικε, [δῆλον
ὅτι] πεζῇ ποιητέον· οὐ γὰρ ἔστι πλοῖα· ἀνάγκη δὲ
πορεύεσθαι ἤδη· οὐ γὰρ ἔστι μένουσι τὰ ἐπιτήδεια.
Ἡμεῖς μὲν οὖν, ἔφη, θυσόμεθα· ὑμᾶς δὲ δεῖ παρα-
σκευάζεσθαι ὡς μαχουμένους εἴ ποτε καὶ ἄλλοτε· οἱ
13 γὰρ πολέμιοι ἀνατεθαῤῥήκασιν. Ἐκ τούτου ἐθύοντο
οἱ στρατηγοί, μάντις δὲ παρῆν Ἀρηξίων Ἀρκάς· ὁ
δὲ Σιλανὸς ὁ Ἀμβρακιώτης ἤδη ἀποδεδράκει πλοῖον
μισθωσάμενος ἐξ Ἡρακλείας. Θυομένοις δὲ ἐπὶ τῇ
ἀφόδῳ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Ταύτην μὲν οὖν τὴν
14 ἡμέραν ἐπαύσαντο. Καί τινες ἐτόλμων λέγειν ὡς ὁ
Ξενοφῶν βουλόμενος τὸ χωρίον οἰκίσαι πέπεικε τὸν
μάντιν λέγειν ὡς τὰ ἱερὰ οὐ γίγνεται ἐπὶ ἀφόδῳ.
15 Ἐντεῦθεν κηρύξας Ξενοφῶν τῇ αὔριον παρεῖναι ἐπὶ
τὴν θυσίαν τὸν βουλόμενον, καὶ μάντις εἴ τις εἴη
παραγγείλας παρεῖναι ὡς συνθεασόμενον τὰ ἱερά,
16 ἔθυε· καὶ ἐνταῦθα παρῆσαν πολλοί. Θυομένων δὲ
πάλιν εἰς τρὶς ἐπὶ τῇ ἀφόδῳ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά.
Ἐκ τούτου χαλεπῶς εἶχον οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὰ
ἐπιτήδεια ἐπέλιπεν ἃ ἔχοντες ἦλθον καὶ ἀγορὰ οὐδε-
μία παρῆν.

17 Ἐκ τούτου συνελθόντων εἶπε πάλιν Ξενοφῶν· Ὦ
ἄνδρες, ἐπὶ μὲν τῇ πορείᾳ, ὡς ὁρᾶτε, τὰ ἱερὰ οὔπω
γίγνεται· τῶν δ' ἐπιτηδείων ὁρῶ ὑμᾶς δεομένους·
ἀνάγκη οὖν μοι δοκεῖ εἶναι θύεσθαι περὶ αὐτοῦ τού-

§. 12. δηλονότι scheint Erklärung von ὡς ἔοικε zu sein. — ἡμεῖς, wir Strategen. Vgl. zu V, 1, 7.

§. 13. ὁ δὲ Σιλανὸς ὁ Α. Diese Verdoppelung des Artikels ist nicht sprachwidrig (B. §. 110, 3). Sie kann statt finden, wo die Person als schon durch den Eigennamen selbst bestimmt vorgestellt wird. So 3, 8 und Herod. I, 207: οὐκ ἀνασχετὸν τὸν Κῦρόν γε τὸν Καμβύσεω γυναικὶ εἴξαντα ὑποχωρῆσαι τῆς χώρης.

§. 16. εἰς τρίς, bis zu drei Malen. Vgl. §. 19.

του. Ἀναστὰς δέ τις εἶπε· Καὶ εἰκότως ἄρα ἡμῖν οὐ 18
γίγνεται τὰ ἱερά· ὡς γὰρ ἐγὼ ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου
χθὲς ἥκοντος πλοίου ἤκουσά τινος ὅτι Κλέανδρος ὁ
ἐκ Βυζαντίου ἁρμοστὴς μέλλει ἥξειν πλοῖα ἔχων καὶ
τριήρεις. Ἐκ τούτου δὲ ἀναμένειν μὲν πᾶσιν ἐδόκει· 19
ἐπὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια ἀνάγκη ἦν ἐξιέναι. Καὶ ἐπὶ
τούτῳ πάλιν ἐθύετο εἰς τρίς, καὶ οὐκ ἐγίγνετο τὰ
ἱερά. Καὶ ἤδη καὶ ἐπὶ σκηνὴν ἰόντες τὴν Ξενοφῶν-
τος ἔλεγον ὅτι οὐκ ἔχοιεν τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δ' οὐκ
ἂν ἔφη ἐξαγαγεῖν μὴ γιγνομένων τῶν ἱερῶν.

Καὶ πάλιν τῇ ὑστεραίᾳ ἐθύετο· καὶ σχεδόν τι 20
πᾶσα ἡ στρατιὰ διὰ τὸ μέλειν ἅπασιν ἐκυκλοῦντο
περὶ τὰ ἱερά· τὰ δὲ θύματα ἐπελελοίπει. Οἱ δὲ στρα-
τηγοὶ ἐξῆγον μὲν οὔ, συνεκάλεσαν δέ. Εἶπεν οὖν ὁ 21
Ξενοφῶν· Ἴσως οἱ πολέμιοι συνειλεγμένοι εἰσὶ καὶ
ἀνάγκη μάχεσθαι· εἰ οὖν καταλιπόντες τὰ σκεύη ἐν
τῷ ἐρυμνῷ χωρίῳ ὡς εἰς μάχην παρεσκευασμένοι ἴοι-
μεν, ἴσως ἂν τὰ ἱερὰ μᾶλλον προχωροίη ἡμῖν. Ἀκού- 22
σαντες δ' οἱ στρατιῶται ἀνέκραγον ὡς οὐδὲν δέον εἰς
τὸ χωρίον ἄγειν, ἀλλὰ θύεσθαι ὡς τάχιστα. Καὶ
πρόβατα μὲν οὐκέτι ἦν, βοῦς δὲ ὑπὸ ἁμάξης πριάμε-
νοι ἐθύοντο· καὶ Ξενοφῶν Κλεάνορος ἐδεήθη τοῦ
Ἀρκάδος προθυμεῖσθαι, εἴ τι ἐν τούτῳ εἴη. Ἀλλ'
οὐδ' ὣς ἐγένετο.

Νέων δὲ ἦν μὲν στρατηγὸς κατὰ τὸ Χειρισόφου 23
μέρος· ἐπεὶ δὲ ἑώρα τοὺς ἀνθρώπους ὡς εἶχον δεινῶς

§. 18. ἄρα. S. zu II, 2, 4 vgl. zu IV, 2, 15. — ὡς oder ὅτι sollte fehlen. So steht besonders der Acc. cum Inf. häufig nach solchen relativen Sätzen. Vgl. M. §. 632.

§. 21. ἐν τῷ ἐρυμνῷ χωρίῳ. S. §. 3. 4. 7. — προχωροίη. Thuk. V, 54: τὰ διαβατήρια θυομένοις οὐ προὐχώρει.

§. 22. προθυμεῖσθαι. Vielleicht προθύεσθαι. — εἴ τι ἐν τούτῳ εἴη, ob vielleicht daran etwas läge, ob wenn er opfere die Anzeichen vielleicht günstiger sein würden. — ἐγένετο. sc. τὰ ἱερά.

τῇ ἐνδείᾳ, βουλόμενος αὐτοῖς χαρίσασθαι, εὑρών τινα
ἄνθρωπον Ἡρακλεώτην, ὃς ἔφη κώμας ἐγγὺς εἰδέναι
ὅθεν εἴη λαβεῖν τὰ ἐπιτήδεια, ἐκήρυξε τὸν βουλόμε-
νον ἰέναι ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ὡς ἡγεμόνος ἐσομένου. Ἐξέρ-
χονται δὴ σὺν δορατίοις καὶ ἀσκοῖς καὶ θυλάκοις καὶ ἄλ-
24 λοις ἀγγείοις εἰς δισχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν
ἐν ταῖς κώμαις καὶ διεσπείροντο ὡς ἐπὶ τὸ λαμβά-
νειν, ἐπιπίπτουσιν αὐτοῖς οἱ Φαρναβάζου ἱππεῖς πρῶ-
τοι· βεβοηθηκότες γὰρ ἦσαν τοῖς Βιθυνοῖς, βουλό-
μενοι σὺν τοῖς Βιθυνοῖς, εἰ δύναιντο, ἀποκωλῦσαι
τοὺς Ἕλληνας μὴ ἐλθεῖν εἰς τὴν Φρυγίαν· οὗτοι οἱ
ἱππεῖς ἀποκτείνουσι τῶν ἀνδρῶν οὐ μεῖον [ἢ] πεν-
25 τακοσίους· οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ τὸ ὄρος ἀνέφυγον. Ἐκ
τούτου ἀπαγγέλλει τις ταῦτα τῶν ἀποπεφευγότων εἰς
τὸ στρατόπεδον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν, ἐπειδὴ οὐκ ἐγεγένητο
τὰ ἱερὰ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ, λαβὼν βοῦν ὑπὸ ἁμάξης,
οὐ γὰρ ἦν ἄλλα ἱερεῖα, σφαγιασάμενος ἐβοήθει, καὶ
26 οἱ ἄλλοι οἱ μέχρι πεντήκοντα ἐτῶν πάντες. Καὶ ἀνα-
λαβόντες τοὺς λοιποὺς ἄνδρας εἰς τὸ στρατόπεδον
ἀφικνοῦνται. Καὶ ἤδη μὲν ἀμφὶ ἡλίου δυσμὰς ἦν
καὶ οἱ Ἕλληνες μάλ᾽ ἀθύμως ἔχοντες ἐδειπνοποιοῦντο·
καὶ ἐξαπίνης διὰ τῶν λασίων τῶν Βιθυνῶν τινες ἐπι-
γενόμενοι τοῖς προφύλαξι τοὺς μὲν κατέκανον, τοὺς
27 δὲ ἐδίωξαν μέχρις εἰς τὸ στρατόπεδον. Καὶ κραυγῆς
γενομένης εἰς τὰ ὅπλα πάντες ἔδραμον οἱ Ἕλληνες·
καὶ διώκειν μὲν καὶ κινεῖν τὸ στρατόπεδον νυκτὸς οὐκ
ἀσφαλὲς ἐδόκει εἶναι· δασέα γὰρ ἦν τὰ χωρία· ἐν

§. 23. ὡς ἡγεμόνος ἐσομένου, unter dem Versprechen, dafs ein Führer da sein werde, der Lebensmittel nachweise.

§. 24. οὐ μεῖον ohne ἤ, wie im Lateinischen. Vgl. M. §. 455 n. 4.

§. 26. ἤδη μέν. Lies ἤδη τε. Vgl. zu I, 8, 8.

δὲ τοῖς ὅπλοις ἐνυκτέρευον, φυλαττόμενοι ἱκανοῖς
φύλαξι.
V. Τὴν μὲν νύκτα οὕτω διήγαγον· ἅμα δὲ τῇ 1
ἡμέρᾳ οἱ στρατηγοὶ εἰς τὸ ἐρυμνὸν χωρίον ἡγοῦντο·
οἱ δὲ εἵποντο ἀναλαβόντες τὰ ὅπλα καὶ τὰ σκεύη.
Πρὶν δὲ ἀρίστου ὥραν εἶναι ἀπετάφρευσαν ᾗ ἡ εἴσο-
δος ἦν εἰς τὸ χωρίον καὶ ἀπεσταύρωσαν ἅπαν, κα-
ταλιπόντες τρεῖς πύλας. Καὶ πλοῖον ἐξ Ἡρακλείας
ἧκεν ἄλφιτα ἄγον καὶ ἱερεῖα καὶ οἶνον. Πρωὶ δ᾽ 2
ἀναστὰς Ξενοφῶν ἐθύετο ἐπεξόδια· καὶ γίγνεται τὰ
ἱερὰ ἐπὶ τοῦ πρώτου ἱερείου. Καὶ ἤδη τέλος ἐχόντων
τῶν ἱερῶν ὁρᾷ ἀετὸν αἴσιον ὁ μάντις Ἀρηξίων Παῤ-
ῥάσιος καὶ ἡγεῖσθαι κελεύει τὸν Ξενοφῶντα. Καὶ 3
διαβάντες τὴν τάφρον τὰ ὅπλα τίθενται καὶ ἐκήρυ-
ξαν ἀριστήσαντας ἐξιέναι τοὺς στρατιώτας σὺν τοῖς
ὅπλοις, τὸν δὲ ὄχλον καὶ τὰ ἀνδράποδα αὐτοῦ καταλι-
πεῖν. Οἱ μὲν δὴ ἄλλοι πάντες ἐξῄεσαν, Νέων δὲ 4
οὔ· ἐδόκει γὰρ κάλλιστον εἶναι τοῦτον φύλακα κατα-
λιπεῖν τῶν ἐπὶ τῷ στρατοπέδῳ. Ἐπειδὴ δ᾽ οἱ λοχα-
γοὶ καὶ οἱ στρατιῶται ἀπέλιπον αὐτόν, αἰσχυνόμενοι
μὴ ἐφέπεσθαι τῶν ἄλλων ἐξιόντων, κατέλιπον αὐτοῦ
τοὺς ὑπὲρ πέντε καὶ τετταράκοντα ἔτη. Καὶ οὗτοι
μὲν ἔμενον, οἱ δ᾽ ἄλλοι ἐπορεύοντο. Πρὶν δὲ πεντε- 5
καίδεκα στάδια διεληλυθέναι ἐνέτυχον ἤδη νεκροῖς·
καὶ τὴν οὐρὰν τοῦ κέρατος ποιησάμενοι κατὰ τοὺς
πρώτους φανέντας νεκροὺς ἔθαπτον πάντας ὁπόσους

C. III. §. 4. τοῦτον, ihn und seine Soldaten. — τὰ ἐπὶ τῷ στρατοπέδῳ, der Dinge in und bei dem Lager, des Gepäckes u. s. w.

§. 5. ποιησάμενοι. S. zu I, 10, 9. — ὁπόσους ἐπελάμβανε τὸ κέρας, die längs denen das Heer sich hindehnte. *Κέρας* ist hier *στράτευμα κατὰ κέρας πορευόμενον*. Vgl. Kyr. VIII, 5, 8: *ἐκ κέρατος εἰς φάλαγγα καταστῆσαι.*

6 ἐπελάμβανε τὸ κέρας. Ἐπειδὴ δὲ τοὺς πρώτους ἔθαψαν,
προαγαγόντες καὶ τὴν οὐρὰν αὖθις ποιησάμενοι κατὰ
τοὺς πρώτους τῶν ἀτάφων ἔθαπτον τὸν αὐτὸν τρό-
πον ὁπόσους ἐπελάμβανεν ἡ στρατιά. Ἐπεὶ δὲ εἰς
τὴν ὁδὸν ἧκον τὴν ἐκ τῶν κωμῶν, ἔνθα ἔκειντο
ἀθρόοι, συνενεγκόντες αὐτοὺς ἔθαψαν.
7 Ἤδη δὲ πέρα μεσούσης τῆς ἡμέρας προαγαγόν-
τες τὸ στράτευμα ἔξω τῶν κωμῶν ἐλάμβανον τὰ ἐπι-
τήδεια ὅ,τι τις ὁρῴη ἐντὸς τῆς φάλαγγος· καὶ ἐξαίφ-
νης ὁρῶσι τοὺς πολεμίους ὑπερβάλλοντας κατὰ λόφους
τινὰς ἐκ τοῦ ἐναντίου, τεταγμένους ἐπὶ φάλαγγος, ἱπ-
πέας τε πολλοὺς καὶ πεζούς· καὶ γὰρ Σπιθριδάτης
καὶ Ῥαθίνης ἧκον παρὰ Φαρναβάζου ἔχοντες τὴν δύ-
8 ναμιν. Ἐπεὶ δὲ κατεῖδον τοὺς Ἕλληνας οἱ πολέμιοι,
ἔστησαν ἀπέχοντες αὐτῶν ὅσον πεντεκαίδεκα σταδί-
ους. Ἐκ τούτου εὐθὺς ὁ Ἀρηξίων ὁ μάντις τῶν Ἑλ-
λήνων σφαγιάζεται· καὶ ἐγένετο ἐπὶ τοῦ πρώτου καλὰ
9 τὰ σφάγια. Ἔνθα δὴ ὁ Ξενοφῶν λέγει· Δοκεῖ μοι, ὦ
ἄνδρες στρατηγοί, ἐπιτάξασθαι τῇ φάλαγγι λόχους
φύλακας, ἵνα, ἤν που δέῃ, ὦσιν οἱ ἐπιβοηθήσοντες
τῇ φάλαγγι καὶ οἱ πολέμιοι τεταραγμένοι ἐμπίπτωσιν
εἰς τεταγμένους καὶ ἀκεραίους. Συνεδόκει ταῦτα πᾶ-
10 σιν. Ὑμεῖς μὲν τοίνυν, ἔφη, προηγεῖσθε τὴν πρὸς
τοὺς ἐναντίους, ὡς μὴ ἑστήκωμεν, ἐπεὶ ὤφθημεν καὶ
εἴδομεν τοὺς πολεμίους· ἐγὼ δὲ ἥξω τοὺς τελευταίους
λόχους καταχωρίσας ἧπερ ὑμῖν δοκεῖ.

§. 7. ἐντός. S. zu I, 10, 3. — τὴν δύναμιν, ihr Heer. Vgl. III, 4, 32. IV, 3, 29.

§. 8. ἐπὶ τοῦ πρώτου. S. zu IV, 3, 9.

§. 9. λόχους φύλακας, Reserve-Lochen. Vgl. §. 10.

§. 10. ἐπέτρεψεν. Andre ἔπεμψεν, was Erklärung ist. — ἀπολιπόντας. S. zu II, 1, 6. Ueber die folgenden Asyndeta s. zu I, 8, 9.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἥσυχοι προῆγον, ὁ δέ, τρεῖς 11
ἀφελὼν τὰς τελευταίας τάξεις ἀνὰ διακοσίους ἄνδρας,
τὴν μὲν ἐπὶ τὸ δεξιὸν ἐπέτρεψεν ἐφέπεσθαι ἀπολι-
πόντας ὡς πλέθρον· Σαμόλας Ἀχαιὸς ταύτης ἦρχε
τῆς τάξεως· τὴν δ᾽ ἐπὶ τῷ μέσῳ ἐχώρισεν ἕπεσθαι·
Πυῤῥίας Ἀρκὰς ταύτης ἦρχε· τὴν δὲ μίαν ἐπὶ τῷ
εὐωνύμῳ· Φρασίας Ἀθηναῖος ταύτῃ ἐφειστήκει. Προϊ- 12
όντες δέ, ἐπεὶ ἐγένοντο οἱ ἡγούμενοι ἐπὶ νάπει με-
γάλῳ καὶ δυςπόρῳ, ἔστησαν ἀγνοοῦντες εἰ διαβατέον
εἴη τὸ νάπος. Καὶ παρεγγυῶσι στρατηγοὺς καὶ λοχα-
γοὺς παριέναι ἐπὶ τὸ ἡγούμενον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν 13
θαυμάσας ὅ,τι τὸ ἴσχον εἴη τὴν πορείαν καὶ ταχὺ
ἀκούων τὴν παρεγγυήν, ἐλαύνει ᾗ [ἐδύνατο] τάχιστα.
Ἐπεὶ δὲ συνῆλθον, λέγει Σοφαίνετος πρεσβύτατος ὢν
τῶν στρατηγῶν ὅτι οὐκ ἄξιον εἴη διαβαίνειν τοιοῦ-
τον ὂν τὸ νάπος.

Καὶ ὁ Ξενοφῶν σπουδῇ ὑπολαβὼν ἔλεξεν· Ἀλλ᾽ 14
ἴστε μέν με, ὦ ἄνδρες, οὐδένα πω κίνδυνον προξενή-
σαντα ὑμῖν ἐθελούσιον· οὐ γὰρ δόξης ὁρῶ δεομένους
ὑμᾶς εἰς ἀνδρειότητα, ἀλλὰ σωτηρίας. Νῦν δὲ οὕτως 15
ἔχει· ἀμαχεὶ μὲν ἐνθένδε οὐκ ἔστιν ἀπελθεῖν· ἢν γὰρ
μὴ ἡμεῖς ἴωμεν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, οὗτοι ἡμῖν, ὅταν
ἀπίωμεν, ἕψονται καὶ ἐπιπεσοῦνται. Ὁρᾶτε δὴ πό- 16
τερον κρεῖττον ἰέναι ἐπὶ τοὺς ἄνδρας προβαλλομένους
τὰ ὅπλα ἢ μεταβαλλομένους ὄπισθεν ἡμῶν ἐπιόντας

§. 13. ᾗ steht wie ὡς auch ohne *δύνασθαι* beim Superlativ. Kyr. VII, 5, 22: *τῶν ἀγαθῶν ᾗ ἄριστον καὶ ἥδιστον ἀπολαύσωμεν.* Vgl. M. §. 461.

§. 14. *προξενεῖν.* Eigentlich vom Proxenos der Jemand einen Fremden zuführt um ihn zu empfehlen. Dann oft uneigentlich von Sachen. Aelian. Verm. Gesch. I, 30: *κακοῦ μὲν οὐδεπώποτε οὐδενὶ γέγονας αἴτιος, πολλοῖς δὲ καὶ πολλὰ ἀγαθὰ προὐξένησας.* — *δόξης* — *εἰς ἀνδρειότητα* ist gesagt wie *ἐπαινεῖσθαι εἴς τι.* Vgl. M. §. 578.

§. 16. *προβαλλομένους.* S. zu I, 2, 17.

17 τοὺς πολεμίους θεάσασθαι. Ἴστε γε μέντοι ὅτι τὸ μὲν ἀπιέναι ἀπὸ πολεμίων οὐδενὶ καλῷ ἔοικε, τὸ δὲ ἐφέπεσθαι καὶ τοῖς κακίοσι θάῤῥος ἐμποιεῖ. Ἐγὼ γοῦν ἥδιον ἂν σὺν ἡμίσεσιν ἑποίμην ἢ σὺν διπλασίοις ἀποχωροίην. Καὶ τούτους οἶδ' ὅτι ἐπιόντων μὲν ἡμῶν οὐδ' ὑμεῖς ἐλπίζετε αὐτοὺς δέξασθαι ἡμᾶς, ἀπιόντων δὲ πάντες ἐπιστάμεθα ὅτι τολμήσουσιν
18 ἐφέπεσθαι. Τὸ δὲ διαβάντας ὄπισθεν νάπος χαλεπὸν ποιήσασθαι μέλλοντας μάχεσθαι ἆρ' οὐχὶ καὶ ἁρπάσαι ἄξιον; Τοῖς μὲν γὰρ πολεμίοις ἔγωγε βουλοίμην ἂν εὔπορα πάντα φαίνεσθαι ὥςτε ἀποχωρεῖν· ἡμᾶς δὲ καὶ ὑπὸ τοῦ χωρίου δεῖ διδάσκεσθαι ὅτι οὐκ ἔστι
19 μὴ νικῶσι σωτηρία. Θαυμάζω δ' ἔγωγε καὶ τὸ νάπος τοῦτο εἴ τις μᾶλλον φοβερὸν νομίζει εἶναι τῶν ἄλλων ὧν διαπεπορεύμεθα χωρίων. Πῶς μὲν γὰρ διαβατὸν τὸ πεδίον, εἰ μὴ νικήσομεν τοὺς ἱππέας; πῶς δὲ ἃ διεληλύθαμεν ὄρη, ἢν πελτασταὶ τοσοίδε ἐφέπωνται;
20 Ἢν δὲ δὴ καὶ σωθῶμεν ἐπὶ θάλατταν, πόσον τι νάπος ὁ Πόντος; ἔνθα οὔτε πλοῖα ἔστι τὰ ἀπάξοντα οὔτε σῖτος ᾧ θρεψόμεθα μένοντες, δεήσει δέ, ἢν θᾶττον ἐκεῖ γενώμεθα, θᾶττον ἐξιέναι πάλιν ἐπὶ τὰ
21 ἐπιτήδεια. Οὔκουν νῦν κρεῖττον ἠριστηκότας μάχεσθαι ἢ αὔριον ἀναρίστους; Ἄνδρες, τά τε ἱερὰ ἡμῖν καλὰ οἵ τε οἰωνοὶ αἴσιοι τά τε σφάγια κάλλιστα· ἴωμεν ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Οὐ δεῖ ἔτι τούτους, ἐπεὶ ἡμᾶς πάντας εἶδον, ἡδέως δειπνῆσαι οὐδ' ὅπου ἂν ἐθέλωσι σκηνῆσαι.

§. 17. αὐτούς. S. zu II, 4, 8. — δέξασθαι. S. zu I, 2, 2.

§. 20. ἂν θᾶττον, wenn wir schneller als wenn wir nicht kämpfen dorthin kommen.

§. 21. ἴωμεν. Vgl. zu III, 1, 24. — πάντας. Denn hätten sie nur einen Theil erblickt, so könnte der Rückzug eher entschuldigt werden. Andre πάντως.

Ἐντεῦθεν οἱ λοχαγοὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον καὶ οὐ- 22
δεὶς ἀντέλεγε. Καὶ ὃς ἡγεῖτο, παραγγείλας διαβαί-
νειν ᾗ ἕκαστος ἐτύγχανε τοῦ νάπους ὤν· θᾶττον γὰρ
ἂν ἀθρόον ἐδόκει οὕτω πέραν γενέσθαι τὸ στράτευμα
ἢ εἰ κατὰ τὴν γέφυραν ἣ ἐπὶ τῷ νάπει ἦν ἐξεμηρύ-
οντο. Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, παριὼν παρὰ τὴν φάλαγγα 23
ἔλεγεν· Ἄνδρες, ἀναμιμνήσκεσθε ὅσας δὴ μάχας σὺν
τοῖς θεοῖς ὁμόσε ἰόντες νενικήκατε καὶ οἷα πάσχουσιν
οἱ πολεμίους φεύγοντες, καὶ τοῦτο ἐννοήσατε ὅτι ἐπὶ
ταῖς θύραις τῆς Ἑλλάδος ἐσμέν. Ἀλλ' ἕπεσθε ἡγε- 24
μόνι τῷ Ἡρακλεῖ καὶ ἀλλήλους παρακαλεῖτε ὀνομαστί.
Ἡδύ τοι ἀνδρεῖόν τι καὶ καλὸν νῦν εἰπόντα καὶ ποι-
ήσαντα μνήμην ἐν οἷς ἐθέλει παρέχειν ἑαυτοῦ.

Ταῦτα παρελαύνων ἔλεγε καὶ ἅμα ὑφηγεῖτο ἐπὶ 25
φάλαγγος καὶ τοὺς πελταστὰς ἑκατέρωθεν ποιησάμε-
νοι ἐπορεύοντο ἐπὶ τοὺς πολεμίους. Παρήγγελτο δὲ
τὰ μὲν δόρατα ἐπὶ τὸν δεξιὸν ὦμον ἔχειν, ἕως σημαί-
νοι τῇ σάλπιγγι· ἔπειτα δὲ εἰς προςβολὴν καθέντας
ἕπεσθαι βάδην καὶ μηδένα δρόμῳ διώκειν. Ἐκ τούτου
σύνθημα παρήει Ζεὺς Σωτήρ, Ἡρακλῆς Ἡγε-
μών. Οἱ δὲ πολέμιοι ὑπέμενον, νομίζοντες καλὸν ἔχειν
τὸ χωρίον. Ἐπεὶ δ' ἐπλησίαζον, ἀλαλάξαντες οἱ Ἕλλη- 26
νες πελτασταὶ ἔθεον ἐπὶ τοὺς πολεμίους πρίν τινα
κελεύειν· οἱ δὲ πολέμιοι ἀντίοι ὥρμησαν, οἵ θ' ἱπ-

§. 22. τὴν γέφυραν. Eine Brücke hatte man wahrscheinlich deshalb über die Thalschlucht erbaut, weil diseelbe während der Regenzeit mit Wasser angefüllt sein mochte.

§. 24. τοί führt regelmäfsig Sentenzen ein. Soph. Phil. 637: ἥ τοι καίριος σπουδὴ πόνου λήξαντος ὕπνον κἀνάπαυλαν ἤγαγεν.

§. 25. εἰς προςβολήν, zum Angriffe. Die Lesart εἰς προβολήν giebt eine Tautologie, da καθιέναι das eigentliche Wort vom Fällen der Lanze ist. Vgl. §. 27 und Arrian. Takt. p. 73. Anders ἀποτεῖναι ἐς προβολήν Arrian. Anab. I, 6, 3. — διώκειν, eilen. Vgl. VII, 2, 20; und über δρόμῳ zu I, 8, 18. — σύνθημα ist, da es ohne Artikel steht, als Prädicat zu fassen.

πεῖς καὶ τὸ στῖφος τῶν Βιθυνῶν· καὶ τρέπονται τοὺς
27 πελταστάς. Ἀλλ᾽ ἐπεὶ ὑπηντίαζεν ἡ φάλαγξ τῶν
ὁπλιτῶν ταχὺ πορευομένη καὶ ἅμα ἡ σάλπιγξ ἐφθέγ-
ξατο καὶ ἐπαιάνιζον καὶ μετὰ ταῦτα ἠλάλαζον καὶ
ἅμα τὰ δόρατα καθίεσαν, ἐνταῦθα οὐκέτι ἐδέξαντο
28 οἱ πολέμιοι, ἀλλὰ ἔφευγον. Καὶ Τιμασίων μὲν ἔχων
τοὺς ἱππέας ἐφείπετο, καὶ ἀπεκτίννυσαν ὅσουςπερ
ἐδύναντο ὡς ὀλίγοι ὄντες. Τῶν δὲ πολεμίων τὸ μὲν
εὐώνυμον εὐθὺς διεσπάρη, καθ᾽ ὃ οἱ Ἕλληνες ἱππεῖς
ἦσαν, τὸ δὲ δεξιόν, ἅτε οὐ σφόδρα διωκόμενον, ἐπὶ
29 λόφου συνέστη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες ὑπομένον-
τας αὐτούς, ἐδόκει ῥᾷστόν τε καὶ ἀκινδυνότατον εἶναι
ἰέναι ἤδη ἐπ᾽ αὐτούς. Παιανίσαντες οὖν εὐθὺς ἐπέ-
κειντο· οἱ δ᾽ οὐχ ὑπέμειναν. Καὶ ἐνταῦθα οἱ πελ-
τασταὶ ἐδίωκον μέχρι τὸ δεξιὸν αὖ διεσπάρη· ἀπέθα-
νον δὲ ὀλίγοι· τὸ γὰρ ἱππικὸν φόβον παρεῖχε τὸ τῶν
30 πολεμίων πολὺ ὄν. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες τό τε
Φαρναβάζου ἱππικὸν ἔτι συνεστηκὸς καὶ τοὺς Βιθυ-
νοὺς ἱππέας πρὸς τούτους συναθροιζομένους καὶ ἀπὸ
λόφου τινὸς καταθεωμένους τὰ γιγνόμενα, ἀπειρήκε-
σαν μέν, ὅμως δ᾽ ἐδόκει καὶ ἐπὶ τούτους ἰτέον εἶναι
οὕτως ὅπως δύναιντο, ὡς μὴ τεθαῤῥηκότες ἀναπαύ-
31 σαιντο. Συνταξάμενοι δὴ πορεύονται. Ἐντεῦθεν οἱ
πολέμιοι ἱππεῖς φεύγουσι κατὰ τοῦ πρανοῦς ὁμοίως
ὥςπερ ὑπὸ ἱππέων διωκόμενοι· νάπος γὰρ αὐτοὺς ὑπε-
δέχετο· ὃ οὐκ ᾔδεσαν οἱ Ἕλληνες, ἀλλὰ προαπετρά-
32 ποντο διώκοντες· ὀψὲ γὰρ ἦν. Ἐπανελθόντες δὲ ἔνθα
ἡ

§. 30. *ἀπειρήκεσαν μέν, ὅμως δ᾽* für *καίπερ ἀπειρηκότες ὅμως.* Thuk. VI, 91: *Σικελιῶται ἀπειρότεροι μέν εἰσιν, ὅμως δ᾽ ἂν — καὶ νῦν ἔτι περιγένοιντο.* Isäos VIII, 42 p. 73: *καὶ ταῦτα ὅτι ἀληθῆ λέγω, δεδίασι μὲν αὐτόν, ἴσως δ᾽ ἂν μοι καὶ μαρτυρῆσαι ἐθελήσειαν.*

§. 32. *ἔνθα.* S. zu IV, 1, 2.

ἡ πρώτη συμβολὴ ἐγένετο στησάμενοι τρόπαιον ἀπῄεσαν ἐπὶ θάλατταν περὶ ἡλίου δυσμάς· στάδιοι δ' ἦσαν ὡς ἑξήκοντα ἐπὶ τὸ στρατόπεδον.

IV. Ἐντεῦθεν οἱ μὲν πολέμιοι εἶχον ἀμφὶ τὰ 1
ἑαυτῶν καὶ ἀπήγοντο καὶ τοὺς οἰκέτας καὶ τὰ χρήματα ὅπη ἐδύναντο προσωτάτω· οἱ δὲ Ἕλληνες ἀνέμενον μὲν Κλέανδρον καὶ τὰς τριήρεις καὶ τὰ πλοῖα ὡς ἥξοντα, ἐξιόντες δ' ἑκάστης ἡμέρας σὺν τοῖς ὑποζυγίοις καὶ τοῖς ἀνδραπόδοις ἐφέροντο ἀδεῶς ἤδη πυρούς, κριθάς, οἶνον, ὄσπρια, μελίνας, σῦκα· πάντα γὰρ ἀγαθὰ εἶχεν ἡ χώρα πλὴν ἐλαίου. Καὶ ὁπότε 2
μὲν καταμένοι τὸ στράτευμα ἀναπαυόμενον, ἐξῆν ἐπὶ λείαν ἰέναι, καὶ ἐλάμβανον οἱ ἐξιόντες· ὁπότε δὲ ἐξίοι πᾶν τὸ στράτευμα, εἴ τις χωρὶς ἀπελθὼν λάβοι τι, δημόσιον ἔδοξεν εἶναι. Ἤδη δὲ ἦν πολλὴ πάντων 3
ἀφθονία· καὶ γὰρ ἀγοραὶ πάντοθεν ἀφικνοῦντο ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων καὶ οἱ παραπλέοντες ἄσμενοι κατεῖχον, ἀκούοντες ὡς οἰκίζοιτο πόλις καὶ λιμὴν εἴη. Ἔπεμπον δὲ καὶ οἱ πολέμιοι ἤδη οἱ πλησίον οἰκοῦν- 4
τες πρὸς Ξενοφῶντα, ἀκούοντες ὅτι οὗτος πολίζει τὸ χωρίον, ἐρωτῶντες ὅ,τι δέοι ποιοῦντας φίλους εἶναι. Ὁ δ' ἐπεδείκνυεν αὐτοὺς τοῖς στρατιώταις. Κἂν 5
τούτῳ Κλέανδρος ἀφικνεῖται δύο τριήρεις ἔχων, πλοῖον δ' οὐδέν. Ἐτύγχανε δὲ τὸ στράτευμα ἔξω ὂν ὅτε ἀφίκετο, [καὶ] ἐπὶ λείαν τινὲς οἰχόμενοι, ἄλλοι εἰς τὸ ὄρος· καὶ εἰλήφεσαν πρόβατα πολλά· ὀκνοῦντες δὲ μὴ ἀφαιρεθεῖεν τῷ Δεξίππῳ λέγουσιν, ὃς ἀπέδρα τὴν πεντηκόντορον ἔχων ἐκ Τραπεζοῦντος, καὶ κελεύουσι

C. IV. §. 4. ὅ τι δέοι ποιοῦντας. S. zu IV, 2, 3.
§. 5. καί vor ἐπί ist vielleicht vor ἄλλοι zu setzen. — ἀπέδρα. S. V, I, 15 vgl. V, 9, 32. — σφίσιν αὐτοῖς ist regelmäfsig, da es reflexiv ist. Vgl. zu II, 3, 22 und Antiph. I, 30 p. 114: ἐπισκήπτουσι τιμωρῆσαι σφίσιν αὐτοῖς ἠδικημένοις.

*διασώσαντα τὰ πρόβατα τὰ μὲν αὐτὸν λαβεῖν, τὰ δὲ
σφίσιν αὐτοῖς ἀποδοῦναι.*

6 *Εὐθὺς δ' ἐκεῖνος ἀπελαύνει τοὺς περιεστῶτας
τῶν στρατιωτῶν καὶ λέγοντας ὅτι δημόσια [ταῦτ']
εἴη· καὶ τῷ Κλεάνδρῳ εὐθὺς ἐλθὼν λέγει ὅτι ἁρπά-
ζειν ἐπιχειροῦσιν. Ὁ δὲ κελεύει τὸν ἁρπάζοντα ἄγειν
7 πρὸς αὐτόν. Καὶ ὁ μὲν λαβὼν ἄγει τινά· περιτυχὼν
δ' Ἀγασίας ἀφαιρεῖται· καὶ γὰρ ἦν αὐτῷ ὁ ἀγόμε-
νος λοχίτης. Οἱ δ' ἄλλοι οἱ παρόντες τῶν στρατιω-
τῶν ἐπιχειροῦσι βάλλειν τὸν Δέξιππον, ἀνακαλοῦντες
τὸν προδότην. Ἔδεισαν δὲ καὶ τῶν τριηριτῶν πολλοὶ
καὶ ἔφευγον εἰς τὴν θάλατταν, καὶ Κλέανδρος δ'
8 ἔφευγε. Ξενοφῶν δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ κατεκώ-
λυόν τε καὶ τῷ Κλεάνδρῳ ἔλεγον ὅτι οὐδὲν εἴη πρᾶγμα,
ἀλλὰ τὸ δόγμα εἴη αἴτιον τὸ τοῦ στρατεύματος ταῦτα
9 γενέσθαι. Ὁ δὲ Κλέανδρος ὑπὸ τοῦ Δεξίππου τε
ἀνερεθιζόμενος καὶ αὐτὸς ἀχθεσθεὶς ὅτι ἐφοβήθη,
ἀποπλευσεῖσθαι ἔφη καὶ κηρύξειν μηδεμίαν πόλιν
δέχεσθαι αὐτούς, ὡς πολεμίους. Ἦρχον δὲ τότε πάν-
των τῶν Ἑλλήνων οἱ Λακεδαιμόνιοι.*

10 *Ἐνταῦθα πονηρὸν ἐδόκει τὸ πρᾶγμα εἶναι τοῖς
Ἕλλησι καὶ ἐδέοντο μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' οὐκ ἂν*

§. 6. *τὸν προδότην.* Der Artikel scheint in solchen Verbindungen zu stehen um zu bezeichnen dafs der Person ausschliefslich oder vorzugsweise das Prädicat zukomme. Anders M. §. 268, wo dieser Sprachgebrauch mit Unrecht auf die *verba nominandi* beschränkt wird. Vgl. Demosth. XVIII, 119 p. 267: *ὁ παμπόνηρος ἄνθρωπος — ποῖός τις ἂν εἴη πρὸς θεῶν; οὐχ ὁ τοιοῦτος;* — Vor *ἔδεισαν* scheint etwas ausgefallen zu sein über die Flucht des Dexippos. Vgl. V, 7, 22.

§. 8. *οὐδὲν εἴη πρᾶγμα*, es habe nichts zu bedeuten. Plato Euthyphr. p. 3, c: *τὸ μὲν καταγελασθῆναι ἴσως οὐδὲν πρᾶγμα.* — *γενέσθαι* hängt von *αἴτιος* ab, wobei nicht mit M. §. 542, b an eine (nirgends anzunehmende) Auslassung des Artikels *τοῦ* zu denken. Vielmehr ist der Infinitiv als Accusativ zu fassen. Aehnlich *αἴτιός τι* §. 15. *οὐδέν* VII, 1, 25 und Antiph. V, 70 p. 137.

ἄλλως ἔφη γενέσθαι, εἰ μή τις ἐκδώσει τὸν ἄρξαντα
βάλλειν καὶ τὸν ἀφελόμενον. Ἦν δὲ ὃν ἐξῄτει Ἀγα- 11
σίας, διὰ τέλους φίλος τῷ Ξενοφῶντι· ἐξ οὗ καὶ διέ-
βαλεν αὐτὸν ὁ Δέξιππος. Ἐντεῦθεν ἐπειδὴ ἀπορία
ἦν, συνήγαγον τὸ στράτευμα οἱ ἄρχοντες· καὶ ἔνιοι
μὲν αὐτῶν παρ᾽ ὀλίγον ἐποιοῦντο τὸν Κλέανδρον, τῷ
δὲ Ξενοφῶντι οὐκ ἐδόκει φαῦλον εἶναι τὸ πρᾶγμα,
ἀλλ᾽ ἀναστὰς ἔλεξεν.

Ὦ ἄνδρες στρατιῶται, ἐμοὶ δ᾽ οὐ φαῦλον δοκεῖ 12
εἶναι τὸ πρᾶγμα, εἰ ἡμῖν οὕτως ἔχων τὴν γνώμην
Κλέανδρος ἄπεισιν ὥςπερ λέγει. Εἰσὶ μὲν γὰρ ἤδη
ἐγγὺς αἱ Ἑλληνίδες πόλεις· τῆς δὲ Ἑλλάδος Λακεδαι-
μόνιοι προεστήκασιν· ἱκανοὶ δέ εἰσι καὶ εἷς ἕκαστος
Λακεδαιμονίων ἐν ταῖς πόλεσιν ὅ,τι βούλονται δια-
πράττεσθαι. Εἰ οὖν οὗτος πρῶτον μὲν ἡμᾶς Βυζαν- 13
τίου ἀποκλείσει, ἔπειτα δὲ τοῖς ἄλλοις ἁρμοσταῖς
παραγγελεῖ εἰς τὰς πόλεις μὴ δέχεσθαι ὡς ἀπιστοῦν-
τας Λακεδαιμονίοις καὶ ἀνόμους ὄντας, ἔτι δὲ πρὸς
Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον οὗτος ὁ λόγος περὶ ἡμῶν
ἥξει, χαλεπὸν ἔσται καὶ μένειν καὶ ἀποπλεῖν· καὶ γὰρ
ἐν τῇ γῇ ἄρχουσι Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐν τῇ θαλάττῃ
τὸν νῦν χρόνον. Οὔκουν δεῖ οὔτε ἑνὸς ἀνδρὸς ἕνεκα 14
οὔτε δυοῖν ἡμᾶς τοὺς ἄλλους τῆς Ἑλλάδος ἀποσχέ-
σθαι, ἀλλὰ πειστέον ὅ,τι ἂν κελεύωσι· καὶ γὰρ αἱ
πόλεις ἡμῶν ὅθεν ἐσμὲν πείθονται αὐτοῖς. Ἐγὼ μὲν 15

§. 11. ἐξῄτει für ἐζήτει Schäfer. — διὰ τέλους, fortwährend. Kyr. VII, 5, 75: οὐ γάρ τοι τὸ ἄνδρας ἀγαθοὺς γενέσθαι, τοῦτο ἀρκεῖ ὥστε καὶ διατελεῖν ὄντας ἀγαθούς, ἢν μή τις αὐτοῦ διὰ τέλους ἐπιμελῆται. — παρά in dieser und ähnlichen Formeln, bezeichnet eine Gleichstellung ungefähr wie das Lateinische *pro*. Vgl. Soph. Antig. 34: τὸ πρᾶγμ᾽ ἄγειν οὐχ ὡς παρ᾽ οὐδέν. — ποιεῖσθαι. S. zu V, 9, 11.

§. 12. ἐμοὶ δ᾽. S. zu V, 5, 13.

§. 15. ἐγὼ οὖν ist des Zwischensatzes wegen wiederholt. Vgl.

οὖν, καὶ γὰρ ἀκούω Δέξιππον λέγειν πρὸς Κλέανδρον ὡς οὐκ ἂν ἐποίησεν Ἀγασίας ταῦτα, εἰ μὴ ἐγὼ αὐτὸν ἐκέλευσα, ἐγὼ οὖν ἀπολύω καὶ ὑμᾶς τῆς αἰτίας καὶ Ἀγασίαν, ἂν αὐτὸς Ἀγασίας φήσῃ ἐμέ τι τούτων αἴτιον εἶναι, καὶ καταδικάζω ἐμαυτοῦ, εἰ ἐγὼ πετροβολίας ἢ ἄλλου τινὸς βιαίου ἐξάρχω, τῆς ἐσχάτης
16 δίκης ἄξιος εἶναι, καὶ ὑφέξω τὴν δίκην. Φημὶ δὲ καὶ εἴ τινα ἄλλον αἰτιᾶται, ἑαυτὸν χρῆναι παρασχεῖν Κλεάνδρῳ κρῖναι· οὕτω γὰρ ἂν ὑμεῖς ἀπολελυμένοι τῆς αἰτίας εἴητε. Ὡς δὲ νῦν ἔχει, χαλεπόν, εἰ, οἰόμενοι ἐν τῇ Ἑλλάδι καὶ ἐπαίνου καὶ τιμῆς τεύξεσθαι, ἀντὶ δὲ τούτων μηδ᾽ ὅμοιοι τοῖς ἄλλοις ἐσόμεθα, ἀλλ᾽ εἰρξόμεθα ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων.

17 Μετὰ ταῦτα ἀναστὰς Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, ὄμνυμι θεοὺς καὶ θεὰς ἦ μὴν μήτε ἐμὲ Ξενοφῶντα κελεῦσαι ἀφελέσθαι τὸν ἄνδρα μήτε ὑμῶν ἄλλον μηδένα· ἰδόντι δέ μοι ἄνδρα ἀγαθὸν ἀγόμενον τῶν ἐμῶν λοχιτῶν ὑπὸ Δεξίππου, ὃν ὑμεῖς ἐπίστασθε ἡμᾶς προδόντα, δεινὸν ἔδοξεν εἶναι· καὶ
18 ἀφειλόμην, ὁμολογῶ. Καὶ ὑμεῖς μὲν μὴ ἐκδῶτε· ἐγὼ δὲ ἐμαυτόν, ὥςπερ Ξενοφῶν λέγει, παρασχήσω κρίναντι Κλεάνδρῳ ὅ,τι ἂν βούληται ποιῆσαι· τούτου ἕνεκα μήτε πολεμεῖτε Λακεδαιμονίοις, σώζοισθέ τε ἀσφαλῶς ὅπῃ θέλει ἕκαστος. Συμπέμψατε μέντοι [μοι] ὑμῶν αὐτῶν ἑλόμενοι πρὸς Κλέανδρον οἵτινες, ἐάν τι ἐγὼ παραλείπω, καὶ λέξουσιν ὑπὲρ ἐμοῦ καὶ
19 πράξουσιν. Ἐκ τούτου ἔδωκεν ἡ στρατιὰ οὕςτινας

Lys. VIII, 3 p. 112: πρῶτον μὲν οὖν — εἰπάτω οὖν τίς ὑμῶν. Aehnliches ist häufig.

§. 16. κρῖναι. S. zu II, 3, 22. — ἀντὶ δέ. S. zu II, 4, 24.

§. 18. σώζοισθε ist als Wunsch zu fassen, wie auch Eurip. Iphig. T. 1492: ἴτωσαν ἐς σὴν σὺν θεᾶς ἀγάλματι γαῖαν, καθιδρύσαιντό τ᾽ εὐτυχῶς βρέτας. — ὑμῶν αὐτῶν. S. zu I, 5, 7.

βούλοιτο προελόμενον ἰέναι. Ὁ δὲ προείλετο τοὺς
στρατηγούς. Μετὰ ταῦτα ἐπορεύοντο πρὸς Κλέαν-
δρον Ἀγασίας καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ ὁ ἀφαιρεθεὶς
ἀνὴρ ὑπὸ Ἀγασίου. Καὶ ἔλεγον οἱ στρατηγοί.
Ἔπεμψεν ἡμᾶς ἡ στρατιὰ πρὸς σέ, ὦ Κλέανδρε, 20
καὶ κελεύουσί σε, εἴτε πάντας αἰτιᾷ, κρίναντα σεαυ-
τὸν χρῆσθαι ὅ,τι ἂν βούλῃ, εἴτε ἕνα τινὰ ἢ δύο ἢ
καὶ πλείους αἰτιᾷ, τούτους ἀξιοῦσι παρασχεῖν σοι
ἑαυτοὺς εἰς κρίσιν. Εἴ τι οὖν ἡμῶν τινὰ αἰτιᾷ, πά-
ρεσμέν σοι ἡμεῖς· εἴτε καὶ ἄλλον τινά, φράσον· οὐ-
δεὶς γάρ σοι ἀπέσται ὅςτις ἂν ἡμῖν ἐθελήσῃ πείθεσθαι.
Μετὰ ταῦτα παρελθὼν ὁ Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγώ εἰμι, 21
ὦ Κλέανδρε, ὁ ἀφελόμενος Δεξίππου ἄγοντος τοῦτον
τὸν ἄνδρα καὶ παίειν κελεύσας Δέξιππον. Τοῦτον 22
μὲν γὰρ οἶδα ἄνδρα ἀγαθὸν ὄντα, Δέξιππον δὲ αἱρε-
θέντα οἶδα ὑπὸ τῆς στρατιᾶς ἄρχειν τῆς πεντηκοντό-
ρου ἧς ᾐτησάμεθα παρὰ Τραπεζουντίων ἐφ᾽ ᾧτε
πλοῖα συλλέγειν ὡς σωζοίμεθα, καὶ ἀποδράντα Δέξιπ-
πον καὶ προδόντα τοὺς στρατιώτας μεθ᾽ ὧν ἐσώθη.
Καὶ τούς τε Τραπεζουντίους ἀπεστερήκαμεν τὴν πεν- 23
τηκόντορον καὶ κακοὶ δοκοῦμεν εἶναι διὰ τοῦτον, αὐ-
τοί τε τὸ ἐπὶ τούτῳ ἀπολώλαμεν πάντες. Ἤκουε γάρ,
ὥςπερ ἡμεῖς, ὡς ἄπορον εἴη πεζῇ ἀπιόντας τοὺς πο-

§. 19. *ὑπὸ Ἀγασίου.* Aehnliche Stellung wie IV, 2, 18.

§. 21. *ἔπεμψε — κελεύουσι.* So Aorist und Präsens I, 9, 25; über den Plural vgl. zu I, 7, 17. Falsch Andre *ἐκέλευσε.* — *σε — σεαυτόν.* Sehr gewöhnlich ist, durch Zwischensätze veranlaſst, eine solche Wiederholung eines Pronomens. Oek. X, 4: *οὐ γάρ ἂν ἔγωγέ σε δυναίμην, εἰ τοιοῦτος εἴης, ἀσπάσασθαί σε ἐκ τῆς ψυχῆς.* An unsrer Stelle muſste der Reflexion wegen, die bei dem ersten *σέ* noch nicht gedacht wurde, *σεαυτόν* folgen.

§. 22. *αἱρεθέντα — καὶ ἀποδράντα.* Durch *καί* wird *αἱρεθέντα*, obwohl nur Nebenbestimmung, als Hauptsatz mit dem eigentlichen Hauptsatze verbunden. Vgl. zu I, 9, 14. III, 5, 16.

§. 23. *τὸ ἐπὶ τούτῳ*, s o v i e l a n d i e s e m l a g. Kyr. V, 4, 11: *τὸ μὲν ἐπ᾽ ἐμοὶ οἴχομαι, τὸ δ᾽ ἐπὶ σοὶ σέσωσμαι.* — *ἀπολώ-*

ταμούς τε διαβῆναι καὶ σωθῆναι εἰς τὴν Ἑλλάδα.
24 *Τοῦτον οὖν τοιοῦτον ὄντα ἀφειλόμην. Εἰ δὲ σὺ ἦγες ἢ ἄλλος τις τῶν παρὰ σοῦ καὶ μὴ τῶν παρ' ἡμῶν ἀποδράντων, εὖ ἴσθι ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων ἐποίησα. Νόμιζε δ', ἐὰν ἐμὲ νῦν ἀποκτείνῃς, δι' ἄνδρα δειλόν τε καὶ πονηρὸν ἄνδρα ἀγαθὸν ἀποκτείνων.*
25 *Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν ὅτι Δέξιππον μὲν οὐκ ἐπαινοίη, εἰ ταῦτα πεποιηκὼς εἴη· οὐ μέντοι ἔφη νομίζειν οὐδ' εἰ παμπόνηρος ἦν Δέξιππος βίαν χρῆναι πάσχειν αὐτόν, ἀλλὰ κριθέντα, ὥςπερ καὶ*
26 *ὑμεῖς νῦν ἀξιοῦτε, τῆς δίκης λαχεῖν. Νῦν μὲν οὖν ἄπιτε καταλιπόντες τόνδε τὸν ἄνδρα· ὅταν δ' ἐγὼ κελεύσω, πάρεστε πρὸς τὴν κρίσιν. Αἰτιῶμαι δὲ οὔτε τὴν στρατιὰν οὔτε ἄλλον οὐδένα ἔτι, ἐπεί γε οὗτος*
27 *αὐτὸς ὁμολογεῖ, ἀφελέσθαι τὸν ἄνδρα. Ὁ δὲ ἀφαιρεθεὶς εἶπεν· Ἐγώ, ὦ Κλέανδρε, εἰ καὶ οἴει με ἀδικοῦντά τι ἄγεσθαι, οὔτε ἔπαιον οὐδένα οὔτε ἔβαλλον, ἀλλ' εἶπον ὅτι δημόσια εἴη τὰ πρόβατα· ἦν γὰρ τῶν στρατιωτῶν δόγμα, εἴ τις ὁπότε ἡ στρατιὰ ἐξίοι*
28 *ἰδίᾳ λῄζοιτο, δημόσια εἶναι τὰ ληφθέντα. Ταῦτ' εἶπον· καὶ ἐκ τούτου με λαβὼν οὗτος ἦγεν, ἵνα μὴ φθέγγοιτο μηδείς, ἀλλ' αὐτὸς λαβὼν τὸ μέρος διασώσειε τοῖς λησταῖς παρὰ τὴν ῥήτραν τὰ χρήματα.*

λαμεν. Vgl. M. §. 283. Lebhafter als *ἀπολώλειμεν ἄν.* Vgl. noch Herod. I, 124: *κατὰ τὴν τούτου προθυμίαν τέθνηκας.* — *τοὺς ποταμούς.* S. zu V, 6, 9. — *ἀφειλόμην.* sc. *τὸν ἄνδρα.*

§. 24. *τῶν παρὰ σοῦ* f. *τῶν παρὰ σοὶ ὄντων παρὰ σοῦ ἥκων.* Kyr. VI, 2, 1: *ἐπέσταλται δὲ τοῖς παρ' ἐμοῦ ποιεῖν ὅ τι ἂν σὺ κελεύῃς.* — *νόμιζε* mit dem Particip wie *εἰδέναι.* Vgl. zu II, 1, 13.

§. 25. *χρῆναι* ohne *ἄν*, weil man auch im Indicativ *ἐχρῆν*, *debebat*, sagt. Vgl. M. §. 510. — *ἀξιοῦτε.* sc. *κριθέντες τῆς δίκης λαχεῖν.*

§. 26. *ἐπεί γε*, *quandoquidem*, da ja. Vgl. VII, 7, 22.

§. 27. *ἄγεσθαι.* S. zu V, 8, 19.

§. 28. *τὸ μέρος*, seinen Antheil. Vgl. VII, 8, 11 und zu III, 4, 23.

Πρὸς ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν· Ἐπεὶ τοίνυν τοιοῦ-
τος εἶ, κατάμενε, ἵνα καὶ περὶ σοῦ βουλευσώμεθα.
Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἀμφὶ Κλέανδρον ἠρίστων· τὴν 29
δὲ στρατιὰν συνήγαγε Ξενοφῶν καὶ συνεβούλευε πέμ-
ψαι ἄνδρας πρὸς Κλέανδρον παραιτησομένους περὶ
τῶν ἀνδρῶν. Ἐκ τούτου ἔδοξεν αὐτοῖς πέμψαντας 30
στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς καὶ Δρακόντιον τὸν Σπαρ-
τιάτην καὶ τῶν ἄλλων οἳ ἐδόκουν ἐπιτήδειοι εἶναι
δεῖσθαι Κλεάνδρου κατὰ πάντα τρόπον ἀφεῖναι τὼ
ἄνδρε. Ἐλθὼν οὖν ὁ Ξενοφῶν λέγει· Ἔχεις μέν, ὦ 31
Κλέανδρε, τοὺς ἄνδρας καὶ ἡ στρατιά σοι ἐφεῖτο ὅ,τι
ἐβούλου ποιῆσαι καὶ περὶ τούτων καὶ περὶ ἑαυτῶν
ἁπάντων· νῦν δέ σε αἰτοῦνται καὶ δέονται δοῦναί
σφισι τὼ ἄνδρε καὶ μὴ κατακαίνειν· πολλὰ γὰρ ἐν
τῷ ἔμπροσθεν χρόνῳ περὶ τὴν στρατιὰν ἐμοχθησάτην.
Ταῦτα δέ σου τυχόντες ὑπισχνοῦνταί σοι ἀντὶ τού- 32
των, ἐὰν βούλῃ ἡγεῖσθαι αὐτῶν καὶ ἐὰν οἱ θεοὶ ἵλεῳ
ὦσιν, ἐπιδείξειν σοι καὶ ὡς κόσμιοί εἰσι καὶ ὡς ἱκα-
νοὶ τῷ ἄρχοντι πειθόμενοι τοὺς πολεμίους σὺν τοῖς
θεοῖς μὴ φοβεῖσθαι. Δέονται δέ σου καὶ τοῦτο πα- 33
ραγενόμενον καὶ ἄρξαντα ἑαυτῶν πεῖραν λαβεῖν καὶ
Δεξίππου καὶ σφῶν τῶν ἄλλων οἷος ἕκαστός ἐστι καὶ
τὴν ἀξίαν ἑκάστοις νεῖμαι. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέαν- 34
δρος, Ἀλλὰ ναὶ μὰ τὼ σιώ, ἔφη, ταχύ τοι ὑμῖν ἀπο-

§. 30. *κατὰ πάντα τρόπον.* S. zu IV, 5, 16.

§. 31. *ἐλθών.* Vielleicht *ἐλθόντων.* — *ἐφεῖτο*, gestattete dir §. 20. Soph. Phil. 618: *καὶ τούτων κάρα τέμνειν ἐφεῖτο τῷ θέλοντι μὴ τυχών.* — *ἐβούλου.* Das Imperfect rückt die Vorstellung in dieselbe Vergangenheit die *ἐφεῖτο* bezeichnet.

§. 32. *μὴ φοβεῖσθαι.* Aehnlich *οὐ μὴ δείσῃς* VII, 3, 26.

§. 33. *τοῦτο, — λαβεῖν.* Dieselbe Verbindung Demosth. IX, 23 p. 116: *οὐδεπώποτε συνεχωρήθη τοῦθ᾽ ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων, ποιεῖν ὅ τι βούλοισθε.* Thuk. VI, 68: *παραστήτω δέ τινι καὶ τόδε, πολύ τε ἀπὸ τῆς ἡμετέρας αὐτῶν εἶναι καὶ πρὸς γῇ οὐδεμιᾷ φιλίᾳ.* — *ἄρξαντα*, Befehlshaber geworden. Vgl. zu I, 9, 17.

κρινοῦμαι. Καὶ τώ τε ἄνδρε ὑμῖν δίδωμι καὶ αὐτὸς
παρέσομαι· καὶ ἐὰν οἱ θεοὶ παραδιδῶσί τι ἐξηγήσο-
μαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Καὶ πολὺ οἱ λόγοι οὗτοι ἀντίοι
εἰσὶν ἢ οὓς ἐγὼ περὶ ὑμῶν ἐνίων ἤκουον ὡς τὸ στρά-
τευμα ἀφίστατε ἀπὸ Λακεδαιμονίων.

35 Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἐπαινοῦντες ἀπῆλθον ἔχοντες
τὼ ἄνδρε· Κλέανδρος δὲ ἐθύετο ἐπὶ τῇ πορείᾳ καὶ
συνῆν Ξενοφῶντι φιλικῶς καὶ ξενίαν συνεβάλοντο.
Ἐπεὶ δὲ καὶ ἑώρα αὐτοὺς τὸ παραγγελλόμενον εὐ-
τάκτως ποιοῦντας, καὶ μᾶλλον ἔτι ἐπεθύμει ἡγε-
36 μὼν γενέσθαι αὐτῶν. Ἐπεὶ μέντοι θυομένῳ αὐτῷ
ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά, συγκαλέσας
τοὺς στρατηγοὺς εἶπεν· Ἐμοὶ μὲν οὐκ ἐθέλει γενέ-
σθαι τὰ ἱερὰ ἐξάγειν· ὑμεῖς μέντοι μὴ ἀθυμεῖτε
τούτου ἕνεκα· ὑμῖν γάρ, ὡς ἔοικε, δέδοται ἐκκομί-
σαι τοὺς ἄνδρας· ἀλλὰ πορεύεσθε. Ἡμεῖς δὲ ὑμᾶς,
ἐπειδὰν ἐκεῖσε ἥκητε, δεξόμεθα ὡς ἂν δυνώμεθα κάλ-
λιστα.

37 Ἐκ τούτου ἔδοξε τοῖς στρατιώταις δοῦναι αὐτῷ
τὰ δημόσια πρόβατα· ὁ δέ, δεξάμενος πάλιν αὐτοῖς
ἀπέδωκε. Καὶ αὐτός μὲν ἀπέπλει. Οἱ δὲ στρατιῶ-
ται διαθέμενοι τὸν σῖτον ὃν ἦσαν συγκεκομισμένοι
καὶ τἄλλα ἃ εἰλήφεσαν ἐξεπορεύοντο διὰ τῶν Βι-
38 θυνῶν. Ἐπεὶ δὲ οὐδενὶ ἐνετυγχανον πορευόμενοι τὴν
ὀρθὴν ὁδόν, ὥςτε ἔχοντές τι εἰς τὴν φιλίαν διεξελ-

§. 34. *παραδιδῶσί τι*, etwas Glückliches gewähren, glückliche Vorbedeutungen geben. Vgl. §. 35 f. — *ἐνίων* ist als Apposition zu *ὑμῶν* zu fassen. Demosth. XVIII, 12 p. 229: *περὶ ὧν ἐνίων*. Vgl. zu II, 4, 1.

§. 36. *ἐξάγειν*. S. zu II, 2, 3. — *δέδοται*. sc. *ὑπὸ θεῶν*. — *ἐκεῖσε*, nach Byzantion. Vgl. VII, 1, 7 und zu V, 6, 36.

§. 38. *οὐδενί*, keiner Beute. — *ἔχοντες τι*. Vgl. V, 9, 17.

θεῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς τοὔμπαλιν ὑποστρέψαντας ἐλθεῖν μίαν ἡμέραν καὶ νύκτα. Τοῦτο δὲ ποιήσαντες ἔλαβον πολλὰ καὶ ἀνδράποδα καὶ πρόβατα· καὶ ἀφίκοντο ἑκταῖοι εἰς Χρυσόπολιν τῆς Καλχηδονίας· καὶ ἐκεῖ ἔμειναν ἡμέρας ἑπτὰ λάφυροπωλοῦντες.

ΛΟΓΟΣ ΕΒΔΟΜΟΣ.

1 I. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου
ἔπραξαν οἱ Ἕλληνες μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα ἐπεὶ
Κῦρος ἐτελεύτησεν ἐν τῇ πορείᾳ μέχρις εἰς τὸν Πόν-
τον ἀφίκοντο, καὶ ὅσα ἐκ τοῦ Πόντου πεζῇ ἐξιόντες
καὶ ἐκπλέοντες ἐποίουν μέχρις ἔξω τοῦ στόματος ἐγέ-
νοντο ἐν Χρυσοπόλει τῆς Ἀσίας, πάντα ἐν τῷ πρό-
2 σθεν λόγῳ δεδήλωται. Ἐκ τούτου δὲ Φαρνάβαζος
φοβούμενος τὸ στράτευμα μὴ ἐπὶ τὴν αὐτοῦ ἀρχὴν
στρατεύηται, πέμψας πρὸς Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον,
ὁ δ᾽ ἔτυχεν ἐν Βυζαντίῳ ὤν, ἐδεῖτο διαβιβάσαι τὸ
στράτευμα ἐκ τῆς Ἀσίας καὶ ὑπισχνεῖτο πάντα ποιή-
3 σειν αὐτῷ ὅσα δέοι. Καὶ Ἀναξίβιος μετεπέμψατο
τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς τῶν στρατιωτῶν εἰς
Βυζάντιον καὶ ὑπισχνεῖτο, εἰ διαβαῖεν, μισθοφορὰν
4 ἔσεσθαι τοῖς στρατιώταις. Οἱ μὲν δὴ ἄλλοι ἔφασαν
βουλευσάμενοι ἀπαγγέλλειν. Ξενοφῶν δὲ εἶπεν αὐτῷ
ὅτι ἀπαλλάξοιτο ἤδη ἀπὸ τῆς στρατιᾶς καὶ βούλοιτο
ἀποπλεῖν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος ἐκέλευσεν αὐτὸν συνδια-
βάντα ἔπειτα οὕτως ἀπαλλάττεσθαι. Ἔφη οὖν ταῦτα
ποιήσειν.

C. I. §. 2. τὸ στράτευμα. S. zu III, 5, 18. — δέοι. sc. ποιεῖν Φαρνάβαζον.

§. 4. ἀπαγγέλλειν. Vgl. zu V, 10, 8. Andere ἀπαγγελεῖν. — ἔπειτα zeigt bloſs die Aufeinanderfolge an (vgl. II, 5, 20), οὕτως die herbeigeführte Lage. Aehnlich Thuk. III, 96: τὴν γνώμην εἶχε τὰ ἄλλα καταστρεψάμενος οὕτως ἐπὶ Ὀφιονέας — στρατεῦσαι ὕστερον.

Σεύθης δὲ ὁ Θρᾷξ πέμπει Μηδοσάδην καὶ κε- 5
λεύει Ξενοφῶντα συμπροθυμεῖσθαι ὅπως διαβῇ τὸ
στράτευμα, καὶ ἔφη αὐτῷ ταῦτα συμπροθυμηθέντι
ὅτι οὐ μεταμελήσει. Ὁ δʼ εἶπεν· Ἀλλὰ τὸ μὲν στρά- 6
τευμα διαβήσεται· τούτου ἕνεκα μηδὲν τελείτω μήτε
ἐμοὶ μήτε ἄλλῳ μηδενί· ἐπειδὰν δὲ διαβῇ, ἐγὼ μὲν
ἀπαλλάξομαι, πρὸς δὲ τοὺς διαμένοντας καὶ ἐπικαι-
ρίους ὄντας προςφερέσθω ὡς ἂν αὐτῷ δοκῇ ἀσφαλές.
Ἐκ τούτου διαβαίνουσι πάντες εἰς τὸ Βυζάντιον 7
οἱ στρατιῶται. Καὶ μισθὸν μὲν οὐκ ἐδίδου ὁ Ἀνα-
ξίβιος, ἐκήρυξε δὲ λαβόντας τὰ ὅπλα καὶ τὰ σκεύη
τοὺς στρατιώτας ἐξιέναι, ὡς ἀποπέμψων τε ἅμα καὶ
ἀριθμὸν ποιήσων. Ἐνταῦθα οἱ στρατιῶται ἤχθοντο,
ὅτι οὐκ εἶχον ἀργύριον ἐπισιτίζεσθαι εἰς τὴν πορείαν,
καὶ ὀκνηρῶς συνεσκευάζοντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν, Κλε- 8
άνδρῳ τῷ ἁρμοστῇ ξένος γεγενημένος, προςελθὼν
ἠσπάζετο αὐτὸν ὡς ἀποπλευσσούμενος ἤδη. Ὁ δὲ αὐ-
τῷ λέγει· Μὴ ποιήσῃς ταῦτα· εἰ δὲ μή, ἔφη, αἰτίαν
ἕξεις, ἐπεὶ καὶ νῦν τινὲς ἤδη σὲ αἰτιῶνται ὅτι οὐ
ταχὺ ἐξέρπει τὸ στράτευμα. Ὁ δʼ εἶπεν· Ἀλλʼ αἴτιος 9
μὲν ἔγωγε οὐκ εἰμὶ τούτου, οἱ δὲ στρατιῶται αὐτοί,
ἐπισιτισμοῦ δεόμενοι καὶ οὐκ ἔχοντες, διὰ τοῦτο ἀθυ-
μοῦσι πρὸς τὴν ἔξοδον. Ἀλλʼ ὅμως, ἔφη, ἐγώ σοι 10
συμβουλεύω ἐξελθεῖν μὲν ὡς πορευσόμενον, ἐπειδὰν
δʼ ἔξω γένηται τὸ στράτευμα, τότε ἀπαλλάττεσθαι.

§. 6. *τελείτω.* sc. *Σεύθης.* — *ἐπικαίριοι*, Einflufsreiche, Männer von Wichtigkeit, also die Befehlshaber. Vgl. 5, 15 und über die Entstehung der Bedeutung zu II, 3, 11.

§. 8. *ἐξέρπει*, gleichsam herausschleicht.

§. 9. *αὐτοί.* sc. *αἴτιοί εἰσιν*, so jedoch dafs dies Subject auch zu *ἀθυμοῦσι* gehört. Vgl. Thuk. I, 16: *ἐπεγίγνετο δὲ ἄλλοις τε κωλύματα μὴ αὐξηθῆναι καὶ Ἴωσι — Κῦρος — ἐπεστράτευσε.* Vgl. zu §. 27. — *διὰ τοῦτο.* S. zu I, 7, 3.

§. 10. *πορευσόμενον.* Vgl. §. 26. 40 und zu I, 2, 1.

Ταῦτα τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐλθόντες πρὸς Ἀνα-
ξίβιον διαπραξόμεθα. Οὕτως ἐλθόντες ἔλεγον ταῦτα.
11 *Ὁ δὲ ἐκέλευσεν οὕτω ποιεῖν καὶ ἐξιέναι τὴν ταχίστην*
συνεσκευασμένους, καὶ προςανειπεῖν, ὃς ἂν μὴ παρῇ
εἰς τὴν ἐξέτασιν καὶ τὸν ἀριθμόν, ὅτι αὐτὸς αὑτὸν
12 *αἰτιάσεται. Ἐντεῦθεν ἐξῄεσαν οἵ τε στρατηγοὶ πρῶ-*
τοι καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες πλὴν ὀλίγων
ἔξω ἦσαν, καὶ Ἐτεόνικος εἱστήκει παρὰ τὰς πύλας
ὡς ὁπόταν ἔξω γένωνται πάντες ἀπογκλείσων τὰς πύ-
13 *λας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβαλῶν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος συγ-*
καλέσας τοὺς στρατηγοὺς καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἔλεξε·
Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θρᾳκίων
κωμῶν· εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλαὶ κριθαὶ καὶ πυροὶ καὶ
τἄλλα τὰ ἐπιτήδεια· λαβόντες δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν Χεῤ-
14 *ῥόνησον, ἐκεῖ δὲ Κυνίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσει. Ἐπα-*
κούσαντες δέ τινες τῶν στρατιωτῶν ταῦτα, ἢ καὶ τῶν
λοχαγῶν τις διαγγέλλει εἰς τὸ στράτευμα. Καὶ οἱ μὲν
στρατηγοὶ ἐπυνθάνοντο περὶ τοῦ Σεύθου πότερα πο-
λέμιος εἴη ἢ φίλος, καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱεροῦ ὄρους
15 *δέοι πορεύεσθαι ἢ κύκλῳ διὰ μέσης τῆς Θρᾴκης. Ἐν*
ᾧ δὲ οὗτοι ταῦτα διελέγοντο οἱ στρατιῶται ἀναρπά-
σαντες τὰ ὅπλα θέουσι δρόμῳ πρὸς τὰς πύλας ὡς
πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰςιόντες. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος καὶ οἱ
σὺν αὐτῷ ὡς εἶδον προςθέοντας τοὺς ὁπλίτας, συγ-
16 *κλείουσι τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ*
δὲ στρατιῶται ἔκοπτον τὰς πύλας καὶ ἔλεγον ὅτι ἀδι-

§. 11. *αὐτὸν αἰτιάσεται.* d. h. er wird es bereuen. S. 2, 6.
§. 12. *πρῶτοι*, und diese zuerst.
§. 13. *τὰ ἐπιτήδεια* bestimmt das substantivisch stehende *τἄλλα*, mit dem es in engster Apposition steht. So Hieron IX, 5: *τἄλλα τὰ πολιτικά.*
§. 14. *διαγγέλλει.* Lykurg. XIX, 2 [79 p. 157]: *οἱ παῖδες καὶ τὸ γένος ἅπαν τὸ τοῦ ἐπιορκήσαντος μεγάλοις ἀτυχήμασι περιπίπτει.* Vgl. zu II, 4, 16.

*κώτατα πάσχοιεν ἐκβαλλόμενοι εἰς τοὺς πολεμίους·
καὶ κατασχίσειν τὰς πύλας ἔφασαν, εἰ μὴ ἑκόντες
ἀνοίξουσιν. Ἄλλοι δ᾽ αὐτῶν ἔθεον ἐπὶ θάλατταν καὶ* 17
*παρὰ τὴν χηλὴν τοῦ τείχους ὑπερβαίνουσιν εἰς τὴν
πόλιν, ἄλλοι δὲ οἳ ἐτύγχανον ἔνδον ὄντες τῶν στρα-
τιωτῶν ὡς ὁρῶσι τὰ ἐπὶ ταῖς πύλαις πράγματα, δια-
κόψαντες ταῖς ἀξίναις τὰ κλεῖθρα ἀναπεταννύουσι
τὰς πύλας, οἱ δ᾽ εἰςπίπτουσιν.*

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ὡς εἶδε τὰ γιγνόμενα, δείσας μὴ 18
*ἐφ᾽ ἁρπαγὴν τράποιτο τὸ στράτευμα καὶ ἀνήκεστα
κακὰ γένοιτο τῇ πόλει καὶ ἑαυτῷ καὶ τοῖς στρατιώ-
ταις, ἔθει καὶ συνειςπίπτει εἴσω τῶν πυλῶν σὺν τῷ
ὄχλῳ. Οἱ δὲ Βυζάντιοι ὡς εἶδον τὸ στράτευμα βίᾳ* 19
*εἰςπῖπτον, φεύγουσιν ἐκ τῆς ἀγορᾶς, οἱ μὲν εἰς τὰ
πλοῖα, οἱ δὲ οἴκαδε, ὅσοι δὲ ἔνδον ἐτύγχανον ὄντες
ἔξω, οἱ δὲ καθεῖλκον τὰς τριήρεις, ὡς ἐν ταῖς
τριήρεσι σώζοιντο, πάντες δὲ ᾤοντο ἀπολωλέναι ὡς
ἑαλωκυίας τῆς πόλεως. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος εἰς τὴν ἄκραν
ἀποφεύγει. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος καταδραμὼν ἐπὶ θά-* 20
*λατταν ἐν ἁλιευτικῷ πλοίῳ περιέπλει εἰς τὴν ἀκρό-
πολιν, καὶ εὐθὺς μεταπέμπεται ἐκ Καλχηδόνος φρου-
ρούς· οὐ γὰρ ἱκανοὶ ἐδόκουν εἶναι οἱ ἐν τῇ ἀκροπό-
λει σχεῖν τοὺς ἄνδρας. Οἱ δὲ στρατιῶται ὡς εἶδον* 21
*τὸν Ξενοφῶντα, προςπίπτουσιν αὐτῷ πολλοὶ καὶ λέ-
γουσι· Νῦν σοι ἔξεστιν, ὦ Ξενοφῶν, ἀνδρὶ γενέσθαι.
Ἔχεις πόλιν, ἔχεις τριήρεις, ἔχεις χρήματα, ἔχεις ἄν-
δρας τοσούτους. Νῦν ἄν, εἰ βούλοιο, σύ τε ἡμᾶς
ὀνήσαις καὶ ἡμεῖς σὲ μέγαν ποιήσαιμεν. Ὁ δ᾽ ἀπε-* 22

§. 19. *ἔνδον, intus*, in ihren Wohnungen. Vgl. 2, 23. 4, 16. — *ἔξω.* sc. *φεύγουσιν.* Ein Ms. fügt *ἔθεον* hinzu.

§. 21. *ἔχεις — ἔχεις.* Demosth. XXI, 35 p. 525: *ἣν ὁ τῆς βλάβης ὑμῖν νόμος πάλαι, ἣν ὁ τῆς αἰκίας, ἣν ὁ τῆς ὕβρεως.* Vgl. zu III, 1, 37.

κρίνατο· Ἀλλ᾽ εὖ τε λέγετε καὶ ποιήσω ταῦτα· εἰ δὲ τούτων ἐπιθυμεῖτε, θέσθε τὰ ὅπλα ἐν τάξει ὡς τάχιστα· βουλόμενος αὐτοὺς κατηρεμίσαι· καὶ αὐτός τε παρηγγύα ταῦτα καὶ τοὺς ἄλλους ἐκέλευσε παρεγγυᾶν
23 [καὶ τίθεσθαι τὰ ὅπλα]. Οἱ δὲ αὐτοὶ ὑφ᾽ ἑαυτῶν ταττόμενοι οἵ τε ὁπλῖται ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ εἰς ὀκτὼ ἐγένοντο καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπὶ τὸ κέρας ἑκάτερον πα-
24 ραδεδραμήκεσαν. Τὸ δὲ χωρίον οἷον κάλλιστον ἐκτάξασθαί ἐστι τὸ Θρᾴκιον καλούμενον, ἔρημον οἰκιῶν καὶ πεδινόν. Ἐπεὶ δὲ ἔκειτο τὰ ὅπλα καὶ κατηρεμίσθησαν, συγκαλεῖ Ξενοφῶν τὴν στρατιὰν καὶ λέγει τάδε.

25 Ὅτι μὲν ὀργίζεσθε, ὦ ἄνδρες στρατιῶται, καὶ νομίζετε δεινὰ πάσχειν ἐξαπατώμενοι οὐ θαυμάζω. Ἐὰν δὲ τῷ θυμῷ χαριζώμεθα καὶ Λακεδαιμονίους τε τοὺς παρόντας τῆς ἐξαπάτης τιμωρησώμεθα καὶ τὴν πόλιν τὴν οὐδὲν αἰτίαν διαρπάσωμεν, ἐνθυμηθῆτε
26 ἃ ἔσται ἐντεῦθεν. Πολέμιοι μὲν ἐσόμεθα ἀποδεδειγμένοι Λακεδαιμονίοις τε καὶ τοῖς συμμάχοις. Οἷος δ᾽ ὁ πόλεμος ἂν γένοιτο εἰκάζειν δὴ πάρεστιν, ἑωρακότας καὶ ἀναμνησθέντας τὰ νῦν δὴ γεγενημένα.
27 Ἡμεῖς γὰρ οἱ Ἀθηναῖοι εἰσήλθομεν εἰς τὸν πόλεμον τὸν πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς συμμάχους ἔχοντες τριήρεις τὰς μὲν ἐν θαλάττῃ, τὰς δ᾽ ἐν τοῖς νεωρίοις οὐκ ἐλάττους τριακοσίων, ὑπαρχόντων δὲ πολλῶν χρημάτων ἐν τῇ πόλει καὶ προσόδου οὔσης

§. 22. βουλόμενος schliefst sich an ἀπεκρίνατο an.

§. 23. εἰς ὀκτώ, acht Mann hoch. Hell. III, 2, 16: εἶπε παρατάττεσθαι τὴν ταχίστην ἐς ὀκτώ, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὰ κράσπεδα ἑκατέρωθεν τάττεσθαι.

§. 24. συγκαλεῖ, dafs sie einen Kreis um ihn bildeten.

§. 26. νῦν δή, kurz vorher (im Peloponnesischen Kriege). Platon Kriton p. 48, c: ὅπερ νῦν δὴ ἔλεγον.

§. 27. ἐν τῇ πόλει, auf der Burg. Thuk. II, 15: καλεῖται

κατ' ἐνιαυτὸν ἀπό τε τῶν ἐνδήμων καὶ ἐκ τῆς ὑπε-
ρορίας οὐ μεῖον χιλίων ταλάντων, ἄρχοντες δὲ τῶν
νήσων ἁπασῶν καὶ ἔν τε τῇ Ἀσίᾳ πολλὰς ἔχοντες πό-
λεις καὶ ἐν τῇ Εὐρώπῃ ἄλλας τε πολλὰς καὶ αὐτὸ
τοῦτο τὸ Βυζάντιον ὅπου νῦν ἐσμὲν ἔχοντες, κατεπο-
λεμήθημεν οὕτως ὡς πάντες ὑμεῖς ἐπίστασθε. Νῦν 28
δὲ δὴ τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν, Λακεδαιμονίων μὲν καὶ
τῶν Ἀχαιῶν συμμάχων ὑπαρχόντων, Ἀθηναίων δὲ καὶ
ὅσοι ἐκείνοις τότε ἦσαν σύμμαχοι πάντων προςγεγε-
νημένων, Τισσαφέρνους δὲ καὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ ἄλ-
λων βαρβάρων πάντων πολεμίων ἡμῖν ὄντων, πολε-
μιωτάτου δὲ αὐτοῦ τοῦ ἄνω βασιλέως, ὃν ἤλθομεν
ἀφαιρησόμενοί τε τὴν ἀρχὴν καὶ ἀποκτενοῦντες, εἰ
δυναίμεθα. Τούτων δὴ πάντων ὁμοῦ ὄντων ἔστι τις
οὕτως ἄφρων ὅςτις οἴεται ἂν ἡμᾶς περιγενέσθαι; Μὴ 29
πρὸς θεῶν μαινώμεθα μηδ' αἰσχρῶς ἀπολώμεθα πο-
λέμιοι ὄντες καὶ ταῖς πατρίσι καὶ τοῖς ἡμετέροις αὐ-
τῶν φίλοις τε καὶ οἰκείοις. Ἐν γὰρ ταῖς πόλεσίν εἰσι
πάντες ταῖς ἐφ' ἡμᾶς στρατευσομέναις· καὶ δικαίως·
εἰ βάρβαρον μὲν πόλιν οὐδεμίαν ἠθελήσαμεν κατα-
σχεῖν, καὶ ταῦτα κρατοῦντες, Ἑλληνίδα δὲ εἰς ἣν
πρώτην ἤλθομεν πόλιν, ταύτην ἐξαλαπάξομεν. Ἐγὼ 30

δὲ διὰ τὴν παλαιὰν ταύτῃ κατοίκησιν καὶ ἡ ἀκρόπολις μέχρι τοῦδε ἔτι ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων πόλις. Isokr. Phil. 62 [146 p. 111]: τὴν πόλιν ἡμῶν οὐδεὶς ἂν ἐπαινέσειεν οὔθ' ὅτι τῆς θαλάττης ἦρξεν οὔθ' ὅτι τοσοῦτο πλῆθος τῶν χρημάτων εἰςπράξασα τοὺς συμμάχους εἰς τὴν ἀκρόπολιν ἀνήνεγκεν. Die Participia gehören sowohl zu εἰςήλθομεν als zu κατεπολεμήθημεν. Vgl. zu §. 9 und Herod. II, 135: ἐπεθύμησε Ῥοδῶπις μνημήϊον ἑωυτῆς ἐν τῇ Ἑλλάδι καταλιπέσθαι, ποίημα ποιησαμένη τοῦτο τὸ μὴ τυγχάνει ἄλλῳ ἐξευρημένον καὶ ἀνακείμενον ἐν ἱρῷ, τοῦτο ἀναθεῖναι ἐς Δελφοὺς μνημόσυνον ἑωυτῆς.

§. 28. ὅστις. S. zu II, 5, 12. In solchen Fällen stehen ὅς und ὅστις nicht für ὥστε mit dem Adverbium in Beziehung, sondern mit dem allgemeinen Begriff τὶς, τίς, οὐδείς.

§. 29. αὐτῶν. M. §. 466, 1. — καὶ δικαίως verbinden Einige mit στρατευσομένοις. Richtiger wird man es zu ἀπολώμεθα ziehen, ἀπολοίμεθ' ἂν daraus denkend. — ταύτην. S. zu II, 2, 20.

μὲν τοίνυν εὔχομαι πρὶν ταῦτα ἐπιδεῖν ὑφ' ὑμῶν γε-
νόμενα μυρίας ἐμέ γε κατὰ γῆς ὀργυιὰς γενέσθαι.
Καὶ ὑμῖν δὲ συμβουλεύσω Ἕλληνας ὄντας τοῖς τῶν
Ἑλλήνων προεστηκόσι πειθομένους πειρᾶσθαι τῶν
δικαίων τυγχάνειν. Ἐὰν δὲ μὴ δύνησθε ταῦτα, ἡμᾶς
δεῖ ἀδικουμένους τῆς γοῦν Ἑλλάδος μὴ στέρεσθαι.
31 Καὶ νῦν μοι δοκεῖ πέμψαντας Ἀναξιβίῳ εἰπεῖν ὅτι
ἡμεῖς οὐδὲν βίαιον ποιήσοντες παρεληλύθαμεν εἰς τὴν
πόλιν, ἀλλ' ἢν μὲν δυνώμεθα παρ' ὑμῶν ἀγαθόν τι
εὑρίσκεσθαι· εἰ δὲ μή, ἀλλὰ δηλώσοντες ὑμῖν ὅτι
οὐκ ἐξαπατώμενοι, ἀλλὰ πειθόμενοι ἐξερχόμεθα.
32 Ταῦτα ἔδοξε· καὶ πέμπουσιν Ἱερώνυμόν τε Ἠλεῖον
ἐροῦντα ταῦτα καὶ Εὐρύλοχον Ἀρκάδα καὶ Φιλήσιον
Ἀχαιόν. Οἱ μὲν ταῦτα ᾤχοντο ἐροῦντες.
33 Ἔτι δὲ καθημένων τῶν στρατιωτῶν προσέρχεται
Κοιρατάδης Θηβαῖος, ὃς οὐ φεύγων τὴν Ἑλλάδα πε-
ριῄει, ἀλλὰ στρατηγιῶν καὶ ἐπαγγελλόμενος εἴ τις ἢ
πόλις ἢ ἔθνος στρατηγοῦ δέοιτο· καὶ τότε προσελθὼν
ἔλεγεν ὅτι ἕτοιμος εἴη ἡγεῖσθαι αὐτοῖς εἰς τὸ Δέλτα
καλούμενον τῆς Θρᾴκης, ἔνθα πολλὰ καὶ ἀγαθὰ λή-
ψοιντο· ἔςτε δ' ἂν μόλωσιν, εἰς ἀφθονίαν παρέξειν
34 ἔφη καὶ σιτία καὶ ποτά. Ἀκούουσι ταῦτα τοῖς στρα-
τιώταις καὶ τὰ παρὰ Ἀναξιβίου ἅμα ἀπαγγελλόμενα·
ἀπεκρίνατο γὰρ ὅτι πειθομένοις αὐτοῖς οὐ μεταμελή-
σει,

§. 30. ἐμέ. S. zu V, 7, 18.

§. 31. Zu ἀλλ' ist aus dem folgenden εὑρίσκεσθαι ein εὑρησόμενοι zu entnehmen. Vgl. zu VII. 7, 15. — ἐξερχόμεθα. Thuk. VI, 40: εἰ ἔρχονται Ἀθηναῖοι, ἀμυνεῖται αὐτούς. Vgl. zu I, 3, 7.

§. 32. Οἱ μέν. S. zu 1, 6.

§. 33. καθημένων. S. zu V, 10, 5. — τὴν Ἑλλάδα περιῄει. Ages. IX, 3: τῷ Πέρσῃ πᾶσαν γῆν περιέρχονται μαστεύοντες τί ἂν ἡδέως πίοι. — ἐπαγγελλόμενος, s i c h (dazu) a n b i e t e n d. — καὶ τότε. S. zu IV, 3, 11. — εἰς ἀφθονίαν, ἀφθόνως. Vgl. zu IV, 7, 3.

§. 34. ἀκούουσι, als ob §. 35 folgen sollte ἔδοξε (τοῖς στρατιώταις) δέχεσθαι κ. τ. λ., ein durch die Parenthese veranlaſstes

σει, ἀλλὰ τοῖς τε οἴκοι τέλεσι ταῦτα ἀπαγγελεῖ καὶ
αὐτὸς βουλεύσοιτο περὶ αὐτῶν ὅ,τι δύναιτο ἀγαθόν·
ἐκ τούτου οἱ στρατιῶται τόν τε Κοιρατάδην δέχον- 35
ται στρατηγὸν καὶ ἔξω τοῦ τείχους ἀπῆλθον. Ὁ δὲ
Κοιρατάδης συντίθεται αὐτοῖς εἰς τὴν ὑστεραίαν πα-
ρέσεσθαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἔχων καὶ ἱερεῖα καὶ μάν-
τιν καὶ σιτία καὶ ποτὰ τῇ στρατιᾷ. Ἐπεὶ δὲ ἐξῆλ- 36
θον, ὁ Ἀναξίβιος ἔκλεισέ τε τὰς πύλας καὶ ἐκήρυξεν,
ὃς ἂν ἁλῷ ἔνδον ὢν τῶν στρατιωτῶν, ὅτι πεπράσε-
ται. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ὁ Κοιρατάδης μὲν ἔχων τὰ 37
ἱερεῖα καὶ τὸν μάντιν ἧκε, καὶ ἄλφιτα φέροντες
εἵποντο αὐτῷ εἴκοσιν ἄνδρες καὶ οἶνον ἄλλοι εἴκοσιν
ἄνδρες καὶ ἐλαιῶν τρεῖς καὶ σκορόδων εἷς ἀνὴρ ὅσον
ἐδύνατο μέγιστον φορτίον καὶ ἄλλος κρομμύων. Ταῦτα
δὲ καταθέμενος ὡς ἐπὶ δάσμευσιν ἐθίετο. Ξενοφῶν 38
δὲ μεταπεμψάμενος Κλέανδρον ἐκέλευέν οἱ διαπρᾶξαι
ὅπως εἰς τὸ τεῖχός [τε] εἰςέλθοι καὶ ἀποπλεύσαι ἐκ
Βυζαντίου. Ἐλθὼν δ' ὁ Κλέανδρος, Μάλα μόλις, 39
ἔφη, διαπραξάμενος ἥκω· λέγειν γὰρ Ἀναξίβιον ὅτι
οὐκ ἐπιτήδειον εἴη τοὺς μὲν στρατιώτας πλησίον εἶναι
τοῦ τείχους, Ξενοφῶντα δὲ ἔνδον· τοὺς Βυζαντίους
δὲ στασιάζειν καὶ πονηροὺς εἶναι πρὸς ἀλλήλους· ὅμως
δὲ εἰςιέναι, ἔφη, ἐκέλευεν, εἰ μέλλοις σὺν ἑαυτῷ ἐκ-
πλεῖν. Ὁ μὲν δὴ Ξενοφῶν ἀσπασάμενος τοὺς στρα- 40
τιώτας εἴσω τοῦ τείχους ἀπῄει σὺν Κλεάνδρῳ. Ὁ δὲ
Κοιρατάδης τῇ μὲν πρώτῃ ἡμέρᾳ οὐκ ἐκαλλιέρει οὐδὲ
διεμέτρησεν οὐδὲν τοῖς στρατιώταις· τῇ δ' ὑστεραίᾳ
τὰ μὲν ἱερεῖα εἱστήκει παρὰ τὸν βωμὸν καὶ Κοιρα-
τάδης ἐστεφανωμένος ὡς θύσων· προςελθὼν δὲ Τι-

Anakoluth. Der Lesart ταῦτα οἱ στρατιῶται widerspricht die Stellung.

§. 39. μέλλοις ist Conjectur für μέλλοι.

μασίων ὁ Δαρδανεὺς καὶ Νέων ὁ Ἀσιναῖος καὶ Κλε-
άνωρ ὁ Ὀρχομένιος ἔλεγον Κοιρατάδῃ μὴ θύειν, ὡς
οὐχ ἡγησόμενον τῇ στρατιᾷ, εἰ μὴ δώσει τὰ ἐπιτή-
41 δεια. Ὁ δὲ κελεύει διαμετρεῖσθαι. Ἐπεὶ δὲ πολλῶν
ἐνέδει αὐτῷ ὥστε ἡμέρας σῖτον ἑκάστῳ γενέσθαι τῶν
στρατιωτῶν, ἀναλαβὼν τὰ ἱερεῖα ἀπῄει καὶ τὴν στρα-
τηγίαν ἀπειπών.

1 II. Νέων δὲ ὁ Ἀσιναῖος καὶ Φρυνίσκος ὁ Ἀχαιὸς
καὶ Φιλήσιος ὁ Ἀχαιὸς καὶ Ξανθικλῆς ὁ Ἀχαιὸς καὶ
Τιμασίων ὁ Δαρδανεὺς ἐπέμενον ἐπὶ τῇ στρατιᾷ, καὶ
εἰς κώμας τῶν Θρᾳκῶν προελθόντες τὰς κατὰ Βυ-
2 ζάντιον ἐστρατοπεδεύοντο. Καὶ οἱ στρατηγοὶ ἐστα-
σίαζον, Κλεάνωρ μὲν καὶ Φρυνίσκος πρὸς Σεύθην
βουλόμενοι ἄγειν· ἔπειθε γὰρ αὐτούς, καὶ ἔδωκε τῷ
μὲν ἵππον, τῷ δὲ γυναῖκα· Νέων δὲ εἰς Χεῤῥόνησον,
οἰόμενος, εἰ ὑπὸ Λακεδαιμονίοις γένοιντο, παντὸς ἂν
προεστάναι τοῦ στρατεύματος· Τιμασίων δὲ προὐθυ-
μεῖτο πέραν εἰς τὴν Ἀσίαν πάλιν διαβῆναι, οἰόμενος
3 ἂν οἴκαδε κατελθεῖν. Καὶ οἱ στρατιῶται ταῦτα ἐβου-
λεύοντο. Διατριβομένου δὲ τοῦ χρόνου πολλοὶ τῶν
στρατιωτῶν, οἱ μὲν τὰ ὅπλα ἀποδιδόμενοι κατὰ τοὺς
χώρους ἀπέπλεον ὡς ἐδύναντο, οἱ δὲ καὶ [διδόντες
τὰ ὅπλα κατὰ τοὺς χώρους] εἰς τὰς πόλεις κατεμιγνύ-
4 οντο. Ἀναξίβιος δ' ἔχαιρεν ἀκούων διαφθειρόμενον
τὸ στράτευμα· τούτων γὰρ γιγνομένων ᾤετο μάλιστα
χαρίζεσθαι Φαρναβάζῳ.

5 Ἀποπλέοντι δὲ Ἀναξιβίῳ ἐκ Βυζαντίου συναντᾷ
Ἀρίσταρχος ἐν Κυζίκῳ διάδοχος Κλεάνδρῳ, Βυζαντίου
δὲ ἁρμοστής· ἐλέγετο δὲ ὅτι καὶ ναύαρχος διάδοχος

C. II. §. 3. ἐβουλεύοντο ist Conjectur für ἐβούλοντο. Vgl. V, 9, 33. 10, 4. VII, 3, 4. — διδόντες, verschenkend.
§. 4. μάλιστα. Lies μάλιστ' ἄν.

Πῶλος ὅσον οὐ παρείη ἤδη εἰς Ἑλλήσποντον. Καὶ ὁ 6
Ἀναξίβιος τῷ μὲν Ἀριστάρχῳ ἐπιστέλλει ὁπόσους ἂν
εὕροι ἐν Βυζαντίῳ τῶν Κύρου στρατιωτῶν ὑπολελειμ-
μένους ἀποδόσθαι· ὁ δὲ Κλέανδρος οὐδένα ἐπεπρά-
κει, ἀλλὰ καὶ τοὺς κάμνοντας ἐθεράπευεν, οἰκτείρων
καὶ ἀναγκάζων οἰκίᾳ δέχεσθαι· Ἀρίσταρχος δ᾽ ἐπεὶ
ἦλθε τάχιστα, οὐκ ἐλάττους τετρακοσίων ἀπέδοτο.
Ἀναξίβιος δὲ παραπλεύσας εἰς Πάριον πέμπει παρὰ 7
Φαρνάβαζον κατὰ τὰ συγκείμενα. Ὁ δ᾽ ἐπεὶ ᾔσθετο
Ἀρίσταρχόν τε ἥκοντα εἰς Βυζάντιον ἁρμοστὴν καὶ
Ἀναξίβιον οὐκέτι ναυαρχοῦντα, Ἀναξιβίου μὲν ἠμέ-
λησε, πρὸς Ἀρίσταρχον δὲ διεπράττετο τὰ αὐτὰ περὶ
τοῦ Κυρείου στρατεύματος ἅπερ καὶ πρὸς Ἀναξίβιον.
Ἐκ τούτου ὁ Ἀναξίβιος καλέσας Ξενοφῶντα κελεύει 8
πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ πλεῦσαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ὡς
τάχιστα, καὶ συνέχειν τε τὸ στράτευμα καὶ συναθροίζειν
τῶν διεσπαρμένων ὡς ἂν πλείστους δύνηται, καὶ παρα-
γαγόντα εἰς τὴν Πέρινθον διαβιβάζειν εἰς τὴν Ἀσίαν
ὅτι τάχιστα· καὶ δίδωσιν αὐτῷ τριακόντορον καὶ ἐπι-
στολὴν καὶ ἄνδρα συμπέμπει κελεύσοντα τοὺς Περιν-
θίους ὡς τάχιστα Ξενοφῶντα προπέμψαι τοῖς ἵπποις
ἐπὶ τὸ στράτευμα. Καὶ ὁ μὲν Ξενοφῶν διαπλεύσας 9
ἀφικνεῖται ἐπὶ τὸ στράτευμα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐδέ-
ξαντο ἡδέως καὶ εὐθὺς εἵποντο ἄσμενοι ὡς διαβησό-
μενοι ἐκ τῆς Θρᾴκης εἰς τὴν Ἀσίαν.
Ὁ δὲ Σεύθης ἀκούσας ἥκοντα πάλιν Ξενοφῶντα πέμ- 10

§. 5. ὅσον οὐ, *tantum non*, fast. Thuk. VIII, 96: ὅσον οὐκ ἤδη ἐνόμιζον αὐτοὺς παρεῖναι.

§. 6. ὁπόσους ἂν εὕροι. S. zu I, 5, 9.

§. 7. κατὰ τὰ συγκείμενα, der Uebereinkunft (1, 2) gemäfs, wahrscheinlich um versprochenes Geld zu erhalten. — ἅπερ καί. S. zu III, 1, 34.

§. 9. ἐπὶ τὸ στράτευμα, das bei Selybria war. S. §. 28.

§. 10. ὅ τι ᾤετο λέγων πείσειν. S. zu IV, 2, 3.

ψας πρὸς αὐτὸν [κατὰ θάλατταν] Μηδοσάδην ἐδεῖτο τὴν στρατιὰν ἄγειν πρὸς ἑαυτόν, ὑπισχνούμενος αὐτῷ ὅ,τι ᾤετο λέγων πείσειν. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο αὐτῷ ὅτι οὐ-
11 δὲν οἷόν τε εἴη τούτων γενέσθαι. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα ἀκούσας ᾤχετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες· ἐπεὶ ἀφίκοντο εἰς Πέρινθον, Νέων μὲν ἀποσπάσας ἐστρατοπεδεύσατο χωρὶς ἔχων ὡς ὀκτακοσίους ἀνθρώπους· τὸ δ' ἄλλο στράτευμα πᾶν ἐν τῷ αὐτῷ παρὰ τὸ τεῖχος τὸ Περινθίων ἦν.

12 Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν μὲν ἔπραττε περὶ πλοίων, ὅπως ὅτι τάχιστα διαβαῖεν [εἰς τὴν Ἀσιαν]. Ἐν δὲ τούτῳ ἀφικόμενος Ἀρίσταρχος ὁ ἐκ Βυζαντίου ἁρμοστής, ἔχων δύο τριήρεις, πεπεισμένος ὑπὸ Φαρναβάζου τοῖς τε ναυκλήροις ἀπεῖπε μὴ διάγειν, ἐλθών τε ἐπὶ τὸ στράτευμα εἶπε τοῖς στρατιώταις μὴ περαιοῦσθαι εἰς τὴν Ἀσίαν.
13 Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἔλεγεν ὅτι Ἀναξίβιος ἐκέλευσε καὶ ἐμὲ πρὸς τοῦτο ἔπεμψεν ἐνθάδε. Πάλιν δ' Ἀρίσταρχος ἔλεξεν· Ἀναξίβιος μὲν τοίνυν οὐκέτι ναύαρχος, ἐγὼ δὲ τῇδε ἁρμοστής· εἰ δέ τινα ὑμῶν λήψομαι ἐν τῇ θαλάττῃ, καταδύσω. Ταῦτ' εἰπὼν ᾤχετο εἰς τὸ τεῖχος.
14 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ μεταπέμπεται τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς τοῦ στρατεύματος. Ἤδη δὲ ὄντων πρὸς τῷ τείχει ἐξαγγέλλει τις τῷ Ξενοφῶντι ὅτι, εἰ εἴσεισι, συλληφθήσεται καὶ ἢ αὐτοῦ τι πείσεται ἢ καὶ Φαρναβάζῳ παραδοθήσεται. Ὁ δὲ ἀκούσας ταῦτα τοὺς μὲν προπέμπεται, αὐτὸς δὲ εἶπεν ὅτι θῦσαί τι βού-
15 λοιτο. Καὶ ἀπελθὼν ἐθύετο εἰ προεῖεν αὐτῷ οἱ θεοὶ

§. 11. ἀποσπάσας. sc. τοὺς ἑαυτοῦ aus ἔχων ὀκτακοσίους ἀνθρώπους.

§. 12. ἀπεῖπε μή. S. zu I, 3, 2.

§. 13. τῇδε. Also wohl auch zu Perinthos. Vgl. 6, 24.

§. 14. προπέμπεται, schickt sie von sich fort nach Perinthos. Kyr. V, 3, 53: τὸν μὲν προςιόντα προὐπέμπετο.

πειρᾶσθαι πρὸς Σεύθην ἄγειν τὸ στράτευμα. Ἑώρα
γὰρ οὔτε διαβαίνειν ἀσφαλὲς ὂν τριήρεις ἔχοντος τοῦ
κωλύσοντος, οὔτ' εἰς Χεῤῥόνησον ἐλθὼν κατακλει-
σθῆναι ἐβούλετο καὶ τὸ στράτευμα ἐν πολλῇ σπάνει
πάντων γενέσθαι· ἔνθα δὴ πείθεσθαι μὲν ἀνάγκη
τῷ ἐκεῖ ἁρμοστῇ, τῶν δὲ ἐπιτηδείων οὐδὲν ἔμελλεν
ἕξειν τὸ στράτευμα.

Καὶ ὁ μὲν ἀμφὶ ταῦτ' εἶχεν· οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ 16
[οἱ] λοχαγοὶ ἥκοντες παρὰ τοῦ Ἀριστάρχου ἀπήγγελ-
λον ὅτι νῦν μὲν ἀπιέναι σφᾶς κελεύει, τῆς δείλης δὲ
ἥκειν· ἔνθα καὶ δήλη μᾶλλον ἐδόκει [εἶναι] ἡ ἐπι-
βουλή. Ὁ οὖν Ξενοφῶν, ἐπεὶ ἐδόκει τὰ ἱερὰ γενέσθαι 17
καὶ ἑαυτῷ καὶ τῷ στρατεύματι ἀσφαλῶς πρὸς Σεύ-
θην ἰέναι, παραλαβὼν Πολυκράτην τὸν Ἀθηναῖον
λοχαγὸν καὶ παρὰ τῶν στρατηγῶν ἑκάστου ἄνδρα,
πλὴν παρὰ Νέωνος, ᾧ ἕκαστος ἐπίστευεν ᾤχετο τῆς
νυκτὸς ἐπὶ τὸ Σεύθου στράτευμα ἑξήκοντα στάδια.
Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἦσαν αὐτοῦ, ἐπιτυγχάνει πυροῖς ἐρή- 18
μοις. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον ᾤετο μετακεχωρηκέναι ποι
τὸν Σεύθην· ἐπειδὴ δὲ θορύβου τε ᾔσθετο καὶ ση-
μαινόντων ἀλλήλοις τῶν περὶ Σεύθην, κατέμαθεν ὅτι
τούτου ἕνεκα τὰ πυρὰ προκεκαυμένα εἴη τῷ Σεύθῃ
πρὸ τῶν νυκτοφυλάκων ὅπως οἱ μὲν φύλακες μὴ
ὁρῷντο, ἐν τῷ σκότει ὄντες, μήτε ὅπου εἰσὶν μήθ'
ὅποι ἴοιεν, οἱ δὲ προσιόντες μὴ λανθάνοιεν, ἀλλὰ διὰ
τὸ φῶς καταφανεῖς εἶεν· ἐπεὶ δὲ ᾔσθετο, προπέμπει 19
τὸν ἑρμηνέα ὃν ἐτύγχανεν ἔχων, καὶ εἰπεῖν κελεύει

§. 15. εἰ προεῖεν, ob sie gestatteten. — τοῦ κωλύσοντος, nämlich Aristarchos. — ἔνθα δή. Lies ἔνθα δέ, dort aber, bei Perinthos. — ἀνάγκη. sc. ἦν. S. zu I, 2 18.

§. 17. ἰέναι. S. zu II, 2, 3.

§. 18. ἐρήμοις, bei denen sich keine Menschen befanden.

Σεύθῃ ὅτι Ξενοφῶν πάρεστι βουλόμενος συγγενέσθαι
αὐτῷ. Οἱ δὲ ἤροντο εἰ ὁ Ἀθηναῖος ὁ ἀπὸ τοῦ στρα-
20 τεύματος. Ἐπειδὴ δὲ ἔφη [οὗτος εἶναι], ἀναπηδή-
σαντες ἐδίωκον· καὶ ὀλίγον ὕστερον παρῆσαν πελτα-
σταὶ ὅσον διακόσιοι, καὶ παραλαβόντες Ξενοφῶντα
21 καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ ἦγον πρὸς Σεύθην. Ὁ δ' ἦν ἐν
τύρσει, μάλα φυλαττόμενος, καὶ ἵπποι περὶ αὐτὴν
κύκλῳ ἐγκεχαλινωμένοι· διὰ γὰρ τὸν φόβον τὰς μὲν
ἡμέρας ἐχίλου τοὺς ἵππους, τὰς δὲ νύκτας ἐγκεχαλι-
22 νωμένοις ἐφυλάττετο. Ἐλέγετο γὰρ καὶ πρόσθεν Τή-
ρης ὁ τούτου πρόγονος ἐν ταύτῃ τῇ χώρᾳ πολὺ ἔχων
στράτευμα ὑπὸ τούτων τῶν ἀνδρῶν πολλοὺς ἀπολέσαι
καὶ τὰ σκευοφόρα ἀφαιρεθῆναι· ἦσαν δ' οὗτοι Θυ-
νοί, πάντων λεγόμενοι εἶναι μάλιστα νυκτὸς πολεμι-
κώτατοι.

23 Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἦσαν, ἐκέλευσεν εἰςελθεῖν Ξενο-
φῶντα ἔχοντα δύο οὓς βούλοιτο. Ἐπειδὴ δὲ ἔνδον
ἦσαν, ἠσπάζοντο μὲν πρῶτον ἀλλήλους καὶ κατὰ τὸν
24 Θρᾴκιον νόμον κέρατα οἴνου προὔπινον· παρῆν δὲ καὶ
Μηδοσάδης τῷ Σεύθῃ, ὅςπερ ἐπρέσβευεν αὐτῷ πάν-
τοσε. Ἔπειτα δὲ Ξενοφῶν ἤρχετο λέγειν· Ἔπεμψας

§. 19. ὁ ἀπό, weil ein Ausgegangensein gedacht wird, wie in den oft vorkommenden Formeln οἱ ἀπὸ (ἐκ) *Φυλῆς*, *Πειραιέως*. Hell. II, 4, 11: οἱ ἀπὸ *Φυλῆς* (im Peiräeus befindlich) ἐπεχείρησαν μὴ ἀνιέναι αὐτούς.

§. 20. ἀναπηδήσαντες. sc. ἐπὶ τοὺς ἵππους, was öfter bei diesem Worte zu ergänzen ist, wie überhaupt bei solchen Ausdrücken nähere Bestimmungen der Art wo sie sich von selbst ergeben. Vgl. III, 4, 49. I, 8, 15.

§. 21. ἐγκεχαλινωμένοις, mit gezügelten (Pferden). Vgl. 7, 6.

§. 22. καί enthält die Andeutung, dafs auch jetzt etwas Aehnliches hätte geschehen können. — τούτων, gleichsam hinzeigend. — μάλιστα bezieht den Superlativ auf νυκτός: am meisten des Nachts in hohem Grade kriegerisch. Aehnlich Thuk. VII, 42: τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότατος ἔσται τοῖς ἐναντίοις.

§. 23. μὲν πρῶτον. S. zu I, 9, 5.

πρὸς ἐμε, ὦ Σεύθη, εἰς Καλχηδόνα πρῶτον Μηδοσάδην τουτονί, δεόμενός μου συμπροθυμηθῆναι διαβῆναι τὸ στράτευμα ἐκ τῆς Ἀσίας, καὶ ὑπισχνούμενος, εἰ ταῦτα πράξαιμι, εὖ ποιήσειν, ὡς ἔφη Μηδοσάδης οὑτοσί. Ταῦτα εἰπὼν ἐπήρετο τὸν Μηδοσάδην 25
εἰ ἀληθῆ ταῦτ᾽ εἶπεν. Ὁ δ᾽ ἔφη. Αὖθις ἦλθε Μηδοσάδης οὗτος, ἐπεὶ ἐγὼ διέβην πάλιν ἐπὶ τὸ στράτευμα ἐκ Παρίου, ὑπισχνούμενος, εἰ ἄγοιμι τὸ στράτευμα πρὸς σέ, τἄλλα τέ σοι φίλῳ χρήσασθαι καὶ ἀδελφῷ καὶ τὰ ἐπὶ θαλάττῃ μοι χωρία ὧν σὺ κρατεῖς ἔσεσθαι παρὰ σοῦ. Ἐπὶ τούτοις πάλιν ἐπήρετο 26
τὸν Μηδοσάδην εἰ ἔλεγε ταῦτα. Ὁ δὲ συνέφη καὶ ταῦτα. Ἴθι νυν, ἔφη, ἀφήγησαι τούτῳ τί σοι ἀπεκρινάμην ἐν Καλχηδόνι πρῶτον. Ἀπεκρίνω ὅτι τὸ 27
στράτευμα διαβήσοιτο εἰς Βυζάντιον καὶ οὐδὲν τούτου ἕνεκα δέοι τελεῖν οὔτε σοὶ οὔτε ἄλλῳ· αὐτὸς δὲ ἐπεὶ διαβαίης, ἀπιέναι ἔφησθα· καὶ ἐγένετο οὕτως ὥςπερ σὺ ἔλεγες. Τί γὰρ ἔλεγον, ἔφη, ὅτε κατὰ Ση- 28
λυβρίαν ἀφίκου; Οὐκ ἔφησθα οἷόν τε εἶναι, ἀλλ᾽ εἰς Πέρινθον ἐλθόντας διαβαίνειν εἰς τὴν Ἀσίαν. Νῦν 29
τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάρειμι καὶ ἐγὼ καὶ οὗτος

§. 25. εἶπεν. Subject ist Xenophon. — αὖθις. S. §. 10. — ἀδελφῷ. Häufige Bezeichnung eines innigen Freundes. S. §. 37 und Caesar b. G. I, 33. — χρήσασθαι. S. zu I, 2, 2 und zu I, 9, 17.

§. 26. νύν steht auch in der Prosa zuweilen beim Imperativ dem δή fast gleichbedeutend. Hell. IV, 1, 39: μέμνησό νυν. V, 1, 32: ἴτε νύν. So sehr oft bei Aristophanes.

§. 28. τί γάρ. Da hier eine mit dem Vorhergehenden in keiner Verbindung stehende Sache erwähnt wird, so scheint es, dafs entweder τί δέ oder τί γάρ; τί zu lesen ist. Dem τί γάρ; findet sich oft bei solchen Uebergängen, wie z. B. Mem. II, 6, 2. — διαβαίνειν. sc. χρή aus οὐχ οἷόν τε, wie oft bei adversativen Partikeln ein dem Vorigen entgegengesetzter Begriff ergänzt werden mufs. Thuk. I, 142: οὐκ ἐνδέχεται ἐκ παρέργου τοῦτο μελετᾶσθαι, ἀλλὰ μᾶλλον μηδὲν ἐκείνῳ πάρεργον γίγνεσθαι.

§. 29. οὗτος ohne Artikel bei Personennamen, die schon an und für sich bestimmt sind, wie αὐτός I, 2, 20. Vgl. VII, 3, 3. — πλήν für πλὴν ἀπό.

*Φρυνίσκος εἷς τῶν στρατηγῶν καὶ Πολυκράτης οὗτος
εἷς τῶν λοχαγῶν· καὶ ἔξω εἰσὶν ἀπὸ τῶν στρατηγῶν
ὁ πιστότατος ἑκάστῳ πλὴν Νέωνος τοῦ Λακωνικοῦ.
30 Εἰ οὖν βούλει πιστοτέραν εἶναι τὴν πρᾶξιν, καὶ ἐκεί-
νους κάλεσαι. Τὰ δὲ ὅπλα σὺ ἐλθὼν εἰπέ, ὦ Πολύ-
κρατες, ὅτι ἐγὼ κελεύω καταλιπεῖν· καὶ αὐτὸς ἐκεῖ
καταλιπὼν τὴν μάχαιραν εἴσιθι.
31 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης εἶπεν ὅτι οὐδενὶ ἂν
ἀπιστήσειεν Ἀθηναίων· καὶ γὰρ ὅτι συγγενεῖς εἶεν
εἰδέναι καὶ φίλους εὔνους ἔφη νομίζειν. Μετὰ ταῦτα
δ' ἐπεὶ εἰσῆλθον οὓς ἔδει, πρῶτον Ξενοφῶν ἐπήρετο
32 Σεύθην ὅ,τι δέοιτο χρῆσθαι τῇ στρατιᾷ. Ὁ δὲ εἶπεν
ὧδε. Μαισάδης ἦν μοι πατήρ· ἐκείνου δ' ἦν ἀρχὴ
Μελανδέπται καὶ Θυνοὶ καὶ Τρανίψαι. Ἐκ ταύτης
οὖν τῆς χώρας, ἐπεὶ τὰ Ὀδρυσῶν πράγματα ἐνόση-
σεν, ἐκπεσὼν ὁ πατὴρ αὐτὸς μὲν ἀποθνήσκει νόσῳ,
ἐγὼ δ' ἐξετράφην ὀρφανὸς παρὰ Μηδόκῳ τῷ νῦν
33 βασιλεῖ. Ἐπεὶ δὲ νεανίσκος ἐγενόμην, οὐκ ἐδυνάμην
ζῆν εἰς ἀλλοτρίαν τράπεζαν ἀποβλέπων· καὶ ἐκαθε-
ζόμην ἐνδίφριος αὐτῷ ἱκέτης δοῦναί μοι ὁπόσους δυ-
νατὸς εἴη ἄνδρας, ὅπως καὶ τοὺς ἐκβαλόντας ἡμᾶς εἴ
τι δυναίμην κακὸν ποιοίην καὶ ζῴην μὴ εἰς τὴν ἐκεί-
34 νου τράπεζαν ἀποβλέπων ὥσπερ κύων. Ἐκ τούτου
μοι δίδωσι τοὺς ἄνδρας καὶ τοὺς ἵππους οὓς ὑμεῖς
ὄψεσθε ἐπειδὰν ἡμέρα γένηται. Καὶ νῦν ἐγὼ ζῶ τού-
τους ἔχων, ληιζόμενος τὴν ἐμαυτοῦ πατρῴαν χώραν.*

§. 30. *κάλεσαι*; lafs sie zu dir rufen.

§. 31. *ὅ τι δέοιτο. Δεῖσθαί τί τινος* wie §. 34 und 3, 5. Ueber den Infinitiv vgl. zu V, 4, 9.

§. 32. *δ' ἦν.* S. zu V, 10, 10. — *βασιλεῖ*, der Odryser.

§. 33. *ἐκαθεζόμην — ἱκέτης*, nachdem ich mich an seinen Tisch gesetzt, flehte ich ihn an. Auf diese Art zu flehen mochte bei den Thrakern besonders bedeutend sein.

Εἰ δέ μοι ὑμεῖς παραγένοισθε, οἶμαι ἂν σὺν τοῖς
θεοῖς ῥᾳδίως ἀπολαβεῖν τὴν ἀρχήν. Ταῦτ᾽ ἐστὶν ἃ
ἐγὼ ὑμῶν δέομαι.

Τί οὖν ἄν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺ δύναιο, εἰ ἔλθοι- 35
μεν, τῇ τε στρατιᾷ διδόναι καὶ τοῖς λοχαγοῖς καὶ τοῖς
στρατηγοῖς λέξον, ἵνα οὗτοι ἀπαγγείλωσιν. Ὁ δ᾽ ὑπέ- 36
σχετο τῷ μὲν στρατιώτῃ Κυζικηνόν, τῷ δὲ λοχαγῷ δι-
μοιρίαν, τῷ δὲ στρατηγῷ τετραμοιρίαν, καὶ γῆν ὁπό-
σην ἂν βούλωνται καὶ ζεύγη καὶ χωρίον ἐπὶ θαλάττῃ
τετειχισμένον. Ἐὰν δέ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ταῦτα πει- 37
ρώμενοι μὴ διαπράξωμεν, ἀλλά τις φόβος ἀπὸ Λακε-
δαιμονίων ᾖ, δέξῃ εἰς τὴν σαυτοῦ, ἐάν τις ἀπιέναι
βούληται παρὰ σέ; Ὁ δ᾽ εἶπε· Καὶ ἀδελφούς γε ποι- 38
ήσομαι καὶ ἐνδιφρίους καὶ κοινωνοὺς ἁπάντων ὧν ἂν
δυνώμεθα κτήσασθαι. Σοὶ δέ, ὦ Ξενοφῶν, καὶ θυ-
γατέρα δώσω καὶ εἴ τις σοὶ ἔστι θυγάτηρ, ὠνήσομαι
Θρᾳκίῳ νόμῳ· καὶ Βισάνθην οἴκησιν δώσω, ὅπερ
ἐμοὶ κάλλιστον χωρίον ἐστὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ.

III. Ἀκούσαντες ταῦτα καὶ δεξιὰς δόντες καὶ λα- 1
βόντες ἀπήλαυνον· καὶ πρὸ ἡμέρας ἐγένοντο ἐπὶ τῷ
στρατοπέδῳ καὶ ἀπήγγειλαν ἕκαστοι τοῖς πέμψασιν.
Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, ὁ μὲν Ἀρίσταρχος πάλιν ἐκά- 2
λει τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγούς· τοῖς δ᾽ ἔδοξε τὴν
μὲν πρὸς Ἀρίσταρχον ὁδὸν ἐᾶσαι, τὸ δὲ στράτευμα
συγκαλέσαι. Καὶ συνῆλθον πάντες πλὴν οἱ Νέωνος·
οὗτοι δὲ ἀπεῖχον ὡς δέκα στάδια. Ἐπεὶ δὲ συνῆλ- 3
θον, ἀναστὰς Ξενοφῶν εἶπε τάδε. Ἄνδρες, διαπλεῖν
μὲν ἔνθα βουλόμεθα Ἀρίσταρχος ὅδε, τριήρεις ἔχων

§. 37. ταῦτα, die Ueberredung und Herführung der Soldaten. — πειρώμενοι. sc. διαπράττειν. — ἀπό ist Schäfers Conjectur für ὑπό. Kyr. III, 3, 53: ὁ ἀπὸ τῶν πολεμίων φόβος. Vgl. I, 2, 18.
C. III. §. 3. ἔνθα. S. zu IV, 1, 2. — ἐνδεομένους. M. §. 550.

κωλύει· ὥςτε εἰς πλοῖα οὐκ ἀσφαλὲς ἐμβαίνειν· οὗτος
δὲ ὁ αὐτὸς εἰς Χεῤῥόνησον κελεύει βίᾳ διὰ τοῦ ἱεροῦ
ὄρους πορεύεσθαι· ἢν δὲ κρατήσαντες τούτου ἐκεῖσε
ἔλθωμεν, οὔτε πωλήσειν ἔτι φησὶν ὑμᾶς, ὥςπερ ἐν
Βυζαντίῳ, οὔτε ἐξαπατήσεσθαι ἔτι ὑμᾶς, ἀλλὰ λήψε-
σθαι μισθὸν μᾶλλον, οὔτε περιόψεσθαι ἔτι, ὥςπερ νυνί,
4 δεομένους τῶν ἐπιτηδείων. Οὗτος μὲν ταῦτα λέγει·
Σεύθης δέ φησιν, ἂν πρὸς ἐκεῖνον ἴητε, εὖ ποιήσειν
ὑμᾶς. Νῦν οὖν σκέψασθε πότερον ἐνθάδε μένοντες
τοῦτο βουλεύσεσθε ἢ εἰς τὰ ἐπιτήδεια ἐπανελθόντες.
5 Ἐμοὶ μὲν οὖν δοκεῖ, ἐπεὶ ἐνθάδε οὔτε ἀργύριον ἔχο-
μεν ὥςτε ἀγοράζειν οὔτε ἄνευ ἀργυρίου ἐῶσι λαμβά-
νειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐπανελθόντας εἰς τὰς κώμας ὅθεν
οἱ ἥττους ἐῶσι λαμβάνειν, ἐκεῖ ἔχοντας τὰ ἐπιτήδεια
ἀκούοντας ὅ,τι τις ὑμῶν δεῖται αἱρεῖσθαι ὅ,τι ἂν
6 ὑμῖν δοκῇ κράτιστον εἶναι. Καὶ ὅτῳ, ἔφη, ταῦτα
δοκεῖ, ἀράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἀπιόν-
τες τοίνυν, ἔφη, συσκευάζεσθε, καὶ ἐπειδὰν παραγ-
γείλῃ τις, ἕπεσθε τῷ ἡγουμένῳ.

7 Μετὰ τοῦτο Ξενοφῶν μὲν ἡγεῖτο, οἱ δ' εἵποντο.
Νέων δὲ καὶ παρ' Ἀριστάρχου ἄλλοι ἔπειθον ἀποτρέ-
πεσθαι· οἱ δ' οὐχ ὑπήκουον. Ἐπεὶ δ' ὅσον πεντή-
κοντα σταδίους προεληλύθεσαν, ἀπαντᾷ Σεύθης. Καὶ
ὁ Ξενοφῶν ἰδὼν αὐτὸν προςελάσαι ἐκέλευσεν, ὅπως
ὅτι πλείστων ἀκουόντων εἴποι αὐτῷ ἃ ἐδόκει συμφέ-

B. §. 131, 4, c vgl. Herod. VII, 168: οὐ περιοπτέη ἐστὶν ἡ Ἑλλὰς ἀπολλυμένη.

§. 4. ἐκεῖνον. S. zu IV, 3, 20. — τοῦτο, darüber ob ihr dem Aristarchos zu gehorchen oder zum Seuthes gehen sollet. — ἐπανελθόντες, in die 2, 1 erwähnten Gegenden.

§. 5. ἐῶσι, die Lakedämonier. — οἱ ἥττους, die uns nicht gewachsenen Bewohner der Dörfer. — τις, Seuthes und Aristarchos. Vgl. §. 8.

§. 7. αὐτῷ, dem Xenophon. — ἐδόκει. S. zu III, 1, 1.

ρειν. Ἐπεὶ δὲ προςῆλθεν, εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· Ἡμεῖς 8
πορευόμεθα ὅπου μέλλει ἕξειν τὸ στράτευμα τροφήν·
ἐκεῖ δ᾽ ἀκούοντες καὶ σοῦ καὶ τῶν τοῦ Λακωνικοῦ
αἱρησόμεθα ἃ ἂν κράτιστα δοκῇ εἶναι. Ἢν οὖν ἡμῖν
ἡγήσῃ ὅπου πλεῖστά ἐστιν ἐπιτήδεια, ὑπὸ σοῦ νομι-
οῦμεν ἐξενίσθαι. Καὶ ὁ Σεύθης εἶπεν· Ἀλλὰ οἶδα 9
κώμας πολλὰς ἀθρόας καὶ πάντα ἐχούσας τὰ ἐπιτή-
δεια, ἀπεχούσας ἡμῶν ὅσον διελθόντες ἂν ἡδέως ἀρι-
στῴητε. Ἡγοῦ τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν. Ἐπεὶ δ᾽ 10
ἀφίκοντο εἰς αὐτὰς τῆς δείλης, συνῆλθον οἱ στρα-
τιῶται καὶ εἶπε Σεύθης τοιάδε. Ἐγώ, ὦ ἄνδρες,
δέομαι ὑμῶν στρατεύεσθαι σὺν ἐμοί, καὶ ὑπισχνοῦ-
μαι ὑμῖν τοῦ μηνὸς δώσειν Κυζικηνόν, λοχαγοῖς δὲ
καὶ στρατηγοῖς τὰ νομιζόμενα· ἔξω δὲ τούτων τὸν
ἄξιον τιμήσω. Σῖτα δὲ καὶ ποτά, ὥςπερ καὶ νῦν, ἐκ
τῆς χώρας λαμβάνοντες ἕξετε· ὁπόσα δ᾽ ἂν ἁλίσκη-
ται ἀξιώσω αὐτὸς ἔχειν, ἵνα ταῦτα διατιθέμενος ὑμῖν
τὸν μισθὸν πορίζω. Καὶ τὰ μὲν φεύγοντα καὶ ἀπο- 11
διδράσκοντα ἡμεῖς ἱκανοὶ ἐσόμεθα διώκειν καὶ μα-
στεύειν· ἢν δέ τις ἀνθιστῆται, σὺν ὑμῖν πειρασό-
μεθα χειροῦσθαι. Ἐπήρετο ὁ Ξενοφῶν· Πόσον δὲ 12
ἀπὸ θαλάττης ἀξιώσεις συνέπεσθαί σοι τὸ στρά-
τευμα; Ὁ δ᾽ ἀπεκρίνατο· Οὐδαμῇ πλεῖον ἑπτὰ ἡμε-
ρῶν, μεῖον δὲ πολλαχῇ.

Μετὰ ταῦτα ἐδίδοτο λέγειν τῷ βουλομένῳ· καὶ 13
ἔλεγον πολλοὶ κατὰ ταὐτά, ὅτι παντὸς ἄξια λέγει
Σεύθης· χειμὼν γὰρ εἴη καὶ οὔτε οἴκαδε ἀποπλεῖν

§. 8. τῶν ist Neutrum. S. zu II, 3, 5. Wäre es Masculinum, so würde wohl vor τοῦ ein παρά hinzugefügt sein.

§. 13. ἐδίδοτο. Liv. XXXII, 20: *quum per praeconem, sicut Graecis mos est, suadendi si quis vellet, potestas a magistratibus facta esset.* — εἴη. S. zu IV, 6, 13. — παντὸς ἄξια. Mem. II, 2, 3: ἃ (οἱ θεοὶ παρέχουσι τοῖς ἀνθρώποις) οὕτως ἡμῖν δοκεῖ

τῷ τοῦτο βουλομένῳ δυνατὸν εἴη, διαγενέσθαι τε ἐν φιλίᾳ οὐχ οἷόν τ' εἴη, εἰ δέοι ὠνουμένους ζῆν, ἐν δὲ τῇ πολεμίᾳ διατρίβειν καὶ τρέφεσθαι ἀσφαλέστερον μετὰ Σεύθου ἢ μόνους ὄντων ἀγαθῶν τοσούτων· εἰ
14 δὲ μισθὸν προςλήψοιντο, εὕρημα ἐδόκει εἶναι. Ἐπὶ τούτοις εἶπε Ξενοφῶν· Εἴ τις ἀντιλέγει, λεγέτω· εἰ δὲ μή, ἐπιψηφίζεσθε ταῦτα. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν, ἐπεψήφισε· καὶ ἔδοξε ταῦτα. Εὐθὺς δὲ Σεύθῃ εἶπε [ταῦτα], ὅτι συστρατεύσοιντο αὐτῷ.

15 Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν ἄλλοι κατὰ τάξεις ἐσκήνησαν, στρατηγοὺς δὲ καὶ λοχαγοὺς ἐπὶ δεῖπνον Σεύθης ἐκά-
16 λεσε, πλησίον κώμην ἔχων. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ θύραις ἦσαν ὡς ἐπὶ δεῖπνον παριόντες, ἦν τις Ἡρακλείδης Μαρωνείτης· οὗτος προςιὼν ἑνὶ ἑκάστῳ οὕςτινας ᾤετο ἔχειν τι δοῦναι Σεύθῃ, πρῶτον μὲν πρὸς Παριανούς τινας, οἳ παρῆσαν φιλίαν διαπραξόμενοι πρὸς Μήδοκον τὸν Ὀδρυσῶν βασιλέα καὶ δῶρα ἄγοντες αὐτῷ τε καὶ τῇ γυναικί, ἔλεγεν ὅτι Μήδοκος μὲν ἄνω εἴη δώδεκα ἡμερῶν ἀπὸ θαλάττης ὁδόν, Σεύθης δ' ἐπειδὴ τὸ στράτευμα τοῦτο εἴληφεν, ἄρχων ἔσοιτο ἐπὶ θαλάττῃ.
17 Γείτων οὖν ὢν ἱκανώτατος ἔσται ὑμᾶς καὶ εὖ καὶ κακῶς ποιεῖν. Ἢν οὖν σωφρονῆτε, τούτῳ δώσετε ὅ,τι ἄγετε· καὶ ἄμεινον ὑμῖν διακείσεται ἢ ἐὰν Μηδόκῳ τῷ πρόσω οἰκοῦντι δῶτε. Τούτους μὲν οὕτως ἔπει-
18 θεν. Αὖθις δὲ Τιμασίωνι τῷ Δαρδανεῖ προςελθών, ἐπεὶ ἤκουεν αὐτῷ εἶναι καὶ ἐκπώματα καὶ τάπιδας βαρβαρικάς, ἔλεγεν ὅτι νομίζοιτο, ὁπότε ἐπὶ δεῖπνον καλέσαι Σεύθης, δωρεῖσθαι αὐτῷ τοὺς κληθέντας.

παντὸς ἄξια εἶναι ὥστε πάντες τὸ καταλιπεῖν αὐτὰ πάντων μάλιστα φεύγομεν. — ἀγαθῶν. Lies ἐχθρῶν.

§. 16. καταγαγεῖν. Denn er war verbannt. S. V, 6, 23. — ἦν τις —. S. zu I, 9, 14. — διακείσεται, ἕξει τὰ πράγματα.

Οὗτος δ' ἢν μέγας ἐνθάδε γένηται, ἱκανὸς ἔσται σε καὶ οἴκαδε καταγαγεῖν καὶ ἐνθάδε πλούσιον ποιῆσαι.
Τοιαῦτα προὐμνᾶτο ἑκάστῳ προςιών. Προςελθὼν δὲ 19
καὶ Ξενοφῶντι ἔλεγε· Σὺ καὶ πόλεως μεγίστης εἶ καὶ παρὰ Σεύθῃ τὸ σὸν ὄνομα μέγιστόν ἐστι, καὶ ἐν τῇδε τῇ χώρᾳ ἴσως ἀξιώσεις καὶ τείχη λαμβάνειν, ὥςπερ καὶ ἄλλοι τῶν ὑμετέρων ἔλαβον, καὶ χώραν· ἄξιον
οὖν σοι καὶ μεγαλοπρεπέστατα τιμῆσαι Σεύθην. Εὔ- 20
νους δέ σοι ὢν παραινῶ· εὖ οἶδα γὰρ ὅτι ὅσῳ ἂν μείζω τούτων δωρήσῃ, τοσούτῳ μείζω ὑπὸ τούτου ἀγαθὰ πείσῃ. Ἀκούων ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἠπόρει· οὐ γὰρ δὴ διαβεβήκει ἔχων ἐκ Παρίου εἰ μὴ παῖδα καὶ ὅσον ἐφόδιον.

Ἐπεὶ δὲ εἰςῆλθον ἐπὶ τὸ δεῖπνον τῶν τε Θρᾳκῶν 21
οἱ κράτιστοι τῶν τότε παρόντων καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ τῶν Ἑλλήνων καὶ εἴ τις πρεσβεία παρῆν ἀπὸ πόλεως, τὸ δεῖπνον μὲν ἦν καθημένοις κύκλῳ· ἔπειτα δὲ τρίποδες εἰςηνέχθησαν πᾶσιν, οὗτοι δ' ὅσον εἴκοσι, κρεῶν μεστοὶ νενεμημένων· καὶ ἄρτοι ζυμῖται μεγάλοι
προςπεπερονημένοι ἦσαν πρὸς τοῖς κρέασι. Μάλιστα 22
δ' αἱ τράπεζαι κατὰ τοὺς ξένους ἀεὶ ἐτίθεντο· νόμος γὰρ ἦν. * * Καὶ πρῶτος τοῦτο ἐποίει Σεύθης· ἀνελόμενος τοὺς παρακειμένους αὐτῷ ἄρτους διέκλα κατὰ μικρὸν καὶ διεῤῥίπτει οἷς αὐτῷ ἐδόκει, καὶ τὰ κρέα

§. 18. τοιαῦτα, weil hier in προὐμνᾶτο, er warb, suchte zu verschaffen, der Begriff des Redens liegt. Vgl. zu II, 1, 18.

§. 20. τούτων, als die eben erwähnten, hinzeigend. — οὐ. S. zu V, 8, 12. — ὅσον, so viel als, hinreichend. Vgl. 8, 19 und zu II, 3, 13. Daher auch die Bedeutung ungefähr bei Zahl- und Maafs-Begriffen.

§. 21. ἦν καθημένοις, fand statt indem sie safsen. — πᾶσιν, nicht Jedem Einer, sondern mehre für Alle.

§. 22. τοῦτο hier auf das Folgende zu beziehen ist schon wegen der Stellung auffallend. Auch möchten sich von diesem Sprachgebrauche beim Xenophon nicht leicht sichere Beispiele finden.

ὡσαύτως, ὅσον μόνον γεύσασθαι ἑαυτῷ καταλιπών. Καὶ
23 οἱ ἄλλοι δὲ κατὰ ταὐτὰ ἐποίουν καθ᾽ οὓς καὶ αἱ τράπεζαι ἔκειντο. Ἀρκὰς δέ τις Ἀρύστας ὄνομα, φαγεῖν δεινός, τὸ μὲν διαῤῥιπτεῖν εἴα χαίρειν, λαβὼν δὲ εἰς τὴν χεῖρα ὅσον τριχοίνικον ἄρτον καὶ κρέα θέμενος
24 ἐπὶ τὰ γόνατα ἐδείπνει. Κέρατα δὲ οἴνου περιέφερον, καὶ πάντες ἐδέχοντο· ὁ δ᾽ Ἀρύστας, ἐπεὶ παρ᾽ αὐτὸν φέρων τὸ κέρας ὁ οἰνοχόος ἧκεν, εἶπεν ἰδὼν τὸν Ξενοφῶντα οὐκέτι δειπνοῦντα, Ἐκείνῳ, ἔφη, δός·
25 σχολάζει γὰρ ἤδη, ἐγὼ δὲ οὐδέπω. Ἀκούσας ὁ Σεύθης τὴν φωνὴν ἠρώτα τὸν οἰνοχόον τί λέγοι. Ὁ δὲ οἰνοχόος εἶπεν· ἑλληνίζειν γὰρ ἠπίστατο. Ἐνταῦθα μὲν δὴ γέλως ἐγένετο.

26 Ἐπειδὴ δὲ προὐχώρει ὁ πότος, εἰςῆλθεν ἀνὴρ Θρᾷξ ἵππον ἔχων λευκόν· καὶ λαβὼν κέρας μεστὸν εἶπε· Προπίνω σοι, ὦ Σεύθη, καὶ τὸν ἵππον τοῦτον δωροῦμαι, ἐφ᾽ οὗ καὶ διώκων ὃν ἂν ἐθέλῃς αἱρήσεις
27 καὶ ἀποχωρῶν οὐ μὴ δείσῃς τὸν πολέμιον. Ἄλλος παῖδα εἰςαγαγὼν οὕτως ἐδωρήσατο προπίνων, καὶ ἄλλος ἱμάτια τῇ γυναικί. Καὶ Τιμασίων προπίνων ἐδωρήσατο φιάλην τε ἀργυρᾶν καὶ τάπιδα ἀξίαν δέκα
28 μνῶν. Γνήσιππος δέ τις Ἀθηναῖος ἀναστὰς εἶπεν ὅτι ἀρχαῖος εἴη νόμος κάλλιστος τοὺς μὲν ἔχοντας διδόναι τῷ βασιλεῖ τιμῆς ἕνεκα, τοῖς δὲ μὴ ἔχουσι

Vielleicht ist nach *γὰρ ἦν* etwa *τούτους διανέμειν* ausgefallen. — *τοὺς παρακειμένους αὐτῷ.* S. zu IV, 2, 18. — *ὅσον.* S. zu IV, 1, 5.

§. 23. *εἴα χαίρειν*, kehrte sich nicht daran, liefs es bleiben. Herod. IX, 41: *τὰ σφάγια χαίρειν ἐᾶν.*

§. 24. *Κέρατα δ᾽ οἴνου.* Lockere Verbindung, bei der dem Schriftsteller in Gedanken schwebte: gegessen wurde auf diese Weise; Hörner mit Wein aber trug man herum. — *περιέφερον.* sc. *οἱ περιφέροντες*, die Diener. Vgl. zu I, 2, 17.

§. 26. *οὐ μή.* S. zu II, 2, 12. — *δείσῃς.* S. zu VI, 4, 32.

§. 28. *ἔχοντας.* sc. *τί.*

διδόναι τὸν βασιλέα, ἵνα κἀγώ, ἔφη, σοὶ ἔχω δω-
ρεῖσθαι καὶ τιμᾶν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἠπορεῖτο ὅ,τι 29
ποιήσει· καὶ γὰρ ἐτύγχανεν ὡς τιμώμενος ἐν τῷ πλη-
σιαιτάτῳ δίφρῳ Σεύθῃ καθήμενος. Ὁ δὲ Ἡρακλεί-
δης ἐκέλευσεν αὐτῷ τὸ κέρας ὀρέξαι τὸν οἰνοχόον. Ὁ
δὲ Ξενοφῶν, ἤδη γὰρ ὑποπεπωκὼς ἐτύγχανεν, ἀνέστη
θαῤῥαλέως δεξάμενος τὸ κέρας καὶ εἶπεν· Ἐγὼ δὲ σοι, 30
ὦ Σεύθη, δίδωμι ἐμαυτὸν καὶ τοὺς ἐμοὺς τούτους
ἑταίρους φίλους εἶναι πιστούς, καὶ οὐδένα ἄκοντα,
ἀλλὰ πάντας μᾶλλον ἔτι ἐμοῦ σοι βουλομένους φίλους
εἶναι. Καὶ νῦν πάρεισιν οὐδέν σε προςαιτοῦντες, ἀλλὰ 31
καὶ προϊέμενοι καὶ πονεῖν ὑπὲρ σοῦ καὶ προκινδυνεύ-
ειν [ἐθέλοντες]· μεθ' ὧν, ἐὰν οἱ θεοὶ θέλωσι, πολ-
λὴν χώραν τὴν μὲν ἀπολήψῃ, πατρῴαν οὖσαν, τὴν δὲ
κτήσῃ, πολλοὺς δὲ ἵππους, πολλοὺς δὲ ἄνδρας καὶ
γυναῖκας καλὰς κτήσῃ, οὓς οὐ λῄζεσθαι δεήσει, ἀλλ'
αὐτοὶ φέροντες παρέσονται πρὸς σὲ δῶρα. Ἀναστὰς 32
ὁ Σεύθης συνεξέπιε καὶ κατεσκεδάσατο τῶν μετ' αὐτοῦ
τὸ κέρας. Μετὰ ταῦτα εἰςῆλθον κέρασί τε οἵοις ση-
μαίνουσιν αὐλοῦντες καὶ σάλπιγξιν ὠμοβοΐναις ῥυθ-
μούς τε καὶ οἷον μαγάδι σαλπίζοντες. Καὶ αὐτὸς 33
Σεύθης ἀναστὰς ἀνέκραγέ τε πολεμικὸν καὶ ἐξήλατο
ὥςπερ βέλος φυλαττόμενος μάλα ἐλαφρῶς. Εἰςῄεσαν
δὲ καὶ γελωτοποιοί.

§. 29. ὑποπίνειν, etwas (zu viel) trinken.

§. 30. Ἐγὼ δέ. Der Eine schenkt Dir dieses, der Andre jenes, ich aber. Vgl. zu VI, 4, 12. — τούτους, hinzeigend, wie Demosth. IV, 17 p. 44: τὰς ἐξαίφνης ταύτας — αὐτοῦ στρατείας.

§. 32. εἰςῆλθον. sc. τινές, wenn man nicht die Participia als Subjecte fassen will. — σημαίνειν auch hier von den Signalen beim Heere. Vgl. III, 4, 4. IV, 3, 29. — ῥυθμοὺς σαλπίζειν. Halbkart glaubt, daſs wie sonst die Magadis, so auch hier die Schlauchtrompeten nur nach bestimmten Intervallen einfielen, ungefähr wie bei der Janitscharenmusik die Becken, und daſs Xen. dies ῥυθμοὺς σαλπι-

34 Ὡς δ᾽ ἦν ἥλιος ἐπὶ δυσμαῖς, ἀνέστησαν οἱ Ἕλ-
ληνες καὶ εἶπον ὅτι ὥρα [εἴη] νυκτοφύλακας καθι-
στάναι καὶ σύνθημα παραδιδόναι. Καὶ Σεύθην
ἐκέλευον παραγγεῖλαι ὅπως εἰς τὰ Ἑλληνικὰ στρατό-
πεδα μηδεὶς τῶν Θρᾳκῶν εἴςεισι νυκτός· οἵ τε γὰρ
35 πολέμιοι Θρᾷκες ἡμῖν καὶ ὑμεῖς οἱ φίλοι. Ὡς δ᾽ ἐξῄ-
εσαν, συνανέστη ὁ Σεύθης οὐδέν τι μεθύοντι ἐοικώς.
Ἐξελθὼν δ᾽ εἶπεν αὐτοὺς τοὺς στρατηγοὺς ἀποκαλέ-
σας· Ὦ ἄνδρες, οἱ πολέμιοι ἡμῶν οὐκ ἴσασί πω τὴν
ἡμετέραν συμμαχίαν· ἢν οὖν ἔλθωμεν ἐπ᾽ αὐτοὺς
πρὶν φυλάξασθαι ὥςτε μὴ ληφθῆναι ἢ παρασκευά-
σασθαι ὥςτε ἀμύνασθαι, μάλιστα ἂν λάβοιμεν καὶ
36 ἀνθρώπους καὶ χρήματα. Συνεπῄνουν ταῦτα οἱ στρα-
τηγοὶ καὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον. Ὁ δ᾽ εἶπε· Παρασκευ-
ασάμενοι ἀναμενεῖτε· ἐγὼ δέ, ὁπόταν καιρὸς ᾖ, ἥξω
παρ᾽ ὑμᾶς καὶ τοὺς πελταστὰς καὶ ὑμᾶς ἀναλαβὼν
37 ἡγήσομαι σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ ὁ Ξενοφῶν εἶπε· Σκέ-
ψαι τοίνυν, εἴπερ νυκτὸς πορευσόμεθα, εἰ ὁ Ἑλληνι-
κὸς νόμος κάλλιον ἔχει· μεθ᾽ ἡμέραν μὲν γὰρ ἐν ταῖς
πορείαις ἡγεῖται τοῦ στρατεύματος ὁποῖον ἂν ἀεὶ
πρὸς τὴν χώραν συμφέρῃ, ἐάν τε ὁπλιτικὸν ἐάν τε
πελταστικὸν ἐάν τε ἱππικόν· νύκτωρ δὲ νόμος τοῖς
38 Ἕλλησίν ἐστιν ἡγεῖσθαι τὸ βραδύτατον· οὕτω γὰρ
ἥκιστα διασπᾶται τὰ στρατεύματα καὶ ἥκιστα λαν-
θάνου-

ζειν nenne. Vielleicht bezeichnet dieser Ausdruck bloſs die tactmäſsige den Tanz leitende Musik.

§. 34. *εἴςεισι. Εἶμι* steht auch nach *ὅπως* als Futurum, wie Thuk. VI, 18. Demosth. XXI, 216 p. 583. — *οἵ τε γάρ — φίλοι*, denn sowohl die Feinde sind Thraker als auch die Feinde; *ἡμῖν*, für uns, die wir sie Nachts nicht anders unterscheiden können.

§. 35. *οὐδέν τι*, ganz und gar nicht. Vgl. 6, 26.

§. 36. *ἀναμενεῖτε.* Gemilderter Imperativ. M. §. 511, 4.

§. 37. *εἰ.* S. zu III, 2, 22. — *μεθ᾽ ἡμέραν.* S. zu IV, 6, 12.

θάνουσιν ἀποδιδράσκοντες ἀλλήλους· οἱ δὲ διασπασθέντες πολλάκις καὶ περιπίπτουσιν ἀλλήλοις καὶ ἀγνοοῦντες κακῶς ποιοῦσι καὶ πάσχουσιν. Εἶπεν οὖν Σεύθης· Ὀρθῶς τε λέγετε καὶ ἐγὼ τῷ νόμῳ τῷ ὑμετέρῳ πείσομαι. Καὶ ὑμῖν μὲν ἡγεμόνας δώσω τῶν πρεσβυτάτων τοὺς ἐμπειροτάτους τῆς χώρας, αὐτὸς δ' ἐφέψομαι τελευταῖος τοὺς ἵππους ἔχων· ταχὺ γὰρ πρῶτος, ἂν δέῃ, παρέσομαι. Σύνθημα δ' εἶπον Ἀθηναίαν κατὰ τὴν συγγένειαν. Ταῦτ' εἰπόντες ἀνεπαύοντο.

Ἡνίκα δ' ἦν ἀμφὶ μέσας νύκτας, παρῆν Σεύθης 40
ἔχων τοὺς ἱππέας τεθωρακισμένους καὶ τοὺς πελταστὰς σὺν τοῖς ὅπλοις. Καὶ ἐπεὶ παρέδωκε τοὺς ἡγεμόνας, οἱ μὲν ὁπλῖται ἡγοῦντο, οἱ δὲ πελτασταὶ εἵποντο, οἱ δ' ἱππεῖς ὠπισθοφυλάκουν. Ἐπεὶ δ' 41
ἡμέρα ἦν, ὁ Σεύθης παρήλαυνεν εἰς τὸ πρόσθεν καὶ ἐπῄνεσε τὸν Ἑλληνικὸν νόμον· πολλάκις γὰρ ἔφη νύκτωρ αὐτός, καὶ σὺν ὀλίγοις πορευόμενος, ἀποσπασθῆναι σὺν τοῖς ἵπποις ἀπὸ τῶν πεζῶν· νῦν δ', ὥςπερ δεῖ, ἀθρόοι πάντες ἅμα τῇ ἡμέρᾳ φαινόμεθα. Ἀλλὰ ὑμεῖς μὲν περιμένετε αὐτοῦ καὶ ἀναπαύεσθε, ἐγὼ δὲ σκεψάμενός τι ἥξω. Ταῦτ' εἰπὼν ἤλαυνε δι' ὄρους 42
ὁδόν τινα λαβών. Ἐπεὶ δ' ἀφίκετο εἰς χιόνα πολλήν, ἐσκέψατο ἐν τῇ ὁδῷ εἰ εἴη ἴχνη ἀνθρώπων ἢ προηγούμενα ἢ ἐναντία. Ἐπεὶ δὲ ἀτριβῆ ἑώρα τὴν ὁδόν, ἧκε ταχὺ πάλιν καὶ ἔλεγεν· Ἄνδρες, καλῶς 43
ἔσται, ἢν θεὸς θέλῃ· τοὺς γὰρ ἀνθρώπους λήσομεν

§. 39. οὖν. Vielleicht ὅ. — σύνθημα. S. zu VI, 3, 25. — εἶπον, bestimmten die Feldherrn und Seuthes.

§. 41. καὶ σὺν ὀ. π., selbst wenn er mit Wenigen gezogen.

§. 42. προηγούμενα, von Menschen die vorwärts gegangen. Einige Handschriften haben die Erklärung πρόσω ἡγούμενα.

ἐπιπεσόντες. Ἀλλ' ἐγὼ μὲν ἡγήσομαι τοῖς ἵπποις, ὅπως ἄν τινα ἴδωμεν, μὴ διαφυγὼν σημήνῃ τοῖς πολεμίοις· ὑμεῖς δ' ἕπεσθε· κἂν λειφθῆτε, τῷ στίβῳ τῶν ἵππων ἕπεσθε. Ὑπερβάντες δὲ τὰ ὄρη ἥξομεν εἰς [τὰς] κώμας πολλάς τε καὶ εὐδαίμονας.

44 Ἡνίκα δ' ἦν μέσον ἡμέρας, ἤδη τε ἦν ἐπὶ τοῖς ἄκροις καὶ κατιδὼν τὰς κώμας ἧκεν ἐλαύνων πρὸς τοὺς ὁπλίτας καὶ ἔλεγεν· Ἀφήσω ἤδη καταθεῖν τοὺς μὲν ἱππέας εἰς τὸ πεδίον, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὰς κώμας. Ἀλλ' ἕπεσθε ὡς ἂν δύνησθε τάχιστα, ὅπως,
45 ἐάν τις ὑφιστῆται, ἀλέξησθε. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν κατέβη ἀπὸ τοῦ ἵππου. Καὶ ὃς ἤρετο· Τί καταβαίνεις, ἐπεὶ σπεύδειν δεῖ; Οἶδα, ἔφη, ὅτι οὐκ ἐμοῦ μόνου δέῃ· οἱ δ' ὁπλῖται θᾶττον δραμοῦνται
46 καὶ ἥδιον, ἐὰν καὶ ἐγὼ πεζὸς ἡγῶμαι. Μετὰ ταῦτα ᾤχετο καὶ Τιμασίων μετ' αὐτοῦ ἔχων ἱππέας ὡς τετταράκοντα τῶν Ἑλλήνων. Ξενοφῶν δὲ παρηγγύησε τοὺς εἰς τριάκοντα ἔτη παριέναι ἀπὸ τῶν λόχων εὐζώνους. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐτρόχαζε τούτους ἔχων, Κλεά-
47 νωρ δ' ἡγεῖτο τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς κώμαις ἦσαν, Σεύθης ἔχων ὅσον πεντήκοντα ἱππέας προσελάσας εἶπε· Τάδε δή, ὦ Ξενοφῶν, ἃ σὺ ἔλεγες· ἔχονται οἱ ἄνθρωποι· ἀλλὰ γὰρ οἱ ἱππεῖς ἔρημοι οἴχονταί μοι ἄλλος ἄλλαχῃ διώκων, καὶ δέδοικα μὴ συστάντες ἀθρόοι πού κακόν τι ἐργάσωνται οἱ πολέμιοι. Δεῖ δὲ καὶ ἐν ταῖς κώμαις καταμένειν τινὰς
48 ἡμῶν· μεσταὶ γάρ εἰσιν ἀνθρώπων. Ἀλλ' ἐγὼ μέν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺν οἷς ἔχω τὰ ἄκρα καταλήψομαι·

§. 43. τοῖς ἵπποις. S. zu I, 7, 14 vgl. VII, 6, 29.

§. 47. τάδε δή. sc. ἐστίν oder γίγνεται. Es wird hier eine vorher nicht erzählte Aeufserung Xenophons berücksichtigt, wie V, 7, 2. — ἀλλά gehört dem Sinne nach zu δέδοικα.

σὺ δὲ Κλεάνορα κέλευε διὰ τοῦ πεδίου παρατεῖναι
τὴν φάλαγγα παρὰ τὰς κώμας. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐποί-
ησαν, συνηλίσθησαν ἀνδράποδα μὲν ὡς χίλια, βόες
δὲ διςχίλιοι καὶ ἄλλα πρόβατα μυρία. Καὶ τότε μὲν
δὴ αὐτοῦ ηὐλίσθησαν.

IV. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ κατακαύσας ὁ Σεύθης τὰς 1
κώμας παντελῶς καὶ οὐδεμίαν οἰκίαν λιπών, ὅπως φό-
βον ἐνθείη καὶ τοῖς ἄλλοις οἷα πείσονται, ἂν μὴ πεί-
θωνται, ἀπῄει πάλιν. Καὶ τὴν μὲν λείαν ἀπέπεμψε 2
διατίθεσθαι Ἡρακλείδην εἰς Πέρινθον, ὅπως ἂν μι-
σθὸς γένηται τοῖς στρατιώταις· αὐτὸς δὲ καὶ οἱ Ἕλ-
ληνες ἐστρατοπεδεύοντο ἀνὰ τὸ Θυνῶν πεδίον. Οἱ δ'
ἐκλιπόντες ἔφευγον εἰς τὰ ὄρη. Ἦν δὲ χιὼν πολλὴ 3
καὶ ψῦχος οὕτως ὥςτε τὸ ὕδωρ ὃ ἐφέροντο ἐπὶ δεῖ-
πνον ἐπήγνυτο καὶ ὁ οἶνος ἐν τοῖς ἀγγείοις, καὶ τῶν
Ἑλλήνων πολλῶν καὶ ῥῖνες ἀπεκαίοντο καὶ ὦτα. Καὶ 4
τότε δῆλον ἐγένετο οὗ ἕνεκα οἱ Θρᾷκες τὰς ἀλωπεκί-
δας ἐπὶ ταῖς κεφαλαῖς φοροῦσι καὶ τοῖς ὠσί, καὶ χι-
τῶνας οὐ μόνον περὶ τοῖς στέρνοις, ἀλλὰ καὶ περὶ
τοῖς μηροῖς, καὶ ζειρὰς μέχρι τῶν ποδῶν ἐπὶ τῶν ἵπ-
πων ἔχουσιν, ἀλλ' οὐ χλαμύδας. Ἀφιεὶς δὲ τῶν 5
αἰχμαλώτων ὁ Σεύθης εἰς τὰ ὄρη ἔλεγεν ὅτι, εἰ μὴ
καταβήσονται οἰκήσοντες καὶ πείσονται, ὅτι κατακαύ-
σει καὶ τούτων τὰς κώμας καὶ τὸν σῖτον, καὶ ἀπο-
λοῦνται τῷ λιμῷ. Ἐκ τούτου κατέβαινον καὶ γυναῖ-
κες καὶ παῖδες καὶ οἱ πρεσβύτεροι· οἱ δὲ νεώτε-
ροι ἐν ταῖς ὑπὸ τὸ ὄρος κώμαις ηὐλίζοντο. Καὶ
ὁ Σεύθης καταμαθὼν ἐκέλευσε τὸν Ξενοφῶντα 6

C. IV. §. 1. οἷα. S. zu I, 7, 4.
§. 2. ὅπως ἄν. S. zu II, 5, 16.
§. 5. τῶν αἰχμαλώτων. sc. τινάς. S. zu I, 5, 7. — τῷ λιμῷ. S. zu I, 5, 5. — ὑπό mit dem Acc. zeigt hier wie §. 11 und 8, 21 das Sichhinerstrecken an.

τῶν ὁπλιτῶν τοὺς νεωτάτους λαβόντα συνεπισπέσθαι. Καὶ ἀναστάντες τῆς νυκτὸς ἅμα τῇ ἡμέρᾳ παρῆσαν εἰς τὰς κώμας. Καὶ οἱ μὲν πλεῖστοι ἐξέφυγον· πλησίον γὰρ ἦν τὸ ὄρος· ὅσους δὲ ἔλαβε κατηκόντισεν ἅπαντας ἀφειδῶς ὁ Σεύθης.

7 Ἐπισθένης δ' ἦν τις Ὀλύνθιος παιδεραστής, ὃς ἰδὼν καλὸν παῖδα ἡβάσκοντα ἄρτι, πέλτην ἔχοντα, μέλλοντα ἀποθνήσκειν, προσδραμὼν Ξενοφῶντα ἱκέτευσε
8 βοηθῆσαι παιδὶ καλῷ. Καὶ ὃς προσελθὼν τῷ Σεύθῃ δέεται μὴ ἀποκτεῖναι τὸν παῖδα, καὶ τοῦ Ἐπισθένους διηγεῖται τὸν τρόπον, καὶ ὅτι λόχον ποτὲ συνελέξατο σκοπῶν οὐδὲν ἄλλο ἢ εἴ τινες εἶεν καλοί, καὶ μετὰ
9 τούτων ἦν ἀνὴρ ἀγαθός. Ὁ δὲ Σεύθης ἤρετο· Ἦ καὶ ἐθέλοις ἄν, ὦ Ἐπίσθενες, ὑπὲρ τούτου ἀποθανεῖν; Ὁ δ' ἐπανατείνας τὸν τράχηλον, Παῖε, εἶπεν, εἰ
10 κελεύει ὁ παῖς καὶ μέλλει χάριν εἰδέναι. Ἐπήρετο ὁ Σεύθης τὸν παῖδα εἰ παίσειεν αὐτὸν ἀντ' ἐκείνου. Οὐκ εἴα ὁ παῖς, ἀλλ' ἱκέτευε μηδὲ ἕτερον κατακαίνειν. Ἐνταῦθα δὴ ὁ Ἐπισθένης περιλαβὼν τὸν παῖδα εἶπεν· Ὥρα σοι, ὦ Σεύθη, περὶ τοῦδέ μοι διαμάχεσθαι· οὐ
11 γὰρ μεθήσω τὸν παῖδα. Ὁ δὲ Σεύθης γελῶν ταῦτα μὲν εἴα· ἔδοξε δ' αὐτῷ αὐτοῦ αὐλισθῆναι, ἵνα μηδ' ἐκ τούτων τῶν κωμῶν οἱ ἐπὶ τοῦ ὄρους τρέφοιντο. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐν τῷ πεδίῳ ὑποκαταβὰς ἐσκήνου· Ξενοφῶν δέ, ἔχων τοὺς ἐπιλέκτους, ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὄρος

§. 8. *δέεται* wie *δέεσθαι* 7, 31 und oft.

§. 10. *εἰ παίσειεν.* S. zu I, 10, 5. Nur in diesem Falle hat der Optativ des Aorists ohne *ἄν* in der obliquen Rede nicht die Bedeutung des Praeteriti. Vgl. zu IV, 8, 7. — *μηδὲ ἕτερον* stärker als *μηδέτερον*. Vgl. zu III, 1, 2.

§. 11. *μηδ' ἐκ τούτων*, auch aus diesen nicht, so wenig als aus den §. 1 erwähnten. — *ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὄ. ἁ. κ.*, in dem Dorfe das unter dem Berge sich hinerstreckend höher als alle übrigen lag. — *τοῖς* gehört zu *καλουμένοις*. Xenophon

ἀνωτάτω κώμῃ, καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἐν τοῖς ὀρεινοῖς
καλουμένοις Θρᾳξὶ πλησίον κατεσκήνησαν.
Ἐκ τούτου ἡμέραι οὐ πολλαὶ διετρίβοντο καὶ οἱ 12
ἐκ τοῦ ὄρους Θρᾷκες καταβαίνοντες πρὸς τὸν Σεύθην
περὶ σπονδῶν καὶ ὁμήρων διεπράττοντο. Καὶ ὁ Ξενο-
φῶν ἐλθὼν ἔλεγε τῷ Σεύθῃ ὅτι ἐν πονηροῖς τόποις
σκηνῷεν καὶ πλησίον εἶεν οἱ πολέμιοι· ἥδιον δ' ἂν
ἔξω αὐλίζεσθαι ἔφη ἐν ἐχυροῖς ἂν χωρίοις μᾶλλον ἢ
ἐν τοῖς στεγνοῖς ὥςτε ἀπολέσθαι. Ὁ δὲ θαῤῥεῖν ἐκέ- 13
λευε καὶ ἔδειξεν ὁμήρους παρόντας αὐτῶν. Ἐδέοντο
δὲ καὶ τοῦ Ξενοφῶντος καταβαίνοντές τινες τῶν ἐκ
τοῦ ὄρους συμπρᾶξαί σφισι τὰς σπονδάς. Ὁ δ' ὡμο-
λόγει καὶ θαῤῥεῖν ἐκέλευε καὶ ἠγγυᾶτο μηδὲν αὐτοὺς
κακὸν πείσεσθαι πειθομένους Σεύθῃ. Οἱ δ' ἄρα
ταῦτ' ἔλεγον κατασκοπῆς ἕνεκα.

schiebt regelmäſsig wie hier (*ὀρεινοῖς*) das Prädicat ein, wie 1, 33. *εἰς τὸ Δέλτα καλούμενον τῆς Θρᾴκης*, wo *τῆς Θρᾴκης* auch vor *εἰς* stehen, aber nicht mit eingeschoben werden konnte. Eben so wenig dürfte auch in Formeln wie *Ἔφεσος τῆς Ἰωνίας*, wenn hier dem Städtenamen der Artikel beigefügt sein könnte, der Genitiv eingeschoben werden. Die Worte *ἐν τῇ αὐτῶν Ἐλευσῖνι* bei Lys. II, 10 p. 191 heiſsen: in ihrem Lande zu Eleusis; *ἐν* zu *Ἐλευσῖνι* gezogen gäbe den Sinn: in ihrem, nicht einem andern, Eleusis. Eben so wenig findet die Einschiebung statt bei partitiven Genitiven wie *οἱ χρηστοὶ τῶν ἀνθρώπων, ἡ ἀρίστη τῆς γῆς, τῆς σταυρώσεως ἡ κρύφιος.* Stände an unserer Stelle *οἱ ὀρεινοὶ Θρᾷκες καλούμενοι* (wie Kyr. I, 2, 13 *τὰ ἀγχέμαλα ὅπλα καλούμενα*) oder *οἱ καλούμενοι ὀρεινοὶ Θρᾷκες*, so würde *ὀρεινοὶ Θρᾷκες* zu einem Begriffe verschmolzen sein: die Menschen welche Bergthraker heiſsen, nicht wie jetzt: die Thraker welche Bergthraker heiſsen.

§. 12. *διετρίβοντο καί.* *Καί* könnte so nicht stehen, wenn eine positive Zeitbestimmung wie *ἡμέραι πολλαί, τρεῖς ἡμέραι*, vorherginge, ohne ein Adverbium der Zeit wie *ἤδη, ἅμα.* Vgl. Soph. Oed. T. 717: *οὐ διέσχον ἡμέραι τρεῖς — καί νιν ἔῤῥιψεν — εἰς ἄβατον ὄρος.* Vgl. zu I, 8, 8. So auch die Lateiner. — *ἐν τοῖς*, weil bestimmte Wohnungen gemeint sind, eben die in denen sie jetzt sich befanden. — *ὥστε ἀπολέσθαι* ist (ähnlich dem Bedingungssatz III, 4, 35) aufs engste mit *ἐν τοῖς στεγνοῖς* zu verbinden: in den Wohnungen um darin umzukommen, d. h. die Verderben bringen könnten.

§. 13. *τῶν ἐκ.* S. zu I, 2, 3. — *ἄρα.* S. zu IV, 2, 15.

14 *Ταῦτα μὲν τῆς ἡμέρας ἐγένετο· εἰς δὲ τὴν ἐπι-
οῦσαν νύκτα ἐπιτίθενται ἐλθόντες ἐκ τοῦ ὄρους οἱ
Θυνοί. Καὶ ἡγεμὼν μὲν ἦν ὁ δεσπότης ἑκάστης τῆς
οἰκίας· χαλεπὸν γὰρ ἦν ἄλλως τὰς οἰκίας σκότους ὄν-
τος ἀνευρίσκειν ἐν ταῖς κώμαις· καὶ γὰρ αἱ οἰκίαι
κύκλῳ περιεσταύρωντο μεγάλοις σταυροῖς τῶν προβά-*
15 *των ἕνεκα. Ἐπεὶ δ' ἐγένοντο κατὰ τὰς θύρας ἑκά-
στου τοῦ οἰκήματος, οἱ μὲν εἰςηκόντιζον, οἱ δὲ τοῖς
σκυτάλοις ἔβαλλον, ἃ ἔχειν ἔφασαν ὡς ἀποκόψοντες
τῶν δοράτων τὰς λόγχας, οἱ δ' ἐνεπίμπρασαν, καὶ
Ξενοφῶντα ὀνομαστὶ καλοῦντες ἐξιόντα ἐκέλευον ἀπο-
θνήσκειν, ἢ αὐτοῦ ἔφασαν κατακαυθήσεσθαι αὐτόν.*
16 *Καὶ ἤδη τε διὰ τοῦ ὀρόφου ἐφαίνετο πῦρ καὶ ἐντε-
θωρακισμένοι οἱ περὶ Ξενοφῶντα ἔνδον ἦσαν, ἀσπί-
δας καὶ μαχαίρας καὶ κράνη ἔχοντες, καὶ Σιλανὸς
Μακέστιος, ἐτῶν ὡς ὀκτωκαίδεκα ὤν, σημαίνει τῇ σάλ-
πιγγι· καὶ εὐθὺς ἐκπηδῶσιν ἐσπασμένοι τὰ ξίφη καὶ*
17 *οἱ ἐκ τῶν ἄλλων σκηνωμάτων. Οἱ δὲ Θρᾷκες φεύ-
γουσιν, ὥςπερ δὴ τρόπος αὐτοῖς, ὄπισθεν περιβαλλό-
μενοι τὰς πέλτας· καὶ αὐτῶν ὑπεραλλομένων τοὺς
σταυροὺς ἐλήφθησάν τινες κρεμασθέντες ἐνισχομένων
τῶν πελτῶν [ἐν] τοῖς σταυροῖς· οἱ δὲ καὶ ἀπέθανον
διαμαρτόντες τῶν ἐξόδων· οἱ δὲ Ἕλληνες ἐδίωκον ἔξω*
18 *τῆς κώμης. Τῶν δὲ Θυνῶν ὑποστραφέντες τινὲς ἐν
τῷ σκότει τοὺς παρατρέχοντας παρ' οἰκίαν καιομένην
ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους· καὶ ἔτρωσαν*

§. 15. *δ' ἐγένοντο.* Vielleicht *δὲ γένοιντο.* S. zu I, 5, 2. — *ἔφασαν.* sc. *οἱ Θυνοί*, indem sie damit drohten.

§. 17. *περιβαλλόμενοι*, nicht blofs *μεταβαλλόμενοι* (s. zu I, 2, 17), indem sie die Schilde wahrscheinlich mit Riemen umgebunden hatten, weshalb eben Viele *κρεμασθέντες ἐλήφθησαν.*

§. 18. *τοὺς παρατρέχοντας — σκότους.* Verbindung zweier Redensarten: *ἠκόντιζον τοὺς παρατρέχοντας* und *ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους.*

Ἱερώνυμόν τε καὶ Ἐνοδίαν τὸν λοχαγὸν καὶ Θεαγένην δὲ
Λοκρὸν τὸν λοχαγόν· ἀπέθανε δὲ οὐδείς· κατεκαύθη μέν-
τοι καὶ ἐσθὴς τινῶν καὶ σκεύη. Σεύθης δὲ ἧκε βοηθή- 19
σων σὺν ἑπτὰ ἱππεῦσι τοῖς πρώτοις καὶ τὸν σαλπιγκτὴν
ἔχων τὸν Θρᾴκιον. Καὶ ἐπείπερ ᾔσθετο, ὅσονπερ
χρόνον ἐβοήθει, τοσοῦτον καὶ τὸ κέρας ἐφθέγγετο
αὐτῷ· ὥςτε καὶ τοῦτο φόβον συμπαρεῖχε τοῖς πολε-
μίοις. Ἐπεὶ δ᾽ ἦλθον, ἐδεξιοῦτό τε καὶ ἔλεγεν ὅτι
οἴοιτο τεθνεῶτας πολλοὺς εὑρήσειν.

Ἐκ τούτου ὁ Ξενοφῶν δεῖται τοὺς ὁμήρους τε 20
αὐτῷ παραδοῦναι καὶ ἐπὶ τὸ ὄρος, εἰ βούλεται, συστρα-
τεύεσθαι· εἰ δὲ μή, αὐτὸν ἐᾶσαι. Τῇ οὖν ὑστεραίᾳ 21
παραδίδωσιν ὁ Σεύθης τοὺς ὁμήρους, πρεσβυτέρους
ἄνδρας, τοὺς κρατίστους, ὡς ἔφασαν, τῶν ὀρεινῶν,
καὶ αὐτὸς ἔρχεται σὺν τῇ δυνάμει. Ἤδη δὲ εἶχε καὶ
τριπλασίαν δύναμιν ὁ Σεύθης· ἐκ γὰρ τῶν Ὀδρυσῶν
ἀκούοντες ἃ πράττοι ὁ Σεύθης πολλοὶ κατέβαινον συ-
στρατευσόμενοι. Οἱ δὲ Θυνοὶ ἐπεὶ εἶδον ἀπὸ τοῦ 22
ὄρους πολλοὺς μὲν ὁπλίτας, πολλοὺς δὲ πελταστάς,
πολλοὺς δὲ ἱππεῖς, καταβάντες ἱκέτευον σπείσασθαι,
καὶ πάντα ὡμολόγουν ποιήσειν καὶ τὰ πιστὰ λαμβά-
νειν ἐκέλευον. Ὁ δὲ Σεύθης καλέσας τὸν Ξενοφῶντα 23
ἐπεδείκνυεν ἃ λέγοιεν, καὶ οὐκ ἂν ἔφη σπείσεσθαι,
εἰ Ξενοφῶν βούλοιτο τιμωρήσασθαι αὐτοὺς τῆς ἐπι-
θέσεως. Ὁ δ᾽ εἶπεν· Ἀλλ᾽ ἔγωγε ἱκανὴν νομίζω καὶ 24

§. 19. τοῖς πρώτοις, den vordersten, zunächst folgenden. Vgl. II, 2, 17. IV, 2, 9. — ᾔσθετο, den Ueberfall, wahrscheinlich aus dem Lärm und dem Feuer.

§. 20. εἰ βούλεται. S. zu I, 3, 14. — ἐᾶσαι. sc. στρατεύεσθαι, wie I, 4, 7 zu καὶ οὐ aus ἀπιόντας bloſs ἰόντας.

§. 21. τριπλασίαν, dreimal so groſs als vor der Ankunft der Hellenen. — ἃ πράττοι. S. zu VI, 2, 8.

§. 23. ἄν. S. zu II, 3, 18. — τῆς ἐπιθέσεως. Vgl. VII, 1, 25 und zu II, 4, 1.

νῦν δίκην ἔχειν, εἰ οὗτοι δοῦλοι ἔσονται ἀντ' ἐλευθέρων. Συμβουλεύειν μέντοι ἔφη αὐτῷ τὸ λοιπὸν ὁμήρους λαμβάνειν τοὺς δυνατωτάτους κακόν τι ποιεῖν, τοὺς δὲ γέροντας οἴκοι ἐᾶν. Οἱ μὲν οὖν ταύτῃ πάντες δὴ προςωμολόγουν.

1 V. *Ὑπερβάλλουσι δὲ πρὸς τοὺς ὑπὲρ Βυζαντίου
Θρᾷκας εἰς τὸ Δέλτα καλούμενον, αὕτη δ' ἦν οὐκέτι
ἀρχὴ Μαισάδου, ἀλλὰ Τήρους τοῦ Ὀδρύσου, [ἀρχαίου
2 τινος,] καὶ ὁ Ἡρακλείδης ἐνταῦθα ἔχων τὴν τιμὴν
τῆς λείας παρῆν. Καὶ Σεύθης ἐξαγαγὼν ζεύγη ἡμιο-
νικὰ τρία, οὐ γὰρ ἦν πλείω, τὰ δὲ ἄλλα βοεικά, κα-
λέσας Ξενοφῶντα ἐκέλευσε λαβεῖν, τὰ δὲ ἄλλα διανεῖ-
3 μαι τοῖς στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς. Ξενοφῶν δὲ τάδ'
εἶπεν· Ἐμοὶ μὲν τοίνυν ἀρκεῖ καὶ αὖθις λαβεῖν·
τούτοις δὲ τοῖς στρατηγοῖς δωροῦ οἱ σὺν ἐμοὶ ἠκο-
4 λούθησαν καὶ λοχαγοῖς. Καὶ τῶν (μὲν ἡμιονικῶν)
ζευγῶν λαμβάνει ἓν μὲν Τιμασίων ὁ Δαρδανεύς, ἓν
δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος, ἓν δὲ Φρυνίσκος ὁ Ἀχαιός·
τὰ δὲ βοεικὰ ζεύγη τοῖς λοχαγοῖς κατεμερίσθη. Τὸν
δὲ μισθὸν ἀποδίδωσιν ἐξεληλυθότος ἤδη τοῦ μηνὸς
εἴκοσι μόνον ἡμερῶν· ὁ γὰρ Ἡρακλείδης ἔλεγεν ὅτι
5 οὐ πλεῖον ἐμπολῆσαι. Ὁ οὖν Ξενοφῶν ἀχθεσθεὶς
εἶπεν· Δοκεῖς μοι, ὦ Ἡρακλείδη, οὐχ ὡς δεῖ
κήδεσθαι Σεύθου· εἰ γὰρ ἐκήδου, ἧκες ἂν φέρων*

§. 24. *δίκην ἔχειν*, Genugthuung haben. Herod. I, 45: *ἔχω παρὰ σεῦ πᾶσαν τὴν δίκην.* Sollte die Redensart hier heifsen: bestraft sein (wie II, 5, 38. 41) so würde wohl *τούτους* beigefügt sein oder wenigstens *οὗτοι* fehlen. — *οἱ ταύτῃ*, die in dieser Gegend Befindlichen. Thuk. II, 96: *οἱ Γέται καὶ οἱ ταύτῃ.*

C. V. §. 1. *Ὑπερβάλλουσι* ist Dativ der sich an *παρῆν* anschliefst.

§. 2. *λαβεῖν* ohne *τὰ μὲν αὐτόν.* Vgl. zu V, 4, 31.

§. 3. *καὶ αὖθις*, auch in der Folge, jetzt nichts. — *τοῖς στρατηγοῖς* ist Apposition zu *τούτοις.* Vgl. 6, 38.

§. 4. *μὲν ἡμ.* ist Conjectur. — *οὐ πλεῖον*, nicht mehr von der Beute.

πλήρη τὸν μισθὸν καὶ προςδανεισάμενος, εἰ μὴ ἄλλως
ἐδύνω, καὶ ἀποδόμενος τὰ ἑαυτοῦ ἱμάτια.

Ἐντεῦθεν ὁ Ἡρακλείδης ἠχθέσθη τε καὶ ἔδεισε 6
μὴ ἐκ τῆς Σεύθου φιλίας ἐκβληθείη, καὶ ὅ,τι ἐδύ-
νατο ἀπὸ ταύτης τῆς ἡμέρας Ξενοφῶντα διέβαλλε
πρὸς Σεύθην. Οἱ μὲν δὴ στρατιῶται Ξενοφῶντι ἐνε- 7
κάλουν ὅτι οὐκ εἶχον τὸν μισθόν· Σεύθης δὲ ἤχθετο
αὐτῷ ὅτι ἐντόνως τοῖς στρατιώταις ἀπῄτει τὸν μισθόν.
Καὶ τέως μὲν ἀεὶ ἐμέμνητο ὡς, ἐπειδὰν ἐπὶ θάλατ- 8
ταν ἀπέλθῃ, παραδώσειν αὐτῷ Βισάνθην καὶ Γάνον
καὶ Νέον τεῖχος· ἀπὸ δὲ τούτου τοῦ χρόνου οὐδενὸς
ἔτι τούτων ἐμέμνητο. Ὁ [μὲν] γὰρ Ἡρακλείδης καὶ
τοῦτο διαβεβλήκει ὡς οὐκ ἀσφαλὲς εἴη τείχη παραδι-
δόναι ἀνδρὶ δύναμιν ἔχοντι.

Ἐκ τούτου ὁ μὲν Ξενοφῶν ἐβουλεύετο τί χρὴ 9
ποιεῖν περὶ τοῦ ἔτι ἄνω στρατεύεσθαι· ὁ δ' Ἡρα-
κλείδης εἰςαγαγὼν τοὺς ἄλλους στρατηγοὺς πρὸς Σεύ-
θην λέγειν τε ἐκέλευεν αὐτοὺς ὅτι οὐδὲν ἂν ἧττον
σφεῖς ἀγάγοιεν τὴν στρατιὰν ἢ Ξενοφῶν, τόν τε μι-
σθὸν ὑπισχνεῖται αὐτοῖς ἐντὸς ὀλίγων ἡμερῶν ἔκπλεων
παρέσεσθαι δυοῖν μηνοῖν, συστρατεύεσθαί τε ἐκέλευε.
Καὶ ὁ Τιμασίων εἶπεν· Ἐγὼ μὲν τοίνυν οὐδ' ἂν πέντε 10
μηνῶν μισθὸς μέλλῃ εἶναι στρατευσαίμην ἂν ἄνευ
Ξενοφῶντος. Καὶ ὁ Φρυνίσκος καὶ ὁ Κλεάνωρ συν-
ωμολόγουν τῷ Τιμασίωνι. Ἐντεῦθεν ὁ Σεύθης 11
ἐλοιδόρει τὸν Ἡρακλείδην ὅτι οὐ παρακαλεῖ καὶ Ξε-

§. 5. ἑαυτοῦ. B. §. 114 n. 5. M. §. 489, II.

§. 8. παραδώσειν. S. zu V, 9, 29. — μέν fehlt in Einem Ms. Wenn es ächt ist, so muſs man als Gegensatz ergänzen: Seuthes aber stimmte ihm bei. — τοῦτο, weil in διεβεβλήκει der Begriff einer Aeuſserung liegt. Vgl. §. 6 und zu VII, 3, 18.

§. 9. ἄνω. Weiske vermuthet ἀνωτέρω, was vielleicht nicht nöthig ist, wenn man ἔτι noch ferner erklären darf.

νοφῶντα. Ἐκ δὲ τούτου παρακαλοῦσιν αὐτὸν μόνον.
Ὁ δέ, γνοὺς τοῦ Ἡρακλείδου τὴν πανουργίαν, ὅτι
βούλοιτο αὐτὸν διαβάλλειν πρὸς τοὺς ἄλλους στρατη-
γούς, παρέρχεται λαβὼν τούς τε στρατηγοὺς πάντας
12 καὶ τοὺς λοχαγούς. Καὶ ἐπεὶ πάντες ἐπείσθησαν,
συνεστρατεύοντο καὶ ἀφικνοῦνται ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν
Πόντον διὰ τῶν Μελινοφάγων καλουμένων Θρᾳκῶν
εἰς τὸν Σαλμυδησσόν. Ἔνθα τῶν εἰς τὸν Πόντον
πλεουσῶν νεῶν πολλαὶ ὀκέλλουσι καὶ ἐκπίπτουσι· τέ-
13 ναγος γάρ ἐστιν ἐπὶ πάμπολυ τῆς θαλάττης. Καὶ οἱ
Θρᾷκες οἱ κατὰ ταῦτα οἰκοῦντες στήλας ὁρισάμενοι
τὰ καθ᾽ αὐτοὺς ἕκαστοι ἐκπίπτοντα ληίζονται· τέως
δ᾽ ἔλεγοντο [πρὶν ὁρίσασθαι] ἁρπάζοντες πολλοὶ ὑπ᾽
14 ἀλλήλων ἀποθνήσκειν. Ἐνταῦθα εὑρίσκοντο πολ-
λαὶ μὲν κλῖναι, πολλὰ δὲ κιβώτια, πολλαὶ δὲ βίβλοι
γεγραμμέναι, καὶ τἄλλα πολλὰ ὅσα ἐν ξυλίνοις τεύ-
χεσι ναύκληροι ἄγουσιν. Ἐντεῦθεν ταῦτα καταστρε-
15 ψάμενοι ἀπῄεσαν πάλιν. Ἔνθα δὴ Σεύθης εἶχε στρά-
τευμα ἤδη πλέον τοῦ Ἑλληνικοῦ· ἔκ τε γὰρ Ὀδρυσῶν
πολὺ ἔτι πλείους καταβεβήκεσαν καὶ οἱ ἀεὶ πειθόμε-
νοι συνεστρατεύοντο. Κατηυλίσθησαν δ᾽ ἐν τῷ πε-
δίῳ ὑπὲρ Σηλυβρίας ὅσον πεντήκοντα σταδίους ἀπέ-
16 χοντες τῆς θαλάττης. Καὶ μισθὸς μὲν οὐδείς πω
ἐφαίνετο· πρὸς δὲ τὸν Ξενοφῶντα οἵ τε στρατιῶται
παγχαλέπως εἶχον ὅ τε Σεύθης οὐκέτι οἰκείως διέ-
κειτο, ἀλλ᾽ ὁπότε συγγενέσθαι αὐτῷ βουλόμενος ἔλθοι,
πολλαὶ ἤδη ἀσχολίαι ἐφαίνοντο.

1 VI. Ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ σχεδὸν ἤδη δύο μηνῶν

§. 12. ἐκπίπτειν, *ejici*, durch Schiffbruch, wie §. 13 und VI, 2, 2.

§. 13. ὁρίζεσθαι, sich als Marken setzen.

§. 14. πολλά. S. zu I, 10, 2. — ταῦτα, diese Gegenden.

ὄντων ἀφικνοῦνται Χαρμῖνός τε ὁ Λάκων καὶ Πολύ-
νικος παρὰ Θίβρωνος, καὶ λέγουσιν ὅτι Λακεδαιμο-
νίοις δοκεῖ στρατεύεσθαι [ὡς] ἐπὶ Τισσαφέρνην, καὶ
Θίβρων ἐκπέπλευκεν ὡς πολεμήσων, καὶ δεῖται ταύ-
της τῆς στρατιᾶς καὶ λέγει ὅτι Δαρεικὸς ἑκάστῳ ἔσται
μισθὸς τοῦ μηνός, καὶ τοῖς λοχαγοῖς διμοιρία, τοῖς
δὲ στρατηγοῖς τετραμοιρία. Ἐπεὶ δ' ἦλθον οἱ Λα- 2
κεδαιμόνιοι, εὐθὺς ὁ Ἡρακλείδης, πυθόμενος ὅτι ἐπὶ
τὸ στράτευμα ἥκουσι, λέγει τῷ Σεύθῃ ὅτι κάλλιστον
γεγένηται· οἱ μὲν γὰρ Λακεδαιμόνιοι δέονται τοῦ
στρατεύματος, σὺ δὲ οὐκέτι δέῃ· ἀποδιδοὺς δὲ τὸ
στράτευμα χαριεῖ αὐτοῖς, σὲ δὲ οὐκέτι ἀπαιτήσουσι
τὸν μισθόν, ἀλλ' ἀπαλλάξονται ἐκ τῆς χώρας. Ἀκού- 3
σας ταῦτα ὁ Σεύθης κελεύει παράγειν· καὶ ἐπεὶ εἶπον
ὅτι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἥκουσι, λέγει ὅτι τὸ στράτευμα
ἀποδίδωσι, φίλος τε καὶ σύμμαχος βούλεται εἶναι·
καλεῖ τε αὐτοὺς ἐπὶ ξένια καὶ ἐξένιζε μεγαλοπρεπῶς.
Ξενοφῶντα δὲ οὐκ ἐκάλει οὐδὲ τῶν ἄλλων στρατηγῶν
οὐδένα. Ἐρωτώντων δὲ τῶν Λακεδαιμονίων τίς ἀνὴρ 4
εἴη Ξενοφῶν ἀπεκρίνατο ὅτι τὰ μὲν ἄλλα εἴη οὐ κα-
κός, φιλοστρατιώτης δέ, καὶ διὰ τοῦτο χεῖρόν ἐστιν
αὐτῷ. Καὶ οἳ εἶπον· Ἀλλ' ἦ δημαγωγεῖ ὁ ἀνὴρ τοὺς
ἄνδρας; Καὶ ὁ Ἡρακλείδης, Πάνυ μὲν οὖν, ἔφη.
Ἆρ' οὖν, ἔφασαν, μὴ καὶ ἡμῖν ἐναντιώσεται τῆς 5
ἀπαγωγῆς; Ἀλλ' ἢν ὑμεῖς, ἔφη ὁ Ἡρακλείδης,

C. VI. §. 2. *ἐπί*, nach, um zu holen wie §. 3. IV, 5, 19.

§. 3. *φίλος τε.* *Τέ* schliefst den Satz an das Vorhergehende an, wie Thuk. II, 4: *ὀλολυγῇ χρωμένων, λίθοις τε καὶ κεράμῳ βαλλόντων.* — *ξένια.* So *καλεῖν ἐπὶ ξένια* Inschriften bei Böckh *Corpus Inscrr.* p. 123. 126.

§. 4. *χεῖρόν ἐστιν αὐτῷ*, es steht für ihn schlechter als es sonst der Fall sein würde. Vgl. §. 39. — *καὶ οἵ.* S. zu I, 8, 16.

§. 5. *ἆρα μή* von *ἆρ' οὐ*, *nonne*, verschieden ist unser: doch nicht —? und zeigt an dafs man keine Bejahung wünsche. Platon

συλλέξαντες αὐτοὺς ὑπόσχησθε τὸν μισθόν, ὀλίγον
6 ἐκείνῳ προσσχόντες ἀποδραμοῦνται σὺν ὑμῖν. Πῶς
ἂν οὖν, ἔφασαν, ἡμῖν συλλεγεῖεν; Αὔριον ὑμᾶς, ἔφη
ὁ Ἡρακλείδης, πρωῒ ἄξομεν πρὸς αὐτούς· καὶ οἶδα,
ἔφη, ὅτι ἐπειδὰν ὑμᾶς ἴδωσιν, ἄσμενοι συνδραμοῦν-
ται. Αὕτη μὲν ἡ ἡμέρα οὕτως ἔληξε.
7 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἄγουσιν ἐπὶ τὸ στράτευμα τοὺς
Λάκωνας Σεύθης τε καὶ Ἡρακλείδης, καὶ συλλέγεται
ἡ στρατιά. Τὼ δὲ Λάκωνε ἐλεγέτην ὅτι Λακεδαιμονίοις
δοκεῖ πολεμεῖν Τισσαφέρνει τῷ ὑμᾶς ἀδικήσαντι· ἢν
οὖν ἴητε σὺν ἡμῖν, τόν τε ἐχθρὸν τιμωρήσεσθε καὶ
Δαρεικὸν ἕκαστος οἴσει τοῦ μηνὸς ὑμῶν, λοχαγὸς δὲ
8 τὸ διπλοῦν, στρατηγὸς δὲ τὸ τετραπλοῦν. Καὶ οἱ
στρατιῶται ἄσμενοί τε ἤκουσαν καὶ εὐθὺς ἀνίσταταί
τις τῶν Ἀρκάδων τοῦ Ξενοφῶντος κατηγορήσων. Πα-
ρῆν δὲ καὶ Σεύθης βουλόμενος εἰδέναι τί πραχθήσε-
ται, καὶ ἐν ἐπηκόῳ εἱστήκει ἔχων τὸν ἑρμηνέα· συνίει δὲ
9 καὶ αὐτὸς Ἑλληνιστὶ τὰ πλεῖστα. Ἔνθα δὴ λέγει ὁ
Ἀρκάς· Ἀλλ' ἡμεῖς μέν, ὦ Λακεδαιμόνιοι, καὶ πάλαι
ἂν ἦμεν παρ' ὑμῖν, εἰ μὴ Ξενοφῶν ἡμᾶς δεῦρο πεί-
σας ἀπήγαγεν, ἔνθα δὴ ἡμεῖς μὲν τὸν δεινὸν χειμῶνα
στρατευόμενοι καὶ νύκτα καὶ ἡμέραν οὐδὲν πεπάμεθα·
ὁ δὲ τοὺς ἡμετέρους πόνους ἔχει· καὶ Σεύθης ἰδίᾳ
μὲν ἐκεῖνον πεπλούτικεν, ἡμᾶς δὲ ἀποστερεῖ τὸν μι-
10 σθόν· ὥστε ὅ γε πρῶτος λέγων ἐγὼ μέν, ἔφη, εἰ τοῦ-

Kriton p. 44, e: ἆρά γε μὴ ἐμοῦ προμηθεῖ; — περὶ vor τῆς ist getilgt. So χρείας τινὸς ἐναντιοῦσθαι Thuk. I, 136, Vgl. M. §. 468.

§. 8. τὸν ἑρμηνέα, den er gewöhnlich hatte. Vgl. §. 43.

§. 9. ἡμεῖς μέν. Der Gegensatz liegt in εἰ μὴ Ξενοφῶν. — ἂν — ἦμεν. S. zu II, 1, 4. — πεπάμεθα. Andere πεπαύμεθα (vgl. zu IV, 2, 4), dessen Unzulässigkeit auch die Stellung der folgenden Worte zeigt. Vgl. §. 41, wo mit Beziehung auf diesen Vorwurf gesprochen wird. — τοὺς ἡμετέρους πόνους, das durch unsere Anstrengungen Erworbene. Vgl. §. 41.

τον ἴδοιμι καταλευσθέντα καὶ δόντα δίκην ὧν ἡμᾶς
περιεῖλκε, καὶ τὸν μισθὸν ἄν μοι δοκῶ ἔχειν καὶ οὐ-
δὲν ἂν ἔτι τοῖς πεπονημένοις ἄχθεσθαι. Μετὰ τοῦ-
τον ἄλλος ἀνέστη ὁμοίως καὶ ἄλλος. Ἐκ δὲ τούτου
Ξενοφῶν ἔλεξεν ὧδε.

Ἀλλὰ πάντα μὲν ἄρα ἄνθρωπον ὄντα προσδοκᾶν 11
δεῖ, ὁπότε γε καὶ ἐγὼ νυνὶ ὑφ᾽ ὑμῶν αἰτίας ἔχω ἐν
ᾧ πλείστην προθυμίαν ἐμαυτῷ γε δή μοι δοκῶ συνει-
δέναι περὶ ὑμᾶς παρεσχημένος. Ἀπετραπόμην μέν γε
ἤδη οἴκαδε ὡρμημένος, οὐ μὰ τὸν Δία οὔ τι πυνθα-
νόμενος ὑμᾶς εὖ πράττειν, ἀλλὰ μᾶλλον ἀκούων ἐν
ἀπόροις εἶναι, ὡς ὠφελήσων εἴ τι δυναίμην. Ἐπεὶ δὲ 12
ἦλθον, Σεύθου τουτουὶ πολλοὺς ἀγγέλους πρὸς ἐμὲ
πέμποντος καὶ πολλὰ ὑπισχνουμένου ἐμοί, εἰ πείσαιμι
ὑμᾶς πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν, τοῦτο μὲν οὐκ ἐπεχείρησα
ποιεῖν, ὡς αὐτοὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, ἦγον δὲ ὅθεν
ᾤομην τάχιστ᾽ ἂν ὑμᾶς εἰς τὴν Ἀσίαν διαβῆναι.
Ταῦτα γὰρ καὶ βέλτιστα ἐνόμιζον ὑμῖν εἶναι καὶ
ὑμᾶς ᾔδειν βουλομένους. Ἐπεὶ δ᾽ Ἀρίσταρχος ἐλθὼν 13
σὺν τριήρεσιν ἐκώλυε διαπλεῖν ἡμᾶς, ἐκ τούτου, ὅπερ
εἰκὸς δήπου ἦν, συνέλεξα ὑμᾶς, ὅπως βουλευσαίμεθα
ὅ,τι χρὴ ποιεῖν. Οὔκουν ὑμεῖς ἀκούοντες μὲν Ἀρι- 14
στάρχου ἐπιτάττοντος ὑμῖν εἰς Χεῤῥόνησον πορεύε-
σθαι, ἀκούοντες δὲ Σεύθου πείθοντος ἑαυτῷ συστρα-
τεύεσθαι, πάντες μὲν ἐλέγετε σὺν Σεύθῃ ἰέναι, πάντες

§. 10. ὅ γε πρῶτος λέγων, wenigstens ich der ich zuerst spreche.

§. 11. μέν. S. zu I, 7, 6. — ἐμαυτῷ gehört zu συνειδέναι, μοί zu δοκῶ. Δοκῶ μοι, (nicht ἐμαυτῷ) *videor mihi* ist häufig. Vgl. I, 7, 4 und VII, 6, 18. — οὐ — οὔ. Symp. II, 4: οὐ μὰ Δί᾽, ἔφη, οὐ παρὰ τῶν μυροπωλῶν. — οὔ τι, ganz und gar nicht; οὔ τοι, doch nicht gar.

§. 12. ὅθεν. S. zu I, 3, 17. Ueber die Sache s. 2, 10 ff.

§. 13. ὅπερ — ἦν gehört zum Folgenden. S. zu I, 6, 7.

δ' ἐψηφίσασθε ταῦτα· Εἴ τι οὖν ἐγὼ ἐνταῦθα ἠδί-
κησα, ἀγαγὼν ὑμᾶς ἔνθα πᾶσιν ὑμῖν ἐδόκει, εἴπατε.
15 Ἐπεί γε μὴν ψεύδεσθαι ἤρξατο Σεύθης περὶ τοῦ μι-
σθοῦ, εἰ μὲν ἐπαινῶ αὐτόν, δικαίως ἄν με καὶ αἰ-
τιῷσθε καὶ μισοῖτε· εἰ δὲ πρόσθεν αὐτῷ πάντων μά-
λιστα φίλος ὢν νῦν πάντων διαφορώτατός εἰμι, πῶς
ἂν ἔτι δικαίως, ὑμᾶς αἱρούμενος ἀντὶ Σεύθου, ὑφ'
ὑμῶν αἰτίαν ἔχοιμι περὶ ὧν πρὸς τοῦτον διαφέρομαι;
16 Ἀλλ' εἴποιτε ἂν ὅτι ἔξεστι καὶ τὰ ὑμέτερα ἔχοντα
παρὰ Σεύθου τεχνάζειν. Οὔκουν δῆλον τοῦτό γε ὅτι,
εἴπερ ἐμοὶ ἐτέλει τι Σεύθης, οὐχ οὕτως ἐτέλει δήπου
ὡς ὧν τε ἐμοὶ δοίη στεροῖτο καὶ ἄλλα ὑμῖν ἀποτί-
σειεν; Ἀλλ' οἶμαι, εἰ ἐδίδου, ἐπὶ τούτῳ ἂν ἐδίδου
17 ὅπως ἐμοὶ δοὺς μεῖον μὴ ἀποδοίη ὑμῖν τὸ πλεῖον. Εἰ
τοίνυν οὕτως ἔχειν οἴεσθε, ἔξεστιν ὑμῖν αὐτίκα μάλα
ματαίαν ταύτην τὴν πρᾶξιν ἀμφοτέροις ἡμῖν ποιῆ-
σαι, ἐὰν πράττητε αὐτὸν τὰ χρήματα. Δῆλον γὰρ
ὅτι Σεύθης, εἰ ἔχω τι παρ' αὐτοῦ, ἀπαιτήσει με,
καὶ ἀπαιτήσει μέντοι δικαίως, ἐὰν μὴ βεβαιῶ τὴν

§. 15. *εἰ* mit dem Indicativ Präsentis oder Perfecti giebt die Bedingung rein objectiv, d. h. ohne irgend eine Nebenvorstellung des Redenden. Hier zeigt der Zusammenhang dafs nur der zweite Bedingungssatz als wahr zu denken sei. Der Optativ konnte deshalb nicht stehen weil er eine Ungewifsheit bezeichnen würde, die aber hier gar nicht gedacht werden soll. Vgl. Mem. IV, 2, 31: *εἰ μηδὲ ταῦτα οἶδα, καὶ τῶν ἀνδραπόδων φαυλότερος ἂν εἴην.* Aber auch das Imperfect konnte nicht stehen, weil Xenophon, da er die Sache der Beurtheilung der Soldaten anheim stellen will, nicht selbst ein abläugnendes Urtheil geben durfte. — *περὶ ὧν* für *τούτων περὶ ὧν.* Mem. I, 2, 27: *πῶς ἂν δικαίως τῆς οὐκ ἐνούσης αὐτῷ κακίας αἰτίαν ἔχοι.* Vgl. zu I, 2, 2.

§. 16. *ἔξεστι* zeigt nicht sowohl eine moralische Möglichkeit an (B. §. 137 p. 443) als vielmehr eine subjective; *ἔνεστιν* eine objective; *ἔστιν* und *πάρεστιν* drücken (dieses leichte) absolute Ausführbarkeit oder Erreichbarkeit aus. — *ἔχοντα.* sc. *ἐμέ.* S. zu II, 1, 12.

§. 17. *πράττητε.* Da für sich einfordern *πράττεσθαι* heifst, so vermuthete Schneider *πράττησθε.* Indefs da hier blofs das Abfordern auszudrücken war, so ist das Activ nicht zu ändern.

πρᾶξιν αὐτῷ ἐφ' ᾗ ἐδωροδόκουν. Ἀλλὰ πολλοῦ μοι 18
δοκῶ δεῖν τὰ ὑμέτερα ἔχειν· ὀμνύω γὰρ ὑμῖν θεοὺς
ἅπαντας καὶ πάσας μηδ' ἃ ἐμοὶ ἰδίᾳ ὑπέσχετο Σεύ-
θης ἔχειν· πάρεστι δὲ καὶ αὐτὸς καὶ ἀκούων σύνοιδέ
μοι εἰ ἐπιορκῶ. Ἵνα δὲ μᾶλλον θαυμάσητε, συνεπόμ- 19
νυμι μηδὲ ἃ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἔλαβον εἰληφέναι,
μὴ τοίνυν μηδὲ ὅσα τῶν λοχαγῶν ἔνιοι. Καὶ τί δὴ 20
ταῦτ' ἐποίουν; Ὤιμην, ὦ ἄνδρες, ὅσῳ μᾶλλον συμ-
φέροιμι τούτῳ τὴν τότε πενίαν, τοσούτῳ μᾶλλον αὐ-
τὸν φίλον μοι ἔσεσθαι ὁπότε δυνασθείη. Ἐγὼ δὲ
ἅμα τε ὁρῶ αὐτὸν εὖ πράττοντα, καὶ γιγνώσκω δὴ
αὐτοῦ τὴν γνώμην. Εἴποι δή τις ἄν, οὔκουν αἰσχύνῃ 21
οὕτω μωρῶς ἐξαπατώμενος; Ναὶ μὰ Δία, ᾐσχυνόμην
μέντοι, εἰ ὑπὸ πολεμίου γε ὄντος ἐξηπατήθην· φίλῳ
δὲ ὄντι ἐξαπατᾶν αἴσχιόν μοι δοκεῖ εἶναι ἢ ἐξαπα-
τᾶσθαι. Ἐπεί, εἴ γε πρὸς φίλους ἐστὶ φυλακή, πᾶ- 22
σαν οἶδα ὑμᾶς διαφυλαξαμένους ὡς μὴ παρασχεῖν
τούτῳ πρόφασιν δικαίαν μὴ ἀποδιδόναι ὑμῖν ἃ ὑπέ-
σχετο· οὔτε γὰρ ἠδικήσαμεν τοῦτον οὐδὲν οὔτε κα-
τεβλακεύσαμεν τὰ τούτου οὔτε μὴν κατεδειλιάσαμεν
οὐδὲν ἐφ' ὅ,τι ἡμᾶς οὗτος παρεκάλεσεν. Ἀλλά, φαίητε 23
ἄν, ἔδει τὰ ἐνέχυρα τότε λαβεῖν, ὡς μηδ' εἰ ἐβούλετο

— βεβαιῶ, ἐμπεδῶ, gewähre. Kyr. VIII, 8, 2: πρότερον βασιλεὺς καὶ οἱ ὑπ' αὐτῷ καὶ τοῖς τὰ ἔσχατα πεποιηκόσιν εἴτε ὅρκους ὀμόσαιεν ἠμπέδουν, εἴτε δεξιὰς δοῖεν ἐβεβαίουν.

§. 19. μὴ τοίνυν μηδ', ja nicht einmal. Doch lassen sich diese Partikeln so verbunden schwerlich nachweisen.

§. 21. ᾐσχυνόμην, ich würde mich schämen. Vgl. 7, 40 und B. §. 126 n. 9. — μέντοι, allerdings. Kyr. I, 6, 6: καὶ μὰ Δία, ἔφη, ὁ Κῦρος, μέμνημαι μέντοι τοιαῦτα ἀκούσας σοῦ.

§. 22. εἴ γε — φυλακή, wenigstens wenn es gegen Freunde ein Schutzmittel giebt. — οὔτε μήν, *neque vero*, wie Symp. I, 15: οὔτε ἔγωγε σπουδάσαι ἂν δυναίμην — οὔτε μὴν ὡς ἀντικληθησόμενος καλεῖ μέ τις.

§. 23. τὰ ἐνέχυρα, die zu dem angegebenen Zwecke erforderlichen Sicherheitspfänder. — ὡς — ἐδύνατο ἄν.

ἐδύνατο ἂν ταῦτα ἐξαπατᾶν. Πρὸς ταῦτα δὲ ἀκούσατε ἃ ἐγὼ οὐκ ἄν ποτε εἶπον τούτου ἐναντίον, εἰ μή μοι παντάπασιν ἀγνώμονες ἐδοκεῖτε εἶναι ἢ λίαν
24 εἰς ἐμὲ ἀχάριστοι. Ἀναμνήσθητε γὰρ ἐν ποίοις τισὶν ὄντες πράγμασιν ἐτυγχάνετε, ἐξ ὧν ὑμᾶς ἐγὼ ἀνήγαγον πρὸς Σεύθην. Οὐκ εἰς μὲν Πέρινθον, εἰ προςίητε τῇ πόλει, Ἀρίσταρχος ὑμᾶς ὁ Λακεδαιμόνιος οὐκ εἴα εἰςιέναι ἀποκλείσας τὰς πύλας; ὑπαίθριοι δ' ἔξω ἐστρατοπεδεύετε; μέσος δὲ χειμὼν ἦν; ἀγορᾷ δὲ ἐχρῆσθε σπάνια μὲν ὁρῶντες τὰ ὤνια, σπάνια δ'
25 ἔχοντες ὅτων ὠνήσεσθε; ἀνάγκη δὲ ἦν μένειν ἐπὶ Θρᾴκης; τριήρεις γὰρ ἐφορμοῦσαι ἐκώλυον διαπλεῖν· εἰ δὲ μένοι τις, ἐν πολεμίᾳ εἶναι; ἔνθα πολλοὶ μὲν
26 ἱππεῖς ἦσαν ἐναντίοι, πολλοὶ δὲ πελτασταί. Ἡμῖν δὲ ὁπλιτικὸν μὲν ἦν ᾧ ἀθρόοι μὲν ἰόντες ἐπὶ τὰς κώμας ἴσως ἂν ἐδυνάμεθα σῖτον λαμβάνειν οὐδέν τι ἄφθονον, ὅτῳ δὲ διώκοντες ἂν ἢ ἀνδράποδα ἢ πρόβατα κατελαμβάνομεν οὐκ ἦν ἡμῖν· οὔτε γὰρ ἱππικὸν οὔτε πελταστικὸν ἔτι ἐγὼ συνεστηκὸς κατέλαβον παρ' ὑμῖν.
27 Εἰ οὖν ἐν τοιαύτῃ ἀνάγκῃ ὄντων ὑμῶν μηδ' ὁντιναοῦν μισθὸν προςαιτήσας Σεύθην σύμμαχον ὑμῖν προςέλαβον, ἔχοντα καὶ ἱππέας καὶ πελταστάς, ὧν ὑμεῖς προςεδεῖσθε, ἦ κακῶς ἂν ἐδόκουν ὑμῖν βεβουλεῦσθαι

Sympos. IX, 3: τοιοῦτόν τι ἐποίησε ὡς πᾶς ἂν ἔγνω ὅτι ἀσμένη ἤκουσεν. Eben so ὥστε ἂν mit dem Indicativ Impf. Lys. XIII, 18 p. 131.

§. 24. πράγμασιν. S. zu II, 1, 16. — οὐκ. S. zu III, 1, 29. — εἰ προςίητε. S. zu III, 1, 36. Andere εἰ προςίοιτε. Erwähnt ist die Sache oben nicht. — ὅτων ὠνήσεσθε. S. zu III, 1, 20.

§. 25. ἐπὶ Θρᾴκης, an der Grenze von Thrake. Thuk. V, 34: Λέπρεον — κείμενον ἐπὶ τῆς Λακωνικῆς καὶ τῆς Ἠλείας

§. 26. ὅτῳ bezieht sich auf ein in οὐκ liegendes τὶ (s. zu V, 8, 12): wir hatten keine Truppen mit denen wir u. s. w. — συνεστηκός, bestehend, der Auflösung entgegengesetzt. Demosth. VIII, 46 p. 101: τὸ συνεστηκὸς τοῦτο συμμενεῖ στράτευμα.

λεῦσθαι [πρὸ ὑμῶν]; Τούτων γὰρ δήπου κοινωνή- 28
σαντες καὶ σῖτον ἀφθονώτερον ἐν ταῖς κώμαις εὑρί-
σκετε διὰ τὸ ἀναγκάζεσθαι τοὺς Θρᾷκας κατὰ σπου-
δὴν μᾶλλον φεύγειν, καὶ προβάτων καὶ ἀνδραπόδων
μετέσχετε. Καὶ πολέμιον οὐκέτι οὐδένα ἑωρῶμεν 29
ἐπειδὴ τὸ ἱππικὸν ἡμῖν προςεγένετο· τέως δὲ θαῤῥα-
λέως ἡμῖν ἐφείποντο οἱ πολέμιοι καὶ ἱππικῷ καὶ πελ-
ταστικῷ, κωλύοντες μηδαμῇ κατ᾽ ὀλίγους ἀποσκεδαν-
νυμένους τὰ ἐπιτήδεια ἀφθονώτερα ἡμᾶς πορίζεσθαι.
Εἰ δὲ δὴ ὁ συμπαρέχων ὑμῖν ταύτην τὴν ἀσφάλειαν 30
μὴ πάνυ πολὺν μισθὸν προςετέλει τῆς ἀσφαλείας,
τοῦτο δὴ τὸ πάθημα τὸ σχέτλιον καὶ διὰ τοῦτο οὐ-
δαμῇ οἴεσθε χρῆναι ζῶντα ἐμὲ ἀνεῖναι; Νῦν δὲ δὴ 31
πῶς ἀπέρχεσθε; οὐ διαχειμάσαντες μὲν ἐν ἀφθόνοις
τοῖς ἐπιτηδείοις, περιττὸν δ᾽ ἔχοντες [τοῦτο] εἴ τι
ἐλάβετε παρὰ Σεύθου; Τὰ γὰρ τῶν πολεμίων ἐδα-
πανᾶτε. Καὶ ταῦτα πράττοντες οὔτε ἄνδρας ἐπεί-
δετε ὑμῶν αὐτῶν ἀποθανόντας οὔτε ζῶντας ἀπεβά-
λετε. Εἰ δέ τι καλὸν πρὸς τοὺς ἐν τῇ Ἀσίᾳ βαρβά- 32
ρους ἐπέπρακτο ὑμῖν, οὐ καὶ ἐκεῖνο σῶν ἔχετε καὶ
πρὸς ἐκείνοις νῦν ἄλλην εὔκλειαν προςειλήφατε καὶ
τοὺς ἐν τῇ Εὐρώπῃ Θρᾷκας ἐφ᾽ οὓς ἐστρατεύσασθε

§. 27. πρὸ ὑμῶν ist wohl Erklärung zu ὑμῖν, was mit ἐδόκουν nicht verbunden werden kann, da die Soldaten wirklich dies Verdienst nicht anerkannten. Vgl. Thuk. I, 43: τὰ προςήκοντά τε δράσετε καὶ τὰ ἄριστα βουλεύσεσθε ὑμῖν αὐτοῖς.

§. 28. Τούτων κοινωνήσαντες, da ihr des von diesen Truppengattungen zu ziehenden Nutzens theilhaftig geworden. — μᾶλλον, als es sonst würde der Fall gewesen sein.

§. 30. τῆς ἀσφαλείας. S. zu V, 6, 31. — ἀνεῖναι, frei lassen. Lys. XIII, 93 p. 138: οὔτε ὅσιον οὔτε νόμιμον ὑμῖν ἐστὶν ἀνεῖναι Ἀγόρατον τουτονί. Ein Ms. ἐᾶν εἶναι.

§. 31. οὐ. sc. ἀπέρχεσθε. — ἐν. S. zu III, 2, 25. — ταῦτα πράττοντες. S. zu VI, 2, 8.

§. 32. εἰ δέ τι — ὑμῖν bezeichnet den Ruhm. — ἐκείνοις, wegen des collectiven εἴ τι. S. zu I, 4, 8. — ὧν. M. §. 368.

κρατήσαντες; Ἐγὼ μὲν ὑμᾶς φημὶ δικαίως ἂν ὧν
ἐμοὶ χαλεπαίνετε, τούτων τοῖς θεοῖς χάριν εἰδέναι
33 ὡς ἀγαθῶν. Καὶ τὰ μὲν δὴ ὑμέτερα τοιαῦτα. Ἄγετε
δὲ πρὸς θεῶν καὶ τὰ ἐμὰ σκέψασθε ὡς ἔχει. Ἐγὼ
γὰρ ὅτε μὲν πρότερον ἀπῇρα οἴκαδε, ἔχων μὲν ἔπαι-
νον πολὺν πρὸς ὑμῶν ἀπεπορευόμην, ἔχων δὲ δι' ὑμᾶς
καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων εὔκλειαν. Ἐπιστευόμην
δὲ ὑπὸ Λακεδαιμονίων· οὐ γὰρ ἄν με ἔπεμπον πάλιν
34 πρὸς ὑμᾶς. Νῦν δὲ ἀπέρχομαι πρὸς μὲν Λακεδαιμο-
νίους ὑφ' ὑμῶν διαβεβλημένος, Σεύθῃ δὲ ἀπηχθη-
μένος ὑπὲρ ὑμῶν, ὃν ἤλπισ' ἂν εὖ ποιήσας μεθ'
ὑμῶν ἀποστροφὴν καὶ ἐμοὶ καλὴν καὶ παισίν, εἰ γέ-
35 νοιντο, καταθήσεσθαι. Ὑμεῖς δ', ὑπὲρ ὧν ἐγὼ ἀπήχ-
θημαί τε πλεῖστα καὶ ταῦτα πολὺ κρείττοσιν ἐμαυ-
τοῦ, πραγματευόμενός τε οὐδὲ νῦν πω πέπαυμαι ὅ,τι
δύναμαι ἀγαθὸν ὑμῖν, τοιαύτην ἔχετε γνώμην περὶ
36 ἐμοῦ. Ἀλλ' ἔχετε μέν με οὔτε φεύγοντα λαβόντες
οὔτε ἀποδιδράσκοντα· ἢν δὲ ποιήσητε ἃ λέγετε, ἴστε
ὅτι ἄνδρα κατακανόντες ἔσεσθε πολλὰ μὲν δὴ πρὸ
ὑμῶν ἀγρυπνήσαντα, πολλὰ δὲ σὺν ὑμῖν πονήσαντα
καὶ κινδυνεύσαντα καὶ ἐν τῷ μέρει καὶ παρὰ τὸ μέ-
ρος, θεῶν δ' ἵλεων ὄντων καὶ τρόπαια βαρβάρων
πολλὰ δὴ σὺν ὑμῖν στησάμενον, ὅπως δέ γε τῶν

§. 33. *ὅτε μέν.* Dem entspricht *νῦν δέ* §. 34. — *οὐ γὰρ ἄν* — ist bloſs Nachsatz zu dem aus dem Vorigen zu ergänzenden Bedingungssatze: *εἰ ἠπίστουν.* So besonders häuſig bei *γάρ.* Herod. I, 124: *σὲ θεοὶ ἐπορέωσιν· οὐ γάρ ἄν κοτε ἐς τοσοῦτον τύχης ἀπίκευ.*

§. 34. *ἄν* gehört zu *καταθήσεσθαι.* S. zu II, 3, 18.

§. 36. *κατακανόντες ἔσεσθε.* M. §. 498. — *ἐν τῷ μέρει,* wenn an mir die Reihe war, wo es meine Pflicht war. Vgl. zu III, 4, 23. — *βαρβάρων,* über die B., wegen Besiegung der B. Symp. VIII, 38: *τρόπαια τῶν πολεμίων ἱστάμενος. κατά* Lys. XVIII, 3. p. 149: *πολλὰ καὶ καλὰ τῶν πολεμίων ἔστησε τρόπαια.* — *στησάμενον.* Das Medium wäre arrogant, wenn nicht *σὺν ὑμῖν* hinzugefügt wäre. — *πρὸς ὑμᾶς,* gegen euch. Man s. z. B. VI, 4, 11 ff. VII, 1, 18 ff.

Ἑλλήνων μηδενὶ πολέμιοι γένοισθε, πᾶν ὅσον ἐγὼ
ἐδυνάμην πρὸς ὑμᾶς διατεινάμενον. Καὶ γὰρ οὖν νῦν 37
ὑμῖν ἔξεστιν ἀνεπιλήπτως πορεύεσθαι ὅπη ἂν ἕλησθε
καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὑμεῖς δέ, ὅτι
πολλὴ ὑμῖν εὐπορία φαίνεται καὶ πλέετε ἔνθα δὴ
ἐπιθυμεῖτε πάλαι, δέονται δὲ ὑμῶν οἱ τὸ μέγιστον δυ-
νάμενοι, μισθὸς δὲ φαίνεται, ἡγεμόνες δὲ ἥκουσι Λα-
κεδαιμόνιοι οἱ κράτιστοι νομιζόμενοι εἶναι, νῦν δὴ
καιρὸς δοκεῖ ὑμῖν εἶναι ὡς τάχιστα ἐμὲ κατακανεῖν.
Οὐ μὴν ὅτε γε ἐν τοῖς ἀπόροις ἦμεν, ὦ πάντων μνη- 38
μονικώτατοι· ἀλλὰ καὶ πατέρα ἐμὲ ἐκαλεῖτε καὶ ἀεὶ
ὡς εὐεργέτου μεμνῆσθαι ὑπισχνεῖσθε. Οὐ μέντοι
ἀγνώμονες οὐδὲ οὗτοί εἰσιν οἱ νῦν ἥκοντες ἐφ' ὑμᾶς·
ὥςτε, ὡς ἐγὼ οἶμαι, οὐδὲ τούτοις δοκεῖτε βελτίονες
εἶναι τοιοῦτοι ὄντες περὶ ἐμέ. Ταῦτ' εἰπὼν ἐπαύσατο.
Χαρμῖνος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ἀναστὰς εἶπεν οὐ- 39
τωσί. Ἀλλ' ἐμοὶ μέντοι, ὦ ἄνδρες, οὐ δικαίως γε δο-
κεῖτε τῷ ἀνδρὶ τούτῳ χαλεπαίνειν· ἔχω γὰρ καὶ αὐτὸς
αὐτῷ μαρτυρῆσαι. Σεύθης γὰρ ἐρωτῶντος ἐμοῦ καὶ
Πολυνίκου περὶ Ξενοφῶντος τίς ἀνὴρ εἴη, ἄλλο μὲν
οὐδὲν εἶχε μέμψασθαι, ἄγαν δὲ φιλοστρατιώτην ἔφη
αὐτὸν εἶναι· διὸ καὶ χεῖρον αὐτῷ εἶναι πρὸς ἡμῶν τε
τῶν Λακεδαιμονίων καὶ πρὸς αὐτοῦ. Ἀναστὰς ἐπὶ 40

§. 37. *Ὑμεῖς*, als ob folgen sollte: *καιρὸν νομίζετε εἶναι.* Vgl. zu III, 1, 17 und zu IV, 2, 12. — *ὅτι*, weil, wodurch die Sache mit bitterer Ironie als noch empörender dargestellt wird als wenn *ὅτε* stände, womit freilich *νῦν δή* mehr übereinstimmen würde. Doch eine solche Uebereinstimmung darf bei einer anakoluthen Rede nicht gesucht werden. — *πλέετε.* Eben so *ἔπλεεν* Hell. VI, 2, 27. Vgl. zu VII, 4, 8. — *ἐπιθυμεῖτε.* S. zu IV, 8, 14. — *τό* gibt dem Superlativ die Bedeutung des höchsten Grades; ohne Artikel heifst *μέγιστον δύνασθαι* nur sehr mächtig sein.

§. 38. *Οὐ μήν.* sc. *οὕτως ἐδόκει ὑμῖν.* — *μεμνῆσθαι.* Vgl. 7, 31 und zu I, 7, 5. — *οὗτοι*, Charminos und Polynikos. — *βελτίονες*, als wenn ihr nicht so undankbar euch zeigtet.

§. 39. *χεῖρον.* S. zu §. 4. — *πρός*, von Seiten.

τούτῳ Εὐρύλοχος Λουσιάτης Ἀρκὰς εἶπε· Δοκεῖ δέ μοι, ὦ ἄνδρες Λακεδαιμόνιοι, τοῦτο ὑμᾶς πρῶτον ἡμῶν στρατηγῆσαι, παρὰ Σεύθου ἡμῖν τὸν μισθὸν ἀναπρᾶξαι ἢ ἑκόντος ἢ ἄκοντος, καὶ μὴ πρότερον
41 *ἡμᾶς ἀπαγαγεῖν. Πολυκράτης δὲ Ἀθηναῖος εἶπεν ἀναστὰς ὑπὲρ Ξενοφῶντος· Ὁρῶ γε μήν, ἔφη, ὦ ἄνδρες, καὶ Ἡρακλείδην ἐνταῦθα παρόντα, ὃς παραλαβὼν τὰ χρήματα ἃ ἡμεῖς ἐπονήσαμεν, ταῦτα ἀποδόμενος οὔτε Σεύθῃ ἀπέδωκεν οὔτε ἡμῖν τὰ γενόμενα, ἀλλ' αὐτὸς κλέψας πέπαται. Ἢν οὖν σωφρονῶμεν, ἑξόμεθα αὐτοῦ· οὐ γὰρ δὴ οὗτός γε, ἔφη, Θρᾴξ ἐστιν, ἀλλ' Ἕλλην ὢν Ἕλληνας ἀδικεῖ.*

42 *Ταῦτα ἀκούσας ὁ Ἡρακλείδης μᾶλλον ἐξεπλάγη· καὶ προσελθὼν τῷ Σεύθῃ λέγει· Ἡμεῖς ἢν σωφρονῶμεν, ἄπιμεν ἐντεῦθεν ἐκ τῆς τούτων ἐπικρατείας. Καὶ ἀναβάντες ἐπὶ τοὺς ἵππους ᾤχοντο ἀπελαύνοντες εἰς*
43 *τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον. Καὶ ἐντεῦθεν Σεύθης πέμπει Ἀβροζέλμην τὸν ἑαυτοῦ ἑρμηνέα πρὸς Ξενοφῶντα καὶ κελεύει αὐτὸν καταμεῖναι παρ' ἑαυτῷ ἔχοντα χιλίους ὁπλίτας· καὶ ὑπισχνεῖται αὐτῷ ἀποδώσειν τά τε χωρία τὰ ἐπὶ θαλάττῃ καὶ τὰ ἄλλα ἃ ὑπέσχετο. Καὶ ἐν ἀποῤῥήτῳ ποιησάμενος λέγει ὅτι ἀκήκοε Πολυνίκου ὡς, εἰ ὑποχείριος ἔσται Λακεδαιμονίοις, σαφῶς*
44 *ἀποθανοῖτο ὑπὸ Θίβρωνος. Ἐπέστελλον δὲ ταῦτα καὶ ἄλλοι πολλοὶ [ξένοι] τῷ Ξενοφῶντι ὡς διαβεβλη-*

§. 40. *ἀναπρᾶξαι* ist nicht Epexegese zu *τοῦτο*, sondern ein noch von *δοκεῖ* abhängender Beisatz.

§. 41. *ὑπὲρ Ξ.* ist wohl mit *ἀναστάς* zu verbinden: er stand für X. auf, was er dadurch zeigte dafs er die Schuld von diesem auf den Haraklèides wälzte. — *ἑξόμεθα αὐτοῦ.* Aehnlich unser: sich an Jemand halten.

§. 43. *ἐν ἀποῤῥήτῳ ποιησάμενος*, nachdem er ihm die Sache geheim zu halten geboten. So *ἀπόῤῥητα ποιεῖσθαι* Herod. IX, 45. 94.

μένος εἴη καὶ φυλάττεσθαι δέοι. Ὁ δὲ ἀκούων ταῦτα δύο ἱερεῖα λαβὼν ἐθύετο τῷ Διὶ τῷ βασιλεῖ πότερά οἱ λῷον καὶ ἄμεινον εἴη μένειν παρὰ Σεύθῃ ἐφ' οἷς Σεύθης λέγει ἢ ἀπιέναι σὺν τῷ στρατεύματι. Ἀναιρεῖ δὲ αὐτῷ ἀπιέναι.

VII. *Ἐντεῦθεν Σεύθης μὲν ἀπεστρατοπεδεύσατο* 1
προσωτέρω· οἱ δὲ Ἕλληνες ἐσκήνησαν εἰς κώμας ὅθεν
ἔμελλον πλεῖστα ἐπισιτισάμενοι ἐπὶ θάλατταν ἥξειν.
Αἱ δὲ κῶμαι αὗται ἦσαν δεδομέναι ὑπὸ Σεύθου Μη-
δοσάδῃ. Ὁρῶν οὖν ὁ Μηδοσάδης δαπανώμενα τὰ 2
ἑαυτοῦ ἐν ταῖς κώμαις ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων χαλεπῶς
ἔφερε· καὶ λαβὼν ἄνδρα Ὀδρύσην δυνατώτατον τῶν
ἄνωθεν καταβεβηκότων καὶ ἱππέας ὅσον πεντήκοντα
ἔρχεται καὶ προκαλεῖται Ξενοφῶντα ἐκ τοῦ Ἑλληνικοῦ
στρατεύματος. Καὶ ὃς λαβών τινας τῶν λοχαγῶν καὶ
ἄλλους τινὰς τῶν ἐπιτηδείων προσέρχεται. Ἔνθα δὴ λέγει 3
ὁ Μηδοσάδης· Ἀδικεῖτε, ὦ Ξενοφῶν, τὰς ἡμετέρας κώ-
μας πορθοῦντες. Προλέγομεν οὖν ὑμῖν, ἐγώ τε ὑπὲρ
Σεύθου καὶ ὅδε ὁ ἀνὴρ παρὰ Μηδόκου ἥκων τοῦ
ἄνω βασιλέως, ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας· εἰ δὲ μή, οὐκ
ἐπιτρέψομεν ὑμῖν, ἀλλ' ἐὰν ποιῆτε κακῶς τὴν ἡμετέ-
ραν χώραν, ὡς πολεμίους ἀλεξόμεθα.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἀκούσας ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ σοὶ 4
μὲν τοιαῦτα λέγοντι καὶ ἀποκρίνασθαι χαλεπόν· τοῦδε
δ' ἕνεκα τοῦ νεανίσκου λέξω, ἵν' εἰδῇ οἷοί τε ὑμεῖς
ἐστὲ καὶ οἷοι ἡμεῖς. Ἡμεῖς μὲν γάρ, ἔφη, πρὶν φίλοι 5
γενέσθαι ὑμῖν, ἐπορευόμεθα διὰ ταύτης τῆς χώρας ὅποι
ἐβουλόμεθα, ἣν μὲν ἐθέλοιμεν πορθοῦντες, ἣν δ' ἐθέ-
λοιμεν [κατα]καίοντες· καὶ σὺ ὁπότε πρὸς ἡμᾶς ἦλθες 6

§. 44. *ἀναιρεῖν.* Sonst nur von Orakelsprüchen.
C. VII. §. 3. *ἀλέξομαι* findet sich auch sonst als Futurum.

πρεσβεύων, ηὐλίζου παρ' ἡμῖν οὐδένα φοβούμενος
τῶν πολεμίων· ὑμεῖς δὲ οὐκ ᾖτε εἰς τήνδε τὴν χώ-
ραν, ἤ, εἴ ποτε ἔλθοιτε, ὡς ἐν κρειττόνων χώρᾳ
7 ηὐλίζεσθε ἐγκεχαλινωμένοις τοῖς ἵπποις. Ἐπεὶ δὲ ἡμῖν
φίλοι ἐγένεσθε καὶ δι' ἡμᾶς σὺν θεοῖς ἔχετε τήνδε
τὴν χώραν, νῦν δὴ ἐξελαύνετε ἡμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἣν
παρ' ἡμῶν ἑκόντων κατὰ κράτος παρελάβετε· ὡς γὰρ
αὐτὸς οἶσθα, οἱ πολέμιοι οὐκ ἦσαν ἱκανοὶ ἡμᾶς ἐξε-
8 λαύνειν. Καὶ οὐχ ὅπως δῶρα δοὺς καὶ εὖ ποιήσας
ἀνθ' ὧν εὖ ἔπαθες ἀξιοῖς ἡμᾶς ἀποπέμψασθαι, ἀλλ'
ἀποπορευομένους ἡμᾶς οὐδ' ἐναυλισθῆναι, ὅσον δύνα-
9 σαι, ἐπιτρέπεις. Καὶ ταῦτα λέγων οὔτε θεοὺς αἰσχύνῃ
οὔτε τόνδε τὸν ἄνδρα, ὅς νῦν μέν σε ὁρᾷ πλου-
τοῦντα, πρὶν δὲ ἡμῖν φίλον γενέσθαι ἀπὸ λῃστείας
10 τὸν βίον ἔχοντα, ὡς αὐτὸς ἔφησθα. Ἀτὰρ τί καὶ
πρὸς ἐμὲ λέγεις ταῦτα; ἔφη· οὐ γὰρ ἐγὼ ἔτι ἄρχω,
ἀλλὰ Λακεδαιμόνιοι, οἷς ὑμεῖς παρεδώκατε τὸ στρά-
τευμα ἀπαγαγεῖν, οὐδὲ ἐμὲ παρακαλέσαντες, ὦ θαυ-
μαστότατοι, ὅπως, ὥςπερ ἀπηχθανόμην αὐτοῖς, ὅτε
πρὸς ὑμᾶς ἦγον, οὕτω καὶ χαρισαίμην νῦν ἀπο-
διδούς.

11 Ἐπεὶ ταῦτα ἤκουσεν ὁ Ὀδρύσης, εἶπεν· Ἐγὼ μέν,
ὦ Μηδόσαδες, κατὰ τῆς γῆς καταδύομαι ὑπὸ τῆς
αἰσχύνης ἀκούων ταῦτα. Καὶ εἰ μὲν πρόσθεν ἠπι-
στάμην, οὐδ' ἂν συνηκολούθησά σοι· καὶ νῦν ἄπειμι.

§. 7. *νῦν δή* für *νῦν δέ* ist Conjectur. Vgl. 6, 37. — *ἐξελαύνετε*, vom Versuche. Vgl. zu VI, 1, 9. — *ἑκόντων*. Ein Ms. *ἐχόντων*. Wahrscheinlich ist *κατὰ κράτος* nach *ἡμᾶς* zu stellen.

§. 8. *οὐχ ὅπως*. B. §. 137 Anf. M. §. 623. — *ἀνθ' ὧν*. S. zu I, 3, 4.

§. 9. *ἔχοντα*. sc. *ἑώρα* aus *ὁρᾷ*. Vgl. §. 13 und zu III, 1, 34.

§. 10. *οὐδέ*. S. zu V, 6, 22. — *θαυμαστότατοι*. Lion vermuthet *θαυμασιώτατε* vgl. III, 1, 27; und allerdings scheint diese Form in solchen Anreden die vorzugsweise übliche zu sein. — *ὅπως* ist enge mit *παρακαλέσαντας* zu verbinden.

*Οὐδὲ γὰρ ἂν Μήδοκός με ὁ βασιλεὺς ἐπαινοίη. Εἰ
ἐξελαύνοιμι τοὺς εὐεργέτας. Ταῦτ' εἰπὼν ἀναβὰς ἐπὶ* 12
*τὸν ἵππον ἀπήλαυνε καὶ σὺν αὐτῷ οἱ ἄλλοι ἱππεῖς
πλὴν τεττάρων ἢ πέντε. Ὁ δὲ Μηδοσάδης, ἐλύπει
γὰρ αὐτὸν ἡ χώρα πορθουμένη, ἐκέλευε τὸν Ξενο-
φῶντα καλέσαι τὼ Λακεδαιμονίω. Καὶ ὃς λαβὼν* 13
*τοὺς ἐπιτηδειοτάτους προςῆλθε τῷ Χαρμίνῳ καὶ τῷ
Πολυνίκῳ καὶ ἔλεξεν ὅτι καλεῖ αὐτοὺς Μηδοσάδης,
προερῶν ἅπερ αὐτῷ, ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας. Οἶμαι* 14
*ἂν οὖν, ἔφη, ὑμᾶς ἀπολαβεῖν τῇ στρατιᾷ τὸν ὀφει-
λόμενον μισθόν, εἰ εἴποιτε ὅτι δεδέηται ὑμῶν ἡ
στρατιὰ συναναπρᾶξαι τὸν μισθὸν ἢ παρ' ἑκόντος ἢ
παρ' ἄκοντος Σεύθου· καὶ ὅτι τούτων τυχόντες προ-
θύμως ἂν συνέπεσθαι ὑμῖν φασί· καὶ ὅτι δίκαια ὑμῖν
δοκοῦσι λέγειν· καὶ ὅτι ὑπέσχεσθε αὐτοῖς τότε ἀπιέ-
ναι ὅταν τὰ δίκαια ἔχωσιν οἱ στρατιῶται. Ἀκούσαν-* 15
*τες οἱ Λάκωνες, ταῦτα ἔφασαν ἐρεῖν καὶ ἄλλα ὁποῖα ἂν
δύνωνται κράτιστα· καὶ εὐθὺς ἐπορεύοντο ἔχοντες
πάντας τοὺς ἐπικαιρίους. Ἐλθὼν δὲ ἔλεξε Χαρμῖ-
νος· Εἰ μέν τι σύ ἔχεις, ὦ Μηδόσαδες, πρὸς ἡμᾶς
λέγειν· εἰ δὲ μή, ἡμεῖς πρὸς σὲ ἔχομεν. Ὁ δὲ Μη-* 16
*δοσάδης μάλα δὴ ὑφειμένως· Ἀλλ' ἐγὼ μέν, ἔφη,
λέγω καὶ Σεύθης τὰ αὐτά, ὅτι ἀξιοῦμεν τοὺς φίλους
ἡμῖν γεγενημένους μὴ κακῶς πάσχειν ὑφ' ὑμῶν. Ὅ,τι
γὰρ ἂν τούτους κακῶς ποιῆτε ἡμᾶς ἤδη ποιεῖτε· ἡμέ-
τεροι γάρ εἰσιν. Ἡμεῖς τοίνυν, ἔφασαν οἱ Λάκωνες,* 17
ἀπίοιμεν ἂν ὁπότε τὸν μισθὸν ἔχοιεν οἱ ταῦτα ὑμῖν

§. 14. *δεδέηται.* Dies Perfect findet sich öfter, wie z. B. Demosth. XIX, 239 p. 415. Isäos VIII, 22 p. 71. — *τὰ δίκαια*, was sie zu fordern ein Recht hatten. Vgl. §. 17, wo jedoch zugleich eine Anspielung auf *δίκην λαμβάνειν*.

§. 15. *λέγειν.* Man ergänze: *λέγε δή*. B. §. 137, IV, 4. M: §. 617 vgl. zu II, 1, 14. VII, 1, 31. — *ἔχομεν.* sc. *λέγειν*. S. zu II, 1, 9.

καταπράξαντες· εἰ δὲ μή, ἐρχόμεθα μὲν καὶ νῦν βοη-
θήσοντες τούτοις καὶ τιμωρησόμενοι ἄνδρας οἳ τού-
τους παρὰ τοὺς ὅρκους ἠδίκησαν. Ἢν δὲ δὴ καὶ
ὑμεῖς τοιοῦτοι ἦτε, ἐνθένδε ἀρξόμεθα τὰ δίκαια λαμ-
18 βάνειν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐθέλοιτε δ' ἄν, ὦ
Μηδόσαδες, τούτοις, ἐπιτρέψαι, ἐπειδή φατε φίλους
εἶναι ὑμῖν, ἐν ὧν τῇ χώρᾳ ἐσμέν, ὁπότερα ἂν ψηφί-
σωνται, εἴθ' ὑμᾶς προςῆκεν ἐκ τῆς χώρας ἀπιέναι
19 εἴτε ἡμᾶς; Ὁ δὲ ταῦτα μὲν οὐκ ἔφη· ἐκέλευε δὲ μά-
λιστα μὲν αὐτὼ ἐλθεῖν τὼ Λάκωνε παρὰ Σεύθην
περὶ τοῦ μισθοῦ, καὶ οἴεσθαι ἂν Σεύθην πεῖσαι· εἰ
δὲ μή, Ξενοφῶντα σὺν αὐτῷ πέμπειν, καὶ συμπρά-
ξειν ὑπισχνεῖτο. Ἐδεῖτο δὲ τὰς κώμας μὴ κάειν.
20 Ἐντεῦθεν πέμπουσι τὸν Ξενοφῶντα καὶ σὺν αὐτῷ οἳ
ἐδόκουν ἐπιτηδειότατοι εἶναι. Ὁ δὲ ἐλθὼν λέγει πρὸς
τὸν Σεύθην·

21 Οὐδὲν ἀπαιτήσων, ὦ Σεύθη, πάρειμί σε ἀλλὰ
διδάξων, ἢν δύνωμαι, ὡς οὐ δικαίως μοι ἠχθέσθης ὅτι
ὑπὲρ τῶν στρατιωτῶν ἀπῄτουν σε ἃ ὑπέσχου αὐτοῖς
προθύμως· σοὶ γὰρ ἔγωγε οὐχ ἧττον ἐνόμιζον εἶναι
22 συμφέρον ἀποδοῦναι ἢ ἐκείνοις ἀπολαβεῖν. Πρῶτον

§. 17. *καὶ νῦν*, auch nach deiner Erklärung. — *ἐνθένδε*, von dieser Seite her. Vgl. zu II, 5, 26.

§. 18. *ὁπότερα — εἴθ' — εἴθ'.* Hell. III, 5, 19: *ὁπότερα μὲν οὖν εἴτε λαθόντες τὸν Λύσανδρον ἐπέπεσον αὐτῷ, εἴτε καὶ αἰσθόμενος προςιόντας ὡς κρατήσων ὑπέμεινεν, ἄδηλον.* — *προςῆκεν*, weil der Gedanke zum Grunde liegt: wenn sie darüber zu bestimmen hätten, so müſstet ihr vielmehr fort. Vielleicht ist indeſs *προςῆκον* oder *προςήκει* zu lesen.

§. 19. *οὐκ ἔφη*, lehnte es ab. — *μάλιστα μέν*, wo möglich, was am besten sein würde. Demosth. XVIII, 278 p. 318: *μάλιστα μὲν μὴ ἔχειν (δεῖ) ταῦτ' ἐν τῇ φύσει, εἰ δ' ἄρ' ἀνάγκη, πρᾴως καὶ μετρίως διακείμεν' ἔχειν.* — *οἴεσθαι* hängt von *ἔφη* (aus *ἐκέλευε*) ab, *πέμπειν* von *ἐκέλευε* selbst.

§. 21. *συμφέρον* steht häufig so mit *εἰμί*, wie Demosth. XVIII. 26 p. 233: *Φιλίππῳ ἦν συμφέρον.*

§. 22. *Πρῶτον μέν.* Der zweite Grund §. 28 ff. — *εἰς τὸ φα-*

μὲν γὰρ οἶδα μετὰ τοὺς θεοὺς εἰς τὸ φανερόν σε τούτους καταστήσαντας, ἐπεί γε βασιλέα σε ἐποίησαν πολλῆς χώρας καὶ πολλῶν ἀνθρώπων· ὥςτε οὐχ οἷόν τ' ἐστὶ λανθάνειν οὔτε ἤν τι καλὸν οὔτε ἤν τι
αἰσχρὸν ποιήσῃς. Τοιούτῳ δὲ ὄντι ἀνδρὶ μέγα μέν 23
μοι δοκεῖ εἶναι μὴ δοκεῖν ἀχαρίστως ἀποπέμψασθαι ἄνδρας εὐεργέτας, μέγα δὲ εὖ ἀκούειν ὑπὸ ἑξακιςχιλίων ἀνθρώπων, τὸ δὲ μέγιστον μηδαμῶς ἄπιστον
σαυτὸν καταστῆσαι ὅ,τι λέγεις. Ὁρῶ γὰρ τῶν μὲν 24
ἀπίστων ματαίους καὶ ἀδυνάτους καὶ ἀτίμους τοὺς λόγους πλανωμένους· οἳ δ' ἂν φανεροὶ ὦσιν ἀλήθειαν ἀσκοῦντες, τούτων οἱ λόγοι, ἤν τι δέωνται, οὐδὲν μεῖον δύνανται ἀνύσασθαι ἢ ἄλλων ἡ βία· ἤν τέ τινα σωφρονίζειν βούλωνται, γιγνώσκω τὰς τούτων ἀπειλὰς οὐχ ἧττον σωφρονιζούσας ἢ ἄλλων τὰς ἤδη κολάσεις· ἤν τέ τῳ τι ὑπισχνῶνται οἱ τοιοῦτοι ἄνδρες, οὐδὲν μεῖον διαπράττονται ἢ οἱ ἄλλοι παρα-
χρῆμα διδόντες. Ἀναμνήσθητι δὲ καὶ σὺ τί προτε- 25
λέσας ἡμῖν συμμάχους ἡμᾶς ἔλαβες. Οἶσθ' ὅτι οὐδέν· ἀλλὰ πιστευθεὶς ἀληθεύσειν ἃ ἔλεγες ἐπῆρας τοσούτους ἀνθρώπους συστρατεύεσθαί τε καὶ συγκατεργάσασθαί σοι ἀρχὴν οὐ τριάκοντα μόνον ἀξίαν ταλάντων, ὅσα οἴονται δεῖν οὗτοι νῦν ἀπολαβεῖν, ἀλλὰ
πολλαπλασίων. Οὔκουν τοῦτο μὲν πρῶτον τὸ πι- 26
στεύεσθαί σε, τὸ καὶ τὴν βασιλείαν σοι κατειργασμένον, τούτων τῶν χρημάτων ὑπὸ σοῦ πιπράσκεται;
Ἴθι δὴ ἀναμνήσθητι πῶς μέγα ἡγοῦ τότε καταπρά- 27

νερόν, in einen der Betrachtung aller ausgesetzten Rang, ἐπιφάνεια Diod. XIV, 1.

§. 24. πλανωμένους, gleichsam des Weges verfehlen, ihren Zweck nicht erreichen. — τὰς ἤδη κολάσεις. Demosth. XXIII, 134 p. 664: τὴν ἤδη χάριν τοῦ μετὰ ταῦτα χρόνου παντὸς περὶ πλείονος ἡγεῖσθαι.

§. 27. πῶς μέγα ἡγοῦ, nicht: wie bedeutend (ὡς μέγα) er-

ξασθαι ἃ νῦν καταστρεψάμενος ἔχεις. Ἐγὼ μὲν εὖ οἶδ᾽ ὅτι εὔξω ἂν τὰ νῦν πεπραγμένα μᾶλλόν σοι καταπραχθῆναι ἢ πολλαπλάσια τούτων τῶν χρημάτων
28 γενέσθαι. Ἐμοὶ τοίνυν μεῖζον βλάβος καὶ αἴσχιον δοκεῖ εἶναι τὸ ταῦτα νῦν μὴ κατασχεῖν ἢ τότε μὴ λαβεῖν, ὅσῳπερ χαλεπώτερον ἐκ πλουσίου πένητα γενέσθαι ἢ ἀρχὴν μὴ πλουτῆσαι, καὶ ὅσῳ λυπηρότερον ἐκ βασιλέως ἰδιώτην φανῆναι ἢ ἀρχὴν μὴ βασιλεῦ-
29 σαι. Οὔκουν ἐπίστασαι μὲν ὅτι οἱ νῦν σοι ὑπήκοοι γενόμενοι οὐ φιλίᾳ τῇ σῇ ἐπείσθησαν ὑπὸ σοῦ ἄρχεσθαι, ἀλλ᾽ ἀνάγκῃ, καὶ ὅτι ἐπιχειροῖεν ἂν πάλιν ἐλεύθεροι γίγνεσθαι, εἰ μή τις αὐτοὺς φόβος κατέ-
30 χοι; Ποτέρως οὖν οἴει μᾶλλον ἂν φοβεῖσθαί τε αὐτοὺς καὶ σωφρονεῖν τὰ πρὸς σέ, εἰ ὁρῷέν σοι τοὺς στρατιώτας οὕτω διακειμένους ὡς νῦν τε μένοντας ἄν, εἰ σὺ κελεύοις, αὖθίς τ᾽ ἂν ταχὺ ἐλθόντας, εἰ δέοι, ἄλλους τε τούτων περὶ σοῦ ἀκούοντας πολλὰ ἀγαθὰ ταχὺ ἄν σοι, ὁπότε βούλοιο, παραγενέσθαι, ἢ εἰ καταδοξάσειαν μήτ᾽ ἂν ἄλλους σοι ἐλθεῖν δι᾽ ἀπιστίαν ἐκ τῶν νῦν γεγενημένων τούτους τε αὐτοῖς
31 εὐνουστέρους εἶναι ἢ σοί; Ἀλλὰ μὴν οὐδὲν πλήθει γε

achtetest du, sondern: wie hieltest du es für bedeutend. Vgl. Mem. IV, 2, 23: νῦν δὲ πῶς οἴει με ἀθύμως ἔχειν; Demosth. I, 24 p. 16: πῶς ἂν αὐτὸν οἴεσθε ἑτοίμως ἐφ᾽ ἡμᾶς ἐλθεῖν.

§. 28. φανῆναι. Memor. I, 2, 27: τίς διδάσκαλος ἱκανοὺς ποιήσας τοὺς μαθητάς, ἐὰν πρὸς ἄλλους ἐλθόντες χείρους φανῶσιν, αἰτίαν ἔχει τούτου; — ἀρχήν und τὴν ἀρχήν, überhaupt bei Negationen.

§. 29. ἐπίστασαι μέν als ob folgen sollte ἐπίστασαι δὲ ὅτι ἐπιχειροῖεν ἄν. Aehnlich Soph. Phil. 1056: πάρεστι μὲν Τεῦκρος — ἐγώ τε. — τῇ σῇ. So vertritt das Possessiv, eher regelmäſsig als selten, (M. §. 466, 2) den Objectsgenitiv. Thuk. I, 33: φόβῳ τῷ ὑμετέρῳ. Lys. XIII, 20 p. 131: εὐνοίᾳ τῇ ὑμετέρᾳ. Wo es wie hier mit dem Artikel nachsteht, ist es stärker betonter Begriff.

§. 30. ἄλλους τε — παραγενέσθαι. Man denke νομίζοιεν aus ὁρῷεν. — τούτους, die Griechen; αὐτοῖς, deinen Untergebenen.

ἡμῶν λειφθέντες ὑπεῖξάν σοι, ἀλλὰ προστατῶν ἀπο-
ρίᾳ. Οὔκουν νῦν καὶ τοῦτο κίνδυνος μὴ λάβωσι
προστάτας αὐτῶν τινὰς τούτων οἳ νομίζουσιν ὑπὸ
σοῦ ἀδικεῖσθαι, ἢ καὶ τούτων κρείττονας τοὺς Λακε-
δαιμονίους, ἐὰν οἱ μὲν στρατιῶται ὑπισχνῶνται προ-
θυμότερον αὐτοῖς συστρατεύεσθαι, ἐὰν τὰ παρὰ σοῦ
νῦν ἀναπράξωσιν, οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι διὰ τὸ δέεσθαι
τῆς στρατιᾶς συναινέσωσιν αὐτοῖς ταῦτα; Ὅτι γε μὴν 32
οἱ νῦν ὑπό σοι Θρᾷκες γενόμενοι πολὺ ἂν προθυμό-
τερον ἴοιεν ἐπί σε ἢ σύν σοι οὐκ ἄδηλον· σοῦ μὲν
γὰρ κρατοῦντος δουλεία ὑπάρχει αὐτοῖς, κρατουμένου
δέ σου ἐλευθερία. Εἰ δὲ καὶ τῆς χώρας προνοεῖ- 33
σθαι ἤδη τι δεῖ ὡς σῆς οὔσης, ποτέρως ἂν οἴει ἀπαθῆ
κακῶν αὐτὴν εἶναι μᾶλλον, εἰ οὗτοι οἱ στρατιῶται
ἀπολαβόντες ἃ ἐγκαλοῦσιν εἰρήνην καταλιπόντες οἴ-
χοιντο, ἢ εἰ οὗτοί τε μένοιεν ὡς ἐν πολεμίᾳ σύ τε
ἄλλους πειρῷο πλείονας τούτων ἔχων ἀντιστρατοπε-
δεύεσθαι δεομένους τῶν ἐπιτηδείων; Ἀργύριον δὲ πο- 34
τέρως ἂν πλεῖον ἀναλωθείη, εἰ τούτοις τὸ ὀφειλόμε-
νον ἀποδοθείη, ἢ εἰ ταῦτά τε ὀφείλοιτο ἄλλους τε
κρείττονας τούτων δέοι μισθοῦσθαι; Ἀλλὰ γὰρ Ἡρα- 35

§. 31. τοῦτο ist Subject und wird wie III, 2, 17 durch den folgenden Satz erklärt. Vgl. Demosth. I, 3 p. 10: ἔστι μάλιστα τοῦτο δέος μὴ — παρασπάσηταί τι τῶν ὅλων πραγμάτων. Der Sinn der ganzen Stelle: ist nicht dies zu befürchten dafs sie (die Unterjochten) zu ihren Führern Einige von denen erhalten die sich von dir beeinträchtigt glauben (durch Nichtzahlung des Soldes) oder noch mächtigere als diese die Lakedämonier, wenn die Soldaten bereitwilliger mit ihnen zu ziehen sich erbieten, im Fall sie (die Lakedämonier) ihre Forderungen an dich eintreiben, die Lakedämonier aber, weil sie des Heeres bedürfen, ihnen dies bewilligen. — συστρατεύεσθαι. S. zu I, 2, 2.

§. 32. γενόμενοι. Ueber die Stellung s. zu V, 6, 20.

§. 35. Ἀλλὰ γάρ, doch dagegen läfst sich dies sagen. Dem Herakleides nämlich u. s. w.

κλείδῃ, ὡς πρὸς ἐμὲ ἐδήλου, πάμπολυ τοῦτο δοκεῖ τὸ ἀργύριον εἶναι. Ἦ μὴν πολύ γέ ἐστιν ἔλαττον νῦν σοι καὶ λαβεῖν τοῦτο καὶ ἀποδοῦναι ἢ πρὶν ἡμᾶς
36 *ἐλθεῖν πρὸς σὲ τὸ δέκατον τούτου μέρος. Οὐ γὰρ ἀριθμός ἐστιν ὁ ὁρίζων τὸ πολὺ καὶ τὸ ὀλίγον, ἀλλ' ἡ δύναμις τοῦ τε ἀποδιδόντος καὶ τοῦ λαμβάνοντος. Σοὶ δὲ νῦν ἡ κατ' ἐνιαυτὸν πρόςοδος πλείων ἔσται ἢ ἔμπροσθεν τὰ παρόντα πάντα ἃ*
37 *ἐκέκτησο. Ἐγὼ μέν, ὦ Σεύθη, ταῦτα ὡς φίλου ὄντος σοῦ προενοούμην, ὅπως σύ τε ἄξιος δοκοίης εἶναι ὧν οἱ θεοί σοι ἔδωκαν ἀγαθῶν ἐγώ τε μὴ διαφθαρείην*
38 *ἐν τῇ στρατιᾷ. Εὖ γὰρ ἴσθι ὅτι νῦν ἐγὼ οὔτ' ἂν ἐχθρὸν βουλόμενος κακῶς ποιῆσαι δυνηθείην σὺν ταύτῃ τῇ στρατιᾷ, οὔτ' ἄν, εἴ σοι πάλιν βουλοίμην βοηθῆσαι, ἱκανὸς ἂν γενοίμην. Οὕτω γὰρ πρὸς ἐμὲ*
39 *ἡ στρατιὰ διάκειται. Καίτοι αὐτόν σε μάρτυρα σὺν τοῖς θεοῖς εἰδόσι ποιοῦμαι ὅτι οὔτε ἔχω παρὰ σοῦ ἐπὶ τοῖς στρατιώταις οὐδὲν οὔτε ᾔτησα πώποτε εἰς τὸ ἴδιον τὰ ἐκείνων οὔτε ἃ ὑπέσχου μοι ἀπῄτησα·*
40 *ὄμνυμι δέ σοι μηδὲ ἀποδιδόντος δέξασθαι ἄν, εἰ μὴ καὶ οἱ στρατιῶται ἔμελλον τὰ ἑαυτῶν συναπολαμβάνειν. Αἰσχρὸν γὰρ ἦν τὰ μὲν ἐμὰ διαπεπρᾶχθαι, τὰ δ' ἐκείνων περιιδεῖν ἐμὲ κακῶς ἔχοντα, ἄλλως τε*
41 *καὶ τιμώμενον ὑπ' ἐκείνων. Καίτοι Ἡρακλείδῃ γε λῆρος πάντα δοκεῖ εἶναι πρὸς τὸ ἀργύριον ἔχειν ἐκ*

§. 37. *διαφθαρείην*, mein Ansehn zu Grunde ginge.

§. 39. *ἐπὶ τοῖς στρατιώταις*, entweder: um dir die Dienste der Soldaten zu verschaffen, oder: um zum Nachtheile der Soldaten zu wirken. Vgl. Deinarch. I, 111 p. 75: *ἐπὶ τῷ δήμῳ δῶρα λαμβάνειν.*

§. 40. *μηδ' ἀποδιδόντος*, *μηδ' εἰ ἀπεδίδους.* Ueber *μηδέ* s. zu I, 6, 8; über *ἀποδιδόναι* zu VI, 1, 9. — *δέξασθαι ἄν* aus *οὐκ ἂν ἐδεξάμην.* S. zu I, 1, 10. — *αἰσχρὸν γὰρ ἦν.* Vgl. zu VII, 6, 21.

§. 41. *πρός*, in Vergleich zu. Platon Polit. X p. 608: *οὗτος — ὁ χρόνος πρὸς τὸν πάντα ὀλίγος πού τις ἂν εἴη.*

παντὸς τρόπου· ἐγὼ δέ, ὦ Σεύθη, οὐδὲν νομίζω ἀνδρὶ
ἄλλως τε καὶ ἄρχοντι κάλλιον εἶναι κτῆμα οὐδὲ λαμ-
πρότερον ἀρετῆς καὶ δικαιοσύνης καὶ γενναιότητος.
Ὁ γὰρ ταῦτα ἔχων πλουτεῖ μὲν ὄντων φίλων πολλῶν, 42
πλουτεῖ δὲ [καὶ] ἄλλων βουλομένων γενέσθαι, καὶ
εὖ μὲν πράττων ἔχει τοὺς συνησθησομένους, ἐὰν δέ
τι σφαλῇ, οὐ σπανίζει τῶν βοηθησόντων. Ἀλλὰ γὰρ 43
εἰ μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν ἔργων κατέμαθες ὅτι σοι ἐκ τῆς
ψυχῆς φίλος ἦν, μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν λόγων δύνασαι
τοῦτο γνῶναι, ἀλλὰ τοὺς τῶν στρατιωτῶν λόγους
πάντως κατανόησον· παρῆσθα γὰρ καὶ ἤκουες ἃ ἔλε-
γον οἱ ψέγειν ἐμὲ βουλόμενοι. Κατηγόρουν μὲν γάρ μου 44
πρὸς Λακεδαιμονίους ὡς σὲ περὶ πλείονος ποιοίμην
ἢ Λακεδαιμονίους, αὐτοὶ δ' ἐνεκάλουν ἐμοὶ ὡς μᾶλ-
λον μέλοι μοι ὅπως τὰ σὰ καλῶς ἔχοι ἢ ὅπως τὰ
ἑαυτῶν· ἔφασαν δέ με καὶ δῶρα ἔχειν παρὰ σοῦ.
Καίτοι τὰ δῶρα ταῦτα πότερον οἴει αὐτοὺς κακόνοιάν 45
τινα ἐνιδόντας μοι πρὸς σὲ αἰτιᾶσθαί με ἔχειν παρὰ
σοῦ ἢ προθυμίαν πολλὴν περὶ σὲ κατανοήσαντας;
Ἐγὼ μὲν οἶμαι πάντας ἀνθρώπους νομίζειν εὔνοιαν 46
δεῖν ἀποκεῖσθαι τούτῳ παρ' οὗ ἂν δῶρά τις λαμ-
βάνῃ. Σὺ δὲ πρὶν μὲν ὑπηρετῆσαί τί σοι ἐμὲ ἐδέξω
ἡδέως καὶ ὄμμασι καὶ φωνῇ καὶ ξενίοις, καὶ ὅσα ἔσοιτο
ὑπισχνούμενος οὐκ ἐνεπίμπλασο· ἐπεὶ δὲ κατέπραξας
ἃ ἐβούλου καὶ γεγένησαι, ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην, μέγιστος,
νῦν οὕτω με ἄτιμον ὄντα ἐν τοῖς στρατιώταις τολμᾷς
περιορᾶν. Ἀλλὰ μὴν ὅτι σοι δόξει ἀποδοῦναι πι- 47

§. 43. *πάντως.* Schäfers Conjectur für *πάντας.*
§. 44. *αὐτοί,* in Beziehung auf ihre eignen Interessen.
§. 46. *ἀποκεῖσθαι,* aufgehoben, bewahrt werden. Philostr. Leben des Apoll. IV, 46 p. 187: *ὧν ἐνενοήθης ἀποκείσεταί σοι ἔπαινος.* — *ὑπισχνούμενος οὐκ ἐνεπίμπλασο,* wurdest nicht satt zu versprechen, konntest nicht genug versprechen.
§. 47. *ὅτι σοι δόξει.* Man würde erwarten *ὅτι χρή.* Allein der

στεύω καὶ τὸν χρόνον διδάξειν σε καὶ αὐτόν γέ σε
οὐχὶ ἀνέξεσθαι τοὺς σοὶ προεμένους εὐεργεσίαν ὁρῶντά
σοι ἐγκαλοῦντας. Δέομαι οὖν σοῦ, ὅταν ἀποδιδῷς,
προθυμεῖσθαι ἐμὲ παρὰ τοῖς στρατιώταις τοιοῦτον
ποιῆσαι οἷόν περ καὶ παρέλαβες.

48 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης κατηράσατο τῷ αἰτίῳ
τοῦ μὴ πάλαι ἀποδεδόσθαι τὸν μισθόν· καὶ πάντες
τὸν Ἡρακλείδην [τοῦτον] ὑπώπτευσαν εἶναι· ἐγὼ γάρ,
ἔφη, οὔτε διενοήθην πώποτε ἀποστερῆσαι ἀποδώσω
49 τε. Ἐντεῦθεν πάλιν εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· Ἐπεὶ τοίνυν
διανοῇ ἀποδιδόναι, νῦν ἐγώ σου δέομαι δι᾽ ἐμοῦ
ἀποδιδόναι καὶ μὴ περιιδεῖν με διὰ σὲ ἀνομοίως
ἔχοντα ἐν τῇ στρατιᾷ νῦν τε καὶ ὅτε πρὸς σὲ ἀφικό-
50 μεθα. Ὁ δ᾽ εἶπεν· Ἀλλ᾽ οὔτ᾽ ἐν τοῖς στρατιώταις
ἔσῃ δι᾽ ἐμὲ ἀτιμότερος, ἄν τε μένῃς παρ᾽ ἐμοὶ χιλίους
51 μόνους ὁπλίτας ἔχων, ἐγώ σοι τά τε χωρία ἀποδώσω
καὶ τὰ ἄλλα πάντα ἃ ὑπεσχόμην. Ὁ δὲ πάλιν εἶπε·
Ταῦτα μὲν ἔχειν οὕτως οὐχ οἷόν τε· ἀπόπεμπε δὲ
ἡμᾶς. Καὶ μήν, ἔφη ὁ Σεύθης, καὶ ἀσφαλέστερόν
52 γέ σοι οἶδα ὂν παρ᾽ ἐμοὶ μένειν ἢ ἀπιέναι. Ὁ δὲ
πάλιν εἶπεν· Ἀλλὰ τὴν μὲν σὴν πρόνοιαν ἐπαινῶ·
ἐμοὶ δὲ μένειν οὐχ οἷόν τε· ὅπου δ᾽ ἂν ἐγὼ ἐντιμό-
τερος ὦ, νόμιζε καὶ σοὶ τοῦτο ἀγαθὸν ἔσεσθαι.
53 Ἐντεῦθεν λέγει Σεύθης· Ἀργύριον μὲν οὐκ ἔχω, ἀλλ᾽

Schriftsteller fing an als sollte folgen ὑπὸ τοῦ χρόνου διδαχθέντα. — προέσθαι εὐεργεσίαν, eine Wohlthat erweisen ohne sich etwas dafür auszubedingen, was von den Griechen wenigstens in so fern gesagt werden konnte als sie, auch nachdem sie den Sold nicht ganz erhalten hatten, dem Seuthes zu dienen fortſuhren. — τοιοῦτον, so einfluſsreich. — παρέλαβες, ὅτε πρὸς σέ ἀφικόμην §. 49.

§. 49. ἀνομοίως ἔχοντα, ἀτιμότερον ὄντα. Vgl. §. 50.

§. 50. τὰ χωρία. S. 2, 37. 5, 8.

§. 51. ταῦτα — οἷόν τε, ich kann diesen Vorschlag nicht annehmen.

ἢ μικρόν τι, καὶ τοῦτό σοι δίδωμι, τάλαντον· βοῦς
δὲ ἑξακοσίους καὶ πρόβατα εἰς τετρακισχίλια καὶ ἀν-
δράποδα εἰς εἴκοσι καὶ ἑκατόν. Ταῦτα λαβὼν καὶ
τοὺς τῶν ἀδικησάντων σε ὁμήρους προσλαβὼν ἄπιθι.
Γελάσας ὁ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἢν οὖν μὴ ἐξικνῆται 54
ταῦτα εἰς τὸν μισθόν, τίνος τάλαντον φήσω ἔχειν;
Ἆρ' οὐκ, ἐπειδὴ καὶ ἐπικίνδυνόν μοί ἐστιν, ἀπιόντα
γε ἄμεινον φυλάττεσθαι τοὺς πέτρους; Ἤκουες δὲ τὰς
ἀπειλάς. Τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ἔμειναν.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἀπέδωκέ τε αὐτοῖς ἃ ὑπέσχετο 55
καὶ τοὺς ταῦτα ἐλάσοντας συνέπεμψεν. Οἱ δὲ στρα-
τιῶται τέως μὲν ἔλεγον ὡς Ξενοφῶν οἴχοιτο πρὸς Σεύ-
θην οἰκήσων καὶ ἃ ὑπέσχετο αὐτῷ ἀποληψόμενος·
ἐπεὶ δὲ αὐτὸν ἥκοντα εἶδον, ἥσθησάν τε καὶ προς-
έθεον. Ξενοφῶν δ' ἐπεὶ εἶδε Χαρμῖνόν τε καὶ Πο- 56
λύνικον, Ταῦτα, ἔφη, καὶ σέσωσται δι' ὑμᾶς τῇ στρα-
τιᾷ καὶ παραδίδωμι αὐτὰ ἐγὼ ὑμῖν· ὑμεῖς δὲ διαθέ-
μενοι διάδοτε τῇ στρατιᾷ. Οἱ μὲν οὖν παραλαβόντες
καὶ λαφυροπώλας καταστήσαντες ἐπώλουν, καὶ πολ-
λὴν εἶχον αἰτίαν. Ξενοφῶν δὲ οὐ προςῄει, ἀλλὰ φα- 57
νερὸς ἦν οἴκαδε παρασκευαζόμενος· οὐ γάρ πω ψῆφος
αὐτῷ ἐπῆκτο Ἀθήνησι περὶ φυγῆς. Προςελθόντες
δὲ αὐτῷ οἱ ἐπιτήδειοι ἐν τῷ στρατοπέδῳ ἐδέοντο μὴ

§. 53. τοὺς τῶν ἀ. σε ὁμήρους. S. 4, 14 ff. 21.

§. 54. τίνος τ. φ. ἔχειν, wessen Talent zu haben soll ich sagen, für welche soll ich es empfangen zu haben erklären. — καὶ ἐπικίνδυνον, nicht nur nicht nützlich um wieder die Gunst des Heeres zu erlangen, sondern sogar gefährlich. Ueber das Neutrum vgl. zu III, 4, 20. — ἀπιόντα γε, wenigstens (zumal) da ich abreisen will (vgl. 8, 2. II, 3, 29) und also gar keinen Grund habe mich der Gefahr auszusetzen. — τοὺς πέτρους. S. zu V, 7, 19. — ἔμειναν, Xenophon und die beiden Lakedämonier. Vgl. αὐτοῖς §. 55.

§. 57. οὐ προςῄει, zum Charminos und Polynikos, um nicht den Verdacht der Veruntreuung mit ihnen zu theilen. — οἴκαδε, ὡς οἴκαδε ἀπιών. — ψῆφον ἐπάγειν, abstimmen lassen.

*ἀπελθεῖν πρὶν ἀπαγάγοι τὸ στράτευμα καὶ Θίβρωνι
παραδοίη.*

1 VIII. *Ἐντεῦθεν διέπλευσαν εἰς Λάμψακον· καὶ
ἀπαντᾷ τῷ Ξενοφῶντι Εὐκλείδης μάντις Φλιάσιος ὁ
Κλεαγόρου υἱὸς τοῦ τὰ ἐνύπνια ἐν Λυκείῳ γεγραφό-
τος. Οὗτος συνήδετο τῷ Ξενωφῶντι ὅτι ἐσέσωστο καὶ*
2 *ἠρώτα αὐτὸν πόσον χρυσίον ἔχει. Ὁ δ᾽ αὐτῷ ἐπομό-
σας εἶπεν ἦ μὴν ἔσεσθαι μηδὲ ἐφόδιον ἱκανὸν οἴκαδε
ἀπιόντι, εἰ μὴ ἀπόδοιτο τὸν ἵππον καὶ ἃ ἀμφ᾽ αὑτὸν*
3 *εἶχεν. Ὁ δ᾽ αὐτῷ οὐκ ἐπίστευεν. Ἐπεὶ δὲ πεμψάν-
των Λαμψακηνῶν ξένια τῷ Ξενοφῶντι θύων τῷ
Ἀπόλλωνι παρεστήσατο τὸν Εὐκλείδην, ἰδὼν τὰ ἱερὰ
ὁ Εὐκλείδης εἶπεν ὅτι πείθοιτο αὐτῷ μὴ εἶναι χρή-
ματα. Ἀλλ᾽ οἶδα, ἔφη, ὅτι κἂν μέλλῃ ποτὲ γενήσε-
σθαι, φαίνεταί τι ἐμπόδιον, ἐὰν μηδὲν ἄλλο, σὺ*
4 *σαυτῷ. Συνωμολόγει ταῦτα ὁ Ξενοφῶν. Ὁ δὲ εἶπεν·
Ἐμπόδιος γάρ σοι ὁ Ζεὺς ὁ Μειλίχιός ἐστι· καὶ ἐπή-
ρετο εἰ ἤδη ποτὲ θύσειεν, ὥςπερ οἴκοι, ἔφη, εἰώθειν
ἐγὼ ὑμῖν θύεσθαι καὶ ὁλοκαυτεῖν. Ὁ δ᾽ οὐκ ἔφη ἐξ
ὅτου ἀπεδήμησε τεθυκέναι τούτῳ τῷ θεῷ. Συνεβού-
λευσεν οὖν αὐτῷ θύεσθαι καθὰ εἰώθει· καὶ ἔφη*
5 *συνοίσειν ἐπὶ τὸ βέλτιον. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ὁ Ξενο-
φῶν προελθὼν εἰς Ὀφρύνιον ἐθύετο καὶ ὡλοκαύτει*
6 *χοίρους τῷ πατρίῳ νόμῳ καὶ καλλιερεῖται. Καὶ ταύτῃ
τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνεῖται Βίτων καὶ ἅμα Εὐκλείδης χρή-
ματα δώσοντες τῷ στρατεύματι, καὶ ξενοῦνται τε τῷ
Ξενο-*

C. VIII. §. 1. *ἐνύπνια ἐν Λ.* Wenn die Lesart richtig ist, so kann man dies als Titel eines Werkes fassen, wobei die Nichtwiederholung des Artikels keinen Anstoſs erregt: *τὰ „Ἐνύπνια ἐν Λυκείῳ.“*

§. 3. *σὺ σαυτῷ*, durch Uneigennützigkeit.

§. 4. *καθά* Schneiders Conjectur für *καὶ ἅ.* — *ἐπὶ τὸ βέλτιον.* Aristoph. Ekkles. 475: *ἅπαντ᾽ ἐπὶ τὸ βέλτιον ἡμῖν ξυμφέρει.*

§. 6. *ξενοῦσθαί τινι*, sonst: Gastfreundschaft mit Je-

Ξενοφῶντι καὶ (τὸν) ἵππον ὃν ἐν Λαμψάκῳ ἀπέδοτο πεντήκοντα δαρεικῶν, ὑποπτεύοντες αὐτὸν δι' ἔνδειαν πεπρακέναι, ὅτι ἤκουον αὐτὸν ἥδεσθαι τῷ ἵππῳ, λυσάμενοι ἀπέδοσαν καὶ τὴν τιμὴν οὐκ ἤθελον ἀπολαβεῖν.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ τῆς Τρωάδος· καὶ ὑπερ- 7
βάντες τὴν Ἴδην εἰς Ἄντανδρον ἀφικνοῦνται πρῶτον, εἶτα, παρὰ θάλατταν πορευόμενοι, τῆς Λυδίας εἰς Θήβης πεδίον. Ἐντεῦθεν δι' Ἀτραμυττίου καὶ Κερ- 8
τονίου ὁδεύσαντες παρ' Ἀταρνέα εἰς Καΐκου πεδίον ἐλθόντες Πέργαμον καταλαμβάνουσι τῆς Μυσίας.

Ἐνταῦθα δὴ ξενοῦται Ξενοφῶν παρ' Ἑλλάδι τῇ Γογγύλου τοῦ Ἐρετριέως γυναικὶ καὶ Γοργίωνος καὶ Γογγύλου μητρί. Αὕτη αὐτῷ φράζει ὅτι Ἀσιδάτης 9
ἐστὶν ἐν τῷ πεδίῳ ἀνὴρ Πέρσης· τοῦτον ἔφη αὐτόν, εἰ ἔλθοι τῆς νυκτὸς σὺν τριακοσίοις ἀνδράσι, λαβεῖν ἂν αὐτόν τε καὶ γυναῖκα καὶ παῖδας καὶ τὰ χρήματα· εἶναι δὲ πολλά. Ταῦτα δὲ καθηγησομένους ἔπεμψε τόν τε αὑτῆς ἀνεψιὸν καὶ Δαφναγόραν, ὃν περὶ πλείστου ἐποιεῖτο. Ἔχων οὖν ὁ Ξενοφῶν τούτους παρ' 10
ἑαυτῷ ἐθύετο. Καὶ Βασίας ὁ Ἠλεῖος μάντις παρὼν εἶπεν ὅτι κάλλιστα εἴεν τὰ ἱερὰ αὐτῷ καί οἱ ὁ ἀνὴρ ἂν ἁλώσιμος εἴη. Δειπνήσας οὖν ἐπορεύετο τούς τε λο- 11
χαγοὺς τοὺς μάλιστα φίλους λαβὼν καὶ πιστοὺς γεγενημένους διὰ παντός, ὅπως εὖ ποιήσαι αὐτούς. Συνεξέρχονται δὲ αὐτῷ καὶ ἄλλοι βιασάμενοι εἰς ἑξα-

mand schliefsen, hier wahrscheinlich: gastfreundschaftlich von Jemand aufgenommen werden, wenn anders der hier genannte Eukleides der schon erwähnte ist, wogegen freilich ὑποπτεύοντες zu sprechen scheint. Vgl. §. 8. — (τὸν) fehlt in den Mss.
§. 9. γυναῖκα. S. zu I, 4, 8. — τά, seine.
§. 11. τέ verbindet δειπνήσας und λαβών. Vgl. zu §. 16. —

κοσίους· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀπήλαυνον, ἵνα μὴ μεταδοῖεν
τὸ μέρος ὡς ἑτοίμων δὴ χρημάτων.
12 Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο περὶ μέσας νύκτας, τὰ μὲν πέ-
ριξ ὄντα ἀνδράποδα τῆς τύρσιος καὶ χρήματα τὰ
πλεῖστα ἀπέδρα αὐτούς, παραμελοῦντας, ὡς τὸν Ἀσι-
13 δάτην αὐτὸν λάβοιε νκαὶ τὰ ἐκείνου. Πυργομαχοῦντες
δὲ ἐπεὶ οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὴν τύρσιν, ὑψηλὴ γὰρ
ἦν καὶ μεγάλη καὶ προμαχεῶνας καὶ ἄνδρας πολλοὺς
καὶ μαχίμους ἔχουσα, διορύττειν ἐπεχείρησαν τὸν
14 πύργον. Ὁ δὲ τοῖχος ἦν ἐπ' ὀκτὼ πλίνθων γηίνων
τὸ εὖρος. Ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ διωρώρυκτο· καὶ ὡς τὸ
πρῶτον διεφάνη, ἐπάταξεν ἔνδοθεν βουπόρῳ τις ὀβε-
λίσκῳ διαμπερὲς τὸν μηρὸν τοῦ ἐγγυτάτω· τὸ δὲ λοι-
πὸν ἐκτοξεύοντες ἐποίουν μηδὲ παριέναι ἔτι ἀσφαλὲς
15 εἶναι. Κεκραγότων δὲ αὐτῶν καὶ πυρσευόντων ἐκβο-
ηθοῦσιν Ἰταβέλιος μὲν ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἐκ
Κομανίας δὲ ὁπλῖται Ἀσσύριοι καὶ Ὑρκάνιοι ἱππεῖς,
καὶ οὗτοι βασιλέως μισθοφόροι, ὡς ὀγδοήκοντα, καὶ
ἄλλοι πελτασταὶ εἰς ὀκτακοσίους, ἄλλοι δ' ἐκ Παρ-
θενίου, ἄλλοι δ' ἐξ Ἀπολλωνίας καὶ ἐκ τῶν πλησίον
χωρίων καὶ ἱππεῖς.
16 Ἐνταῦθα δὴ ὥρα ἦν πῶς ἔσται ἡ ἄφοδος σκο-
πεῖν· καὶ λαβόντες ὅσοι ἦσαν βόες καὶ πρόβατα ἤλαυ-
νον καὶ τὰ ἀνδράποδα ἐντὸς πλαισίου ποιησάμενοι,

τὸ μ. ὡς ἑ. δὴ χρ., den betreffenden Antheil von Gütern die sie bereit (leicht erreichbar) glaubten. Vgl. Lys. XXXI, 5 p. 187: *μετέχειν τὸ μέρος τῶν δεινῶν.*

§. 13. *προμαχεῶνες*, Brustwehr.

§. 14. *διεφάνη* steht impersonell. — *βουπόρῳ ὀ.*, mit einem sehr grofsen Speer.

§. 15. *καί* vor *ἱππεῖς* ist vielleicht zu tilgen mit Einem Ms. Doch könnte wohl auch *καὶ πελτασταί* ausgefallen sein.

§. 16. *ἤλαυνον.* So setzen oft die Griechen wie die Lateiner (*Cic. pro Rosc. Am.* §. 14.) ein zu mehren Begriffen gehörendes Verbum gleich zum ersten. Vgl. 1, 41. — *ἐντὸς πλ. π.* gehört vielleicht nur zu *ἀνδράποδα.* — *εἰ — ἀπίοιεν.* S. zu III, 4, 35.

οὐ τοῖς χρήμασιν οὕτω προςέχοντες τὸν νοῦν, ἀλλὰ
μὴ φυγὴ εἴη ἡ ἄφοδος, εἰ καταλιπόντες τὰ χρήματα
ἀπίοιεν, καὶ οἵ τε πολέμιοι θρασύτεροι εἶεν καὶ οἱ
στρατιῶται ἀθυμότεροι· νῦν δὲ ἀπήεσαν ὡς περὶ τῶν
χρημάτων μαχούμενοι. Ἐπεὶ δὲ ἑώρα Γογγύλος ὀλί- 17
γους μὲν τοὺς Ἕλληνας, πολλοὺς δὲ τοὺς ἐπικειμέ-
νους, ἐξέρχεται καὶ αὐτὸς βίᾳ τῆς μητρὸς τὴν ἑαυτοῦ
δύναμιν ἔχων, βουλόμενος συμμετασχεῖν τοῦ ἔργου·
συνεβοήθει δὲ καὶ Προκλῆς ἐξ Ἁλισάρνης καὶ Τευ-
θρανίας ὁ ἀπὸ Δαμαράτου. Οἱ δὲ περὶ Ξενοφῶντα 18
ἐπεὶ πάνυ ἤδη ἐπιέζοντο ὑπὸ τῶν τοξευμάτων καὶ
σφενδονῶν, πορευόμενοι κύκλῳ, ὅπως τὰ ὅπλα ἔχοιεν
πρὸ τῶν τοξευμάτων, μόλις διαβαίνουσι τὸν Κάϊκον
ποταμόν, τετρωμένοι ἐγγὺς οἱ ἡμίσεις. Ἐνταῦθα καὶ 19
Ἀγασίας ὁ Στυμφάλιος, λοχαγός, τιτρώσκεται, τὸν πάντα
χρόνον μαχόμενος πρὸς τοὺς πολεμίους. Καὶ διασώ-
ζονται ἀνδράποδα ὡς διακόσια ἔχοντες καὶ πρόβατα
ὅσον θύματα.

Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ θυσάμενος ὁ Ξενοφῶν ἐξάγει 20
νύκτωρ πᾶν τὸ στράτευμα, ὅπως ὅτι μακροτάτην
ἔλθοι τῆς Λυδίας, εἰς τὸ μὴ διὰ τὸ ἐγγὺς εἶναι φο-
βεῖσθαι, ἀλλ' ἀφυλακτεῖν. Ὁ δὲ Ἀσιδάτης ἀκούσας 21
ὅτι πάλιν ἐπ' αὐτὸν τεθυμένος εἴη Ξενοφῶν καὶ παντὶ
τῷ στρατεύματι ἥξοι, ἐξαυλίζεται εἰς κώμας ὑπὸ τὸ
Παρθένιον πόλισμα ἐχούσας. Ἐνταῦθα οἱ περὶ Ξε- 22

§. 18. πορευόμενοι schliefst sich an διαβαίνουσιν an. — κύκλῳ, in kreisförmigem Zuge. — πρό. Vielleicht πρός. S. zu II, 2, 4.

§. 19. ὅσον. S. zu VII, 3, 20.

§. 20. εἰς τό. Andere ὥστε. Vgl. Mem. III, 6, 2: εἰς τὸ ἐθελῆσαι ἀκούειν τοιάδε λέξας. — φοβεῖσθαι. sc. τὸν Πέρσην. — ἐπ' αὐτόν, ἐπὶ τῷ ἰέναι (περὶ τοῦ ἰέναι) ἐπ' αὐτόν. — ἐχούσας, sich erstreckende. Herod. I, 180: ἐπικαρσίας (ὁδοὺς) ἐπὶ τὸν ποταμὸν ἐχούσας.

νοφῶντα συμπεριτυγχάνουσιν αὐτῷ καὶ λαμβάνουσιν αὐτὸν καὶ γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ τοὺς ἵππους καὶ πάντα τὰ ὄντα· καὶ οὕτω τὰ πρότερα ἱερὰ ἀπέβη.

23 Ἔπειτα πάλιν ἀφικνοῦνται εἰς Πέργαμον. Ἐνταῦθα τὸν θεὸν οὐκ ᾐτιάσατο ὁ Ξενοφῶν· συνέπραττον γὰρ καὶ οἱ Λάκωνες καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ ἄλλοι [στρατηγοὶ καὶ οἱ] στρατιῶται ὥςτ' ἐξαίρετα λαβεῖν καὶ ἵππους καὶ ζεύγη καὶ ἄλλα· ὥςτε ἱκανὸν εἶναι καὶ ἄλλον ἤδη εὖ ποιεῖν.

24 Ἐν τούτῳ Θίβρων παραγενόμενος παρέλαβε τὸ στράτευμα καὶ συμμίξας τῷ ἄλλῳ Ἑλληνικῷ ἐπολέμει πρὸς Τισσαφέρνην καὶ Φαρνάβαζον.

25 [Ἄρχοντες δὲ οἵδε τῆς βασιλέως χώρας ὅσην ἐπήλθομεν· Λυδίας Ἀρτίμας, Φρυγίας Ἀρτακάμας, Λυκαονίας καὶ Καππαδοκίας Μιθριδάτης, Κιλικίας Συέννεσις, Φοινίκης καὶ Ἀραβίας Δέρνης, Συρίας καὶ Ἀσσυρίας Βέλεσυς, Βαβυλῶνος Ῥωπάρας, Μηδείας Ἀρβάκας, Φασιανῶν καὶ Ἑσπεριτῶν Τηρίβαζος· Καρδοῦχοι δὲ καὶ Χάλυβες καὶ Χαλδαῖοι καὶ Μάκρωνες καὶ Κόλχοι καὶ Μοσσύνοικοι καὶ Κοῖται καὶ Τιβαρηνοὶ αὐτόνομοι· Παφλαγονίας Κορύλας, Βιθυνῶν Φαρνάβαζος, τῶν ἐν Εὐρώπῃ Θρᾳκῶν Σεύθης.]

26 Ἀριθμὸς δὲ συμπάσης τῆς ὁδοῦ τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως σταθμοὶ διακόσιοι δεκαπέντε, παρασάγγαι χίλιοι ἑκατὸν πεντήκοντα πέντε, στάδια τριςμύρια τετρακιςχίλια ἑξακόσια πεντήκοντα. Χρόνου πλῆθος τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως ἐνιαυτὸς καὶ τρεῖς μῆνες.

§. 22. *αὐτόν.* Vielleicht *αὐτόν τε.*

§. 23. *οὐκ ᾐτιάσατο*, er war zufrieden. — *τὸν θεόν*, *τὸν Δία τὸν Μειλίχιον.* S. §. 4. f. 10. — *οἱ ἄλλοι* ist wohl vor *στρατιῶται* zu stellen, wenn nicht vielmehr *στρατηγοὶ καὶ οἱ* mit Einem Ms. zu tilgen ist.

Wortregister

zu den Anmerkungen.

ἀγαθά IV, 4, 9. κρείττων III, 1, 4. ἄριστοι, κράτιστοι I, 5, 7. 8.
ἀγγέλλειν II, 3, 19.
ἄγειν καὶ φέρειν II, 6, 5. ἄγε δή II, 2, 10.
ἀγορά I, 2, 18.
ἀγώγιμα V, 1, 16.
ἀδικεῖν I, 6, 6.
ἀεί IV, 1, 7. ἀεὶ δια — V, 6, 25.
ἀθρόος V, 2, 1.
ἄθυμος I, 4, 9.
αἱρεῖν I, 4, 8.
αἰσθάνεσθαι I, 3, 20. 1, 7.
αἴσθησιν παρέχειν IV, 6, 13.
αἰσχύνεσθαι II, 3, 22.
αἴτιος VI, 4, 8.
ἀκμήν IV, 3, 26.
ἀκόλουθος II, 4, 19.
ἀκούειν I, 2, 21. 3, 20. βαρέως II, 1, 9.
ἀλέξεσθαι VII, 3, 3.
ἀληθινός I, 9, 17.
ἀλίσκεσθαι V, 2. 31.
ἀλλά I, 4, 18. 8, 13. V, 1, 7. zu Anfang einer Rede I, 7, 6. ἀλλ' οὐ II, 1, 10. ἀλλὰ γάρ III, 2, 25. 26. VII, 3, 47. 7, 34. ἀλλὰ — γάρ III, 1, 24. ἀλλὰ — γε μέντοι I, 4, 8. ἀλλ' ἤ IV, 6, 11. ἀλλὰ — μέν I, 7, 6. ἀλλὰ μήν I, 9, 17. ἀλλ' οὐδέ I, 3, 3.
ἄλλοθεν I, 10, 13.
ἄλλος V, 10, 10. aufserdem I, 5, 5. 7, 11. Stellung IV, 5, 5. ἄλλο τι ἤ II, 5, 10. ἄλλος καὶ ἄλλος I, 5, 12. τὰ ἄλλα πολλά I, 10, 2. τἄλλα τὰ ἐπιτήδεια VII, 1, 13. ἄλλο τι ἤ II, 5, 10. ἄλλο εἴ τι IV, 5, 5.
ἀλλότριος III, 2, 28.
ἄλλως V, 1, 7.
ἅμα II, 4, 5. καὶ ἅμα (ὅτι) III, 4, 30. ἅμα μὲν — ἅμα δέ §. 19.
ἀμήχανος I, 2, 21.
ἀμφί I, 1, 8. II, 4, 2.
ἄν A) mit dem Indicativ 1) historischer Tempora a) um eine Wiederholung zu bezeichnen I, 5, 2. b) im Nachsatze eines Bedingungssatzes II, 1, 4. c) Futuri II, 3, 18.
B) mit dem Optativ 1) in selbständigen Sätzen V, 6, 4. 2) in Fragesätzen IV, 8, 7. 3) bei ὅτι und ὡς I, 6, 2. 4) bei ὅστις II, 3, 23. 5) bei ὅσος I, 5, 9. 6) bei μή V, 9, 28.
C) mit dem Conjunctiv nach Zweckpartikeln II, 5, 16.
D) mit dem Infinitiv I, 1, 10. 3, 6. II, 5, 17. V, 9, 31.
E) mit dem Particip I, 1, 10. IV, 7, 16.
F) nicht beim Imperativ I,

4, 8. nicht beim Indicativ Präsentis und Perfecti I, 1, 10. ist aus dem Vorigen zu ergänzen I, 6, 2. IV, 6, 13. steht zwei Mal II, 5, 20. III, 1, 6. ohne Verbum III, 2, 24. 7, 22. Stellung I, 3, 19.
ἀνὰ κράτος I, 8, 1.
ἀναβαίνειν III, 4, 49.
ἀναγκάζειν τινά τι V, 10, 6.
ἀναιρεῖν VII, 6, 44.
ἀναλέγεσθαι II, 1, 17.
ἀναμιμνήσκειν τινά τι III, 2, 11.
ἀναπαύεσθαι IV, 2, 4.
ἀναπηδᾶν VII, 2, 20.
ἀναπτύσσειν I, 10, 9.
ἀναστρέφεσθαι I, 10, 12.
ἀναχωρεῖν V, 2, 32.
ἀνέχεσθαι I, 8, 26. II, 2, 1.
ἀνήρ I, 7, 4. ἄνδρες I, 9, 8. οἱ ἄνδρες III, 1, 23.
ἀνθέμια V, 4, 32.
ἄνθρωπος I, 7, 4. οἱ ἄ. III, 1, 23.
ἀνιέναι VII, 6, 30.
ἀνίστασθαι I, 3, 13.
ἀνομοίως ἔχειν VII, 7, 49.
ἀντεμπιπλάναι IV, 5, 28.
ἀντί IV, 7, 6. ἀνθ᾽ ὧν I, 3, 4.
ἀντιλέγειν II, 5, 29.
ἀντιπαραθεῖν IV, 8, 17.
ἀντιποιεῖσθαι II, 1, 11.
ἀντίπορος IV, 2, 18.
ἄνω I, 2, 1. VII, 5, 9.
ἄξιος I, 9, 29. τινί II, 3, 25. παντός VII, 3, 13.
ἀξιοῦν V, 5, 12.
ἀπαμείβεσθαι II, 5, 15.
ἀπό I, 1, 9. ὁ ἀπὸ τοῦ στρατεύματος VII, 2, 19. Attraction V, 2, 24. φόβος ἀπὸ — VII, 2, 37. ἀπὸ ποίου τάχους II, 5, 7. ἀπὸ σημείου §. 32. von — an I, 7, 18. ἀφ᾽ οὗ III, 2, 14. ἀπὸ τοῦ αὐμάτου I, 2, 17.
ἀποδιδόναι III, 2, 12.
ἀποδιδράσκειν I, 4, 8.
ἀποθύειν III, 2, 12.
ἀποκεῖσθαι VII, 7, 46.
ἀπολείπειν IV, 5, 14.
ἀπολείπεσθαι IV, 3, 22.
ἀπορεῖν, — εῖσθαι V, 9, 22.
ἀπόῤῥητος VII, 6, 43.
ἀποφεύγειν I, 4, 8.
ἀπροςδόκητος IV, 1, 10.
ἆρα μή und ἆρ᾽ οὐ VII, 6, 5.
ἄρα IV, 2, 15. II, 2, 3. V, 6, 29.
ἀρετή I, 4, 8.
ἀριθμός II, 2, 6.
ἀρκεῖν V, 8, 13.
ἄρχειν und ἄρχεσθαι I, 4, 15.
ἀσπίς I, 7, 10.
ἀσφαλής I, 8, 22.
ἀτέλεια III, 3, 18.
αὖ. καὶ — αὖ I, 1, 7.
αὖθις VII, 5, 3.
αὐλών II, 3, 10.
αὐτίκα III, 2, 33.
αὐτόματος I, 2, 17.
αὐτός I) selbst. I, 10, 17. IV, 1, 13. VII, 7, 44. αὐτὸ (τοῦτο) IV, 7, 7. grade III, 4, 41. VI, 2, 4. αὐτοὶ ἐφ᾽ ἑαυτῶν II, 4, 10. αὐτὸς σύ I, 6, 7. αὐτοῦ, αὐτῶν bei Possessiven

VII, 1, 29. αὐτοί, er selbst mit den Seinigen IV, 3, 28. bei Eigennamen ohne Artikel VII, 2, 29. αὐταῖς (ταῖς) τριήρεσι I, 3, 17.

II) derselbe. αὐτοῦ, αὐτῶν nicht zwischen Artikel und Substantiv V, 6, 16. überflüſsig II, 4, 7. auf ein Relativ bezogen I, 9, 29.

III) ὁ αὐτός mit dem Dativ II, 6, 22. τὸ αὐτό I, 8, 14.

αὑτοῦ II, 2, 1.

ἀφθονία VII, 1, 33.

ἀφίστασθαι εἰς — I, 6, 7. II, 5, 7.

ἄχθεσθαί τινι I, 3, 3.

ἀχρεῖοι V, 2, 21.

βάδην ταχύ IV, 6, 25.

βάθος IV, 2, 2.

βαίνειν. βεβηκώς III, 2, 19.

βάλλειν I, 3, 1. III, 3, 15.

βαρέως ἀκούειν II, 1, 9.

βασιλεύς I, 1, 5.

βεβαιοῦν VII, 6, 17.

βιάζεσθαι I, 4, 5.

βοᾶν I, 8, 12.

βούλεσθαι V, 6, 31. 8, 10. (πᾶς) ὁ βουλόμενος I, 3, 9.

βουλεύεσθαι III, 2, 8. τὶ VII, 2, 3.

βουπόρος VII, 8, 14.

γάρ bezieht sich aufs Folgende III, 2, 29. in Antworten I, 6, 8. in Fragen I, 7, 9. nämlich V, 6, 6. vorher eine Bedingung ausgelassen VII, 6, 33. γὰρ — γάρ V, 6, 4. τί γὰρ VII, 2, 28. vgl. ἀλλά.

γέ. ὅς γε I, 6, 5. καὶ (ἤ) — γε II, 1, 14. III, 2, 24. γέ τοι II, 5, 19. Vgl. δέ, εἰ, ἐπεί, ἐπειδή, καίτοι, μέν, μέντοι, μήν.

γέῤῥον I, 8, 6.

γέφυρα VI, 3, 22.

γῆ III, 2, 19. V, 6, 5.

γίγνεσθαί τινος I, 1, 1. γίγνεται I, 7, 5. 7. Passiv zu ποιεῖσθαι I, 2, 17. 8, 25. τὸ ἱερά II, 2, 3. γίγνεται ὥστε — V, 6, 30. bei Zahlen I, 2, 9. kommen I, 7, 17. ἐν ἑαυτῷ I, 5, 17. erlaubt sein I, 9, 13.

γιγνώσκειν, ἔγνωκα III, 1, 43.

γνώμη I, 8, 10. II, 6, 9.

γυμνός I, 10, 3.

γυναῖκες I, 4, 8.

δαπανᾶν ἀμφί τι I, 1, 8.

δασύς II, 4, 14.

δέ ohne μέν III, 1, 23. V, 7, 21. οἱ δέ ohne οἱ μέν II, 3, 10. V, 4, 31. δέ am Anfang einer Rede V, 5, 13. in zusammenhängender Construction II, 4, 24. V, 5, 22. 6, 12. τε (οὔτε) — δέ V, 9, 26. δέ γε V, 5, 18. δὲ δή I, 3, 14. δ' οὖν I, 2, 12. 3, 5. καὶ — δέ I, 1, 2. οὐδὲ — δέ I, 8, 20. vgl. μέν.

δείειν. ἐδεδίεσαν V, 6, 36.

δεικνύναι I, 6, 3.

δείλη I, 8, 8.

δεῖν I, 5, 14. IV, 2, 3. εἰ δέοι τι III, 1, 40. εἰς τὸ δέον I, 3, 8.

δεινὰ ποιεῖσθαι V, 9, 11.

δεῖσθαι. δέεσθαι VII, 4, 8. δεδέημαι VII, 7, 14. τὶ II, 3, 29. τί τινος VII, 2, 31. τί ἡμῶν δεήσεσθε χρήσασθαι V, 4, 9.
δεξιός V, 9, 23. δεξιὰν φέρειν II, 4, 1.
δέχεσθαι, IV, 8, 23.
δή, schon I, 10, 8. καὶ δή §. 10. im Nachsatze I, 8, 8. ἔνθα δή §. 2, ἐνταῦθα δή I, 10, 5. νῦν δή VII, 7, 7. πάντες δή I, 9, 22. bei Superlativen §. 12. ἄγε δή II, 2, 10. δέ δή I, 3, 14. καὶ δή I, 5, 7. καὶ — δή I, 8, 23. καὶ δὴ καί V, 7, 9.
δῆλος I, 2, 11. V, 2, 26.
διά II, 6, 22. δι᾽ ἑρμηνέως λέγειν II, 3, 17. διὰ φιλίας ἰέναι III, 2, 8. διὰ παντός ebend. διὰ τέλους VI, 4, 11. mit dem Acc. V, 8, 13. διὰ τοῦτο nach einem Particip I, 7, 3. VII, 1, 9.
διαβαίνειν IV, 3, 8.
διαβάλλειν τινά τι VII, 5, 8.
διάβασις I, 5, 12. II, 3, 10.
διαγγέλλειν I, 6, 2.
διάγειν I, 2, 11.
διαγίγνεσθαι I, 5, 6.
διαδέχεσθαι I, 5, 2.
διαιθριάζειν IV, 4, 10.
διακεῖσθαι II, 5, 27. VII, 3, 17.
διαμάχεσθαι μὴ — V, 8, 23.
διατελεῖν III, 4, 17.
διαφαίνεσθαι VII, 8, 14.
διαφέρει ἤ — III, 4, 33.
διαφθείρειν VII, 7, 39.
διάφορον IV, 6, 3.
διδόναι VI, 1, 9.
διίστασθαι I, 5, 2.
δίκαιος V, 9, 3. τὰ δίκαια VII, 7, 14.
δίκη τινός I, 3, 10. ἡ δίκη §. 20. δίκην ἔχειν VII, 4, 24.
διορᾶν V, 2, 30.
διώκειν VII, 2, 20. διώξειν I, 4, 8.
δοκεῖν mit doppelter Construction I, 4, 18. ὡς ἐδόκουν I, 4, 7. δοκῶ μοι I, 7, 4. VII, 6, 11. δοκεῖ mit dem Inf. I, 2, 1. δόξαν ταῦτα IV, 1, 13. τούτους τί δοκεῖτε; V, 7, 26.
δοράτιον V, 2, 4.
δορυφόροι V, 2, 4.
δοῦλος I, 9, 29.
δρόμῳ θεῖν I, 8, 18.
δύνασθαι IV, 5, 11.
ἑαυτοῦ zwischen Artikel und Substantiv V, 6, 16. ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο I, 5, 17. vgl. αὐτός.
ἐγγύθεν IV, 2, 27.
ἐγκέλευστος I, 3, 13.
ἐγχειρεῖν ποι V, 1, 8.
ἐγώ V, 8, 23. III, 1, 25. πρός με III, 3, 2. ἡμεῖς für ἐγώ I, 7, 7.
ἐθέλων und ἐθελοντής I, 6, 9. III, 3, 18.
εἰ mit dem Indicativ Präsentis und Perfecti VII, 6, 15. Futuri IV, 7, 3. eines historischen Tempus II, 1, 4. 5, 19. mit dem Conjunctiv III, 1, 36. mit dem Optativ Futuri I.

4, 7. V, 10, 7. εἰ, ob IV, 1, 8. 8, 7. ob nicht III, 2, 22. εἰ δὲ μή IV, 3, 6. εἰ μέν ohne Nachsatz VII, 7, 16. εἰ μή, außer I, 5, 6. εἴ τε I, 3, 11. εἴ τις II, 1, 8.

εἰδέναι I, 10, 6. II, 6, 24. οἴδαμεν II, 4, 6.

εἶναι. τί σφισιν ἔσται I, 7, 7. mit dem Genitiv I, 1, 1. 6. 2, 3. mit Präpositionen und Adverbien der Bewegung I, 2, 7. 7, 6. bei Participien II, 2, 13. I, 9, 15. II, 3, 5. III, 1, 42. ἔστιν, *licet* VII, 6, 16. I, 4, 4. nicht so ὄν VI, 1, 17. ἦν οὓς — I, 5, 7. ἔσθ' ὅτε II, 6, 9. οὐκ ἔστιν ὅπου IV, 5, 31. οὐκ ἔστιν ὅπως II, 4, 3. τὰ ὄντα IV, 4, 15. τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι I, 6, 9. εἶναι ausgelassen I, 2, 18. 6, 6. III, 3, 14. VII, 2, 15. ὤν. II, 6, 25. III, 1, 3.

εἶπας II, 1, 21.

εἴπερ γε I, 7, 9.

εἰς τὴν ἐπιοῦσαν ἕω I, 7, 1. κατέστη εἰς — I, 1, 3. ἀποστῆναι εἰς — I, 6, 7. II, 5, 7. ἐκλιπεῖν εἰς — I, 2, 24. συμμῖξαι εἰς — VI, 1, 24. παραγγέλλειν εἰς τὰ ὅπλα I, 5, 13. verschieden von ἐπί III, 2, 16. für πρός IV, 7, 2. εἰς τὴν στρατιὰν διδόναι I, 2, 27. τοὺς ἵππους εἰς ἱππέας κατασκευάζειν III, 3, 19. τὰ ὄρη τὰ εἰς τὸ πεδίον I, 2, 25. ἀγορεύειν εἰς τὸ κοινόν V, 6, 27. εἰς τὸ ἴδιον I, 3, 3. in Ansehung I, 9, 16. II, 6, 30. VI, 3, 14. εἰς δύναμιν II, 3, 23. εἰς ἀφθονίαν VII, 1, 33. εἰς καλόν IV, 7, 3. εἰς τρίς VI, 2, 16. bei taktischen Bestimmungen II, 4, 26. εἰς τό u. ὥστε VII, 8, 20.

εἷς γε ἀνήρ I, 9, 12. εἷς μή V, 6, 12.

εἰςιέναι V, 9, 17.

εἴσω I, 2, 1.

εἶτα I, 2, 25. 3, 2.

εἴτε I, 3, 11. ὁπότερα — εἴτε — εἴτε VII, 7, 18.

ἐκ I, 2, 18. ἐκ τῶν πολεμίων I, 7, 13. οἱ ἐκ τοῦ ἐπέκεινα V, 4, 3. οἱ ἐκ τοῦ πλοίου σύσκηνοι V, 7, 15. ἐκ πολλοῦ φεύγειν I, 10, 11. ἐκ τόξου ῥύματος καταλαβεῖν III, 3, 15. ἐκ τῆς νικώσης V, 9, 18. von — aus II, 6, 8. mit dem Infinitiv §. 9. bei Passiven I, 1, 6. II, 6, 1. ἐκ τοῦ ἀδίκου I, 9, 16. ἐκ τῶν παρόντων III, 2, 3. ἐξ ἴσου III, 4, 47. ἐξ αὐτομάτου I, 2, 17. ἐξ ἀπροςδοκήτου IV, 1, 10. ἐκ τίνος V, 8, 4. ἐκ τούτων I, 3, 11. ἐκ τούτων τῶν λόγων II, 5, 25. ἐκ τούτου I, 2, 17. V, 8, 13.

ἑκασταχόσε III, 5, 17.

ἕκαστος I, 1, 6. 8, 9. ὡς ἕκαστος II, 2, 17.

ἐκβάλλειν II, 1, 6.

ἔβασις IV, 1, 20.

ἐκεῖ V, 6, 36.

ἐκεῖνος IV, 3, 20.
ἐκεῖσε VI, 4, 36.
ἐκκυβιστᾶν V, 9, 9.
ἐκκυμαίνειν I, 8, 18.
ἐκλείπειν εἰς — I, 2, 24.
ἐκπέμπεσθαι V, 2, 21.
ἐκπίπτειν V, 2, 18. VII, 5, 12.
ἐκφεύγειν τοῦ — I, 3, 2.
ἐλπίς II, 5, 19.
ἐμβάλλειν πληγάς I, 5, 11.
ἐμβρόντητος III, 4, 12.
ἔμπαλιν IV, 3, 32.
ἐμπιπλάναι VII, 7, 46.
ἐμποδών IV, 8, 14.
ἐμποιεῖν II, 6, 8.
ἐν ὅπλοις IV, 3, 7. ἐν ἀφθόνοις βιοτεύειν III, 2, 25. λεγόμενος ἐν τοῖς ἀρίστοις I, 6, 1. bei, an IV, 8, 22. ἐν ᾧ I, 2, 20. bei Zeitangaben V, 7, 17. ἐν ἑαυτῷ γίγνεσθαι I, 5, 17. εἴ τι ἐν τούτῳ εἴη VI, 2, 22. ἐν τῷ φανερῷ I, 3, 21.
ἐναντιοῦσθαί τινος VII, 6, 5.
ἐναντίος IV, 3, 32.
ἐνδεῖν V, 9, 31.
ἐνδίφριος VII, 2, 33.
ἔνδον VII, 1, 19.
ἔνθα IV, 1, 2. ἔνθα δή I, 8, 2.
ἐνθένδε VII, 7, 17.
ἐνθυμεῖσθαι III, 1, 43.
ἔνιοι VI, 4, 34.
ἐννοεῖσθαι III, 5, 3.
ἐνταῦθα IV, 4, 20. ἐνταῦθα δή I, 10, 5. IV, 4, 18.
ἐντείνειν I, 5, 11.
ἐντίθεσθαι I, 4, 7.
ἐντός I, 10, 3.
ἐξάγειν I, 8, 24.
ἐξαπατᾶν V, 7, 5.
ἔξεστι VII, 6, 16. ἐξόν II, 5, 22.
ἐξικνεῖσθαι I, 8, 19.
ἐξοπλίζεσθαι I. 8, 3.
ἔξω I, 2, 1. V, 2, 16.
ἐπάγειν ψῆφον VII, 7, 57.
ἐπαινέσειν I, 4, 16.
ἐπεί I, 5, 2. ἐπεί γε I, 3, 9.
ἔπειτα I, 3, 2. II, 5, 20. VII, 1, 4.
ἐπέκεινα V, 4, 3.
ἕπεσθαι I, 3, 6.
ἐπήκοον II, 5, 38.
ἐπί 1) mit dem Genitiv. ἐπὶ τῶν νεῶν und ἐπὶ ταῖς ναυσί I, 4, 2. ἐπὶ Θρᾴκης VII, 6, 25. ἐπὶ τοῦ πρώτου IV, 3, 9. bei taktischen Angaben I, 2, 15. IV, 3, 26. V, 2, 6.
2) mit dem Dativ I, 4, 3. ἐπὶ θαλάττῃ I, 4, 1. στρατηγὸς ἐπὶ τοῖς μένουσι IV, 4, 19 vgl. I, 4, 2. τὰ ἐπὶ τῷ στρατοπέδῳ VI, 2, 4. ἐπί τινι γίγνεσθαι I, 1, 4. τὸ ἐπὶ τούτῳ VI, 4, 23. ἐπὶ τούτοις ὀμνύναι III, 2, 4. θύεσθαι III, 5, 18. γελᾶν V, 4, 34. von einer Bedingung I, 3, 1. ἐφ᾽ ᾧ IV, 2, 18. ἐπὶ θανάτῳ (θάνατον) ἄγειν I, 6, 10. ἐπὶ πολέμῳ II, 4, 5. ἐπὶ γάμῳ II, 4, 8. zum Nachtheile VII, 7, 39. ἐπὶ τούτοις von der Zeit II, 5, 41. III, 2, 4.
3) mit dem Accusativ bei Personennamen III, 1, 24.

πολεμεῖν ἐπί τινα I, 3, 4. nach, um zu holen VII, 6, 2. καλεῖν ἐπὶ ξένια VII, 6, 3. ἔρχεσθαι ἐπί τι II, 5, 22. III, 1, 18. συμφέρει ἐπὶ τὸ βέλτιον VII, 8, 4. von der Ausdehnung III, 1, 42. ἐπὶ πολύ I, 8, 8. IV, 2, 13. ἐπὶ βραχύ III, 3, 17. ἐπὶ πολλοὺς τεταγμένοι IV, 8, 11. ὡς ἐπὶ τὸ πολύ III, 1, 42.
ἐπιβάλλεσθαι IV, 3, 28.
ἐπιβουλεύειν V, 6, 29.
ἐπιδείκνυσθαι I, 9, 16.
ἐπικαίριος VII, 1, 6.
ἐπιλαμβάνειν VI, 3, 5.
ἐπιλείπεσθαι I, 8, 18.
ἐπιλέγειν I, 9, 26.
ἐπιμιγνύναι III, 5, 16.
ἐπιπαριέναι III, 4, 30.
ἐπιτήδειος II, 3, 11. V, 2, 12. τὰ ἐπιτήδεια I, 5, 10.
ἐπιτρέπεσθαι I, 9, 8.
ἐπιφθέγγεσθαι IV, 2, 7.
ἐπιχωρεῖν I, 2, 17.
ἐπιψηφίζειν V, 1, 14.
ἔρημος VII, 2, 18.
ἔρχεσθαι III, 2, 3. εἰς λόγους II, 5, 25. ἐπί τι II, 5, 22. III, 1, 18. von Sachen IV, 8, 24. Präsens statt des Futuri VII, 1, 31.
ἐρωτᾶν V, 4, 2.
ἕτερος I, 4, 2. μηδὲ ἕ. VII, 4, 10.
ἔτι μέν V, 10, 15.
ἕτοιμος I, 6, 2.
εὐδαιμονίζειν τινά τινος I, 7, 3.
εὐδαίμων I, 5, 7.
εὐδία V, 8, 19.
εὐθύς I, 9, 4. II, 4, 11.
εὐθύωρον II, 2, 16.
εὑρίσκεσθαι II, 1. 8.
εὖρος I, 4, 4. IV, 2, 2.
εὐωχεῖσθαι V, 3, 11.
ἔφεδρος II, 5, 10.
ἐφίεσθαι VI, 4, 31.
ἐφίστασθαι IV, 1, 13.
ἐφορᾶν III, 1, 13. VI, 1, 14.
ἔχειν II, 4, 8. VII, 3, 28. ἅλις V, 7, 12. ὄψιν V, 9, 9. τοῦ μὴ καταδῦναι III, 5, 11. wissen II, 1, 9. οὕτως ἔχει I, 3, 9. V, 6, 12. VII, 7, 51. ἀχαρίστως II, 3, 18. ᾗπερ εἶχον II, 3, 21. ὥσπερ εἶχεν IV, 1, 19. mit dem Particip I, 3, 14.
ἔχεσθαι VI, 1, 17. VII, 6, 41.
ἕωθεν IV, 4, 8.
ἕως II, 1, 2.
ζώνη I, 4, 9.
ἤ (— ἤ) bei Zahlen IV, 7, 10. für εἰ δὲ μή I, 4, 16. fehlt bei Comparativen VI, 2, 24. ἢ ὡς I, 2, 4.
ἦ μήν mit dem Inf. Präs. II, 3, 27.
ᾗ τάχιστα VI, 3, 13.
ἡγεῖσθαι I, 4. 2. τὸ ἡγούμενον II, 2, 4.
ἡγεμονία IV, 7, 8.
ἥδεσθαι I, 9, 26.
ἤδη I, 3, 11. ἤδη τε — καί I, 8, 8.
ἥκειν von Sachen IV, 8, 24. ἧκον aoristisch I, 2, 6.

ἥμισυ V, 10, 10.
ἡττᾶσθαι II, 3, 23. III, 2, 17.
θαῤῥεῖν τὰς μάχας III, 2, 20.
θαυμάζειν I, 8, 16.
θαυμάσιος VII, 7, 10.
θεῖν δρόμῳ I, 8, 18.
θεῖον I, 4, 18.
θέλω. s. ἐθέλων.
θεός V, 3, 7.
θύειν, θύεσθαι III, 5, 18.
θύραι I, 9, 3. II, 4, 4.
ἴδιον I, 3, 3.
ἰδιωτικός V, 9, 23.
ἰέναι I, 3, 7. διὰ φιλίας III, 2, 8.
ἱερά, τά, γίγνεται II, 2, 3.
ἴσος. ἐν ἴσῳ I, 8, 11. vgl. ἐκ.
ἰσοχειλής IV, 5, 27.
ἵστασθαι. στήσομαι I, 3, 8.
ἰσχυρῶς I, 5, 11.
καθέζεσθαι I, 5, 9.
καθεύδειν I, 3, 11.
καθῆσθαι V, 10, 5.
καθιστάναι I, 4, 13.
καθίστασθαι εἰς — I, 1, 3. 3, 8.
καί I) und. Κορύλας καὶ Παφλαγόνες V, 5, 22. εἴκοσι καὶ δύο I, 2, 5. τρεῖς καὶ δέκα I, 5, 5. πολλὰ καὶ ἀμήχανα II, 3, 18. δύο καὶ τρία IV, 7, 10. verbindet verschiedene Casus VI, 2, 4. von Participien I, 10, 6. V, 6, 32. verschieden aufzulösende Participien I, 7, 4. es schlieſst Sätze locker an I, 2, 6. scheinbar für ὅτε VII, 4, 12. I, 8, 8. καὶ τότε einen speciellen Fall einleitend IV, 3, 11. VII, 1, 33.
II) καί, auch. οἱ δὲ καί I, 5, 13. ὥς (εἴ) τις καὶ ἄλλος I, 3, 6. 15. doppelt II, 1, 22. daſs auch andre Begriffe gemeint sind andeutend I, 6, 10. 9, 14. 31. 10, 6. II, 2, 18. 4, 2. 5. III, 1, 34. V, 4, 26. καὶ αὖθις VII, 5, 3. (vgl. III, 2, 33.) καὶ πρόσθεν I, 6, 1. ἐπειδὴ καί III, 2, 37. mit Participien III, 3, 2. V, 2, 17. 9, 17. dunklere Beziehung I, 3, 16. 9, 23. III, 2, 29. 5, 16. V, 6, 10. VII, 2, 22. Zweifelhaft III, 4, 17. V, 9, 18. καὶ πάντες I, 10, 13. V, 4, 15. selbst, sogar III, 2, 4. 30. VII, 3, 41. bei Fragepron. I, 8, 16. und auch I, 2, 2. IV, 2, 21. bei Superlativen V, 5, 29. καὶ μάλα I, 5, 8. IV, 1, 23. καὶ γάρ I, 9, 10. καὶ γὰρ οὖν I, 9, 8. vgl. καί, δέ, δή, μέντοι, μήν.
καιρός III, 1, 36. mit dem Inf. I, 3, 11. προσωτέρω τοῦ καιροῦ IV, 3, 34.
κακός III, 2, 31.
καλεῖν. καλούμενος VII, 4, 11. καλεῖσθαι VII, 2, 30.
καλός. εἰς καλόν IV, 7, 2.
κατά I) mit dem Genitiv IV, 5, 18. 25. II) mit dem Accusativ κατὰ γῆν nicht κατὰ γῆς V, 6, 5. gegenüber I, 4, 3. feindlich I, 8, 21. gemäſs II,

2, 8. VII, 2, 7. κατὰ κέρας IV, 6, 6. τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι I, 6, 9. κατὰ ἔθνη I, 8, 9. κατὰ λόχους IV, 2, 22.
καταγελᾶν I, 9, 13.
κατασκευάζειν I, 9, 19. III, 3, 19.
κατέχειν V, 9, 33.
κελεύειν εἰς τὰ ὅπλα I, 5, 13.
κεράμιον V, 9, 15.
κέρας III, 4, 19. VI, 3, 5. κατὰ κέρας IV, 6, 6.
κηρύττειν IV, 1, 13.
κλέπτειν IV, 1, 14. 6, 11.
κοινόν, τὸ V, 6, 27.
κομιδῆ V, 1, 11.
κυβιστᾶν V, 9, 9.
κύκλῳ πάντη III, 1, 2.
κωλύειν τοῦ — I, 6, 2.
λάθρα I, 3, 8.
λανθάνειν I, 1, 9. VI, 1, 22. ἔλαθον ἀπελθών I, 3, 14.
λέγειν δι' ἑρμηνέως II, 3, 17. auffordern mit dem Inf. I, 3, 8. für προηγορεῖν II, 3, 21. meinen II, 1, 15. V, 2, 31. ὡς λέγεται I, 4, 5. λέγεται I, 6, 1.
λίθος V, 7, 19.
λιμός I, 5, 5.
λόγοι II, 5, 25.
λόγχη IV, 7, 16.
λοχαγός V, 10, 12.
λόχος I, 2, 25. III, 4, 22.
λωτοφάγοι III, 2, 25.
μακράν III, 4, 42.
μάλα. οὐ μάλα II, 6, 15. καὶ μάλα I, 5, 8. IV, 1, 23. μᾶλλον IV, 6, 11. VII, 6, 42.
μάλιστα I, 3, 15. IV, 8, 24. VII, 2, 22. ungefähr V, 4, 12. μ. μὲν — εἰ δὲ μή VII, 7, 19.
μαντευτός V, 9, 22.
μάχαιρα I, 8, 17.
μάχη II, 2, 6.
μεγαλοπρεπῶς I, 4, 17.
μέγας V, 8, 17. 20. τὰ μέγιστα V, 7, 33. τὸ μέγιστον I, 3, 10.
μεθίστασθαι II, 3, 8.
μείωμα V, 8, 1.
μείων. μεῖον ἔχειν I, 10, 8. III, 2, 17.
μέλλειν I, 9, 28.
μέν für μήν I, 7, 6. 9, 13. μέν — δέ entfernt I, 9, 7. II, 4, 2. V, 4, 14. ὁ μέν geht auf den nähern, ὁ δέ auf den entfernteren Begriff I, 10, 4. Inconcinnität in Sätzen mit μέν und δέ I, 9, 6. II, 1, 7. III, 1, 35. 2, 13. V, 3, 1. 4, 23. μὲν πρῶτον I, 9, 5. μὲν — δὲ in der Anaphora I, 3, 16. μὲν — μὲν — δὲ — δέ III, 1, 43 vgl. V, 6, 12. 7, 6. 8, 25. μὲν — μέντοι II, 1, 13. μέν ohne δέ bei εἶτα, ἔπειτα I, 3, 2. ἐκ τούτου III, 1, 13. weil (durch Zwischensätze) andre Wendungen veranlafst werden I, 2, 1, 4. 10, 1. 16. III, 2, 8. IV, 1, 7. 27. VII, 6, 9. 7, 29. härter V, 2, 21. 5, 10. weil ein Gegensatz zu ergänzen ist I, 4, 7. VI, 1,

16. VII, 5, 8. ἐγὼ μέν I, 3, 17. anders VI, 1, 25.
μέντοι II, 1, 13. γέ μέντοι I, 9, 14. καὶ — μέντοι I, 8, 20.
μέρος, τὸ III, 4, 23. V, 3, 4. VI, 4, 28. VII, 8, 11.
μέσος nachgestellt I, 2, 17. μέσαι νύκτες II, 2, 8. ἐν μέσῳ III, 1, 21. mit dem Genitiv II, 2, 3.
μετά mit dem Genitiv I, 3, 9. μετὰ ταῦτα nach ἐπεί I, 6, 6. μεθ᾽ ἡμέραν IV, 6, 12.
μεταξύ III, 1, 27.
μή nach Verbis die ein Verhindern, Verneinen enthalten beim Infinitiv I, 3, 2. VII, 2, 12. nach ἀντιλέγειν II, 5, 29. ἔσχε τοῦ μή — III, 5, 11. μὴ οὐ ebend. nach αἰσχύνη II, 3, 11. nach ἐμποδών III, 1, 13. μή imperativisch III, 2, 17. nach ὑποπτεύειν III, 1, 5. nach ἐννοεῖσθαι III, 5, 3. μὴ οὐ nach δέδοικα I, 7, 7. vgl. IV, 7, 11.
μηδέ wie καί und οὐδέ V, 9, 32 daſs auch noch andere Begriffe gemeint sind andeutend VII, 4, 11. μηδὲ ἕτερος VII, 4, 10 vgl. οὐδέ.
μήν. ἀλλὰ μήν I, 9, 17. γέ μήν I, 9, 16. καὶ μήν I, 7, 5. οὐ μὴν — γε I, 10, 3. οὔτε μήν VII, 6, 22.
μηχανή IV, 5, 16.
μικρόν I, 3, 2.
μιμνήσκεσθαι III, 2, 39.
μισθὸς τῆς σωτηρίας V, 6, 31.
νικᾶν I, 8, 12. 9, 11. II, 6, 14. ἡ νικῶσα V, 9, 18.
νομίζειν VI, 4, 24.
νῦν vorangestellt VI, 1, 11. καὶ νῦν IV, 3, 11. νῦν δή VII, 1, 26.
νύν VII, 2, 26.
νύξ. μέσαι νύκτες II, 2, 8.
ξένια VII, 6, 3.
ξίφος I, 8, 7.
ὁ. s. Artikel.
ὅδε II, 1, 20. VII, 2, 29.
ὅθεν I, 3, 17. II, 5, 26.
οἴεσθαι II, 1, 16.
οἴκαδε VII, 7, 57.
οἰκεῖσθαι I, 4, 1. οἰκούμενος I, 2, 6.
οἶκος II, 4, 8.
οἷος I, 7, 4. II, 3, 13. III, 1, 15.
οἴχεσθαι II, 4, 24.
ὀκνεῖν I, 3, 17.
ὀλίγος IV, 2, 7. ὀλίγας παίειν V, 8, 12. ὀλίγου δέω I, 5, 14. παρ᾽ ὀλίγον ποιεῖσθαι VI, 4, 11.
ὀλοίτροχος IV, 2, 3.
ὁμαλῶς I, 8, 14.
ὅμοιος III, 5, 13.
ὁμοίως I, 4, 12.
ὁμοῦ V, 3, 9.
ὅμως II, 2, 17.
ὄνος I, 5, 5.
ὀπισθοφύλακες ὁπλῖται IV, 1, 26.
ὁπλομαχία II, 1, 7.
ὅπλον. τὰ ὅπλα τίθεσθαι I, 5.

14. 6, 4. ἐν τάξει, εἰς τάξιν II, 2, 8. κατὰ χώραν I, 5, 17. vom Lager II, 4, 15. III, 1, 33. für ὁπλῖται II, 2, 4.
ὁπόθεν V, 2, 2.
ὁπόσα βούλεται V, 8, 10.
ὁπότε III, 2, 2.
ὁπότερα — εἴτε — εἴτε VII, 7, 18.
ὅπως I, 1, 4. 3, 11. 7, 3.
ὁρᾶν II, 4, 15.
ὄρθιος λόχος IV, 2, 11. ὄρθιον ἰέναι IV, 6, 12.
ὁρίζεσθαι VII, 5, 13.
ὅρκοι θεῶν II, 5, 7.
ὁρμᾶν ὁδόν III, 1, 8. und ὁρμᾶσθαι III, 4, 33. ὁρμώμενος I, 1, 9.
ὁρμή II, 1, 3.
ὅς. καὶ ὅς I, 8, 16. nach οὕτω VII, 1, 28. ὃ δὲ λέγεις V, 5, 20. mit einem Genitiv I, 7, 13. das Nomen geht voran I, 4, 15. 10, 3. III, 1, 6. ἐφ' ἃ für ταῦτα ἐφ' ἃ I, 2, 2. περὶ ὧν (περὶ τούτων περὶ ὧν, περὶ τούτων ὧν (ἃ), ταῦτα περὶ ὧν) τούτων περὶ ὧν VII, 6, 15. ἐν ᾧ I, 2, 20. für ὅτι III, 2, 23. ὅς γε I, 6, 5.
ὅσος. πάντες ὅσοι I, 1, 5. ὅσον VII, 3, 20. mit dem Infinitiv II, 3, 13. IV, 1, 5. ἐφ' ὅσον VI, 1, 19. ὅσον οὐ VII, 2, 5.
ὅστις — πάντας I, 1, 5.
ὅτι überflüssig I, 6, 8. VI, 2, 18. beim Infinitiv V, 9, 29. wiederholt V, 6, 19. Stellung I, 6, 2. mit ἄν und dem Optativ I, 6, 2. *quam* I, 1, 6. Stellung II, 5, 7.
οὐ nach ἀντιλέγειν II, 5, 29. τί οὐκ ἐποίησε III, 1, 28. οὐ πάνυ I, 8, 14. οὐ μάλα II, 6, 15. ὅσον VII, 2, 5. *nonne* III, 1, 29. οὐχ ὅπως VII, 7, 8. οὐ μεῖον für πλέον III, 1, 2. doppelt ebend. οὐ — οὔτι VII, 6, 11. Stellung I, 4, 5. für οὐδείς V, 8, 12. οὐ μή II, 2, 12.
οὗ III, 1, 5. σφεῖς V, 7, 18. σφίσιν αὐτοῖς VI, 4, 5.
οὐδέ III, 1, 27. in καί und οὐ zu trennen vor εἰ, ἐάν I, 6, 8. οὐδὲ — οὐδέ, οὔτε — οὐδέ III, 1, 27. οὐδὲ εἷς III, 1, 2. οὐδὲ γάρ IV, 3, 12. οὐδὲ — δέ I, 1, 2. 8, 20. οὐδὲ μήν II, 4, 20. οὐδ' οὕτως IV, 8, 3. οὐδ' ὥς I, 8, 24. ἀλλ' οὐδέ I, 3, 3. Stellung V, 6, 22. vgl. μηδέ.
οὐδέν III, 3, 11.
οὐκέτι I, 10, 12.
οὔκουν, οὐκοῦν V, 7, 8.
οὖν epanaleptisch I, 5, 14. III, 1, 20. im Nachsatze IV, 3, 6. weist auf γάρ zurück III, 2, 29. δ' οὖν I, 2, 12. 3, 5. καὶ γὰρ οὖν I, 9, 8.
οὔτε — ουδέ III, 1, 27. οὔτε — δέ V, 9, 26. οὔτε — τε II, 2, 8.
οὗτος II, 1, 20. VII, 3, 22. ohne Artikel I, 5, 16. VII, 2, 29. epanaleptisch II, 2, 20.

als Subject I, 4, 18. nach dem folgenden Prädicat sich richtend II, 2, 12. III, 5, 9. IV, 1, 20. 7, 5. V, 4, 29. τοῦτο κίνδυνος μὴ — VII, 7, 31. hinzeigend I, 5, 8. wobei der Artikel mit einem Adjectiv vorangehen kann VII, 3, 30. wie er dem Prädicatssubstantiv beigefügt ist V, 6, 4. Beisatz zu οὗτος ein Substantiv VII, 5, 3. zu τοῦτο IV, 6, 3. ein Infinitiv mit dem Artikel V, 6, 2. ohne denselben VI, 4, 33. vgl. zu I, 1, 7. τοῦτο auf ein Femininum bezogen I, 5, 11. ähnlich ταῦτα I, 7, 4. auf Infinitive bezogen I, 9, 24. allgemeine Beziehung V, 2, 12. VII, 2, 37. örtlich I, 7, 6. 9. VII, 5, 14. τοῦτο, deshalb IV, 1, 21. καὶ οὗτος I, 1, 11. 10, 18. καὶ ταῦτα I, 4, 12.

οὕτω V, 6, 12. οὐχ οὕτως IV, 8, 3. aufs Folgende II, 2, 4. πολλὰ οὕτως II, 4, 7.

ὄχλος III, 2, 27.

παίειν I, 8, 26.

παῖδες I, 4, 8.

πάντῃ III, 1, 2.

πάνυ τι V, 9, 26. οὐ πάνυ I, 8, 14.

παρά I) mit dem Genitiv II, 4, 17. Attraction I, 1, 5. bei Passiven I, 9, 1. Kürze I, 3, 7. II) mit dem Dativ. οὐ παρ' αὐτῷ I, 1, 5. III) mit dem Accusativ II, 4, 17. von Beharrendem I, 2, 13. 8, 5. παρ' ὀλίγον ποιεῖσθαι VI, 4, 11.

παραγγέλλειν εἰς τὰ ὅπλα I, 5, 13. τὸ σύνθημα I, 8, 16.

παράγγελσις IV, 1, 5.

παράγειν III, 4, 14.

παραγωγή V, 1, 16.

παραδιδόναι VI, 4, 34.

παραμείβεσθαι I, 10, 10.

παραμένειν II, 6, 2.

παραμηρίδιον I, 8, 6.

παρασκευάζεσθαι VII, 7, 57.

παρεῖναί τινι I, 1, 1. εἰς — I, 2, 3. ἐκ τῶν παρόντων III, 2, 3. παρόν V, 8, 3. πάρεστιν VII, 6, 16.

παρέρχεσθαι I, 3, 13. 8, 16.

παρέχειν ὄχλον III, 2, 27. αἴσθησιν IV, 6, 13. ἑαυτὸν εὖ ποιεῖν II, 3, 22.

παριέναι I, 3, 13. IV, 5, 8.

πᾶς. πάντες ὅσοι, ὅστις I, 1, 5. παντὸς ἄξιος VII, 3, 13. διὰ παντὸς III, 2, 8.

πάσχειν I, 3, 4.

παύεσθαι IV, 2, 4.

πείθειν elliptisch III, 1, 26. zureden VI, 1, 9.

πεῖρα I, 9, 1.

περί I) mit dem Genitiv bei θύεσθαι III, 5, 18. περί τινος ἄνδρα ἀγαθὸν εἶναι III, 2, 15. μαθεῖν τὰ περὶ Προξένου II, 5, 37. περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι I, 9, 7. II) mit dem Accusativ. οἱ περί τινα II, 4, 2. gegen, um I, 4, 8.

περι-

περιγίγνεσθαι V, 8, 26.
περιορᾶν VII, 3, 3.
πῇ V, 9, 20.
πιστά I, 6, 7.
πλανᾶσθαι VII, 7, 24.
πλάττεσθαι II, 6, 26.
πλέειν VII, 6, 37.
πλῆθος IV, 2, 2.
ποί V, 1, 8.
ποιεῖν mit dem Dativ oder Accusativ V, 8, 24. ὥστε — I, 6, 2. stellen V, 2, 11. annehmen V, 7, 9. von ποιεῖσθαι verschieden II, 2, 17. συλλογὴν ποιεῖσθαι I, 1, 6. von der Stellung I, 10, 9. ἐν ἀποῤῥήτῳ VII, 6, 43. δεινά V, 9, 11. παρ᾽ ὀλίγον VI, 4, 11. περὶ πολλοῦ I, 9, 7.
πολεμεῖν ἐπί τινα I, 3, 4.
πολεμικόν IV, 3, 29.
πόλις VII, 1, 27.
πολυπραγμονεῖν V, 1, 15.
πολύς. πολλὰ καὶ ἀμήχανα II, 3, 18. πολύ, τὸ πολύ I, 4, 13. vgl. ἐπί 3 und ἐκ. πολύ, πολλῷ I, 5, 2. III, 3, 11. versetzt III, 1, 22. πολλά IV, 3, 2. διὰ πολλά I, 9, 22. πλείονος ἐνδεῖ V, 9, 31. πλέον adverbialisch I, 2, 11.
πόνοι VII, 6, 9.
πορεύεσθαι I, 3, 7. II, 5, 18.
πούς. ἐπὶ πόδα ἀναχωρεῖν V, 2, 32.
πρᾶγμα II, 1, 16. IV, 1, 17. VI, 1, 6. 4, 8.
πράττειν VII, 6, 17. ἀγαθά VI, 2, 8.
πράως I, 5, 14.
πρό V, 9, 8.
προβάλλεσθαι I, 2, 17. V, 9, 25.
προβολή VI, 3, 25.
προέχειν τινα III, 2, 19.
προηγεῖσθαι VII, 3, 43.
προθύεσθαι VI, 2, 22.
προιέναι VII, 2, 15.
προίεσθαι εὐεργεσίαν VII, 7, 47.
προκαταλαμβάνειν I, 3, 16.
προμετωπίδιον I, 8, 7.
προμνᾶσθαι VII, 3, 18.
προνομαί V, I, 7.
προξενεῖν VI, 3, 14.
πρός mit dem Genitiv II, 3, 18. III, 1, 5. πρὸς τοῦ Κύρου τρόπου I, 2, 11. πρὸς τοῦ ποταμοῦ II, 2, 4. δίκαιον πρὸς θεῶν I, 6, 6. mit dem Accusativ: in Beziehung auf I, 3, 19. 6, 9. in Vergleich zu VII, 7, 41. πρὸς φιλίαν I, 3, 19. πρὸς δέ, καὶ πρός III, 2, 2.
προσαιτεῖν I, 3, 21.
προσβολή VI, 3, 25.
προσῆκεν VII, 7, 18.
προσίεσθαι IV, 2, 12.
προσπολεμεῖν I, 6, 6.
προστερνίδιον I, 8, 7.
πρότερος I, 4, 12. V, 4, 26.
προτιμᾶν I, 4, 14.
προχωρεῖν I, 9, 13. VI, 2, 21.
πρῶτος VII, 4, 19.
πυνθάνεσθαι I, 3, 20. II, 1, 4.
πυῤῥίχη V, 9, 12.
πώποτε V, 4, 6.

πώς II, 6, 3.
πῶς VII, 7, 27.
ῥεῖν VI, 2, 4.
ῥυθμός VII, 3, 32.
σαυρωτήρ IV, 7, 16.
σημεῖον I, 10, 12.
σκηναί, σκηνεῖν III, 5, 7.
σκοπεῖν, σκοπεῖσθαι V, 9, 22.
σοφία I, 2, 8.
σπένδεσθαι I, 9, 7.
στέγασμα I, 5, 10.
στλεγγίς I, 2, 10.
στύραξ IV, 7, 16.
συγκεῖσθαι VI, 1, 4. VII, 2, 7.
συγκύπτειν III, 4, 19.
συμμιγνύναι VI, 1, 24.
σύμπας. οἱ σύμπαντες I, 2, 9. τὸ σύμπαν I, 5, 9.
συμφέρειν VII, 7, 21. 8, 4.
σύν I, 3, 6. σὺν θεοῖς III, 1, 23.
συνακούειν IV, 1, 11.
συνδιαπράττεσθαι IV, 8, 24.
συνειδέναι I, 3, 10.
συνεπισπεύδειν I, 5, 8.
συνθήκη I, 9, 7.
σύνθημα I, 8, 16.
συνορᾶν IV, 1, 11.
συστρέφεσθαι I, 10, 6.
συχνός I, 8, 8.
σφάγια I, 8, 15.
ταμιεύεσθαι II, 5, 18.
τάξις I, 5, 14. II, 1, 7.
τάττειν I, 5, 7.
ταύτῃ VII, 4, 24.
τάφρος ὀρυκτή I, 7, 14.
ταχύς I, 2, 20.
τέ versetzt II, 2, 8. τὲ — καί I, 8, 17. τὲ — δέ V, 5, 8. vgl. μέν.
τεκμήριον I, 9, 29.
τελευτή I, 1, 1.
τέχνη IV, 5, 16.
τῇ μέν V, 9, 20.
τιάρα ὀρθή II, 5, 23.
τίθεσθαι. s. ὅπλον.
τὶς collectiv I, 4, 8. VII, 6, 31. man I, 4, 12. VII, 3, 5. jeder II, 2, 4. ὁποῖός τις II, 2, 2. τὶ bei Comparativen III, 3, 11. etwa III, 1, 40. fehlt scheinbar III, 2, 37. Stellung III, 3, 4 vgl. V, 7, 19. οὐ πάνυ τι V, 9, 26.
τίς I, 10, 14. II, 5, 15. ἐκ τίνος V, 8, 4. τί γάρ; VII, 2, 28. τί οὖν V, 8, 11.
τοί VI, 3, 24.
τοιγαροῦν I, 9, 9.
τοίνυν V, 1, 2.
τοιοῦτος I, 7, 5.
τοσοίδε II, 4, 4.
τοσοῦτος I, 3, 14.
τότε IV, 1, 17.
τρεῖν I, 9, 6.
τρεῖς καὶ δέκα I, 5, 5.
τρόπαιον ἵστασθαι VII, 6, 36.
τυγχάνειν I, 10, 3. ohne ὤν III, 1, 3.
ὑπάγειν III, 4, 48.
ὑπάγεσθαι II, 1, 18.
ὑπαντᾶν I, 8, 15.
ὑπάρχειν I, 1, 4. ἐκ τῶν ὑπαρχόντων III, 2, 3.
ὑπελαύνειν I, 8, 15.
ὑπέρ III, 5, 18. V, 4, 13.
ὑπισχνεῖσθαι I, 2, 2. VII, 6, 38.
ὑπὸ μαστίγων III, 4, 25. ὑπό

bei Verbis neutris III, 4, 11. ὑπό τινι γίγνεσθαι I, 1, 4. mit dem Acc. unter — hin III, 4, 37. VII, 4, 5.
ὑποδεικνύναι V, 7, 12.
ὑποπίνειν VII, 3, 29.
ὑποπτεύειν μή III, 1, 5.
ὑστερεῖν I, 7, 12.
ὑφίστασθαι IV, 1, 13.
φαίνειν IV, 3, 13.
φαίνεσθαι I, 9, 19. VII, 7, 28.
φάναι I, 6, 7. 10. nicht für οἴεσθαι V, 2, 31. nicht mit ὅτι V, 7, 18. ἔφην eigentliches Imperfect II, 5, 24. οὔ φάναι I, 3, 1. VII, 7, 19.
φανερός I, 3, 21. 6, 8. VII, 7, 22.
φέρειν χαλεπῶς I, 3, 3.
φεύγειν ἐκ — I, 3, 3.
φθάνειν I, 3, 14.
φιλία I, 6, 3.
φιλόσοφος II, 1, 13.
φιλοτιμεῖσθαι I, 4, 7.
φοβεῖσθαι I, 3, 17.
φόβος II, 4, 3. ἐκ I, 2, 18. ἀπό VII, 2, 37.
φράζειν I, 6, 3.
φρόνιμος I, 10, 7.
φυλακή VII, 6, 22.
χαίρειν ἐᾶν VII, 3, 23. οὐ χαίρων V, 6, 32.
χείρων VII, 6, 4.
χρῆσθαι τινί τι I, 3, 18. τινὶ πιστῷ I, 4, 15. τοῖς οἰστοῖς ξύλοις II, 1, 6. χρήσασθαι I, 9, 17.
χώρα I, 5, 17. III, 4, 33. V, 6, 14.
ψεύδεσθαι I, 3, 10. II, 2, 13.
ψιλός I, 5, 5.
ψιλοῦσθαι I, 10, 13.
ὥρα I, 3, 11.
ὥς I, 8, 21.
ὡς I) wie. ὥς τις καὶ ἄλλος I, 3, 15. ὡς ἐλέγετο, ὡς ἐδόκουν I, 4, 5. 7. ὡς ἕκαστοι II, 2, 17. ὡς ἐν τοῖς ὄρεσιν IV, 3, 31. ὡς ἄν ohne Verbum V, 7, 22. ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας I, 4, 7. von Scheinbarem I, 1, 2. II, 2, 4. von Erwartetem I, 1, 10. von Vorgeblichem I, 1, 6. 2, 1. von etwas das ein Anderer glauben soll I, 3, 6. II, 1, 21. V, 7, 31. VI, 2, 23. mit einem Acc. absol. I, 3, 15. mit dem Part. Fut. einen Zweck als Vorstellung eines Anderen bezeichnend I, 1, 3. δῆλος ἦν ὡς σπεύδων I, 5, 9. *quam* VII, 7, 27. Stellung II, 5, 7. bei Superlativen I, 1, 6.
II) denn V, 9, 30.
III) dafs, ὅτι, beim Infinitiv V, 9, 29.
IV) damit, ursprünglich wie VII, 6, 23. ob mit dem Infinitiv III, 1, 38.
V) ὡς ἐπὶ τὸ πολύ III, 1, 42. bei Zahlwörtern ebend.
ὥσπερ I, 10. 10.
ὥστε II, 2, 17. nach οὕτω V, 9, 31. nach γίγνεσθαι V, 6, 30. nach ποιεῖν I, 6, 2. unter der Bedingung dafs V, 6, 26.

Grammatisches Register.

Accusativ. *ὁρμᾶν ὁδόν* III, 1, 8. *πορεύεσθαι πεδίον* IV, 4, 1. *ἰέναι ὄρθιον* IV, 6, 12. *τἀναντία στρέφειν* IV, 3, 32. *στίζειν ἀνθέμια* V, 4, 32. *ἅλλεσθαι ὑψηλά* V, 9, 5. *ὑβρίζειν δεινά* VI, 2, 2. *ὑπάγεσθαι ταῦτα* II, I, 18. *προμνᾶσθαι τοιαῦτα* VII, 3, 18. *διαβάλλειν τοῦτο* VII, 5, 8. *θαῤῥεῖν τὰς μάχας* III, 2, 20. *ὃ δὲ λέγεις* V, 5, 20. *τοῦτο*, deshalb IV, 1, 21. Accusativ bei Passivis II, 6, 1. Prädicatsaccusativ II, 3, 15. Acc. cum Inf. statt des Inf. mit einem anderen Casus I, 2, 1. VII, 1, 10. Acc. eines Pron. Pers. cum Inf. III, 1, 17. V, 7, 18. VII, 1, 30.

Activ statt des Med. III, 5, 16.

Adjectiv zum ersten Substantiv construirt IV, 7, 14. mit oder ohne Artikel dem Substantiv nachgestellt I, 10, 18. *τἄλλα πολλά* I, 10, 2. zum Relativ construirt I, 5, 7. IV, 3, 2. V, 4, 19. das Neutrum als Prädicat III, 4, 35. IV, 4, 11. ohne Subject, im Singular III, 4, 20. im Plural III, 4, 49. proleptischer Gebrauch I, 5, 8.

Adverbia hinzeigend V, 6, 36. VII, 2, 13. 15. auf Personen bezogen II, 5, 26. VII, 7, 17. der Ruhe mit Verbis der Bewegung verbunden I, 2, 1. VI, 1, 16. 23. Kürze: *κατεκώλυε ἔξω* V, 2, 16. *οἴκαδε παρασκευαζόμενος* VII, 7, 57. Adverbia dem Adjectiv nachgestellt II, 4, 7.

Anakoluthien I, 2, 18. 6, 6. 8, 27. II, 5, 5. 12. III, 1, 17. 2, 11. IV, 1, 12. 2, 12. 3, 6. V, 1, 16. 5, 19. 9, 23. VI, 2, 18. VII, 1, 34. 6, 37. 7, 47. vgl. *μέν* und *δέ*.

Anaphora I, 3, 16. *ἀσύνδετος* III, 1, 37. VII, 1, 21.

Aorist I, 9, 17. IV, 5, 7. VI, 4, 33. *νομίσας* I, 6, 3. *ἔφθασα*, *ἔλαθον ποιήσας* I, 3, 14. Conjunctiv, Optativ und Participium Aoristi drücken das Lateinische Futurum exactum aus I, 8, 12. Aorist als Plusquamperfect I, 1, 2. Infinitiv Aoristi auf die Zukunft bezogen I, 2, 2.

Apposition I, 7, 14. II, 4, 1. 6, 1. III, 5, 16. V, 8, 1. vom Genit. partit. verschieden V, 6, 30. zu Zahlwörtern I, 2, 3. *οἱ τλήμονες* III, 1, 29. *ἡμεῖς οἱ Ἕλληνες* I, 7, 7. ohne Pronomen II, 5, 25. in verschiedenem Casus I, 2, 18. V, 8, 13. Genus und Numerus V, 5, 3.

Artikel hinzeigend V, 7, 19. bezeichnet durch die Beziehungen Bestimmtes I, 1, 5. II, 1, 4. III, 4, 36. Bekanntes, Berühmtes I, 1, 2. 6. 2, 9. III, 2, 13. Uebliches IV, 4, 17. Zugehöriges I, 5, 15. IV, 5, 9. VII, 1, 17. possessive I, 6, 10. 8, 4. III, 4, 23. VI, 3, 7. VII, 6, 8. Gebührendes I, 3, 20. jeder I, 3, 21. (πᾶς) ὁ βουλόμενος I, 3, 9. bei Appositionen auch wo ihn der Eigenname hat VI, 2, 13. vgl. Apposition. wann er dem Adjectiv oder Participium beizufügen sei, wann nicht I, 4, 7. 8, 18. τἄλλα πολλά I, 10. 2. τἄλλα τὰ ἐπιτήδεια VII, 1, 13. dem Subject beizufügen IV, 7, 23. steht beim Prädicat V, 6, 4. das Prädicat zwischen Artikel und Substantiv IV, 5, 21. VII, 4, 11. Artikel bei Zahlwörtern I, 7, 10. bei Participien I, 9, 15. II, 3, 5. III, 1, 43. nach καί wiederholt oder nicht II, 1, 7. 2, 8. steht mit Auslassung des vorher da gewesenen Substantivs I, 3, 19. ἡ mit zu ergänzendem Substantiv II, 2, 10. fehlt bei ἄνθρωπος I, 7, 6. θύραι II, 5, 31. ἥμισυς V, 10, 10. παῖδες καὶ γυναῖκες I, 4, 8. στρατηγοί und ähnl. III, 5, 9. εὖρος I, 4, 4. πλῆθος IV, 2, 2. bei μέσον, δεξιόν, εὐώνυμον I, 8, 13. ὑστεραία VI, 2, 9. bei Begriffen die eine Kunst oder Wissenschaft bezeichnen I, 9, 5. aus dem Vorigen zu ergänzen IV, 3, 26. οἱ δέ III, 4, 4. IV, 2, 6.

Asyndeton IV, 3, 29. wo γάρ stehen könnte V, 4, 34. 6, 32. wo δέ I, 8, 9. III, 4, 42. V, 6, 25. I, 3, 20. III, 2, 33. wo καί I, 2, 25. II, 1, 6. wo οὖν I, 10, 18.

Attraction I, 6, 5. III, 2, 8. IV, 5, 29. bei ἐπιμελεῖσθαι I, 1, 5. ἐλέγχειν III, 5, 14. δεδοικέναι III, 5, 18. bei δῆλος I, 2, 11. (mit folgendem ὅτι V, 2, 26.) φανερός I, 6, 8. bei δίκαιος V, 9, 3. ἐπιτήδειος II, 3, 11. ἀμήχανος I, 2, 21. εἰρημένος IV, 1, 14. vgl. V, 9, 22. εἰκάζεσθαι I, 6, 1. φοβερός V, 7, 2. bei δεῖν und χρῆναι II, 6, 26. vgl. I, 1, 8. Attraction des Relativs I, 1, 8. 3, 4 und über die Stellung zu I, 2, 1. unregelmäſsig ἀφ᾽ ἧς V, 10, 12. das vorhergehende Wort richtet sich nach dem Relativ I, 4, 15. III, 1, 6. Attraction bei Präpositionen: ἀπό V, 2, 24. ἐκ I, 2, 3. παρά I, 1, 5 vgl. Prädicat.

Augment V, 3, 1.

Bedingungssätze II, 5, 19. ausgelassen V, 6, 15. VII, 6, 33. anders gewendet III, 2, 24. vgl. εἰ.

Begriffe des Orts und der Zeit

verwechselt II, 2, 10. IV, 6, 2. der Ausdehnung und der Zahl II, 2, 6. entgegengesetzte zu ergänzen VII, 2, 28. I, 3, 15.

Casus richtet sich nach dem zunächst stehenden Verbum III, 2, 12.

Comparativ elliptisch III, 1, 7. 3, 5. VI, 3, 20. VII, 6, 4. 38. οὐδὲν μᾶλλον III, 3, 11. mit dem Genitiv für ἤ mit dem Dativ II, 5, 13. für ἤ und einen Satz mit εἶναι I, 9, 16.

Conjunctiv statt des Optativs I, 1, 10. in Bedingungssätzen I, 3, 14. in temporalen Sätzen I, 4, 13. II, 3, 2. bei Zweckpartikeln I, 9, 27.

Dativ bei ὁ αὐτός II, 6, 22. bei χαλεπῶς φέρειν und ähnl. I, 3, 3. ethischer I, 4, 7. *incommodi* I, 3, 16. αὐταῖς (ταῖς) τριήρεσι I, 3, 17. συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι I, 7, 14. Dativ eines Particips VI, 1, 10. 2, 1. Prädicatsdativ II, 1, 6.

Demonstrativ fehlt vor Relativen I, 9, 20. 10, 3. V, 1, 8. 2, 26. ἐκεῖσε vor ἔνθα IV, 1, 3. ἔνθεν II, 3, 6. ὅθεν I, 3, 17. ὁπόθεν V, 2, 2. οὗ II, 1, 6.

Ellipse V, 7, 26. γνώμη V, 9, 18. ὁδός II, 2, 10. πληγή V, 8, 12. χώρα IV, 8, 6.

Epexegesis I, 1, 7. II, 1, 4.

Euphemismus V, 3, 6.

Frage I, 4, 14. deliberative im Futurum III, 4, 40. (41.) V, 4, 2. im Conjunctiv I, 7, 7. im Optativ I, 10, 5. VII, 4, 10.

Futurum, das Attische III, 1, 24. I, 3, 16. tertium I, 5, 16. nach Relativen I, 3, 14. 17. statt des Imperativs VII, 3, 36.

Genitiv. μισθὸς τῆς σωτηρίας V, 6, 31. ὅρκοι θεῶν II, 5, 7. δέκα μυριάδες στρατιᾶς I, 4, 5. σχεδίαι διφθερῶν II, 4, 28. μάρσιπος ἱματίων IV, 3, 11. Ἔφεσος τῆς Ἰωνίας II, 2, 6. der Stadtname ohne Artikel VII, 4, 11. von einem Personennamen regiert I, 8, 1. mit doppelter Beziehung V, 8, 1. bei εὖρος ohne davon regiert zu sein I, 2, 23. bei ἐχθρός III, 2, 5. ὅμοιος IV, 1, 17. ἐν τῷ τοιούτῳ τοῦ κινδύνου I, 7, 5. von einem Adverbium abhängend III, 4, 23. 5, 18. bei Relativen I, 7, 13. giebt einen Grund an I, 7, 3. V, 8, 1. VII, 4, 23. hängt von einem Satze ab III, 1, 19. V, 10, 4. der partitive bei Verbis I, 5, 7. IV, 5, 22. 6, 15. von der Apposition verschieden V, 6, 30. Prädicatsgenitiv V, 5, 15. Genitiv der Zeit I, 7, 18. II, 2, 11. des Preises III, 1, 20. τοῦ πρόσω

I, 3, 1. Genitivus absol. ohne hinzugefügtes Subject I, 2, 17. III, 2, 10. für den Dativ des Particips I, 4, 12. Stellung I, 8, 13. II, 5, 38. vgl. Comparativ.

Hyperbaton I, 2, 21. eines Nomens I, 7, 2. II, 1, 11. IV, 2, 18. bei Participien V, 6, 20. VII, 7, 32. VI, 4, 19. eines Adverbii IV, 8, 24. I, 5, 8. vgl. III, 1, 22.

Hyperbole II, 4, 4.

Imperativ ohne *ἄν* I, 4, 8.

Imperfect scheinbar fürs Plusquamperfect I, 1, 6. 2, 21. 4, 2. 7, 8. II, 5, 35. III, 4, 13. IV, 3, 7. VI, 1, 22. statt des Optativ I, 2, 21. III, I, 2.

Inconcinnität I, 9, 6. 10. 22. II, 1, 7. 2, 10. III, 1, 20. 35. 2, 13. 32. IV, 1, 12.

Indicativ in der *oratio obliqua* bei *ὅτι* I, 3, 21. bei *εἰ* I, 3, 14. bei Relativen I, 9, 28. in Fragen I, 4, 13. 8, 21. vgl. Imperfect.

Infinitiv II, 1, 6. III, 2, 27. bei *δοκεῖν* I, 2, 1. *δόγμα* III, 3, 5. bei *ὁποῖος* III, 1, 13. bei *παρέχειν* II, 3, 22. bei *μακρὰν ἐστι* III, 4, 42. bei *ἢ ὡς* III, 3, 8. bei *ἄπορόν ἐστι* V, 6, 20. bei *τὰ ἱερὰ γίγνεται* II, 2, 3. bei *οἷος*, *ὅσος* II, 3, 13. *ἐφ' ᾧ (τε)* IV, 2, 8. nach den Verbis *metuendi* I, 3, 17. vgl. II, 4, 3. nach den Wörtern die eine Aufforderung enthalten I, 3, 8. IV, 1, 13. 2, 1. bei *μεμνῆσθαι* III, 2, 39. von einem geforderten Zwecke V, 2, 12. *ὡς εἰπεῖν* III, 1, 38. *ἐμποδὼν τὸ μὴ εἶναι* IV, 8, 14. bei *αἴτιος* VI, 4, 8. *ὥρα* und *καιρός* I, 3, 11. *ἐλπίς* II, 1, 19. Infinitiv aus dem Hauptsatze zu ergänzen bei *ἀπορία* V, 6, 10. *καιρός ἐστιν* VI, 1, 14. *νόμος ἐστιν* I, 2, 15. bei Adjectiven II, 3, 11. V, 9, 3. 7, 30. bei *καλῶς ἔχει* V, 6, 19. bei *ἀναιρεῖν* V, 3, 7. *ἀξιοῦν* VI, 4, 25. *ἀποψηφίζεσθαι* I, 4, 15. *βούλεσθαι* I, 7, 5. II, 1, 5. *δεῖν* III, 1, 40. VII, 1, 2. *δοκεῖν* I, 3, 20. *δύνασθαι* IV, 7, 7. *εἰρῆσθαι* IV, 1, 14. *ἔχειν* II, 1, 9. IV, 3, 10. VII, 1, 15. *νομίζεσθαι* IV, 2, 23. *παραγγέλλειν* IV, 3, 17. *παρακαλεῖν* III, 1, 44. *παρέχειν* II, 1, 11. *πειρᾶσθαι* VII, 2, 37. *τάττειν* II, 6, 13. *ὑποδεικνύναι* V, 7, 12. Infinitiv des Imperfects I, 4, 12. V, 8, 19. Infinitiv des Präsens von der Zukunft I, 3, 7. 7, 5. V, 10, 8. VII, 6, 38. Infinitiv des Aorists von der Zukunft I, 2, 2. IV, 6, 9. VI, 3, 17. Infinitiv Futuri nach Verbis die ein Vorhaben, einen Beschluſs ausdrücken I, 7, 19. vgl. Accusativ.

Kürze III, 1, 9. 3, 13. 5, 5.

9. IV, 5, 28. V, 8, 8. 9, 8. VII, 4, 18. vgl. ἀφίστασθαι, ἐκλείπειν, συμμιγνύναι und Adverbium. in Vergleichungen II, 3, 15.

Medium: ἐκπέμπεσθαι V, 2, 21. ἀπορεῖσθαι, σκοπεῖσθαι V, 9, 22. ὁρίζεσθαι VII, 5, 13. προβάλλεσθαι V, 9, 25. καλεῖσθαι VII, 2, 30. ἑαυτόν, ἑαυτῷ hinzugefügt I, 8, 29.

Nachsatz mit einer Präposition und τοῦτο I, 6, 6. 7, 3. fehlt VII, 7, 15.

Negation. zwei ohne sich aufzuheben I, 7, 6. III, 1, 29.

Nomen mit Nachdruck I, 9, 15.

Nominativ I, 7, 14. V, 3, 11. absol. I, 8, 27. V, 3, 11. Nom. cum Inf. II, 6, 9.

Numerus. Singular und Plural verbunden I, 7, 17. 10, 14. IV, 1, 14. δόξαν ταῦτα IV, 1, 13. vgl. τὶς. bei Collectiven II, 1, 6. IV, 1, 20. bei einer Apposition V, 5, 3. der Plural folgt wenn auch nur ein Einzelner von der berücksichtigten Masse genannt ist III, 4, 41. besonders wenn der Feldherr I, 10, 4. IV, 3, 28.

Object ausgelassen I, 3, 4. III, 4, 8. VI, 4, 23. VII, 2, 11. τὶ I, 9, 19. VII, 3, 28. ein allgemeiner Ortsbegriff II, 4, 5. wenn es schon durch die eigenthümliche Bedeutung des Verbi angeregt wird I, 8, 15. IV, 3, 28. vgl. zu VII, 2, 20. dem Particip und Verbum finitum gemeinsam I, 8, 11. II, 6, 23.

Optativ II, 1, 10. wünschend III, 2, 3. VI, 4, 18. nach Relativen I, 1, 5. nach Zeitpartikeln II, 1, 2. in der *oratio obliqua* wann ohne ὅτι IV, 6, 13. bei ὅς nicht wenn ein Präsens oder Futurum vorhergeht V, 6, 26. Optativ Futuri V, 3, 13. Aoristi kann nur in einem Falle in der or. obl. stehen ohne die Bedeutung der Vergangenheit zu haben VII, 4, 10.

Participium I, 3, 18 mit folgendem διὰ τοῦτο I, 7, 3. VII, 1, 9. mehre ohne καὶ I, 1, 7. mit καὶ verbundene verschieden aufzulösen I, 7, 4. verschiedene Casus verbunden I, 10, 6. V, 6, 32. mit und ohne Artikel I, 4, 7. ohne Nomen I, 3, 14. II, 3, 23. III, 1, 29. eigenthümlich bei δεῖν IV, 2, 3. Particip des Imperfects I, 2, 3. II, 3, 22. Particip des Präsens von dem zu Thuenden IV, 5, 8.

Person. die erste Pluralis für die erste Singularis I, 7, 7.

Pleonasmen I, 3, 15. 4, 14. 7, 3. III, 3, 15. IV, 7, 22.

Prädicat V, 4, 27. 29. VI, 3, 25.

Präposition aus dem Vorigen zu

ergänzen IV, 7, 20. vgl. Attraction.

Präsens, historisches I, 1, 1. statt des Perfects III, 2, 8. πάλαι σπεύδομεν IV, 8, 14. statt des Plusquamperfects I, 7, 16. statt des Futurs II, 3, 25. 5, 18. VII, 1, 31. II, 5, 23. vgl. Infinitiv und Participium.

Pronomen personale zu ergänzen II, 1, 12. IV, 8, 12. VI, 6, 16. possessivum objective VII, 7, 29. vgl. Apposition und die einzelnen Pronomina.

Relativ ob für ὅτι mit einem Demonstrativ I, 7, 4. Stellung I, 2, 1. 9, 20. 10, 3. vgl. ὅς, οἷος, Attraction.

Satz. Nebensatz als Hauptsatz I, 9, 14. VI, 4, 22. ein selbständiger Satz an einen relativen angeschlossen I, 1, 2. 8, 26. 9, 27. 10, 3. III, 2, 5, 3, 16. selbständiger Satz für einen angenommenen Fall V, 7, 9. nach οἶμαι II, 1, 16. V, 8, 22. mit καὶ ἅμα für καὶ ἅμα ὅτι III, 4, 31. das einleitende Verbum nach καί wiederholt I, 2, 21. II, 1, 3. Zusammenziehung zweier Sätze I, 2, 18. 9, 21. IV, 1, 14. VII, 1, 9. 27. ein Satz Subject I, 9, 29. V, 9, 17. ein Satz als Casus obliquus I, 10, 3. ein kurzer Satz steht dem Begriffe zu dem er gehört voran I, 6, 7.

Singular I, 7, 8. VI, 1, 7.

Subject fehlt I, 2, 17. III, 4, 36. zu ergänzen III, 1, 27. unbestimmt I, 10, 12. II, 3, 15. IV, 6, 2. VII, 3, 16. I, 7, 7. Subjectsbegriff als Prädicat (ohne Artikel) zu einem Genitiv zu ergänzen IV, 5, 25. Subject in verschiedener Ausdehnung genommen I, 4, 5. plötzlich ein anderes zu denken I, 2, 26.

Substantiv adjectivisch IV, 1, 26. aus einem Adjectiv zu ergänzen IV, 4, 13. und Verbum desselben Namens verbunden I, 9, 11. ein Substantiv in der Bedeutung eines geringen Grades seines Begriffes I, 6, 7.

Uebergang von einem allgemeinen Satze zu einem besonderen II, 4, 26. von der directen Rede zur indirecten I, 3, 14. 9, 25. vom Lande zu den Einwohnern V, 2, 2. vom Befehlshaber zu den Befehligten I, 10, 4.

Ungenauigkeiten III, 4, 23. 28.

Verbum das zu zwei Sätzen gehört zum ersten gesetzt VII, 8, 16. richtet sich nach dem Hauptbegriffe I, 10, 1. zum ersten Subject construirt II, 1, 16. vor mehren Subjecten im Singular II, 4, 16. richtet sich nach dem nächsten Begriffe VII, 1, 14. nach der Apposition I, 8, 9. nach dem

Prädicat I, 4, 4. Plural beim Neutr. Plur. I, 2, 23. das Verbum ist aus dem Vorigen zu ergänzen nach δέ II, 4, 14. III, 1, 38. ἐάν V, 7, 30. εἴ τις V, 3, 3. ἤ III, 2, 32. καί IV, 1, 18. μέχρις οὗ I, 7, 6. ὅποι I, 3, 6. III, 2, 27. ὅτι I, 6, 6. οὐ μήν VII, 6, 38. ὥσπερ I, 4, 12. in verschiedener Person zu ergänzen II, 1, 16. und in verschiedenem Numerus V, 9, 26. in verschiedenem Tempus III, 1, 34. 3, 2. VII, 7, 9. in verschiedenem Modus I, 3, 6. Simplex aus einem Compositum VII, 4, 20. χρῆναι aus οὐχ οἷόν τε VII, 2, 28. Verba die das Wollen bezeichnen VI, 1, 9. vgl. V, 6, 31. VII, 7, 7. die was auf Jemandes Befehl geschieht bezeichnen I, 3, 8. V, 4, 2.

Vermischung zweier Constructionen II, 5, 5. 15. 21. V, 4, 9. VI, 2, 18.

Volk statt des Landes I, 1, 11. vgl. I, 7, 13. Volksname vom Fürsten V, 5, 22.

Wiederholung durch Zwischensätze veranlafst III, 2, 25. VI, 4, 15. 21.

Wörter zweimal zu denken III, 4, 13. V, 9, 8.

Zahlwörter mit dem Artikel I, 7, 10. τρεῖς καὶ δέκα I, 5, 5. εἴκοσι καὶ πέντε I, 2, 5.

Zeugma V, 4, 13.

Geographisches Register.

Ἄβυδος, Stadt in Kleinasien an der hier 7 (Herod. VII, 34) bis 8 Stadien breiten Meerenge die den Hellespont mit der Propontis verbindet. Ruinen bei dem Dorfe Aidos. In der Nähe die Asiatischen Dardanellen.

Αἰνιᾶνες, Volk im südlichen Thessalien am Oetgebirge und den Ufern des Spercheios.

Ἀλισάρνη Stadt in Troas südlich von Pergamos.

Ἅλυς, jetzt Kizil-Jrmak, der Hauptflufs Kleinasiens.

Ἀμπρακία, Stadt in Epeiros, jetzt Arta, an dem von ihr benannten Meerbusen.

Ἀμφίπολις, Griechische Colonie in Thrake am Strymon (Stromza), jetzt Emboli, ein Flekken.

Ἄντανδρος, Stadt in Troas an der Nordseite des Adramyttenischen Meerbusens, jetzt Ἅγιος Δημήτριος.

Ἀπολλωνία Stadt in Troas, östlich von Pergamos.

Ἀραβία I, 5, 1 der südliche Theil Mesopotamiens.

Ἀράξης, ein Fluſs Mesopotamiens der sich in den Euphrates ergieſst, sonst von den Griechen Aborrhas, vom Ptolemäos Chabōros genannt, jetzt Khabur.

Ἁρμήνη, Ἀρμένη, jetzt Akliman (der weiſse Hafen) Hafenort von Sinope, 50 Stadien von demselben entfernt.

Ἅρπασος, nördlicher Arm des Araxes (s. Φᾶσις), noch jetzt Harpasu (Harpastrom) oder nach Morier auch Arpachai.

Ἀσίνη, Stadt in Lakonike zwischen Tänaron und Gythion.

Ἄσπενδος, Stadt in Pamphylien am Eyrymedon, sechzig Stadien von der Mündung desselben.

Ἀταρνεύς, Städtchen in Kleinasien Lesbos gegenüber.

Ἀτραμύττιον, jetzt Adramit, Edremit, Lesbos gegenüber an der Spitze des von ihr genannten Meerbusens.

Ἀχερουσία χερρόνησος, Halbinsel bei Herakleia.

Βισάνθη, Stadt an der Europäischen Küste des Hellesponts, später Rhädestos, Resistus, jetzt Rodosdschig, Rodosto.

Γάνος, Γᾶνος, an der Europäischen Küste des Hellespont, südwestlich von Bisanthe, führt noch jetzt seinen Namen.

Γυμνίας, nur von Xenophon erwähnte Stadt.

Δάνα, sonst Tyana am Tauros in der Nähe der Kilikischen Pässe.

Δάραδαξ, wahrscheinlich der Sedjur.

Δάρδανος, Stadt in Troas, südlich von Abydos, 70 Stadien davon entfernt.

Δέλτα, ein Landstrich Thrakes zwischen Byzantion und Salmydessos.

Δόλοπες, eine Völkerschaft zwischen Akarnanien, Aetolien, dem Pindos und dem Lande der Perrhäber.

Δρίλαι, Völkerschaft südlich von Trapezus.

Ἑσπερῖται, die Einwohner des westlichen Armeniens. Vgl. IV, 4, 2.

Ἔφεσος, berühmte Stadt Joniens drei Tagereisen (540 Stadien) südwestlich von Sardes. Ruinen bei dem Flecken Ajasoluk (ἅγιος θεολόγος).

Εὐφράτης, der bekannte Strom der aus zwei Armen gebildet wird, dem West-Frat oder Karasu (Schwarzwasser) und dem Ost-Frat oder Moradsu (Wasser des Verlangens) der IV, 5, 2 gemeint ist.

Ζάβατος, sonst Lykos, jetzt der

größsere Zab, Nebenfluſs des Tigris.

Ἡράκλεια, ἡ ἐν τῷ Πόντῳ, jetzt Heraklah, Erekli, 1500 Stadien östlich von Kalchedon, wohl Umwege mitgerechnet, da nach Neueren die Entfernung nur 30 Meilen beträgt.

Θάψακος, Stadt am Euphrates, das Thiphsach der Bibel, als Uebergangsort berühmt.

Θερμώδων, jetzt Termeh, ein Fluſs Themiskyras, der sich in den Amisenischen Meerbusen ergieſst.

Θήβης πεδίον, Θήβη, Stadt in Troas, 60 Stadien nördlich von Adramyttion.

Θήχης, Berg zwischen Erzerum und Trebisonde (Trapezus) etwa 10 geogr. Meilen vom Pontos.

Θούριοι, Stadt in Groſsgriechenland, am Meerbusen, von Tarent wo früher Sybaris.

Θρανίψαι, nicht näher bekanntes Volk Thrakes.

Θύμβριον, eine später zu Lykaonien gehörige Stadt, südwestlich von Tyriäon, jetzt vielleicht Aksher.

Θυνοί, Thrakische Völkerschaft in der Umgegend von Salmydessos und Apollonia.

Ἰασόνιον, ein Vorgebirge westlich von Kotyora, jetzt Jasun, nach Anderen Vona. Davon Ἰασονία ἀκτή.

Ἱερὸν ὄρος, ein Gebirge auf dem Wege von Perinthos nach der Cherronesos VII, 3, 3.

Ἰκόνιον, später die Hauptstadt Lykaoniens, jetzt Kunjah, Konjeh.

Ἶρις, Fluſs zwischen dem Thermodon und Halys, jetzt Kasalmak, tiefer im Binnenlande Tosanlu, bei der Mündung Jekil Jrmak.

Ἰσσοί, Küstenstadt Kilikiens, wahrscheinlich das jetzige Oeseler, nach Mannert Bayas, Ajas.

Κάϊκος, ein Fluſs der Pergamos vorbeiflieſsend Lesbos gegenüber sich ins Meer ergieſst, jetzt Mandragorai.

Καιναί, jetzt Senn, am Tigris ungefähr 12 geogr. Meilen südlich von der Mündung des Zabatos.

Κάλπης λιμήν, wo jetzt der Flecken Busadsche, nach Anderen Kefken od. Kerbe (Kirpe, Garbah). Die Beschreibung s. VI, 2, 1.

Καλχηδών, Χαλκηδών, Byzantion gegenüber am Bosporos, jetzt ein Dorf von den Türken Kadi-Köi, Dorf des Kadi, genannt.

Καρδοῦχοι, ein Volk am Ostufer des Tigris im heutigen Kurdistan.

Καστωλοῦ πεδίον, Καστωλός,

Stadt in Lydien deren Lage unbekannt ist.

Καΰστρου πεδίον, vielleicht *Κέστρου πεδίον*, Ort am Kestros in der Nähe von Sagalassos.

Κελαιναί, Hauptstadt Groſsphrygiens nach Einigen Ischekleh (Aschkly), nach Rennell Sandakleh, nach Mannert Aphium Kara Hissar.

Κεντρίτης, Nebenfluſs des Tigris, jetzt Khabur.

Κεραμῶν ἀγορά, nur aus der Anabasis bekannt.

Κερασοῦς, eine etwa 6 geogr. Meilen westlich von Trapezus liegende Stadt.

Κέρσος, Flüſschen Kilikiens, jetzt Mahersy.

Κερτόνιον, unbekannt.

Κοῖτοι, falsche Lesart.

Κολοσσαί, Stadt in Phrygien an der Grenze von Lydien, am Lykos. In der Nähe jetzt der Flecken Konus.

Κόλχοι, Volk in der Gegend bei Trapezus.

Κομανία, wahrscheinlich ein Castell in der Nähe von Pergamos.

Κορσωτή, Stadt am Mascas, nach Rennell jetzt Erzih (Irsah).

Κορώνεια, Stadt in Böotien.

Κοτύωρα, Städtchen am Pontos zwischen Kerasus und dem Jasonion.

Κύδνος, Fluſs in Kilikien, jetzt Karasu.

Κύζικος, Stadt in Kleinphrygien auf dem Isthmos einer Halbinsel der Propontis. Ruinen eine Meile östlich von Artaki.

Λάμψακος, 170 Stadien nordöstlich von Abydos, jetzt Lampsaki, Lapsak, Lepsek.

Λάρισσα, Stadt an der Ostseite des Tigris in der Gegend des heutigen Mosul.

Λεοντῖνοι, Stadt auf der Ostküste Siciliens, nördlich von Syrakusä.

Λουσοί, Stadt im Norden von Arkadien.

Λύκειον, Gymnasion zu Athen.

Λύκος, Fluſs bei Herakleia der etwa 20 Stadien südwestlich davon sich ins Meer ergieſst.

Μαγνῆτες, Völkerschaft in Thessalien.

Μαίανδρος, Fluſs in Phrygien und Karien, jetzt Bojuk-Minder, der groſse Mäander.

Μάκεστος, *Μάκιστος*, Stadt in Elis (Triphylien).

Μάκρωνες, Völkerschaft an der Vereinigung der beiden Arme des Akampsis, der im inneren Lande den Namen Boas führte, nach Wahl jetzt Ischaruk, nach Mannert Bitumi, Batun, nach Kinneir Gemishkana.

Μαντίνεια, Stadt in Arkadien.

Μαρδόνιοι, vielleicht die Mar-

der, welche an den südlichen Küsten des Kaspischen Meeres wohnten.

Μαριανδυνοί, Unterthanen der Harakleioten.

Μαρσύας, Nebenflufs des Maiandros.

Μαρώνεια, Griechische Kolonie an der Küste von Thrake, zwischen Abdera und Doriskos, jetzt Flecken Marogua.

Μασκᾶς, Nebenflufs des Euphrates, der Saokoras des Ptolemäos.

Μελανδέπται, sonst nicht erwähnte Thrakische Völkerschaft.

Μελινοφάγοι, Völkerschaft in der Gegend von Salmydessos, vielleicht die Astoi Strabos.

Μέσπιλα, eine sonst nicht erwähnte Stadt am Tigris, nach Rennell ein späteres Ninive, jetzt Nunia, nach Kinneir der Flecken Telikoff.

Μίλητος, bedeutendste Stadt Joniens, 80 Stadien südlich von der Mündung des Maiandros.

Μοσσύνοικοι, ein Gebirgsvolk westlich von Kerasus.

Μυρίανδρος, Stadt in Syrien.

Μυσοί, in Xenophons Zeitalter nur ein räuberisches Gebirgsvolk in Kleinphrygien.

Νέον τεῖχος, ein Castell an der Propontis.

Ὀδρύσαι, das mächtigste Volk Thrakes, dessen Reich sich zu Thukydides Zeit von Abdera bis gegen den Istros und Pontos, und von Byzantion bis zum Strymon erstreckte.

Οἰταῖοι, Volk am Oetegebirge in Thessalien.

Ὄλυνθος, Hauptstadt von Chalkidike in Thrake, 60 Stadien von Potidäa.

Ὀρχομενός, Stadt in Arkadien.

Ὀφρύνιον, Stadt in Troas, nahe bei Dardanos.

Πάριον, Stadt an der Asiatischen Küste der Propontis, 12 Millien östlich von Lampsakos, wo jetzt der Hafen Kamares (Kimere).

Παρθένιον, Stadt in der Nähe von Pergamos.

Παρθένιος, Grenzflufs zwischen Paphlagonien und Bithynien, jetzt Bartin, Parthin, bei den Türken Dolap.

Παῤῥάσιοι, Völkerschaft im südlichen Arkadien am Berge Lykäos.

Πελλήνη, Stadt im Osten Achaias.

Πέλτη, Stadt in Grofsphrygien.

Πέργαμος, Πέργαμον, noch jetzt Pergamo, Stadt in (dem späteren) Mysien, nicht weit vom Kaïkos, 120 Stadien von der Küste.

Πέρινθος, Stadt an der Propontis zwischen Selybria und Bisanthe, später Herakleia, jetzt Erekli (Elegri).

Πισίδαι, ein räuberisches Ge-

birgsvolk Pamphyliens, das wie die Myser lange seine Unabhängigkeit behauptete.

Πύραμος, ein Fluſs der in Kataonien entspringt, den Tauros durchbricht und Kilikien durchströmt, jetzt Dseihan, Geihoun.

Σαλμυδησσός, ein sumpfiger und für die Seefahrer gefährlicher Küstenstrich der sich vom Bosporos an gegen 700 Stadien nordwärts erstreckte.

Σάρδεις, Hauptstadt Lydiens, noch jetzt Sart.

Σελινοῦς, Flüſschen bei Ephesos und bei Skillus.

Σηλυβρία, *Σηλυμβρία*, Stadt an der Propontis östlich von Perinthos, jetzt Silivria.

Σινώπη, Griechische Kolonie in Paphlagonien, die bedeutendste Stadt dieser Gegenden, noch jetzt unter dem Namen Sinob blühend.

Σιτάκη, *Σιττάκη*, Stadt am Tigris, wo jetzt nach D'Anville die Ruinen von Karkuf (Aggarkuf).

Σκιλλοῦς, Flecken in Elis, südlich von Olympia.

Σκυθινοί, nach Mannert die Sakasenen Strabos, westwärts vom heutigen Tiflis. Rennell vermuthet es sei *Σκύθαι* zu lesen und weist ihnen in Chorsene, (Kars) ihre Sitze an.

Σόλοι, Küstenstadt Kilikiens, 500 Stadien westwärts von der Mündung des Pyramos, später Pompejopolis.

Ταόχοι wohnten nach Rennell nordöstlich von den Phasianen den von einem Byzantiner erwähnten Tahoskari entsprechend, nach Reichard in den östlichen Gegenden Georgiens, wo eine Landschaft Taochir.

Τεμενίτης, vielleicht *Τημενίτης*, von *Τημένιον* bei Argos.

Τευθρανία, Stadt in Aeolis zwischen Pergamos und Atarneus.

Τηλεβόας, nach Rennell der später Arsanias, Arsinius genannte Nebenfluſs des Euphrates, jetzt Aksu.

Τιβαρηνοί, Volk am Pontos, westlich von den Chalyben.

Τίγρης II, 2, 3 ist nach Rennell der kleine Tigris, jetzt Didsjele. IV, 4, 3 sind nach Rennell die östlichen Tigrisquellen gemeint, bei den Orientalischen Geographen Arzen (Erzin).

Τράλλεις, Stadt in Karien 80 Stadien nördlich vom Maiandros, jetzt Ruinen von Eskihissar.

Τραπεζοῦς, Kolonie von Sinope, jetzt Trebisonde, Tarabosan, Trabesun.

Τυριαῖον, Stadt in Lykaonien oder Phrygien, nach Mannert jetzt Aksher (die weiſse

Stadt), nach Kinneir Eilgoun.

Ὑρκάνιοι, Volk an der Südküste des Kaspischen Meeres.

Φασιανοί, Volk im jetzigen Passin. Vgl. Φᾶσις.

Φᾶσις V, 6, 36 jetzt bei den Einwohnern Peh'as, bei den Türken Fassis, Fachs, ein Strom der von Osten nach Westen fliefsend sich ins schwarze Meer ergiefst.

Φᾶσις, in seinem späteren Laufe Araxes, noch jetzt Arasch (Aras), der parallel mit dem nördlicheren Kur gegen Südosten strömend mit diesem vereint ins Kaspische Meer fällt.

Φλιοῦς, Stadt östlich von Achaia.

Φολόη, ein Gebirge auf der Grenze von Elis und Arkadien.

Φρυγία V, 6, 24 ist Klein-Phrygien, Phrygien am Hellespont, zum Theil das spätere Mysien und Bithynien.

Φύσκος, Nebenflufs des Tigris, wie man glaubt der heutige Odorneh (Odoan).

Φώκαια, Stadt in Jonien, 200 Stadien nordwestlich von Smyrna.

Χαλδαῖοι, ein Volk das nach Rennell längs dem Arasch, östlich vom Harpasus in dem heutigen Calderan wohnte.

Χάλυβες, dasselbe Volk wie die Χαλδαῖοι.

Χάλυβες am Pontos, ein den Tibarenen unterwürfiges Bergvolk.

Χαρμάνδη, Stadt am Euphrates, nach Mannert das spätere Diakira, nach Rennell Hit.

Χρυσόπολις, ein Flecken eine halbe Meile nördlich von Kalchedon, mit einem Hafen. Jetzt Skudari, Eskudar.

Ψάρος, Σάρος, ein Flufs der aus Kataonien kommend den Tauros durchbricht und Kilikien durchströmt, westlich vom Pyramos.

Ὦπις, Stadt am Einflusse des Physkos in den Tigris, nach Rennell da wo jetzt Dakhala.

Zeittafel.

Ol.	V. Ch. G.	
94,3.	401.	Anfang des April: Aufbruch von Sardes.
		Anfang des Juny: Ankunft zu Thymbrion.
94,4.		Ende des Juny oder Anfang des July: Ankunft zu Tarsoi.
		Mitte des August: Ankunft zu Thapsakos.
		Anfang des October: Schlacht bei Kunaxa.
		Mitte des December: die Griechen erreichen die Karduchischen Gebirge.
	400.	Anfang des Januar: erster Schnee.
		Anfang des April: die Griechen kommen an den Harpasos.
		Anfang des May: Ankunft zu Trapezus.
95,1.		Anfang des July: Ankunft zu Kotyora.
		Anfang des September: Ankunft im Hafen von Kalpe.
	399.	December und Januar: die Griechen beim Senthes.
		Februar: sie gehen zum Thibron.

Gedruckt bei A. W. Hayn.

Berichtigungen

I) im Texte.

S. 33 Z. 5 lese man: *ἐπεσιτίσαντο.*
- 33 - 13 - - *ὀλίγαι.*
- 33 - 14 - - *αἱ μεγάλαι.*
- 40 - 15 f. - - *αὑτοῦ.*
- 49 - 3 f. - - *εἰ μὴ ἐν ταύταις ταῖς ἡμέραις μαχεῖται.*
- 63 - 5 lese man: *τοῦτον ἐκπιεῖν τήμερον.*
- 64 - 20 lese man: *Κύρειον.*
- 83 - 16 - - *τοῖς ἰοῦσι.*
- 95 - 10 - - *Μηδείας.*
- 106 - 15 - - *δ᾽ αὖ.* Denn *δὲ αὖ* ist so unstatthaft als *δὲ οὖν* und *γε οὖν.*

S. 123 Z. 22 lese man: *ἥρηντο.*
- 128 - 14 - - *Κύρειοι.*
- 141 - 10 - - *προὐθυμεῖτο.*
- 148 - 4 lese man: [*κραυγή*].
- 158 - 11 - - *ἐτύγχανε.*
- 168 - 6 f. setze man ein Komma nach *ἐπορεύοντο* und vor *ἐν.*
- 222 - 1 lese man: *ἀντ᾽ εὖ ποιεῖν.*
- 255 - 11 lese man: *ἀμφὶ τοὺς.*
- 317 - 17 - - *ᾠόμην.*
- 318 - 12 - - *στέροιτο.*
- 319 - 17 f. - - *ἡμᾶς–ἡμῖν.*

II) in den Anmerkungen.

S. 7 Z. 8 lese man: mit *ἄν* stehen.
- 24 - 7 - - Ueber *ἔσται* s. zu.
- 44 - 6 lese man: p. 426.
- 49 - 3 tilge man: *εἰ* — 5, b.
- 50 - 11 - - zu.
- 61 - 9 lese man: §. 19 f. §. 16.
- 71 - 2 - - bloſs *ἄπιοι.*
- 92 - 12 - - *ἂν ἴδοι.*
- 97 - 20 - - *σκιάς.*
- 115 - 2 - - *κύκλῳ πάντῃ* und *πανταχῇ.*
- 120 - 3 lese man: zu II, 4, 15.
 5 - - wie eben.
- 138 - 15 - - Reitzeug.

S. 147 Z. 1 lese man: §. 40 u. 41.
- 159 - 1 gehört zu §. 27.
- 171 - 3 tilge man: Vgl. zu I, 8, 10.
- 172 - 1 lese man: ist wie *ὄρη* II, 5, 18 mit.
- 192 - 9 lese man *παρεγγυήσαντος.*
- 208 - 21 lese man *λέγω* (*δε*).
- 226 - 18 - - *αὐτῶν, ejus, eorum* (nicht: *ipsius, ipsorum*).
- 265 - 1 lese man zu II, 2, 3.
- 274 - 1 - - §. 7.
- 298 - 9 - - zu III, 1, 2.

Lat. S. 3 Sch. 4
M. Sch. 3
Gr. Sch. 3
Fr. S. 1 Sch. 2
Deutsch A. 3
Geogr. Sch. 2

Vorgt. Buch.

Xenophon,

Xenophōntos Kyru Anabasis

Berlin 1830

Bamberg, Staatsbibliothek -- L.gr.o.611
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11726082-0